BEITRÄGE ZUR GESCHICHTE DER MAMLŪKENSULTANE

BEITRÄGE

ZUR

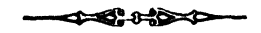
GESCHICHTE DER MAMLŪKENSULTANE

IN DEN JAHREN 690—741 DER HIĠRA
NACH ARABISCHEN HANDSCHRIFTEN

HERAUSGEGEBEN

VON

K. V. ZETTERSTÉEN.



BUCHHANDLUNG UND DRUCKEREI
VORMALS E. J. BRILL, LEIDEN.
1919.

VORREDE.

Im Sommer 1895 wandte sich der bekannte Historiker R. RÖHRICHT (gestorben am 2. Mai 1905) an Herrn Geheimerat SACHAU mit der Bitte, ihm irgend einen Arabisten zu empfehlen, der geneigt wäre, eine vollständige Ausgabe des für die Geschichte der Kreuzzüge sehr wichtigen Cod. arab. Quatremère 37 in der Kgl. Hof- und Staatsbibliothek in München zu besorgen. Auf den geschichtlichen Wert dieser Handschrift hatte RÖHRICHT schon in seinem Artikel *Der Untergang des Königreichs Jerusalem* [1]) aufmerksam gemacht; doch war es ihm noch nicht gelungen, eine Übersetzung des betreffenden Textes zu erlangen. Da ich eben bei SACHAU hörte, schlug dieser mir vor, das sprachlich und sachlich interessante Werk den Fachgenossen zugänglich zu machen, worauf ich mich sofort bereit erklärte, diese Arbeit, für die RÖHRICHT ein so reges Interesse zeigte, zu übernehmen. Erst im folgenden Jahre aber konnte ich die Handschrift näher untersuchen, und bald stellte es sich heraus, dass der Text an mehreren Stellen so korrumpiert ist, dass eine einigermassen befriedigende Edition ohne Heranziehung anderweitigen handschriftlichen Materials kaum möglich wäre. Nachdem ich das arabische Manuskript vollständig kopiert hatte, wurde meine Abschrift demnach beiseite gelegt und blieb jahrelang in meinem Pulte liegen, der Ausgabe harrend, weshalb RÖHRICHT diese Quelle für seine gross angelegte *Geschichte des Königreichs Jerusalem* nicht verwerten konnte [2]).

Zwar fand ich bald Gelegenheit, die handschriftlichen Schätze in Leiden und London einzusehen, und im Cod. Petermann II, 615 in

---

1) *Mittheilungen des Instituts für österreichische Geschichtsforschung* XV, 57.

2) Vgl. RÖHRICHT, Vorrede, S. VI.

der Kgl. Bibliothek zu Berlin entdeckte ich einen wertvollen Paralleltext zum letzten Teile des Werkes; die Zeit wurde aber auch fernerhin von anderen Aufgaben in Anspruch genommen, und erst nach drei und zwanzigjähriger Frist ist es mir gelungen, die längst begonnene und mehrmals unterbrochene Arbeit zum Abschluss zu bringen, wenn es auch immerhin Einzelheiten gibt, die noch nicht völlig aufgeklärt sind.

Der Wert der Münchener Handschrift als geschichtliche Quelle ist schon längst erkannt worden. Quatremère zitiert sie mehrfach in seiner Übersetzung von Maḳrīzī's Geschichte der Mamlūkensultane, Weil hat sie ausgiebig verwertet, und auch von Kugler [1]) und Casanova [2]) sind verschiedene Notizen aus dem betreffenden Codex gelegentlich mitgeteilt worden. Aber wenn auch einzelne Tatsachen schon Gemeingut der Wissenschaft geworden sind, wird doch eine vollständige Edition nicht ganz überflüssig erscheinen.

Eine ausführliche Beschreibung des fraglichen Manuskriptes [= M] findet sich teils bei Weil [3]), teils bei Aumer [4]), und es wird genügen, an folgende Einzelheiten zu erinnern [5]). Die Handschrift ist am Anfang defekt und besteht aus zwei Teilen. Der erste ist von einem Zeitgenossen der hier geschilderten Ereignisse verfasst, der an mehreren Stellen (S. 2, 15; 17, 5; 32, 14; 45, 23; 88, 2; 126, 23; 132, 20) erwähnt wird, obgleich sein Name nirgends vorkommt. Wie schon Weil bemerkt, ergibt sich aus mehrfachen panegyrischen Zusätzen zum Namen des Sultan al-Malik an-Nāṣir [6]), dass dieser Teil noch bei Lebzeiten desselben (gestorben am 20. Ḏū-l-Ḥiǧǧa 741) geschrieben wurde.

Ausserdem werden folgende Gewährsmänner namhaft gemacht, darunter mehrere Augenzeugen der berichteten Vorgänge.

---

1) Siehe z. B. S. 243, 6, Anm. und 248, 18, Anm.

2) Siehe S. 170, 1, Anm.

3) *Geschichte der Chalifen* IV, S. XI ff.

4) *Die arabischen Handschriften der K. Hof- und Staatsbibliothek in München* N⁰ 406.

5) Vgl. auch Herausgeber, *Notice sur un manuscrit arabe contenant l'histoire des sultans Mamlouks pendant les années 690—741 de l'hégire*: Sphinx IV, 65—67.

6) Vgl. z. B. S. 26, 1 اعزّ الله نصره وسقا ضريح سلفه ونوّر قبره واطال فى عمره الملك الشريف; S. 53, 22 اعزّ الله ببقائه انصاره; S. 132, 21 ff., insbesondere Z. 23 خلّد الله ملكه وجعل الارض كلّها ملكه.

Der Kaufmann Abū Bekr al-Bālisī, S. 36, 19.

Der Scheich Abū-l-karam an-Naṣrānī, S. 33, 13.

Der bekannte Geschichtsschreiber ʿAlam ad-dīn al-Birzālī, S. 76, 13, mit dem der S. 35, 24 und 38, 2 erwähnte ʿAlam ad-dīn zweifellos identisch ist.

Der Kaufmann Badr ad-dīn Ḥasan al-Ḥimṣī, S. 36, 19.

Der Emīr Ḥusām ad-dīn Azdamur al-Muǵīrī (vgl. den Index), S. 101, 5.

Ibn Ḳuṭaina, S. 77, 3.

Der Geschichtsschreiber Muḥammed bin al-Baijāʿa, S. 44, 13.

Muḥammed bin Ibrāhīm al-Ǵazarī, S. 115, 10.

Naǵm ad-dīn Aijūb al-Ḫaššāb, S. 112, 20.

Der Emīr Rukn ad-dīn Baibars ad-Dawādār al-Manṣūrī, S. 137, 5.

Der Scheich Saif ad-dīn ʿAlī al-Āmulī, S. 104, 5.

Der Emīr Saif ad-dīn bin al-Miḥaffadār (vgl. den Index), S. 16, 17; 26, 5; 27, 4, 7.

Der Scheich Ṣadr ad-dīn, S. 34, 4; 35, 13.

Der nicht näher charakterisierte Ṣafī ad-dīn Aḥmed al-Ḫarazī, S. 88, 4.

Der Emīr Šams ad-dīn Sunḳur al-Ḳuštamurī, S. 44, 9.

Der Scheich Taḳī ad-dīn Aḥmed bin Taimīja, S. 76, 14.

Der Scheich Waǵīh ad-dīn bin Munaǵǵā, S. 77, 3.

Insbesondere ist die *Zubdat al-fikra* des Rukn ad-dīn Baibars ad-Dawādār al-Manṣūrī ausgiebig verwertet worden [1]). Mitunter teilt aber unser Chronist auch persönliche Erlebnisse mit, z. B. die Einzelheiten betreffs des Mamlūkenaufstandes in der Hauptstadt im Jahre 694 (S. 32 f.), wo Baibars nach Cod. L Bl. 187*b* sich nicht in Kairo befand.

Der zweite Teil rührt nach S. 145, 24 von dem Emīr Badr ad-dīn Bektāš al-Fāḫirī (gestorben [2]) Ende Ǵumādā II 745) her und trägt einen ganz anderen Charakter als die anonyme, mit Gedichten und kunstvollen diplomatischen Schreiben durchwobene Chronik im Anfang des Werkes. In der letzten Hälfte werden nämlich die einzelnen Ereignisse durchgehends kurz und annalistisch ohne allen stilistischen Schmuck berichtet. S. 228, 16—19 findet sich das Datum »Ende Ṣafar 739"; diese Angabe besagt aber natürlich nur, dass der betreffende Abschnitt über

1) Vgl. die Anm. zu S. 33, 3; 45, 11; 53, 15; 134, 21; 136, 4; 140, 14.

2) Cod. W Bl. 38*a*. Siehe über ihn S. 150, 5ff.; 191, 14; 195, 3.

Jerusalem aus jener Zeit stammt und somit älter als die Darstellung der letzten Jahre des Sultan al-Malik an-Nāṣir ist. Der von Badr addīn Bektāš al-Fāḫirī verfasste Teil von S. 146 an findet sich nun auch im Cod. Petermann II, 615 und erweist sich demnach als ein fast wörtlicher Auszug aus einem anderen Werke.

Schliesslich wurden diese beiden unter einander ganz verschiedenen Chroniken von einem unbekannten Redakteur zu einer einheitlichen Kompilation zusammengeflickt, die nach S. 249, 3 (vgl. die Anm. z. St.) den siebenten Band eines grösseren Werkes bildete. Gemäss der Unterschrift wurde das Ganze am 17. Ǧumādā II 742 abgeschlossen. Die Abschrift scheint nicht viel älter als Cod. Petermann II, 615 zu sein.

Letztere Handschrift [= B] ist von Ahlwardt [1]) beschrieben worden; es empfiehlt sich aber, einige besondere Umstände nochmals in Erinnerung zu bringen. Anfang und Schluss fehlen; ein Titel ist nicht vorhanden. Auf der Rückseite des Vorderdeckels findet sich die unrichtige, von ganz neuer Hand herrührende Angabe, der Codex enthalte das تأريخ سلاطين مصر والشأم وحلب وبيت المقدس وامرائها تأليف ابراهيم مغلطاي. Der hier vorliegende erste Teil [2]), der die Geschichte der Aijūbiden und der Türkenherrschaft in Ägypten enthält, beginnt mit الملك الناصر صلاح الدين يوسف بن ايوب; auf Bl. 12*a* geht der Verfasser zum ذكر دولة الترك بالديار المصريّة über, und Bl. 55*b* beginnt ذكر الدولة الناصريّة الثالثة [3]). An die Darstellung der fränkischen Eroberungen schliesst sich Bl. 171*a* ein neuer Abschnitt mit folgender Überschrift: ذكرُ ما جرى من الحوادث بالاماكن التي تُذكَرُ كالرياح العواصف والأمطار الغزار والبَرَد الكُبار والسيول والصواعق والجَراد لاستقبال سنة خمس وثمانين وستمايّة [4]). Diese Notizen er-

1) *Verzeichniss der arabischen Handschriften* IX, N° 9835.

2) Siehe S. 224, 11, wo B folgenden Zusatz hat: هذا ما انتهينا اليه في هذا الجزء الاوّل وسنذكر تتابع التاريخ وما جرا من بعد الناصر في الجزء الثاني ان شاء الله تعالى.

3) Vgl. S. 146, 2, Anm.

4) Vgl. S. 249, 2, Anm.

strecken sich über die Zeit 685—728. Auf Bl. 178*a* ist von Šams ad-dīn bin al-Ǵazarī die Rede; dieser starb aber, wie Ahlwardt bemerkt, im Jahre 833, und der betreffende Abschnitt muss demnach ein Zusatz aus späterer Zeit sein. Zwischen Bl. 185 und 186 findet sich eine Lücke; darauf folgt ein Abschnitt über die Geschichte der Mongolen in Persien, die Jahre 728—737 umfassend. Dass diese Handschrift wirklich einen Teil der Chronik des Emīr Badr ad-dīn Bektāš al-Fāḫirī enthält, wird durch folgenden, in M fehlenden Zusatz zu seinem Namen S. 150, 5 bestätigt: مؤلّف هذا التاريخ المبارك. Die Abschrift kann nicht jünger als 837 sein, weil ein Leser an einer Stelle diese Jahreszahl am Rande vermerkt hat; nach Ahlwardt's Schätzung stammt sie aus der Zeit um 835[1]).

Ausserdem standen mir folgende handschriftlichen Quellen zur Verfügung:

Cod. Golius 2*no* [= N] in der Kgl. Universitätsbibliothek zu Leiden[2]), einen Teil der *Nihājat al-arab fī funūn al-adab* von Nuwairī enthaltend; sehr wichtig für die Feststellung des richtigen Wortlauts in Gedichten und diplomatischen Schreiben.

Cod. Add. 23325 [= L] im Britischen Museum[3]), einen Teil der *Zubdat al-fikra fī ta'rīḫ al-hiǵra* von Rukn ad-dīn Baibars ad-Dawādār al-Manṣūrī enthaltend; sehr nützlich, besonders für die textkritische Behandlung schwieriger Stellen in Reimprosa

Cod. Ancien fonds 672 [= P] in der Bibliothèque Nationale zu Paris[4]), *as-Sulūk li-ma'rifat duwal al-mulūk* von Maḳrīzī, T. I enthaltend; nur in vereinzelten Fällen zu Rate gezogen.

Cod. Pocock. 324 [= O] in der Bodleiana[5]), den neunten Teil

---

1) Einige Auszüge aus dieser Handschrift hat M. Hartmann in *ZDPV* XXIII, 122 ff. mitgeteilt; siehe die Anm. zu S. 239, 17; 240, 3; 242, 11.

2) Dozy, *Catalogus codicum Orientalium Bibliothecae Academiae Lugduno Batavae I*, N° V.

3) *Catalogus codicum manuscriptorum Orientalium qui in Museo Britannico asservantur*, II, N° MCCXXXIII.

4) De Slane, *Catalogue des manuscrits arabes* N° 1726.

5) Uri, *Bibliothecae Bodleianae codicum manuscriptorum Orientalium catalogus* I, N° DCCIV; vgl. auch Herausgeber in *Le Monde oriental* III, 264 ff.

des *Zabad*[1]) *al-fikra fī ta'rīḫ al-hiǵra* von Baibars bin Muḥjī ad-dīn enthaltend; für die vorliegende Ausgabe aber so gut wie wertlos. In der Oxforder Handschrift finden sich zwar ein paar Gedichte, die auch im Münchener Codex vorkommen; die Verse sind aber an ersterer Stelle sehr schlecht überliefert.

Cod. Wetzstein II, 344 [= H] in der Kgl. Bibliothek zu Berlin[2]), *Durrat al-aslāk fī daulat al-atrāk* von al-Ḥasan bin ʿOmar bin Ḥabīb enthaltend; nur an zwei Stellen wegen einiger Verse verglichen.

Cod. Wetzstein II, 298 [= W] ebds.[3]), *Aʿjān al-ʿaṣr wa-aʿwān an-naṣr* von Ḫalīl bin Aibek bin ʿAbdallāh aṣ-Ṣafadī enthaltend; wegen der genauen Angaben über die Rechtschreibung arabischer und besonders ausländischer Eigennamen mehrmals zitiert[4]).

Da das Münchener Manuskript diejenige Rezension darstellt, die in der vorliegenden Kompilation enthalten ist, habe ich es durchgehends zu Grunde gelegt und die übrigens nicht erheblichen Abweichungen des Berliner Paralleltextes als Varianten notiert, obgleich letzterer mitunter bessere Lesarten bietet und im grossen und ganzen frei von sinnlosen Schreibfehlern ist, deren es in der Münchener Handschrift mehrere gibt[5]). Im übrigen bin ich der nachlässigen Schreibweise der Handschriften mit allen ihren horrenden Verstössen gegen die Grammatik der klassischen Sprache genau gefolgt; die orthographischen und grammatischen Fehler verbessern hiesse tatsächlich das Ganze seines charakteristischen sprachlichen Gepräges berauben. Nur die völlig regellose Setzung der Flexionsvokale[6]) wurde selbstverständlich gar nicht berücksichtigt. In solchen Fällen dagegen, wo die

---

1) So ist zweifellos mit MARGOLIOUTH in der *Enzykl. des Islām* I, 614 zu lesen, nicht *Zubdat*, wie ich, dem Vorgang URI's folgend, a. a. O. geschrieben habe.

2) AHLWARDT a. a. O. N° 9723.

3) AHLWARDT a. a. O. N° 9864.

4) Sehr wenig bietet der Cod. Suppl. 839 [= P 1] in der Bibliothèque Nationale, die Geschichte der Jahre 704 und 705 enthaltend, DE SLANE N° 1705.

5) Z. B. واخذ بعُد واحدًا für واحد بعد واحد S. 143, 17; للامرآ العشره für آقسنقر الاوّل S. 178, 10; وَحْدَه für وجَدّه S. 217, 24.

6) Z. B. تَزَوَّج ابنتهِ S. 1, 13 und بلقَ جيُوشَهُ S. 4, 20.

Vokalisation wirklich eine jüngere Aussprache bezeichnet[1]), ist sie grundsätzlich beibehalten worden, was um so berechtigter schien, als die beiden zu Grunde gelegten Handschriften trotz einzelner Differenzen der Regel nach dieselben vulgären Formen bieten. Dass der Verfasser des ersten Teils der Chronik mit den grammatischen und stilistischen Feinheiten der klassischen Sprache völlig vertraut war, leuchtet von vorn herein ein, da er, wie schon Weil bemerkt, auch eine Ḫuṭba[2]) verfasst hat, und ebensowenig hat man Grund zu bezweifeln, dass der Emīr Bektāš al-Fāḫirī die Fähigkeit besass, sich richtig auf arabisch auszudrücken[3]); ob aber auch dem Redakteur, der die beiden heterogenen Teile zu einem Ganzen vereinigt hat, dieselbe Gewandtheit in der Handhabung der arabischen Sprache zuzutrauen ist, bleibt wohl mehr fraglich. Zwar ist es nicht immer leicht zu entscheiden, ob eine im klassischen Arabisch unstatthafte Schreibung wirklich auf den Redakteur zurückgeht oder nur ein zufälliges Versehen seitens des unwissenden Abschreibers ist; da aber die Neigung zur Vulgärsprache, wenigstens in der jetzt vorliegenden Rezension, auch an solchen Stellen deutlich zu Tage tritt, wo der Verfasser offenbar in klassischem Arabisch abgefasste Quellen benutzt hat, schien es geboten, so wenige Änderungen wie möglich vorzunehmen. Von diesem Prinzip ausgenommen sind natürlich die Gedichte, und dasselbe gilt in allem Wesentlichen auch für die Reimprosa. In solchen Abschnitten habe ich mich bestrebt, soweit möglich korrektes Arabisch herzustellen, und nur in wenigen Fällen habe ich, allerdings nur zögernd, dem klassischen Sprachgebrauch widerstreitende Formen stehen lassen. Sinnstörende Schreibfehler wurden gewöhnlich verbessert; an einigen Stellen sind jedoch offenbare Korruptelen unbeanstandet gelassen und meine mehr oder weniger sicheren Emendationsvorschläge in den Anmerkungen mitgeteilt worden.

Die sprachliche Einleitung enthält eine gedrängte Übersicht der wichtigsten Abweichungen vom älteren Sprachgebrauch. Vieles davon ist zwar anderswoher schon längst bekannt; der Übersichtlichkeit

1) Siehe die sprachliche Einleitung S. 3 ff.

2) S. 127, 7 ff.

3) Vgl. das ihm wegen seiner vielseitigen Bildung vom Abschreiber (ناسخه) gespendete Lob, S. 150, 8.

wegen empfahl es sich aber, das Material in einem Zusammenhang zu behandeln.

In den Anmerkungen wird in erster Linie der textkritische Apparat nebst kurzen Erläuterungen schwieriger Stellen mitgeteilt. Es mag nun überflüssig scheinen, unter den Varianten offenbare Schreibfehler zu verzeichnen; andererseits gewinnt aber der Leser dadurch den Vorteil, dass er sich leichter ein eigenes Urteil über die Zuverlässigkeit der benutzten Quellen bilden kann, und aus diesem Grunde habe ich hier lieber zu viel als zu wenig geben wollen.

Im übrigen beschränken sich die Anmerkungen auf das Nötigste. Wo von archäologischen und topographischen Tatsachen die Rede ist, findet der Leser reichliche Belehrung in den *Mémoires publiés par les membres de la Mission archéologique française au Caire*, und insbesondere sei hier auf van Berchem's nicht genug zu schätzende, auch viel Sprachliches enthaltende *Matériaux pour un Corpus Inscriptionum arabicarum* hingewiesen.

Was die Chronologie anbelangt, so stimmen die Angaben der muhammedanischen Schriftsteller über Daten und Wochentage bekanntlich nicht immer mit unseren Tabellen überein. Zufällige Differenzen um einen Tag, die ja mitunter auch in den orientalischen Quellen vorkommen, sind meist stillschweigend übergangen worden; wenn aber mehrere aufeinander folgende Zeitangaben ein und dieselbe Abweichung von den Wüstenfeldschen Tabellen aufweisen, habe ich immer darauf aufmerksam gemacht.

Die Chronik enthält auch ein sehr reichhaltiges biographisches Material. Zweifellos wäre es eine dankenswerte Aufgabe gewesen, die vorhandenen Notizen durch vollständige Nachrichten über die Lebensumstände der betreffenden Personen zu ergänzen, und für diesen Zweck hätten allerdings verschiedene gedruckte Quellen, z.B. *Fawāt al-wafajāt*, *Durrat al aslāk*, *al-Ḫiṭaṭ*, Quatremère, *Histoire des sultans Mamlouks*, Weil, *Geschichte der Chalifen*, van Berchem, *Matériaux pour un Corpus Inscriptionum arabicarum* und Sauvaire, *Description de Damas* manchmal genügende Auskunft geboten. Da aber ohne Heranziehung neuen handschriftlichen Materials aus den grossen ausländischen Bibliotheken Vollständigkeit überhaupt nicht zu erreichen war, habe ich geglaubt auf meinen ursprünglichen Plan, auch biographische Angaben mitzuteilen, gänzlich verzichten zu müssen.

Es erübrigt noch, den Bibliotheksverwaltungen zu Berlin, Leiden, London, München, Oxford und Paris, die mir gedrucktes wie handschriftliches Material mit der grössten Liberalität zur Verfügung stellten, meinen verbindlichsten Dank auszusprechen.

Uppsala, den 8. Oktober 1918.

K. V. Zetterstéen.

ABKÜRZUNGEN.

Abū-l-fidā' = Géographie d'Aboulféda, texte arabe publié...... par Reinaud et Mac Guckin de Slane. Paris 1840.

Abū-l-maḥāsin = Abû 'l-Maḥâsin ibn Taghrî Birdî's Annals..... ed. by W. Popper. Berkeley 1909 ff.

De Baudissin = Translationis antiquae Arabicae libri Iobi quae supersunt...... edidit atque illustravit W. G. F. Comes de Baudissin. Lipsiae 1870.

v. Berchem = M. van Berchem, Matériaux pour un Corpus Inscriptionum arabicarum: Mém. p. p. les membres de la Mission archéol. française au Caire XIX und Mém. p. p. les membres de l'Institut français d'archéol. orient. du Caire XXV, XXIX.

Bezold = Die Schatzhöhle syrisch und deutsch hrsg. von C. Bezold. I—II. Leipzig 1883—1888.

Boinet Bey = A. Boinet Bey, Dictionnaire géographique de l'Égypte. Le Caire 1899.

Casanova = P. Casanova, Histoire et description de la Citadelle du Caire: Mém. p. p. les membres de la Mission archéol. française du Caire VI, IV—V.

Description = Description de l'Égypte. 2. éd. p. p. C. L. F. Panckoucke. État moderne. Paris 1820—30.

Description, Plan = Stadtplan von Kairo ebd. Planches I, pl. 26.

Fawāt = Muḥammed bin Šākir bin Aḥmed al-Kutubī, Fawāt alwafajāt. I—II. Būlāḳ 1299.

Fleischer = H. L. Fleischer, Kleinere Schriften. I—III. Leipzig 1885—88.

Graf = G. Graf, Der Sprachgebrauch der ältesten christlich-arabischen Literatur, ein Beitrag zur Geschichte des Vulgär-Arabisch. Leipzig 1905.

Ḫiṭaṭ = Maḳrīzī, al-Mawā'iẓ wa-l-i'tibār bi-ḏikr al-ḫiṭaṭ wa-l-āṯār. I—II. Būlāḳ 1270.

Houtsma = Ein türkisch-arabisches Glossar. Nach der Leidener Handschrift herausgegeben und erläutert von M. Th. Houtsma. Leiden 1894.

Ibn Ijās = Muḥammed bin Aḥmed bin Ijās, Ta'rīḫ Miṣr. I—III. Būlāḳ 1311—12.

Ibn al-Ḳalānisī = History of Damascus 363—555 a. h. by Ibn al-Qalânisi..... Ed..... by H. F. Amedroz. Leyden 1908.

Kugler = B. Kugler, Boemund und Tankred, Fürsten von Antiochien. Ein Beitrag zur Geschichte der Normannen in Syrien. Tübingen 1862.

Kúnos = Šejχ Sulejman Efendi's Čagataj-Osmanisches Wörterbuch...... Bearb. von I. Kúnos. Budapest 1902.

Landberg = Le comte de Landberg, Etudes sur les dialectes de l'Arabie méridionale. Leide 1901 ff.

Lane-Poole = Stanley Lane-Poole, The Mohammadan Dynasties. Chronological and genealogical Tables with historical introductions. London 1894.

Le Strange = Guy Le Strange, Palestine under the Moslems. A Description of Syria and the Holy Land from A.D. 650 to 1500. Translated from the works of the mediæval Arab geographers. London 1890.

Maml. = Histoire des sultans Mamlouks ... trad. ... par Quatremère. I—II. Paris 1837—45.

Melioransky = P. M. Melioransky, Арабъ филологъ о турецкомъ языкѣ: Изд. фак. восточн. язык. импeрат. С.—Петерб. универс. № 3. Petersburg 1900.

Moberg = A. Moberg, Zwei ägyptische waqf-urkunden aus dem jahre 691/1292. Nebst bemerkungen zur mittelalterlichen topographie Kairos: Le Monde oriental XII, 1 ff.

Moschtabih = Al-Moschtabih, auctore Schamso 'd-dín Abu Abdallah Mohammed ibn Ahmed ad-Dhahabí, ed. a P. de Jong. Lugduni Batavorum 1881.

Müller = A. Müller, Ueber Text und Sprachgebrauch von Ibn Abī Uṣeibiʿa's Geschichte der Aerzte: Sitzungsber. der philos.-philol. und hist. Classe der k. b. Akad. der Wiss. zu München 1884, S. 853 ff.

Or. = Orientalia. Edentibus T. G. J. Juynboll, T. Roorda, H. E. Weijers. II. Amstelodami 1846.

Ravaisse = P. Ravaisse, Essai sur l'histoire et sur la topographie du Caire d'après Maḳrîzî: Mém. p. p. les membres de la Mission archéol. française au Caire I, III und III, IV.

Röhricht = R. Röhricht, Geschichte des Königreichs Jerusalem (1100—1291). Innsbruck 1898.

Salmon = G. Salmon, Études sur la topographie du Caire. La Kalʿat al Kabch et la Birkat al-Fîl: Mém. p. p. les membres de l'Institut français d'archéol. orient. du Caire VII, I.

Spiro = S. Spiro, An Arabic-English Vocabulary of the colloquial Arabic of Egypt. Cairo & London 1895.

Steingass = F. Steingass, A comprehensive Persian-English Dictionary. London [1892].

Sul und Schumul = Geschichte von Sul und Schumul, unbekannte Erzählung aus Tausend und einer Nacht. Nach dem Tübinger Unikum hrsg. von C. F. Seybold. Leipzig 1902.

Weil = G. Weil, Geschichte der Chalifen. I—V. Mannheim und Stuttgart 1846—62.

Willmore = J. S. Willmore, The Spoken Arabic of Egypt. Grammar, Exercises, Vocabularies. 2nd ed. London 1905.

Zenker = J. Th. Zenker, Türkisch-arabisch-persisches Handwörterbuch. I—II. Leipzig 1866—76.

SPRACHLICHE EINLEITUNG.

Zunächst kommen einige orthographische Eigentümlichkeiten in Betracht.

Statt ث wird mitunter ت geschrieben, z.B. تار S. 6, 24; التار 54, 5; تاركم 126, 9 neben ثار 53, 22, تارهم 124, 8; كتير S. 113, 24; كتيرة 83, 15; اكتر 23, 10; الاكتر 64, 6; واكتروا 143, 13 neben اكترها 144, 5, كترة 83, 24, 123, 10. In derartigen Fällen habe ich die klassische Schreibweise mit ث überall hergestellt, ohne das handschriftliche ت in den Anmerkungen zu notieren; dagegen wurde das auch sonst [1]) bezeugte تواترت (S. 58, 6, 14; 140, 13; 142, 13) beibehalten [2]).

In خاسكيّة steht س für ص, z. B. S. 22, 24 neben خاصكيّة 190, 10, in سرفندكار S. 150, 19 und 194, 14 (nur Cod. M) umgekehrt ص für س [3]); in ظِرْسان S. 109, 16 für ضرسان (ebd. Z. 17) und ظُراطه für ضراطه S. 103, 7 werden ض und ظ verwechselt. Umgekehrt findet sich ض für ظ in اضافرها S. 109, 14, غيضه 79, 4, الغيض 26, 8 und مستيقضين 95, 12 [4]).

Am Ende der Wörter wird das Hamza häufig unterdrückt. Von Gedichten und Abschnitten in Reimprosa abgesehen ist die regellose Schreibung der Handschriften durchgehends beibehalten worden,

1) Z. B. Moberg, *Ur ʿAbd Allah b. ʿAbd eẓ-Ẓâhir's biografi över sultanen el-Melik el-Ašraf Ḫalîl*, S. 46, 8.

2) Becker, *Beiträge zur Geschichte Ägyptens* I, 64, 5 findet sich der Ausdruck تواتر الموت, den der Herausgeber etwas zögernd durch توافر الموت wiedergibt; in Verbindung mit dem Subjekte الاخبار heisst es aber bekanntlich تواترت, z. B. Maml. II, I, 158, 8; Ibn Ijās I, 144, Z. 9 v. u.

3) S. 79, 23 steht sogar صورة für سورة in M; vgl. schon Fleischer, *De glossis Habichtianis*, S. 81.

4) Zu derartigen Verwechselungen der arabischen Konsonanten vgl. Bezold II, S. XII.

z. B. الامرا S. 149, 1 neben الامراء ebd. Z. 16. Dasselbe gilt auch im Inlaut, z. B. كنايس S. 8, 23, البايتين S. 32, 14 für كنائس, البائتين.

Wo das الف الوقاية fehlt, wie in اتو S. 6, 1, عصو 35, 19, habe ich es stillschweigend in den Text eingesetzt; im übrigen kommt es häufig im Impf. Sing. der Verba ultimae و, sowie in ausländischen Eigennamen und sonstigen Fremdwörtern vor, z. B. بيلدوا S. 24, 12; 31, 11; 33, 22; طقصوا 20, 16; 21, 3, 9; غرلوا 40, 10; كجسروا 130, 17; اردوا 31, 12. In vereinzelten Fällen findet sich ein Vorschlags-Alif in Nomina, z.B. ارقابهم S. 121, 6 und اطبول ebd. Z. 7, wo ich jedoch die Schreibweise normalisiert habe, weil der betreffende Abschnitt in Reimprosa abgefasst ist; ein anderes Beispiel liegt in اخوان S. 224, 10 (nur M; B richtig خوان) vor. Viel häufiger erscheint dieses Alif im Perf. I, wodurch der Unterschied zwischen der ersten und der vierten Form äusserlich verwischt wird [1]); vgl.
ثنى, واثنوا S. 47, 6; اثنى 55, 11.
جفا, واجفوا S. 140, 23.
حشا, واحشوه S. 109, 21, vgl. Dozy s. v.
حل, واحلوها S. 136, 17, vgl. jedoch die Anmerkung zur Stelle.
خلع, اخلع S. 20, 19; 33, 11; 40, 11; 55, 3; 97, 3; 98, 2; 106, 22; 113, 22; 139, 17; 148, 9, 12, 14, 20; 149, 13, 15, 19; 150, 2, 5; 151, 3, 6, 14, 17, 18; 152, 3, 21; 155, 13, 25; 156, 9; 157, 8, 13, 17, 19; 158, 8, 13, 14, 16; 160, 4, 11, 24; 161, 21; 162, 5, 21; 163, 3, 5, 12; 165, 10; 166, 15, 19; 167, 8; 168, 21; 169, 2; 170, 1; 172, 8; 173, 11, 16; 175, 3; 176, 13; 177, 2, 19; 178, 6; 179, 20; 180, 12; 181, 5; 183, 22; 184, 14; 185, 11, 17; 186, 11, 14; 187, 14, 19, 21, 22; 188, 9, 12; 189, 6, 22; 190, 13, 20; 191, 16; 193, 5, 20; 194, 1; 195, 4, 9, 16; 196, 1, 4, 7, 21, 23, 25; 197, 3, 7; 198, 19, 20, 23; 199, 3, 9, 11; 200, 1, 5, 14, 20, 21, 22, 24; 201, 24; 202, 1, 4, 15, 18, 25; 203, 15; 204, 8, 15, 18; 205, 2, 12; 206, 4, 6, 8, 18, 25; 207, 15; 208, 21, 22; 209, 15, 18, 21, 24; 210, 7; 211, 15; 212, 4, 8, 16; 213, 7, 21, 25; 214, 12, 17, 18, 21; 215, 11; 216, 17, 19; 217, 1, 9; 219, 7; 220, 8; 224, 15, 18, 20; 228, 10. Selten findet sich die Form خلع, z. B. S. 98, 1; 104, 4; 106, 21. اخلع kommt auch in 1001 N., Breslauer Ausgabe, vor, z. B. II, 5, Z. 5 v. u.

---

1) Siehe Fleischer III, 384; De Baudissin S. 108; Graf S. 16.

صرف, أصْرِف S. 147, 4; 167, 7; 188, 18; 191, 3, 25; 205, 5; vgl. Dozy s. v.

عرض, اعرض S. 10, 2.

عزل, اعزل S. 40, 9.

كسر, اكسرنا S. 102, 5.

ملأ, املا S. 55, 20; vgl. Müller S. 970.

هدم, اهدمْت S. 128, 18.

Das *ā* wird mitunter unbezeichnet gelassen, und besonders kommt السلم für السلام häufig vor, z. B. S. 4, 10, 13; 41, 17. Übrigens ist diese Schreibung hauptsächlich auf solche Wörter beschränkt, in denen sie auch sonst ganz üblich ist, wie ابرهيم, اسمعيل usw., und sie gibt demnach zu keinen besonderen Bemerkungen Anlass.

Umgekehrt findet sich *ā* für *a*, z. B. الحاجّ S. 35, 15; شاد 1, 11 (vgl. die Anmerkung zur Stelle); والتافوا 25, 7 (vgl. die Anmerkung).

Am Ende der Wörter wird *ā* bisweilen ـَى geschrieben, z. B. احْدَى S. 149, 8; جمادَى 153, 18; وتَنَادَوَى 194, 6; statt ـَى kommt ـا sehr häufig vor, z. B. تَقْوَا, Impf. von قَوِى, 113, 9.

Die kurzen Vokale stellen manchmal eine vulgäre Aussprache dar. In einzelnen Fällen können zwar Schreibfehler vorliegen, und auf den Umstand, dass z. B. das persische شكار »Jagd» S. 25, 6 unrichtig شَكَار geschrieben wird, ist nicht viel Gewicht zu legen; wenn aber ein und dasselbe Wort an mehreren Stellen in derselben vulgären Form erscheint, ist das natürlich dem Einfluss der jüngeren Sprache zuzuschreiben. Solche vulgäre Formen sind جَمادى S. 1, 8; 96, 9; 158, 14; 162, 1; 164, 18; 168, 1; 173, 16; 186, 19; 191, 18; 200, 3, 6, 25; 213, 6 neben جُمادى 10, 4, Spiro *gamâd*; الخَزانة S. 76, 21 für الخِزانة, Spiro *ḫazâna*; الخَزِندار S. 23, 18; 24, 11; الخَزِندارى 81, 22; 131, 17; 149, 17; 168, 24 (الخَزِنْدارى) neben خَزِنْدار 154, 6 für خِزَنْدار, Spiro *ḫizindâr*; خَنْدَقها S. 8, 6; خَنْدَقَا 11, 22, Spiro allerdings *ḫandaq*; الدَّهْلِيز S. 25, 4; 27, 10; 40, 20, 22 neben الدِّهْلِيز

97, 23; 117, 15, SPIRO *dahlyz*; شَهاب S. 149, 19; 150, 1; 164, 21; 177, 3; 178, 5; 205, 6; 212, 1; 222, 15 für شِهاب; المدرِسة S. 61, 15; 215, 23; 223, 9; مَدْرِسة 74, 5; 207, 12; 217, 24 neben المدرَسة 61, 9; 65, 18; 74, 3; 75, 9, SPIRO *madrasa*; المِهْمَنْدار in B S. 187, 22 neben مِهْمَنْدار in M 185, 10, SPIRO *mihmindâr*; مِقْدَم S. 30, 5, 14; 33, 17; 39, 12; 42, 10; 43, 8; 80, 12, 17, 18; 200, 17; 201, 22; 211, 18 u. ö. neben مقدّم 140, 12; 144, 14, SPIRO *muqaddim* [1]; المساهمة S. 13, 5; المساعَدة S. 138, 22 [2]. Der Monatsname ذو القِعدة wird durchgehends ذو القَعْدة geschrieben, z. B. S. 28, 2; 36, 1; 40, 3, 6.

Auch die Eigennamen haben bisweilen abweichende Formen, wie تَرْوجَة S. 25, 1; 27, 11, 22 oder تَروْجا 25, 2 für تَرُوجَة; دِلّة S. 82,8 für دِلّي (S. 24, 17; 96, 21 u. ö.); سَكَنْدَرِيّة S. 28, 4, 6 u. ö. für الاسْكَنْدَرِيّة (neben اسكندريّة S. 189, 21); النُّورُوز, bezw. نُورُوز S. 34, 5, 11; 35, 6, 9; 153, 2 (auch النيروز S. 168, 7; 193, 3) für النَّوْرُوز [3]; هُلاوُون S. 9, 7; 31, 11; 34, 2; 37, 15; 38, 21; 82, 8 für هُولاكُو. Diese Form ist übrigens auch sonst belegt, z. B. Maml. II, I, 158 [4].

Die vulgäre Aussprache ist auch im Verb bis zu einem gewissen Grade für die Vokalisation massgebend. Im Perf. tritt bei dem zweiten Radikal manchmal *i* für *a* ein; viel seltener ist das Umgekehrte der Fall, vgl. die folgenden Beispiele [5]:

بَقِي oder بَقَى [6], SPIRO *baqa*, teils بَقَى S. 3, 6, 8, 16, 20; 22, 11;

1) Vgl. *Sul und Schumul* S. XIII. 2) Siehe WILLMORE § 281, II.

3) Vgl. LANDBERG, *Proverbes et dictons*, S. 177. Über نيروز (schon bei DOZY) vgl. auch BROCKELMANN, *Grundriss* I § 94, g; zu نَارُوز S. 36, 1 siehe SPIRO s.v.

4) Bei ALTUNIAN, *Die Mongolen und ihre Eroberungen in kaukas. und kleinasiat. Ländern im XIII. Jahrh.*: Histor. Stud. veröffentl. von EBERING 91, immer HULAVU.

5) Siehe auch Herausgeber, *Einige nachklassische perfektformen im Arabischen*: Le Monde or. XI, 224ff., wo übrigens وقف nachzutragen ist.

6) Zu بَقَى vgl. LANE s.v.

23, 13; 32, 15; 73, 17, teils بَقَى S. 29, 8; 32, 11; 58, 12, 23; 60, 19; 73, 14; 75, 14; 110, 4; 244, 10.

جلس, Spiro *galas*, جَلِس S. 147, 4; 155, 16.

حلف, Spiro *ḥilif*, حَلِف S. 41, 16; 42, 4, 12; 48, 17; 51, 1; 138, 10; 140, 14.

ذهب, Spiro *zahab*, ذَهِب S. 235, 13 (nur M; B فذَهَب).

رجع, Spiro *rigi*ᶜ, رِجِع S. 92, 8; 133, 13; 135, 5 neben رَجَع S. 80, 22; 112, 16.

صعد, Spiro *ṣa*ᶜ*ad*, صَعَد S. 66, 6.

طلع mit der Nebenform طَلَع, z. B. جبَلًا طَلَع, Spiro *ṭili*ᶜ; طَلَع nur S. 75, 20; 112, 19; 161, 11; 222, 2; طَلِع S. 32, 11; 51, 14, 22; 97, 5; 103, 25; 114, 16, 22; 146, 15 usw.

مسك, Spiro *misik*, مسِك S. 50, 15; 53, 5.

نزل, Spiro *nizil*, نَزِل S. 3, 7; 30, 4, 15; 47, 2; 55, 21; 80, 21; 103, 25; 106, 14; 112, 14; 113, 21; 146, 13; 159, 12 usw. neben نَزَل S. 229, 13 und 243, 15.

وصل, Spiro *wiṣil*, teils وَصَل, teils وصِل[1]; وَصَل S. 1, 15, 19; 9, 11; 10, 10; 20, 22; 21, 23; 22, 17, 20; 23, 5; 35, 20; 38, 17, 19; 39, 1, 4, 14 usw.; وصل S. 1, 16; 23, 1; 24, 21; 28, 6; 38, 2; 39, 22 usw.

وقف, Spiro *wiqif*, وقِف S. 61, 25; 115, 11; 138, 23; 140, 17; 180, 8.

Im Impf. kommen folgende vulgäre Formen vor:

يجرى, Spiro *jigra*, S. 70, 10.

1) Vgl. das von Dozy zitierte وصِلك الله für وصَلك الله.

يَحْصَل, Spiro *jiḥṣal*, S. 70, 5.

يَرْجَع, Spiro *jirga*ᶜ, S. 34, 14; تَرْجَع 70, 5.

يِعْمَل, Spiro *ji*ᶜ*mil*, S. 235, 23.

يَقْبَض, Spiro *jiqbaḍ*, S. 21, 4.

يُقْصُد, Spiro *juqṣud* S. 102, 16; 171, 10; يُقْصُدونها 4, 11.

امُلُكْ, Spiro *jumluk*, S. 70, 23.

يَصَل (vgl. Spiro *jûṣal*) S. 31, 16; 188, 25, neben يَصِل 235, 2.

أُوعُد S. 35, 7 [1]).

Auch sonst finden sich Abweichungen von der klassischen Aussprache, wie سَافَر im Perf. III S. 38, 23; 39, 13; 47, 1; 76, 1 neben سَافِر 76, 2; واعْدَتْها, Perf. IV von عاد, S. 4, 23; وَاعْدْنَاهُمْ S. 119, 1; يِتْأَخَر S. 74, 16.

Die Flexionsvokale werden häufig weggelassen und der Schlusskonsonant mit Ǵezma versehen, und zwar sowohl in den Nomina und den Zahlwörtern, als auch in den Verben. Einige hierher gehörige Wörter stehen zwar in der Pausa; jedoch ist kaum anzunehmen, dass dieser Umstand die Vokalisation hier beeinflusst hat. Zunächst kommen fremde oder arabische Personennamen in Betracht.

احمدْ S. 207, 21.

أُرْتُقْ S. 236, 9.

الافضلْ S. 231, 21

آقولْ S. 147, 17.

الاكُزْ S. 188, 10.

أَلطَبْرِسْ S. 221, 5.

أَلْمَلَسْ S. 177, 22; 187, 8, 15.

1) Vgl. Willmore § 192.

أَلْمَلِكْ S. 222, 24; 226, 11.

آنُوكْ S. 185, 12; 218, 22.

بَلَبانْ S. 148, 19.

بُلْكْ S. 206, 16.

بَهادُرْ S. 151, 6; 156, 6; بهادر آصّ 158, 17; 163, 7.

بَيْبَرْسْ S. 133, 15.

تَمُرْ, تَمْرْ S. 163, 9; 190, 2; أَزْدَمُرْ 211, 13; 216, 19; أَسَنْدَمُرْ 178, 14; بَكْتَمُرْ 153, 24; قُطْلُوتَمُرْ 153, 24.

تنكزْ S. 175, 14; 178, 3; 211, 14.

تَوْتَلْ S. 201, 10.

جَنْدَرْ[1] S. 157, 22.

جَنْغَرْ S. 188, 18.

خَلِيلْ S. 182, 17.

دُقْماقْ S. 178, 7.

رَيْمَنْتْ S. 244, 17.

سَلامِشْ S. 55, 1.

سُمُوكْ S. 152, 15.

سُنْبُلْ S. 216, 10.

سُنْقُرِ الاعسرْ S. 10, 11; 39, 5.

الصارِمْ S. 209, 14.

ابن عمّارْ S. 241, 1.

الفارِسْ S. 55, 16.

قَبْجَقْ S. 43, 5; 48, 8; 49, 7, 9, 24; 75, 16; 134, 16; 142, 9; 144, 6; 151, 3; 153, 13.

1) Schreibfehler für حَيْدَرْ; siehe die Anmerkung zur Stelle.

قَلَاوُونْ S. 224, 5.

ابن مُحْرِزْ S. 242, 7.

المخلصْ S. 203, 22.

امّ ملاعبْ S. 242, 12.

الملك الظاهرْ S. 45, 21; 82, 7.

الناصرْ S. 174, 9; 215, 20.

ابو نُمَيْ S. 24, 14; 96, 18.

يَغْمُورْ S. 148, 15.

يُوزْبَكْ S. 179, 12.

يوسفْ S. 222, 15.

حُميضهْ S. 131, 22; 133, 24; 134, 20.

رُميثهْ S. 131, 22; 133, 24; 134, 20; 166, 2.

عُطيفهْ S. 220, 20.

Dasselbe gilt auch für Ortsnamen.

الأَثَرِبْ S. 241, 14.

أَنْطَرْطُوسْ S. 239, 1.

بانياسْ S. 244, 13.

البيت المقدسْ S. 228, 13.

تلّ قُرادَهْ S. 242, 8.

تلّ عراقْ S. 243, 9.

جُبيلْ S. 239, 4.

الحبيسْ S. 243, 12.

حصن الخَربَهْ S. 240, 3.

حصن القُبّهْ S. 242, 11.

حَلَبْ S. 17, 7; 22, 8; 24, 10; 44, 1; 47, 14, 16; 56, 7; 57, 19;

81, 24; 95, 18; 103, 16; 134, 17; 144, 7; 152, 7; 154, 10; 162, 3; 174, 19; 180, 20; 199, 13; 217, 18.

صَرْخَتْ S. 45, 16; 153, 7; صَرْخَدْ 217, 11.

صَفَتْ S. 158, 17; 167, 6, 22; 172, 22; 177, 8; 187, 3; صَفَدْ 41, 18; 192, 21; 234, 19.

صورْ S. 244, 5.

طَرابُلُسْ S. 82, 1; 163, 8; 189, 22; 240, 8; 246, 25; 247, 7, 13.

عيْن البَقَرْ S. 4, 12.

قِرِمْ S. 219, 21.

القَصَبْ S. 186, 8.

القَصْر الأَبْلَقْ S. 113, 21.

قُوصْ S. 202, 20.

مَرّاكُوشْ S. 24, 16.

مَرْعَشْ S. 22, 5.

المَرْقَبْ S. 242, 4.

المَيْدان الأَخْضَرْ S. 47, 1.

نابُلُسْ S. 37, 20.

أَنْطاكِيَهْ S. 242, 18.

البِرْكَهْ S. 171, 22.

جَبَلَهْ S. 240, 15.

الجِيزَهْ S. 160, 12.

حَماهْ S. 56, 7; 81, 24; 218, 15.

الرَّمْلَهْ S. 238, 1.

السَّلّامِيَّهْ S. 160, 25.

السَّيِّدَهْ نَفِيسَهْ S. 207, 8.

الغُوطَةْ S. 83, 5; 112, 14.

القَرافَةْ S. 225, 12.

القُسْطَنْطِينِيَّةْ S. 236, 3.

قَيْسارِيَّةْ S. 238, 7.

الكُسْوَةْ S. 113, 9.

المِزَّةْ S. 140, 11.

مَكَّةْ S. 161, 17; 163, 20; 171, 2.

النُّوبَةْ S. 174, 3.

نِيقِيَةْ S. 236, 13.

حُمَيْمِصَةْ S. 45, 3.

In derselben Weise werden die Monatsnamen behandelt.

المُحَرَّمْ S. 227, 5.

صَفَرْ S. 28, 21; 29, 22; 38, 8; 41, 15; 44, 8; 182, 22; 195, 12; 215, 1.

رَجَبْ S. 1, 14, 17; 10, 10; 22, 16, 19, 25; 23, 1, 5; 34, 10; 44, 23; 55, 6; 56, 5; 81, 12; 150, 1; 153, 19; 160, 14; 161, 20; 167, 14, 15; 169, 6; 170, 17, 19, 21; 171, 19; 172, 17; 174, 15, 18; 178, 14; 179, 9, 10, 11; 181, 3; 185, 2, 4, 7; 188, 6, 7, 13; 189, 21; 191, 20; 193, 17, 18; 196, 25; 201, 20; 206, 15, 21, 24; 217, 18; 218, 3; 227, 16; 230, 11; 238, 20; 248, 22.

شَعْبانْ S. 146, 4; 201, 24.

شَوّالْ S. 154, 1.

ذو القَعْدَةْ S. 198, 1; 202, 15.

ذو الحِجَّةْ S. 184, 5; 202, 15; 210, 6; 222, 22.

Ebenso wird die Vokallosigkeit des Schlusskonsonanten in Appellativen, Adjektiven und Partizipien häufig bezeichnet.

البَحْرْ S. 232, 7.

راسْ S. 189, 11.

السَّبْتْ S. 209, 7.

الأَحَدْ S. 143, 7; 182, 5; 188, 12, 23; 189, 6; 195, 5, 18; 198, 5; 199, 11; 216, 2.

البابْ S. 2, 13.

البَلَدْ S. 60, 18; 70, 17; بلدْ 65, 2.

جَمَلْ S. 107, 18; 214, 6.

خَشَبْ S. 232, 6.

ذَهَبْ S. 177, 14; 215, 12; 221, 21.

السَّبَبْ S. 76, 25; سببْ 45, 19; بسببْ 23, 16.

السَّفَرْ S. 199, 4.

القَبَقْ S. 23, 15.

نَفَرْ S. 168, 23.

وَلَدْ S. 213, 22.

عوَضْ S. 184, 15; 193, 21; 214, 3.

الخِلَعْ S. 31, 11; 161, 11; خِلَعْ 159, 22; خِلَعْ كاملَهْ بحوايصْ ذهب 163, 5.

والقَطَطْ S. 38, 9.

العدَدْ S. 79, 16; عُددْ 214, 6.

اطلسْ S. 221, 21.

الاوسطْ S. 96, 2; 183, 20.

اياديهْ (so M) statt أَيَادِيَهُ S. 97, 6 [1]).

أَلْسُنْ جماعة S. 165, 18.

مَجْلسْ S. 152, 3; 166, 12.

المَحْمَلْ S. 171, 6.

مَسْجِدْ S. 60, 3.

1) Zu dieser Form vgl. DE BAUDISSIN S. 109; RECKENDORF S. 30; GRAF S. 27.

اَلْمَشاهِدْ S. 230, 3.

اَلْمَغْرِبْ S. 223, 7.

اَلْمَقاصِدْ S. 20, 21.

اَلْمَنْصِبْ S. 215, 8.

اَلْمَناصِبْ S. 137, 16.

اَلآخِرْ S. 153, 6; 178, 2.

اَلتّاجِرْ S. 208, 14.

بِالْجامِعْ S. 10, 12; جامِعْ 225, 20; 226, 13, 16.

اَلْحاجِبْ S. 2, 11; 28, 23; 57, 18; 167, 6, 10; 170, 8, 24; 176, 10; 177, 22; 180, 17; حاجِبْ 147, 17; 154, 3; 167, 20.

خادِمْ S. 216, 10.

راجِلْ S. 230, 6.

اَلصّاحِبْ S. 24, 22; 33, 21; 145, 22; 175, 2; صاحِبْ 130, 16; 195, 11; 242, 6.

كاتِبْ S. 204, 9.

اَلنّايِبْ S. 114, 13.

واجِبْ S. 247, 15.

اَلْواصِلْ S. 74, 22; 178, 13.

بَطّالْ S. 213, 4.

نُوّابْ S. 78, 16.

اَلأَسِيرْ S. 84, 10.

أَمِيرْ S. 176, 19.

اَلْخَمِيسْ S. 153, 8; 156, 17; 159, 12; 161, 11; 172, 23; 173, 7; 177, 13; 180, 3; 185, 12, 14; 192, 14; 198, 3; 202, 5; 206, 20; 214, 23; 217, 2; 221, 21; 222, 12; 223, 5.

الشَّعير S. 82, 23; شعيرْ 207, 10.

الصَّغيرْ S. 161, 12.

عَقيبْ S. 60, 15.

النَّقيبْ S. 24, 8.

شُهورْ S. 183, 9.

المَنْصورْ S. 159, 6.

المُسَفَّرْ S. 196, 22.

مُقَدَّمْ S. 167, 5.

المُنَغَّصْ S. 217, 22.

المُحْتَسِبْ S. 171, 4; محتسبْ 53, 10.

مُصْطَحِبْ S. 109, 9.

أَرادِبْ S. 207, 9.

أَصابِعْ S. 166, 10.

العَسْكَرْ S. 169, 4; عسكرْ 168, 11.

دِرْهَمْ S. 78, 5; 228, 12; بدرهمْ 235, 13; الدَّراهِمْ 207, 25.

القُومُصْ S. 248, 24.

جَنْدارْ S. 196, 8.

الدَّوادارْ S. 187, 3; 192, 23.

الظاهِرِىْ S. 28, 15.

البَغْدادِىْ S 97, 2.

بامِرَهْ S. 192, 2.

البَلْدَهْ S. 248, 14.

الجُمْعَهْ S. 34, 15; 74, 17; 151, 6; 161, 13; 163, 14; 174, 2; 181, 2; 182, 1; 187, 23; 202, 2; 221, 8, 24.

الجُمْلَهْ S. 165, 4.

حاجْرَةٌ S. 97, 4.

الحَلْقَةُ S. 26, 25; 30, 5.

بالحِيلَةِ S. 243, 2.

خُطْبَةٌ S. 226, 18.

خَلْعَةٌ S. 43, 10.

الدَّوْلَةُ S. 29, 19; 155, 14; 173, 13; 184, 3; 193, 25; 203, 14; 213, 4.

زَوْجَةٌ تنكز S. 218, 24.

الشَحْنَةُ S. 189, 18.

الصُّحْبَةُ S. 213, 5; 214, 15; صحبة رسله 98, 5.

الغَلَّةُ S. 61, 3; غَلّة 207, 25.

والفضّة S. 35, 10.

القَلْعَةُ S. 23, 12; 30, 13, 15, 24; 53, 6; 112, 15; 113, 17; 169, 22; 186, 11; 192, 12; 205, 12; 221, 24; 222, 3.

مُدَّةٌ S. 216, 25; مُدَّةً ما 248, 25.

المِنَّةُ S. 212, 1.

النَّجْدَةُ والمُساعَدَةُ S. 55, 5.

نَوْبَةٌ S. 189, 12.

ساعَةٌ S. 2, 19.

السَّنَةُ S. 154, 7; 192, 7; 195, 6; 202, 9; 210, 1; 219, 22; سنةٌ 4, 2; 31, 18; 37, 1; 131, 7; 146, 20; 161, 10; 168, 13; 169, 15; 181, 12; 187, 10; 198, 14; 203, 7; 216, 23; 217, 5; 223, 21; 234, 3, 16; 237, 5; 241, 7; 244, 7.

عادَتْهم S. 64, 11.

غَبَرَةٌ S. 112, 17.

القُضاةُ S. 111, 11.

الكُرَةُ S. 44, 14.

الْمَصْلَحَةْ S. 87, 5; 142, 3.

الْمَمْلَكَةْ S. 33, 6; 41, 7; 96, 16; 138, 10.

بمَشَقَّةْ S. 111, 19.

الماضيَةْ S. 46, 16; 161, 14, 18; 215, 1.

الخَيَّالَةْ S. 230, 5.

جرايَاتْ S. 207, 10.

حيَاصَةْ S. 221, 21.

زِيادَهْ S. 158, 24; 204, 23.

الغِرارَهْ S. 38, 7.

الوِزارَهْ S. 56, 18.

جَرِيدَهْ S. 105, 5.

الجَيِّدَهْ S. 222, 1.

الخَليفَةْ S. 138, 10.

الكَنيسَةْ S. 230, 2.

المَحْروسَةْ S. 167, 20; 228, 6.

المَذْكورَهْ S. 9, 4; 44, 21; 128, 24; 138, 1; 170, 12; 217, 5; 240, 14.

المَنْصورَهْ 168, 24; 169, 2.

مُرَصَّعَةْ S. 221, 21.

مُعَلَّقَةْ S. 114, 15.

مُخادَعَةْ S. 1, 18.

المُناداةْ S. 76, 10.

الاقالَةْ S. 152, 23.

بالسَّلْطَنَةْ S. 222, 19.

القَنْطَرَهْ S. 28, 11.

نَمْجاةْ S. 222, 21.

الحلبيّة S. 144, 17.

السّيفيّة S. 217, 24.

الشاميّة S. 132, 18.

العادليّة S. 68, 15.

الخاصّكيّة S. 222, 19.

Verschiedene Beispiele bieten auch die Zahlwörter, sowohl die Grundzahlen als auch die Ordnungszahlen.

أَحَدْ S. 79, 19; 171, 5; 172, 10; واحدْ 184, 1.

ثَلاثْ S. 180, 6; 181, 17; 208, 5; 241, 5.

خَمْسَة S. 16, 18; 211, 20.

ثَمانْ S. 207, 9.

عَشَرَة S. 152, 8; 178, 10.

ستّة عشرة S. 228, 21.

أَحَدْ وعشرين S. 107, 6; 172, 21; 176, 1; ثَلاثْ وعشرين 203, 3; أَربَعْ وعشرين 174, 6; سبعة وعشرون 130, 3; ثمانْ وعشرين 179, 1.

أَحَدْ وثلاثين S. 149, 10, 11; 182, 18; 227, 2; أَربَعْ وثلاثين 217, 5; خَمْسَة وثلاثين 33, 19; 214, 7; تسْعة وثلاثون 179, 16.

أَحَدْ واربعين (احدْ واربعون) S. 84, 13; 166, 7; 209, 14; 212, 10.

ستّة وخمسين S. 207, 3.

خَمْسَة وثمانين S. 104, 10; 249, 1.

أَحَدْ وتسعين S. 9, 16; 229, 11, 19.

مايَة S. 161, 4; 214, 6; ثلثمايَة 163, 2; اربعمايَة 229, 2; خمسمايَة 3, 18; 234, 4; 241, 5, 7, 13; 242, 7, 10; ستّمايَة 49, 24 und öfters in den Überschriften; سبعماية gewöhnlich, jedoch nicht immer, in den Überschriften.

خمسة آلافْ S. 228, 11.

أوَّلْ S. 237, 5.

ثالثْ S. 153, 1; 159, 6; 162, 19; 163, 19; 176, 9; 177, 23; 179, 18; 185, 2; 212, 4; الثالثةْ 150, 21.

رابعْ S. 174, 23; 178, 14; 180, 14; 189, 10.

خامسْ S. 56, 8; 152, 9; 155, 5; 160, 7, 8; 163, 4; 171, 2; 175, 12, 13; 177, 2; 178, 2, 5; 180, 16; 182, 14; 183, 3; 184, 1; 186, 13; 196, 13; 204, 8; 206, 18; 218, 11, 20; 221, 14; الخامسةْ 181, 14.

سادسْ S. 35, 14; 61, 7; 114, 2; 148, 2; 153, 20; 161, 14; 176, 19; 179, 10; 182, 19; 187, 18; 188, 11; 197, 2; 214, 12; 215, 8; 231, 5.

سابعْ S. 190, 6.

ثامنْ S. 147, 21; 175, 1; 178, 15; 180, 3; 195, 12; 201, 16; 205, 5; 216, 18; 221, 13.

تاسعْ S. 146, 7; 157, 16; 159, 7; 192, 4; 202, 5.

عاشرْ S. 35, 14; 163, 7; 172, 23; 179, 11; 185, 12; 195, 19; 217, 2.

ثالثْ عشر S. 166, 25; 175, 23; 176, 6; 177, 4; 192, 22; 193, 22; 234, 3.

رابعْ عشر S. 214, 20, 23; 222, 12.

خامسْ عشر S. 79, 12; 92, 15; 157, 8; 162, 4; 163, 10; 166, 6; 167, 5, 21; 168, 21; 171, 15; 182, 2; 183, 15; 192, 6; 196, 1; 200, 15; 202, 11; 205, 20; 206, 22; 221, 7, 13.

سادسْ عشر S. 146, 9; 165, 1; 171, 3; 181, 21; 183, 11; 189, 16; 192, 19; 200, 18; 206, 9; 212, 23; 220, 23.

سابعْ عشر S. 191, 3.

ثامنْ عشر S. 187, 17; 205, 17; 221, 1; 222, 22.

تاسعْ عشر S. 1, 14; 157, 8; 172, 17; 177, 13; 179, 24; 182, 12; 190, 13, 17; 205, 8; 235, 7.

ثالثْ عشرين S. 210, 23; 211, 5; 215, 2; ثالثْ وعشرين 159, 10; رابعْ عشرين S. 169, 3; 190, 14; خامسْ عشرين S. 135, 7; 149, 14; 151, 15; 157, 11; 163, 12; 167, 14; 170, 16; 176, 3; 178, 17; 189, 11; 196, 7; 210, 2; 214, 1; 216, 5; 219, 9; خامسْ وعشرين 76, 14; 77, 11 (mit Artikel); 182, 4; سادسْ عشرين S. 166, 3; 179, 2; 189, 2; 193, 4; 201, 10; 214, 10; 216, 9; سابعْ عشرين S. 149, 18; 152, 22; 187, 21; 211, 14; ثامنْ عشرين S. 149, 8; 170, 18; 209, 19; تاسعْ عشرين S. 169, 1; 186, 19; 192, 11; 210, 4; 231, 7; التاسعْ والعشرين 112, 2.

Ein vereinzeltes Beispiel eines Pronominalsuffixes ohne den gehörigen Vokal am Ende findet sich in خرندارهْ S. 165, 18.

Auch in den Verben wird der Flexionsvokal mitunter weggeworfen.

تحدّثْ S. 207, 18.

حصّلْ S. 201, 15.

اخْلعْ S. 185, 11; 193, 20; 194, 1; 202, 25.

سافرْ S. 43, 6.

تسلطنْ S. 28, 2.

طلعْ S. 51, 22.

عزلْ S. 191, 18.

فتقنطرْ S. 181, 22.

انعمْ S. 145, 17.

توجّهْ S. 167, 16; 213, 18.

توصّلْ S. 141, 4.

فآمنّهمْ S. 138, 5.

فتبعْهم S. 32, 11.

وحَلّقْهم S. 145, 14.

ومَلّكْه S. 229, 5.

باكلْ S. 129, 9.

يجاورْ S. 102, 9.

يستخلصْ S. 28, 17.

يدورْ S. 79, 23.

يسبّحْ S. 103, 6.

يشاكلْ S. 69, 18.

تُصْغرْ S. 101, 22.

يتصيّدْ S. 129, 20, 23.

يظهرْ S. 28, 8.

يُعْرفْ S. 102, 8.

ينقاتلْ S. 95, 4.

يقعدْ S. 33, 15.

ينتقلْ S. 246, 24.

اهدمْ S. 235, 5.

ويسلّمْنا S. 142, 2.

يلتقيْهم statt يَلْتَقِيَهم S. 38, 23.

فيمسكْهم S. 144, 15.

Was die Nominalflexion betrifft, so kommen mehrere Abweichungen von der Grammatik der klassischen Sprache vor.

Bisweilen wird das Fehlen der Nunation ausdrücklich bezeichnet, z.B. مُهَنّا S. 188, 24; 189, 17; 190, 15, 20.

Im Sing. wird der Nominativ mitunter durch den Akkusativ ersetzt, z.B. من كان قد تبقّى له من العمر شيئًا S. 2, 22; كأنّه لم يتغيّر

حصل له انعاما كثيرا S. 35, 4; وظهر عليه حياء وخجلا S. 28, 11; عليه شيًا S. 159,22; 172,13; 188,25; 190,22; 192,10; وتأنّست بالقادمين مَنازلًا S. 114, 24, wo der Akkusativ منازلا obendrein falsch flektiert ist, was allerdings auf einem Schreibfehler beruhen kann; ولا يصحّ خبرًا S. 112, 12; عمّر بها مسجدا حسنا S. 233, 5; ونحن تبّعًا لهم S. 139, 4; من هو نادبًا او باكيًا او شاكيًا او فاقدًا عزيزًا عليه S. 99, 8 neben من هو متمسّك بهذا الدين ebd. Z. 18.

In Anbetracht des zweimaligen عن قريبًا, S. 120, 25 und 121, 8, das aber in Reimprosa steht und in عن قريب korrigiert worden ist, braucht sogar das auffallende لكلّ اميرًا S. 49, 22 nicht unbedingt als Schreibfehler aufgefasst zu werden. Für die Bedeutung der grammatischen Endungen hatte der Abschreiber offenbar keinen Sinn, und man muss deshalb auf allerlei Überraschungen gefasst sein.

Da die Flexionsvokale überhaupt manchmal fehlen, befremdet es natürlich nicht, dass der Akkusativ wie auch sonst in der nachklassischen Literatur häufig ohne Alif am Ende geschrieben wird, z.B. وسبوا لهم عظيم S. 84, 8; تكلّم كلام كثير S. 43, 1; وطلبوا منه امان S. 48, 3 neben يطلب منه امانا S. 48, 7; وعمل سماط عظيم S. 180, 22 neben عمل سماطا عظيما S. 190, 23; واحشوه تبن S. 109, 21; كنت تنبعه تلك الليلة بايت S. 127, 1; وبقى الامر متوقّف S. 106, 18; الجيش المصرى والشامى مفرّقين ضعاف S. 80, 1; اوقفني بعيد منه S. 101, 5; وحتوا زمان S. 87, 25. Bisweilen hat das Substantiv Nunation, das folgende Wort aber nicht, z.B. ولدًا ذكور S. 29, 16; كلامًا مسجّع S. 115, 10.

Im Dual kommt die Endung *-āni* sehr selten vor, z.B. وهما اميران S. 190, 10 in B gegenüber وهما اميرين in M; gewöhnlich endet auch der Nominativ auf *-aini* (*-ēn*), z.B. وصل الى الابواب العالية الاميرين

S. 138, 2; اسلم نفرَيْن S. 178, 9; التقوا الجيشَيْن S. 55, 22; وسعوا ولها نايَيْن S. 41, 2; ومُدّةُ إقامَتِه بالملك سنتَيْن كوامل S. 87, 8; الملّتَيْن طوال S. 109, 15. An einer Stelle, S. 170, 17, hat M مخبران im Akkusativ (B مخبرين).

Im Status constructus fällt die Endung *-ni* ab, z.B. وَصل داوود وجبا أخوَيْ سلّار S. 163, 10; وَصل وَلَدَيْ بَيْبَرس S. 170, 16. Die Form فرسَيْن S. 119, 14 mit Beibehaltung des *n* vor dem Genitiv رهان nach neuarabischer Art wird wohl auf einem Schreibfehler beruhen.

Im Nominativ Plur. Mask. kommt die alte Endung *-ūna* bisweilen vor, z.B. وَصل الامراء المجرّدون S. 177, 6; ثمّ مقيمون بالساحل S. 108, 24; وانّهم باقون على طاعته S. 139, 12. Die gewöhnliche Endung ist aber *-īna*, z.B. وكان المسلمين في الف وخمسماية فارس S. 110, 15; وصل الامراء المجرّدين S. 155, 9; وسافرت الرسل المذكورين S. 177, 5; سافروا المجرّدين S. 163, 19; فبينما ثمّ سايرين S. 25, 9; واذ ثمّ كلّهم حاضرين S. 26, 17, wo N وها كلّهم حاضرون hat. Neben einander werden die beiden Endungen in folgendem Beispiel gebraucht: طوله اربعون ذراعا وعرضه نيّف وعشرين ذراعا S. 232, 1.

Im Status constructus fällt das ن mitunter ab, z.B. مقدّمي الحلقة S. 172, 10; مقدّمي الالوف (Var. in B مقدّمين) S. 182, 20; مقدّمي الطباق (Var. in B مقدّمين) S. 189, 8. Gewöhnlich wird aber das ن beibehalten, z.B. مقدّمين الحلقة S. 1, 4; 131, 1; 174, 13; 190, 4; مقدّمين الالوف S. 151, 21; 180, 4; 188, 1 (Var. in B مقدّمي); مقدّمين (التتار) التتر S. 50, 3; 128, 21; مقدّمين عسكري S. 33, 15. Dasselbe gilt auch bei Anfügung von Pronominalsuffixen, z.B. ومُضافيهم (Var. in B ومُضافينهم) S. 162, 11; ومقدّمينهم S. 39, 5; وبلغه انّ العساكر التي على حلب طالبينهُ S. 48, 21.

Die beiden Wörter ابو und اخو behalten zumeist das radikale و in allen drei Kasus, wenigstens in M. Zwar kommt auch ابى im Genitiv vor, z.B. S. 180, 15; 185, 22; 188, 13; 208, 12, wie auch die entsprechende Form اخى, bezw. اخيه sich S. 106, 22 (zweimal), 199, 19, 207, 18 findet, und in B steht manchmal ابى im Genitiv an solchen Stellen, wo M ابو hat, z.B. S. 174, 7; 180, 8, 13; 182, 8; 183, 4; 184, 21; in M ist aber die Endung *-ū* auch im Genitiv das Gewöhnliche, z.B. S. 104, 2; 106, 8, 11, 21; 107, 2; 130, 6; 131, 9; 132, 17; 133, 24; 134, 8; 135, 14; 137, 20. Ebenso wird اخو, bezw. اخوه neben اخى im Genitiv gebraucht (auch in B), z.B. S. 65, 14; 82, 6; 106, 14; 168, 21; 187, 12; 190, 13; 199, 6; 206, 6, 20; 222, 21. Im Akkusativ ist ابو S. 50, 2 und 225, 3, 4 belegt[1]; in demselben Kasus kommt اخوه S. 106, 14, 20 und 235, 3 (B اخاه) vor. Vereinzelt erscheint ابيه als Nominativ S. 106, 13, wahrscheinlich Schreibfehler, und اخيه als Akkusativ S. 25, 18, wo jedoch diese Form zweifellos durch den unmittelbar vorangehenden Genitiv السلطان veranlasst worden ist.

S. 207, 14 schreibt B إنّا[2] (M إنا). Mitunter wird der Schlusskonsonant in يد verdoppelt, z. B. M S. 229, 7, 230, 4 und B 231, 19, so auch فمّ S. 174, 15; 175, 16; 225, 15. Gelegentlich kommt auch سنّة vor, so B سنّة S. 193, 2 und M السنّة 195, 6.

Statt جمادى الأولى heisst es immer جمادى الأوّل, Spiro *gamâd auwil*, z. B. S. 3, 17; 9, 25; 54, 11; 84, 3; 148, 2; ebenso جمادى الآخر, Spiro *gamâd âḫar*, z. B. S. 21, 23; 84, 18; 109, 4; 130, 2; 135, 19. Wie in der modernen Sprache ist رأس Femininum, z. B. S. 25, 14; 31, 6, 7; Ibn Ijās I, 131, Z. 22 und 2 v. u.[3]). S. 109, 16 wird رأس jedoch als Maskulinum behandelt. Ebenda, Z. 7, 8 findet sich كرش als Maskulinum.

An ein paar Stellen (S. 9, 5; 31, 15; 155, 18) kommt die Form قضاءة statt قضاء vor, obgleich kein besonderer Grund vorliegt, das

1) Zum Teil lässt sich natürlich die Unflektiertheit von ابو daraus erklären, dass die Kunja als ein zusammengesetztes Wort aufgefasst werden kann; in Anbetracht der übrigen vulgären Formen braucht aber diese Erklärung nicht entscheidend zu sein.
2) Vgl. Willmore § 24, Rem. *a* und 63, *c*, 2.
3) Vgl. Abū-l-maḥāsin II, S. XXI; Willmore § 53.

Nomen vicis zu gebrauchen. Der Schreibung in B folgend, habe ich aber das richtige قضاء überall hergestellt.

Die Zahlwörter geben zu verschiedenen Bemerkungen Anlass.

1 احد, häufig auch für das Femininum gebraucht, z. B. سنة احد وسبعماية S. 96, 10 neben احدى, z. B. سنة احدى وعشرين وسبعماية 171, 11. Auch واحد kommt vor, z.B. يوما واحدا S. 4, 5; سنة واحدة ebd. Z. 4 [1]).

2 اثنين, auch im Femininum, z. B. سنة اثنين وعشرين وسبعماية S. 172, 3. In zusammengesetzten Zahlwörtern findet sich auch die Form اثنى [2]), z. B. اثنى وعشرين اصبع S. 158, 11; 164, 19; 189, 3; اثنى وعشرين سنة S. 169, 1. Auch اثنتى kommt vor; so S. 248, 6: سنة اثنتى وخمسماية (M; B dagegen اثنى).

Die Zahlen von 3 bis 10 haben ebensowie im Altarabischen doppelte Formen, die jedoch unterschiedslos neben einander gebraucht werden, z. B. ثلاث شهور S. 169, 4; 180, 6; 249, 1; ثلاث مقدّمين S. 153, 5; ثلاث مرار S. 223, 14; ثلاثة شهور S. 218, 2; ثلاثة اشهر S. 241, 10; ثلاثة امراء S. 154, 21; ثلاثة وعشرين يوما S. 138, 13; ثلثة وثلثين سنة S. 168, 5; خمسة ذكور وخمسة اناث S. 207, 4. Übrigens gehören derartige Verwechslungen bekanntlich zu den allergewöhnlichsten Erscheinungen in der nachklassischen Sprache.

11 احدى عشر, für Maskulinum und Femininum gemeinschaftlich, wie احدى عشر شهرا S. 4, 4; سنة احدى عشر S. 149, 8.

12 اثنى عشر, für Maskulinum und Femininum in allen Kasus gemeinschaftlich, im Femininum auch اثنتى عشر, so z. B. اثنى عشر درهم S. 49, 23; اناث اثنى عشر S. 107, 6; سنة اثنى عشر S. 156, 15; سنة اثنتى عشر S. 243, 8 (nur M).

Die Zahlen 13 bis 19 werden im Maskulinum und Femininum nach dem Muster ثلاثة عشر gebildet; im Femininum kommt auch der Typus ثلاث عشر vor, z. B. خمسة عشر اصبع S. 162, 2; سنة خمسة عشر S. 150, 13; سنة خمس عشر S. 147, 14; ستّة عشر ذراع S. 189, 3; سبعة عشر ذراعا S. 178, 19; 181, 10 (neben سبعة عشر ذراع S. 163, 16); سبعة عشر سنة S. 198, 6.

1) Vgl. Müller S. 921.

2) Vgl. Alberuni's *India*, ed. by Sachau, S. XXXIV f., und die Bruchzahlen *tultai* „zwei Drittel", *rub'ai* „zwei Viertel" usw. Spitta § 68, c; Willmore § 74.

Die Zehner haben gewöhnlich die Endung *-îna* im Nominativ; seltener kommt *-ûna* vor, z. B. عشرون S. 173, 3 (Var. in B عشرين); اربعون S. 166, 7 (Var. in B اربعين).

Neben عشرين (z. B. S. 150, 16; 179, 1; 193, 2; 199, 16; 201, 10, 19; 206, 15) findet sich auch die Schreibung عشّرين[1]) S. 150, 15; 171, 11; ebenso تسعين S. 26, 3; 31, 18; 37, 1; 46, 12; 57, 7; 83, 1; 223, 17, 18, 19.

100 ماية[2]), z. B. S. 134, 6, in Zusammensetzungen auch مية, z. B. اربعمية S. 246, 17; سبعمية S. 223, 3; 224, 7; 225, 18; 227, 2; 228, 3.

200 مايتى, auch im Nominativ, z. B. وللامير اسمعيل مايتى الف درهم S. 77, 9; وصحبتهم مايتى مملوك S. 157, 14; sogar ohne folgenden Genitiv[3]), z. B. وهم مايتى وخمسين نفر S. 59, 22.

600 ستّماية S. 4, 7; 28, 3; 43, 15; 83, 2, 7; 85, 8; 104, 22; 107, 17 oder ستّماية S. 28, 3, dem modernen *suttĕmyje*[4]) entsprechend.

1000 الف. Der Akkusativ in ماية وخمسين الف درهما S. 77, 4 (so auch الف وخمسماية دينارا S. 195, 24) und ثلثماية الف وخمسة وثلثين الف دينارا S. 214, 7 wäre ja auch in der klassischen Sprache zulässig[5]), ist aber zweifellos auf den willkürlichen Gebrauch der Flexionsendungen überhaupt zurückzuführen.

2000 الفى, z.B. وهم الفى فارس S. 138, 7; sogar وكانوا القتلى نحو من الفى والاسرى قريبا من خمسماية S. 108, 22[3]).

Wie im Neuarabischen kann و zwischen einem Hunderter und einer aus Einern und Zehnern zusammengesetzten Zahl fehlen, z.B. ماية اربعة وسبعين نفر S. 161, 4 (vgl. die Anm. z. St.) und ماية ثلثة وخمسين نفرا S. 200, 11[6]).

1) Spitta § 80 e *'išryn*.
2) Zur Aussprache *mâje* vgl. Spitta § 80 f.
3) Vgl. oben, S. 23.
4) Spitta a. a. O.; über die Schreibweise in der *Durrat al-aslâk* vgl. Leander in *Le Monde or.* VII, 14.
5) $Wright_3$ II, § 103, Rem.
6) Siehe Spitta § 80 h; Willmore § 97, Rem. b.

Statt أولى, Fem. von أوّل, wird häufig أوّلة gebraucht [1]), z.B. S. 8, 19; 45, 12; 224, 2.

In den mit عشر zusammengesetzten Ordnungszahlen ist der zweite Konsonant von عشر fast immer vokallos im Gegensatz zu احدى عَشَر, اثنى عَشَر, ثلثة عَشَر usw.

حادى عَشْر S. 16, 2; 26, 2; 39, 15 usw.

ثانى عَشْر S. 25, 1; 65, 17; 75, 2 usw.

ثالث عَشْر S. 23, 1; 41, 15; 65, 22 usw.

رابع عَشْر S. 66, 2; 113, 22; 149, 7 (B) usw.

خامس عَشْر S. 49, 4; 68, 20; 156, 18 usw.

سادس عَشْر S. 2, 1; 45, 16; 106, 9 usw.

سابع عَشْر S. 4, 1; 58, 12; 146, 4 (B) usw.

ثامن عَشْر S. 54, 7; 145, 11; 146, 8 usw.

تاسع عَشْر S. 75, 15; 97, 19; 144, 21 usw.

Sehr selten kommt die Form عَشَر in den Ordnungszahlen vor; so سادس عَشَر M S. 223, 24 (B dagegen سادس عَشْر).

Die verschiedenen Konstruktionen bei den aus Einern und Zehnern zusammengesetzten Ordnungszahlen werden durch folgende Beispiele exemplifiziert:

ثامن عشرين المحرّم S. 97, 24; ثانى وعشرين صفر S. 28, 1; ثالث وعشرين منه S. 184, 19; الثانى والعشرين من شهر المحرّم S. 28, 13; فى يوم الاربعا ثانى والعشرين S. 151, 15.

Häufig findet sich das auch sonst belegte ثانى يوم »der folgende Tag" [2]), S. 26, 23; 30, 15; 42, 24; 97, 6; فى يوم الجمعة ثانى يوم المبايعة »am Freitag, dem Tage nach der Huldigung" S. 106, 25.

Die Eigentümlichkeiten des Pronomens sind hauptsächlich syntaktischer Art.

1) WRIGHT$_3$ I, § 328, Fussn.; DE BAUDISSIN S. 109; MÜLLER S. 891; GRAF S. 28.
2) WRIGHT$_3$ II, § 86, REM. *a* und WILLMORE § 100.

Der Dual des Pronomen personale kommt ziemlich häufig vor, z.B. الوف مقدّمي وهما S. 157, 14; وهما من امراء الطبلخانات S. 169, 17; فأُفْرِج عنهما وحضرا محبة مُغْلَطاى S. 166, 13; وتبعهما S. 145, 6; احدهما S. 178, 10; وأُخْلِع عليهما عند وصولهما S. 166, 15 (Var. in B عليهم und وصولهم). Bisweilen tritt aber der Plural dafür ein [1]), z.B. آرموهم S. 103, 4 und ولا تُكَبُّوهم ebd. Z. 5, obgleich von zwei Personen die Rede ist; الاميرين احمد وطلكة من آل فضل وهم اولاد الامير حسام الدين مُهَنَّا S. 138, 2.

Das Pronomen der 3. Pers. Plur. Mask. wird bisweilen auf Feminina oder leblose Gegenstände bezogen, z.B. وانّما نساءنا يستحون من الله ومن النّاس ويغطّوا وجوهم S. 103, 2; وامّا نساءكم انتم اعلم بهم ebd., Z. 3; ما معي الّا فراخ ورغيف كنت خَبَّيْتهم لنفسي في صَوْلَقي S. 27, 13; ثماني 109, 5; ثلاث بلاد وهم منية مسوّد واصطبارى والزاهب فتوحات مولانا السلطان وعن قلاع وهم آياس الخ S. 150, 17 neben ثمّ غَلَّقت الكنايس بمصر والقاهرة وضرب على مَلَطْيَة الخ ebd. Z. 10; ابتدى بهدم قناطر السباع التي على ابوابهم دفوف وسمّروهم S. 87, 12; الخليج بين مصر والقاهرة وبَنَوْهم بناية حسنة وفرغوا في العشر الاوّل من رمضان وهذه القناطر عمّروا الخ S. 196, 9.

An einigen Stellen, z.B. S. 2, 7, 4, 14, 241, 2 (auch B), steht هذا für هذه. Dies ist zweifellos Schreibfehler, weshalb ich überall das richtige هذه hergestellt habe. Der Plural wird teils هؤلاء, S. 79, 1, teils هولاى S. 49, 14 geschrieben.

Das Pronomen relativum الذى wird ohne Veränderung auch für das Femininum gebraucht, z.B. قيساريّة الملك الصالح الذى برّا باب زُوَيْلة S. 32, 16, المنزلة الذى كان نازلا بها S. 139, 24, neben der

1) Vgl. Reckendorf S. 29.

regelrechten Form اللتى, z.B. السياسة التى دبّرها S. 141, 21. Im Dual kommt اللذان vor, z.B. اللذان توجّها اليهم S. 176, 3, und im Plural اللذين, z.B. فضعُف امر المسلمين اللذين بها S. 3, 9, sogar statt اللتى, z.B. وهدموا دور الامراء الاملاك والاوقاف اللذين بدمشق S. 82, 20, اللذين ثم حوله S. 167, 12; sehr häufig bezeichnet aber die Singularform اللذى auch den Plural, z.B. واللذى كانوا معه S. 25, 6; احصينا اللذى عبروا علينا S. 36, 20; وعو الامراء اللذى قفزوا الى بلاد التتر S. 47, 7; بسبب الاسرى اللذى اسروهم S. 52, 10; من اللذى واتفقوا على قتل السلطان S. 81, 9; الامراء اللذى بدمشق S. 139, 1 usw.; in Poesie S. 18, 5 und 19, 24.

An einigen Stellen, S. 33, 18 فلله الحمد اللذى كان هذا الاسم مع انّ الله لطف بهم لطفا عظيما اللذى ما, 61, 2 من ملوك الاسلام لا يفرّج كربه عن مسلم اللذى هو شيخ الشيوخ, 71, 2 ساقوا خلفهم und فبادرْ ايّها الملك الى حمد الله تعالى اللذى لم تر بعينيك الخطب 120, 10 الجسيم, steht اللذى als Konjunktion im Sinne von »weil", אֲשֶׁר [1]).

Das Interrogativum أيش, das schon bei Ṭabarī belegt ist [2]), kommt S. 30, 20 und 47, 21 vor.

Die Verbalflexion ist von der jüngeren Sprache stark beeinflusst. Es gibt drei Numeri; der Dual ist jedoch selten, z. B. وصلا الاميرين S. 214, 4; ففرّج عنهما وحضرا S. 166, 13; اللذين توجّها ebd. Z. 21 nach B (M اللذين توجّبوا). Bemerkenswert ist auch die in M zweimal belegte Dualform توجّهان im Perf. [3]), اللذان توجّهان S. 170, 10 (B اللذين توجّهوا) und 176, 3 (B اللذان توجّها). Manchmal tritt der Plural für den Dual ein, wie انّ الامير سيف الدين قتلبك والحاج بهادر رسم السلطان الملك المنصور للامير جمال الدين اقوش S. 140, 2; توجّهوا اليه

1) Zu diesem Gebrauch, der sich mehrfach schon bei Ibn Saʿd findet, z.B. VI, ١٢٨, 22, vgl. Goldziher in *ZDMG* XXXV, 523 f. und Landberg II, 1269.

2) Siehe Ṭabarī, Glossarium; De Baudissin S. 109; Müller S 890; Graf S. 37; Fischer in *ZDMG* LIX, 807 ff.

3) Vgl. *Sul und Schumul* S. 56, 8: وتصادمان وتكافحان.

الأَقْرَم وحَمْدان بن سُلْغَيْه بأن يتوجّهوا S. 46, 16. Der Plur. Mask. wird auch auf Feminina bezogen, z. B. وخرجوا النسا S. 59, 12; وانّما نساءنا يستحون من الله ومن الناس ويغطّوا وجوههم S. 103, 2.

Eine vulgäre Bildung liegt auch in رَبِيْتُونِي S. 139, 18 vor, das wahrscheinlich nicht ein blosser Schreibfehler für رَبّيتموني ist [1]).

In der Endung *-ūna* fällt *-na* häufig ab, z. B. لا تزال الفرنج يقصدونها ويطلبوا اخذها S. 4, 10; فبقوا يدوروا في الليل S. 32, 11; وشرعوا الناس يتحدّثوا S. 47, 20; وهم يُخْبِروا فيها انّ التتار قد غارت عليهم S. 59, 4; لكونهم يلبسون الخر الملابيس ويركبوا الخيل والبغال S. 85, 5.

Beispiele des Gebrauchs von ب beim Impf. sind:

فتحن بنأكل S. 34, 20.

انا وهو بنتحدّث S. 27, 16.

بتحاصر S. 45, 3.

بتحاصروا S. 73, 9.

وهو بيحاصرهم S. 55, 23.

وانا باذْكُرُه S. 115, 11.

وهم بيعرُوا S. 112, 14.

بيعْمل S. 235, 21.

بيقصُد S. 103, 1.

وهو بينقطّع S. 127, 3.

بيقْطَعوا S. 55, 8.

انا بانزل S. 143, 15.

Im Imper. der Verba mediae و wird der lange Vokal häufig beibehalten, z. B. رُوحْ S. 27, 11; 47, 22; 52, 2; 70, 6; سُوقْ S. 27, 17. Der Apocop. wird gewöhnlich regelmässig gebildet, z. B. فلم يُجِبْهم S. 65, 4, 6, 19; jedoch wird er bisweilen durch den Indik. ersetzt, z. B.

1) Vgl. *'Aǧā'ib al-Hind* p. p. Van der Lith et Devic S. 205.

فلم ياجيب S. 48, 13. Dem entspricht لم يلي (Var. in B لم يتولّي) S. 150, 8; لم تُمْضي (B richtig لم تمض) S. 207, 6.

In den Verba ultimae ي mit Kesra in der zweiten Silbe bleibt dieses vor der Endung -ū im Perf., z. B. بقيوا S. 73, 17; وعَصيُوا S. 107, 10, ebenso im Partiz. Akt. vor -ī, z. B. متولّيين S. 43, 9; 55, 7 [1]). Auch sonst kommt der Einfluss der jüngeren Sprache zum Vorschein, z. B. سمّوا für سَمَّوْا S. 65, 13.

Statt تُوُفِّيَ wird immer تَوَفَّي gebraucht: S. 21, 1; 45, 22; 46, 7; 57, 4; 81, 10; 95, 15, 17, 19, 20; 97, 13; 105, 22; 106, 1; 107, 4, 6; 109, 1; 129, 3; 131, 2; 138, 4; 147, 15 (المتوفّي الى رحمة الله تعالى); 148, 6, 8, 16; 149, 6, 8, 18, 22; 150, 2, 4; 151, 7, 20; 152, 11; 153, 6, 8, 12, 18, 19; 154, 5, 8; 155, 7; 158, 3; 159, 17; 161, 6; 163, 22; 164, 23; 165, 1, 5, 7; 166, 22, 24; 167, 2, 17 (توفّت), 20; 168, 4, 23; 169, 5, 23; 171, 3, 12; 173, 2, 6; 174, 8 (توفّت), 14, 20, 23; 175, 10; 176, 4; 179, 14; 180, 1, 17; 181, 3, 18; 182, 19, 21, 23; 183, 3, 6; 184, 11; 185, 4, 9; 186, 6, 7; 187, 15, 17, 23; 188, 2, 3, 11; 191, 5, 6, 8, 11; 193, 10, 17; 195, 2; 196, 14, 16; 197, 8, 9; 198, 5; 200, 8; 201, 18; 202, 5; 203, 9, 11 (توفّت); 204, 10 (توفّت), 20, 22; 205, 3, 8, 21, 22; 206, 12, 21; 207, 1, 11; 208, 6, 8, 13, 23; 209, 9; 210, 2 (توفّت), 10 (توفّت); 212, 20; 213, 6; 215, 14, 19, 21; 216, 1 (توفّت), 7, 8 (توفّت), 9, 11, 21; 217, 2 (توفّت), 5 (توفّت), 14, 22; 218, 5, 9, 11, 14, 16; 219, 9, 14, 24; 220, 3, 4, 23; 221, 4; 222, 13, 15; 223, 4; 231, 20; 246, 16. Siehe Dozy s.v. und v. Berchem I, 887.

Die Verba ultimae Hamzae werden verschiedentlich behandelt. Das Hamza wird bald behalten, z.B. قرأ S. 68, 9, bald in و oder ي verwandelt, z.B. بَدْو S. 161, 19; 208, 19; 216, 16; 228, 15; بَدَوْا

1) Vgl. de Baudissin S. 109; Müller S. 895; Fleischer III, 385; Graf S. 21.

S. 68, 22; 158, 6, 22; 164, 13; قَرْوا S. 47, 14; 138, 10; خَبّيْتُهُمْ S. 27, 14; أَطْفُوهَا S. 164, 1; فَالْتَجَت S. 34, 9; وأَلْتَجُوه 33, 6. Im Verb جاء kommen sowohl ältere als auch jüngere Formen vor, z.B. Perf. جا S. 29, 15; جاءوا S. 31, 3, 104, 22 neben فَجَوْا S. 32, 8, جَوْنا ebd. Z. 19; جِئْنا S. 50, 23; Impf. تجى S. 2, 20; يَجُون S. 75, 12; Inf. مَجِيّهُم S. 27, 19; 95, 8; Part. جاءى S. 27, 17; جايين S. 39, 8.

Über die Adverbien, die Präpositionen und die Konjunktionen ist nur wenig hinzuzufügen.

Das Adverb ايضا wird fast immer ايضا geschrieben (ebenso in B), z.B. S. 2, 2; 39, 2, 3; nur in vereinzelten Fällen kommt die Schreibung ايضا vor, z.B. S. 42, 9.

Zu den charakteristischen Erscheinungen unter den Präpositionen gehören die beiden Wörter بَرّا »ausserhalb" und جَوّا »innerhalb", in der modernen Sprache *barrā* und *ğūwa*[1]), z.B. برّا باب القلعة S. 50, 10; برّا البلد S. 64, 16; جوّا الدهليز S. 50, 10.

Sehr beliebt ist حيث, mit verschiedenen Präpositionen zusammengesetzt, كحيث »indem" »so dass" S. 83, 4; 84, 1, 2, 13 (حيث ان); 87, 21; 112, 24; الى حيث »bis" S. 4, 3; 29, 8; 97, 15; 103, 21; من حيث »seitdem" S. 179, 15[2]).

Daran schliessen sich noch verschiedene syntaktische Eigentümlichkeiten an.

Vereinzelt kommt der Artikel vor, wo man ihn nicht erwarten sollte, z.B. الجماعة الاعيان S. 61, 9, 22 (vgl. الجماعة الذين هم كبرا دمشق S. 64, 13) neben جماعة الاعيان S. 70, 16; الامرا الالوف S. 58, 10; الامراء العشران S. 219, 1; الامراء العشراوات S. 177, 13 neben امرا العشران S. 179, 24[3]).

---

1) Spitta § 83 b 21), 22).

2) Über حيث für حين vgl. Landberg, *Primeurs*, Var. zu S. ٨٥, 18.

3) Vgl. الكيس الذهب „der Beutel Gold", *Sul und Schumul* S. XV und الكنف الدرب gegenüber كنف الدرب, القطع الاراضى gegenüber قطع الاراضى, Moberg S. 2.

In الجهة البحرى الفراتى S. 16, 20 (vgl. die Anmerkung z. St.) entbehrt das Adjektiv der Femininendung [1]).

Das im Neuarabischen in der Form *betāʿ* so überaus gewöhnliche مَتاع (in M مِتاع geschrieben) als Exponent des Genitivverhältnisses findet sich in المخيّم متاع الملك S. 70, 2 [2]).

Nicht selten wird der Akkusativ durch die Präposition ل ausgedrückt [3]). Hierher gehören folgende Beispiele: طلب هلاوون لَنصير مَسك قرارسلان لسيف الدين جاغان ولرفيقه الدين الطوسى S. 33, 14; الذى اعطاه للامراء حسام الدين S. 53, 5; S. 161, 22 gegenüber واعطا لكلّ واحد منهم اربعة آلاف درهم اعطاه S. 103, 16 udgl.; واعطا لكلّ واحد منهم الف دينار S. 139, 17; عشرة آلاف درهم S. 98, 3; واعطى ابن صَنْجيل S. 49, 22; واعطا لكلّ اميرًا منهم عشرة آلاف دينار واعطوا لكلّ S. 248, 17; للجنويّة الذين حضروا معه الثلث من الغنيمة ويُعْطى لكلّ انسان ما يكفيه S. 83, 7; واحد منهم سُتّمابة درهم S. 104, 12; وأعْطَى إقْطاعه وامريّته وتقدمته لبَيْبَرس S. 168, 3. Wie sich aus obigem ergibt, wird besonders das die Person bezeichnende Objekt beim Verb اعطى durch ل umschrieben.

Imperfektum in einem Wunschsatze findet sich in dem an mehreren Stellen vorkommenden Ausdrucke يحفظ الله القان S. 101, 9, 15, 21; 102, 3, 17; 103, 1 [4]).

Wenn das verbale Prädikat dem Subjekt vorangeht und letzteres im Plural oder Dual steht oder ein Kollektivum ist, wird das Verb sehr häufig in den Plural gesetzt, z.B. وأخْلَوْها اصحابها S. 2, 1; ما فعلوه المماليك S. 32, 1; خرجوا الامراء المجرّدين S. 156, 22; فخرجوا الاثنين S. 40, 11; طلعوا التتار S. 68, 22; فدعوا الناس S. 113, 6; جفلوا اهل الشام S. 83, 17; هربوا اليه طايفة S. 138, 17; فوافقوه الجماعة S. 88, 2

1) Vgl. SPITTA § 125 f und WILLMORE § 324.
2) Vgl. DOZY s.v.
3) Vgl. MÜLLER S. 905; SPITTA S. 367, Fussn. 1; GRAF S. 42.
4) SPITTA § 162 d.

gegenüber اجتمع امرا دمشق S. 139, 7, اجتمع عليهم مماليك السلطان S. 28, 23, واصبح الناس S. 113, 7 usw.

Sehr gewöhnlich ist die asyndetische Verbindung eines Perfekts mit einem vorangehenden Perfekt[1]), z.B. وقام على حاله احضر راس الذمّى S. 86, 25; فقام الامير بهاء الدين قراسلان اظهر الفرح S. 53, 2; وسيّر فسيّر الدّوَيْدارى عرّف السلطان S. 55, 3; كاتب اولاد قَرَمان S. 39, 22; اخذ قعد حكم S. 97, 6; وكان قد سيّر احضر رسل غازان S. 98, 1; طلع متولّى تروجة وجماعة من اهلها اخذوا الرجال قيّدهم S. 1, 21; فعاد الشجاعى S. 97, 11; وعاد تولّى السلطان S. 27, 22; غسّلوه وكفّنوه باشر الوزارة S. 97, 14.

Beliebt ist auch folgende Konstruktion: وبقى كلّ يوم تَرِد الاخبار S. 83, 19; واصبح نهار الجمعة يحلّفوا الامراء والمقدّمين للسلطان S. 51, 11; واصبح اليوم الثانى S. 61, 10; واصبح يوم الجمعة لم يفتحوا ابواب البلد واصبح يوم S. 87, 13; والعشرين من شهر رجب لبسوا اليهود عمايم صُفْر الثلثا ثامن عشر رجب خرجت القضاة S. 143, 11.

Manchmal wird ein Infinitiv durch أَنْ, bezw. أَنَّ und einen folgenden Satz fortgesetzt, z.B. ويطلب الاعفاء منه وان يقيم بالكرك S. 137, 4; اخبر بحركة العدوّ وانّهم قد ارسلوا قدّامهم رسول S. 92, 9. Bisweilen folgt auf den Infinitiv ein Perfekt, das durch و angeknüpft wird, z. B. اشتهر S. 143, 2; عند خروج الافرم من دمشق وتوجّه الى الشقيف بدمشق سلطنة الملك المنصور حسام الدين لاجين واستقرّ امره وأَنّ وذلك بسبب حركة العدوّ المخذول S. 41, 15; جميع العساكر حلفوا له ونزولهم على الرحبة وحاصروها nach M (B وحصارهم لها) S. 159, 8[2]).

Kausalsätze werden häufig durch لِكَوْن, أَنَّ لِكَوْنِ eingeleitet[3]),

---

1) WRIGHT$_3$ II § 140; SPITTA § 201; MÜLLER S. 900.

2) Vgl. MÜLLER S. 904. Im Hebräischen sind derartige Konstruktionen bekanntlich ganz gewöhnlich, z. B. Jes. 8, 11: בחזקת היד ויסרני מלכת בדרך העם הזה.

3) Vgl. DOZY s. v. كان.

z. B. لكون أعداء الدين جايين الى الطاعة S. 39, 8; لكونه كان يمنعهم من الجفل S. 111, 20; لكونهم يلبسون افخر الملابيس ويركبوا الخيل والبغال وكون انّهم يستخدموهم في اجلّ المناصب S. 85, 5; لكون انّه ابن استادهم S. 51, 10; لكون انّه فارق إقطاعه وامريّته ووفا بذمّته واجار من الالتجا اليه S. 144, 3; لكون انّهم لم يتردّدوا اليه S. 68, 16.

Mitunter findet man لا ohne ان nach خاف, wie وبقت الناس خايفين لا يمسكوهم لردم الخندق S. 73, 14; وقدّم لهم اشياء كثيرة خوفا منهم لا ينبّهون على انّه يكاتب المسلمين S. 49, 15; ولم ينزل اليهم خوفا من قبجق لا يكون قد نُبّه على انّه يكاتب المسلمين S. 55, 18. Bemerkenswert ist ل nach خشى: فخشينا على رعيّتكم لتنهلك S. 100, 10 [1]).

Wie auch sonst kommt إلّا vor im Sinne von „aber": ولم يبق للناس سوق الّا ينادوا في البلد في ايّ موضع كان S. 60, 17.

Nach عندما oder لمّا kann der Hauptsatz durch واذا eingeleitet werden, ebensowie nach بينما, z. B. فعند ما بزغت الشمس واذا بالارض ترعد من تحتنا وتهتزّ S. 127, 2; فلمّا كان ثاني يوم واذا بالامير زين الدين كتبغا قد جاء S. 26, 23.

An einigen Stellen fehlt و in Aufzählungen und wird durch ein Interpunktionszeichen ersetzt, S. 169, 11; 170, 3; 172, 5; 174, 3; 176, 16, 23; 211, 20.

Vor dem خبر kommt ف nicht selten vor [2]), z. B. ونحن فقد هربنا منكم مرّة واحدة S. 102, 3; ونحن فما بنقاتل الّا لقيام هذا الدين S. 95, 4; وانتم فلكم عادة في كلّ سنة تخرجون S. 95, 9.

Dagegen fehlt ف mitunter nach أمّا, z. B. S. 20, 17; 103, 3; 109, 8; 203, 18 [3]).

1) Vgl. Graf S. 76 unten.
2) Vgl. Müller S. 922.
3) Vgl. Ibn Ja'îš, ed. Jahn I, Vorwort S. 11, Fussn. 1, und Graf S. 77.

ANMERKUNGEN.

Seite ١, 2 Die Namen sämtlicher Emire in ganz derselben Form bei N; L واستشهد عليها الامير علاء الدين كشتغدى الشمسى والامير بدر الدين بيليك المسعودى وشرف الدين قيران السكزى. — P المعزى statt العزى, letzteres wird aber von Ibn Ijās I, 123 bestätigt: قيل لما فتحت عكا قتل فى مدة المحاصرة من الامراء اثنا عشر أميرا وقتل بها العزى نقيب الجيوش المنصورة وهو صاحب سويقة العزى سميت به, vgl. *Ḫiṭaṭ* II, 106 unten. — P سيف الدين اقش الغتمى; اقوش wird entweder أقوش oder nach türkischer Art آقوش geschrieben, und das nämliche gilt auch für andere Zusammensetzungen mit آق „weiss". Ob die eine oder die andere Schreibung gewählt wird, ist natürlich an sich ziemlich gleichgültig, vgl. Houtsma S. 16: „Ausserdem kommen bisweilen das im Osmanischen bei vokalischem Auslaute beliebte ه und das Zeichen *Medda* vor, um die a- und ä-Laute zu bezeichnen, ohne dass dadurch ein Unterschied in der Aussprache begründet wird". — 3 بيليك, nach B Bl. 22*a* und 39*b* بَيْليك; das Richtige ist aber zweifellos *bilik*, eigentlich „Wissen", Houtsma S. 30, Zenker S. 239, als Name „Klug", Melioransky S. 50, 8—9 بيليك = صاحب الراى. — Die Vokalisation كُشْتُغْدى „die Sonne (كونش) ist aufgegangen" wird von B Bl. 24*b* und 26*b* bestätigt, vgl. Houtsma S. 34. — 4 P قبران اَشكرى, Maml. II, ı, 126 *Kabran-Sekzi*; die Lesung قيران السكزى stützt sich auf L, M, N. Die Vokalisation von قيران nach M S. ١٢٥, 4 und B Bl. 21*b*; zu den Vokalen in السكزى siehe *Moschtabih* S. 268. — 11 M شاد; S. ٧٥, 17 und ١٢٧, 8 aber richtig

شغل. — 21 في fehlt in M, wahrscheinlich Schreibfehler; vgl. jedoch Willmore § 549: *ramêtha l moiya* "I threw her into the water".

Seite ٢, 7 M هكذا. — 10 بكتمر, gewöhnlich *Baktimur*, *Bektimur* umschrieben; die Vokalisation nach Houtsma S. ٢٩ (vgl. S. 68 ebd.: *tämür*, *tämir*, *temir*), so fast immer auch in M. — 12 نزل II = IV *ad deditionem coëgit*, Ṭabarī, Gloss. — 13 الكساية „die raubgierige Menge". — 14 من fehlt in M. — 15 الشكرى ist sehr unsicher; man könnte auch an السكرى udgl. denken. — 23 Was die Vokalisation von افرج betrifft, so würde das Passivum ganz gut passen; an mehreren Stellen, besonders in M, werden aber die Verbalformen auf den Sultan bezogen, auch wenn von ihm in dem unmittelbar Vorhergehenden nicht die Rede ist, z.B. S. ١٧٨, 3. — 24 طقصوا, d.h. طقصو, wie dieser Name z.B. in B Bl. 31*a* *b* geschrieben wird.

Seite ٣, 3 Vor der Eroberung ʿAkkā's durch die Seldschuken waren bekanntlich die Fāṭimiden, nicht die Franken Herren der Stadt. — 6 M ملاحب [sic], S. ٢٤٢, 12 M ملاعب, B مَلَاعِب; zur Aussprache, *malāʿib*, *mulāʿib* oder *mulāʿab*, siehe R. Hartmann in *ZDMG* LXX, 31, Fussn. 10 und die dort angeführte Literatur. — 7 ʿAkkā wurde zwar im Jahre 496 (1103) von Balduin belagert, die Christen mussten aber unverrichteter Sache zurückkehren, und erst im folgenden Jahre gelang es Balduin, sich der Stadt zu bemächtigen, Röhricht S. 43, 47.

Seite ٤, 4 Zu حيث vgl. die sprachliche Einleitung S. 30. Die Dauer der fränkischen Herrschaft wird unrichtig angegeben; das Richtige wäre natürlich مائة سنة وستين statt مائة سنة وسنة واحدة. — 12 Vgl. Jāḳūt III, 758: عَيْنُ البَقَر قرب عَكَّا تُزار يزورها المسلمون والنَّصَارَى واليهود ويقولون ان البقر الذى ظهر لآدم فحرث عليه منها خرج وعلى هذه العين مشهد ينسب الى على بن ابى طالب رضّه فيه حكاية غريبة; siehe dazu Grünbaum, *Neue Beiträge zur semitischen Sagenkunde* S. 66. — 14 M هكذا. — 15 M سَبَاع; das Richtige wird سباع sein, vgl. Ibn Ḫaṭīb, *Tuḥfa* hrsg. von Mann, S. 63. — 18 M

فيك. — 20 M جيُوشَةُ. M wie es scheint الرمح; M يتقدَّم. — 25 Oder كان صباحَها وجهُ الزمان.

Seite ٥, 2 M ومُتَّهِم, was metrisch sehr ungewöhnlich. — 3 Der hier erwähnte Verfasser des Gedichtes war nach N und Or. II, 341 كاتب الانشاء in Damaskus. Sein vollständiger Name lautet شهاب الدين ابو الثناء محمود بن زين الدين ابى الغنائم سَلْمان بن فَهْد الحلبى الحنبلى; siehe über ihn Brockelmann II, 44, 55. Die Ḳaṣīda wird auch in N, O und Fawāt I, 153 mitgeteilt; ausserdem finden sich die Verse S. ٥, 24, ٦, 2, 5, ٧, 12 im Cod. H. In M wird der Endvokal im Reime häufig plene geschrieben, z.B. im zweiten Vers من الطَّلَبِى, was nicht in jedem einzelnen Falle angemerkt wird; so auch im folgenden. — 4 M زالت statt ذَلَّت. — الصلبى ist sehr unsicher; N, O, Fawāt الصلب ohne Vokale, M hat الصَّلبى. Wenn dies richtig ist, liegt hier eine Form صَلَبِى statt des gewöhnlichen صَلِيبِى vor; vgl. Steingass: „صلبى ṣalabī, Belonging to the cross, cruciferous". Vielleicht ist aber الصُّلُب, Pl. von صَلِيب, zu lesen. — O بالنصر statt بالترك. — 5 O كانت الاملاك. — 6 ما fehlt bei N; O من قد هدت, من ادب. Derartige sinnlose Schreibfehler in O werden im folgenden nicht notiert. — 7 M, N وسدّت. — 8 Fawāt مذ خربت فى البحر والبر. — 9 N تخيلها, O تحلها [sic]. — O وترى. — O, Fawāt غاية العجب. — 10 M, N, O ام لحروب. — 11 M بَبَحْرٍ وبَرٍ. — O, Fawāt من العطب. — 12 fehlt im Fawāt. — خَرْقَاء „dem Wind und Wetter ausgesetzt", vgl. Lane. — 13 Fawāt حولها أكم. — M وابراج من القلبى. — 14 M, N الغمامة. — M, Fawāt اضعاف ما تهدى. — 15 N, O يرمى. — 16 O مقدمها. — M والنَّسبى. Im Fawāt ist die Reihenfolge der Verse: 16, 18, 20, 17, 19, 21 ff. — 17 Fawāt رب العلى. — 18 وماها fehlt bei N. — Fawāt ملك; ولم يجب. — Die Verse 18—23 fehlen in O. — 19 N ملك, بينه. — 20 N, Fawāt الذى; Fawāt للحجز عنه. — 21 M, N نار. — 22 Fawāt ضرب

من الضرب. — 23 N والبحر الورى, M والبحر الردى. — 24 M, N تسلموها. — O تترك. — M متابهم, N ثيابهم [sic], O, H ثباتهم statt تسنمهم. — 25 M قَتْل من, O قول من. Vs. 25 fehlt im Fawāt.

Seite ٦, 1 M ولم تدفع; O, Fawāt فلم تمنع. — M, N, Fawāt مجانيقهم. — N مشيبا statt شيئا. — N, Fawāt يثب. — 3 O الخلق statt النطق. — Fawāt منك statt فيك. — 4 M تُهنا. — O الاحكام. — Fawāt مبعدة statt عن امم. — O, N والحمد. — Fawāt نلنا ذاك statt شاهدناك. — 5 N بدائهم. — O, H وكم له من رضى. — 6 M طلايع الفجر, Fawāt طلائع النصر. — 8 Fawāt بفتحه statt ببشره. — 9 Fawāt سير الريح. — M في طلب, في هرب. — 10 Fawāt وما. — 11 M وعاد. — M, N كأنّما. شُطَّن als Plur. statt أَشْطان; letzteres bei ʿAntara, *Muʿall.* 66:

يَدْعُونَ عَنْتَرَ وَالرِماحُ كَأَنَّها أَشْطانُ بِئْرٍ فِي لَبانِ الأَدْهَمِ.

— 12 Fawāt وفي غرق في دمائهم فرادها الطفح منها شدة اللهب. Die Reihenfolge der Verse im Fawāt ist: 12, 14, 16, 13, 15, 17 ff. — 14 M فَفَقَدْتَهُم به دَعْوى بدا الرَهَبى, N فقد تهم به ذعرا يد الرهب; Fawāt بها statt به. — 15 Fawāt وسطت. — M, N, O قواضبها. — 16 O اقفاله statt حواسه. — M كالمنزل الرحبى. — 17 Fawāt كوكب الذهب. — 19 Fawāt على لغب. — 20 M بلا تعب. — 21 N فلم يسمع ولم يجب. — 22 M بِبَقْيِيها [sic], N لقيتها. — M, N معتمدا. — Fawāt داعي صلاح الدين. — 23 O نهرا. — 24 M في الكتب, O في القلب, Schreibfehler für في اللقب. — 25 M القَصب.

Seite ٧, 1 Fawāt ازاء جدرانها. — M نجب statt نُجب. — 2 N, O ضعافها, Fawāt اضغانهم فغدا للكسر والحطم منهم. — 3 M بلا تعب. — Dieser Vers fehlt in O. — 4 N وبعد تحببتها. — Dieser Vers fehlt im Fawāt. — 5 M لعبًا وفي دهوى مع اللعب [sic], N اجسادها لعبا منها مع اللعب, O ابراجها statt اجسادها, im übrigen ganz wie N. — رقص VIII im Sinne von ترقّص „tanzen". باللّعبِ „mit jedem dem

Spiel (Tanz) ergebenen". Zu لعب „tanzen" siehe LANDBERG I, 710. — 6 Fawāt فانقمعت statt فابتهجت. — Fawāt دماء الخبث. — N يطب. — 7 Fawāt زفوها حين رؤسهم فرقت. — 8 M بانَتْ, Fawāt بدت. — Fawāt فاشدا. — Vgl. Kor. 4, 40. — Dieser Vers fehlt in O. — 9 O نموت البروج. — N, O يعقلهم. — M فاسْتَقْلَتْهُمْ. — عقل X „fesseln", „festhalten". — O فلم تطلق من الترب. Der Vers fehlt im Fawāt. — 10 Fawāt بل أجرزتهم. — M ينجلي, ولكن للسّيوف. — N هرب الى. Reihenfolge der Verse im Fawāt: 10, 12, 14, 11, 13, 15, 16, 18 ff. Vers 17 fehlt. — 11 N وصالت, Fawāt وصارت. — M في اركانها, O في ابراجها. — 12 Kor. 111, 4. — 13 O, Fawāt مَنْ تَخَيَّرَ مِنْ تَلْقاه. — 14 M, N, O وقد ملكت. — 15 M, N كل. — 16 Vollständig lautet das hier angeführte Sprichwort: أَعْدَى مِنَ الجَرَبِ عِنْدَ العَرَبِ *More transitive*, or *catching*, *than the mange*, or *scab*, *among the Arabs*, LANE s. v. جرب. — 17 M تكن, مُنْصَعِبًا, اللهبى, الالسن. — 18 Fawāt الله ohne ف. — N اعطاك ملك البر. — Fawāt اذ جمعت. — M, N ملك البحر فارتقب. Die zweite Vershälfte im Fawāt: لك السعادة ملك الشرق والغرب. — 20 M ganz falsch: حتّى ان عَلوت على الثريّا وغدت مَمْدُودَة الطلبى; Fawāt على البرايا. — 21 M عزيز النفس, Fawāt قرير العين. — Fawāt مبين المخ.

Seite ٨, 3 M يعلم. — تكفور الارمن ist Konjektur; M hat ارْجُون سرمان, das ich nicht erklären kann. — 5 على fehlt in M. — 6 M فتوجها; ich vermute فيوجُها „nachdem ihre Boten sicherlich lauter Zweifel gewesen waren". — 8 Kor. 69, 7—8. — 9 Vor اظهروا ist wahrscheinlich و weggefallen. — 10 M باسنا. — M وان statt وأنّهم; Kor. 59, 2. — 11 Vielleicht fehlt و vor لمّا. — 12 Vgl. Kor. 14, 20. — 13 Vgl. Kor. 26, 157; 49, 6. — 14 Vgl. Kor. 25, 38. — 15 الاسبتار „die Hospitaliter". — ف fehlt in M vor افناهم

und القوا, wahrscheinlich Schreibfehler; vgl. jedoch die sprachl. Einl. S. 33. — 16 البنادقة „die Venezianer". — 20 M بابليس.

Seite ٩, 1 Die Verse auch in P, übersetzt Maml. II, 1, 128. P ادمى statt جمع. — تكن fehlt in M. — P ايدى الليالى. — M حالى. — 2 P سجدت لكن فوارس. — M حاجج الابطال. — 3 P فعزا عن statt صبرا على. — M يوما بيوم. Dazu kommt noch folgender Vers in P:

هذا بذاك ولا تغيّر دهرنا ولكلّ دهر دولة ورجال

— 4 M شلامش. — 5 M القضاة; vgl. die sprachl. Einl. S. 22, siehe auch SPITTA § 45*a*. — 6 ابغا auch Or. II, 251, 272 u.ö.; *Tārīḫ-i-guzīda*, publ. by BROWNE, S. 581 ff. ابقا oder ابْقا statt اباقا. — 8 M واتهموا للبيهود المغل; gemeint ist vermutlich اليهود, vgl. jedoch die sprachl. Einl. S. 31. — 10 فقالت nach M. Diese Stelle kann natürlich nicht richtig sein. Entweder etwas fehlt, oder فقالت ist schlechthin in فمالت zu verbessern. — 11 Vgl. WEIL IV, 150.

Seite ١٠, 7 حضرة ist Konjektur; M قلعة مولانا. Vielleicht hat aber der Abschreiber versehentlich قلعة für مولانا geschrieben und den Fehler ganz unbefangen stehen lassen, um den Schein der Sauberkeit zu wahren; dann wäre قلعة, bezw. حضرة einfach zu streichen. — 12 M الخُومى, N الخوئى, Or. II, 262, 276, 287 الخوينى, Maml. II, i, 12, 51, 87 *Khoïi*; das Richtige ist aber الخُوَيِّى, siehe *Tāǵ al-ʿarūs* X, 122, unten, wo von dem Oberḳāḍī شمس الدين ابو العبّاس احمد بن الخليل بن سعادة بن جعفر بن عيسى الشافعى die Rede ist, der nach Or. II a. a. O. der Vater des im Texte erwähnten Šihāb ad-dīn war. — 14 Dieses Schreiben von بسم الله an auch bei N Bl. 58*a*. — 15 N صدرت هذه المكاتبة. — 16 Die Worte الكبير الخ bis einschliesslich والسلاطين (Z. 18) fehlen bei N; statt dessen hat N nur: وذكر القابه ونعوته. Ausserdem ist خصّه in N versehentlich weggelassen worden. — 20 M استوعب. — والمعالى fehlt in M. — M نَبَشِّرُه. — 21 M سرّت. — 22 N من ابشاراته. — M خَطب.

Seite ١١, 3 قصص fehlt M. — M التى تباشرت. — 5 N بمسرى ومن. — 6 N نصيبا. — 7 N يستبعد الملوك من قلنا من. — وتفرض؛ مبشراته 8 M تجيب. — 9 N فيجيل. — 11 N باليسير اليسرى. — 12 Zu صعب المرتقى und وعر المنتقى, etwa „lauter Stellen, wo das Aufsteigen schwierig und die Wahl des Weges misslich war", vgl. folgende Tradition, *Lisān al-ʿarab* XX, 214: لا سَهْلٌ فيُرْتَقَى ولا سَمِينٌ فيُنْتَقَى mit der Erklärung: ليس له نِقْيٌ فيُسْتَخْرَجَ والنِّقْيُ المُخّ. — 14 M حروبه, N جزوته. — 15 المطهمة fehlt M. — M منونها. — 16 M, N لحقها. — 17 عدّة fehlt N. — 18 N وتقبض. — 19 N ويفترس. — 20 Zu بلدتنا (auch S. ٢٣٥, 8) siehe v. Berchem in *Journ. asiat.* 8. Sér. XVII, 431. — 21 M وجعطها. — N وراسها. — 23 M مزاحم للجو. — 25 حبلها „im Zorne" von حبل „Aerger", „Zorn" mit einem auf المصابقة bezüglichen Suffix; N خلبها, wobei das Suffix sich auf اخلاقه bezieht.

Seite ١٢, 1 M ونقطع, N ويقطع. — 2 M تجاوب. — M ونعصى, N ويقصى. — 4 M وانتظر. — M التى. — 6 N شهر رجب. — 9 M نطاعنه. — M, N واغضب. — 10 M ومن حادّ. — 11 M بنجه. — 14 تعالى fehlt M. — 17 M لا تُسانى. — تعالى fehlt N; فى شهر رجب ebenso. — 18 M احد; M وسُنَّمايه — 20 M الخومى, N الحوثى, siehe die Anmerkung zu S. ١٠, 12. — 21 Dieses Schreiben auch bei N Bl. 59*a*. — 22 Anfang bei N: ضاعف الله مسارّ الجناب العالى المولوى القضائى الشهابى وذكر القابه ونعوته, worauf der Text durch ولا زالت (S. ١٣, 1) fortgesetzt wird. — M منار للجناب.

Seite ١٣, 3 لها fehlt N. — M ويشتمل. — 4 N مما لا. — M تحط, وتتحفه. — 5 N المشافهة; بالهمّة fehlt N. — M فتنهدى. — Zu المملوك vgl. Maml. II, I, 5. — 6 M ورهب الاعدآ ohne من. — 7 M وأيدّه statt وامدّ; derselbe Schreibfehler auch S. ٦٦, 12. — 8 ما ist Objekt zu يستفتح, Z. 5. Vgl. ʿImād ad-dīn, p.p. Landberg,

S. 2, 4: نعمة ونستديمه ونستزيده. — 9 M ما يستند به. — 10 M ويستَرْهَبُ; رهف X im Sinne von ارهف „schärfen", „schleifen". — على fehlt M. — Siehe Kor. 71, 5. — 11 N يجتال statt يتشرّف. — 12 M وترشف, فتستحيل. — 16 M بريده. — 17 M تدْرك statt تذلّ, الغرات لا تحل. — 18 N الدرّوه والدرّوه والغارب واراقت من استّنتها. — 19 N تصم. — 20 وقتلت fehlt M. — 23 N الغرات. — M بماجاورتم. — M اودت السعص, d. h. التنقّص.

Seite ١٤, 1 N الصم. — 2 N السجى والتنوية فى الخلق. — 3 M يتخلوا — 4 N بيصره. — 10 M متحدّر. — مستدير fehlt M. — 11 M العَيْن. — 12 Kor. 33, 10. — وتَحْرِف oder وتحرِّف; M ganz verdorben فى ضماير الحال حيث يقبل وهو كاين وتخرق. — 13 الظاهر fehlt M. — 14 N فاخفاه. — 15 M فهْو فى الرِقْعة والنبات مجاور الفراة. — 16 Die Worte مشترك بين النار والهواء والماء والارض وقد امتدّت الغرات in M wegen Homoioteleuton weggefallen. — 17 M شَرْقها. — 18 M مُسْتَدار. — N كالسور نحوها, كالسوار معها. — M وفى قُلّة قُلّتها, N وفى قنة قتلها. — 19 M فى تحل, N الى تخبل. — 22 Wenn الشمس richtig ist, muss es hier als Maskulinum aufgefasst werden, siehe Fleischer, II, 367. In N ist die Schreibung undeutlich und sieht fast wie الشهر aus. Demnach wäre الشمس vielleicht in الشهر zu verbessern. — N فتزل. — 23 M مُنْتَهَا. — 24 N جمعهم للتكسير. — للتغوير fehlt in M.

Seite ١٥, 1 N وبجرمهم. — 2 M كيناغيوس, siehe Maml. II, I, 209, Fussn. 2. — Kor. 8, 50. — 3 Vgl. Kor. 25, 29. — 4 N سلطانه statt ملكه. — 7 N ونقدموا. — 8 Kor. 9, 122. — 9 Zu فلم يكن بأسرع من ان vgl. *Hitat* II, 4, Z. 15: فلم يكن بأسرع من خروج عقيق الخادم باكيا يصيح قتل مولاى وكان هذا الخادم عينا لبرجوان فى القصر فاضطرب الناس und II, 52, Z. 8: فلم يكن بأسرع من ورود الخبر من

مصر بخلع الناصر احمد واقامة الصالح اسماعيل فى الملك بدله والاحمدى
مقيم بقصر تنكز من دمشق فورد عليه مرسوم بنيابة طرابلس. — 11
N والزلت النقابة. — 13 M ولكن اعز الله. — 14 N المجانيق. —
16 N unrichtig صلوة الخوف, vgl. S. ١٩, 14. Zu صلاة الخوف siehe
Buḫārī, p.p. Krehl, III, 101f. — 17 M وقلّتهم. — N ولم تزل تشن,
صوت, N اجارها طيور, M اجارها. — 18 M الضما. — ويسقيهم.
Kor. 2, 69. — 19 M وتخفى, N وتخفى. — N يكابد. — 20 N
ويشكوا. — M الى الغربان, جآت ان الى. — 21 M الاجناد. — N
باملون. — M, N مجانيقها وسطت. — Kor. 7, 115. — 22 N وكلها. — 24
Kor. 6, 35.

Seite ١٩, 1 هذا fehlt bei N. — 2 شهر fehlt bei N. — M
احد, وستّمايه. — 3 N فشققت. — 5 اصبح fehlt M. — 7 M وليشيعها.
— 9 M وتملك الجيش. — 10 M السّيد statt اليد. — M وتشارك. —
11 ذو سلم Jāḳūt III, 122. — M وستقبل. — من von mir ergänzt;
sonst wäre ما Apposition, vgl. Reckendorf S. 607. — 13 M بالتشبه
statt بالنسبة. — طلعة fehlt M. — 14 N والله. — 15 M ganz falsch
بكل ما يغدوا والشمل جامعا. — 16 Nuw. كتب ohne و. — فى fehlt
N. — Mit المذكور schliesst der Brief bei N. — 20 Nach صاحب
scheint etwas zu fehlen. — البحرى, vielleicht zu streichen, vgl. S.
١٠, 7, Anm. — 21 Zwischen اثنين und السلطان وعند hat M noch
وفى راس الجبل واحد. — 23. Zu استيسر neben استأسر S. ٢٩, 17 „zu
Gefangenen machen", „sich gefangen geben" vgl. Spitta S. 221
istaisar; Willmore S. 161 *istêsar* (*istaysar*); Spiro *istâsar* (*istajsar*).
— 24 Der Abschreiber beabsichtigte offenbar direkt zur Aufzählung
der gefallenen Emire (١٧, 2ff.) überzugehen; da er aber die Ueberschrift
S. ١٧ hinzusetzte, wodurch der Zusammenhang gestört wurde, hätte
er auch die Worte والذى استشهد على قلعة الروم streichen sollen.

Seite ١٧, 8 M كبيتا; siehe die Anmerkung zu S. ١٥, 2. — 9
Dieses Gedicht auch in O und Fawāt I, 155ff.; die Verse S. ١٨,
11, 13, 14, 16, 25 und S. ٢٠, 3, 7 ausserdem in H Bl. 73*a*. Der Verfasser
ist derselbe Šihāb ad-dīn Maḥmūd bin Salmān, der S. ٥, 3 erwähnt
wird. — 11 M فمن كيقاد. Gemeint ist also فمن كَيْقُبَاذ, das etwa

als Umschreibung für ein von كيقباذ abgeleitetes Adjektiv aufzufassen sein wird; إن vokalisiert nach Fawāt. Demnach wäre der Sinn: „wenn die Fahne des Sieges aufgepflanzt wird, erinnert sie an Kai-Ḳubād und Kai-Ḫusrau". Da die alten persischen Könige wegen ihrer sagenhaften Pracht berühmt waren, liegt es jedenfalls sehr nahe, die siegesgekrönte Fahne des ägyptischen Sultans mit dem persischen Reichsbanner zu vergleichen, das als gelb, rot und violett geschildert wird, vgl. *Šāhnāme* ed. Vullers, I, 48:

چو آن پوست بر نیزه بر دید کی ... بنیکی یکی اختر افکند پی
بیاراست آنرا بدیبای روم ... زگوهر برو پیکر از زر بوم
بزد بر سر خویش چون گرد ماه ... یکی فال فرخ پی افکند شاه
فرو هشت زو سرخ وزرد وبنفش ... همی خواندش کاویانی درفش
ازان پس هر آنکس که بگرفت گاه ... بشاهی بسر بر نهادی کلاه
بران بی بها چرم آهنگران ... بر آویختی نو بنو گوهران
زدیبای پرمایه وپرنیان ... بران گونه گشت اختر کاویان
که اندر شب تیره خورشید بود ... جهانرا ازو دل پر امید بود

— 12 Fawāt فى الارض. — M هَذَّبَ بُنُودَها; O, Fawāt هذبت بنودها, d. h. هُذِّبَتْ بُنُودُها. In diesem Falle muss das Suffix in بنودها auf الافق, bezw. الارض zurückgehen; zu افق als Femininum siehe Lane s. v. Also entweder: „wenn die Zipfel der deinem gelben Banner unterstehenden Fahnen flattern", oder „wenn das Banner flattert, wird die Kriegslist zu nichte". — 13 O طلقها, Fawāt طلعتها. — 14 M تممت, O نمت. — Fawāt تختها البيض. — 15 M منار würde etwa „Staubsäule", „Staubwolke" bedeuten; das Richtige ist aber مُثار „aufgewirbelt", so Fawāt. — Fawāt والفلك الباكر. — 16 Vielleicht besser: كُلَّ يومٍ, vgl. S. ١٩, 4. — O يقدمها النصر. — 17 Fawāt وفتح بدا. — 18 Fawāt معاقل. — M مدى الدهر. — 19 O فلولا. Dieser Vers fehlt im Fawāt. — 20 M يقدمك النصر. — 21 Fawāt او خضر. Vgl. S. ١١٧, 10. — 22 Fawāt فلا حصن, ولا خشب.

Seite ١٨, 1—10 fehlen im Fawāt. — 2 قصدت fehlt in M. — M تنسج, O نسج. — 3 O وولوم. — 5 الذى Plural auch S. ١٩, 24

— 7 بُرُّوا (so ist zu lesen), d. h. بُرِّئُوا „sie sind schuldlos befunden worden", weil sie keine wirkliche Hilfe leisten konnten. — 10 O كلما. — M unrichtig ثم zwischen وان und منكم; O ganz korrumpiert: سرو سروا او عاينوا علما فروا. — 12 Dieser Vers fehlt im Fawāt. — 14 M مرقاها statt وصفاها. — Fawāt ذكر بينهما. — 15 Fawāt جرى الماء. — 16 M يخط, يبرز. — 17 M بحر ohne Artikel. Die Verse 17—19 fehlen im Fawāt. — 20 ذبيل ist Konjektur; M خاص بنون, O نخاض منون, Fawāt فخاض منون. — 21 M على هضم. — O, Fawāt تكلم. — M عن اجانبه, O عن اجابته. — 22 Fawāt سلوكه, تخيله. — 23 O تعنزت, Fawāt تعترت. — او الذر, d. h. واذا خطر الذر. — O, Fawāt زال. — M عن منتها, Fawāt عن منته. — 24 M يظل.

Seite ١٩, 1 Fawāt وابدعت, والحرد. — 2 M عوج اهله; darauf folgt ein leerer Raum, etwa für ein Wort, سيوفه fehlt. — 3 O وشمسه, Fawāt جيوشك statt محياك. — 4 Vielleicht besser كُلَّ يَوْمٍ, vgl. S. ١٧, 16. — 6 M عيون اذا الحرب الفوات, O غيوب اذ الحرب الغوان; مَوْتُ الفوات, المَوْتُ الفَوَاتُ oder المَوْتُ الفُوَاتُ *sudden death*, Lane s.v. فات. Dieser Vers fehlt im Fawāt. — 7 Fawāt يرى. — M بهذب. — النظر الشزر, *vultus inimicus* Ṭabarī, Gloss. — 8 M مده ساعد. — 9 M اذا ضربوا. — Fawāt صم الجبال. — 10 Fawāt الغران. — 11 M لذى خاتم, بها نبرا. — 12 M وارخوا البها في. — Fawāt سحابا ردى. — 14 Die Verse 14 — S. ٢٠, 2 fehlen im Fawāt. — 15 M الّا ان اقتلها. — 16 Zu سهام حكت سهم اللحاظ vgl. كتائب من الرعب S. ١٧, 20 und من الخوف اسياف ebd., Z. 21. — 17 O او كنيسة. — Ueber das Interesse der Araber für die Heiligenbilder siehe Fraenkel, *Die aramäischen Fremdwörter im Arabischen* S. 271 f. — 20 M وتنبت لها. — 21 M تستنب قصدهم, O يكن قصدهم. — 23 M من الشر. — 24 Zu الذى vgl. S. ١٨, 5. — 25 M اذ لم يبروا. Vgl. Weil, IV, 125ff.

Seite ٢٠, 1 O اذا ذكروا, M ganz sinnlos متى ذكر محامر. —

2 M سَر ولكنهم, O ولكنهم سراوا. — 3 M واعطيتها بالسيف قهرًا ولم تكن بهينا [sic]. — 5 O فاضحت, يفتر. — 6 M في باطن الدين وفيما فانغلس الامر. Mit diesem Vers bricht Fawāt ab. — 7 H يُحصل فيها الفتح والاجر والذكر. — 8 Zu لَيْهَنْكَ vgl. Ṭabarī, Gloss. — M wieder ganz sinnlos دوالى به بر دوابك النَّصْر. — 9 O ان رضيت. — 10 O فالارض. — M كَلّ غدت statt اجمعها. — 21 من fehlt M; N وحصل للكسروان من القتل والنهب والظفر ما لم يكن في حسابهم. Vgl. die Anmerkung zu S. ١٩, 11.

Seite ٢١, 12 M معتقلا. — في يوم الجمعة, d. h. am 6. Šauwāl, vgl. Maml. II, ɪ, 143: „Le sixième jour de ce mois, l'émir Izz-eddin-Aïbek-Hamawi fut installé dans la place de *naïb* de Damas, en remplacement de Schoudjaï".

Seite ٢٢, 8 الملك الناصر, d. h. der ajjūbidische Fürst von Aleppo al-Malik an-Nāṣir Jūsuf (634—658), der sich auch der Stadt Damaskus bemächtigte und mit der Zeit seine Herrschaft über einen grossen Teil von Syrien ausdehnte. Vgl. N: وكانت بيد ملوك الاسلام حلب الى ان ملك هولاكوا حلب وكان النائب بها من جهة الملك الناصر الامير سيف الدين العقرب فاباعها لصاحب سيس بمائة الف درهم اعطاه منها ستين الف درهم وتسلّمها الارمن وبقيت في ايديهم الى الآن. — 17 سلمية oder سلمية, R. Hartmann in *ZDMG* LXX, 30, Fussn. 1. Vgl. auch Landberg I, 741. — 18 حسام الدين مهنّا, über der Linie hat M بن, vielleicht von jüngerer Hand; بن ist aber nicht nötig, siehe Z. 20, Maml. II, ɪ, 148: *Mohannâ-ben-Isa-ben-Mohannâ* und Or. II, Index: مهنا بن عيسى. — 19 Nach Wüstenfeld fiel der 1. Raǵab auf einen Sonntag. — 20 احد fehlt M. — 21 N حذيفة und Maml. a. a. O. demnach *Hodhaïfah*; M, Or. II, 272, 288, 356, 361 dagegen خُدَيْثة und P, Bl. 239*a* حديثة. — 21 M وفي بقيّة السلطان; ich vermute وفي بقيّة النهار, vgl. Maml. a. a. O.: „Il les envoya à Damas, sous la conduite de l'émir Hosam-eddin-Lâdjin: ils y arrivèrent le septième jour du mois. Le sultan s'y rendit le même jour". — 23 يخنق;

vgl. N: واراد بـذلـك الانـفـراد بنفسه وخواصّه والانفراد بهم فى الصيد.

Seite ٢٣, 4 زردكاش, siehe v. BERCHEM I, 491, Fussn. 3. — 5 يوم الاثنين ثامن عشر kann nicht richtig sein, da der vorhergehende Sonnabend auf den 13. desselben Monats fiel (Z. 1). Wahrscheinlich ist ثامن عشر in خامس عشر zu verbessern. — 7 Die seltene Pluralform الجُمْل vielleicht Schreibfehler für الجِمال. — 9 Man erwartet سوء التدبير. — 19 الويغانى, zweifellos Schreibfehler für الايغانى, B Bl. 51*a*, 54*a*; N ebenfalls طغريل الايغانى, Maml. II, I, 143: *Seïf-eddin-Togril-Igâni.*

Seite ٢٤, 4 M richtig نُمَيْلة ohne و; نميلة ist Apposition zu جمال الدين اقوش الموصلى, vgl. اقوش نميلة, *Ḫiṭaṭ* II, 307, Z. 10 v. u. — 6 المشرفى, mit Vokalen wahrscheinlich المُشْرِفى. — 8 بُغْدى, die Vokale nach M, vielleicht aber eher بَغْدى „Weizen", HOUTSMA S. 62. — 12 Nach LANE-POOLE S. 155 war der S. ٣٧, 14 erwähnte Ġijāṯ ad-dīn Mas'ūd damals Herrscher von Rūm; vgl. A. MÜLLER, *Der Islam* II, 260. M schreibt كنكجسروا, so auch an anderen Stellen. — Ueber Baidū siehe WEIL IV, 187, Fussn. 2 und *Enzykl. des Islām* I, 615. — 13 M المنصور بن عمر, siehe aber Maml. II, II, 26, Or. II, 226, 253, 289, Ḥazraǧī, *The Pearl-strings* transl. by REDHOUSE, Index, und LANE-POOLE S. 100. — 15 الحسنى nach M; Or. II, 306, 340, 341 dagegen الحُسينى. — 16 زكريّا Schreibfehler für يحيى, LANE-POOLE S. 50, 52. — مرّاكوش nach M statt مرّاكش. — 17 Worauf diese Angabe sich bezieht, ist nicht leicht zu entscheiden; in Dehli regierte ja damals der Gründer der sog. Ḫalǧī-Dynastie, Ǵalāl ad-dīn Fīrōz Šāh II, siehe z.B. LANE-POOLE S. 299. — Vgl. auch S. ٨٢, 8, Anm. und ٩٩, 21. — 21 الطرّازة BOINET BEY S. 518; R. HARTMANN in *ZDMG* LXX, 484, Fussn. 7.

Seite ٢٥, 7 M والتَنافوا; Fawāt I, 151, 5 v. u. والتفوا على بيدرا. — 19 Zu قعاد vgl. FLEISCHER II, 719.

Seite ٢٦, 8 Subjekt zu قال السّمع والطاعة ist natürlich بيدرا. — N اثر الغيظ والغضب. — 9 N كم يستجلونى, Fawāt كم تستجلنى.

— 12 Statt تـعـيـشـوا فـيـه وتـبـقـوا, wozu Dozy s. v. فى zu vergleichen ist, hat Fawāt يطوّل الله اعمـاركم فيه. — 20 Das handschriftliche ووزارته kann schwerlich richtig sein; Fawāt وتوزيره لابن السلعوس.

Seite ۲۷, 3 M بسَهْمٍ نشاب; ich vermute, dass سهم Schreibfehler und نشاب Korrektur ist, vgl. S. ١٠, 7, Anm. — 12 فصرع nach N; M واسْرِعَ. — 21 تـمّـمـوه الباقى s. v. a. تمّموا عليه im Sinne von „dem Verwundeten den Rest geben". — 24 كوجّبا nach M, S. ۴۹, 9 aber كـوجُـبـا, vgl. Houtsma S. 96.

Seite ۲۸, 7 N ابـن الـظـاهـرى, siehe auch Or. II, 293. In Maml. II, ii, 5, wo derselbe Vorgang berichtet wird, heisst der betreffende Scheich dagegen *Djemal-eddin-Dâheri*, und in *Ḥiṭaṭ* II, 431 wird die Kapelle زاوية الظاهرى genannt ganz wie in M. — 10 N ثمّ استشار بعض الناس فيما يفعل فاشار بعضهم عليه بالاختـفـاء الى ان تسكن هذه الفتنة ويستقرّ القاعدة فقال هذا لا تفعله ولا ترضاه لعامل من عمّالنا. — 12 N فلمّا كان فى اليوم السادس. — 16 M قَتَلَهُ statt ضربه.

Seite ۲۹, 4 Die Namen der Emire auch bei N; siehe ausserdem Maml. II, ii, 3. — نوغيه, auch نغاى, z. B. B Bl. 53*a*. — 5 الناق, auch أتّاق, z. B. B Bl. 33*b*, 48*b*. — N اقسنقر statt سنقر. — 6 M vokalisiert أُروس ohne Vokal in der Anfangssilbe. — 7 M ويُسَمُّروا ohne ار. — 8 الخ fehlt in M. — 19 الْجِنسيّة, „Nationalgefühl", Maml. II, ii, 9. — 22 سوق الخيل Casanova S. 606, 669, 671.

Seite ۳۰, 1 الـبـنـدقـدارى, nach N und Maml. II, ii, 9 علم الدين سنجر البندقدارى. — 3 بلبان wahrscheinlich Schreibfehler; N بـدر الـديـن بـكـتـوت الازرق, Maml. ebenfalls *Bektout-azrak*. — 4 فضربه ist Konjektur, M فقتله, vgl. S. ۲۸, 16, Anm. Die Lesart von M kann nicht richtig sein, da im folgenden erzählt wird, wie Bunduḳdārī von den übrigen Mamlūken erschlagen wurde, vgl. auch Maml. a. a. O.: „Mais il fut prévenu par Bektout-azrak, mam-

louk de Ketboga; cet homme l'attaqua par derrière, et lui assena un coup d'épée qui lui déboîta l'épaule. Aussitôt les autres mamlouks de Ketboga descendirent de cheval, et égorgèrent Sandjar."

Seite ٣١, 4 في صورة أنّهم „unter dem Vorwande, dass", S. ٢٤٩, 23 في صورة مسالم ebenso. Auch بصورة kommt vor, z.B. S. ٤٩, 3 بصورة أنّهم يسترضوه „um ihn zufrieden zu stellen zu suchen"; mitunter steht auch صورة im Akkusativ, wie S. ٤٨, 25 صورة أنّه حردان „indem er sich von den anderen trennte" und S. ٦٩, 25 صورة شفاعة „um Fürsprache einzulegen"; vgl. صفقة مترسّمين عليهم S. ١٠٦, 15 und Dozy s. v. صفقة. — 12 أبين fehlt M. — 15 M القضاة, vgl. die Anm. zu S. ٩, 5.

Seite ٣٢, 5 ميدان اللوق, Maml. II, II, 15 الميدان الصالحي, vgl. *Ḫiṭaṭ* II, 198: هذا الميدان كان بأراضي اللوق من برّ الخليج الغربي وموضعه الآن من جامع الطبّاخ بباب اللوق الى قنطرة قدادار التي على الخليج الناصري ومن جملته الطريق المسلوكة الآن من باب اللوق الى القنطرة المذكورة الخ; باب اللوق *Description*, Plan VI, 357 (M 16), Moberg S. 37; جامع الطبّاخ *Description*, Plan IV, 99 (N 13). — 6 Das Stadtviertel قلعة الكبش ebd. II, 167 (V 10); das Nähere bei Salmon S. 77 ff. — دار الوزارة Ravaisse I, 431 ff., II, 50 ff. — 7 الاصطبلات Casanova S. 595, 601, 656. — 8 سوق السلاح Ravaisse I, 459. — باب سعادة ebd. I, 421, Casanova S. 526 und *Enzykl. des Islām*, Art. „Cairo". — 12 دار العدل Casanova S. 608, 612 f., 629 u. ö. — 14 انا وثلاث نفر kann offenbar nicht richtig sein, da im folgenden nur von drei Personen die Rede ist, z. B. Z. 20. — 15 باب زويلة, siehe oben zu باب سعادة, *Description*, Plan VIII, 249 (M 6). — دقّ wird hier „Lärm machen" bedeuten. — 17 Zu الولاة siehe Maml. I, I, 109. — 21 سراب, Spiro: „سراب *sarâb*, excrement, fecal matter"; Dozy سَرْب, سَرَب *cloaque*. — حوض الملّاص nach M; die Lage kann ich nicht angeben. — 22 باب الخرق, eigentlich باب الخلق Casanova S. 527, *Description*, Plan IV, 16 (M 9). — 23 Vor رموه ist vielleicht و ausgefallen.

Seite ٣٣, 1 فرسه ist Konjektur, M فريقة. — الى ist wahrscheinlich zu streichen. — Zu اسطبل المسّاح vgl. حكر المسّاح *Ḫiṭaṭ* II, 120. — 2 باب البحر *Description*, Plan VI, 222 (E 11). — 3 Der Anfang bis einschliesslich السنة Z. 8 auch in L Bl. 188*a*; L ذكر سلطنة الامير زين الدين كتبغا المنصورى الملقّب بالعادل وفيها. — 5 L, wie es scheint, بارآء. — 6 M ان يشد. — L والجأوه. — 7 M رايهم العابل. — L وتسمّى بالعادل. — في fehlt in L. — يوم الاربعا تاسع المحرّم nach L, M; diese Angabe kann aber nicht richtig sein, da der 1. Muḥarram nach Wüstenfeld auf einen Sonntag fiel. Nach Maml. II, ii, 22 fand die Proklamation Ketbuga's als Sultan „le mercredi, onzième jour de Moharrem" statt; Ibn Ijās, I, 133 ebenso: في حادى عشر المحرّم. Dasselbe Datum ergibt sich auch aus der Angabe S. ٤١, 2, Ketbuga habe zwei volle Jahre und siebzehn Tage regiert. Vgl. Z. 9: في يوم الخميس عاشر المحرّم und Maml. S. 23: „Le douzième jour du même mois, Melik-Adel fit servir un grand repas, auquel il prit place". — 9 M im Texte ومسّت, über der Linie aber مس; Subjekt ist ضرّا عظيما, vgl. Dozy. — 11 N وخلع. — 12 حجّوبيّة im Sinne von حجابة „Amt des Kämmerers" auch S. ٤٩, 5 und ١٩٥, 9. — 14 N احضر نصير الدين الطوسى. — Statt هلاوون hat N überall هولاكوا. — Nach Fawāt II, 138 befand sich Ketbuga im Heere Hulāgū's und wurde im Jahre 658 gefangen genommen. Mit dem gleichnamigen Befehlshaber der Mongolen kann er nicht identisch sein; über dessen Schicksal siehe Weil IV, 16, vgl. auch Sauvaire in *Journ. asiat.* 9. Sér. VI, 292. — 19 بين „Zwischenzeit" ist ganz überflüssig und wahrscheinlich zu streichen; vgl. die Anm. zu S. ١٠, 7.

Seite ٣٤, 1 M بالكَرْج; da aber Baidū nach N, Or. II, 289 und Weil IV, 204 in der Nähe von Hamaḏān fiel, ist das Richtige wahrscheinlich بالكرج, siehe Jāḳūt IV, 250, und Ibn Ḫurdāḏbeh S. 199. — 5 النَّوروُز statt النَّوْروْز nach M, siehe die sprachl. Einleit. S. 4. — 12 Lies mit M أسْعَهْ, pausale Imperativform. — 14 Vgl. Kor. 23, 62. — 16 لازمن nach M; sonst finde ich diesen Namen nirgends.

— 17 Zu وعدلق vgl. Ṭabarī, Gloss. — 23 هيكل, auch S. ٣٥, 2, „Amulett".

Seite ٣٥, 14 M بغداذ; zu بغداذ siehe Ṭabarī, Add. et emend. S. DCCLXVI.

Seite ٣٦, 1 M النّاروز, siehe die sprachl. Einleit. S. 4, Fussn. 3. — 6 M النّكث. — 8 مايةٌ وعشرين; nach N und Maml. II, II, 25 150 Dirhem. — 12 يثبت, mit Vokalen يُثْبِتْ.

Seite ٣٧, 8 المشرقي, vgl. die Anmerkung zu S. ٢٤, 6. — 9 Zu ايدمر vgl. Foy in *Mittheilungen des Seminars für orient. Sprachen* II, II, 287 und III, II, 216. — 11 غرلوا für اغرلو *ugurlu* „glücklich", Houtsma S. 31. — 13 M الملك الشهيد, es ist aber offenbar von al-Malik as-Saʿīd Dā'ūd bin al-Muẓaffar die Rede. Nach Maml. II, II, 26 und Or. II, 289 wäre zwar dieser schon im Jahre 694 gestorben, aber Maml. S. 35 wird sein Tod erst ins Jahr 695 gesetzt. Auch im folgenden wird jedoch der Herr von Māridīn الملك السعيد (S. ٤٤, 2; ٥٧, 19; ١٣٣, 21; ١٣٤, 17) oder الملك السعيد بن المُظَفّر (٨٢, 3; ١٣٠, 16; ١٣١, 19) genannt. Nach Lane-Poole (S. 168), Or. II a.a.O. und Maml. a.a.O. war aber der damalige Herrscher Dā'ūd's Bruder al-Malik al-Manṣūr Naǵm ad-dīn Ġāzī, dessen Tod S. ١٥٨, 3 erwähnt wird. — 17 Zu الحسيني vgl. die Anmerkung zu S. ٢٤, 15. — 23 M لها.

Seite ٣٨, 3 Vor انّه wird الخبر weggefallen sein. — 6 Hinter صفر fehlt etwas; vgl. S. ٣٧, 19 ودخل الشتا والامر على حاله und Maml. II, II, 34: „On arriva au commencement de l'hiver, qui eut lieu le jeudi sixième jour de Safar". — وبلغ nach M, wahrscheinlich in وبيع zu verbessern; vielleicht fehlt aber etwas. — 9 Kor. 12, 18. — 12 M ومايتي; Aenderung nicht nötig, vgl. die sprachl. Einleit. S. 24. — 17 M كُتب. — 21 طَرغاي nach der gewöhnlichen Vokalisation in M und B. Nebenbei kommt auch طُرْغاي vor, z. B. S. ١٧٣, 1, wo M طُرغاي, B طُرْغاي hat; Or. II, 290, 370, 379 ebenfalls طُرْغاي. Bei Zenker findet sich teils تاراغاي *taragaj* „1. Sperber, Falke. 2. Cypresse", teils تورغاي *turgaj*, osman. طورغاي *durgaj* „Lerche", vgl. Kúnos:

„*tarayaj*: servi ayağî, kavak; fahta kušu. — Cypresse; Pappel; Sperber", und „*turyaj*: bir nevi büjük čajîr kušu; Timurun pederi ismi. — Grosser Wiesenvogel; Name des Vaters des Timur".

Seite ٣٩, 6 المقدّم ذكره für المتقدّم ذكره auch S. ٤٩, 3; Arnold, *Chrestomathia Arabica* S. 68, 12 ebenso. — 7 M هيبة. — 9 Vgl. Kor. 3, 144; 8, 12. — 10 M وزال. — 13 M سافر ohne و. — 14 الحاجّ الحاجب, d. h. بهادر الحاجّ, S. ٣٣, 12. — 19 M بسوق من جميع الاصناف من جميع الأسواق, vgl. S. ١٠, 7 Anm.

Seite ٤٠, 9 M من نيابة. — 19 بكتَغُش nach M hier und S. ٤١, 7; B Bl. 38*b* ebenso.

Seite ٤١, 6 M ثلث عشرين, Schreibfehler für ثامن عشرين, siehe S. ٤٠, 19 und *Ḫiṭaṭ* II, 239. — 13 ليحلّفه, d. h. um sie dem Sultan Ketbuga den Eid der Treue wieder schwören zu lassen, vgl. Maml. II, II, 43. — 14 غُلْبَك mit vollständiger Vokalisation in M, wahrscheinlich s. v. a. اغل بك, Houtsma S. 34; vgl. غرلو statt اغرلو, S. ٣٧, 11. — 21 طقصبا nach M und Bouvat in *Actes du XIVe congrès internat. des orientalistes* III, 74: „طُقْصَبا nom d'une tribu du Ḳïptchaḳ"; Or. II, 295 dagegen طقصبا. — 22 M يوم الخميس ثاني عشر.

Seite ٤٢, 1 بعد fehlt M; ولمّا كان خروجهم würde auch gut passen, vgl. S. ٦٣, 20. — 4 ذلك fehlt M. — 10 دار السعادة, der Palast des Vizekönigs von Damaskus, siehe *Enzykl. des Islām* I, 945. — 12 M واظهروا, vgl. Maml. II, II, 45: „Les émirs prêtèrent serment de fidélité en présence de l'émir Aghirlou, *naïb* (vice-roi) de la Syrie, qui jura, de son côté, et témoigna une joie extrême". — 19 M تكجكن; wahrscheinlich besser كُجْكُن, vgl. Houtsma S. ٩ und Kúnos: „*küjgenek*: bir nevi kartal ğinsinden šikjar kušu dur. — Adlerartiger Jagdvogel".

Seite ٤٣, 5 Über die verschiedenen Formen von قبجاق siehe Zenker, s.v. — 14 M منكوتمر, sonst gewöhnlich منكوتمر „ewiger Stahl", Houtsma S. 101.

Seite ۴۴, 2 Nach der gewöhnlichen Angabe hiess der damalige Fürst von Māridīn nicht al-Malik as-Saʿīd, sondern al-Malik al-Manṣūr, siehe die Anmerkung zu S. ۳۷, 13. — 7 Siehe S. ۲۴, 15, Anm. — 9 القشتمرى, die Vokale nach M und W, „Vogel-Stahl", vgl. Houtsma S. ۲۹, 34. — 14 Wenn das handschriftliche لمّا richtig ist, muss etwas fehlen; wahrscheinlich ist zu lesen حصل ما حصل. — 22 N حسام الدين لاجين الرومى استاذ الدار und شمس الدين اقسنقر كرتبة; Maml. II, ii, 60 ebenso. Die Schreibung كُرْتَاىْ findet sich aber auch sonst, z. B. B Bl. 40*b*, 41*b* und v. Berchem II, i, 84.

Seite ۴٥, 1 تلّ حمدون, siehe R. Hartmann in *ZDMG* LXX, 40, Fussn. 2. — 2 M مُرعش. — 3 M حميمصة, N حميص, B Bl. 40*a* حُميمص, Hartmann a. a. O., Fussn. 3. — 4 طُقْصُبَا nach M, siehe die Anmerkung zu S. ۴۱, 21. — 6 نُاكجِيمة nach M; N und B Bl. 40*a* ebenso, Hartmann a. a. O., Fussn. 1. — Hinter شوّال hat M noch فيها; vgl. S. ۱۰, 7, Anm. — 9 المنذر nach N; M منْذرْ. — 11 Der Anfang bis einschliesslich الديار المصريّة, Z. 15 auch in L Bl. 194*b*. — L توجيه. — L الملك الناصر اعزّ الله نصره. — L الى قلعة الكرك اوّل مرّة وفيها تقدّم. — 12 L لاجين الملقّب بالمنصور. — 13 L الناصر اعزّ الله نصره. — L فجَمّز وسقّر. جمّز II wäre eine kausative Form von جَمَزَ „verreisen", vgl. z. B. Lane: جمز الرجل فى الارض *The man went away into*, or *in*, *the country*, or *land*; das Richtige ist aber wahrscheinlich فجهّزه. — 14 L لتوصيله اليها. — L واقام فيها وعامَلَه النائب المقيم بها وهو الامير جمال الدين آقوش الاشرفى بما يجب له من الاجلال وتلقّى اوامره ونواهيه بالامتثال ونزّله المنزلة اللائقة بمثله وفعل فى خدمته ما يُحْمَد على فعله وبقى هناك. — 15 Auf

عاكتة folgt noch in L دائما ملكة زال لا. — 16 وكَتَبَ, auf den Sultan bezüglich (vgl. S. ٢, 23, Anm.), oder وكُتِبَ.

Seite ٤٦, 1 M عظيم. — 5 Zu تجويّة vgl. S. ٣٣, 12, Anm. — Statt امير جندار erwartet man ein Abstraktum, obgleich عمل auch sonst mit einem Berufsnamen als Objekt vorkommt; vgl. Dozy عَمِلَ نَجّارًا „il s'est fait charpentier", عمل ترجمانًا „faire l'office d'interprète". — 9 كوجبا nach M; vgl. S. ٢٧, 24, Anm. — 17 سُلْغِيَة oder سُلْغيَة nach M; N سيف الدين جمدار ابن صلغاى. — 21 Bemerkenswert ist و vor حتّى, wahrscheinlich Schreibfehler.

Seite ٤٧, 3 انّ القصّاد nach M; das Richtige ist aber wahrscheinlich انّ التتار. — 4 عظيم, zweifellos Schreibfehler für عظيمة. — 7 M فقرّوا. — 9 الالبكى nach M; N richtig البكى, d. h. امير الاقليم, Houtsma S. ٢٩, 58. — N سيف الدين عزاز. — بزلار, N سيف الدين بزلار; die Vokale nach W: بُزْلار بضمّ الباء الموحّدة وبعدها زاى ساكنة ولام الف وراء الامير سيف الدين الناصرى الخ, wahrscheinlich Partizip von *bozlamak* „schreien", „weinen". — بنغار, vgl. بيغار *byngar* „Brunnen", Houtsma S. 65. — 17 كَجْكُنْ nach M; S. ٤٨, 15, ٤٩, 9 ebenso, siehe S. ٤٢, 19, Anm. — M والفارس البالك. — 20 غارت, vgl. S. ٥٤, 23, Anm.

Seite ٤٨, 6 Auf يؤذيهم folgen in M noch die Worte وركب والنقاهم bis einschliesslich يؤذوه لا mit dem alleinigen Unterschied, dass hier ثمّ لنفسه بعد السلطان statt ومن بعد السلطان لنفسه steht. — 7 N سيف الدين بلقاق. — 23 Hinter الثلثا wird das Datum weggefallen sein. — 25 Vgl. S. ٣١, 4, Anm.

Seite ٤٩, 1 Vielleicht ist zu lesen: وهم قاصدين. — 2 صَبْرَة, die Vokale nach M. — 3 Vgl. S. ٣١, 4, Anm. — فلم يقبل منهم „er liess sich nicht von ihnen überreden", vgl. Müller S. 962: „قبل I absolut: *einen Vorschlag annehmen.*" — المقدّم wie S. ٣٩, 6. — 12 M مَنْكُوتمر, siehe S. ٤٣, Anm. 14. — 14 بولاى nach N; M

مَوْلَاهم المقدّم. — 16 M عنه انه. — 17 M مَوْلَاهم wie Z. 14. — 19 M بغْداد, Z. 20 بَغْداد, بغداذ, siehe die Anmerkung zu S ٣٥, 14. — 24 M واقتطع.

Seite ٥٠, 2 M وهو احْدَى. — 6 في fehlt M. — 13 M الذى يتّقد فيه الفانوس. — 14 نمْشا, Z. 16 ebenso; S. ٢٢٢, 21 نَمْجاة „Dolch", siehe Dozy s. v. نمجا. — 15 M من حَلَاوة الضربة. — 18 Das Suffix in قتلوه bezieht sich natürlich auf den Sultan. — 22 M فَنظرًا اليهم.

Seite ٥١, 1 جيرة „Nachbarschaft", „Schutz", „Protektorat". — 5 M مَنَكوتَمر, Z. 8 ebenso; S. ٥٠, 21 dagegen منكُوتَمُر, vgl. S. ٤٣, 14, Anm. — M واقلاب الدولة. — 10 M لكونهم, über der Linie انه; gemeint ist offenbar لكون انّه. — 16 M طَغجى.

Seite ٥٢, 3 M فلحوه وقتلوه. — 4 Zu فعند ما (so ist zu lesen) vgl. Fleischer I, 415. — 10 Ibn Ijās I, 138 نوغان الكرماني.

Seite ٥٣, 1 Zu المتحدّث vgl. Sobernheim bei v. Berchem II, I, 61, Fussn. 7: تكلّم „administrer". — 4 M يوم الثلثا ثانى عشر ربيع الاوّل. — 9 يوم الاثنين ثانى يوم فى الشهر ist nicht richtig; siehe S ٥٤, 2. Nach Wüstenfeld fiel der 1. Ǵumādā I. auf einen Mittwoch; Maml. II, II, 124: „Car il mourut, d'une colique, le second jour du mois de Djoumada-premier." — 13 Die Dauer der Regierung Laǵin's wird unrichtig angegeben, siehe S. ٤١, 6. — 15 Der Anfang bis einschliesslich برجعته S. ٥٤, 3 auch in L Bl. 202b. L: ذكر عودة الدولة السعيدة الملكيّة التى. — 18 Auf اقتدارها folgt in L فى هذه السنة المباركة سنة ثمان وتسعين وستّمائة وفيها امضى الامراء الاكابر وذلك. — M فيما امضوه. — المتقدّم nach L; M المقدّم wie S. ٣٩, 6 und ٤٩, 3. — 21 L ذمار الموحّدين.

Seite ٥٤, 1 Hinter ذلك hat L فارسلوا الامير سيف الدين الملك الجوكندار وعلم الدين سنجر الجاولى لاحضاره على البريد. — 2 L فى يوم السبت الرابع عشر من جمادى الاولى; die Angabe in M ist aber richtig,

vgl. Maml. II, II, 126: „Tout le monde sortit pour le recevoir, le samedi, quatrième jour du mois de Djoumada-premier." — 3 Auf برجعته folgt in L وقال الدهر بلسان حاله، لا بلسان مقاله،

قَدْ رَجَعَ الحَقُّ الى نصابه وأَنْتَ من دون الورى أَوْلَى به

ما كُنْتَ إِلّا السَّيْفَ سَلَّتْهُ يَدٌ ثُمَّ أَعَادَتْهُ الى قرابه

8 Bemerkenswert ist die Nisba خليفتيّة. — 9 M راضى. — M طوطا. — 10 M دمشق ohne ب. — 11 M رعيّة الاسلام. — وما هو على الخير معوّل „alles, was Vertrauen auf das Gute voraussetzt," معوّل Inf., siehe Lane. — 16 متوّج nach M; wenn اخرج als Aktivum aufgefasst wird, ist das Richtige natürlich متوّجا. — 23 Statt يغاروا erwartet man يغيّروا, S. ٥٩, 21 ebenso; vgl. aber Kazimirski.

Seite ٥٥, 8 M السّيّف. — 14 M دولاهم, vgl. S. ٤٩, 14, Anm. — هنكدوغاق nach M; vgl. Weil IV, 224, Fussn. 2. — 19 M قد نبّه عليه انه. — 20 M ولم يأذوه. — 23 M بولاهم, wie Z. 14.

Seite ٥٦, 2 M فقّروا. — M بولاچ. — M بالعادة. — 7 M وحماة ohne من. — 13 خانقاة التجيبي, vgl. Sauvaire in *Journ. asiat.* 9. Sér. III, 444. — 21 M دخوله. — 22 تبرّك nach M statt تبارك.

Seite ٥٧, 16 Zu المشرّع vgl. S. ٢٤, 6, Anm. — 19 Siehe S. ٣٧, 13, Anm. — 20 Ġijāṯ ad-dīn Mas'ūd II war Enkel von Kai-Ḫusrau; wahrscheinlich liegt aber ein Fehler vor, vgl. die Anmerkung zu S. ٢٤, 12. — 23 Zu الحسن vgl. S. ٢٤, 15, Anm.

Seite ٥٩, 3 M واكثروا ohne قد. — 7 وأنّهم oder وأَنْ; M وانّ. — 11 M يوم السبت ثامن عَشَر ربيع الآخر; ثامن عشر ist aber offenbar Schreibfehler für اوّل شهر, siehe S. ٥٨, 13, ٩١, 7 und Maml. II, II, 150: „Cependant, à Damas, vers l'heure de midi, le samedi, premier jour de Rebi-second, un tumulte effrayant s'était manifesté parmi la population". — 20 M الشّيرازى.

18194

Seite ٦٠, 3 مسجد علىّ oder مشهد علىّ بن ابى طالب Ibn Baṭṭûṭa p.p. DEFRÉMERY et SANGUINETTI I, 202. — 7 بن صصرى auch bei N und Or. II, 304, 337, vgl. R. HARTMANN in *ZDMG* LXX, 492; Ibn Ijâs I, 140 unrichtig نجم الدين ابن الصرصرى. — 7 M السَّيْرَحى, S. ٦٣, 6 aber السيرحى; N الشيرجى. — 8 بن التركىّ auch bei N; Ibn Ijâs dagegen ابن تركى. — M منجار, S. ٦٣, 7 aber منجا. — 8 Das handschriftliche والصدر عمر بن القلانسى kann nicht richtig sein; S. ٦٦, 1 عزّ الدين ابن القلانسى, Ibn Ijâs والشيخ عزّ الدين ابن القلانسى, N الرئيس عز الدين حمز [sic] بن القلانسى; nach SAUVAIRE in *Journ. asiat.* 9. Sér. III, 280 lautet der Name: عزّ الدين ابو يعلى حمزة بن اسعد بن علىّ التميمى الدمشقى الشهير بابن القلانسى. Statt عمر ist demnach حمزة zu lesen. Ibn al-Ḳalânisî starb im Jahre 729, Or. II, 348, siehe über ihn SAUVAIRE a.a.O. — 11 N شهاب الدين الحنفى ohne ابن. — 24 M يسرى وحده; vgl. S. ٦٣, 19 und Ṭabarî, Gloss. s.v. احد.

Seite ٦١, 5 M وقلع. — 8 الغنمى nach N; in M hat der Schreiber einen leeren Raum für dieses Wort gelassen. — 9 المدرسة البادرائيّة, siehe SAUVAIRE in *Journ. asiat.* 9. Sér., III, 397. — 14 N بالبستان الظاهرى. — 18 M الرّوحانيّة findet sich weder bei SAUVAIRE, a. a. O. noch bei FLEISCHER, III, 317ff. Gemeint ist vielleicht المدرسة الريحانيّة, SAUVAIRE, a. a. O. IV, 259, FLEISCHER III, 326. — 21 باب النطافين nach M; sonst باب النّاطفيّين, z.B. LE STRANGE S. 231, oder باب النّاطفانيّين, ebd. S. 271.

Seite ٦٢, 1 M السَّيْرَحى, vgl. S. ٦٠, 7, Anm. — 2 فلم يظهر له ولا عُرض على الملك etwa: „dies schien ihm nicht passend, und die Lebensmittel wurden dem König nicht angeboten"; wahrscheinlich fehlt aber etwas. Wie diese Stelle bei Maḳrîzî lautet, habe ich leider nicht notiert; vgl. Maml. II, II, 150: „Gazan ne parut y faire aucune attention". — 3 M نزل. — 6 M السيرحى. — 10 Das Schreiben

Gazan's auch bei N, abgedruckt Maml. II, II, 151f. und ʿAlī Paša Mubārak, *al-Ḫiṭaṭ at-taufīqīja al-ǵadīda* XIV, 137, übersetzt bei Weil IV, 229ff. — 12 M والالف. — N, Maml., ʿAlī المغول. — 13 والتتار nach M; N والتاربك, ʿAlī والطاربك, siehe Quatremère in Maml. a.a.O. S. 154 f. — 14 N, Maml., ʿAlī عليه افضل الصلاة والسلام. — Kor. 39, 23. — 18 ʿAlī زمام. — 19 Kor. 2, 201. — 20 من fehlt M. — 22 M الخمور والاسْعاف, ʿAlī الجور والاعتساف. — 24 Maml., ʿAlī هذا الطغيان.

Seite ٦٣, 1 ʿAlī أنّه ان, لفتح. — 2 M في كافة البلاد. — ممتثلا im Sinne von امتثالا, vgl. Nöldeke, *Zur Gramm. des classischen Arabisch* § 18; ʿAlī امتثالا. — Kor. 16, 92. — 4 اليه fehlt M. — 6 N, Maml., ʿAlī في حكمهم واهاليهم وما ولوا. — 8 Vgl. Kor. 5, 9; 12, 6; 16, 83; 48, 2. — 9 Vgl. Kor. 9, 26, 40; 48, 26. — M للعدا, ʿAlī الاعادي. — 10 Kor. 34, 18. — Kor. 17, 83. — 12 M متحوّطين. — Kor. 49, 7. — ʿAlī حبب الله اليهم. — 15 M الى العساكر. — 16 N, Maml., ʿAlī الاسلاميّة الشاميّة. — 17 Maml., ʿAlī اظفار التعدى; M يحولوا. — 18 Maml. مسفوحة واما ل. — 20 Die Konstruktion ist zweifelhaft; ʿAlī ولمّا كان هذا الهرج, vgl. S. ٤٢, 1 Anm. — بعض ist recht überflüssig und könnte Dittographie von تعرّض sein, vgl. jedoch S. ١٢٤, 25 مكانا من بعض الامكنة und 1001 Nacht, Beirut 1889, I, 18, Z. 8 v. u.: يوما من بعض الايّام. — 23 البتّة fehlt M. — 24 Statt يبذلون schreibt M يكدّون; die Worte الجزية bis einschliesslich يبذلون sind in M wegen Homoioteleuton ausgefallen. — 25 N, ʿAlī لتكون.

Seite ٦٤, 1 M موصيون. — 2 N الطايعين. — M مُوَصّون. — 4 Maml. القضاء. — 5 M بالاستبشار. — 6 N, Maml., ʿAlī الاكبر. — 7 Vgl. Kor. 20, 130. — 8 Maml., ʿAlī في خامس. — M ربيع الاوّل. — M وسَتَّمائة. — 10 M للملك. — 11 اطمانيّة nach M; Dozy طمانية und اطمينان *sécurité*. Zum Alif am Anfang von اطمانيّة vgl.

übrigens die sprachl. Einleit. S. 2. — 12 Zwischen تقدير und فيه ما hat M noch تمثيل, wahrscheinlich Dittographie von تقدير. — 14 Zu القيمرية siehe SAUVAIRE in *Journ. asiat.* 9. Sér., III, 438 und FLEISCHER III, 323. — 18 Der Vorort العُقَيْبة lag nordwestlich von Damaskus, *Enzykl. des Islām* I, 947, über الشاغور und قصر حجّاج siehe LE STRANGE S. 533, bzw. 482; die Lage von حكر السمّاق kann ich nicht feststellen. — 22 Direkter Übergang zu Oratio recta, wie S. ٩٥, 2. — 25 Zu مثال vgl. DOZY und SOBERNHEIM bei v. BERCHEM II, I, 66. — بأن ist wahrscheinlich in أنّ zu verbessern; vielleicht fehlt aber ein Verbum vor فيه. Demnach wäre zu lesen: واشار فيه بأن oder etwas ähnliches.

Seite ٩٥, 2 M عظيم. — 3 M بالاشرفيّة, vgl. SAUVAIRE in *Journ. asiat.* 9. Sér. III, 271. — M الصَوفة, vgl. S. ٩١٧, 17, Anm. — 13 M سمّوا له اسم الجماعة. — 18 المدرسة العزيزيّة, SAUVAIRE a. a. O., S. 427. — 19 M في مراجعة. — 20 M النّاس; gemeint ist aber wahrscheinlich النّاس.

Seite ٩٦, 2 شَوْشة im Sinne von تَشْويش „Störung". — 3 M بما صورة ما. — 6 وضعَّد nach M. — 8 M والذّ له. — 10 Dieser Firman ist abgedruckt und übersetzt in Maml. II, II, 156 ff.; ferner wird er auch in L Bl. 215*b* mitgeteilt, und zwar mit folgender Überschrift: ذكر نسخة الفرمان المكتتب للامير سيف الدين بكتمر الساجدار. Ausserdem findet sich in L Bl. 214*a* ein Schreiben mit der Überschrift ذكر نسخة فرمان الامير سيف الدين قفجاق, dieses Schriftstück lautet aber ganz anders. — 11 وهو fehlt L. — تعالى fehlt L. — L وميامن الملّة. — 12 والفتح fehlt M. — M وابدلنا statt وامدّنا, vgl. S. ١٣, 7. — 13 M على سبيل الهداية للمهتدين. — 15 M واشهد. — 16 M ينصّنها, von QUATREMÈRE in نتصّنها korrigiert. — M في سلك المجاهدين. — نشهد fehlt M. — Statt سيّد الانبياء والمرسلين hat L nur خاتم النبيّين. — 17 Die Worte صلّى الله bis

einschliesslich يوم الدين fehlen in L. — 19 M اللطف statt النظر. — M ونهتم. — 20 M وبلغنا. — 21 L الفكر فاعملنا. — Maml. فيما نفوض. — 23 M انسان statt انآن. — M بقول يسمع مقاله ويفعل مقتفي افعاله.

Seite ٩٧, 2 M الى الغرض في. — 3 Die Worte السيدى bis einschliesslich النظامى fehlen in L. — 5 L باكتمور statt قبجق. — M وهو. — 6 M ونحوى. — حرمة المهاجرة وله fehlt M. — 7 M ازجرته. — M ووسيلته القصد. — 9 L لسان الاختيار. — Kor. 28, 26. — L يبلغ. — 10 M بمقامنا. — بالعدل fehlt M. — سائر fehlt L. — 11 M والممالك. — 12 M وبغراس. Diese Aussprache ist auch sonst bezeugt, z. B. ʿImād ad-dīn p. p. Landberg S. 155; Abū-l-fidā' S. 258 schreibt بغراس vor. — M وباهسنا. — 14 M ويتم حرفها بزجره, Maml. بامره. — M في امره. — 15 M من حكمه. — M واللطف, von Quatremère in واللطف korrigiert, statt والنظر. — 16 M بالاحسان لاهل البلاد. — 17 M ويامن من مطين الامال ويكنى من تبرا اجتماع في آل الخدمة والطاعة بالامتنان منتصبا في الاستخدام الامراء. — 19 M والنايره, L richtig والبابرة, wie schon Quatremère erkannt hat; zur Bedeutung siehe Maml. S. 159. — M راس ohne ب. — 22 M وسبيل. — 23 M بالاعمال statt والاعيان. — 24 M ان يطيعوه لطاعته وامرهم لديه وقربهم اليه. — 25 M بما رضاه.

Seite ٩٨, 3 M قضاه الشرع. — M قضيته. كل قص. — 4 M امام. — 5 M المشروف. — M وليقيم. — 6 M على من يورد اليه والله تعالى. — M له يعاجل. — 7 له ويوضح fehlt L. — L والى مراضى الله ومراضينا. — 8 L مورخ في ثالث عشر جمادى الآخرة. Nach S. ٩٩, 2 und Maml. II, ii, 156 wurde der Firman, der die Ernennung Ḳipčaḳ's zum Statthalter Gazan's enthielt, am Freitag 14. Rabīʿ II öffentlich hergelesen; das von M mitgeteilte Diplom ist aber vom 10. Ǵumādā I datiert und muss sich demnach auf den Emīr Bektimur, nicht auf Ḳipčaḳ beziehen, vgl. die Anmerkung zu S. ٣٢, 10; siehe auch Weil, IV, 234. Nach S. ٧٥, 15 und Maml. II, ii, 163 wurde aber das Diplom Ḳipčaḳ's am Freitag den 19. Ǵumādā I

in der Moschee hergelesen. — 14 مَأْنَة (statt der klassischen Form مَئَنَّة) passt nicht an dieser Stelle; ich vermute ليس لهم فيها حاجة. — 15 العادليّة, SAUVAIRE, *Journ. asiat.* 9. Sér. III, 423. — 19 M دلجوقي; lies في جو, d. h. في جيئون, oder bloss جو, siehe DOZY s.v. جاء und SPIRO: „ما جي التعب ma jigy et taʿab, it is not worth the trouble". — 22 „Das erste, womit sie anfingen, war die Grabkapelle des Emîr ʿIzz ad-dîn", vgl. 1001 Nacht, Breslauer Ausg. II, 175: واول ما بدا بالصندوق, Beiruter Ausg. 1889, I, 183: فاول ما بدأ بفتح الصندوق. Statt في التربة erwartet man بالتربة; vor einem Infinitiv findet sich في nach بدأ S. ١٥٨, 6 und 22 neben بَدَأُوا بتفرقة الثلاث S ١٦٣, 13. — Siehe SAUVAIRE a. a. O. V, 284. — المارداني, SAUVAIRE a. a. O. IV, 282. — 23 الناصريّة ebd. III, 442.

Seite ٦٩, 1 البيمارستان, LE STRANGE S. 255. — 4 مدرسة الشيخ الصبياء, SAUVAIRE ebd. Tome IV, 470. — 6, 7 طَمَاير, Pl. von طَميرة „vergrabener Schatz". — 9 Die Lage des Ḥanbaliten-Klosters kann ich nicht feststellen. — 11 M فيه statt منهم. — 14 الى fehlt M. — 19 Das sinnlose من دفع اليه ماسوره ist zweifellos in من دَفَعَ البهم ما سَتَرَهُ zu verbessern. — 20 M معظّم. — 25 Zu صورة vgl. S. ٣١, 4, Anm.

Seite ٧٠, 5 ويحصّل, وترجع nach M. — 10 ويجري nach M. — 12 Was unter فيلكت الناس من هذا الغلام steckt, ist mir zweifelhaft; ich vermute فيلعبت الناس من هذا الكلام. — 23 املّكه nach M. — 24 Zu استوصل vgl. LERCHUNDI y SIMONET, *Crestomatía arábigo-española* S. 111, Z. 3 v. u. فاستوصل نعمة „llegó á poseer, alcanzó, obtuvo". — 25 M شيوخ.

Seite ٧١, 5 M بسبب الخيل. — 9 الخوّاصين nach M, „Verkäufer von Palmblättern oder daraus verfertigten Matten und Körben"; Maml. II, II, 161 الخوّاصين „les fabricants de ceintures". — 12 Nach

Maml. a. a. O. sollten die Vornehmen 400 000 Dirhem zahlen. — 20 Zur Pluralform أسْطِحَة (auch S. ٧٥, 12, 20 und ١١٢, 19) vgl. Spiro: „سطح *saṭḥ*, or سطوح *suṭûḥ*, roof of a house, *pl.* أسطحة *asṭiḥa*".

Seite ٧٢, 6 الحِنّ والبِنّ auch Z. 9, 13, 17 und S. ٧٣, 3. الحِنّ bezeichnet eine Art von Ǵinnen, siehe Lane s.v., und بِنّ ist natürlich nur eine verstärkende Wiederholung des vorangehenden Wortes; الحِنّ والبِنّ demnach s. v. a. „allerlei Dämonen", vgl. الطِّمّ والرِّمّ Z. 9. Siehe im übrigen Grünert, *Die Alliteration im Alt-Arabischen:* Berichte des VII. internat. Orient.-Congr. S. 183 ff. — Die Zeilen 7—9 bei Maml. a. a. O. — 8 M جُلّق. — 12 كريمُ فلان ist „quod carum habet", Ṭabarī, Gloss., wo übrigens das Zitat ٨٦٣ in ٨٩٣ zu verbessern ist; ich vermute aber كَرِيهٌ بِبُغْضٍ. — 16 M جنّا.

Seite ٧٣, 4 Die Zeilen 4—6 bei Maml. a. a. O., S. 161. — 7 Nach Wüstenfeld fiel der erste Ǵumādā I auf einen Sonntag; vgl. aber S. ٧٥, 2 und Maml. II, ii, 163: „le lundi, vingt-deuxième jour du mois de Djoumada-premier". — 9 M في القلعة. — 15 M وقَلَّ من حُضُور.

Seite ٧٤, 2 دار الحديث الاشرفية, Sauvaire in *Journ. asiat.* 9. Sér. III, 271. — النورية ebd. IV, 288. — 4 القيمازية ebd. IV, 277. — 5 مدرسة nach M, wahrscheinlich Schreibfehler für المدرسة. — M الدماغية, Maml. II, ii, 163 ebenso; siehe Sauvaire, a. a. O. III, 401; IV, 257. — 7 M ومحاسن.

Seite ٧٥, 12 Vgl. S. ٧١, 20, Anm. — 18 Das erste فيه ist zweifellos zu streichen, vgl. S. ١., 7, Anm. — 21 الاقبالية Sauvaire in *Journ. asiat.* 9. Sér. III, 389. — الظاهرية ebd. S. 420. — 23 العادلية ebd. S. 423.

Seite ٧٩, 14 M البُرزالي; über Birzālī siehe Brockelmann II,

36. — 16 Vor اجرود und ابن اثنين وخمسين سنة ist vielleicht وإِنَّهُ statt وأَنَّهُ zu lesen. — Zu اجرود vgl. Dozy اجرودى, vulgär für أَجْرَد, Spitta § 49c und S. 496, Sprichw. N⁰. 33: „*Ṣabâḥ elqurûd wălă ṣabâḥ elagrûd*, der Morgen mit den Affen ist besser als der Morgen mit dem Bartlosen" und Spiro: „*agrûd*, beardless". — 17 خَتْم ist zwar grammatisch möglich; das Richtige ist aber zweifellos خُتِمَ. — 19 حكمه ist Konjektur; M ذرّيته. — 22 M الطوشى.

Seite ٧٧, 5 Nach Maml. II, II, 162: „trois cents millions six cent mille dirhems". — 10 M درهم وغيرهم باقى الامرآء. — 11 برطلوه, mit Vokalen بَرْطَلُوهُ; wahrscheinlich ist aber das Richtige تبرطلوه. — 17 M من هذا الذى فى هذا اليوم ايضا وفى هذا اليوم ايضا.

Seite ٧٨, 4 M بين حراده. — 5 مساجد الذباب finde ich nirgends.

Seite ٧٩, 3 Vor وكانوا erwartet man فقال. — 11 M من النهر. — 23 M صورة القتال.

Seite ٨٠, 1 M وتَبِعَهُ. — 5 آلات, nach M für الآلات, vgl. Spitta § 117, 3. — 12 M مقدمهم ohne و. — 18 Hinter جيش scheint ein Name weggefallen zu sein. — 24 Nach Wüstenfeld fiel der 1. Šauwāl auf einen Montag.

Seite ٨١, 12 M التحكث, was schwerlich richtig; zur Bedeutung von تحكث siehe die Anm. zu S. ٥٣, 1.

Seite ٨٢, 3 Vgl. S. ٣٧, 13, Anm. — M تَنْخَسْرُوا, vgl. die Anmerkung zu S. ٥٧, 20, wo der Herrscher von Rūm غياث الدين بن كيخسروا genannt wird. — 5 M الأمْجَرِى, Schreibfehler für الامحرى „der Amharer". In Abessinien regierten 1297—1299 Ḥezba Arʿed, Ḳedma Asgad und Žin Asgad; und im Jahre 1299 bestieg Wedem Raʿād (oder Arʿed) den Thron, Wright, *Catalogue of the Ethiopic*

Mss. in the Brit. Mus. S. VI. — Der damalige Herrscher von China war ein Nachkomme von Čingizkān, namens Ulǵaitu Timur, Lane-Poole S. 215. — 6 سوداق, sonst صوداق. — Der Fürst der goldenen Horde hiess Toktu, ein Grossenkel von Batu, dem Bruder Baraka's (oder Berke's), Lane-Poole S. 230. — 8 دلة „Dehli" statt دلّي, Abū-l-fidā' S. 358: بدال مهملة ولام مشدّدة مكسورتين ثمّ مثنّاة تحتيّة. — Der Name des Königs von Dehli auch S. ٩٩, 21 und ١٠٨, 14; in P Bl. 284*a* (= Maml. II, ii, 183) dagegen: فكان المَلك المسعود علاء الدين سنجر عتيق شمس الدين اينامش عتيق السلطان غياث الدين وهو ملك دله بالهند قد حارب قوما في السنة الماضية. Nach Lane-Poole, S. 299, hiess aber der damalige Sultan von Dehli ʿAlā' ad-dīn Muḥammed Šāh I. — 10 M والمستولى على حراير الغرب وبلادها مملكة تونس بيد ابو عبد الله; vielleicht ist zu lesen: والمستولى على جزاير الغرب وبلادها من مملكة تونس ابو عبد الله. — 11 زكريّا, Schreibfehler für يحيى, siehe die Anmerkung zu S. ٣٤, 16. — 11 M وبعده. — M تجاية, Z. 13 ebenso. — 13 مُرَّكُش nach M statt مراكش. — 14 M بَرّ سَكَنْدَرِيّة; بَرّ العدوة ist Konjektur; vgl. Abū-l-fidā', *Géographie trad. p.* Reinaud II, i, 169: „La contrée située en face de l'Espagne, et des côtes de laquelle on peut se rendre en droite ligne dans la Péninsule, s'appelle *Barr-aladoué* (pays du passage, ou pays placé à l'opposite). Cette contrée renferme le Magreb-alausath et le Magreb-alacsa. Quant à l'Afrique, elle a en face la Sicile et la Grande-Terre, et, pour se rendre d'Afrique en Espagne, il faut se diriger de côté; aussi l'Afrique n'est pas comprise dans le Barr-aladoué. Du reste, si on en croit Ibn-Haucal, de la ville de Tunis, qui est située en Afrique, on peut se rendre directement en Espagne; d'après cela Tunis ferait aussi partie du Barr-aladoué". — 17 Zu الحسنى siehe die Anmerkung zu S. ٣٤, 15. — 21 تكون تكثر من اموالها ist Konjektur; M يكون اكثر من امْوالها. In P Bl. 281*a* (= Maml. II, ii, 175) lautet dieses Stück folgendermassen: واستخرج من دمشق اجرة الاملاك والاوقاف

لاربعة اشهر فأُخذ ذلك من سائر من فى المدينة وضواحيها وأُخذ من الضياع عن كلّ مُدّى ستّة دراهم وثُلْثا درهم والمُدّى تكسيره الف وستّمائة ذراع وْطُلب من الفلّاحين نظيرُ مُغَلّ سنة ثمان وتسعين وأُخذ من الاغنياء ثُلْث اموالهم فنزلت بالناس شدائد وقطعوا الاشجار المُثْمِرة وباعوها حطبا حتّى أُبيع القنطار للحطب بالدمشقى بثلاثة دراهم يُخْرَج منها فى اجرة قَطْعه درهم ونصف فخربت الغوطة من ذلك الخ.

Seite ٨٣, 10 M عظيمة سعادة بهذا. — 18 M اهله. — 22 مسجد التبن in der Nähe von Maṭarīje, Ravaisse I, 417. — بدّعرش, vgl. S. ٢٠, 19, Anm.

Seite ٨٤, 3 بْدَعَرْش nach M. — 16 Kor. 33, 25. — 22 انّه fehlt M.

Seite ٨٥, 2 M تحدّث ohne و. — 6 Statt فى اجلّ المناصب hat M فى اصل المناصب; in Maml. II, ii, 177 lautet diese Stelle: „Ils se revêtaient d'habits magnifiques, et occupaient les emplois les plus importants". — 8 كتاب الوظايف, vielleicht *Kitāb al-waẓā'if al-ma'rūfa li-l-manāḳib al-mauṣūfa* von al-Ḫiḍr bin Abī Bekr bin Aḥmed, Brockelmann II, 704. — 9 Vgl. Caetani, *Annali dell' Islām*, IV, 368, 384. — 13 Das persische ديوانه heisst bekanntlich „verrückt", „wahnsinnig". — 15 Zu سُوس, سَيُوس siehe Seybold in *ZDMG* LXIII, 336; Amar ebd. S. 699 f. und Abu-l-maḥāsin II, S. XXV. — 16 Kor. 3, 27. — 17 Kor. 5, 56. — 19 Vgl. Ṭabarī III, 1389 ff. — 20 M زايّهم, وزى. — 25 Kor. 5, 56.

Seite ٨٦, 2 M لا كبّرهم اللّه اذ. — 4 M كتابا. — 6 Kor. 5, 62. — 8 M حسان. — 16 M على ظهر السدا. — 18 M وبراق دمه. — 19 Wer der hier erwähnte Kisā'ī ist, kann ich nicht ermitteln. Der Ḫalīfe al-Mustanǵid starb im Jahre 566 (= 1170), der bekannte kūfische Grammatiker 'Alī bin Ḥamza al-Kisā'ī lebte aber schon zur Zeit Hārūn ar-Rašīd's, siehe über ihn Brockelmann, I, 115. Im Hinblick darauf liegt der Verdacht nahe, dass المستنجد Schreibfehler für الرشيد sei. — 20 Kor. 33, 53; 42, 50. — 22 Kor. 5, 56.

Seite ٨٧, 11 Man erwartet القايم بذلك. — 22 M في حديث هذا الكنايس.

Seite ٨٨, 1 M ببقايهم, wahrscheinlich Schreibfehler; vgl. jedoch die sprachl. Einleit. S. 26. — Vor انّها ist wahrscheinlich البيّنة ausgefallen, vgl. S. ١٠۴, 19 und Maml. II, ii, 179: „Si l'on peut, dit-il, fournir la preuve que ces bâtiments ont été élevés depuis l'islamisme, il faut les abattre; sinon, il n'est pas permis d'y toucher". — 5 M التحرى. — 7 M لولا الناصر واظهر. — 9 M ورقا. — 11 Kor. 3, 184. — 12 ليبيّننّه und يكتمونه nach M statt der gewöhnlichen Lesart لتبيّننّه und تكتمونه; zu dieser Variante siehe Baiḍāwī. — 13 M الذى. — 23 M الذى. — Kor. 72, 19. — 24 M يدعوا. — Zu الخيول المسوّمة vgl. Kor. 3, 12.

Seite ٨٩, 5 Wahrscheinlich ist فيها ما in فيما zu ändern, vgl. S. ١٠, 7, Anm. — 8 Kor. 3, 106. — 9 M ويكفى في الفضيلة. — 10 Kor. 71, 23. — 11 M ادخله النار; vgl. Kor. 3, 189. — 12 قصرا Anspielung auf Kor. 77, 32. — Kor. 6, 19. — 13 Kor. 9, 32. — 14 M نتضم. — 15 Kor. 5, 56. — 17 M تستطع. — 20 الدين الاسلام, d. h. الدين الذى هو الاسلام, wahrscheinlich ist aber الدين Schreibfehler für دين; so S. ٩٣, 3.

Seite ٩٠, 1 Vgl. Kor. 3, 106. — 13 Kor. 4, 42. — 14 Kor. 5, 62. — 17 M لما قوى من قوى شوكتهم. Statt لمّا قُوِّىَ من قَوّى شوْكَتَهم „als diejenigen, welche die Macht der Christen stärkten, selbst mächtiger wurden" ist vielleicht zu lesen: لمّا قَوّى من قَوّى شوْكَتَهم „als gewisse Personen die Macht der Christen stärkten". — M من. قوى خيانتهم. — 18 M وكُسف عن حالهم. — 20 M لغتته. — Kor. 6, 44. — 23 Kor. 26, 228.

Seite ٩١, 2 او قبل s. v. a. وان قبل. — 3 على رؤوس الانام, vgl. Ṭabarī, Gloss. على رؤوس الناس *publice*. — 5 M تعتمدون. — 10 M منهم statt فيهم. — 12 Kor. 99, 2. — 17 M يقين. Wenn يقين

richtig ist, muss es Pausalform von يقيناً sein. — 22 Kor. 28, 67; im Korantexte: من تاب وآمن وعمل صالحا. — 23 M واعْتَرِ لهم.

Seite ٦٢, 1 Kor. 58, 22. — M تجدون. — 5 Hinter فيها hat M noch ابداً. — 11 الثلثا الثالث والعشرين من ذى القعدة, dieselbe Angabe auch Maml. II, II, 182. Nach Wüstenfeld fiel aber der 1. Ḏū-l-Ḳaʿda auf einen Sonnabend.

Seite ٦٣, 1 Vgl. Weil, IV, 241, Fussn. 2. — 3 Wenn nichts ausgefallen ist, muss ما interrogativ sein; wahrscheinlich fehlt aber etwas. — 4 Kor. 42, 29. — 5 Kor. 41, 46. — Vgl. S. ٥٤, 23. — 7 Kor. 28, 14. — 15 Kor. 2, 201. — 17 Kor. 34, 18. — 18 Kor. 16, 113. — 19 القرار Wiederholung desselben Gedankens, der durch قرية كانت آمنة ausgedrückt wird, wahrscheinlich aber Schreibfehler für الفرار, obgleich letzteres in derselben Zeile noch einmal vorkommt, vgl. S. ١١٣, 15. — 20 M يسعون. — 21 عقّيتم, von عفا II; das Tašdīd von mir ergänzt, M عَفَيْتم. Die handschriftliche Lesung ist jedoch zweifellos richtig; vgl. *ʿAǵāʾib al-Hind* p.p. van der Lith et L. M. Devic, S. 38, 7: فعفت نفسي ذلك الطعام ورجعت عن أكل طعامه. Die Form فعفت wird zwar von den Herausgebern angezweifelt, ist aber offenbar beizubehalten; vgl. S. 200: „عفى I au lieu de عيف *avoir de la répugnance pour quelque chose* 38, 7. Mais il n'est pas invraisemblable qu'il faille lire فعافت au lieu de فعفت."

Seite ٦٤, 1 M ولمّا. — 4 M امرها. — 5 Kor. 9, 25. — M حاسكم. — 6 M تقدّمنا ohne و. — 7 مقدّمين طومانين nach M statt مقدّمي طومانْين. — 9 مجتمعين, wohl zunächst wegen des Reimes, obschon die klassische Form مجتمعون natürlich auch im Reime möglich wäre. — 12 M انظرت بيننا. — 13 من fehlt M. — 15 Kor. 14, 41. — من fehlt M. — 16 ما fehlt vor كان M. — Kor. 18, 47. — 18 M عن اكل ما. — 20 M اى.

Seite ٦٥, 21 Ibn Ijās I, 142 جابر ومرديس, Maml. II, II, 181: „Les deux tribus de Djaber et de Berdis". — 23 M انقعوا statt انقطعوا. — M الاسكر statt العسكر.

Seite ٩٦, 1 M الجَفْلُ. — 4 M السَّفرِ على. — 6 M وقله الاجْلاب. — 20 الحسنى nach M, siehe die Anmerkung zu S. ٢۴, 15. — 21 Über den Namen des Königs von Dehli vgl. die Anmerkung zu S. ٨٢, 8.

Seite ٩٧, 1 M unrichtig ابو يعقوب بن يوسف. — 4 اليه ist vielleicht zu streichen, الوزراء Z. 8 ebenso; vgl. S. ١٠, 7, Anm. — 8 Aus dem Zusammenhange scheint hervorzugehen, dass مُكَلْوَت „mit einem Ehrenkleide bekleidet" heisst, vgl. S. ٢١١, 15: خلعتين كاملتين بكلاوت زركش. Jedenfalls ist dies Wort von كَلَوْتَة abgeleitet; über كلوتة und dessen verschiedene Formen siehe Dozy s.v., Maml. I, I, 138 und *Hitat* II, 217. — 9 Hinter الخليفة hat M noch: كان يضْرِب على ابواب الوزرا الطبلخانات. — 11 وتولّى vor نجم الدين fehlt in M. Die hier erwähnten Vorgänge stellt Makrīzī folgendermassen dar: Burhān ad-dīn al-Ḫiḍr as-Singārī wurde am 26. Ramaḍān 678 vom Wezīrate abgesetzt, und am 2. Šauwāl wurde Faḫr ad-dīn Ibrāhīm aš-Šaibānī zu seinem Nachfolger ernannt, Maml. II, I, 7. Nach dessen Absetzung am letzten Ǵumādā II 679 erhielt Burhān ad-dīn sein früheres Amt zurück, S. 26. Schon im Rabīʿ I 680 wurde aber dieser wieder abgesetzt, S. 30, und am 11. Rabīʿ II 681 bekam Naǵm ad-dīn Ḥamza al-Aṣfūnī das Wezīrat, S. 51. Dieser starb im folgenden Jahre, S. 60, und jetzt erschien ʿAlam ad-dīn Sanǵar aš-Šuǵāʿī als مدبّر الممالك, „administrateur de l'empire". Im Laufe der Zeit, nach Ibn Ijās I, 117 schon im Jahre 685, überwarf sich aber Šuǵāʿī mit dem Sultan Ḳalāʾūn, und am 2. Rabīʿ I 687 wurde er abgesetzt, S. 93 f. Am 17. desselben Monats wurde Bedr ad-dīn Baidarā anstatt Šuǵāʿī's zum Wezīr ernannt, nachdem der Oberrichter Taḳī ad-dīn ʿAbdarraḥmān bin Bint al-Aʿazz diese Auszeichnung abgelehnt hatte. Nach dem Tode Ḳalāʾūn's versah Šuǵāʿī das Wezīrat, S. 117, bis Ibn Salʿūs zum Wezīr ernannt wurde. Im Jahre 693, nach dem Regierungsantritt al-Malik an-Nāṣir's erhielt Šuǵāʿī das Amt zurück, II, II, 2 (vgl. S. ٣٩, 4), wurde aber noch in demselben Jahre getötet, S. 12 (vgl. ٣٩ ff.). Auch nach Sujūṭī folgte der Wezīr Faḫr ad-dīn unmittelbar auf Burhān

ad-dīn, siehe *Ḥusn al-muḥāḍara*, Kairo 1299, II, 167: واقام السنجارى فى الوزارة الى ان ولى قلاوون فى رجب سنة ثمان وسبعين فعزله واستوزر فخر الدين بن لُقمان كاتب السرّ فاقام الى جمادى الآخرة سنة تسع وسبعين فأُعيد السنجارى الى الوزارة ورجع ابن لقمان الى كتابة الانشاء فاقام الى ربيع الاوّل سنة ثمانين فعُزل ووُزّر نجم الدين حمزة بن محمّد ابن عبة الله الاصفونى ووُزّر الامير علم الدين سنجر الشجاعى وهو اوّل من ولى الوزارة من الامراء واوّل وزير ضُربت على بابه الطبلخاناه على قاعدة وزراء الخلافة بالعراق ثمّ عُزل ووُزّر الامير بدر الدين بيدار [sic] ثمّ صُرف وأُعيد الشجاعى ثمّ صُرف ووُزّر شمس الدين محمّد بن عثمان المعروف بابن السلعوس فاقام الى ان قُتل الاشرف فأُخذ وضُرب الى ان مات تحت الضرب وكان لمّا تولّى الوزارة كتب اليه بعض اصحابه يحذّره من الامير علم الدين سنجر الشجاعى المنصورى

تَنَبَّهْ يا وَزيرَ ٱلأَرْضِ وَٱعْلَمْ   بأَنَّكَ قد وَطِئْتَ على ٱلأَفاعى
وَكُنْ بِاللّٰهِ مُعْتَصِمًا فانّى   أَخافُ عَلَيْكَ من نَهْشِ الشُّجاعى

فكان الذى تسبّب فى اهلاكه الشجاعى ووُلّى الشجاعى الوزارة مكانه فاقام بها اكثر من شهر وحدّثته نفسه بالسلطنة فقُتل. — 17 M فى هذا الايام.

Seite ۹۸, 4 M السكزى, S. ۱۰۲, 24 السكزى, Maml. II, ii, 183 *Sakkazi*, N الشكرى. Das Richtige ist السُّكَّرى nach M, S. ۱۰۲, 22, ۱۰۳, 5, ۱۳۰, 23, P Bl. 30*a*; vgl. auch Or. II, 321. — 6 Vgl. Weil IV, 253, Fussn 2. — 7 M به الملك اليه. — 14 M فعْل ohne و. — 16 M سُجدًا. — 17 M يقول ohne ف. — 18 M انّه ما. — 20 M راكب.

Seite ۹۹, 3 Vor وابطن scheinen ein paar Worte, etwa واظهر انّه مسلم, weggefallen zu sein. — 8 Die vier Partizipien im Akkusativ nach M: نادبًا او باكيًا او شاكيًا او فاقدًا; Z. 18 dagegen richtig in M: من هو متمسّك. — 9 M عزيزٌ. — 11 Kor. 34, 7, 18. — 17

M تخاف فليس; ف wird wohl zunächst durch das folgende فليس veranlasst worden sein, obgleich die Konstruktion فليس تخاف nicht gerade als Fehler betrachtet werden kann, vgl. die sprachl. Einleit. S. 33. — 20 Die Form بُكور, Plur. von بِكْر, fehlt in den Wörterbüchern. — 23 M وعَنْ قَريبًا.

Seite ١٠٠, 8 M صَبْرًا. — 11 Kor. 8, 43, 46. — 14 M بعيدًا, غريبًا. — 25 M اوّل.

Seite ١٠١, 1 M فيما يكون. — 7 M كيف قلت. — 9 M ان حس, vgl. S. ١٣٩, 3. — 10 M يُسَمُّونا. — 19 M كبيرًا خيرًا. — 23 M معى. — في fehlt in M und ist zu streichen, vgl. S. ١٣٢, 10 und Fawāt II, 138 unten: أسر حدثنا من عسكر هولاكو نوبة حمص الاولى في آخر سنة ثمان وخمسين وستمائة. — تترقّبوا s. v. a. Derbend.

Seite ١٠٢, 12 Kor. 17, 60; 33, 6. — 14 M مشاقاة. — 16 يقصد nach M. — 24 M السكزى.

Seite ١٠٣, 1 بيقصد nach M. — 8 Kor. 9, 51. — 14 مصر fehlt in M. — 15 Zu ما رضى الملك يستخدمه vgl. Müller S. 949: „ما يرضى يكون er hat keine Lust zu sein." — 24 بركة الحجاج Ravaisse I, 416.

Seite ١٠٤, 15 البقاعى, die Vokale nach *Moschtabih* S. 52. — 16 M ربيع الاخر; ربيع الاوّل nach Maml. II, ii, 192. Der 24. Rabīʿ I war nach Wüstenfeld ein Montag, der 24. Rabīʿ II dagegen ein Mittwoch. — 18 M بالكاملية; *Ḫiṭaṭ* II, 375, *Description*, Plan VII, 280 (H 6), v. Berchem I, 98—100.

Seite ١٠٥, 7 Kor. 8, 39. — 9 للاعزازى, nach Maml. II, ii, 193 Šihāb ad-dīn Aḥmed bin ʿAbdalmalik al-Aʿzāzī; zu اعزاز siehe R. Hartmann in *ZDMG* LXX, 34, Fussn 13. — 11 Die beiden ersten Verse übersetzt Maml. a.a.O. — M وكاشف. — 17 M انّ وقع. — 21 Dieses Datum auch bei Ibn Ijās I, 144; Maml. II, ii, 186 unrichtig 12. Ǵumādā I. Vgl. Weil IV, 257, Fussn.

Seite ١٠٦, 4 كريم الدين, nach Maml. Karīm ad-dīn ʿAbdalkarīm al-Āmulī. — خانقاه سعيد السعداء *Ḫiṭaṭ* II, 415, *Description*, Plan VII, 318 (G 5), v. Berchem I, 163. — 5 جامع ابن طولون *Ḫiṭaṭ* II, 265, *Description*, Plan II, 146 (V 9), v. Berchem I, 27, Salmon, Index. — 7 السيّدة نفيسة *Ḫiṭaṭ* II, 440, *Description*, Plan II, 87 (Z 7), v. Berchem I, 63. — 15 Vgl. S. ٣١, 4, Anm.

Seite ١٠٧, 2 M قسيم امير المؤمنين, dieser Titel würde aber den Sultan, nicht den Ḫalīfen bezeichnen und kann also nicht richtig sein; قسيم ist demnach zu streichen. — 18 وما هو fehlt M.

Seite ١٠٨, 8 M المشْرِفى, vgl. die Anmerkung zu S. ٢٤, 6. — 14 Zum Namen des Königs von Dehli vgl. S. ٨٤, 8, Anm. — 15 M unrichtig ابو يعقوب بن يوسف, vgl. S. ٩٧, 1, Anm. — 18 M unrichtig عزّ الدين بن جمّاز, siehe Maml. II, ii, 250 und Or. II, 306. — 19 M أَرِوّا. — 25 M كهرْداش; die Form كهرْكاش nach W Bl. 116*a*. Wie mir Herr Professor Mittwoch freundlichst mitgeteilt hat, ist dort von dem Emīr Saif ad-dīn aus Damaskus die Rede; am Schluss des Artikelchens heisst es: توفّى رحمه الله تعالى بداره دار القيمرى خلف المدرسة القيمريّة بدمشق فى سلخ شعبان سنة اربع عشرة وسبع مائة. Jedoch ist zu bemerken, dass ein Emīr namens *Seïf-eddin-Keherdâs* Maml. II, ii, 216 erwähnt wird.

Seite ١٠٩, 3 Eine etwas abweichende Beschreibung bei Maml. II, ii, 196. — 4 انّه fehlt M. — 5 M مَنْيَة مسْود; über diesen Ort siehe Boinet Bey S. 382, 606. — 6 اصطبارى ebd. S. 183, 605. — الراهب ebd. S. 460, 606. — 9 مصطكب „glatt", siehe Maml. II, ii, 197. — 10 قصرتها ist Konjektur; M an beiden Stellen قفدتها. — M ووسع قفدتها ثلثة ثلثة اشبار. — 18 زفِرة oder زفْرة für ذفرة, auch Maml. II, ii, 197, Z. 3, „Geruch"; Dozy زفر *puanteur*.

Seite ١١٠, 12 كَحَكْن nach M; vgl. die Anmerkung zu S. ٤٢, 19. — 14 اربع سيوف vier Emīre mit dem Ehrennamen سيف الدين. — 15 M باشْقَرد, die Vokalisation im Texte nach Jākūt

I, 468. — 20 M وعلا الدين ابن طيبرس; nach Maml. I, ı, 139 und Or. II, 247 ist aber ابن zu streichen.

Seite ١١١, 22 مَوادن (auch S. ١٢v, 5) statt مَآذن, Plur. von مئذنة „Minaret"; Spiro *mâdna*, Pl. *mawâdin* oder *madnât*.

Seite ١١٢, 1 Kor. 2, 151. — 13 خبراً nach M statt خَبَرٌ. — 19 Vgl. S. v١, 20, Anm.

Seite ١١٣, 3 M وفيه. — 9 تَقْوا nach M statt تَقْوى. — 19 M فان ثم هُناك; vgl. die Anmerkung zu S. ١., 7. — 22 بتربة الناصر, vgl. Sauvaire, *Journ. asiat.* 9. Sér. III, 283 f.

Seite ١١٤, 4 Die Worte وعلى يده بطاقة zweimal in M. — 13 العش, R. Hartmann in *ZDMG* LXX, 485, Fussn. 7. — 21 M يدخله. — 24 مَنازلاً nach M statt مَنازل.

Seite ١١٥, 5 من fehlt in M, was unmetrisch, da der Versfuss – ⏑ ⏑ – (قَبْلَهُمْ) im Ḫafîf fast nie vorkommen soll. — 7 „Du siehst, dass wir in unsrer Bestürzung über ihre Verhältnisse nicht wissen, wie sie gegangen und wie sie gekommen sind." — 10 M مشجّع. — 11 M أمْر وَقْف, vgl. S. ١٢v, 25. — 15 M في جمع. — M ان يتصروها; ان Negation. — 17 Kor. 59, 2. — تخرّبون nach M statt der gewöhnlichen Lesart يُخْرِبُونَ, siehe über diese Variante Baiḍâwî. — 21 M الْمَقْرحة.

Seite ١١٦, 2 Kor. 37, 27. — 12 بلغوا, zweifellos Schreibfehler für بالغوا. — 16 Kor. 14, 20. — 17 Zu قدم العصر vgl. S. ١١٣, 13. — 19 Kor. 3, 188; 4, 104. — 21 M وذوى سنان. — 22 M وذوى سيف.

Seite ١١v, 1 معوّجين nach M; das Richtige ist aber vielleicht معرّجين. — 2 الى اخذ سلاحهم فيه الفرار wörtlich nach M, aber zweifellos korrupt; vielleicht: الى رَمْي سلاحهم عند الفرار. Ausserdem wäre ein Wort, das auf الفرار reimte, hier ganz am Platze; wahr-

scheinlich fehlt etwas. — 4 Kor. 69, 10. — 5 M الآخذه الرابيه. — Kor. 69, 8. — 9 Die Verse auch bei Ibn Ijās I, 145. — Ibn Ijās مشوا; بأرؤسهم بأرجلهم. — 10 Ibn Ijās اذا فاتوا السيوف; بأسياف من العطش, vgl. zu diesem Vers S. ١٧, 21. — 11 Riḍwān, der Wächter des Paradieses. — 12 Mālik, der Höllenengel. — 14 M اشلا مطروح، ودَمًا مسقوك مسفوح. Zu دماء vgl. Kor. 6, 146 دَمًا مَسْفوحًا. — 15 M حَرَاير ليجللها. — 16 Lies من ايدى الخَيْل „die Schlaghölzer, d. h. die Vorderfüsse der Pferde." — 19 Kor. 8, 68. — تكون nach M statt يكون; zu dieser Variante vgl. Baiḍāwī.

Seite ١١٨, 2 Die Namen der Emīre ausführlicher in N und Maml. II, II, 223 ff. الحسام, d. h. حسام الدين لاجين الرومى المنصورى. — اوليا, nach N مبارز الدين اوليا بن قرمان الظاهرى, nach Maml. aber حسام الدين. — ايدمر الرقاء, d. i. عز الدين ايدمر الرقاء المنصورى. — ايدمر, d. i. عز الدين ايدمر النقيب. — 3 آقوش, d. i. جمال الدين آقوش الشمسى. — ايدمر, d. i. عز الدين ايدمر الشمسى القشاش. — على, nach N علاء الدين على بن دود التركمانى. — على, d. i. علاء الدين على بن الجاكى. — 6 Dieses Schreiben übersetzt bei Weil IV, 260 ff. — 9 M ملايدها. — 19 Kor. 28, 77. — 20 M يَسير صُلح.

Seite ١١٩, 5 M وغدا بهم. — 8 Vgl. Kor. 5, 37. — 9 M في الغارات. — 10 M اخلصوا اللّه. — 13 In den Zeilen 13—17 kommen mehrere vulgäre Formen vor, die ich nicht geändert habe, obgleich sie um so verdächtiger sind, da sie fast unmittelbar auf einander folgen und demnach auf eine zufällige Nachlässigkeit seitens des Abschreibers zurückgehen könnten. Das handschriftliche فتجهّز (Z. 12) wird wohl richtig sein und ist schwerlich in فَتَجَهَّزَ zu ändern; am besten würde allerdings فجهّزنا الفين passen. Die Form الفين könnte des Reimes wegen vom Abschreiber statt الفان eingesetzt sein, aber auch wenn man الفان liest, ergibt sich ein korrekter

Reim (طومانْيِنْ — القريتَيْنْ; الفان — التركمان — رهان). — 14 رهان كفرسين, vulgär statt كفَرَسَيْ رِهان, wahrscheinlich Schreibfehler; siehe Lane s. v. فرس: هُمَا كَفَرَسَيْ رِهانٍ *They two are like two horses running for a wager.* — الباغيْن nach M, vulgär statt الباغون. — ساعة ist Konjektur, M سُرْعَة. — 17 Das vulgäre وُمْ طالبين الغوطة nach M statt وُمْ طالبو الغوطة — 21 Vgl. Kor. 59, 2.

Seite ١٢٠, 4 مسلمان, pers. Plur. — 8 M يومًا. — 10 Kor. 78, 41. — 13 Vgl. Kor. 11, 105. — 15 فأوْعيْتْ, ich vermute فما وعيت. — 17 فيه, wahrscheinlich Schreibfehler für ففيه. — M فلم تعي. — 20 دارة pers.; Steingass: „داره dāra, A scythe, sickle". — 21 Kor. 2, 57; 7, 72; 11, 86; 26, 183; 29, 35. — 25 M قريبًا وعن.

Seite ١٢١, 2 M نَتَقدّم. — 3 M وتسيّر. — 6 M ارقابُهم; vgl. die sprachl. Einleit. S. 2. — 7 M اطبول. — 8 M قريبًا وعن. — جيوشنا الّتي „mit unsern Heeren, die die Erde zum Schwanken nach beiden Seiten hin bringen werden." — 9 M ودرحف. — M درحف. — 10 Kor. 20, 49. — 14 M بكلّ. — 17 M امرُه. — 19 M عدّت محاسنها اسمار.

Seite ١٢٢, 4 M الّذي. — 5 M ما نّها. — 7 Vgl. Kor. 74, 51. — 10 يخدمها nach M; wahrscheinlich ist aber يقدمها zu lesen, vgl. S. ١٧, 11. — 12 M رفعْت, جرّدْت. — 16 فيه, vermutlich in منه zu verbessern. — 22 M وجاءت الارض. — Vgl. Kor. 9, 25, 119. — 25 M برونقها.

Seite ١٢٣, 13 M راحم. — 14 M رجرت نحرًا.

Seite ١٢٤, 4 M زخرفوا منّا. — 7 Kor. 2, 1. — 11 M وشنّو كلّ ذي شطب. — 15 M جلّقًا. — 16 M له السنابك. — 20 M تستظِر. — 22 حمى الوطيس für حَمِيَ الوَطِيسْ wegen des Versmasses. — 24 M حمّتهموا. — مغر statt مغار „Höhle" mit Verkürzung des *a*. —

25 M وَمَزَّقوا شُدْرًا, شُذَفًا ist aber in شُرُدًا zu verbessern. — الرَّخام statt الرَّخَم „Geier" mit إِشْباع. — M فكم سلق بنارع فيه.

Seite ١٢٥, 1 Kor. 75, 10—11. — 4 M من مخْلَب الرسال. — 5 M يَدل بها. — 7 M وشلو وفي اراضينا. — 8 M واذا بهم. — 9 Vgl. Kor. 74, 51. — 10 M عَبَّر فيها. — 12 Das Richtige ist zweifellos وأُعْظِمْهم im Sinne von وقد أعظمهم; Subjekt wird غازان sein. — M بعَواجي جَلَق. — صَبَرُوا oder صُبِرُوا. — 15 M فَخُذ غراول; ich habe im Texte فَخُذ حذارك منهم vorgeschlagen, d. h. حَذَر mit إِشْباع, vgl. das z.B. im Koran 4, 73 und 103 belegte أخُذ حِذْرَه, halte aber jetzt فقد غزوا بكم فانّهم أمم für richtiger. — 16 للحسن nach M; vielleicht ist aber zu lesen: كم صابروا العُسْر. — 18 M واهوا سبس; statt وأَنْبِهُوا könnte man auch an واَهْبِبُوا, d. h. وأهِبّوا, denken. — M قَدَّتكم. — 21 Das Perf. von وذر soll bekanntlich nicht gebraucht werden, vgl. jedoch Lane s.v. — 24 نَماها nach M, wahrscheinlich in عَلاها zu verbessern.

Seite ١٢٦, 6 جامع النوبة, Sauvaire in *Journ. asiat.* 9. Sér. VII, 238. — 21 M دارًا ولا بيت بها.

Seite ١٢٧, 5 Zu مَوادن siehe S. ١١١, 22, Anm. — M وغير statt وغيرها. — وقع nach M, wohl Schreibfehler für وقعت. — 15 Kor. 47, 26; vgl. auch 4, 84. — 16 Kor. 99, 1, 3. — M الالة. — 17 Kor. 99, 2. — 21 M حقّ الجيوة. — 22 نغّص im Sinne von نغّر, Wahrmund; besser نغّص. — 25 Kor. 99, 1.

Seite ١٢٨, 3 Kor. 99, 1. — 4 Kor. 3, 28. — 5 مُحَرَّرا, vgl. Nöldeke, *Zur Gramm. des classischen Arabisch* S. 22 unten. — 7 M عَنْكى. — 8 عرا für عَرِى, vgl. S. ١٢٤, 22, Anm. — 9 Kor. 99, 1. — 22 Zu امريّة „Emīrat" (auch S. ١٤٤, 3) siehe v. Berchem I, 795.

Seite ١٢٩, 12 اجتمعت فيه --- ان ببعض nach M; ان ببعض

ist aber wahrscheinlich in بعض إنْ zu korrigieren. — 13 M وكانوا ينيف. — 16 M اداره وراق تحو; wahrscheinlich steckt ein Zahlwort in dem sinnlosen اداره. — 22 نهار يوم auch sonst, z.B. S. ٢٥, 13, ٤٣, 4 u. ö.; zum Unterschied zwischen نهار und يوم vgl. Lane s. v. نهار. — 25 M يسّا يُسْمَا, vgl. die Anmerkung zu S. ١٠, 7.

Seite ١٣٠, 1 سكْران vokalisiert nach M; wie sich aus Maml. II, ii, 229 ergibt, ist von einem Gesandten aus Aragonien die Rede. Welche spanische Form in سكران steckt, habe ich nicht ermitteln können; da aber span. *ç* durch arab. س wiedergegeben wird, könnte man vielleicht an den in der Geschichte jener Zeit bisweilen vorkommenden Namen *de Açagra* denken. In Geronymo Çurita, *Los Anales de la Corona de Aragon*, Zaragoza 1562—1579 wird diese Gesandtschaft gar nicht erwähnt; dagegen findet sich daselbst I, ii, 16 folgender Bericht über zwei Gesandte, die sich im Jahre 1314 im Auftrage des Königs von Aragonien zum ägyptischen Sultan begaben: „Desde aquella ciudad por el mes de Setiembre deste año embio el rey embaxadores al Soldã de Babylonia: para rescatar los catiuos destos reynos que tenia en sus tierras, que eran muchos por la peregrinacion de la tierra santa, y por el comercio y trato, que Catalanes tenian en Egypto y Suria, y en diuersas partes de leuante: y fuerõ vn cauallero que se dezia Guillen de Casanadal, y Arnaldo de Bastida: y conellos embio el rey dos girifaltes blãcos, y muchas pieças de grana, y paños finissimos, y pẽnas veras. Recibio el Soldan la embaxada muy humanamẽte, y offrecio de embiar todos los catiuos, que vuiesse en su señorio, y permitio q̃ en todo el los christianos pudiessen tener iglesias, y que enellas se celebrassen los diuinos officios." Über frühere Gesandtschaften von den europäischen Herrschern zu dem Sultan von Ägypten siehe Röhricht S. 796. — مُثْمِن nach M; zur Vokalisation vgl. Lane s. v. ثمين. — 10 لِجَاشْنكير nach M, sonst جاشْنكير. Dies Wort wird gewöhnlich *djaschenkir* (Maml. I, i, 2), *djâchankîr* (v. Berchem I, 228) umschrieben; جاشْنكير steht aber dem persischen چاشنيگير näher. — 16 الملك السعيد, vgl. die Anmerkung zu S. ٣٧, 13. — 17 M wie gewöhnlich كَنْخَسْرُوا; vgl. im übrigen S. ١٣١, 20 und Lane-

Poole S. 155. — 19 M محمّد الدين ناصر; siehe aber S. ١٣١, 23, ١٣٣, 25 und Or. II, 306. — 21 صفر شهر في, nach Maml. II, II, 233 am 23. Ḏū-l-ḥiǵǵa 703, nach *Tārīḫ-i-guzīda* I, 595 am 15. desselben Monats.

Seite ١٣١, 1 القلنجقى nach M, mit vollständiger Vokalisation القُلُنْجُقى nach BM, S. ٢١٧, 2. Dieses Wort hängt offenbar mit *ḳulunǵaḳ*, Diminutiv zu *ḳulun* „Füllen von einem Jahr", zusammen, Houtsma S 94; jedenfalls ist *ḳulunǵaḳ* als Eigenname belegt, siehe Sobernheim in *ZDPV* XXVIII, 178. — 3 الحسنى, vgl. S. ٢٤, 15, Anm. — 13 Hinter بهادر wird etwas fehlen. Wahrscheinlich ist والامير سيف الدين قطلبك hier einzusetzen, siehe S. ١٣٠, 10; vielleicht ist aber والحجّاب Schreibfehler für والحاجب, vgl. S. ١٣٣, 15 und ١٣٤, 12. — 19 الملك السعيد wie S. ١٣٠, 16, vgl. die Anmerkung zu S. ٣٧, 13. — 20 علاء الدين كيقباد, vgl. S. ١٣٠, 17. — 25 الحسنى, vgl. S. ٢٤, 15, Anm.

Seite ١٣٢, 8 جُبا, vokalisiert nach M. — 10 البلستين nach M, s. v. a. Albistān; siehe darüber *Enzykl. des Islām.* — 11 Vor ثلاثين hat M noch وفي. — 21 M ما اتوه.

Seite ١٣٣, 2 Kor. 7, 171. — 8 M سعيد في ارآيه. — 17 ابن vor شرف الدين ist wahrscheinlich zu streichen, siehe S. ١٣٠, 12, ١٣١, 15. — 21 Zu الملك السعيد vgl. die Anmerkung zu S. ٣٧, 13. — 22 علاء الدين كيقباد, wie S. ١٣١, 20.

Seite ١٣٤, 3 ملك التتار, d. h. Fürst der goldenen Horde, siehe Maml. II, II, 244 und 266. — 16 M اقُوش العَزيزى. — 17 الملك السعيد, vgl. die Anmerkung zu S. ٣٧, 13. — 21 الحسنى, vgl. die Anmerkung zu S. ٢٤, 15. — وفي السنة المذكورة, vgl. L Bl. 251*b*: سنة سبع وسبع مائة فيها عرضت الوحشة بين السلطان وبين الامير سيف الدين سلّار وركن الدين بيبرس استاذ الدار لامور كانت قد اوغرت صدره، وشغلت سرّه، وهيّجت فكره، فامتنع من العلائم، وارسل يعاتبهما على ما بلغه عنهما من الجرائم، فقالا نحن في خدمتك، والاستمرار على طاعتك، وتردّد بينهم الامير سيف الدين بكتمر امير

جاندار، عامّة ذلك النهار، ولمّا جنّ الليل بلغ السلطانَ انّ جماعة من الامراء ركبوا فى سوق الخيل فاستنشاط غضبا وخرج اليهم بعض الاوشاقيّة فقيل انّه اتّفقت بينهم مراماة وتردّدت بينهم الرسائل على لسان الامير جمال الدين آقوش الموصلى والامير سيف الدين كراى المنصورى والامير بهاء الدين يعقوبا الشهرزورى واخذوا يروضونه والتمسوا منه تسليم بعض المماليك السلطانيّة والخاصّكيّة الجوّانيّه، لأنّهم توهّموا انّهم كانوا السبب فى هذه القضيّه، والساعين فى تغيير الباطن وافساد الطويّه، فسلك السلطان فى ذلك سبيل السياسه، واحكم سبب الرياسه، وفعل ما لا تفعله الكهول، ولا تدركه العقول، وحمل المضض على نفسه، وسلّم اليهم الذين طلبوهم من خواصّه، وهم يلبغا التركمانى وخاصّ ترك وبيتمر فسيّروهم الى القدس الشريف. — 23 M اوغدت فى صدره.

Seite ١٣٥, 8 رمضان, nämlich im Jahre 708. — M فى يوم الاحد رابع شوّال, siehe aber S. ١٣٩, 13, die Anmerkung zu S. ١٣٦, 12, und Weil, IV, 276, Fussn. 2. — 11 M تقضيهْا statt تَقَضّيَهَا. — 25 M يستنشير.

Seite ١٣٦, 3 والوقوف عمّا امر; vgl. Dozy: وقف عند امره *il se conforma à ses ordres.* — 4 Dieser Abschnitt auch in L Bl. 261*b*. — Überschrift in L: ذكر مسير السلطان الى الكرك المحروس. — 5 لمّا كان يوم السبت الخامس L — انّه fehlt L, M. — وهو fehlt L. من شهر رمضان ركب والعشرون من — 7 والامراء الاكابر L 6 — الامراء fehlt L. — 8 Hinter الخطيرى hat L noch استناذ الدار. — L والامير مجلس امير قراجين. — 9 Eigentlich آل ملك; vgl. aber W Bl. 32*b*: أَلْمَلِكْ بفتح الهمزة وسكون اللام وفتح الميم وكسر اللام الثانية المحمّدى امير جاندار L — الملك الجوكندار والامير L — وبعدها كاف وعلم, طقطاى الساقى L 11 — وسيف الدين L nur 10 — والامير السعدى النقيب وبعض الخاصّكيّة والخدّام والغلمان L 12 — الدين. فسار الى الصالحيّة :والالزام. Die Fortsetzung in L lautet folgendermassen

وعيّد بها عند الفطر ورحل بعد اكل طعام العيد سائرا يطوى البيد فوصل الكرك يوم الاحد عاشر شوّال فلمّا مرّ على جسر المَمْشَى الذى على الخندق داخلا الى القلعة ومماليكه ماشون فى ركابه انكسرت اخشاب الجسر من تحت ارجلهم بعد ان تقدّمت يدا فرس السلطان وصارتا على سفح الجبل فسلّمه الله تعالى من الزلل ووقاه من الخلل وسقط بعض المماليك متردّيا فلم يمت منهم احد والذى انصدع صحّ بالجبار ثمّ اظهر السلطان لمّا استقرّ بالقلعة ما كان كامنا فى ضميره، وانْثناءَ عزمه عن مسيره، وانّ قصده انّما هو الانقطاع، والتخلّى عن الملك والانخلاع، وتقدّم الى الامير جمال الدين آقوش الاشرفى النائب بالخروج من القلعه، بعد ان البسه خلعه، فخرج هو ومن كان بها من المجرّدين، والبحريّة المركّزين، والرجّالة اجمعين، واستقرّ فيها بمماليكه وكان قد قرّر سفر حُرَمه وولده مع الركب المصرى عند تجهيزه فلمّا كان فى سابع عشر شوّال توجّهوا مع الركب صحبة الامير جمال الدين خضر ابن الامير سيف الدين نوكيه وعاجوا من العقبة الى نحو الكرك فوصلوها، ودخلوا القلعة واحتلّوها. —

17 M واحلوها, von حلّ I mit Vorschlag von Alif oder Schreibfehler für واحتلّوها. — 18 Auch dieser Abschnitt in L. — L من وعند ذلك تقدّم الى الامراء الذين عند السلطان من الكرك. — 19 L فعند ذلك خرجوا الامراء من عنده واحضروا معهم كتابا معه. — Statt hat L: واعاد خمس مائة هجين من الهجن التى استصحبها وحضر سيف الدين الملك لجوكندار وركن الدين بيبرس الاحمدى وزين الدين مبارك امير آخور على الهجن الى الباب العزيز واحضروا كتابا.

Seite ١٣v, 2 شهر fehlt L. — L ركبنا جميعا statt ركبوا الامرا جميعهم. — 3 L nur والركن استاذ الدار ذكر ذلك. — 4 L وقالا. — L وهو الامير ركن الدين بيبرس. — 5 Die Worte ويلتمس الاعفاء L الدوادار تغمّده الله برحمته fehlen in L. — 6 Hinter واستعطافه hat

L noch وترضيه. — 8 L فقالا. — 9 L وعيث للجمهور. — 11 Hinter ورأيت hat L أن. — L الى الصواب. — 13 انّه fehlt M.

Seite ١٣٨, 12 بالمظفّر الملك, zweifellos Schreibfehler für بالملك المظفّر. In der Vorlage stand gewiss بالملك المظفّر; der Abschreiber schrieb aber aus Versehen بالمظفّر, und als er den Fehler entdeckte, trug er das fehlende الملك n a c h بالمظفّر ein, vgl. die Anmerkung zu S. ١٠, 7.

Seite ١٣٩, 3 M فان نحن, vgl. S. ١٠١, 9. — 13 M طيبوا قلوبكم, vgl. S. ٧٦, 8.

Seite ١٤٠, 1 Zu الوهج (so ist zu lesen) vgl. Spiro: „وهجه *wahga*, confusion, nervousness". — 11 M هو وخواصّه على الهاجن والخيل وطلب المرّة الى البقاع. — 14 M ارسل ohne ف. Vielleicht ist aber لمّا hinter فانّه in Z. 13 weggefallen; also: فانّه لمّا تواترت الاخبار . . . ارسل. — Das folgende auch in L Bl. 269*a*; Anfang: ذكر الرسالة الصادرة عنه الى السلطان ثمّ انّه ارسل علاء الدين مغلطاى اينتغلى وقطلوبغا برسالة الى السلطان تعدّى فيها حدّه وضلّ بها قصده مشتملة على وعيد وتهديد. — 15 Ob اينتغلى richtig vokalisiert ist, weiss ich nicht. *Ajtoġly* wäre eine Zusammensetzung von *aj* „Mond" und *toġly* „Lamm von drei Monaten", Zenker, oder „einjähriges Schaf", Houtsma S. 67 (تُغْلِى), vgl. *ajbars*, *ajbala* als Eigennamen, Houtsma S. ٢٦f.; *itoġlu* heisst „Sohn eines Hundes" und wird als gemeines Schimpfwort gebraucht, Zenker s. v. ايت. — 17 Die Worte عمّا انت عليه والّا fehlen in L. — Statt فلمّا وقف على الرسالة hat L فلمّا شافه بها مقامه الشريف. — 18 وحملته للحفيظة fehlt M. — على hinter قبض fehlt L. — 19 L واعتقلهما بعد ضربهما. — L وحماة والساحل وصفد ودمشق بحلب. — 20 L اشتدّ على الضنك. — 22 Hinter المساكن hat L noch واصغر الاماكن. — Nach عنّى fügt L hinzu: ولا تركوا مشاكلتى ومطالبتى بالمال والخيل وغيرها.

— 23 L واجنفوا. — Nach يقولون fügt L لى hinzu. — 24 L وانثال هذا :Darauf folgt in L. لولد الملك المعزّ واولاد الملك الظاهر الكلام الذى يفرح الخواطر، ويقدح فى الضمائر، وما أَحَقَّه حينئذ بالتمثّل بابيات سنان صاحب الحصون اذ يقول

يا لَلرِّجالِ لأَمْرٍ هالَ مَقْطَعُهُ ما مَرَّ قَطُّ عَلَى سَمْعى تَوَقُّعُهُ

قامَ الحَمامُ إِلَى البازى يُرَوِّعُهُ وَشَمَّرَتْ لأُسودِ الغابِ أَضْبُعُهُ

يا ذا الذى بقِراعِ السَّيْفِ هَدَّدَنى لا قامَ مَصْرَعُ جَنْبى يَوْمَ تَصْرَعُهُ

وقال السلطان فى رسالته للامراء انتم تعلمون الخ

Seite ١٤١, 2 L الى بلاد التتار، فهو خير لى من النفى الى بلاد الكفّار، وارسل بالكتب المذكورة جُنْدِيّا. — 3 اوران, Bedeutung und Vokalisation unsicher, vielleicht mit dem von Houtsma S. 55 zitierten اوران „Natter" identisch. — Nach اوران hat L: وكان يخدم مع النوّاب بالكرك معى اوّلا ثمّ مع الامير جمال الدين آقوش الاشرفى وبقى مقيما هناك وله الميامن بالصيد ومعرفة بمَظانّه فأَلَمّ بالركاب الشريف فى اوقات التصيّد، وصار له بين يديه إِدْلال التردّد، فانس به فلمّا كان فى شهر رجب من هذه السنة خرج السلطان الى الصيد وقد اضجرته الرسائل التى تَرِدُ من جهة الركن اليه، واحنقه ما اظهره من التحكّم عليه، وهجس بفكره ان يلحق ببلاد التتار، لكثرة ما استولى عليه من الأَضْجار، فالقى الى اوران المذكور بعض ما فى نفسه من هذه الأَفْكار، وانّما حمله على ذلك كونُ مملوكٍ من مماليكه يعامله بهذه المُعاملة ويقابله بهذه المقابلة فقال له اوران ارسلنى الى الامراء سرّا وانا اتوصّل الى إِبْلاغهم هذه الرساله، وإِعْلامهم بهذه الحاله، ويكون فى ذلك بلوغ الوَطَر، والراحة من هذا الخطَر، والتوفير من التوجّه الى بلاد التَّطَر، وكان الامر كما ذُكر

إِذا اشْتَمَلَتْ عَلَى اليَأْسِ القُلوبُ وضاقَ لِما بِهِ الصَّدْرُ الرَّحيبُ

أَتاكَ عَلَى قُنوطٍ مِنْكَ غَوْثٌ يَمُرُّ بِهِ اللَّطيفُ المُسْتَجيبُ

وكُلُّ الحادثات إذا تَنَاهَتْ فَمَوْصولٌ بها الفَرَجُ القَريبُ

فصغى السلطان الى مقاله وارسله بكتب يتضمّن هذه الخطوب الخ. Nach dem unmittelbar vorhergehenden بكتب erwartet man natürlich تتضمّن; wenn يتضمّن richtig ist, muss es „verbürgen" heissen. — 4 البيهم fehlt L. — 5 M النفوس الاميّة. — Nach المنصوريّة fügt L hinzu: ولم يرضوا بما جرى من الاضداد واظهروا الاهبة للمساعدة على المراد. Darauf folgt وارسلوا. — 6 L اراد الحركة. — Hinter نحوه hat L noch: وحَذَّرُوا فى كُلّما يُوثِر حَذْرَه. — 8 Nach الكرك fügt L hinzu: فى المرّة الاولى. — 9 L وسار. — البرج الابيض, R. Hartmann in *ZDMG* LXX, 497. — L فارسل الامير جمال الدين اقوش الافرم. — L الركن statt بيبرس. — 10 له fehlt L. — 11 L, wie es scheint, نامّن. — 12 Nach العساكر hat L noch: وتوافقه على ما يختار فتنتظر فى هذا الامر. — L وتعجّل البنا. — L جيش له منعة لنستطيع. — 13 L الجاشنكير statt بيبرس. — L بالتجريد عند وصول هذا البريد. — M وجرّد الامراء الذين ذكرنا انّهم عيّنوا لذلك وهم بلرغى. — 14 ايبك fehlt L. — 15 Mit الاشرفى bricht L ab. — 17 M an beiden Stellen النخيّل.

Seite ١٤٢, 12 M وابيا. — 19 سادس عشر رمضان, nach S. ١٤٤, 17 und ١٤٦, 7 dagegen am 9. Ramaḍān, vgl. Weil IV, 295, Fussn. 1. — 20 M ويكونون.

Seite ١٤٣, 3 وتوجّه nach M, vgl. die sprachliche Einleit. S. 32. — 4 الطَّشْلاق ist mir zweifelhaft; das Richtige scheint الطُّشْلاق zu sein. — 11 رجب nach M. — 17 M واخذ يعُد واحدًا. — 20 يوم السبت ثانى عشر شعبان; nach Wüstenfeld fiel der erste Šaʿbān auf einen Sonntag, vgl. S. ١٤٠, 10 und Weil, IV, 292, Fussn. 1.

Seite ١٤٤, 3 امريّة auch S. ١٢٨, 22. — 4 Zum Datum vgl. die Anmerkung zu S. ١٤٣, 20; das Richtige ist ثالث عشرين. — 19 سَمْرَى nach M statt صَمْرَى, vgl. die sprachl. Einleit. S. 1.

Seite ١٤٥, 4 M من كانوا مجرّدًا. — Zu السعيديّة siehe R. Hartmann in *ZDMG* LXX, 485, Fussn. 3. — 7 دباكز, vokalisiert nach M; vielleicht Schreibfehler für الدكز. — 8 الزعقة, R. Hartmann a. a. O. S. 15, Fussn. 5. — 11 يوم الاثنين ثامن عشر رمضان nach M; dieses kann aber nicht richtig sein, vgl. S. ١٤٣, 19: يوم الثلثاء سادس عشر رمضان und ١٤٦, 8: يوم الخميس ثامن عشر رمضان, was auch mit Wüstenfeld übereinstimmt. — 12 السوّادة, R. Hartmann a. a. O. S. 487, Fussn. 6. — 18 صُهْيُون, vokalisiert nach M und Abū-l-fidā' S. 256; bei Jāḳūt III, 438 dagegen صِهْيَوْن.

Seite ١٤٦, 2 Hier beginnt Cod. B, Bl. 55 *b* folgendermassen: ذكر الدولة الناصريّة الثالثة لمّا كان مولانا السلطان الملك الناصر بالكرك عزم على التوجّه الى دمشق باتّفاق مع نايب السلطنة بها وامرائها فتوجّه اليها فدخلها مالكا لنا الخ. — 3 مع fehlt M. — 5 B نوّاب الشام. — B في طاعته. — 6 B يوم الاثنين ohne في. — B ثالث عشرين شعبان المذكور. — 7 Nach رمضان hat B noch سنة تسع وسبعمَايه; Z. 9 ebenso. — 8 B رمضان المذكور. — 10 B واشهدهم انّه نزل. — 11 B الدوادار. — 12 M يعلموه ohne ل. — B وفي يوم الجمعة تاسع عشر رمضان سنة تسع وسبع مَايه خطب له بجوامع مصر والقاهرة. — 14 B رمضان من السنة المذكورة. — 15 B وفي يوم الاربعا مستهلّ شوّال سنة تسع وسبع مَاية طلع مولانا السلطان الملك الناصر الى قلعة الجبل وجميع العساكر الخ. — 18 بالديار المصريّة fehlt B. — 19 B am Rande سلّار ثمّ بعده الجوكندار المذكور صح. — 21 B سنة احدى عشر وسبع ماية تولى النيابة بعده بيبرس الدوادار. — 22 B يوم الجمعة سابع عشر جمادى الاول من السنة المذكورة وقبض يوم الاثنين. — 23 B سنة اثنى عشر وسبع مَايه. — 24 B ثمّ تولّى النيابه بعده. — تولّاها hinter الناصري fehlt B.

Seite ١٤٧, 1 B سنة اثنى عشر وسبع مايه. — 3 B ذكر حجّابه

الكبار; der Zusatz بالديار المصرية fehlt in B. — 6 Nach احدى عشر hat B noch وسبع ماية; Z. 8, 10, 14, 15, 16, 19, 20, 21, 22, 23 ebenso. — B في مستهل. — 8 ملطية nach B statt مَلَطْيَة, siehe Jaḳut s. v. — 9 B ثمّ وُلّيها بعده الماس الجاشنكير يوم الخميس. — 11 Die Worte ثمّ تولّاها bis einschliesslich ثلث وثلاثين وسبعماية, Z. 13 sind in M wegen Homoioteleuton ausgefallen. Darauf folgt in B noch die Überschrift بقيّة الحجّاب. — 18 طَيْنال, vokalisiert nach W Bl. 62a: طينال بفتح الطاء المُهمَلة وسكون الياء آخر الحروف وبعدها نون والف ولام, Or. II, 340, 342, 361, 378. — 20 B عوض قرطاى ثمّ قطلوبغا. — B ولّيها. — 22 في الحجوبيّة fehlt M. — Vor جاريك تفجق schaltet B ein: ثمّ.

Seite ١٤٨, 1 Die Worte عوض امير مسعود المنتقل امير حاجب عوض الماس الحاجب fehlen in B. — 2 B في سادس. — 3 Nach اربع وثلاثين hat B noch وسبع ماية; Z. 4, 6, 7, 8, 13, 16, 17, 19, 20, 21 ebenso. — B برسبغا الناصرى وليها يوم الخميس. — B ثالث وعشرين. — 4 B عوض جاريك. — 5 B ذكر استاداريته; das Übrige fehlt. — 8 B في توفّى ohne و. — 11 B الاستاداريّة. — 16 M طبلخاناه ohne ب. — ولي fehlt M. — 17 الرحبى nach B; M الرحيمى. — 18 بامرة عشرة fehlt M; über der Linie steht عشرة. — عجلون, R. Hartmann in *ZMDG* LXX, 26, Fussn. 10. — 19 القجقارى, vom türk. قُچْقار „Widder", Houtsma S. 88. — 20 امير عشرة fehlt M; über der Linie steht aber عشرة.

Seite ١٤٩, 1 B ذكر امرا جانداريته الكبار. — 2 B صفت. — 3 Nach اثنى عشر hat B noch وسبع ماية; Z. 7, 8, 10 (an beiden Stellen), 11, 13, 15, 19 ebenso. — 4 B صَقَت. — الاحمدى fehlt M. — 5 أَلْدَمِر nach M; W Bl. 29a أَلْتَمُر, أَلْدَمُر; B أَلْدَمِر. Der Name wird aus *äl* „Hand" und *tämür*, *tämir* „Eisen, Stahl" zusammengesetzt sein, vgl. Houtsma S. 33 ff. — B امير جاندار. — 10 أَرْم بغا nach M. Zu ارم vgl. Kúnos: „*urum*: fenn-i-askeride meleke ve meharet. —

Tugend und Geschicklichkeit in Militäreigenschaften". — 12 B ثمّ تولّاها في يوم. — 14 B السلحدار. — 19 M تسع عَشَر. — B ثمّ تولّاها بعده; Z. 21 ebenso. — 20 B منه statt ربيع الأوّل.

Seite ١٥٠, 1 B ثمّ تولّاها بعده; Z. 3, 5 ebenso. — 2 صاروجا „gelblich" Houtsma S. 31; W Bl. 52*b*: صَارُوجَا بفتح الصاد المُهْمَلة وبعدها الف وراء وواو وجيم والف. — B في يوم الاحد. — BM فُتِحَا. — 3 B بدر الدين بكتوت الشيرازي. — 5 Zwischen بعده und الامير hat B مؤلّف هذا التاريخ المبارك وهو. — 6 B المذكور قبل. — 8 B أجمع ohne و. — B على ان لم يتولّى. — 10 B nur ذكر فتوحاته. — 12 وهنّ fehlt B. — B فتحها. — 13 Hinter آمد hat B noch فتحها. — 14 B fügt hinzu: وسبع مَاية; Z. 15, 19 ebenso. — 15 آياس, R. Hartmann in *ZDMG* LXX, 39, Fussn. 8. — 16 B وفتح في شهر شوّال سنة سبع وثلاثين وسبعية بلاد سيس سبع قلاع وقلعة النقير قبلهم وثم; vgl. S. ١٩٤, 13. — 18 M واياس. — الهارونيّة, R. Hartmann ebd. S. 40, Fussn. 4. — النُّقَيْر, vokalisiert nach BM. — كُوَرًا nach M; B كوارًا; R. Hartmann a. a. O. S. 39, Fussn. 9. — الجيمصة, B جيمصة, ebd. S. 40, Fussn. 3. — 19 نجيمة ebd. S. 40, Fussn. 1. — B سَرْفندكار; M صَرفندكار; Abū-l-fidā' S. 256: سرفندكار بكسر السين وسكون الراء المهملتين وفتح الفاء وسكون النون وفتح الدال المهملة والكاف ثم الف وراء مهملة وقد يقال موضع الفاء واو فيقول سروندكار. — B fügt hinzu: الجملة ثمان قلاع. — 22 من fehlt M. — 23 B لمّا كان يوم الاربعا. — Nach شوّال fügt B hinzu: من السنة المذكورة. — B مولانا السلطان الملك الناصر.

Seite ١٥١, 1 B وفي يوم الخميس ثاني شوال المذكور اصرف. — 3 B قفجق. — 8 فخر الدين fehlt M. — 9 ابن حشيش, *Moschtabih* S. 186. — 10 B المحمل الشريف. — الدُّكُز, vokalisiert nach M; Houtsma S. 34: „*Il-dingiz* (Land-Meer)". — 11 المحسني, die Vokale von mir ergänzt. — 12 الكونكي, die Vokale nach M, S. ١٧٢, 10 und B Bl. 20*a*. — 13 B بالايوان بالقلعة يزيدون. — 15 B ثاني عشرين الشهر المذكور. —

17 B ثالث والعشرين. — M باب القلعة. — 18 B من ساعته. — الشهر fehlt M. — 20 B ثالث عشرين المذكور. — B رابع عشرين الشهر المذكور. — 21 B مقدّمي. — 23 Nach ذى القعدة fügt B hinzu: سنة تسع وسبع مايه. — السلطان fehlt B. — 25 زاوية الشيخ ابى السعود, *Hiṭaṭ* II, 434.

Seite ١٥٢, 1 B سابع عشرين ohne و. — 2 Nach وايّام fügt B hinzu: وقد تقدّم ذكره. — 4 B استادار. — مولانا السلطان على — fehlt B. — 5 M بُلْرغى. — 6 B قفجق. — 7 B من يومه. — 9 B لمّا كان يوم الخميس. — Nach المحرّم fügt B hinzu: من السنة المذكورة. — 11 قُصرا, vokalisiert nach BM. — 12 B عُزل. — B مولانا vor قاضى القضاة. — 13 M ووُلى. — 14 الزُرعى, vokalisiert nach M und Or. II, 359. — 15 جُبا, vokalisiert nach B. — B اخوه. — شاطى nach *Hiṭaṭ* II, 43; BM وساطى. — 16 M النُشْلاقْ. — B ملغاى. — 19 الحُسنى, die Vokale von mir ergänzt. — 20 B ثالث عشرين. — 22 M فى ذا اليوم. Einschub in B nach اليوم: وفى يوم الاحد ثامن عشر ربيع الآخر توفّى الحاجّ بهادر نايب السلطنة بالفتوحات الطرابلسيّة وتولّى بعده اقوش الافرم وكان مقيما بصرخد (= S. ١٠٣, 6—7). — السلطان fehlt B.

Seite ١٥٣, 2 Nach ربيع الآخر hat B noch: من السنة المذكورة. — النُّورُوز nach M; B النيروز, vgl. die sprachl. Einleit. S. 4. Das koptische Neujahr beginnt bekanntlich am 29. August und im Jahre 710 fiel der 1. Rabīᶜ II nach Wüstenfeld auf Freitag den 28. August. Über den Durchstich des Dammes und die damit verbundenen Feierlichkeiten siehe Lane, *Manners and Customs*, 2nd ed. 1890, S. 454 ff. und Ravaisse I, 477, Fussn. 2. — كُسّر nach M; das Tašdīd ist aber nicht nötig, vgl. *Hiṭaṭ* I, 470, Z. 8 v. u.: لكسر خليج القنطرة. — 5 B ثلاث تقادم. — Die Zeilen 6—7 fehlen in B; siehe die Anmerkung zu S. ١٥٢, 22. — 8 B ثانى عشرين ohne و. — 9 B وكان معزولا. — 13 B قفجق. — 16 B هذا statt سنة عشرة وسبعماية. — B حبس القلعة. — 20 B حبس القلعة المحروسة.

Seite ١٥٤, 2 B خرج. — 3 B كراى, بابنجار und ايبك ohne و.

— بايناجار nach B und M S. ١٥٧, 24; M وناسجار; *Hiṭaṭ* II, 44 kommt die Form مايناجار vor. — 4 B المجرّد المنصور العسكر. — 6 B الآدر الكريمة. — 7 Die Worte فارتجعت عنه فى صفر من هذه السنة fehlen in B. — 11 B وصّل. -- 15 B لمّا كان يوم الجمعة. — 16 الوزيريّة, *Hiṭaṭ* II, 5, Ravaisse I, 424. — 17 B عليه فى المدينة. — 18 M فيه statt له. — 19 مدّة fehlt B. — B فاتّهمّ سقّروه لليمن. -- M به statt منه. — 21 مولانا السلطان fehlt B. — 23 M البوبكرى. — M وطُقْطَيْه. — B am Rande: صوابه قوبان تفحم السبا, d. h. تَقَحُّمْ البلاء, vgl. Zenker: „قوپان *kupan*, gross, hoch, stark, rüstig".

Seite ١٥٥, 2 B متولّى نيابتها. — 3 Nach حادى عشرين المحرّم hat B noch من السنة المذكورة. — BM سلطى, siehe die Anmerkung zu S. ١٥٣, 15. — 4 Nach المحرّم schaltet B ein: هذا. — مولانا السلطان fehlt B. — M الجامع الذى بمصر عند مَوْرَدَة الحَلْفَاء بمصر. — 5 موردة الحلفاء, Casanova S. 548. — B nur على البحر. — 9 B المجرّدون, aus المجرّدين geändert. — B سنة عشرة وسبع ماية. — 11 B رابع عشرين ohne و. — مِسْرَى, vokalisiert nach BM; Spiro *misra*, kopt. ⲙⲉⲥⲱⲣⲏ. — 12 B ذراع. — 13 B من الوزارة. — 15 B الحاجبيّة. — 16 الكبار fehlt M. — 17 B أعيد قضا القضاة الى بدر الدين ابن جماعة وعزل عنه جمال الدين. — 18 M القضآءة, siehe die sprachl. Einleit. S. 22 und S. ٩, 5, Anm. — عنه fehlt M. — 22 B وقما, aus وقم geändert. — الكَتْمُر, vokalisiert nach M; der erste Teil ist vielleicht الك „Reh", Houtsma S. 53, vgl. *Taj-timur* ebd. S. 34. — 23 B امرا طبلخاناة. — 24 بكمش, vokalisiert nach B S. ١٧٤, 12, vom türk. *bökmek* „biegen", vgl. بُكْتِى als Nom. propr., Bouvat in *Actes du* XIVe *congr. internat. des orient.* S. 73.

Seite ١٥٩, 1 B وفى يوم الجمعة سابع عشر جمادى الاوّل ايضا. — 5 M أعتقل ohne و. -- 6 Mit الكرك bricht B ab. Die Lücke erstreckt

sich bis S. ١٥٨, 13, wo der Text mit صاحب ديوان الجيش wieder anfängt. — 12 هو, R. HARTMANN in *ZDMG* LXX, 483, Fussn. 5; M هُوّ, das ebensogut *Hū* als auch *Huww* bedeuten kann. — الكوم الاحمر ebd., Fussn. 6. — 14 M واختصره. — 19 زيرباج Beiname Laǵin's, obgleich M ein Interpunktionszeichen hinter الجاشنكير hat, vgl. S. ١٨٠, 3: لاجين الجاشنكير عُرِف بزيرباج und Abū-'l-fidā', ed. REISKE et ADLER V, 212: لاجين الجاشنكير المعروف بالزيرباج „Lagin Gaschnegir, vulgo Zirabag [seu Iusculum] dictus"; zur Bedeutung von زيرباج vgl. DOZY s. v. — 23 Zu الملك vgl. die Anmerkung zu S. ١٣٩, 9.

Seite ١٥٧, 11 Zur Moschee siehe *Ḫiṭaṭ* II, 304. — 14 M المَغْرِبى statt المعزى; so S. ١٥٨, 25, ١٦٢, 23. — 19 Lies ابن شيخ. — 20 Die verschiedenen Wochentage im Monat Rabīʿ II sind durchgehends um einen Tag später als bei WÜSTENFELD datiert. — 22 Das handschriftliche جَنْكُر ist zweifellos in حَيْكُر zu verbessern, siehe *Ḫiṭaṭ* II, 307 oben, v. BERCHEM I, 169 f.

Seite ١٥٨, 13 Mit صاحب ديوان الجيش fängt B wieder an. — 15 الشريفة fehlt B. — 16 B جاندار; Z. 18, 19 ebenso. — M الكبير; dieses Wort fehlt in B. — 21 قنطرة السباع, *Ḫiṭaṭ* II, 146, *Description*, Plan III, 160 (U 12), RAVAISSE I, 417, SALMON, siehe Index. — 25 B وصلب. — Das Richtige ist ابن امير مجلس.

Seite ١٥٩, 1 B امّروا statt امّر مولانا السلطان. — 2 M كثيرة. — 3 وفرغ im Aktivum nach B, vgl. DOZY. — Hinter ثلاثة عشر hat B noch وسبع مية. — 4 M بالابواب. — 5 B يشرعوا بجهّزون. — 7 M بَدْوًا. — 8 B ثمن عشرين الشهر المذكور. — 9 M وحاصَروها. — B ثلث عشرين; Z. 10, 13 ebenso. — 11 Kor. 33, 25. — 12 B رابع شوّال. — 13 B شوال المذكور statt منه. — 16 مقيما fehlt M. — 18 M وشاد. — 20 B لمّا كان يوم السبت. — Hinter المحرّم hat B noch من السنة المذكورة. — قجليس, vokalisiert nach M S. ١٦٣, 1. — 22 B وبلوغ. — B وحصل له انعام كثير.

Seite ١٦٠, 2 B سابع عشرين ohne و. — 3 B منوجّة. — 4 ابن fehlt M. — 7 القلنجقى nach S. ١٣١, 1; BM القلنجى, siehe die

Anmerkung zu S. ١٣١, 1. — 10 M اميــر الـمُـلك; es ist aber von الصاحب امين الديـن ابــو سعيد محمّد بن عبد الله بـن تاج الرئاسـة الشـهيـر بـامين الملك المصري die Rede, Or. II, 357, 373. — 13 B الاجكري; zu الاشكري oder الاجكري (Λάσκαρις) als Bezeichnung des Kaisers von Byzans, auch wenn dieser den Familiennamen Lascaris nicht führte, siehe Lammens in *Revue de l'Orient chrétien* IX, 171, Fussn. 6. — وكبتهم nach BM. — 14 واستحضرهم, Subjekt ist natürlich der Sultan, vgl. S. ١٦١, 8. — 15 B بالوجه. — 16 B مُدّة ohne ف. — B وخمسين. — 18 B وايضا من. — B فالامرا. — 25 كان von mir ergänzt, BM وعلى.

Seite ١٦١, 3 B ووصلت. — 4 B بيوزبك. — Lies اربعة ohne و. — 5 B الاجكري. — B بيوزبك. — 6 B وهما نفران, aus وهم نفرين geändert. — B وهما طَيْبُغا. — الكرفُوني nach BM; über die Vokalisation kann ich keinen Aufschluss finden. — 7 الايلاق ist Konjektur; BM, wie es scheint, الايبَلقي. — 8 B واستحضروا; das folgende مولانا السلطان fehlt B. — 10 B اربع عشر. — 11 B لمّا كان يوم الخميس. — 12 M بلرغي. — 14 B سافرت. — 15 B طبلخانة. — 18 كان fehlt B. — 20 B يوم الاثنين سابع عشرين رجب — ثلاث عشر. kann nicht richtig sein. Erstens befremdet es, dass der Monat Raǵab vor dem Ǵumādā I (S. ١٦٢, 1) erwähnt wird; zweitens stimmt die Angabe „Montag den 27." weder mit S. ١٦٢, 2, wo es heisst: „Freitag den 21.", noch mit Wüstenfeld überein. Wahrscheinlich ist zu lesen: وفي يوم الاثنين تاسع عشرين ربيع الآخر, das gut passt, weil der 1. Rabīʿ II nach Wüstenfeld auf einen Montag fiel. — 21 M وفرق عليهم. — 22 B فكان ما.

Seite ١٦٢, 1 M تَوْت, Spiro S. 86 *tût*, kopt. ⲑⲱⲟⲩⲧ, ⲑⲟⲟⲩⲧ, ⲑⲁⲩⲧ. — 3 B وكانت. — 4 B خامس عشرين. — 7 B ثالث عشرين رَجَبْ. — 10 ابن fehlt M. — اركتمر, s. v. a. ارقتمر. — 11 B ومُصافينهم. — 12 مع من تقدّمهم fehlt in M. — 16 B الى قبضة. — 17 B صَفَت. —

18 B خمس عشر. — 19 B لخميس يوم كان لمّا. — B قريب صلاة الظهر. — B وصل.

Seite ١٦٣, 1 B وصَل. — 2 B نفراً وخمسون. — 4 Die verschiedenen Wochentage im Rabīᶜ II sind durchgehends um einen Tag später als bei Wüstenfeld datiert. — B وصلت. — 6 Nach بكتمر hat B الحاجب. — 9 B واعتُقل تمر الساق. — 11 M اخو. — B وبُشّاس. — 13 B كُسْتاى, vgl. Sobernheim bei v. Berchem II, i, 54. — 15 مُسْرى nach M, vgl. die Anmerkung zu S. ١٥٥, 11. — 17 B ذراعا. — 18 M نايب الكرك كان نايب الشام ومُدّة. — 19 M ثمانية عشر; das Richtige ist aber ثلثة عشر, wie B hat, siehe S. ١٥٧, 23. — 20 M من مكّة. — B دَمُرقان. — 21 BM المعزى; es ist المغرى zu lesen, wie sich aus S. ١٦٠, 19 ergibt. — 22 B استادار. — 23 Mit خامس عشر bricht B ab. S. ١٦٦, 5 fängt der Text wieder an.

Seite ١٦٤, 5 واحضرهم, Subjekt ist der Sultan, vgl. S. ١٦١, 8. — 8 والاجكرى wie die Var. in B S. ١٦٠, 13.

Seite ١٦٥, 4 قبيران, vokalisiert nach M, vgl. die Anmerkung zu S. ١, 4. — 7 فى سادس شوّال, vgl. Weil IV, 317, Fussn. 3. — 12 M وسَاطى, siehe die Anmerkung zu S. ١٥٣, 15. — 12 الدّميترى nach M; wohl mit dem griechischen Δημήτριος zusammenhängend. Bei Boinet Bey S. 172 werden mehrere Ortsnamen angeführt, die mit ديمترى, *Dimitri* anfangen, z. B. *Dimitri Guirguis*, *Dimitri Mansour* usw. — 13 M المعزى, siehe die Anmerkung zu S. ١٦٣, 21. — 14 M المقوى; ich vermute النّقوى, vgl. *Moschtabih* S. 536. — 20 طغاى; W Bl. 58*b* طَغاى; Zenker تغاى, طغاى *tayaj*, *dagaj* „Oheim", Melioransky S. 49, 6 الخال تغاى ohne Vokal in der ersten Silbe, aber S. 85 تغاى, Houtsma S. 83 nur طاى.

Seite ١٦٦, 2 اينمش, wahrscheinlich von اينمق, اينماك „sprechen", W Bl. 35*a*: اينمش بفتح الهمزة وسكون الياء آخر الحروف وتاء ثالثة

الحروف. ومیم بعدها شین معجمة. — 5 Mit dieser Zeile fängt B wieder an. — 7 B احد واربعين. — M ثامن عشر. — 8 M المقرد (auch S. ٢٠٤, 12), Blochet in *Revue de l'Orient latin* VIII, 540: „*mafrad* le maximum de la crue (du Nil)". — 9 قطّ fehlt M. — 10 M وفى يوم اول. — 12 B وصل. — 13 B بها معتقلين. — 14 M وتوجّه. — 15 M فى الامرا. — B عليهم, وصولهم. — 19 B الحجوبيّة. — 21 B الذين توجّها. — 22 B خمس عشر. — 25 B طبلخاناه ohne ب.

Seite ١٦٧, 4 B لمّا كان ثانى صفر. — B سافرت. — B يوزبك. — M اضوجى, S. ١٧٠, 10, ١٧٦, 8 ebenso; اطوجى, vokalisiert nach B, S. ١٧٦, 8. — 5 عشر fehlt M. — 11 B صفر المذكور هدم. — 12 B وهدم دور الامرا التى حوله. — 14 B من السنة المذكورة. — 16 B الحجاز الشريف. — B فتوجّه. — 19 B نكبه. — B ثالث عشرين. — 20 B بالحبس بقلعة الجبل المحروسة. — 22 مغلطاى fehlt M. — 23 B من الشهر المذكور.

Seite ١٦٨, 2 B مستقرّا. — B مقدّمين الالوف. — 5 B وثلثون. — 6 B الاخنايى, M الاخنائى; Fleischer, III, 318 *al Aḫna'î*; der ägyptische Stadtname hat aber die Form إخنا, Jâkût I, 166, *Tâǵ al-ʿarûs* IX, 119. — 7 توت nach BM, vgl. S. ١٦٢, 1, Anm. — 9 M ضبر. — B بسكندريّة. — 14 B لمّا كان يوم السبت. — 15 وهم fehlt B. — Wenn تسع richtig ist, müssen vier Namen weggefallen sein. — 17 B ثلث وعشرين. — 18 B التجرمكى. — 19 Hinter بالقلعة hat B noch واعتقل رميتة ايضا. — 20 B المقوى, M المقوى, siehe die Anmerkung zu S. ١٦٥, 14. — 22 M الكركى, siehe aber S. ١٧٤, 4. — 23 M نفر اجناد للامرا.

Seite ١٦٩, 1 B وعشرون. — 4 Nach برقة hat B noch منها. — 5 اركتمر, vokalisiert nach M. — B مقدّمين. — 10 اطرجى, vokalisiert

nach B; M طرجى; Kúnos: „*otarǧi*: tavaif-i özbekijeden bir kabile ismi dir; ordu vekil harǧi, alaj emini. — Özbegischer Stammname, Heeresverwalter". — 12 M وعلى. — M المعزى, siehe aber die Anm. zu S. ١٦٣, 21. — 13 قرمشى, vokalisiert nach M und W, Bl. 111*a*. — M أسْلَم. — 15 M سَنَة ذكر دخول. — 16 B لمّا كان يوم الثلثا. — 20 الملك fehlt B. — 21 المدرسة المنصوريّة, *Ḫiṭaṭ* II, 379, *Description*, Plan VII, 275 (H 6), v. Berchem I, 125. — M سَلَقة. — 23 صفر fehlt B.

Seite ١٧٠, 1 الاوحدى nach B und S. ١٩٢, 12; die Schreibung الاحمدى in M ist unrichtig, wie schon Casanova erkannt hat, S. 751. Casanova findet die Existenz zweier Baibars fraglich; dass aber wirklich von zwei verschiedenen Personen mit demselben Namen die Rede ist, ergibt sich aus S. ٢٠٥, 8 und *Ḫiṭaṭ* II, 52, 11. Nach S. ٢٠٥, 8 starb nämlich بيبرس الاوحدى am 19. Rabīʿ I 740, nach *Ḫiṭaṭ* a. a. O. starb aber بيبرس الاحمدى erst am 13. Muḥarram 746. — 2 B بسكندريّة. — 3 M وطُنْغان. — M وبيليك. — 4 M an beiden Stellen ومغلطاى — M وايدمُر. — 5 M ومنكلى. — منكجار, in BM ohne Vokale; wahrscheinlich von منك *ming* „tausend" oder Stammname. — 6 B قفجق. — 7 جُمْدار, vokalisiert nach *Moschtabih* S. 171. — 10 B بيُوزبك. — M اَنُوجى wie S. ١٩٧, 4. — M الذّان توجّبان. — 16 B وصلا. — 17 M مخبّران. — 19 B اصبغا. — B رجب المذكور. — السلطان fehlt M. — 20 B باب القلعة.

Seite ١٧١, 2 BM رجب statt رمضان; Z. 3 ebenso. — 4 الاسعردى, vgl. Fleischer III, 320, Fussn. 1. — B ووكيل. — 6 B السلّحدار. — 8 M وفى شهر ذى الحجّة تاسع وعشرينه يوم الخميس. — 9 السّلّامى, vokalisiert nach M und *Ḫiṭaṭ* II, 43, wo Näheres über den betreffenden Maǵd ad-dīn mitgeteilt wird. Bei Jāḳūt III, 113 wird der Name السلاميّة ohne Tašdīd über dem Lām geschrieben. — 10 B

ملك العراق بقصد. — ويقصُد nach M. — 11 B وعشرين أحَدْ. — 12 B الاحد كان يوم لمّا. — 14 BM شُبوحى. — 16 المرستان, *Ḥiṭaṭ* II, 406, *Description*, Plan VII 275 (H 6), v. Berchem I, 125; B البيمارِسْتان. — M بالشَوادبين, B بالشّوادبين, das ich durch بالشرابيّين wiedergegeben habe; zu الخارة الشرابيّة siehe *Ḥiṭaṭ* II, 16, Ravaisse I, 425. Gemeint ist aber eher بالشّوائيّين, d. h. بالشّوائين; *Ḥiṭaṭ* II, 100: سوق الشوّايين. — B بالقاهرة المحروسة. — 18 M البيسرى. — 21 B حضيه, d. h. حظيّة, statt زوجة.

Seite ١٧٢, 2 B باستادار. — 4 B لمّا كان يوم السبت. — Von diesem Datum und dem 23. Rabīʿ II abgesehen, sind die Wochentage im Jahre 722 sämtlich um einen Tag früher als bei Wüstenfeld datiert. — B خرج. — 5 B وسنجر. — 6 B واصْلَم وطُرْجى والماس. — 7 B وَصَل. — 9 M رسل الرسل. — B يُوزبك. — 10 B مقدمين. — 11 M وَصَلَتْ, B وَصلت, aus وَصَلَت geändert. — 12 B عشرين نفرا كبيرم. — BM شبوحى. — 14 B ثالث عشرين. — 16 وصل, d. h. sie kamen zurück. — B وَصلت. — M المجرّدون. — 17 M تاسعْ عشرين. — 23 B وولديه.

Seite ١٧٣, 1 M طَرغاى, B طُرْغاى; zur Vokalisation siehe die Anmerkung zu S. ٣٨, 21. — 3 B وعشرين. — Vgl. Casanova S. 737. — 6 B لمّا كان يوم الاثنين. — Die verschiedenen Wochentage in Z. 6, 7 und 10 sämtlich um einen Tag später als bei Wüstenfeld datiert. — 7 آنوك, W Bl. 33*b*: آنوك بالف ممدودة مفتوحة ونون مضمومة وواو ساكنة وكاف. — 9 Nach وكان hat B noch موجوده. — B كثير statt عظيم. — 10 ولا يحصى fehlt M. — 14 ابنْدَىٰ nach B; M ابْتَدَى. — 17 B الاستاداريّة. — 18 Nach ابى سعيد hat B noch ملك التتار. — 20 قبل fehlt M. — 22 M وستّه اصابع.

Seite ١٧٤, 1 المحسّنى, die Vokale von mir ergänzt. — 2 B خرجت الامراء المجرّدين. — 3 B وهم خمسة امراء. — 4 B قرْلجا; M فرنجا. Ich vermute aber, dass das Richtige قزلجا *kyzylǵa* — oder nach B *kyzlyǵa* — „rötlich" ist, vgl. Houtsma S. 31. — 7 B لمّا كان يوم الاربعا. — B الى سعيد. — 8 B ثالثو عشرين. — 12 B المذكورين. — 14 الالا, siehe Zenker s. v. und v. Berchem I, 199. — 15 B شرع. — Zu den hier erwähnten Lokalitäten vgl. Moberg, S. 37—39, siehe auch S. ٢٨, 7, Anm. — 16 M الى تحت. — 19 B سلخ الشهر المذكور. — 20 B وصَلَت. — B الى بلاد النوبة من النوبة. — 22 مُسْرِى nach M, vgl. S. ١٥٥, 11, Anm.

Seite ١٧٥, 3 B للاستادارية. — 4 عشر fehlt M. — 5 M ووى قُدُودَار. — B ثالث عشرين الشهر المذكور. — 8 B شنق روحه. — 10 بكتمر fehlt B. — M بُذُرْجُك, B بُذُرْجُك, wahrscheinlich Diminutiv vom türk. بودور *budur* „kurz", „Zwerg", Zenker. — 12 B لمّا كان يوم الاثنين. — 13 B فسافروا. — 14 B وصَل. — 17 B باب ميدان اللوق. — 18 B الى سعيد. — 19 B ثالث عشرين الشهر المذكور. — 20 Zu الخانقاه الناصريّة vgl. S. ٢٣٧, 11, Anm. — 22 B الاخوان.

Seite ١٧٦, 2 B يُوزبَك. — 3 M توجّهان. — 7 M طُرْجى, vgl. die Anmerkung zu S. ١٦٩, 10. — 8 B يوزبك. — M اضُوجى. — 9 B وصَل. — Nach الى اليمن hat B noch من اليمن. Derartige für die richtige Auffassung des Zusammenhangs nicht ganz überflüssige Zusätze fehlen gewöhnlich in M, vgl. S. ١٧٤, 20. — 10 B وصَل. — 17 BM النقوى, siehe die Anmerkung zu S. ١٦٥, 14. — Nach المحمّدى fügt B hinzu: وهو امير عشرة. — B كانا. — 19 B لمّا كان يوم الخميس. — 21 M فى خدمته statt صحبته. — 22 M سافر. — 23 تُلك nach M, vielleicht s. v. a. تلك *tülek* „Zuflucht, Asyl", Zenker.

Seite ١٧٧, 4 B الى. — 6 B رابع عشرين ohne و. — B سابع

عشرين ohne و. — 7 M المجرودون. — Die Worte وصل الامراء المجرّدون الى برقة وفى يوم الاثنين سابع عشرين شعبان sind in B wegen Homoioteleuton ausgefallen. — 9 مُسْرِى nach BM wie S. ١٥٥, 11. — 10 B اصبعًا, aus اصبع geändert. — 13 B الامراء العشرات; zu عشراوات (auch S. ٢٠٨, 24) siehe v. Berchem, I, 543, Fussn. 3. — 16 B لمّا كان يوم الاحد.

Seite ١٧٨, 1 B hinter الشام noch الى مصر. — B وهو القدوم الثالث. — 2 قَدْمَة, auch S. ١٧٩, 7; ١٨٣, 12; ١٨٥, 9; ١٨٩, 20; ١٨٨, 5; ١٩٣, 19; ٢٠١, 13 „Ankunft", „Reise". — 3 B الخاصكية. — فعفا عنهما, vgl. S. ٢, 23, Anm. — 8 M اسْلام. — B am Rande: معناه الفايده. — 9 Zur Konstruktion vgl. S. ١٩٠, 13. — 10 M للامرا العشره statt الاوّل آقسنقر. — 14 ابو nach BM; B zwischen den Zeilen: الى صبح. — 15 B سادس عشر رجَبْ المذكور. — M أُسْتادار ohne Artikel. — 16 B vor سكندريّة noch ثغر. — 17 B خامس عشرين منه. — 18 مُسْرَى nach B; M مَسْرَى, vgl. S. ١٥٥, 11; ١٧٧, 9. — 20 B الاشرفى المنصورى نايب الشام المعروف بنايب الكرك. — 21 B وَصَل. — 23 Hinter ستّ وعشرين hat B noch وسبع ماية.

Seite ١٧٩, 2 B لمّا كان يوم السبت. — B الى; Z. 4, 8, 18 ebenso. — 4 B وَصَل. — 5 B حضر ohne ف. — M وانعم. — السلطان fehlt M. — 7 القدمة fehlt B; vgl. S. ١٧٨, 2, Anm. — 9 عليه fehlt M. — 10 جركتمر, vokalisiert nach BM; جرك pers. چريك „Hülfsheer", vgl. Kúnos: „*ğirik*: ğesur, bahadur, leşker, košun, asker. — Muthig, kühn, Krieger, Soldat". — الجَمَدارِيّة nach M. — 11 من الشدّ nach BM statt عن, vgl. S. ٤٠, 9, Anm. und Graf S. 50. — 12 أُطُوجى nach B; sonst أُنُوجى, M اضوجى. — 14 عشر fehlt M. — 15 B حبس قلعة الجبل. — 16 B تسعة وثلاثين. — 17 برج السباع, Casanova S. 607. — 19 مُسْرِى, vokalisiert nach M; vgl. S. ١٥٥, 11; ١٧٧, 9. — 18 Die Wochentage im Šauwāl und Ḏu-l-ḥiǧǧa sind sämt-

lich um einen Tag später als bei Wüstenfeld datiert. — 20 B ذراع. — 22 M تاسع عشر. — 23 B وحج في هذه السنة طقزدمر. — طقزدمر „Neun-Stahl", Houtsma S. 34; W Bl. 60a: طقزتمر بضم الطاء المهملة والقاف وسكون الزاى وفتح التاء ثالثة الحروف وضم الميم وبعدها راء. — 24 B يوزبك. — B الامراء العشرات.

Seite ١٨٠, 8 B الى. — 9 B ودفن. — 12 B لما كان يوم الاربعا. — 13 B الركن الكردى. — B الى. — 15 B الاخير. — 18 B كانت الناس يعتقلون به. — 19 B احد. — 20 B سادس عشرين الشهر المذكور. — 23 B ستين الفا; درهم fehlt. — ان nach M; B بان.

Seite ١٨١, 2 B خامس الشهر المذكور. — 4 سحرتا oder سحرتة, Abū-l-fidā' S. 158 ohne Angabe der Vokalisation. Nach B السحرتى, die übliche Form ist aber *Saḥart*; so Littmann, *Publications of the Princeton Expedition to Abyssinia* IV, A, 287 und Guidi, Art. „Abyssinien" in der *Enzykl. d. Islām*. — 6 M قدادار. — B hinter للحجاز noch الشريف. — 7 B hinter شوال noch المذكور. — M واستقر. — 10 مسرى, vokalisiert nach BM, vgl. S. ١٥٥, 11; ١٧٧, 9; ١٧٩, 19. — 13 B لما كان يوم الاربعا. — 17 B بيوزبك. — 18 M قدادار. — 20 المدرسة الصالحية, *Ḫiṭaṭ* II, 374, *Description*, Plan VII, 247 (I 6), Ravaisse I, 448, v. Berchem I, 102. — B hinter جمال الدين noch اقوش الاشرفي. — 22 الخرقنية, Boinet Bey S. 326. — 23 B والمجبرون.

Seite ١٨٢, 1 ايام fehlt B. — 2 فرنسيس der König von Frankreich, z. B. Maml. I, ii, 83. — 3 B فكان وصولهم الى القاهرة في خامس عشرين. — 4 B رابع عشرين. — 5 B وركبوا منها. — 8 B وصلت. — B الى. — B سابع عشرين الشهر المذكور. — 10 قوصون, vokalisiert nach M und W Bl. 114b; sonst wird dieser Name teils *Ḳauṣūn*, teils *Ḳūṣūn* geschrieben. Zur Moschee siehe S. ٢٣٦, 10, Anm. — 11 BM خاص. — 12 مسرى nach BM wie S. ١٥٥, 11 u. ö. — 15 M

المحسنى, die übrigen Lesezeichen von mir ergänzt. — 17 B جاندار. — 19 B الاحد كان يوم لمّا. — 20 B مقدمين. — M وتوفّى ليلة الثلثا خامس عَشْرِ صفر الامير. — 21 B امير سلاح الناصرى.

Seite ١٨٣, 3 M طُرْجى. — 4 وَصَلَتْ رسل nach BM statt وصل رسول. — B الى. — 5 B hinter الاشقر noch كبيرهم. — B سلخ الشهر المذكور ohne من. — 8 B hinter مكّة noch الى ديار مصر. — 9 M اثنين ohne و. — 10 B نايب الشام المحروس. — B hinter ووصل noch صحبته. — 11 B صَفَت. — B سافرا. — 12 B وهو قدومه سادس مرّة وفى شهر جمادى الآخر المذكور; vgl. S. ١٧٨, 2, Anm. — 13 ونذب, mit Vokalen ونُدِب. — 14 B فسار. — B hinter وحضر noch من فروغه. — 16 B طُرْغاى. — M مَلَكْتَمُر, Z 16 und 22; das Richtige wird wohl مَلِكْتَمُر sein. — السرجوانى vokalisiert nach M, Z. 16 und 22. — 17 M الامير statt المقرّ. — M يوصلوه ohne ل. — 18 B ثمّ حضروا. — 20 B وَصَلَت رسل. — 21 B الآخر — 24 B استادار. — 25 مُسْرِى nach BM, wie S. ١٥٥, 11 u. ö.

Seite ١٨٤, 2 Zu استسلم vgl. Dozy s. v. مُسْتَسْلِم. — B والنِشْو. — 3 مُسْتَوْفِى, siehe Maml. I, I, 202 — 7 B سابع عشرين. — 9 B جاندار. — M ويوصله. — 11 B لمّا كان بكرة. — B vor مغلطاى noch علاء الدين. — 12 B ودُفِن. — 13 مُلُوخِيّا nach M; Belot مُلُوخِيَّة oder مَلُوخِيّا; درب ملوخيا *Hiṭaṭ* II, 38. — 15 B الاستادارية. — B hinter الجمالى noch المتوفّى. — 18 Die Worte الامير سيف الدين fehlen in B. — 19 B ثالث عشرين. — وركب fehlt B. — Zur Lage des باب السرّ siehe Casanova S. 593. — 21 B وَصَلَ. — B الى. — 22 B ثانى عشرين.

Seite ١٨٥, 2 B اسم جَدّه. — 3 احمد fehlt B. — 5 B الى. — 6 B الخواص الشريفة — B الخواص عوضه. — 7 B hinter بالدولة noch

سيرته وسبيت. — Zu مستوفى siehe Maml. I, I, 202. — 9 القدمة fehlt M; vgl. S. ١٧٨, 2, Anm. — 10 B hinter ققجق noch المنصوري. — B مهمندارا; Z. 11 ebenso. — 12 B hinter صلاح الدين noch المذكور. — B hinter كان noch فيه. — 14 B قنطارًا. — 15 B الى. — 16 B hinter الجيش noch المنصور. — 18 B عند ذلك statt فى ذلك الوقت. — 20 B وصلت رسل ابى سعيد واسم كبيرهم كُوكُدَيْة; M كُوكَدَيْة, S. ١٨٩, 15 aber كُوكُدَيْة. — 21 Lies mit B عزّ الدين.

Seite ١٨٦, 1 مُسْرَى nach M, wie S. ١٥٥, 11 u. ö. — 4 B ولمّا كان يوم الاربعا. — Die Wochentage im Muḥarram sind durchgehends um einen Tag früher als bei Wüstenfeld datiert. — بُلك nach M statt بَلَك; so auch sonst. — 6 M بدور الامرا. — 7 النبك, Ibn Ḫurdāḏbeh S. 191. — 8 B به. — B hinter القرافة noch بالديار المصريّة. — B ودفن بتربته; vgl. *Ḫiṭaṭ* II, 424 und Weil IV, 377 f. — 10 B ووصل. — 11 B والطبلخاناة. — 12 B جيش الشام. — 15 B وفى سادس صفر. — B ووصل. — B كوكداى. — 16 B حادى عشرين صفر. — 18 B ونقل. — 20 B وهو القدوم الثامن. — 22 B وفرغ statt وفرغوا منه. — 23 B hinter وثلاثين noch وسبع مايَة. — B بالايوان يوم الثلثا.

Seite ١٨٧, 2 B الدواداريّة. — 3 B فى الدواداريّة بغا الدوادار. — 6 مُسْرَى nach BM. — 9 B الشهر المذكور statt ذى الحجّة. — 11 B لمّا كان يوم الاحد. — M اسلام; Z. 12 ebenso. — 12 B ومدّة اعتقال اصلام. — 16 B حبس القلعة. — Zur Moschee siehe *Ḫiṭaṭ* II, 307, *Description*, Plan I, 85 (R 7), v. Berchem I, 176. — 19 B hinter الكرك noch ونايب الشام. — 20 B بُرْسُبْغا.

Seite ١٨٨, 1 B قوصون. — B مقدّمي. — 2 B دَمُرْقان. — 5 Vgl. S. ١٧٨, 2. — 9 B المذكور statt هذا; Z. 12 ebenso. — 13 النقابة fehlt B. — 15 المحسنى, die Vokale von mir ergänzt. — 16 الازكشى, der Vokal in der ersten Silbe nach B Z. 19 und S. ١٨٩, 17 (الأزكشى);

die Form أَزْكَشِي (aus أَيَازْكُوجْ) ist aber besser bezeugt, siehe v. Berchem I, 763 und Moberg S. 27. — 17 Nach الصلاة fügt M hinzu: في وسط جامع القلعة بسكين مشهورة. — M سنة اربع وثلاثين. — 18 M ما شهر. — 19 B بَكْجِرِى; das Richtige ist aber بَكَاجِرِى, d. h. عسكر قوى او امير عسكر, Houtsma S. ٣٠, 71. — 20 B مع احد. — 25 Zu يَصَّل siehe die sprachl. Einleitung S. 6. — B الديار المصرية.

Seite ١٨٩, 1 B رابع عشرين من ذى الحجة. — 5 B لمّا كان يوم الاحد. — 6 B امرته واقطاعه. — B رابع المحرّم ايضا statt هذا. — 8 B مقدّمين. — 13 B vor نايب الكرك noch الامير جمال الدين. — 14 B nur وصل نايب الكرك. — 20 B nach تنكز noch الى السلطان. — 21 B بسَكَنْدَرِيّة. — 23 B بُرْلُغِي.

Seite ١٩٠, 3 Lies mit BM ثلاثة für اربعة; وكان (Z. 4) bezieht sich auf علي (Z. 3). — كَجْلِى, d. h. كَجْلِى *küčlü* „stark", Houtsma S. 96; B كشلى. — 4 B ثلاث عشر. — 7 عند فروغه وتكملة تجديده, siehe Casanova S. 620. — 8 B über بكرة: سحر صح. — 9 Nach الكرك hat B noch الى القاهرة. — 10 نُورُوز nach M; siehe die sprachl. Einleit. S. 4. — B امبرين. — 11 B وعادوا. — 14 ذى fehlt BM; vgl. Littmann, *Der Islam* VIII, 229. — 15 B ثامن عشر الشهر المذكور. — 16 B nach الكرك: الى قلعة الجبل. — 17 مُسْرِى nach BM. — 20 B لمّا كان يوم الاحد. — 22 B الى. — B واسم كبيرة. — B المحرّم statt منه.

Seite ١٩١, 1 الخانقاه, siehe *Ḫiṭaṭ* II, 425. — 4 B دواداراً. — B صَفَّتْ. — M مقيم. — BM تَطْل. — 5 Nach سبع وثلاثين hat B noch: وسبع مَاية. — Lies الثانى عشر. — 6 B العراق statt التتار. — Nach Stokvis, *Manuel d'histoire, de généalogie et de chronologie*, Leyde 1888—89, I, 194 lautet die Genealogie folgendermassen: Arpa b. Susseh b. Singkan b. Melik-Timur b. Arikbugha, welch letzterer der Bruder, nicht der Sohn Hulagu's war. — 8 B اقوش الاشرفي المنصوري عُرف بنايب الكرك. — B بحبس سكندرية. — 9 ميّنا fehlt M. — بمدينة

سكندرية fehlt B. — B nur بجوار ابى العبّاس. — 10 المرسى, wohl المُرْسِى zu vokalisieren, Or. II, 277 und Sujûṭî, *Lubb al-lubâb* S. 241. — B رضى الله عنه ورحمها. — 11 فُجاءَ nach M; Dozy فجا *subit, subitement* ohne Vokale. — 16 B صفت. — 20 B قُيِّد. — 21 المحسنى, die Vokale von mir ergänzt. — B وأَرسلا. — 22 M اعتُقلوا ohne و. — M امّروا. — 25 مولانا fehlt B.

Seite ١٩٢, 1 M عصاة. — 3 M لُولوا. — 4 M ارباكُودن; Z. 6, 10 ebenso. — 5 B ابى. — 8 B قلى ohne و. — 9 B ملك. — 10 M على باشا. — Nach على باش fügt B hinzu: نايبه ونايب ابى سعيد من قبلَ. — B انعام كثير. — 11 B شوّال statt منه. — 15 Nach حماة fügt B hinzu: الى السلطان. — 21 B لمّا كان يوم الاحد. — B صَفَتْ.

Seite ١٩٣, 2 B سنّة. — BM يوم الاثنين العشرين. Nach Wüstenfeld fiel aber der 1. Muḥarram auf Sonnabend den 10., und das koptische Neujahr begann am 29., bzw. am 30. August. Das Richtige ist zweifellos يوم الخميس العشرين, das auch mit den Angaben S. ١٩٢, 21, 23 übereinstimmt. — 3 تَوتْ nach BM; vgl. S. ١٩٢, 1. — 6 M يوم. — BM unrichtig رابع عشرين. — 7 B ملك. — 9 ذى fehlt B. — B الماضية. — 12 B بيُوزبَك. — 14 B ازبك. — 16 B الشدّ بعده. — 19 B الحادى عشر; zu قدمة vgl. S. ١٧٨, 2, Anm. — 22 B خرجت. — B المجرّدين.

Seite ١٩٤, 1 المحسنى, die Vokale von mir ergänzt; Z. 3 ebenso. — B وكانا معتقلَيْن بها وافرج عنهما عند وصولهما وأُخْلِعْ عليهما وحضر صحبتهما. — 2 ايضا fehlt B. — 3 B سيَاجر [sic] statt دمشق. — 4 B فارس statt شخص راكب. — 5 Nach النشو fügt B hinzu: ناظر الخاص. — 6 B الى داره. — B وعوق. — M وطلع القلعة ohne الى. — 7 رمضان fehlt M. — 9 B وحجّ. — 10 أَيْوان, vokalisiert

nach W Bl. 36*b*. — 12 B سلّمتها الارمن للمسلمين. — 13 وثم fehlt B. — B vokalisiert الجّوانيّة. — 14 M خُميمَصَة. — M صَرفَنْدِكار, vgl. die Anmerkung zu S. ١٥٠, 19. — Nach سرفندكار fügt B hinzu: وكان المسلمين اخذوا قلعة النُّقَيّر من قبل هاولاى بقليل صارت الجملة ثمان قلاع. — 15 B بُكجرى wie S. ١٨٨, 19. — 16 B وللاهرا. — 17 B وَصلت. — B بين الملك موسى وبين. — 18 B وكان. — 20 B بتسفير. — B الى. — 21 B فسافر. — 25 M وعدّى. — سمسون, nach Abū-l-fidā' S. 392 سامسون, das alte Amisos an der südlichen Küste des Schwarzen Meeres.

Seite ١٩٥, 2 B لمّا كان سحر. — 5 M وولّاه. — 6 مُسْرِى nach M, wie S. ١٥٥, 11 u. ö. — Die Worte اوفى النيل المبارك fehlen in M. — M السَّنَة. — 7 B وَصلت. — 8 الى القاهرة fehlt B. — 9 B بُرسبُغا. — Zu جوبيّة (= جَّابة, جّبة) vgl. S. ٣٣, 12, Anm.; M للحجبه. — 17 مَنْكَتُوا, vokalisiert nach M; B مَنْكَتُو. — 18 B ولدت زوجة مولانا السلطان بنت الامير سيف الدين تنكز ولد ذكر. — 20 مولانا fehlt B. — 21 B جنكلى بن البابا. — B فزوجة امير احمد بن السلطان بنت جنكلى. — 22 الامير سيف الدين fehlt B. — 23 مولانا fehlt B. — 24 B دينار.

Seite ١٩٦, 6 B أُزْنَكْبُوك, M اورنكبول; ich vermute اوزبكبوك. — B مقدّمين. — 7 M اخلع ohne Vokale, d. h. أَخْلَعَ. — 8 M وجعله. — B جاندارْ. — 11 B فى الايّام الظاهريّة. — 13 B اجتماع. — 15 B بُقجى. — 16 B مقدمين. — 21 Nach الغورى hat B noch الحنفى.

Seite ١٩٧, 1 M المدرَج. — 2 B المنصرف. — 3 B سُوتاى. — 7 B الى — M مهاجِرًا ايضًا. — 10 B fügt hinzu: وسبع مَاية. — 11 ومدّة ما عاش محيى الدين المذكور المتوفّى وظيفة والده fehlt B. — 12 B واتلف زرع كثير بعِدّة بلاد بالبحيره وثم ثلثة وتسعين سنة. — 14 B

نصف دِرَاعًا. — 20 M ‏و ohne تاسع عشرين 18 B — .تسعة عشر بلدًا — 22 B مقدمين. — ذى fehlt BM. — 23 B خمسون.

Seite ١٩٨, 1 ذى fehlt B. — 2 B سُوتيه. — 4 B fügt hinzu: وسبع مَاية. — 5 ذى fehlt B. — 7 Nach قريب fügt B hinzu: من الذى كان مشدّ الدواوين statt شادّ الدواوين كان بمصر 8 B — .مشهد. — 12 M وخرّب دورا. — 13 عانة والحديثة fehlt M; B والحدسة. — B أُخَر. — 15 B لمّا كان يوم الاحد. — 17 B fügt hinzu: وسبع مَاية. — 23 B كُشْلِى.

Seite ١٩٩, 1 مُسَرِّى nach BM, wie S. ١٥٥, 11 u. ö. — 5 B مقدّمين. — 6 Auch B قُوصُون. — 13 بَيْغَرَا, nach M vokalisiert. — 17 B وله statt وكان له. — 19 B ابرهيم اخيه. — 22 Die Lage von البير الوسطى kann ich nicht näher bestimmen. — 24 B ليقبّل. — 25 وكانت هذه vor نهاية ist überflüssig und fehlt in B.

Seite ٢٠٠, 1 Vor تنكز fügt B hinzu: الامير سيف الدين. — 2 B بالجيزيّة وصحبته الامير سيف الدين تنكز ثم عادوا. — 9 توقّى fehlt B. — 10 Nach بالقدس fügt B hinzu: الشريف. — 12 B سَرطقْطاى. — 13 ذى fehlt B. — 14 B وصلت. — 17 B وسافرا. — 19 B قضّى. — 20 B منه statt جمادى الآخر. — 21 B سادس عشرينه. — 24 B أُسْتَادْدَار. — 25 ابن fehlt M. Zur Vokalisation von الازكشى siehe S. ١٨٨, 16, Anm.

Seite ٢٠١, 2 B قُوصُون. — 3 B وحضر الامراء. — B وحضر الامير. — 7 B وركب معه لامرة طبلخاناه ايضا. — 9 B ثالث عشرين منه. — 10 تَنْكَل, vokalisiert nach B. — 11 B اليها statt الى الشام. — 25 Zu كشف الوجه البحرى siehe Moberg S. 32. — B طُلُطَاى.

Seite ٢٠٢, 3 B به. — 4 B vokalisiert قُطْلَيْجَا. — B طمحُو; was darin steckt, kann ich nicht entscheiden. — B طغاى. — 7 B خمس. — وسبعين fehlt in B und wird durch einen leeren Raum ersetzt. — 9 السنْة fehlt M. — 10 B وحجّ من الادُر الشريفة السلطانيّة طغاى والدة الامير سيف الدين. — 12 ويدعى شقير fehlt B. — 13

M مقيمين. — 16 Zu مستوفي الصحبة siehe Maml. I, I, 202. — 19 Lies حسين statt عشرة, *Ḫiṭaṭ* II, 46, unten. — 20 BM وفي. — 21 M سلّار العرفي. — 23 ذي fehlt B. — B وَصلت. — 24 Nach الحجاز fügt B hinzu: وفيها الشريف. — 25 B عليهما.

Seite ٢٠٣, 1 فَرَغَتْ nach M, Z. 6 ebenso; vgl. S. ١٥٩, 3. Siehe S. ١٨٢, 10, Anm. — 2 Auch B قَوْصون. — 4 B fügt hinzu: وسبع ماية. — 5 M ستّة. — M وبناه. — اثابه الله تعالى fehlt B. — 6 M وصلاة statt لم تزل صلاة. — 7 M ذكر دخول سنة. — 8 B لمّا كان يوم الاحد. — 10 B ناظر البيوت. — 12 B الخاصكيّة. — 13 B رابع عشرين المحرّم. — 14 B vor النشو: شرف الدين. — هو وناظر الدولة fehlt B. — 15 Nach الدولة fügt B hinzu: نُظّار الدولة. — 18 B فامّا رزق الله اخو النشو. — 19 B وذبح statt وقتل. — 20 وهو نصرانيّا fehlt B. — B يحملون.

Seite ٢٠٤, 1 ايضا fehlt B. — 2 B العباد والبلاد statt العالم. — فلعنهم الله fehlt B. — B عظيمة statt جليلة. — 8 B مودود. — B خامسه. — 12 مُسْرِي nach M. — Zu مفرد siehe S. ١٦٦, 8, Anm. — 16 مضافا fehlt M. — 19 B نظر الشام. — 22 Lies شاذي. — B vor نايب: جمال الدين اقوش الاشرفي عرف بنايب الكرك. — 24 B الامير جمال الدين.

Seite ٢٠٥, 7 B مهتارا. — 8 وسبعمية fehlt B. — 10 Zu درب شمس الدولة vgl. Ravaisse I, 438. — Vgl. Casanova S. 751 f. — 12 B سابعه. — القلعة fehlt M. — 13 ايدُك vokalisiert nach M. — 15 بُرْنَاق vokalisiert nach M und W Bl. 37*a*. — 20 Nach تعالى fügt B hinzu: علوّا كبيرا. — 22 B جلّ وعزّ statt تعالى. — 24 M ومات. — 25 B نكبا. — B قَطْيا.

Seite ٢٠٦, 2 B منه statt جمادى الآخر. — 13 B عزّ وجلّ statt تعالى. — 14 B طُلُطاى. — B التشريف. — 15 B ثلث عشرين ohne و. — 16 بُلَك nach M; vgl. S. ١٨٦, 4. — 18 شرا in BM ohne Vokale; ich vermute شَرّاء. — M عَرّان. — 19 B سابع رجب. — 20 دلنجي in BM

ohne Vokale; im Osmanisch-Türkischen heisst *dilenǵi* bekanntlich „Bettler". — BM رسل. — 21 BM المرولى; so auch sonst. — 24 تتك in BM ohne Vokale, vielleicht تتك; vgl. Kúnos: „*titik*: ǵüst, tez endaz adam, kuvvetli, pišmiš. — Flink, stark, gekocht". — 25 B ارطنا; die übliche Form ist *Artena*, *Enzykl. des Islām* s. v., über andere Formen wie *Eretna* udgl. siehe v. Berchem III, i, 41, wo auch geschichtliche Einzelheiten mitgeteilt werden.

Seite ٢٠٧, 1 Nach شعبان fügt B hinzu: من السنة المذكورة. — 6 تمضى, mit Vokالen تُمْضى; B richtig تمض. Nach وصيته fügt B hinzu: الّا فى دولة المنصور ابو بكر ابن السلطان الملك الناصر بن قلاوون. — 8 M وبلادكم لم. — وبلاد خوتـه fehlt in M und steht in B zwischen den Zeilen. — مرتبا fehlt B. — 9 B دراهم statt الدراهم من. — 10 B ثلاث. — M خبز كل يوم. — M رطل. — 11 M بها. — 12 مدرسة منازل العز, *Hitat* II, 364. — 14 الجامع الخطيبى, siehe darüber *Hitat* II, 277, *Description*, Plan VII, 361 (E 5), v. Berchem I, 50. — باشر خطابته fehlt B. — B ابا. — 20 Vgl. Weil IV, 406, Fussn. 2. — B هو ohne ف. — B انه; Z. 21 ebenso. — 22 B للخليفة ابرهيم هذا ما كان لاكى الربيع سليمن. — 24 B من السنة المذكورة. — 25 من الدراهم fehlt B. — B وستين درهما. — M tabellarisch, zum Teil aber unleserlich:

شعير	قمح	غلة
عسر [?]	تسعة عسر [?]	تسعة عسره [sic]
ف		ف

Seite ٢٠٨, 2 B ابى. — 3 Nach شعبان fügt B hinzu: سنة اربعين وسبع ماية. — 4 من fehlt M. — 7 BM وله statt وهو. — B fügt hinzu: وسبع مية. — 9 وكان fehlt B. — 10 عند fehlt B. — التتار fehlt in M und wird durch einen leeren Raum ersetzt. — 12 Gemeint ist der Sultan von Marokko Abū-l-Ḥasan ʿAlī bin ʿOtmān bin Jaʿkūb bin ʿAbd al-Ḥakk al-Marīnī; über die Pilgerfahrt, die al-Ḥurra im Jahre 738 von Marokko aus unternahm, und die kostbaren Geschenke, die sie dem Sultan von Aegypten brachte, siehe Ahmed bin Ḫālid an-Nāṣirī as-Slāwī, *Kitāb al-istiḳṣā li-aḫbār duwal al-maǵrib*

al-akṣā, Kairo 1312, II, 63. — 13 B fügt hinzu: وسبع مايـة. — 15 B فأحيط. — 16 M ابنآ. — 17 Zu جامع الماردانى siehe S. ٢٣٦, 15, Anm. — 18 Nach القلعة fügt B hinzu: بالتبّانة. — 22 B استادارا صغيرا. — B سَرْطَقْطاى. — 23 B مهمندارا. — M عوض سَرْطَقْطاى, Schreibfehler für عوض طلقتمر المذكور. — 24 كوجرى, nach M كَوجَرى, wahrscheinlich „Nomade", vgl. HOUTSMA S. 23 f. und ZENKER S. 767 f. كوچار *köčer*, كوچارى, im Osmanischeh كوچر *göčer* „Nomade". — Siehe S. ١٧٧, 13, Anm.; B العشران.

Seite ٢٠٩, 1 حسين fehlt B. — منكتوا, vokalisiert nach BM, vgl. S. ١٦٥, 17 Anm. — 3 B استادار الاستادارية. — B تجمّل statt محفل. — 6 B الجامع. — B فيها ohne و. — M اثنى عشر الفًا نقره اُجْره. — 16 M الامراء. — 17 B أَنَصْ. — المرتينى (oder المرينى) nach B; in M ohne diakritische Zeichen, zweifellos Schreibfehler. Was darin steckt, kann ich nicht ermitteln; vielleicht المُرْزِينى, siehe *Lubb al-lubāb*. — 21 M عليهم وسافروا. — 22 يوم fehlt M. — ذى fehlt B. — 24 B الخواصّ الشريفة.

Seite ٢١٠, 1 B جملة ما جملة. — B ثلثة ohne و. — 3 M طَقَصُوا. — 6 العُقيلى, nach B العَقيلى. — 7 عليه fehlt M. — M واقام. — 9 Nach شهاب الدين hat B noch احمد المذكور. — M انّما ohne و. — 16 اليها يوم fehlt M. — 18 B نايبه بالشام. — 19 Nach طلب hat B noch السلطان. — 20 B حلف statt تحليف. — 21 B الحلف statt تحليف الجيش. — B وكتب. — 24 M ثمّ رسم statt بمراسيم. — B يخلّوا الاجناد جميعهم يحضرون. — 25 M اوّل باوّل.

Seite ٢١١ 3 B ليقبض. — 5 M وعُملت. — 7 M وارْسل. — B السلاح دار احد الامراء مقدّمين الالوف. — 10 B وارسلوه. — 11 B fügt hinzu: وسبع مايئة. — 14 B مخبران. — B عليه statt على تنكز. — 15 B واخلع عليهما خلع كاملة بكلابب; vgl. S. ٩٧, 8, Anm. —

17 B بمرسوم بأن — 19 B بُرسبغا. — 21 M ويعود ohne ان. — 24 B فكان مدّة الغيبة. — Kor. 33, 25. — 25 M الحَلْف.

Seite ٢١٢, 2 Nach السلطان hat B noch: وكان معتقلا. — B فرَسم. — 5 B احَدْ. — 6 B وَصلَت المبشّرون. — B وبها. — 7 لمّا كان الاستادارية fehlt B. — 8 B منكتو. — B عليهم; برسمهم. — 11 B يوم السبت. — 12 B واخلع. — 14 B بحلب المحروسة. — 17 B عشرين ohne و. — 20 B بحبس ثغر. — 22 Nach Wüstenfeld fiel der 1. Muharram auf einen Dienstag. Im folgenden werden die verschiedenen Wochentage in den ersten Monaten des Jahres 741 gewöhnlich um einen Tag früher als bei Wüstenfeld datiert. — ثغر fehlt B. — 24 B استادار الاستادارية.

Seite ٢١٣, 1 B وفي عشيّة الاحد. — 9 Man erwartet عشرينه. — 10 B نيابة الشام. — 12 B سحر يوم. — 13 B nach صحبته: الى غزّة. — 14 B يستقرّ. — BM سَيْفاه. — 17 B الى نيابة. — B ثامن عشرين المحرّم. — 18 B تاسع عشرين المحرّم المذكور. — 22 B مقدّمين. — 23 ناى Boinet Bey S. 436, طنان ebd. S. 517. — 24 B المحمل المكرّم.

Seite ٢١٤, 3 B الى دمشق. — 4 B الاميران. — 5 B من تركة تنكز; über der Linie steht: بعض صح. — 7 B وذُكر. — B وثلثين الفا. — 8 درهم نقرة fehlt B. — 9 B وثلثون الفا درهمًا. — M هذا ما ذكر جماعة. — 10 B للقاضى شمس الدين. — B الى. — 13 B واستقرّا. — 16 B الى. — 19 شهاب الدين fehlt B. — 22 B واسْتَقَرّ, M واسْتُقِرّ. — 23 B المذكور statt رابع عشر صفر. — 24 صفيّ الدين fehlt B. — 25 B اخى طُلُطاى.

Seite ٢١٥, 1 B الخالية. — 2 مُسْرِى nach M. — Zu مفرد siehe S. ١٢٦, 8, Anm. -- M المُفْرِد. — 9 M القبجاق. — 10 M قُطْلُوا جَارِو. — 11 M اخلع عليهم ارْتُنمر اطلس ورفقته الاثنين. — 12 وولده ist zweifellos zu streichen. — 15 B المذكور statt هذا. — B ونزلت.

— 16 B اخو سيف الدين قُوصُون. — 17 B بقرضيّات, „Zobelpelze", Dozy, *Dict. dét. des noms des vêtements* S. 282 und 287. — 20 Nach الناصر fügt B hinzu: محمد بن المنصور قلاوون. — فانّه fehlt M. — 21 M بسبب statt قصد. — Die Worte بنزوله للميدان فنزل اليه وتوفّى به fehlen in M. — 22 B وجازوا به. — 23 المدرسة الناصريّة, *Ḥiṭaṭ* II, 382, *Description*, Plan V (VII), 278 (H 6), v. Berchem I, 152.

Seite ٢١٦, 2 B دُولْتْبيّه قَرابة يُوزباك. Zur Orthographie des Namens siehe Mehren, *Câhirah og Kerâfat* I, 66. — 3 B وكانت. — 4 Vor الملك hat B noch السلطان. — 6 B fügt hinzu: وسبع مَاية. -- B وازوجها لمنكلى بغا. — 11 B عن الامير سيف الدين اقبغا استادار العالية. — 14 B في القصر; vgl. *Ḥiṭaṭ* II, 71. — Nach يلبغا fügt B hinzu: اليَحْياوي. 15 M وفرّق خَيْلًا. — 19 Siehe S. ٢٠١, 25, Anm. — 20 الكوراني, nach BM الكَوْراني. — 21 BM ربيع الاول. — 24 B الحكم للقاضى ابن جماعة.

Seite ٢١٧, 5 Vor شوّال hat B noch شهر. — 7 M احتاط ohne و. — 9 B سابع عشرين منه. — 12 M قُوصُون. — 14 B سابع عشرين الشهر المذكور. — 15 M شيخ ohne Artikel. — 16 حارة برجوان, *Ḥiṭaṭ* II, 3, *Description*, Plan V, 66 (F 7), Ravaisse I, 423. — Nach الاثنين fügt B hinzu: المذكور. — 17 M الصَوفَة. — B وكانت له جنازة عظيمة حضرها. — 18 M اكابر العلمآ والامرا. — 24 Nach السيفيّة hat B noch: سيف الدين قلاوون الصالحى النجمى. — M وَحْدَه. — 25 M صورته.

Seite ٢١٨, 2 B ثلاث. — 3 M حامل. — 6 في fehlt B. — Nach السبت hat B noch المذكور. — 7 Nach dem ersten وكان fügt B hinzu: رحمه الله. — 15 B مقدّمين. -- M متزوّج. — 19 M vokalisiert مَلَكْتَمُر, so auch im folgenden und B S. ٢١٩, 1; vgl. S. ١٨٣, 16, Anm.

Seite ٢١٩, 2 B في اليوم المذكور. — B رمضان المذكور قبل statt رمضان. — 3 B هذا. — 4 B صفد. — الى دمشق مستقرا بها من جملة الامراء. — 6 B الشهر المذكور statt منه. — 8 B وأمّر عشره. — 10 B ابن fehlt auch in M. — 11 بركة الفيل; ابى العباس احمد قاضى القضاة

Ḫiṭaṭ II, 161, *Description,* Plan I, 136 (T 8—9), Salmon S. 48, 110. — 13 Nach وآلده hat B noch ايضا. — وَلِّي nach BM. — B القضا statt قضاء القضاة. — 21 بُلَك nach B, wie S. ١٨٩, 4. — 25 M الأُربلي.

Seite ٢٣٠, 1 B شيًا. — 5 M vokalisiert بالمَنْشِيَّة nach moderner Aussprache, vgl. Boinet Bey S. 357. — 7 B اخيه ابى شاكر. — 15 B ارباب الديُون. — 16 M القاهرة ومصر. — 25 القُصُوني, vokalisiert nach BM.

Seite ٢٣١, 2 B مقدّمين. — 3 M يلحقوا ohne ل. — B يوزبك; Z. 4 ebenso. — 6 B عزّ وجلّ statt تعالى. — B تاسع عشرين الشهر المذكور. — 8 B بالبحيرة. — 9 B بردًا كبارا جدّا. — M جَيِّدًا statt جدّا. — 10 B ان كان فيه شي. — B ارطال بالمصرى; demnach fehlt بالرطل المصرى Z. 11. — 12 فى fehlt BM. — 15 B جكتو. — 16 B مقدّمين; توامين Plur. von dem pers. تومان „Heer von 10,000 Mann", sonst طومان geschrieben, z. B. S. ٩٤, 7; ١١٩, 12. — 17 B ونَزَل. — B واحضر السلطان. — 19 M ببَغْداد, B ببغداد, vgl. S. ٣٥, 14, Anm. — B ففرّقها. — 20 B وارسل اليه والى اصحابه الذين فى خدمته. — 21 Nach ابرهيم hat B noch بك المذكور. — 22 بير, pers. پير, شيخ. — 24 M استحضرهم ohne و.

Seite ٢٣٢, 2 Nach وحياصة hat B noch ذهب. — 4 B اخى. — 6 B قصدوا statt طلبوا. — الملك الناصر محمد fehlt B. — 7 B به. — B ولداها الذان حضرا رهاين. — 9 قَمارى nach B und v. Berchem I, 225, II, i, 101; das Richtige ist aber zweifellos قُمارى nach M und Houtsma S. 23 und 92: *kumāri* „Sandmann", „Nomade". — 10 B فاقتتلت المجرّدون. — 11 مولانا fehlt B. — 17 B اربع. — 19 B الخاصّكيّة ohne و. — 21 Zu نجاة vgl. S. ٥٠, 14, Anm. — 22 مولانا fehlt B. — 23 B السلطان الملك الناصر. — الامير بدر الدين fehlt B. — 24 B وأَلّ مَلَك. — B للامراء statt للامراء ولهم. — 25 B ابا.

Seite ٢٢٣, 1 B وخرجت الامراء المذكورون. — 3 Die Jahreszahl fehlt B. — 5 B عزا السلطان. — 6 B من ذى الحجّة من السنة المذكورة. — 8 B المجاورة والمختلطة B — ببين. — 9 B التربة المنصوريّة المدفون بها. — بالبيمارستان المعمور انشاء الملك المنصور المذكور. — 11 B ثمّ كفنوه. — 12 B خمسا وعشرون. — 14 B ثلاث دفوع. — B واربعون. — 15 ملك الدفعة الاولى. — 17 B وملك. — 18 B fügt hinzu: وستّمية; darauf folgt in B: وملك الدفعة الثانية. — 20 B وملك. — 22 B وستّ شهور. — 23 B وملك فى الدولة الثالثة بعد بيبرس اثنى وثلاثين سنة.

Seite ٢٢٤, 1 B ليس محكوم عليه ولا منازع له ولا متعرّض. — 2 B اوامره. — B انملكتين المتقدّمتين رحمة الله عزّ وجلّ. — 3–5 Fehlt B. — 6 B وفى statt فى وانّه لمّا كان. — سنة احد واربعين وسبعمية fehlt B. — 7 B وفاة الملك الناصر. — B الكبار. — 8 Nach خدمة hat B noch ابى بكر. — 10 B دخل الطعام. — M الاخوان. — 11 M فاوّل اوّلا; nach باوّل hat B: هذا ما انتهينا اليه فى هذا الجزء الاوّل وسنذكر تتابع التاريخ وما جرا من بعد الناصر فى الجزء الثانى ان شاء الله تعالى. Darauf folgt: ذكر بناء البيت المقدّس, S. ٢٢٨, 13. — 15 M السحرتى.

Seite ٢٢٥, 8 Das handschriftliche المكتفى ist Schreibfehler für المستكفى. — 13 جامع الامير سيف الدين كراى المنصورى, *Hiṭaṭ* II, 325. — 14 جامع السلطان الملك الناصر, *Hiṭaṭ* II, 304. — 16 Nach S. ١٥٧, 10 (vgl. auch *Hiṭaṭ* und Wüstenfeld) am 23. Ṣafar. — 17 جامع مشهد السيّدة نفيسة, *Hiṭaṭ* II, 306, *Description*, Plan II, 81 (Z 7), v. Berchem I, 624. — 18 جامع فخر الدين, *Hiṭaṭ* II, 311, wo auch die beiden folgenden Moscheen erwähnt werden. — 20 جامع الامير علاء الدين طيبرس, *Hiṭaṭ* II, 303. — 21 جامع كريم الدين الكبير. Diese Moschee finde ich nirgends erwähnt; dagegen ist der betreffende كريم الدين als Gründer von zwei Moscheen in Damaskus bekannt, Sauvaire in *Journ. asiat.* 9. sér., VII, 231. — 22 جامع بدر الدين الجاكى, *Hiṭaṭ* II, 314. — جامع بدر الدين ابن التركمانى, *Hiṭaṭ* II, 313. — 23 جامع امير حسين, *Hiṭaṭ* II, 306, *Description*, Plan IV, 36 (L 9), v. Berchem I, 169. — جامع دولة شاه, mit der جامع كوم الريش identisch, *Hiṭaṭ* II, 325; كوم الريش *Hiṭaṭ* II, 130, Moberg S. 55.

Seite ٢٢٦, 1 جامع قيدان الرومى, *Ḥiṭaṭ* II, 312; قناطر الوزّ, *Ḥiṭaṭ* II, 148, *Description*, Plan V, 394 (A 7), Moberg S. 36. — جامع آقسنقر المشدّ, *Ḥiṭaṭ* II, 309, wo der betreffende Emīr اق سنقر شادّ العمائر السلطانيّة genannt wird. — 2 جامع جمال الدين نايب الكرك, *Ḥiṭaṭ* II, 312. — 3 الحسينيّة, *Ḥiṭaṭ* II, 20, v. Berchem I, 373, Fussn. 7. — جامع ناصر الدين اخو شهاب الدين صاروجا, *Ḥiṭaṭ* II, 315. — 4 جامع بنت الملك الظاهر, auch جامع الجزيرة الوسطى genannt, *Ḥiṭaṭ* II, 325. — جامع ابن صارم, *Ḥiṭaṭ* II, 325. — 5 جامع خارج باب القرافة; welche Moschee hier gemeint ist, kann ich nicht entscheiden. — 7 جامع ناصر الدين ابن الحرّانى الشرابيشى, *Ḥiṭaṭ* II, 326. — 8 جامع قرا اخو الماس الحاجب, d. h. جامع البرقيّة, *Ḥiṭaṭ* II, 326. — 9 البرقيّة, *Ḥiṭaṭ* II, 12; Ravaisse I, 425. — جامع الماس الحاجب, *Ḥiṭaṭ* II, 307, *Description*, Plan I, 85 (R 7), v. Berchem I, 176. — 10 جامع المقرّ السيفى قوصون, *Ḥiṭaṭ* II, 307, *Description*, Plan I, 106 (P 8), v. Berchem I, 177. — M قُوصُون, Z. 16 aber قَوْصُون. — 11 جامع آل ملك, *Ḥiṭaṭ* II, 310; diese Moschee wird auch bei v. Berchem I, 170 erwähnt. — 13 جامع المقرّ السيفى بشتاك, *Ḥiṭaṭ* II, 309, *Description*, Plan III, 54 (R 10), v. Berchem I, 181. — 15 جامع الامير سيف الدين الطنبغا المارداني, *Ḥiṭaṭ* II, 308, *Description*, Plan VIII, 180 (O 5), v. Berchem I, 190. — سيف الدين nach M; sonst علاء الدين. — التبّانة, v. Berchem I, 203. — 16 Die Worte وايضا جامع الامير bis einschliesslich Z. 18 sind ein späterer Zusatz, der in M am Rande steht und von صحّ ذلك begleitet wird. Die beiden hier erwähnten Moscheen werden auch S. ٢٢v, 6 nicht berücksichtigt, wo die Gesamtzahl auf 29 angegeben wird. — جامع الامير سيف الدين قوصون, *Ḥiṭaṭ* II, 325. — 17 جامع ابن الطبّاخ, *Ḥiṭaṭ* II, 315. — 20 المدرسة الصالحيّة, S. ١٨١, 20. — 23 المدرسة المعزّيّة, *Description* XVIII, ii, 311.

Seite ٢٢v, 1 صَلّى nach M, wahrscheinlich Schreibfehler für صَلّيت, vgl. S. ٢٢٦, 20. — 4 الركبيّة ist unsicher; M الركبة. — 9 M an

mehreren Stellen خانقاة oder خانقاة statt خانَقاه, خانقة; zu den verschiedenen Formen siehe FLEISCHER II, 503. — خانقاه الامير ركن الدين بيبرس الجاشنكير, *Hiṭaṭ* II, 416. — 11 خانقاه القاضى كريم الدين الكبير, mir sonst nicht bekannt. — الخانقاه الناصريّة, *Hiṭaṭ* II, 422, v. BERCHEM I, 245. — 15 خانقاه الامير سيف الدين بكتمر الساقى, *Hiṭaṭ* II, 423. — 18 خانقاه الامير شهاب الدين المهمندار, *Hiṭaṭ* II, 418. — 19 خانقاه الامير سيف الدين آقبغا, beiläufig erwähnt *Hiṭaṭ* II, 426. — خانقاه المقرّ السيفى قوصون, *Hiṭaṭ* II, 425. — 20 M قُوصُون.

Seite ٢٣٨, 1 Nach الامرا fehlt etwas. — خانقاه المقرّ السيفى بشتاك, *Hiṭaṭ* II, 418. — 13 Hier fängt B wieder an. — B المقدّس — B وفتوحاته unmittelbar vor حرسه الله تعالى. — 14 B اوّل من بناه سليمن بن داوود عليهما السلم بناه. — B وثمانية. — 15 B لبلد. — 16 B المقدّس. — 19 B المذكور. — 20 M المقدّس. — B اولًا فتوحه ذكر. — 21 BM سنة عشرة; vor عشرة (عشر) ist aber ستّة weggefallen, siehe S. ٢٣٨, 5. Vgl. übrigens CAETANI, *Annali dell' Islām* III, 920 ff. — 22 قبّته الخضرا erinnert zunächst an die قبّة الخضر; das Richtige ist aber قبّة الصخرة, LE STRANGE S. 114, 156. — M وفى ولايته. — أتسز „ohne Pferd", HOUTSMA S. 21, ٥٢; S. ٢٣٩, 7 أتْسِز wegen des türkischen *y*.

Seite ٢٣٩, 1 M أوق, in der *Enzykl. des Islām* aber *Atsiz b. Abak* (*Awak*). — 3 B أقوا. — 4 عليه fehlt M. — 5 B وملكها. — B an beiden Stellen بها. — B تنزل. — 6 B ebenfalls السلجوكى; über der Linie steht aber ق statt كى. — 7 B fügt hinzu: واربع مايه; Z. 9, 10 ebenso. — B بيد ohne Tašdīd. — 8 فيه fehlt B. — 10 إسْفَهْسَلّار, M اسْبَا سَلّار, pers. سپه سالار „Heerführer"; zur Schreibung dieses Wortes siehe v. BERCHEM III, I, 64, Fussn. 4. — 13 المقدّس nach BM. — 16 B فقاتل الافضل لاهل البلد. — B فتحصّن. — 21 فيه fehlt M. — 23 عليه fehlt M. — 24 B fügt hinzu: من السنة المذكورة. — B طَلَعَت. — 25 M وانهزم وهجم الفرنج. — M المقدّس.

Seite ٢٣٠, 1 Nach وقتلوا hat B noch: الفرنج. — 2 B كنيسة في ohne Artikel. — 4 B بيد ohne Tašdīd. — 6 B واستقرت. — 11 B fügt hinzu: رحمة الله عليه. — 13 B فمدة اقامته. — 15 B الملك العادل. — Nach ايوب hat B noch صاحب الديار المصرية. — 16 B المسلمين statt الناس. — 17 B ما احوجني الى هذا الامر. — الملك fehlt B. — 20 Nach Wüstenfeld fiel der 1. Ǵumādā I auf einen Dienstag. — 21 B فكان اقامتهم فيه ايضا. — 23 B الى القدس. — Näheres bei Röhricht S. 844.

Seite ٢٣١, 2 B ع من بنا عبد الملك. — Zur Geschichte ʿAkkā's vor ʿAbd al-Malik siehe *Enzykl. des Islām*, s. v. — 3 Nach Wüstenfeld fiel der 1. Rabīʿ II 455 auf einen Donnerstag; dasselbe Datum ohne Angabe des Wochentages auch bei Ibn al-Aṯīr X, 19. — 5 B فسار عنها. — Der 1. Šaʿbān 458 fiel nach Wüstenfeld auf einen Mittwoch. — 9 B عشرين ohne و. Der Name des Monats fehlt; da der 23. Raǵab nach Wüstenfeld auf einen Mittwoch fiel, ist wahrscheinlich من رجب zu ergänzen. — Nach ستين واربعماية fügt B hinzu: المذكورة. — 10 B fügt hinzu: اربع ماية. — 15 M جيوش ohne Artikel; Z. 18 ebenso. — 16 M هذا ان شكلى. — 17 قد fehlt B. — B فعند ذلك سار والد شكلى. — 19 B جيوش ohne Artikel — M بيد ohne Tašdīd. — 20 B فاستولى. — 21 M وصلت. — 22 كُنْدُفْرِى nach B; Z. 23 M كَنْدُفْرِى. — B فقتل. — Zum Tode Gottfried's von Bouillon vgl. Röhricht S. 1.

Seite ٢٣٢, 1 B وعشرون. — 2 B واحرقت. — 3 B وصلت. — 5 B واربع ماية. — 6 B نيف. — 7 B في البحر والبر. — 14 B اسيرا. — 16 Zum Datum vgl. Röhricht S. 500. — 18 BM رابع عشر, Schreibfehler für سابع عشر, siehe Z. 20, S. ٤, 1 und Röhricht S. 563. — 20 B انتزعها من الفرنج السلطان. — B قلاون وملكها منهم. — 22 B وعاد الاشرف المذكور اخذها منهم يوم الجمعة. — B وكانت الفرنج ملكتها. Vgl. im übrigen S. ٤.

Seite ٢٣٣, 1 B ذكر فتوحات عسقلان. — Über die Eroberung von ʿAsḳalān siehe Caetani, *Annali dell' Islām* IV, 156 ff. — 8 B لحصانتها. — BM مياتها; مياتيها für مآتيها, Plur. von مَأْتَى „Zutritt",

würde gut passen, siehe aber S. ٢٣٥, 6. — 16 وأول, für وأول, Subjekt zu ووصلهم. — 17 B الميرة. — 18 بها fehlt M. — 23 Nach فبلغ schaltet B ein: ذلك. — 24 B امرها. — ابق, d. h. أبَق; BM انق, siehe über ihn Ibn al-Aṯīr, Index, vgl. auch Lane-Poole S. 161.

Seite ٢٣٤, 5 B ونزلا. — في fehlt B. — تاسع عشر صفر, d. h. am 16. Mai 1153. Bei Röhricht S. 275 „am 26. Mai", das die Lesart تاسع وعشرين voraussetzt. — 6 افتتاحه, ملكه nach BM. — 9 M استعانة. — 10 نهّضوا, das Tašdīd von mir ergänzt; vielleicht ist aber نَهَضْنَ zu lesen. — 11 M وضَعْفَ. — 13 B في سورها ثغرة. — 14 B بين الفريقين خلق عظيم. — 15 B فاجابهم. — في fehlt B. — 19 M الدّارون. — 20 B fügt hinzu: رحمه الله.

Seite ٢٣٥, 1 B ام بقاؤها. — 3 B اخاه. — 6 Vgl. Kor. 33, 37. — 8 Zu بَدَنَة vgl. S. ١١, 20, Anm. — 9 B وكانت بلدة خفيفة. — B محكمة. — B عظيمة. — 10 B يرغب في سكنها. — B خرابها. — 12 واحد fehlt B. — كل fehlt B. — 13 M فذهَبَ, B dagegen فذَهَبَ. — 14 عليهم fehlt B. — 15 B خرابها. — 16 B خرابها. — B قاسوه. — 17 B ثم وصل. — 21 B واباحهم. — 23 B ولم يزل.

Seite ٢٣٦, 1 Überschrift in B: ذكر ظهور الطايفة الفرنجيّة; darauf folgt واستيلائهم الخ, Z. 2. — 3 B nach الشاميّة: كان خروج الفرنج. — 4 M ببغداذ, B ببغذان statt ببغدان, S. ٣٥, 14, Anm. und Jāḳūt I, 678. — 5 B ابى. — 6 كُرْبغا, nach Houtsma S. 33 كُرْبغا. — 7 BM بُغاسْغان, S. ٢٣٧, 4 ebenso; das Richtige ist باغي بسان „der den Feind unterjocht", Houtsma S. 35. — 10 B واعمالها. — 11 B schreibt شاه شاه. — 14 B عليها الفرنج. — 15 B ونزلن. — 18 B nur انْطاكيّة. — 20 Das Richtige wäre allerdings „22 Jahre nach dem Tode Alexander's". — 21 M والامير عليهم. — B fügt hinzu: رضى الله عنه. — Die Jahreszahl ist zweifelhaft; siehe *Enzykl. des Islām* s. v. — B fügt hinzu: من الهجرة.

Seite ٢٣٧, 1 B قَتَلْمَش, Z. 9 M ebenso, wohl keine absicht-

liche Ableitung von *katlamak* „falten, verdoppeln", sondern lediglich Schreibfehler für *Kutulmyš*, HOUTSMA S. 31. — 3 B fügt hinzu: واربع ماية. — 4 BM بغاسغان; siehe die Anm. zu S. ٢٣٦, 7. — B احد وثمانين واربع مَاية ونزلت. — 5 B احد. — 7 B استولت. — 8 B أرْسَلَان. — B ملكها. — ابن اخى الملك; gemeint ist رضوان بن تتش, Ibn al-Atīr X, 168. — 11 B البارّة وفى من عمل المعرّة. — BM البارّة; Jākūt I, 465 البَارَة ohne Tašdīd. — 12 صنجيل, Raimund de Saint-Gilles. — 13 B fügt hinzu: واربع مايه. — 14 M سُرُوج statt سَرُوج. — 15 بُلُك nach BM, siehe die Anm. zu S. ١٨٦, 4. — 16 B احدى. — 17 B المعرّة وتُعْرَف بمعرّة النعمان بن المنذر ملكتها.

Seite ٢٣٨, 2 B وملكتها. — 4 شرّفه الله fehlt B. — 5 B fügt hinzu: من الهجرة النبويّة. — 6 B وملكته. — 7 BM قيسَارِيّة. — 9 B حصرها. — 11 M فى سبعة عشر الفا فقاتله. — 12 B اخيه. — 13 B fügt hinzu: رضى الله عنه. — Vgl. CAETANI, *Annali dell' Islām* IV, 31, 156. — Nach تسعة عشر fügt B hinzu: من الهجرة النبويّة صلّى الله عليه. — 14 B وكان قد. — 16 B ثبته. — 17 B وصلت.

Seite ٢٣٩, 1 B انطَرْسُوس. — 2 B الثالث والعشرين. — „Am 23. Ǵumādā II", d. h. am 14. April 1102; bei RÖHRICHT S. 33 dagegen „am 20. April". — 5 B رسْلان. — 6 BM وخمسين; ich vermute وثمانين, siehe S. ٣, 3, Ibn al-Kalānisī S. 120 und Ibn al-Atīr X, 117. — 7 B ثم قصدها. — BM فسلّموا. — 8 Zum Datum vgl. RÖHRICHT S. 46, Fussn. 5. — 9 ذكر fehlt B. — 13 BM بَسَرْفُون, siehe Jākūt I, 621. — 15 B فنزلت. — 16 B بالْجانيق. — 17 Vgl. M. HARTMANN in *ZDPV* XXIII, 125. — ذكر fehlt B. — الايلون, d. h. لَيْلُون, Jākūt IV, 374.

Seite ٢٤٠, 1 طَنْكْرِى, Tankred. — 2 صوران nach BM statt صَوّران, vgl. M. HARTMANN in *ZDPV* XXII, 158. — 3 Vgl. M. HARTMANN ebd. XXIII, 123. — 5 البهراى nach BM statt البهرانى. — 8 ذكر fehlt B;

Z. 15 ebenso. — 9 بيمنت; gemeint ist بدران, Bertrand, Röhricht S. 79. — 12 BM بلنياس; Jākūt I, 729 بُلُنْيَاس, ʿImād ad-dīn p.p. Landberg S. 135, 23 بُلُنياس, vgl. Corrections et Observations z. St. — 13 B ابنين. — 16 B استولت. — Die Eroberung von جبلة durch die Byzantiner fand schon im Jahre 357 statt; siehe *Enzykl. des Islām*, s. v. — B ثم نزل. — 17 B اواخر. — 20 B ابن. — 21 B فاجيب.

Seite ٢٤١, 1 Zur Lage dieser Burgen siehe Röhricht S. 84, Fussn. 3; vgl. ferner Sobernheim bei v. Berchem II, 1, 1 ff. — 3 ذكر fehlt B; Z. 6 ebenso. — B طَرَسُوس. — 4 M على السواحل. — 10 Zur Dauer der Belagerung vgl. Röhricht S. 83, Fussn. 4.

Seite ٢٤٢, 3 BM حصن خراب. — 5 B حصن مليح. — 6 B تسلمة ohne و. — 8 تَلّ قُرَاد nach BM; sonst تَلّ قراد, Jākūt I, 869. — 9 الزَّرْوِيس nach BM; sonst الزَّرْوِيس, z. B. Ibn al-Kalānisī S. 170, Z. 6 v. u.; 233, 4. — 10 B احدى عشر. — 11 Vgl. M. Hartmann in *ZDPV* XXIII, 122 f. — 12 B أمّ مُلاعب, M بن ملاعب; siehe die Anm. zu S. ٣, 6. — 13 B احد عشر. — 14 M الخلاّم [sic] statt الخادم. — 15 افلاطنس, d. h. بَلاطُنُس. — 16 Gemeint ist zweifellos ابن صليحة, siehe über ihn Ibn al-Atīr X, 211. — 17 M اثنتى عشر. — B الاعمال. — 18 منه nach BM für عنه.

Seite ٢٤٣, 2 B بالمنع والتحصن. — 3 M اثنتى عشر. — 4 ذكر fehlt B. — Vgl. S. ٤٥, 9, Anm. — 6 Vgl. Kugler S. 77: „Nach Wilken II. p. 425 und Weil III. p. 233 wird Azaz erst nach dem Tode Balduin's I. und zwar durch Joscelin erobert. Die Erwähnung Balduin's im Cod. arab. beruht jedenfalls auf einem Irrthum, da B. in den letzten Monaten seines Lebens, welche hier allenfalls in Frage kommen könnten, nicht in Nordsyrien, sondern auf einem Zuge gegen Egypten beschäftigt war. Aber die Eroberung durch Roger findet sich auch in einer ausführlichen Erzählung bei Matthieu p. 297, CCXXVII". Es ist aber an dieser Stelle von Balduin II. die Rede. — 7 B وتحققت. — 8 M

اثنتى عشر. — 9 هراق nach M; sonst هَرَاق. — 10 B اخذته. — B وكانت. — 11 B عمل. — B وأُخذت منه; M واخذه. — 15 B فَسَلَّموا. — 16 B فتعاجب. — 17 B يكفيه. — 18 M اثنتى عشر.

Seite ٢٤٤, 2 البيرة fehlt B. — 3 M وحاصروها. — 4 B ستّ عشر. — 5 Über die Eroberung von Tyrus durch die Araber siehe Caetani, *Annali dell' Islām* III, 809 f. — 6 صاحب القصر, zu القصر vgl. Ravaisse I, 428. — 8 M عُلاقة; das Richtige ist wahrscheinlich علاقة, siehe über ihn Ibn al-Aṯīr IX, 84 f. — 9 B وأُحْصِرْ. Vgl. S. ٢٤٩, 9, Anm. — 10 M ثارة, وثارة. — 11 Nach الرويس fügt B hinzu: الفرنجى. — 12 B والعشرين الثالث. — Zum Datum vgl. Röhricht S. 169; über Balduin siehe ebd. S. 155 und 170. — 14 B رَسْلان. — 15 Zwischen ثمّ und لولده muss ein Verb, etwa صارت, ausgefallen sein. — 16 B الملوك ملوك الشام. — 20 M هذه غزّة.

Seite ٢٤٥, 4 Nach ابى بكر fügt B hinzu: الصدّيق. — 5 B ملكت. — 6 B مبايبها. — 9 Nach غزّة fügt B hinzu: كما تقدّم; vgl. S. ٢٣٣. — 13 B fügt hinzu: من الهجرة النبويّة. — Statt ثمّ استولى الروم عليها واخربوها فى ايّام :hat B وقد تقدّم ذكرها ابن الزّبير فلمّا وُلّى عبد الملك بن مروان بناها وحصّنها ثمّ لم تزل بيد المسلمين الى ان وَصَلت القَرَنْج الى الشام فى سنة تسعين واربعمَاية واستولوا على أرض فلسطين وملكوا الثغور امتنعت عسقلانُ عليهم لحصانتها وقوّة نفس من بها واستمرّت الفرنج على شنّ الغارات عليها وقطع الميرات عنها واجتهدوا فى ذلك وعمّروا قلعة غزّة وقطعوا بها ما بين عسقلان وديار مصر ثمّ انّ الفرنج اتّفقوا على محاصرتها فنزلوا عليها فى آخر سنة سبع واربعين وخمسمَايَة وضايقوها ولم يزالوا الى ان طلب اهلها الامان فآمنوهم وتسلّموها يوم الاربعا سادس عشرين جمادى الاوّل سنة ثمان

واربعين وخمسماية واتّصل ملكهم وعمّروا الدارُوم والكَرَك وصَقَتْ وكَوْكَب وجعلوها كالاقفال على بلادهم. Vgl. S. ٢٣٣, 3 ff. — 15 B fügt hinzu: وفتحها على ايّام الصحابة ومن بعدهم رضى الله عنهم اجمعين. Vgl. Sobernheim bei v. Berchem II, i, 38 ff. — 20 M فيركبون. — 21 M فاسكنه, B فسَكَنَه. — M كثيرة. — 22 M الجندى.

Seite ٢٤٦, 2 M كثيرة. — 4 B وصل. — 5 M فغلق. — 8 B كثير. — Nach وقبل fügt B hinzu: بل. — 9 M وقتله فصلبه; das Richtige ist aber فقتله وصلبه, siehe S. ٢٤٤, 9 und *Ḫiṭaṭ* II, 413, Z. 5 v. u.: ومات فسُلخ بعد موته وصُلب. — 10 B كان ohne و. — 15 Nach Ibn al-Aṯīr X, 48 war Ǧalāl al-mulk Neffe, nicht Vetter von Amīn ad-daula. — 15 B ووَصَلَت. — 18 فخر الملك ابو علّى عمّار nach BM; so auch sonst. Wahrscheinlich ist aber بن zwischen ابو علّى und عمّار einzusetzen; daraus würde sich eine mit der Angabe Ibn al-Aṯīr's übereinstimmende Genealogie ergeben. — 19 B مقدّمين. — Nach نزوله fügt B hinzu: عليها. — Vgl. Röhricht S. 46, Fussn. 3. — 21 B fügt hinzu: واربع مايه. — 23 Vgl. S. ٣١, 4, Anm. — B وشحّن. — 24 B يتنقل.

Seite ٢٤٧, 2 توصّل ist Konjektur, الافراج Z. 3 ebenso; BM تحصّن, bzw. الابراج. — 3 B واخَذ, وهَدَم; M وهدموا. — 9 M واخلص. — B رجاله. — 10 احدى, wahrscheinlich Schreibfehler für احد. — 12 B أحَدٌ. — 13 محمّد تبر السلجوكى ist Muḥammed bin Melikšāh; siehe z. B. Ibn al-Ḳalānisī S. 137, Z. 4 v. u.; 147, 9, 15. — 15 Ibn al-Ḳalānisī S. 160, Z. 3 v. u. ابن عمّه. — B ابو, wie es scheint, aus ابا korrigiert. — B أشْهُر. — 21 B وسار. — 24 M واقام.

Seite ٢٤٨, 1 B besser ببَدْر; bei Ibn al-Ḳalānisī S. 188 heisst er شرف الدولة بدر بن ابى الطيّب. — 2 B سلاح. — 4 B الى ابنه. — 5

B فوصل. — 6 M اثنى. — 8 برا وبحرا in M unleserlich, weil der Text beschädigt. — 9 المذكورة fehlt B. — M واستغاث. — 12 B ودخلت. — 14 M ونهبت; البلدة fehlt M. — 15 M خرجوا الى مصر. — 18 Kugler S. 73, Anm. 20 übersetzt: „die Zahl der genuesischen Schiffe war 70" und bemerkt, dass die Zahl 60 (Z. 6) anderswo bestätigt wird; M hat aber an beiden Stellen richtig ستين. — 21 اثنين وخمسماية in M unleserlich, weil der Text beschädigt. — 22 Vgl. Röhricht S. 204. — بزواج nach BM; auch بزواش kommt vor. — Hier liegt aber eine Verwechselung vor. بدران بن صنجيل, d. h. Graf Bertrand von Tripolis, der Z. 4 erwähnt wird, starb nämlich schon im Jahre 505 (1112), Ibn al-Ḳalānisī S. 181, Röhricht S. 95; Z. 22 ist von seinem Sohn Pontius die Rede. — 23 B بزنيت. — Raimund II. wurde im Jahre 1152 ermordet, Röhricht S. 271. — 24 واولاده fehlt M. — 25 B المسلمين. Zum Datum vgl. Röhricht S. 1000, Fussn. 6.

Seite ٢٣٩, 1 طرابلس fehlt B. — B وخمس. — 2 Mit يوما endet der betreffende Teil von B. Dann kommt ein neuer Abschnitt mit folgender Überschrift: ذكر ما جرى من الحوادث بالاماكن التى تذكر كالرياح العواصف والامطار الغزار والبرد الكبار والسيول والصواعق والجراد لاستقبال سنة خمس وثمانين وستماية. — 3 الثامن ist undeutlich; der Artikel ist noch zu erkennen, und der Schlusskonsonant scheint ن zu sein, siehe Weil IV, S. XIII, unten: »Am Ende heisst es: ,wir werden nun zur Fortsetzung der Chronik im .... ten Theil zurückkehren'. Die Zahl des Theils ist ausradirt, doch sieht man noch deutlich, dass der letzte Buchstabe ein *mim* [sic] war und dass es also im achten (*thamin*) Theile hiess (der Verkäufer der Handschrift wollte sie wahrscheinlich nicht als ein Bruchstück eines grösseren Werkes ausgeben)". Im Hinblick darauf, dass der hier vorliegende Auszug aus der Chronik des Emīr Badr ad-dīn Bektāš al-Fāḫirī nach B S. ٢٣٤, 11 (siehe die Anm. z. St.) deren erstem Teil entspricht, läge es zwar nahe, statt des mutmasslichen الثامن des Cod. M الثانى zu lesen und sowohl die Bezeichnung der in Aussicht gestellten Fortsetzung als auch das Datum »am 17. Ǵumādā II 742" (Z. 6) auf die Chronik

des Bektāš zu beziehen; von vorn herein ist aber natürlich anzunehmen, dass hier die von dem anonymen Redakteur hergestellte Kompilation gemeint ist, und ausserdem scheint die von WEIL vorgeschlagene Lesung الثامن paläographisch gesichert. Die Verarbeitung der beiden verschiedenen Geschichtswerke zu einem Ganzen wird also noch bei Lebzeiten des Emīr Badr ad-dīn Bektāš al-Fāḫirī [1]) stattgefunden haben; vgl. den Zusatz ادام الله سعادته zu seinem Namen S. ١٣٩, 2. — 4 Kor. 3, 167.

1) Siehe die Vorrede S. VII f.

BERICHTIGUNGEN.

S.	٣, 4	statt	نصير	lies	نصر.
»	٧, 19	»	مى	»	من.
»	١٣, 24	»	ونُطق	»	ونَطَق.
»	١٤, 13	»	ذَوائبِها	»	ذَوائبَها ،.
»	١٥, 4	»	النذم	»	الندم.
»	١٩, 13	»	وَيلْها	»	وَبْلُها.
»	٢٥, 6	»	الأَشَل	»	الأَشَلّ; S. ٢٧, 9 ebenso.
»	٤٧, 23	»	وعدّ	»	وعدّا.
»	٥٤, 4	»	لاحد	»	كامن.
»	٥٤, 10	»	ما لها	»	مآلها.
»	٦٢, 21	»	الرعيّه ،	»	الرعيّة.
»	٧٠, 13	»	يعْرَى	»	يعْزَى.
»	٧٥, 3	»	لرجوع	»	الرجوع.
»	٨٧, 17	»	سَكَنْدَرِيّه	»	سَكَنْدَرِيّةْ.
»	١٠٩, 15	»	السَّفْلانى	»	السُّفْلانى.
»	١٠٩, 18	»	وزفْرته	»	وزَفَرَته.
»	١١٦, 7	»	وَقْفَة	»	وِقْفَة.
»	١١٨, 12	»	بازق	»	بارق.
»	١٢٤, 3	»	أَفَك	»	أَفْك oder إِفْك.

S. ۱۲۵, 1 statt الحَمامُ lies الحمّامُ.

» ۱۲۸, 6 وبيده ist zu streichen.

» ۱۳۱, 5 statt الحمامات lies الحمّامات.

» ۱۳۳, 12 » عدّوه » عدّوه.

» ۱۳۶, 11 » الجَمَقْدار » الجُمَقْدار.

» ۱۳۷, 5 » يقيم » يقيم.

» ۱۳۹, 13 » وطَيّبوا » طَيّبوا ohne و.

» ۱۴۱, 14 » الذُّكَر » أَلذُكُر.

» ۱۹۱, 5 » الثانى عشرين » الثانى عشر.

» 9, 4 v. u. »218, 15" ist zu streichen.

» 35, 10 » » füge hinzu: 17 Zur Jahreszahl vgl. S. ۲۳۲, 12.

» 64, 3 » » statt »Rāšīd's" lies »Rašīd's".

» 68, 7 » » » »P" lies »P1".

An einigen Stellen sind die diakritischen Zeichen undeutlich, wie يمرّ S. ۷۴, 8, صحيبكا ۹۱, 25, جَبَلْة ۲۴۰, 15, بزواج ۲۴۸, 22.

فهرست اسماء الاماكن والامم

فهرست اسماء الرجال والقبائل وغير ذلك

صحيفة

صحيفة

صحيفة

صحيفة

صحيفة

صحيفة

فهرست الابواب

صحيفة

اقامت طرابلس بيد الفرنج مَاية سنة وخمسة وثمانين سنة وثلاث شهور وثلاثة وعشرين يوما ن

وسنرجع الى سياقة التاريخ فى الجزؤ الثامن من التاريخ ان شاء الله تعالى وَحَسْبُنَا ٱللّٰهُ وَنِعْمَ ٱلْوَكِيلُ والحمد لله ربّ العالمين وصلوته على سيّدنا محمّد وآله وصحبه وعِتْرَته الطاهرين وسلّم تسليما كثيرا وكان الفراغ من هذا التاريخ المبارك سابع عشر جمادى الآخر سنة اثنين واربعين وسبعمية احسن الله نقصها بمحمّد وآله وصحبه ن

يُعْرَف بالبَدْر الدمشقى وقبض على اهل فخر الملك بن عمّار واصحابه وذخايره وكان اكثر ما وُجد له سلاحا فحمل منه ومن موجوده ما مقداره مَاية الف دينار وحمل حُرَمه واصحابه الى مصر وكان صَنْجيل هلك فى سنة ثمان وتسعين واربعمَاية وكان لمّا اشتدّ به المرض كتب الى ولده ببلاد إفْرَنْجة يحثّه على الوصول اليه ليتسلّم ما بيده فوصَل فى شعبان سنة اثنى وخمسمَاية ومعه ستّون مركبا من الجَنَويّة ونزل بظاهر طرابلس واستولى على جميع اعمالها وتمهّدت له وحضر بَغْدَوين صاحب القُدْس لنجدته ونازلوا طرابلس برّا وبحرا لايّام بقين من شعبان من السنة المذكورة وتمادى الحصار عليها فاستغاث اهلها بالافضل صاحب مصر فشرع فى تجهيز الأُسْطول اليها ولم يزل الحصار مستمرّا عليها الى العشر الاوّل من ذى الحجّة من السنة المذكورة فطلب اهل طرابلس الامان فاجابتهم الفرنج الى ذلك فدخلوا الفرنج اليها يوم الاثنين حادى عشر ذى الحجّة سنة اثنين وخمسمَاية وقتلوا وسبوا كافّة من فيه ولم يلتفتوا الى عهد ولا امان ونُهب البلدهْ بأَسْرِها ولم يسلم من اهل طرابلس الّا ابن عمّار بخروجه منها واهله الذين حُملوا الى مصر والوالى الذى كان بها سَلِم ايضا فانّه كان خرج الى بَغْدَوين فى نفر يسير فآمنه وسيّره الى دمشق واعطى ابن صَنْجيل للجَنَويّة الذين حضروا معه الثُلُث من الغنيمة كما اشترط معهم وعدّتهم ستّون مركبا فحصل لكلّ مركب سبعين اسيرا وكان مدّة الحصار سبع سنين واربعة اشهر واثنين وعشرين يوما اوّلها تاسعْ عشر رجب سنة خمس وتسعين واربعمية وآخرها حادى عشر ذى الحجّة سنة اثنين وخمسمَاية ولم يزل ابن صَنْجيل بطرابلس الى ان قتله برواج يوم الاحد رابع رجبْ سنة احد وثلاثين وخمسمايهْ وملك بعده ولده رَيْمُنْد ولمّا هلك ملك طرابلس بعده القُومُصْ ومن بعده اولاده واولادهم الى ان ملكتها المسلمون فى رابع ربيع الآخر سنة ثمان وثمانين وسُتّماية فمدّةْ ما

في بعض اسفاره خرج فخر الملك بن عمّار بعسكره واهل بلده الى حصن صَنْجِيل فقاتلوه وهاجموه وقتلوا كلّ من قدروا عليه وتوصّل جماعة ممّن كان به الى الافْراج وأُخذ من رَبَض هذا الحصن ما يفوت الاحْصاء وهُدم الربض وكنايسه وذلك في تاسع عشر ذى الحجّة سنة سبع وتسعين واربعمَاية وعاد صنجيل اليه وجدّد ما انهدم منه وضيّق على طرابلس واتّفق انّه سيّر بعض اصحابه الى رَفَنيّة لقرب عساكر الملك رضوان صاحب حَلَب منها وبقى هو بحصنه ظاهر طرابلسْ في جماعة يسيرة فخرج اليه فخر المُلْك بن عمّار في عسكره فنَهب بقيّة الربض وسبا من كان فيه وخلّص من كان به من الاسرى وحَصَر الحصن وقتل بعض رجّالته وقاتله يوما وصَنْجِيل فيه وذلك في إِحْدَى الربيعين سنة ثمان وتسعين واربعمَاية وعاد عسكر صَنْجِيل اليه وشدّد الحصار على طرابلس ولم يزل الحصار عليها الى ان دخلت سنة احدى وخمسمَاية فلمّا توالى الحصار على ابن عمّار عزم على الخروج من طرابلسْ والاستنجاد بالسلطان محمّد تبر السَّلْجوكى فخرج في البحر الى ظاهر ببيروت في خمسين فارسا وقرّر بطرابلس عمّه ابا المَناقب وجماعة من غلمانه واعطاهم واجبْ ستّة شهور واستصحب معه من التُّحَف والتجمّل شيئا كثيرا ووَصَل الى دمشق في شعبان سنة احدى وخمسمَاية فاكرمه أَتابك طُغْتَكين مدبّر مملكة دمشق وحمل اليه أَلْطافا كثيرة وحين استقرّ بدمشق اظهر عمّه ابو المناقب العصيان بطرابلس ونادى بشعار الافضل ابن امير الجيوش حاكم الديار المصريّة فانفذ فخر الملك كتيبة من دمشق الى اصحابه بطرابلس فقبضوا عمّه وحملوه الى حصن الخَوابى وسافر فخر الملك الى السلطان محمّد تبر فلقى منه فوق ما امّل وامر جماعة من العسكر بالمسير معه الى الشام لنجدة طرابلس وعاد فخر الملك الى دمشق في النصف من المحرّم سنة اثنين وخمسمَاية فاقام بها ايّاما ثمّ سار منها الى جَبَلة فاطاعه اهلها وتسلّمها واستقرّ بها واستدعى اهل طرابلس من مصر واليا فوصلهم والٍ

وولّى فيها واليا فاذا تغلّق البحر المالح عاد العسكر وبقى الوالى فى جماعة كبيرة ولم يزل الامر جاريا على ذلك حتّى وُلّى عبد الملك بن مَرْوان فقدم فى ايّامه بِطْريق من بَطارِقة الروم ومعه جماعة كبيرة فسال ان يقيم بها ويؤدّى الخراج فاجابه الى ذلك فاقام سنتين واكثر ولمّا وَصَل العسكر اليها على عادته ورجعوا غلّق البطريق باب المدينة وقتل واليها وقتل جماعة من اليهود واسر جماعة من الجند وهرب الى الروم هو واصحابه. فلمّا كان باثناء الطريق لقيه جماعة من المسلمين فى بعض السواحل فعرفوه وكانوا فى مراكب كثيرة فقتلوه وقيل اسروه واحضروه الى عبد الملك بن مَرْوان فقتله وصلبه ولم تزل بايدى المسلمين الى ان ملكها بنو عمّار ولم يزالوا بها حتّى اخذتها الفرنج منهم وكان بنو عمّار قضاة بطَرابُلُس فى دولة المصريّين واوّل من استولى منهم على طرابلس أَمين الدولة ابو طالب عبد الله بن محمّد بن عمّار فانّه حكم على البلد فى دولة المستنصر صاحب مصر من حدود نَيِّف واربعين واربعمَاية واقام الى سنة اربع وستّين واربعمَاية فتوفّى وملكها بعده ابو الحسن بن عمّار الملقّب بجلال المُلْك وهو ابن عمّه وطالت مدّته بها ووَصلَت الفَرنْج الى البلاد فى سنة تسعين واربعمَاية وهو ملكها وتوفّى فى صفر سنة اثنين وتسعين واربعمية قبل وصول الفرنج الى ناحيته وملك طرابلس بعده اخوه فخر المُلْك ابو علىّ عمّار بن محمّد بن عمّار ولم يزل بها الى ان نزل عليها صَنْجيل وهو من مقدّمى العساكر الفرنجيّة وكان نزوله فى تاسع عشر رجب سنة خمس وتسعين واربعمَاية وحاصرها الى آخر سنة ستّ وتسعين وبنى بظاهرها حصناً وسمّاه باسمه ثمّ انّ ابن عمّار صانعه على مال حمله اليه وقرّر معه صلحا على ان يكون مقيما بحصنه الذى انشاه فاقام على طرابلس محاربا فى صورة مُسالم وشحن حصنه بالرجال والعُدَد وصار ينتقلْ فى البلاد ويعود الى حصنه وكان يفارق حصنه ويتوجّه للغارات على البلاد وكان الامر قد اشتدّ باهل طرابلسْ فلمّا كان صَنْجيل

يُقام بها سوق للروم فى موسم معلوم وكانت قُريش فى الجاهليّة تحضره وتمتار منه وكان هاشم جدّ النبىّ صلّى الله عليه وسلّم اخذ لهم امانا على ذلك ومات هاشم بغَزَّة فنُسبت اليه فهى تُدْعَى غَزَّة هاشم فلمّا أَنْ جاء الاسلام فتحها عمرو بن العاص فى ولاية ابى بكر رضى الله عنه وبها وُلد الامام الشافعى محمّد بن إِدْريس رحمة الله عليه ولمّا ملك الفَرَنْج الثغور الساحليّة امتنعت عليهم عسقلان لتوعُّر مياهها واتّصالها بالديار المصريّة واشتغال الفرنج ايضا عنها باستفتاح ما قرب منهم وجعلوا يتعاهدونها بغاراتهم وكان اهلها غيهم بقيّة فراوا مضايقتها وكانت هذه عادتهم منذ وَصلوا البلاد فشرعوا فى عمارة قلعة غزّة ليقطعوا الميرة عن عسقلان من ناحية مصر فى البرّ فعمّروها وحصّنوها وكملت عمارتها فى سنة اربع واربعين وخمسمايةْ **ن**

عَسْقَلان

كان مُعوية بن ابى سُفْيان فتحها فى سنة ثمان عشر صلحا وقد تقدّم ذكرها **ن**

ذكر طَرابُلُس

لمّا وُلّى مُعاوية الشام ايّام عثمان بن عفّان رضى الله عنه وجّه سُفْيان بن مُجيب الأَزْدى الى طَرابُلُس فبنا حصن فى مرج قريب منها وسمّاه حصن سفيان فقطع المادّة عن اهل البلد من البرّ والبحر وحاصرهم فلمّا اشتدّ عليهم الحصار كتبوا الى ملك الروم يسالونه ان يُمِدّهم او يُرْسِل اليهم مراكب يركبون فيها فوجّه اليهم مراكب فركبوها وهربوا فدخلها سفيان وكتب بالفتوح الى معوية فاسكنها معاوية جماعة كبيرة من اليهود وكان معاوية يرسل فى كلّ عام جماعة من الجند الى طَرابُلُس يشحنها

البيرة

كانت البيرة بيد نجم الدين ايل غازى بن أُرْتُق صاحب ماردين نزل عليها بَغْدَوِين الرّويس صاحب الساحل والقُدْس وأَنْطاكِيَة وحاصرها ففتحها فى اواخر رمضان سنة ستّة عشر وخمسمايةٌ ن

صُور

هى من بِنا عبد الملك بن مَرْوان كان المُعِزّ صاحب القصر بمصر قد استولى عليها فى سنةْ ثلاث وستّين وثلثمَاية ثمّ تغلّب عليها شخص يسمّى علاقة فى زمن الحاكم وضرب السكّة باسمه ثمّ انتُزعت منه واحضروه الى القاهرة فى شعبان سنة ثمان وثمانين وثلثمَاية وسُلِخ وصُلب ثمّ بَقَتْ تارة فى ملك صاحب مصر وتارة فى ملك صاحب الشام ولم تزل كذلك الى ان نزل عليها الملك بَغْدَوِين الرّويس فتسلّمها بالامان فى يوم الاثنين ثالث عشرين من جمادى الاوّل سنة ثمان عشر وخمسمَايةْ ن

بانِياس

كان السلطان تاج الدولة تُتُش بن أَلْب أَرْسْلان السَّلْجُوكى صاحب دمشق ملكها من المصريّين فى سنة خمس وسبعين واربعمَاية ثمّ لولده دُقاق من بعده ولم تزل بيد ملوك الشام الى ان اخذها الابرنس رَيْمُنْتْ صاحب أَنْطاكِيَة فى السابع والعشرين من ذى القعدة سنة اربع وثلاثين وخمسمَايهْ ن

قلعة غَزّة

غزّة هذه مدينة كبيرة روميّة من مُدُن الشام من عمل عَسْقَلان كان

قلعة السنّ من الجزيرة

هي من القلاع المشهورة بالمَنْعة والحصانة اخذتها الفَرَنْج بالحيلةْ في سنةْ اثنى عشر وخمسمَايةْ **ن**

ذكر أَعْزاز

لم يكن بقي في يد المسلمين من عمل حَلَب سواها ولا للحَلَب مادّة الّا منها فقصدها رُوجار صاحب أَنْطاكِيَة واستنجد ببَغْدَوِين الرّويس ملك القُدْس ونزلوا عليها وتحقّقوا اهلها انّهم ما لهم قدرة بهم فطلبوا الامان فآمنوهم فسلّموها لهم في سنة اثنى عشر وخمسمَاية ووفّوا لهم **ن**

تلّ هِراق

اخذه الفرنج بالامان في سنة اثنى عشر وخمسمَاية وكان لابن قَراجا ثمّ أُعْمِل عليه الحيلة وأُخذ منه وقُتل من كان فيه في سنة ثلاثة عشر وخمسمَاية **ن**

حصن الحَبيس

كان هذا الحصن بالسواد من عمل دمشق يلي الغَوْر وجبل عَوْف وهو على غاية من الحصانة فقصده جُوسلين وهو يومئذ نايب خاله الملك بَغْدَوِين الرّويسْ بالساحل ونَزَل عليه وهوّل على من فيه فخافوه فسلّموه اليه وتعجّب جوسْلين ممّن سلّمه اليه ومن ضعف نفوسهم لأنّه لا يبالي بنقب ولا بخرق وفيه من العُدَد والقوت ما يكفيهم سنين وكان تسليمه في سنة اثنى عشر وخمسمَاية **ن**

حصن الشَّوْبَك

قصده بَغْدَوِين صاحب القُدْس فى سنة تسع وخمسمَاية وهو يومئذ حصن خراب من تقادُم السنين فعمّره ورتّب اصحابه فيه وملك تلك الاعمال **ن**

حصن المَرْقَب

هو ممّا عمّره المسلمون بساحل جَبَلة وهو حصن منيع لم يُرَ مثله وتكامل بناؤه فى سنة اربع وخمسين واربعمَاية وتسلّمه رُوجار صاحبْ أَنْطاكِيَة فى سنة احدى عشر وخمسمَايهْ وكان صاحبه يُعْرَف بابن مُحْرِزْ **ن**

تَلّ قُرادَهْ

هذا الحصن من عمل الجزيرة موصوفا بالمَنْعَة خرج بَغْدَوين الرَّوِيسْ من الرُّها وقصده فاخذه وعمّره من الحصون فى سنة احدى عشر وخمسمَايهْ **ن**

حصن القُبّة

هذه القُبّة المنسوب اليها هذا الحصن تُعْرَف بقُبّة امّ ملاعبْ شرقى اعمال حِمْص اخذه رُوجار صاحب أَنْطاكِيَة فى سنة احدى عشر وخمسمَاية سلّمه له رُقْطاش الخادم **ن**

حصن أَفْلاطُنْس

كان لبنى اخى القاضى شَرَف المُلْك بن الصليعة فقصده رُوجار صاحب أَنْطاكِيَة فسلّموه له فى اوّل سنة اثنى عشر وخمسمَاية واقطعهم فى اعمال اللاذِقيّة عوضا منه وسكنوا تحت يده بأَنْطاكِيَهْ **ن**

حصن ابن عكّار والمنيطرة

تسلّم الفرنج هذه الحصنين فى سنة ثلاث وخمسماية ن

ذكر طرسوس

كانت الروم على طرسوس وما والاها من السواحل الشاميّة ولم تزل بيدهم فقصدها طنكلى وفتحها فى سنة ثلاث وخمسماية واخرج الروم منها ن

ذكر حصن الأكراد

فتحه طنكلى فى سنة ثلاث وخمسماية ن

بيروت

قصدها ابن صنجيل وحاصرها برّا وبحرا واخذها يوم الجمعة حادى عشرين شوّال سنة ثلاث وخمسماية بعد حرب شديد وحصار ثلاثة اشهر ن

صيدا

نزل عليها بغدوين ملك القدس فاخذها بالامان يوم الاثنين لعشر بقين من جمادى الاوّل سنة اربع وخمسماية ن

حصن الأثارب

على ثلاث فراسخ من حلب نزل عليها طنكلى وحاصرها فتسلّمها فى شهر جمادى الآخر سنة اربع وخمسماية ن

طَنْكَلِى صاحب أَنْطاكِيَة ونزل عليه فى ذى الحجّة سنة ثمان وتسعين واربعمَاية وحصره وضايقه واخذه ومعه حصون بلد المَعَرّة ولَطْمِين وصُوران ن

حِصْن الخَرِبَة

كان هذا الحصن من امنعِ الحصون ويُعْرَف بالحصن الشَّرْقى من جبل بَهْرًا قريب رَفَنِيّة والمستولى عليه رجل يُعْرَف بابن ابى العَرِيب البَهْراى فباعه للفَرَنْج بالفى دينار وخيل وخِلَع وسلّمه اليهم فى شوّال سنة ثمان وتسعين واربعمَاية ن

ذكر طَرابُلُس

نَزل عليها بَيْمُنْت بن صَنْجِيل ومعه بَغْدَوِين صاحب القُدْس واخذوها يوم الاثنين الحادى عشر من ذى الحجّة سنة اثنين وخمسمَاية وكانت بيد فخر المُلْك بن عمّار ن

بلنياس

نزل عليها طَنْكَلِى صاحب أَنْطاكِيَة فى شعبان سنة اثنى وخمسمَاية وحاصرها وفتحها بالامان فى اواخر شوّال من السنة المذكورة ن

ذكر جَبَلَة

كانت الروم استولوا عليها فى سنة ثلاث وستّين وثلثماية ونزل عليها طَنْكَلِى فى آخر شوّال سنة اثنى وخمسمَاية وحاصرها وكان بها فخر المُلْك ابن عمّار نزل بها لمّا خرج من طَرابُلُس فى صفر من السنة المذكورة فتسلّمها طَنْكَلى بالامان فى الثانى والعشرين من ذى الحجّة سنة اثنين وخمسمَاية وقرّر طَنْكَلى مع ابن عمّار انّه يُقْطِعه إِقْطاعا فى عمله ويكون تحت يده فاجاب الى ذلك ن

أَنْطَرْطوس

فتحها صَنْجِيل يوم الاثنين ثالث عشرين من جمادى الآخر سنة خمس وتسعين واربعماية وسبا عامّة اهلها وقتلهم واحرق القتلى **ن**

جُبَيْل

كان تاج الدولة تُتُش بن أَلْب أَرْسْلان السَّلْجوكى ملكها من الروم في ربيع الاوّل سنة اثنين وثمانين واربعماية واستعادها منه نَصْر الجيوشى في السنة وقصدها صَنْجِيل وقاتلها وخدع اهلها وخوّفهم فسلّموها اليه بالامان في اواخر رجبْ سنة سبع وتسعين واربعماية **ن**

ذكر عكّا

قصدها كُنْدُفْرى الملك وقُتل عليها في سنة اربع وتسعين واربعماية ثمّ قصدها اخوه بَغْدوين ملك القُدْس ففتحها بالسيف يوم الخميس لليلة بقيت من شعبان سنة سبع وتسعين واربعماية **ن**

حصن بسرفوث

كان من امنع حصون بنى عُلَيْم وجبل بنى عُليم من اعمال حلب فنزل عليه الفَرَنْج في آخر جمادى الآخر سنة سبع وتسعين واربعماية ورموه بالمناجنيق ففتحوه بالامان وأَطْلقوا من كان فيه **ن**

ذكر تلّ أَعْدَى

هذا الحصن من عمل الايلون غربى حَلَب وهو مشهور بالمَنْعَة فقصده

الرَّمْلَةْ

بناها سليمن بن عبد الملك بن مَرْوان وسكنها ملكها الفَرَنْج فى اوايل شعبان سنة اثنين وتسعين واربعمَاية **ن**

البيت المقدّس شرّفه الله

فتحه المسلمون وعمر بن الخطّاب رضى الله عنه سنة ستّة عشر صلحًا وملكه الفرنج فى ثالث عشرين شعبان سنة اثنى وتسعين واربعماية **ن**

قيساريّةْ

كان المسلمون فى صدر الاسلام عند دخولهم الشام قد وردوا اليها وحاصروها وكان عمرو بن العاص اوّل من حاصرها فلمّا ولّى عمر بن الخطّاب يزيدَ بن ابى سفيان فِلَسْطين والشام كتب اليه ان يغزو قيساريّة فمضى اليها فى سبعة عشر الف مقاتل فقاتل اهلها ومرض فمضى الى دمشق واستخلف عليها مُعوية اخوه ففتحها وكتب الى يزيد بفتحها فكتب به يزيد الى عمر بن الخطّاب وكان فتحها فى شوّال سنة تسعة عشر بعد حصار المسلمين لها سبع سنين وقد كان يئس من فتحها ووُجد فيها من المُرْتَزِقَة سبعماية الف ومن اليهود ماينى الف ومن السامرة ثلاثين الفا ووُجد بها ثلثماية سوق قايم وكان يحرسها على سورها فى كلّ ليلة مَاية الف ولم تزل بيد المسلمين الى ان وصل الفرنج الى الشام واجتمعوا بعمل فِلَسْطين لقصد قيساريّة ولم يقدموا على النزول عليها فوصلهم فى اثناء عزمهم مراكب حُجّاج جَنَويّة فاتّفقوا معهم ونزلوا عليها ففتحوها بالسيف فى رجبْ سنة اربع وتسعين واربعمَاية **ن**

بالامان وملكها الملك سليمن بن قتلمش من الروم هَجْمًا فى سابع عشرين رجب سنة سبع وسبعين واربعمَاية ثمّ اخذها منه السلطان ملك شاه فى سنة تسع وسبعين ثمّ سار عنها الى بلاد الروم طمعا فيها فتسلّمها الامير ياغى بسان سنة احدى وثمانين ونَزِلوا الفَرَنْج عليها فاخذوها منه اوّلْ رجب سنةْ احدى وتسعين واربعماية ن

الرُّها

استولوا عليها الروم سنة ثلاث وعشرين واربعمَاية ثمّ اخذها منهم السلطان ملك شاه بن أَلْب رَسْلان ثمّ تملّكها ابن اخى الملك سليمن بن قتلمش سنة تسع وثمانين ثمّ اخذتها الفرنج فى سنة احد وتسعين واربعماية ن

البارة من عمل المَعَرَّة

اخذها صَنْجيل بالامان ثمّ غدر بهم وعاقبهم واخذ اموالهم وذلك فى سنة احد وتسعين ن

سَروج

كان الامير بُلَك بن بَهْرام بن أُرْتُق مستوليا عليها نايبا لعمّه سُكْمان ابن أُرْتُق فاخذتها الفرنج منه فى ذى الحجّة سنة احد وتسعين واربعمَاية ن

مَعَرَّة النُّعْمان بن المُنْذِر

ملكوها الفرنج يوم السبت رابع عشر المحرّم سنة اثنين وتسعين واربعمَايةْ ن

ذكر ما فتحوه الفرنج بالبلاد الاسلاميّة

امّا بعدُ فانّ ظهور الطايفة الفَرْنجيّة واستيلاءهم على الثغور الساحليّة بالبلاد الشاميّة من بحر القُسْطَنْطِينيّةْ فى سنة تسعين واربعمَاية والدعوة يومئذ ببغداد والعراق وخُراسان والجَزيرة وبلاد الروم والشام للامام المستظهِر بالله ابو العبّاس احمد والسلطان بها بَرْكِيارُوق بن ملك شاه السَّلْجوكى والمَوْصِل والجزيرة بيد الامير كَرْبُغا وأَنْطاكِيَة بيد الامير ياغى بسان وبلاد الروم بيد الملك قلِج أَرْسلان السَّلْجوكى وحَلَب والشام بيد الملك رِضْوان بن تُتُش السَّلْجوكى ودمشق واعمالها بيد الملك دُقاق اخيه والبيت المقدّس بيد اولاد ظَهير الدين أُرْتُق والدعوة بمصر واعمال الديار المصريّة والسواحل والحَرَمَيْن للامام المستعلى بن المستنصِر والسلطان بها امير الجيوش الافضل شاهِنْشاه بن بَدْر الجمالى ن

ذكر البلدان التى ملكوها منذ خرجوا

مدينة نِيقِيه بالروم

هى اوّل مدينة استولوا الفرنج عليها بعد ان كان بينهم وبين قلِج أَرْسْلان صاحب الروم وقعة عظيمة وانهزم فى نفر يسير ونزل الفرنج على نيقية فاخذوها فى يوم واحد بالامان ثمّ غدروا بهم وكانت هذه الوقعة وأَخْذ نيقية لعشر بقين من رجب سنة تسعين واربعمَايةْ ن

ذكر بنا أَنْطاكِية وفتوحاتها

بناها انطيغنُوس فى السنة السادسة من موت الاسْكَنْدَر وكمّل بناها سَلُوقُوس بعد موت الاسكندر باثنى عشر سنة. كان المسلمون فتحوها فى صدر الاسلام والآمِر عليهم ابو عُبيدة بن الجرّاح فى سنة اربع عشر

عسقلان وهل الصواب خرابها ام لا فاتّفقوا على ان يُخْرِبوها خوفا من ان يَصِل العدوّ اليها ويستولى عليها وياخذ بها القُدْس وينقطع بها طريق مصر فترك السلطان اخوه الملك العادل قُبالة العدوّ وتوجّه هو بنفسه الى خرابها سحر يوم الاربعا ثامن عشر شعبان سنة سبع وثمانين وعظُم ذلك عنده وقال لأَن افقد وُلْدى جميعهم احبُّ الىّ من ان اهدمْ منها حجرا ولكن اذا قضى الله امرا كان مفعولا وشرع فى خرابها سحر يوم الخميس تاسعْ عشر شعبان وقسّم السور وجعل لكلّ امير وطايفة من العسكر بَدَنَة معيَّنة وبرجا معلوما يُخْرِبونه ودخل الناس البلد ووقع فيهم البكا والضجيج وكان بلدا خفيفا على القلب مُحْكَم الأَسْوار عظيم البنا مرغوبا فى سَكَنه فلحق الناسَ على خرابه حزن عظيم وعظُم عَويل اهل البلد لفراق اوطانهم وشرعوا فى بيع ما لا يقدرون على حمله فباعوا ما يساوى عشرة دراهم بدرهم واحد وباعوا كلّ اثنى عشر طير دجاج بدرهمْ واختبط البلد وخرج الناس باهلهم الى المخيَّم وتشتّتوا فذهب قوم منهم الى مصر وقوم الى الشام وجرت عليهم امور عظيمة واجتهد السلطان واولاده فى خراب البلد لئلّا يسمع العدوّ فيسرع اليه ولا يمكّن من إخْرابه وبات الناس على اصعب حال واشدّ تعب ممّا قاسوا فى خرابها فى تلك الليلة ووصل من جانب الملك العادل مَنْ اخبر انّ الفرنج تحدّثوا معه فى الصلح وطلبوا بلادا معيَّنة فراى السلطان انّ ذلك مصلحة لما علم ما فى نفس الناس من الضجر من القتال وكثرة ما عليهم من الديون فكتب اليه بالاذن فى ذلك وفوّض الامر الى رايه والخراب ببيَعْمل واستعمال الناس فيه وحثّهم على العجلة فيه واباح لهم ما فى الهُرْى من الميرة خوفا من هجوم الفرنج والعجز عن نقله وأَمر باحْراق البلد فأُضْرِمت النيران فى بيوته وكان سورا عظيما وما زال الخراب يَعْمل الى سلخ شعبان من السنة المذكورة ولمّا تكامل الخراب والحريق رحل عنها واخرب لُدّ وقلعة الرَّمْلة وقلعة النَّطْرُون وهى قلعة منيعة

ابن تاج الملوك بُورى وهو يومئذ صاحب دمشق بالاتّفاق على الغزو وكان قد تقرّر بينهما صلحا متوثّقا فسار مُجير الدين اليه من دمشق فى وجوه عسكره فى يوم السبت الثالثْ عشر من المحرّم سنةْ ثمان واربعين وخمسَمايةْ ووَصل اليه واتّفقا وقصدا بانياس وهى يومئذ بيد الفرنج ونزلوا عليها فى يوم السبت تاسع عشر صفر واشرف نور الدين على افتتاحه فخاف مُجيرُ الدين واستشعر انّه ان ملكه نور الدين كان عونا له على دمشق فرحل عايدا نحو دمشق ورحل نور الدين لرحيله وظهر لنور الدين استشعار مُجير الدين واستحكمت اسباب الخُلْف هذا مع تواصُل استغاثة اهل عسقلان اليهم ولمّا تحقّقوا الفرنج إجْفال عساكر المسلمين عن بانياس نهّضوا عزايمهم فى قتال اهل عسقلان بعد ان كانوا فشلوا وضعُفت نفس من بها فوصلهم فى اثناء ذلك أُسْطول من مصر مشحونا بالمال والرجال فقُوّيت نفوس اهلها والفرنجُ مع ذلك مستمرّون على منازلتها ولم يزالوا مُغادين بالقتال لها ومُراوحين الى ان هدموا ثُغْرة فى سورها وهجموا البلد وقُتل من الفريقين خلق كثير فالتمس من بها حينئذ الامان فاجابتهم الفرنج الى ذلك وتسلّموها فى يوم الاربعا سادس عشرين جمادى الاوّل سنةْ ثمان واربعين وخمسَماية فخرج منها من امكنه الخروجُ فى البرّ والبحر الى ناحية مصر واستولوا الفرنج على جملة وافرة من العُدَد والاموال والميرة وكان ذلك بقضاء الله وقدره واتّصل مُلْكهم وعمّروا الدارُوم والكَرَك وصَفَدْ وكَوْكَب وجعلوها كالأَقْفال على بلادهم ولم تزل عسقلان بيد الفرنج الى ان ملك السلطان الشهيد صلاح الدين فنَزِل عليها يوم الاحد سادس عشر جمادى الآخر سنة ثلاث وثمانين وخمسماية وتسلّمها يوم السبت سلخ جمادى الآخر المذكور ولمّا استولوا الفَرنج على عكّا فى جمادى الآخر سنة سبع وثمانين وخمسماية بلغ السلطانَ انّ الفَرنج قاصدين عسقلان لياخذوها وبلغه انّهم على عزم عمارة يافا وتقْويَتها بالرجال والعُدَد فجمع السلطان ارباب مشورته وشاورهم فى امر

ذكر عسقلان وفتوحاتها

كان مُعوية بن ابى سفيان رضى الله عنه فاتحها فى سنة ثمان عشر من الهجرة صلحا ثمّ انّ الروم استولت عليها واخربتها فى ايّام ابن الزُّبير فلمّا وُلّى عبد الملك بن مَرْوان بناها وحصّنها ولمّا قُتل الحُسين ابن علىّ رضى الله عنهما وحُمل راسه اليها عُمّر بها مسجدا حسنا وجُعل فيه ولم تزل بيد المسلمين فلمّا وَصَل الفرنج الى الشام فى سنة تسعين واربعماية واستولوا على ارض فِلَسْطين وملكوا الثغور امتنَعت عَسْقَلان عليهم لتحصُّنها وقوّةِ نفس مَنْ بها وتوعُّر ميائها وكان قد حصل بها واليا من قِبَل المصريّين يُعْرَف بتاج العجم شمس الخلافة فاحسن مداراة الفرنج وقرّر بينه وبين الملك بَغْدَوين صاحب القُدْس صلحا واظهر العصيان على صاحب مصر وطمع بغدوين فى اخذ عسقلان بالاستدراج ولم يقطع عنها الميرة فصلح حالها فى مبتدا الامر وقُوّيت نفوس اهلها ثمّ انّ شمس الخلافة خاف من الأَفْضَل وزير مصر وحاكمها فشرع فى استخدام الأَرْمَن واستشعر اهل البلد منه وخافوا ان يَقْوَوْا بها فيكون سببا لتملُّك الفرنج لها فوثبوا عليه فقتلوه ونادوا بشعار الافضل ووَصَلَهم من قِبَله والى واستمرّت الفرنج على شنّ الغارات عليها وقَطْع الميرات عنها واجتهدوا فى ذلك وعمّروا قلعة غَزَّة وقطعوا بها ما بين عسقلان وديار مصر ثمّ بنوا قلعة يُبْنا وقطعوا بها ما بين عسقلان وفلسطين ولم يزالوا على هذه الحالة واتّفق اضطراب الاحوال بالديار المصريّة وتغلُّب امراء دولتها بعضهم على بعض وقَتْل واحد بعد واحد واختلاف الامور بالشام ايضا ثمّ انّ الفرنج اجمعوا امرهم على محاصرتها فاجتمعوا ونزلوا عليها فى اواخر سنة سبع واربعين وخمسماية وضايقوها وعملوا عليها برجا كبيرا فبلغ نورَ الدين بن زَنْكى وهو يومئذ صاحب حَلَب امرُها فعزم على نصرة من بها وكاتب مُجير الدين ابق بن محمّد

طوله اربعون ذراعا وعرضه نَيِّف وعشرين ذراعا وزحف به وبمنجنيق كبير ودبّابة فقاتلوا البرج واحرقوه واحرق الفرنج المنجنيق والدبّابة فرحلوا عنها وبقى يواصل الغارات على عكّا فلمّا وَصَل الفرنج الحجّاج التجَنَوِيّة الى يافا استنجد بهم بغدوين المذكور وقصد عكّا ونزل عليها فى شعبان سنة سبع وتسعين وصحبته الجنويّة المذكورون فى نَيِّف وتسعين مركبا فحاصروا عكّا برّا وبحرا نيّفا وعشرين يوما وعملوا ابراج خشبْ فى البرّ والبحرْ وسدّوا خندقها فخرج واليها اليهم يلتمس الامان فلمّا حصل عندهم هجموا البلد وملكوه بالسيف فى يوم الخميس لليلة بقيت من شعبان سنة سبع وتسعين واربعماية وأُطْلِق الوالى فوَصَل الى دمشق وصار بيد بغدوين من عكّا الى القُدْس وما بينهما من الاعمال ولم تزل عكّا بيد الفرنج الى ان ملك السلطان الشهيد صلاح الدين يوسف ابن ايّوب فنزل عليها يوم الاربعا سلخ شهر ربيع الآخر سنة ثلاث وثمانين وقاتلها بكرة يوم الخميس مستهلّ جمادى الاوّل فاخذها وكان بها اربعة آلاف من الاسرى واستولى على ما فيها من الاموال والذخاير والبضايع لأنّها كانت مَظِنّة التجار ثمّ انّ الفرنج قصدوا عكّا وظهروا برّا وبحرا ونَزِلوا عليها يوم الاثنين ثالث عشر رجب سنة خمس وثمانين وخمسمَاية وحاصروها وضايقوها والسلطان نازِل عليها ولم يزالوا الى ان ملكوها فى يوم الجمعة سابع عشر جمادى الآخر سنة سبع وثمانين وخمسمَاية وكان مدّة حصار الفرنج لها سنة كاملة واحدى عشر شهرا واربعة ايّام ثمّ انتزعها السلطان الملك الاشرف ابن الملك المنصور قلأوون من الفرنج وملكها يوم الجمعة سابع عشر جمادى الاوّل سنة تسعين وسُتّماية وملكتها الفرنج يوم الجمعة واخذها منهم الملك الاشرف بن المنصور قلاوون يوم الجمعة ن

ذكر بناء •عكّا وفتوحاتها

بناها عبد الملك بن مَرْوان كان امير الجيوش بدر الجمالى قدم دمشق واليا عليها من قِبَل المستنصر فى يوم الاربعا الثالث والعشرين من ربيع الآخر سنة خمس وخمسين واربعماية وجرى بينه وبين اهلها خُلْفا فخاف فرحل عنها ثمّ قدمها دفعة ثانية فى يوم الاحد سادسْ شعبان سنة ثمان وخمسين واليا عليها وعلى الشام بأَسْرِه ثمّ وقع الخُلْف بينه وبين اهل دمشق دفعة ثانية فى يوم الجمعة تاسعْ عشرين جمادى الاوّل سنة ستّين واربعمَاية فهرب ثمّ عاد الى دمشق مقاتلا لها فى يوم الاربعا ثالث وعشرين سنة ستّين واربعمَاية بعسكر وافر من مصر فلم يتمّ له امر ورحل عنها يوم الجمعة العشرين من شوّال سنة ستّين وقصد الساحل فاستولى على عكّا وصَيْدا واستقرّ بعكّا ولم يزل بها الى ان استدعاه المستنصر الى مصر فطَلع اليه فى سنة ستّ وستّين واربعماية وحكم فى مصر وخلّف اهله بعكّا وكان الأَتْراك قد كثروا بالشام فقصد الامير شُكْلِى احد اصحاب الامير أَتْسِز صاحب دمشق عكّا ففتحها فى سنة سبع وستّين واربعمَاية واحسن الى اهل امير الجيوش وطلب الامير أَتْسِز من شُكْلِى ان يكون له شحْنَة بعكّا فامتنع وقال هذا بلد قد فتحْته بسيفى فسار اليه أَتْسِز فقتله بطَبَرِيّة فسار والد شكلى من عكّا الى مصر واستصحب معه اهل امير الجيوش فأُكْرِم عند وصوله غاية الاكْرام وسلّم والد شكلى عكّا الى امير الجيوش فلم تزل بيد نُوّابه الى ان تُوفّى فى ذى الحجّة سنة سبع وثمانين واربعمَاية واستولى عليها ولده الافضلْ ولم تزل بيد نوّابه الى ان وَصلت الفرنج الى الشام فقصدها كُنْدُفْرِى الملك وقُتل عليها فى سنة اربع وتسعين واربعمَاية ثمّ قصدها بغْدوِين ملك القدس وهو اخو كُنْدُفْرِى المذكور فى جمادى الآخر سنة ستّ وتسعين ونزل عليها وضايقها ورعا زرعها وطال قتاله لها وعمل برجا

المغرب وانضمّ بعض اهله الى محراب داوود ودخلوه وقتلوا كافّة اهل بيت المقدس وجمعوا اليهود فى الكنيسة واحرقوهم معها جملة واحدة وتسلّموا محراب داوود بالامان فى غد اليوم الذى هجموا فيه وهدموا المشاهد وقيل انّهم هدموا قبر ابرهيم ولوط عليهما السلم فكان مقامه بيد نوّاب الافضل عشرة اشهر وايّام وعدّة الفرنج الذين نازلوا القدس الخيّالة ستّة آلاف ومَاية فارس والرجّالة ثمانية واربعين الف راجل واستقرّ الفرنج به وترتّب فى مملكته كُنْدُفْرِى اخو قُمُّص الرُّها ورحل الحجّاج من الفرنج ومن يجرى مجراهم من المطوّعة الى نحو بلادهم وقالوا قد قهرْنا عدوّنا وقضينا حجّنا وما نقيم بعد هذا ننتظر ولم يزل القدس فى يد الفرنج الى ان ملكه السلطان الشهيد الملك الناصر صلاح الدين يوسف بن ايّوب فى يوم الجمعة السابع والعشرين من رجبْ سنة ثلاث وثمانين وخمسمَاية وهى ليلة المِعْراج وكان الفرنج استولوا عليه يوم الجمعة الثالث والعشرين من شعبان سنة اثنين وتسعين واربعماية فاقام بيد الفرنج تسعين سنة واحدى عشر شهرا واربعة ايّام وفى سنة ستّ وعشرين وستُّماية اعطى السلطان الملك الكامل بن العادل بن ايّوب القدس للانبرُور فردريك فكبُر ذلك على الناس وارسل اليه اخوه الملك الاشرف موسى يلومه على ذلك فقال له ما اخرجنى على ذلك الّا الملك المعظّم صاحب دمشق اخونا فانّه اعطى الانبرُور من الأُرْدُنّ الى البحر واعطاه الضياع التى على طريقه من باب القدس الى يافا ولم يزل بيد الانبرور الى ان استعاده منه الملك الناصر داوود بن المعظّم المذكور فى يوم الاثنين تاسع جمادى الاوّل سنة سبع وثلاثين وستُّماية فاقاموا فيه احدى عشر سنة وكان الناصر المذكور يومئذ صاحب الكَرَك وكان قد حضر اليه عسكر من مصر فتوجّه بهم الى البيت المقدس وفتحه ن

اوق الخُوارِزْمى التركى وهو المعروف بالأَقْسيس انتزعه من يد المصريّين فى النصف من شوّال سنة نَيِّف وستّين واربعمَايهْ قبل ملكه لدمشق ثمّ لمّا كُسر بمصر فى سنة تسع وستّين قام على اصحابه فئة فاخرجوهم وجمع هو وقصده فهجم عليه فى النصف من شوّال سنة تسع وستّين ومَلَكه ثانيا وقَتَل كافّة المصريّين به واعاد الدعوة العبّاسيّة به ولم يزل بيده الى ان قتله الملك تاج الدولة تُتُشْ بن أَلْب رَسْلان السَّلْجوكى فى سنة اثنى وسبعين ثمّ بقى بيدّ اصحاب أَتْسِز المذكور فسار اليهم تاج الدولة وحصرهم فيه ورتّب عليهم من يحاصرهم وانتزعه منهم فى اواخر سنة اربع وسبعين ثمّ سلّمه الى الامير ظهير الدين أُرْتُق وهو يومئذ إِسْفَهْسَلّار عساكره فى اواخر سنة ثمان وسبعين عند وفادته عليه مغاضبا للسلطان فعمّره واسكن ولده به ولم يزالوا به الى سنة احدْ وتسعين واربعمَاية فنزل الافضل ابن امير جيوش بعساكر مصر فى شعبان من السنة المذكورة الى نواحى الشام ثمّ قصد البيت المقدّس ونزل عليه فى شوّال من السنة المذكورة وفيه الامير سُكْمان بن أُرْتُق واخوه ايل غازى واهله وخلق كثير وطلب الافضل تسليم البلد له فلم يجيبوه فحاصر الافضل البلد ورماه بالمنجنيق وهدم منه ثُلْمة وهاجمه وتحصّن سُكْمان وايل غازى ببرج محراب داوود ثمّ سلّموه بالامان لهما ولجميع اصحابهما على ما كان لهم وساروا الى دمشق وذلك فى العشر الثانى من شوّال سنة احدْ وتسعين واربعمية وكان مقام القُدْس بيد الأُرْتُقيّة ثلاثة عشر سنة واشهر وايّاما وعاد الافضل الى مصر وقد خرق حرمة البلد وبلغ الفرنْج خذلهم الله ما جرى بالقدس فتزايد طمعهم فيه وجعلوه غاية قَصْدهم فبادروا بالنزول عليه فى العشر الاوسط من شعبان سنة اثنين وتسعين واربعمّاية وضايقوه وزحفوا عليه باجمعهم واشتدّ الحصار والقتال فى ثالث عشرين شعبان وفى عشيّة هذا النهار طلع الفرنج وملكوا السور وانهزمت المسلمين وهجمت الفرنج البيت المقدس بعد

بَشْتاك وجماعة من الامرا، خانقاه المقرّ السيفى بشتاك على الخليج قُبالة الجامع الذى انشاه والطريق بينهما كان فراغها فى ذى القعدة سنة ستّ وثلاثين وسبعمية وفى يوم السبت ثالث ذى الحجّة عُمل بسببها وليمة فى الجامع وترتّب لها شيخا الشيخ محمّد المَقْدسى وخمسين صوفى وجلس على السجّادة بها فى هذا اليوم وفى ثالث عشر ربيع الاوّل سنة ثلاث عشر وسبعماية ابتُدى بعمارة القصر الأَبْلَق بقلعة الجَبَل المحروسة وكان فروغه فى شهر ربيع الاوّل سنة اربعة عشر وجلس فيه السلطان يوم الاحد تاسع عشرين منه وهو اوّل جلوسه فيه وفى يوم الاثنين سابع عشر رجبْ من السنة عُمل بالقصر المذكور سماط عظيم ودخل اليه الامرا والمقدّمين واعيان المماليك السلطانيّة وأُخْلِع عليهم وأُعطى لامراء الطبلخانات دراهم على قدر طبقاتهم خمسة آلاف درهم واقلّ واكثر وأُعْطى لامراء العشرات لكلّ واحد الف درهم ولكلّ واحد من مقدّمين الحلقة خمسماية درهمْ **ن**

ذكر بناء البيت المَقْدِسْ حرسه الله تعالى وفتوحاته

بناه سليمان بن داوود عليهما السلم فى سنة الفى وتسعماية ثمانية وعشرين من بَدْو الخليقة على راى اليهود وهى السنة الرابعة من مُلْكه وكان مدّة ملكه اربعين سنة فيكون لبيت المقدس منذ بُنى والى وقتنا هذا وهو آخر سنة خمسة آلاف ثمانية وتسعين على راى اليهود الفى ومَاية وسبعين سنة ووافق آخر سنة خمسة آلاف ثمانية وتسعين المذكورة آخر صفر سنة تسع وثلاثين وسبعماية من الهجرة النبويّة **ن**

ذكر فتوح البيت المقدس اوّلا

فتحه المسلمون وعمر بن الخطّاب رضى الله عنه سنة ستّة عشرةْ صلحا وعمّر عبد الملك بن مَرْوان قُبّته الخضرا فى ولايته كان الامير أَتْسِز بن

بمصر خطبة وصلاة الجمعة فاوّل جمعة صُلّى فيه يوم الجمعة سلخ شعبان سنة احدْ وثلاثين وسبعمية رتّب ذلك الامير سيف الدين طُقُزْدَمُر اثابه الله تعالى وترتّب ايضا فى زاوية الشيخ فخر الدين بن جَوْشَن قريب الركّبية خارج باب النصر خطبة وصلاة الجمعة وصُلّى فيه يوم الجمعة سادس المحرّمْ سنة اربع وثلاثين رتّبه شيخ الزاوية المذكورة الجملة بما تجدّد تسع وعشرين ن

ذكر ما تجدّد من الخانقاهات على ايام مولانا السلطان الملك الناصر محمّد بن قلاوون ايضا

خانقاه الامير ركن الدين بَيْبَرْس الجاشْنكير بالقاهرة داخل باب النصر شُرع فى عمارتها فى سنة سبع وسبعمية وكان فروغها فى سنة تسع وسبعماية ، خانقاه القاضى كريم الدين الكبير بالقرافة ، الخانقاه الناصريّة بسِرْياقُوس وكان فراغها فى شهر جمادى الآخر سنة خمس وعشرين وسبعماية وتوجّه السلطان اليها فى يوم الاثنين سادس المذكور وحضر اليها القضاة ومشايخ الصوفيّة ومُدّ سماط كبير وترتّب فى مَشْيَخَتها الشيخ مجد الدين موسى الأَقْصَرايى ، خانقاه الامير سيف الدين بَكْتَمُر الساقى كان فراغها فى شهر رجبْ سنة ستّ وعشرين وكان جلوس شيخها فيها يوم الثلثا ثامن رجب المذكور وعُمل فى هذا اليوم مُهمّ كبير ، خانقاه الامير شهاب الدين المِهْمَنْدار بجوار تربته عند مصلّى الاموات ، خانقاه الامير سيف الدين آقْبُغا استاد الدار العالية بالقرافة ، خانقاه المقرّ السيفى قَوْصُون بالقرافة كان فراغها فى المحرّم سنة ستّ وثلاثين وعُمل فى يوم الخميس ثانى صفر فيها سماط عظيم وحضر ذلك القضاة والمشايخ وترتّب فى مشيختها الشيخ شمس الدين الاصْفهانى الشافعى وخمسين صوفى وكان فى اليوم المذكور المقرّ السيفى مُنْشيهاً والمقرّ السيفى

دولة شاه بكوم الريش، جامع قَيْدان الرومى قريب قناطر الوزّ، جامع آقْسُنْقُر المُشِدّ قريب الميدان، جامع جمال الدين نايب الكَرَك بآخر الحُسينيّة من الغرب، جامع ناصر الدين اخو شهاب الدين صارُوجا عند شُوَن الأَقْصاب، جامع بنت الملك الظاهر بالجزيرة قُبالة الخَوْر، جامع ابن صارم شيخ باب اللُّوق بين باب البحر وموردة بولاق على المَشْرَع، جامع خارج باب القَرافة بجوار تربة أَيْدُغْمُش امير آخور الملك الناصر عمّره ناس اعجام فى سنة ثلاث وعشرين، جامع ناصر الدين ابن الحَرّانى الشّرابيشى بالقَرافة عند تربة ممدود عمّره فى سنه تسع وعشرين وسبعمية، جامع قَرا اخو أُلْماس الحاجب بالبَرْقيّة فى المحرّم سنة ثلاثين وسبعماية، جامع الماس الحاجب فى رجب سنة ثلاثين، جامع المقرّ السيفى قَوْصُون صُلّى فيه الجمعة حادى عشرين رمضان سنة ثلاثين، جامع آل ملك بالحُسينيّة صُلّى فيه الجمعة تاسع جمادى الاوّل سنة اثنين وثلاثين، جامع المقرّ السيفى بَشْتاك على بِرْكة الفيل عند قَبْو الكِرْمانى بين مصر والقاهرة صُلّى فيه الجمعة حادى عشرين شعبان سنة ستّ وثلاثين وسبعمية، جامع الامير سيف الدين أَلْطُنْبُغا المارِدانى بالتّبّانة تحت القلعة الجملة ستّ وعشرين جامعْ، وايضا جامع الامير سيف الدين قَوْصُون ظاهر باب القَرافة، وايضا جامع ابن الطبّاخ بباب اللُّوق صارت الجملة مع ما تجدّد من الخُطَب بالمدارس فى الدولة الناصريّة احد وثلاثين خطبةْ

ذكر ما تجدّد من الخُطَب بالمدارس وغيرها

ترتّب فى المدرسة الصالحيّة بالقاهرة خطبة وصلاة الجمعة واوّل جمعة صُلّيت فيه يوم الجمعة حادى عشرين ربيع الاوّل سنة ثلثين وسبعمية رتّب ذلك الامير جمال الدين نايب الكَرَك واوقف على ذلك وقفا من ماله على الحِكْر الذى بالحُسينيّة المعروف به وترتّب فى المدرسة المُعِزّيّة

الرّبيع سليمن المنوفى الى رحمة الله تعالى وطلع ابو العبّاس احمد بن ابو الربيع سليمن المنوفّى وتحدّثوا القضاة فى ذلك من امر الخلافة ومَنْ يستحقّها شرعا فظهر الامر وتحقّق انّ ابو العبّاس احمد اولى بها من غيره وذلك انّ ابو الربيع سليمن قبل وفاته اشهد على نفسه اربعين عدل بمدينة قُوص انّ الخلافة لولده احمد وثبت ذلك على الحاكم بقوص ونُقل الثبوت الى عند قاضى القضاة عزّ الدين ابن جماعة واستقرّت الخلافة من هذا اليوم باسم الامام الحاكم بامر الله ابو العبّاس احمد ابن الامام المكتفى بالله ابو الربيع سليمن وكانت مدّة خلافة ابرهيم سنة واحدة واربع شهور وخمسة ايام ن

ذكر الجوامع المعمورة التى انشئت فى ايّام مولانا السلطان الملك الناصر محمّد ابن الشهيد قلاوون الصالحى بمصر والقاهرة والقرافة

جامع الامير سيف الدين كَراى المنصورى بالرّيْدانيّة عُمّر فى سنة احدى وسبعماية، جامع السلطان الملك الناصر الذى بمصر على البحر مكان شُوَن الأتبان عند فمّ الخليج الحاكمى عُمّر فى سنة احدى عشر وسبعمية وفرغ فى المحرّم سنة اثنى عشر وصُلّى فيه الجمعة ثالث وعشرين المحرّم المذكور، جامع بمشهد السيّدة نفيسة اوّل جمعة صُلّيت فيه يوم الجمعة ثامن صفر سنة اربعة عشر وسبعمية، جامع القاضى فخر الدين ناظر الجيوش المنصورة قريب موردة البُورى والبحر، وله ايضا جامع بجزيرة الفيل، وله ايضا جامع بالرّوْضة قُبالة فمّ الخليج، جامع الامير علاء الدين طَيْبَرْس النقيب على البحر، جامع كَريم الدين الكبير عند موردة البلاط، جامع بدر الدين الجاكى بسُويقة الريش، جامع بدر الدين ابن التركمانى قريب باب البحر، جامع امير حُسين بالحكْر، جامع

الثالثة حاكما متصرّفا ليس له منازِع ولا معترِض ولا من يخالف امره بخلاف المملكتين الاوّلتين ن

ذكر سلطنة مولانا الملك المنصور السلطان ابو بكر ابن السلطان الملك الناصر محمّد ابن الملك المنصور قلاوونْ الصالحى النجمى

وانّه لمّا كان فى بكرة يوم الخميس حادى عشرين ذى الحجّة سنة احد واربعين وسبعماية صبحة وفاة السلطان دخلت الامراء الاكابر الى خدمة ولد السلطان الذى عهد اليه بالملك فى حياته واجلسوه على كرسىّ المملكة ولُقّب بالملك المنصور وقبّلوا الارض بين يديه ودخل الى خدمته ساير الامراء وقبّلوا الارض ثمّ دخلوا بالطعام ومُدّ الخوان على جارى العادة ثمّ شرعوا فى تحليف الامراء اوّلا باوّل وفى هذا اليوم رُسم بابْطال صرف الذهب بخمسة وعشرين درهم كلّ دينار وكان له قريب سنتين يُصْرَف بهذا السعر وحصل منه ضرر كثير للناس وان يُصْرَف بالسعر الواقع وفرح الناس بذلك وفى يوم الاحد رابع عشرين ذى الحجّة أُخْلِع على الطواشى شُجاع الدين عَنْبَر السَّحَرْتى وأُعيد الى تقدمة المماليك السلطانيّة وكان له منذ عُزل عنها سبع سنين الّا عشرة ايّام وكانت هذه الوظيفة بيد الامير سيف الدين آقْبُغا استادار وفى يوم الثلثا سادس عشرين ذى الحجّة أُخْلِع على الامير سيف الدين طُقْتَمُر الاحمدى ووُلّى الاستاداريّة عوض آقْبُغا وكان نايبه فيها وأُعْطى تقدمة الف وإمْرة ماية فارس وفى هذا اليوم ايضا أُخْلِع على الامير سيف الدين طُقْتَمُر الشِهابى ووُلّى شدّ العماير عوض آقْبُغا عبد الواحد وكان نايبه فيها وفى يوم السبت سلخ ذى الحجّة طلعوا القضاة الاربع الى القلعة ودخلوا الى الجامع وجلسوا فيه وحضر الخليفة ابرهيم المتولّى بعد ابو

والطاعة وخرجوا الامراء المذكورين وعليهم كآبة وحصل لهم الالم لما عاينوا من قوّة مرض السلطان وتزايده وفى عشيّة يوم الاربعا العشرين من ذى الحجّة عند غروب الشمس سنة احد واربعين وسبعمية قضى السلطان الملك الناصر نحبه وتوفّى الى رحمة الله تعالى وفى بكرة يوم الخميس الحادى والعشرين عُمل عَزاه بالدور الشريفة واقاموا صيحة عظيمة ارتجّت لها القلعة فلمّا كان ليلة الجمعة الثانى والعشرين بعد المغربْ حُمل السلطان فى محَفّة وتوجّه به جماعة من الامراء ودخلوا به من باب النّصْر الى التربة المدفون فيها والده السلطان الملك المنصور بالمدرسة المعروفة به فى بين القصرين المختلطة بالبيمارستان فغسّلوه عند الفسْقيّة التى عند القُبّة التى فيها المدفن وكفّنوه وصلّى عليه من كان حاضرا ودُفن فى الفسقيّة التى فيها والده رحمهما الله تعالى وبلغ من العمر ثمانية وخمسين سنة الّا خمسة وعشرين يوما ومولده فى الساعة السادسة من يوم السبت سادس عشر المحرّم سنة اربع وثمانين وسُتّماية وملك ثلاث مرار مدّتها ثلاثة واربعين سنة وتسع شهور وسبعة عشر يوما تملّك المرّة الاولى بعد وفاة اخيه الملك الاشرف اقام سنة كاملة فانّ وفاة الملك الاشرف يوم السبت ثانى عشر المحرّم سنة ثلاث وتسعينٍ وسُتّماية وتملّك كَتْبُغا حادى عشر المحرّم سنة اربع وتسعين والمرّة الثانية بعد لاجين وكان قُتل لاجين ليلة الجمعة حادى عشر ربيع الآخر سنة ثمان وتسعين وسُتّماية وتوجّه الى الكَرَك يوم السبت رابع عشرين رمضان سنة ثمان وسبعماية وتملّك بعده بَيْبَرس الجاشْنكير يوم السبت ثالث عشرين شوّال سنةْ ثمان وسبعماية فمدّة هذه المملكة الثانية عشر سنين وستّة شهور واثنى عشر يوما والدولة الثالثة اقام فيها اثنين وثلاثين سنة وثلاث شهور وخمسة ايّام فانّ بيبرس نَزِلَ عن الملك يوم الثلثا سادس عشر شهر رمضان المعظّم سنة تسع وسبعماية وكان فى هذه المملكة

الرواتب الجيّدهْ وحُملت الخِلَع الى بير حُسين المذكور ومن معه وخلعة بير حسين اطلس وحياصة مرصّعة وطَلَعوا يوم العيد لابسين الخلع ودخلوا الدهليز المضروب فى الميدان تحت القلعهْ لصلاة العيد وحضر ايضا ابن اخو الشيخ حسنْ ومن معه الى الدهليز وصلّوا مع الناس وتوجّهوا الى منازلهم وكان السبب الموجب لحضور هذه الطايفتين انّ الشيخ حسن والحاجّ طَغاى طلبوا من السلطان الملك الناصر محمّد إرْسال عسكر اليهم نجدةً يستعينوا بهم على قهر اعدائهم ويكون اولادهم الذين حضروا رهن عند السلطان فاجاب سوالهم ورَسَم بتجريد اربعة آلاف فارس صحبة اربع مقدّمين الوف وهم طَرَغاى الجاشْنكير وقَمارى الساقى وكَوْكاى وبَرْسبُغا امير حاجب وخرجت اوراقهم يوم الخميس سابع ذى الحجّة واهتمّوا المجرّدين فى تجهيز اشغالهم واجتهدوا ثمّ انثنى راى مولانا السلطان عن إرْسال هذا العسكر فرسم بإبْطالهم وخرج المرسوم بذلك يوم الخميسْ رابعْ عشره وفى بكرة يوم الخميس سابع ذى الحجّة توفّى الامير سيف الدين بَيْدَرَا المحمّدى وهو من امراء الطَّبْلَخانات رحمه الله تعالى وفى يوم الخميس رابع عشر ذى الحجّة توفّى صلاح الدين يوسفْ بن شهاب الدين احمد بن عُبيد الله كاتب الانْشا وكان قديم الهجرة فى وظيفته هو ووالده وبلغ من العمر اربعة وثمانين سنة ودُفن يوم الجمعة رحمه الله تعالى وفى يوم الاحد سابع عشر ذى الحجّة وقت العصر جمع السلطان الامراء الكبار والخاصّكيّهْ وعهد بالسلطنهْ من بعده لولده ابو بكر واوصاهم بذلك وعاهدهم عليه فاجابوا بالسمع والطاعة وأُعْطى ولده ابو بكر المشار اليه نَمْجاةْ قيل انّها نمجاة الملك الصالح علاء الدين علىّ اخو السلطان الملك الناصر وفى بكرة يوم الاثنين ثامنْ عشر ذى الحجّهْ طلب مولانا السلطان الامراء الكبار الاربعة وهم الامير بدر الدين جَنْكَلى بن البابا وأَلْمَلِكْ والاحمدى والجاولى وذكر لهم ما ذكره نهار امسه لهم وللامراء الخاصّكيّة من ولاية العهد لولده ابو بكر واوصاهم فاجابوا مرسومه بالامتثال والسمع

وفى يوم الاحد ثامنْ عشر ذى القعدة سافر ابرهيم الجُمْدانى وجَرْكَس السيفى مَنْكَلِى بُغا وهما من مقدّمى الحلقة المنصورة توجّهوا على خيل البريد ليلحقوا رسل أُزْبَك الذين توجّهوا مستهلّ رمضان ليتوجّهوا صحبتهم الى أُزْبَك وفى يوم الاربعا ثامن عشرين ذى القعدة تَوفّى علاء الدين أَلْطَبَرْسْ الدمشقى الزُّمُرُّدى ودُفن فى يومه وهو من امراء الطبلخانات رحمه الله تعالى وفى يوم الخميس تاسع عشرينه وَصَل موسى بن مُهَنَّا وسافر يوم الاحد خامسْ عشر المحرّم سنة اثنين واربعين وسبعماية

وفى يوم الجمعةْ مستهلّ ذى الحجّة وقع مطر عظيم فى البُحيرة والغَرْبيّة والدَّقَهْلِيّة والمُرْتاحيّة واعقب ذلك برد عظيم كُبار جدّا وكان اكثر هذا البرد بالدقهليّة وذكر من كان بها انّ فيه شيئا زِنَتُه ثلاثة ارطال وما دونها بالرطل المصرى والعهدة على الناقل وكان قد وقع بالقاهرة ليلة الاحد حادى عشر ذى القعدة وهو رابع بَشَنْس مطر ورعد وبرق ووقع ايضا مطر ورعد وبرق فى ليلة الخميس خامسْ عشره وهو ثامنْ بَشَنْس وهو من العجايب لأنّه مطر فى غير اوان وفى يوم الثلثا خامسْ ذى الحجّة وصل ابرهيم بك بن جُكْنُوا وهو ابن اخو الشيخ حسن وهذا الشيخ حسن من اعيان اكابر الامراء مقدّمى النوامين ببلاد التتار وامّه اخت قازان وخَرْبَنْدا واسمها أُلْجَيْنه ونزلوا بدار الضيافة واستحضرهم مولانا السلطان فى القصر يوم الخميس سابعه واحضروا معهم دراهم جُدَد ضُربت ببغداد وعليها اسم السلطان الملك الناصر وقدّموها للسلطان ففرّقوها على الامراء وأُرْسلت اليهم الخِلَع يوم الجمعة ثامنه فلبسوا وطلعوا يوم السبت تاسعه وخلعة ابرهيم اطلسْ وحياصةْ ذهبْ مرصّعةْ وفى يوم الخميسْ سابعه وَصَل امير احمد الناصرى وصحبته بير حُسين ابن الحاجّ طَغاى ابن سُوتاىْ والقاضى صدر الدين بن عبد الحقّ الحَنَفى والطواشى سعد الرومى فانزلوهم بالميدان وطلعوا الى القلعةْ يوم الجمعةْ واستُحضروا بالقصر ثمّ خرجوا وتوجّهوا الى الميدان وهاولاى والذين قَبْلَهم رُتّب لهم

بتربته بالقَرافة وخلّف اخ شقيق ولم يحصل له شى من الارْث بل احتيط على جميع موجوده وحُمل للقلعة وكان له تركة طايلة وفى ليلة الاربعا سلخ شوّال تَوفّى سيف الدين سَلامش ابن الامير صلاح الدين طَرْخان ابن الامير الكبير بدر الدين بَيْسَرِى الشمسى تَوفّى بمنزله بداره بالمُنْشِيّة ودُفن يوم الاربعا بتربتهم بمقبرة باب النَّصْر وفى يوم الاربعا سلخ شوّال أُفْرِج عن تاج الدين ابن الصاحب أَمين الدين وكان له فى المصادرة تسع شهور وعشرة ايّام وأُفْرِج عن اخوه ابو شاكر ايضا وعندما أُفْرِج عن تاج الدين المذكور أُخْلِع عليه ووُلّى نظر ديوان المقرّ السيفى بَشْتاك عوض عَلَم الدين بن التاج ابو اسحق ووُلّى علم الدين المذكور نظر الأَحْباس عوض شهاب الدين ابن بنت الأَعَزّ وفى يوم الاربعا سلخ شوّال سافرت الهديّة التى ارسلها السلطان الى صاحب مارِدين وهى فيل وزرافة واربع فهود توجّه بهم شهاب الدين احمد الدُّنَيْسَرى السوّاق وهو من مقدّمين الحلقة المنصورة وفى يوم الاربعا السابع من ذى القعدة أُفْرِج عن المعتقَلين بساجون الحكم العزيز بالمدينتين مصر والقاهرة من غير مصالحة مع اصحاب الديون وذلك بسبب ضعف السلطان وفى يوم الاحد حادى عشر ذى القعدة زُيّنت المدينتين مصر والقاهرة بسبب عافية السلطان وضُربت الكُوسات وطبلخانات الامراء يومين واقامت الزينة عشرة ايّام وفى بكرة يوم الاثنين ثانى عشره لمّا طلعوا الامراء وغيرهم الى الخدمة خُلّقوا الجميع بالزعفران وفى يوم الاحد حادى عشر ذى القعدة أُفْرِج عن الشريف عُطيفةْ بن ابى نُمَىّ وكان له سنتين واربع شهور وخمسة ايّام مقيم فى دار بالقلعة وعليه الترسيم وفى يوم الاحد حادى عشر ذى القعدة أُفْرِج عن جماعة كبيرة من سجن القلعة قريب مَاية نفر وفى يوم الجمعة سادسْ عشر ذى القعدة تَوفّى الطواشى سعد الدين بشير البَكْتَمُرى ودُفن فى يومه بالقَرافة بتربته التى انشاها بجوار الجامع القُصُونى وكان من كبار اعيان الخدّام الجَمْداريّة رحمه الله تعالى

الرابع قُطْلُوبُغا الذَّهَبى احد الامراء العشرات على بنت مَلِكْتَمُر المذكور والعقود الاربعة فى وقت واحد فى هذا اليوم وفى شهر رمضان هذا رُسم بنيابة صَفَت للامير بهاء الدين أَصْلَم عوض آقْسُنْقُر السِلَحْدار المنقول لنيابة غزَّة عوض الامير بدر الدين امير مسعود المنقول لدمشق بستقرّ من الامراء بها وكان المرسوم بكتب مناشيرهم يوم الاربعا ثامن عشره وسافر الامير بهاء الدين اصلم الى صَفَد يوم الثلثا رابع عشرين منه وفى يوم الاثنين ثالث عشرين رمضان أُخْلِعَ على غُرْلُوا البَكْتَمُرى وهو من مقدّمين الحلقة بامْرَة عشرة لولاية أُشْمُون عوض جمال الدين خِضْر الكَمالى وفى يوم الاربعا خامسْ عشرين رمضان تَوفّى الشيخ الامام شهاب الدين ابو العبّاس ابن قاضى القضاة شمس الدين الأَذْرَعِى الحَنَفى بمنزله على بِرْكَة الفيل قريب دار الامير بدر الدين جَنْكَلى بن البابا ودُفن بالقَرافة وكان تولّى نيابة الحكم مدّة للقاضى بُرْهان الدين بن عبد الحقّ بالقاهرة وكان والده وُلّى قضاء القضاة بالشام مدّة رحمهما الله تعالى وفى ليلة الاثنين سلخ رمضان تَوفّى الامير جمال الدين محمود ابن عمّ دمرْداش وهو من امراء الطبلخانات بالديار المصريّة وكان قد حضر مع دمرداش ابن عمّه فى شهر ربيع الاوّل سنة ثمان وعشرين وسبعماية رحمه الله تعالى وفى يوم السبت ثانى عشر شوّال عُزل سَلّار القِرمى عن ولاية الفيُّوم وصودر ووُلّيها فخر الدين عثمان بن سَلْمان المزاولى ولبس وركب يوم الاثنين رابع عشره وفى يوم السبت تاسع عشره خرج المحمل وامير الركب الامير سيف الدين قَرادلَجى وحجّ فى هذه السنة من الامراء سيف الدين بُلَك الجَمْدار وسيف الدين صُلْغات الذى وَصل من قِرِمْ وهو صهر مَلِكْتَمُر نايب قِرِم وعند وصوله فى شهر رمضان من هذه السنة أُعْطى إِمْرَة طبلخاناة ورحل المحمل من البِرْكة يوم الجمعة خامس عشرين منه وفى ليلة السبت سادس عشرين شوّال تَوفّى جمال الدين عبد الله بن محمّد بن عبد الرحمن الإِرْبلى البريدى ودُفن يوم السبت

ثمانية عشر سنة واربع شهور وسبعة وعشرين يوما وكان له منذ دخل بينه ثلاثة شهور على بنت امير عُمَر بن ناصر الدين بن طُقُصْوا وتركها حاملا رحمه الله تعالى وفى يوم الجمعة ثالث عشرين رجبْ وَصَل المقرّ السيفى ابو بكر ابن مولانا السلطان من الكَرَك واقام بالقلعة وفى ليلة السبت رابع عشرين رجب تَوفّى الامير ناصر الدين محمّد ابن الامير بدر الدين جَنْكَلِى بن البابا ودُفن فى يوم السبت بالقَرافة وأُصيب به والده وكان من امراء الطبلَخانات وكان شابّا حسن الوجه والشكل فاضلا وكتابته فى غاية الحسن رحمه الله تعالى وفى يوم السبت رابع عشرين رجب تَوفّى علاء الدين علىّ ابن الامير شمس الدين سُنْقُر المرزوقى ودُفن فى يومه عند والده بالقَرافة وكان من مقدّمين الحلقة المنصورة شابّا رحمه الله وفى يوم الاربعا خامسْ شعبان تَوفّى علاء الدين مُغُلْطاى ابن الامير سيف الدين بَلَبان الحَسَنى امير جانْدار ودُفن فى يومه وأُصيب به والده رحمه الله تعالى وفى يوم الخميس سادس شعبان دار المحمل وفى يوم الاربعا تاسع عشر شعبان تَوفّى علاء الدين كُنْدُغْدى الزاهدى من مقدّمى الحلقة وكان متزوّجا بخالة السلطان حماةْ طَرَغاى الجاشْنكير رحمه الله تعالى وفى يوم الاحد ثالث عشرين شعبان تَوفّى الشيخ على ابن الشيخ عمر السُّعودى بزاويتهم بالقَرافة ودُفن بها رحمه الله تعالى وفى يوم الاثنين ثانى رمضان سافر امير احمد ابن مولانا السلطان الى الكَرَك يقيم به وسافر صحبته الامير سيف الدين مَلِكْتَمُر السَّرْجَوانى يقيم فى خدمته وفى يوم الخميس خامسْ رمضان عُقد بالقلعة اربع عقود لمن يُذْكَر وهم المقرّ السيفى ابو بكر ابن السلطان على بنت بَكْتَمُر الساقى زوجة اخيه آنُوك المتوفّى وفى عصمة ابو بكر المشار اليه بنت الامير سيف الدين طُقُزْدَمُر والعقد الثانى المقرّ السيفى قُطْلُوبُغا الفخرى على امّ احمد زوجةْ تَنْكِز والعقد الثالث المقرّ السيفى بَشْتاك على بنت الامير سيف الدين مَلِكْتَمُر السَّرْجَوانى وهى اخت امير احمد ابن السلطان لامّه والعقد

أُخْلع على علاء الدين ابن الكورانى ووُلّى الاعمال الغَرْبيّة عوض أَسَنْدَمُر القُلَنْجُقى وفى يوم الخميس عاشرْ جمادى الاوّل توفّت الحاجّة غَرِيبة خالة دُنْيا البغداديّة ودُنْيا هذه كانت من اجلّ حظايا السلطان وقيل انّها كانت زوجته بكتاب وتُعْرَف بالرّيّسة لأنّها كانت حاذقة فى الغنا وتوفّت دُنْيا فى شوّال سنةْ اربعْ وثلاثين وسبعمية وخلّفت غَرِيبة المذكورةْ من الوَرَثة اخت واحدة وتركت تَرْكة طايلة جدّا فنزل اليها مُشدّ الدواوين واحتاط على موجودها واعطوا اختها اليسير وفى يوم السبت تاسع عشر جمادى الاوّل رُسم بشدّ الصناعة للامير عزّ الدين محمود ابن الكورانى عوض بَيْبَرْس الشّرَفى وأُخْلِع عليه يوم الاحد سابع عشرينه وفى يوم السبت رابع جمادى الآخر رسم السلطان لولده امير احمد وهو اكبر اولاده بأن يسافر الى صَرْخَدْ يقيم بها فركب وخرج بات فى سِرْياقُوس وفى بكرة يوم الاحد خامسه شفع فيه الامير سيف الدين قَوْصُون بأن يعود فقبل شفاعته ورسم بأن يعود فعاد وطَلع الى القلعة يوم الاحد المذكور وفى ليلة الاثنين سابع عشرينه توفّى الشيخ الصالح الامام الزاهد الوَرِع عزّ الدين عبد المؤمن ابن الشيخ قُطْب الدين عبد الرحمن ابن العَجَمى الحَلَبى الشافعى بمنزله بحارة بَرْجَوان بالقاهرة ودُفن يوم الاثنين بمقبرة الصُّوفيّة خارج باب النّصْر وكان لجنازته مشهد عظيم حضرها القضاة والعلماء وجماعة من اكابر الامراء ومولده بحَلَبْ فى رجبْ سنة اربع وسبعين وسُتّماية رحمة الله عليه وفى العشر الاوّل من شهر رجب وُلّى الشريف شرف الدين المحتسب بالقاهرة نقابة الأَشْراف عوض بدر الدين بن عزّ الدين الحَلَبى المنصرف وفى ليلة الجمعة سادس عشر رجب تَوفّى الشابّ المنغَّص الامير جمال الدين عبد الله ابن الامير ناصر الدين محمّد ابن الامير حُسام الدين طُرُنْطاى نايب السلطنة بالدولة المنصوريّة السيفيّةْ ودُفن يوم الجمعة عند والده وجدّه بمدرستهم بجوار دارهم بالقاهرة وكان من امراء العشرات ومن احسن الناس صورة وعمره

رحمه الله تعالى وفى عشيّة يوم السبت خامس عشر ربيع الاوّل توفّت الستّ الجليلة دُلَنْبَيه قرابة أُزْبَك ملك بلاد القفجاق ودُفنت يوم الاحدْ سادس عشره بحَوْش لاولاد أَرْغُون نايب السلطنة بالقرافة كانت هذه المذكورة حضرت من البلاد عند ما قصد الملك الناصر الزواج بها فتزوّج بها وكان حضورها فى يوم الاثنين خامسْ عشرين ربيع الاوّل سنة عشرين واقامت فى عصمة السلطان تقدير ثمان سنين ثمّ طلّقها فتزوّجها مَنْكَلِى بُغا فتوفّى عنها فتزوّجها صُوصُون اخو قَوْصُون فتوفّى عنها فتزوّجها عمر بن أَرْغُون نايب السلطنة فتوفّت فى عصمته كما تقدّم وفى يوم الاربعا سادسْ عشرين ربيع الاوّل توفّى الطواشى سعد الدين سُنْبُلْ المعروف بخادمْ قُلِّى وهو يومئذ مقدّم المماليك السلطانيّة نيابةً عن المقرّ السيفى آقْبُغا وفى شهر ربيع الاوّل هذا توفّى بدمشق طُوغان الشمسى وهو والى دمشق يومئذ وكان وُلّى شدّ الدواوين بالديار المصريّة وولّى مصر وغيرها من الولايات وفى يوم الثلثا ثانى ربيع الآخر عُمل وليمة عظيمة بالقصر الذى أُنْشى للامير سيف الدين يَلْبُغا بسوق الخيل وفرّق خيل على الامراء وحضر هذه الوليمة ساير الامراء الخاصّكيّة وكان بَدْو عمارة هذا القصر عاشر ذى القعدة سنة تسع وثلثين وسبعمّاية وفرغ فى اواخر ربيع الاوّل من هذه السنة ولمّا فرغ أُخْلع على المُشدّين والمُهَنْدسين وارباب الصنايع وفى يوم الاثنين ثامنْ ربيع الآخر أُخْلع على الامير عزّ الدين أَزْدَمُرْ قُلّى ونُقل من كشف الوجه البحرى الى الوجه القبْلى عوض علاء الدين ابن الكورانى وفى يوم السبت العشرين من ربيع الآخر توفّى القاضى شمس الدين محمّد بن عَلَم الدين احمد ابن ابرهيم بن القمّاح الشافعى ودُفن يوم الاحد بالقرافة ومولده مستهلّ ذى القعدة سنةْ ستّ وخمسين وسُتّماية وكان مدرّس المدرسة المجاورة للامام الشافعى بالقرافة وتولّى نيابة الحكم العزيز لقاضى القضاة عزّ الدين ابن جماعة مدّةْ رحمه الله تعالى وفى يوم الثلثا مستهلّ جمادى الاوّل

الماضية وفى بكرة يوم الخميس حادى عشرين صفر وهو رابع عشرين مسرى وصل المفرد واوفا النيل المبارك يوم السبت ثالث عشرين منه وهو سادس عشرين مسرى وخلّق المقياس وكسر الخليج يوم الاحد رابع عشرين صفر وكان نهاية النيل فى هذه السنة ستّة عشر ذراعا وتسعة عشر اصبع وفى يوم الخميس حادى عشرين صفر بعد العصر وصل الامير سيف الدين برسبغا من دمشق ومدّة غيبته تسعة وخمسين يوما وعند وصوله رُسم له بأن يكون حاجب الحجّاب عوض امير مسعود بن خطير ولم يُخلع عليه لولاية هذا المنصب وفى يوم الخميس سادس ربيع الاوّل وصلت رسل يوزبك صاحب بلاد القفجاق منهم ثلاثة اعيان وهم أرِكْتمر وولده محمّد خواجا قُطلوجار وولده ابو بكر بيبدرا امير شكار واستُحضروا يوم الاثنين عاشره بالايوان ثمّ أُخلع على اركتمر اطلس وعلى رُفقته الاثنين وولده طُرد وحش وأُعطوا حوايص ذهب ودخلوا بالخلع يوم الخميس ثالث عشره وأُنعم عليهم بجملة كبيرة من الدراهم ورُتّب لهم الرواتب الجيّدة ثمّ مرض أرِكْتمر كبيرهم وتوفّى ليلة الخميس سابع عشرين ربيع الاوّل هذا ونزلوا الامراء وحضروا جنازته وصلّوا عليه ودُفن بالقرافة فى تربة صُوصُون اخو المقرّ السيفى قوصون وفى يوم الخميس العشرين من شعبان أُنعم على الاعيان المذكورين قرضيّات بطُرز ذهب وودّعوا وخرجوا وسافروا مستهلّ رمضان عايدين الى بلادهم وفى يوم الجمعة سابع ربيع الاوّل عند الزوال توفّى المقرّ السيفى آنوك ولد مولانا السلطان الملك الناصر وجهّزوه واخرجوه وكانت وفاته بالميدان فانّه لمّا طال به المرض قصد الانشراح بنزوله للميدان فنزل اليه وتوفّى به وحضر جنازته القضاة وساير الامراء وحملوه الامرا بالنّوبة وجاءوا به من باب الخرق ودخلوا به من باب زويلة ودُفن بالمدرسة الناصريّة تحت القبّة فى ضريح فيه جدّته لابيه واخوه الملك المنصور علاء الدين علىّ ودُفن وقت العصر من يوم الجمعة المذكور وبلغ من العمر ثمانية عشر سنة الّا اربعة وعشرين يوما

نظر البيوت وكان يومئذ ناظر ديوان بَشْتاك وفى يوم السبت خامسْ عشرين المحرّم سافر أَسَنْدَمُر العُمَرى احد الامراء بتقليد الامير سيف الدين الحاجّ أَرُقْطاى بنيابة طَرابُلُس عوضْ طَيْنال المنقول لدمشق وفى يوم الاحد سادس عشرين المحرّم وصلا الاميرين علاء الدين طَيْبُغا المَجْدى وسيف الدين طُقْتَمُر الصَّلاحى من الشام المحروس وصحبتهما ما حصل من جهة تَنْكِز وهو مايةْ وخمسين حِمْل جَمَلْ ذهب ودراهم وقُماش وعُدَدْ وصحبتهم ايضا خيلْ ومماليك وذكروا انّ المال المُحْضَر تَلَثْمايةْ الف وخمسةْ وثلاثين الف دينارا ومن الدراهم الف الف وخمسماية الف درهم نُقْرَة وخمسة وثلاثين الف درهم هذا على ما ذكره جماعة من غير تحقيق وفى يوم الاحد سادسْ عشرين المحرّم رُسم لشمس الدين بن التاج ابو اسحق بنظر ديوان جيش الشام عوض ابن ريّان وسافر ليلة الاربعا سادسْ صفر وفى يوم الخميس سلخ المحرّم أُخْلِع على الامير علاء الدين طَيْبُغا المَجْدى والامير سيف الدين قُرْمُشى الواصل من دمشق واستقرّوا حُجّاب وفى يوم الاربعا سادس صفر أُخْلِع على علم الدين بن القُطْب الذى كان كاتب السرّ بدمشق وعُزِل وصودر ووُلّى استيفاء الصُّحْبَة عوض ابو شاكر ابن الصاحب أَمين الدين وفى يوم الخميس سابع صفر أُخْلِع على الحُسام لاجين مملوك آقْبُغا الجاشْنكير ووُلّى دِمْياط عوض بَلَبان الحُسامى المنصرف وفى يوم الاربعا ثالث عشر صفر أُخْلِع على ناصر الدين محمّد اخو شهاب الدين صَارُوجَا ووُلّى نقابة المماليك السلطانيّة وفى يوم الخميس رابعْ عشر صفر وَصَل الامير سيف الدين طُرْغاى الجاشْنكير من حَلَب منفصلا من نيابتها وأُخْلِع عليه عند وصوله واستقرّ من مقدّمين الالوف بالديار المصريّة ومدّة نيابته سنة واحدة وتسع شهور واثنى عشر يوما وفى يوم الخميس رابعْ عشر صفر لُبس وركب لامْرة طبلخاناة صَفيّ الدين عبد المؤمن القاصد لولاية قُوص عوض عبد الله اخو طُلُطَيْه المتوفّى فى اوايل ذى الحجّة من السنة

به وفى يوم الاحد بالعشىّ تاسع عشر المحرّم وصل الامير سيف الدين بشتاك من الشام المحروس ومدّة غيبته سبعة وعشرين يوما وفى يوم الاثنين العشرين من المحرّم قبض الصاحب أمين الدين امين الملك وهو يومئذ بطّال وقبض معه ولده تاج الدين ناظر الدولة واخوه كريم الدين ابو شاكر مستوفى الصحبة وصودروا ولم يزل امين الدين فى المصادرة والعقوبة الى ان توفّى ليلة الجمعة رابع جمادى الاوّل وفى يوم الاثنين العشرين من المحرّم أخلع على الموفّق بن سعيد الدولة الخزاينى وهو يومئذ ناظر البيوت وولّى نظر الدواوين عوض تاج الدين ابن الصاحب امين الدين وفى يوم الثلثا حادى عشرين رسم للامير بدر الدين امير مسعود بن خطير امير حاجب بنيابة غزّة عوض ألطنبغا المنقول الى نيابة دمشق ولبس قبا السفر يوم الخميس سلخه وودّع ونزل وخرج من المدينة بعد صلاة الجمعة وبات بتربته خارج باب النصر وسافر باكر يوم السبت ثانى صفر وتوجّه اخوه شرف الدين محمود صحبته ويتوجّه من غزّة الى دمشق مستقرّا من الامراء بها وسافر صحبته امير مسعود سيفان احد الامراء يوصله الى غزّة ويعود فعاد ووصل ثانى عشرين صفر وفى يوم الثلثا حادى عشرين المحرّم رسم للامير شمس الدين آقسنقر السلاحدار بنيابة صفت عوض طشتمر المنقول لنيابة حلب ولبس قبا السفر يوم الثلثا ثامن عشرينه وودّع ونزل وسافر يوم الاربعا تاسع عشرينه وتوجّه صحبته أيدمر الشمسى احد الامراء يوصله ويعود فعاد ووصل ثانى عشرين صفر وفى بكرة يوم الاربعا ثانى عشرين المحرّم وصل الامير سيف الدين قطلوبغا الفخرى من دمشق وأخلع عليه عند وصوله واستقرّ بالديار المصريّة من اكابر الامراء مقدّمى الالوف وأنعم عليه باقطاع المقرّ السيفى آنوك ولد مولانا السلطان بعد وفاة آنوك وهو ناى وطنان وغيرهما وهو من اكبر الاقطاعات وفى يوم الجمعة رابع عشرين المحرّم دخل المحمل وفى يوم الجمعة رابع عشرين المحرّم أخلع على فخر الدين بن العلم كاتب منكوتمر وولّى

الحمد والمنّة وفى يوم السبت سابع عشرين ذى الحجّة طلب شهاب الدين بن فضل الله فطَلَع وحضر بين يدى السلطان ورسم له بكتابة السرّ بدمشق عوض شهاب الدين يحيى ابن القَيْسرانى المنصرف وانعم عليه بالف درهم يتسفّر بها وأُخْلِع عليه وسافر يوم الجمعة ثالثْ شهر المحرّم سنة احدى واربعين وسبعماية وفى يوم الاحد ثامن عشرين ذى الحجّة وقت العصر وصلوا المبشّرين من الحجاز الشريف وهم مملوك الامير سيف الدين آقْبُغا استادار الاستاداريّة ومملوك الامير حُسام الدين حُسين بن مَنْكَتَوْا الوافد امير الركب وأُخْلِع عليهما وأُعْطوا رسمهما وكذلك الدليل الذى حضر صحبتهم

ذكر سنة احدْ واربعين وسبعماية

وفى يوم السبت حادى عشر المحرّم وَصَل الامير سيف الدين طَشْتَمُر البَدْرى نايب السلطنة بالمملكة الصَّفَديّة وولديه صحبته فأُخْلِع عليهم عند وصولهم وأُنْعِم عليهم بعدّة من الخيل وذهب ودراهم وتعابى قُماش ورُسم له بنيابة السلطنة بالمملكة الحَلَبيّة عوض طَرَغاى الجاشْنكير المنقول الى مصر وجُهّز له خلعة النيابة يلبسها عند دخوله الى حَلَب ثمّ أُخْلِع عليه وعلى ولديه اقبية السفر وودّع وسافر يوم الخميس ثالث وعشرين منه وتوجّه صحبته بتقليده محمود الناصرى احد الامراء يوصله ويعود فاوصله وعاد فوصل الى مصر يوم الجمعة تاسع عشرين صفر وكان دخولهم حَلَب يوم الاربعا ثالث عشر صفر وفى يوم الثلثا رابع عشر المحرّم توفّى الامير سيف الدين تَنْكز نايب السلطنة بالشام كان حَبْسه بثغر سَكَنْدَريّة ومدّة اعتقاله اثنى عشر يوما فانّه سافروا به من قلعة الجَبَل ليلة الاربعا مستهلّ المحرّم فوَصَل الى ثغر سَكَنْدَريّة يوم الخميس ثانى المحرّم وفى يوم الخميس سادسْ عشر المحرّم وَصَل الامير سيف الدين آقْبُغا استادار العاليةْ من الحجاز الشريف هو واولاده وحريمه وجميع من يلوذ

مستمرّ فى كلّ يوم وكان عقيب حضور الدوادار ارسل السلطان مرسوما صحبة بَهادُر حلاوة البريدى الى الامير سيف الدين طَشْتَمُر نايب السلطنة بصَفَد بأن يتوجّه سريعا الى مدينة دمشق ويقبض على الامير سيف الدين تَنْكِزْ نايب الشام فتوجّه من وقته فى جماعة من اعيان مماليكه فوصل الى دمشق يوم الثلثا ثالثْ عشرين ذى الحجّة وأُعْمِل الحيلة على خروج تَنْكِز اليه فخرج فقبض عليه بحضور جماعة من اكابر امراء الشام وقيّده وارسله صحبة الامير ركن الدين بَيْبَرْس السلاحدار احد مقدّمى الالوف بدمشق فوصل الى قلعة الجبل المحروسة قريب الظهر من يوم الثلثا سلخ ذى الحجّة فطلعوا به الى القلعة وتركوه فى مكان الى آخر النهار المذكور فارسلوه بعد المغرب من ليلة الاربعا مستهلّ المحرّم سنة احدى واربعين الى سكندريّة فاعتقل بها وكان آخر العهد به وكان لمّا قُبض تَنْكِز وَصل البريدى الذى توجّه بالمرسوم بالقبض عليه وصحبته أَزْدَمُرْ مملوك الامير سيف الدين بَشْتاك وكان وصولهم سحر يوم السبت سابعْ عشرين منه مخبّرين بالقبض على تَنْكِزْ فحصل للسلطان مسرّة عظيمة بذلك واخلع على البريدى وعلى أَزْدَمُر خلعتين كاملتين بكلاوت زَرْكَش وأُعْطِى أَزْدَمُر حياصة ذهب والبريدى مَاية دينار عين وفى الوقت الحاضر عاد أَزْدَمُر مملوك الامير سيف الدين بَشْتاك اليه بأن يتوجّه الى الشام المحروس وصحبته من الامراء مقدّمين الالوف الامير سيف الدين الحاجّ أَرْقُطاى والامير سيف الدين بَرْسُبُغا الحاجب ومن امراء الطبلخانات خمسةْ وهم بَيْبُغرا، طُقْتَمُر الصّلاحى، طَيْبُغا المجدى، قُطْلُوتَمُر، بُكا الخضرى، وان يعود باقى العسكر المجرّد الى القاهرة المحروسة فتوجّه الامير سيف الدين بَشْتاك ومن ذُكر صحبته الى الشام حسب المرسوم الشريف وعاد باقى العسكر المنصور الى القاهرة فوصلوا اليها يوم الاحد ثامن عشرين ذى الحجّة وكانت الغيبة خمسة ايّام وَكَفَى ٱللّٰهُ ٱلْمُؤْمِنِينَ ٱلْقِتَالَ وَكَانَ ٱللّٰهُ قَوِيًّا عَزِيزًا وخمدت هذه الفتنة وبطل الخُلْف فلله

أُفْرِج عنه يوم عَرَفة من هذه السنةْ وكان حَمْله مَاية الف وثلاثة وثلاثين الف درهم وفى ليلة الثلثا خامسْ عشرين ذى القعدة توفّت والدة الامير ركن الدين عمر ابن الامير ناصر الدين محمّد بن طُقْصُو وهى خالة السلطان عزّ نصره وفى يوم السبت تاسعْ عشرين ذى القعدة وَصَل الامير مظفَّر الدين موسى بن مُهَنّا وسافر يوم السبت العشرين من ذى الحجّة وفى يوم الثلثا ثانى ذى الحجّةْ رُسم للامير تَمُرْبُغا العقيلى ان يكون امير علم عوض جارى باش المتوفّى وأُخْلِع عليه يوم الخميس رابعه وأُقيم معه امير علم ايضا الامير شهاب الدين احمد ابن المَوْصلى قَتّال السَّبْع ولم يُخْلَعْ على شهاب الدين وانّما أُطْلِق له راتبًا خبز ولحم وعليق وهو من امراء العشرات وفى ليلة الثلثا سادس عشر ذى الحجّة توفّت زوجة الامير يوسف ابن مولانا السلطان وكانت حاملا فولدت ولدا ذكرا وماتت ودُفنت بتربة والدها الامير بدر الدين جَنْكَلى بن البابا بالقَرافة وبعد دفنها رسم السلطان ان يُخْرَج جميع ما خلّفته ويُحْمَل الى دار والدها الامير بدر الدين جنكلى وارسل المولود ايضا اليه يربّوه عندهم وفى بكرة يوم الجمعة تاسع عشر ذى الحجّة وَصَل الامير سيف الدين طاجار الدوادار من دمشق وكان قد توجّه اليها يوم الخميس حادى عشره وعند وصوله واجتماعه بالسلطان حصل للسلطان حَرَج عظيم وانزعاج وقَلَق بسبب كلام ذكره عن الامير سيف الدين تَنْكِز نايب الشام وفى الوقت الحاضر طلب امراء المَشْوَر فطَلعوا ودخلوا اليه وجلسوا للمشور فوقع الاتّفاق على تحليف جميع العسكر المنصور وان يجرَّد جماعة منهم فشرعوا فى تحليف الجيش من هذا اليوم وكُتبت اوراق المجرَّدين ونزلت الاوراق اليهم واهتمّوا غاية الاهتمام من سرعة الخروج فخرجوا يوم الثلثا ثالثْ عشرين ذى الحجّة وكان التجهيز جميعه فى ثلاثة ايّام وتوجّهت البريديّة الى الوجهين القبلى والبحرى بمراسيم للولاة بأن يدعوا الاجناد جميعهم ليحضروا الى المدينة بسبب الحلف فحضروا اوّلا باوّل والحلف

الدين حُسين بن مَنْكَتَمُرا الواغد وكان رحيله من البِرْكة يوم الاحد رابع عشرين منه وتاخّر بخلاف العادة وحجّ في هذه السنة الامير سيف الدين آقْبُغا استادار كبير هو واولاده وحريمه وخرج في محفل عظيم وفى ليلة الثلثا سادس عشرين شوّال وقع حريق عظيم بدمشق حول الجامع واحترقت مادنة الجامع الشرقيّة والاماكن التى احترقت جميعها اوقاف للجامع وفيها كلّ شهر اثنى عشر الف درهم أُجْرة وفى ليلة السبتْ مستهلّ ذى القعدة وقع بدمشق حريق ثانى وكان إعظم من الحريق الاوّل وبقى الحريق يقع كلّ يوم فى اماكن متفرّقة وفى يوم الثلثا رابع ذى القعدة توفّى الامير سيف الدين الحاجّ قُطْز الطَّيْبَرْسى الظاهرى وهو من امراء الطبلخانات رحمه الله تعالى وفى يوم السبت ثامنه سافر الامير ابو بكر واخوه رمضان ولدى مولانا السلطان الى الكَرَك يقيمون به وفى يوم السبت ثامن ذى القعدة عُزل عَلَم الدين سَنْجَر الحِمْصى عن شدّ الدواوين بالديار المصريّة وتوجّه الى دمشق يوم الثلثا رابع عشر المحرّم سنة احدْ واربعين وسبعماية ووُلّى الشدّ بعده الصارمْ أُزْبَك المحمّدى يوم الاثنين عاشر ذى القعدة وأُخْلِع عليه فى هذا اليوم وهو من امراء العشرات وفى يوم الاربعا ثانى عشر ذى القعدة رُسم للامير بدر الدين أَنَس الجُوكُنْدار بنيابة بَهَسْنا عوض مُغُلْطاى المرتينى المنقول لدمشق وأُخْلِع عليه يوم الثلثا خامس عشرين منه وسافر يوم الجمعة ثامنْ عشرين منه بعد الصلاة وفى يوم الاربعا تاسع عشر ذى القعدة وصل القاضى جمال الدين محمود بن علىّ الحِمْصى قاضى القضاة بالروم رسولا من عند الشيخ حسن وأُخْلِع عليه وسافر يوم الاربعا سادس عشرين منه وفى بكرة يوم الاثنين رابع عشرين ذى القعدة قُبض المَكين بن قَزْوِينة ناظر ديوان الجيش وطولب بالحَمْل وشُدّد عليه وفى الوقت الحاضر أُخْلِع على القاضى جمال الدين ناظر الخاصّ الشريف لنظر ديوان الجيش عوضا عن ابن قَزْوِينة مُضافا لما بيده واستمرّ المكين فى المصادرة ثمّ

ونصف، من ذلك قمح تسعة عشر اردبّا، شعير عشرة ارادب ونصف، وكان آخر ما خُطب باسم الخليفة المتوفّى ابو الربيع سليمان يوم الجمعة خامس شعبان ثمّ انقطعت ثمّ خُطب باسم الخليفة ابرهيم بجوامع مصر والقاهرة من يوم الجمعة رابع عشر ذى القعدة سنة اربعين وسبعماية وكان مدّة انقطاع الخطبة ثلث شهور وثمانية ايّام فيها ثلاثة عشر جمعة وفى يوم الاربعا خامس عشر رمضان توفّى الامير بدر الدين كَيْكَلْدى اللُّقْمانى نايب استادار وهو فى هذه الوظيفة من سنة ثمان عشر وكان من امراء العشرات وفى سابع عشر رمضان توفّى بحَلَب الامير سيف الدين طُقْتَمُر الخزندار وكان نايب قلعة حَلَب وفى يوم الاحد تاسع عشر رمضان وَصَل الظهير قريب محمود الوزير رسولا من عند التتار وفى يوم الاثنين العشرين من رمضان وَصَل الشُّجاع قَيْغلِى من الغرب وكان قد توجّه صحبة الحُرّة زوجة والد ابى الحسن صاحب الغرب فى ربيع الآخر سنة تسع وثلاثين وفى يوم الثلثا حادى عشرين رمضان توفّى الصدر ناصر الدين حُسين بن شهاب الدين احمد الحرّانى التاجرْ وكان ذا مال وثروة وأُحيط عليه وأُخذ جميع موجوده وذُكر انّ ترِكَتَهُ احْتَوتْ على الف الف درهم ومايتى الف درهم ولم يخلّف ولدا وكان له ابنَىْ اخ فلم يورّثوهما شيئا وفى يوم الجمعة رابع عشرين رمضان خُطب فى الجامع الذى انشاه الامير علاء الدين الماردانى تحت القلعة وصُلّى فيه الجمعة وذلك عند فروغه وكان بَدْو عمارته اوّل رمضان سنة ثمان وثلثين وسبعماية وخطب فيه الشيخ ركن الدين عمر ابن الشيخ ناصر الدين الجَعْبَرى وفى يوم الاربعا تاسع عشرين رمضان أُخْلِع على الامير سيف الدين طُقْتَمُر المِهْمَنْدار وترتّب استادار وأُخْلِع معه على سَرْطُقْطَيْه مقدّم البريديّة وترتّب مِهْمَنْدار عوض طقتمر المذكور وفى ليلة الاحد ثالث شوّال توفّى الامير ناصر الدين محمّد بن كوجَرى امير شِكار وكان من امراء العشراوات وفى يوم الاحد سابع عشر شوّال خرج المحمل وامير الركب الامير حُسام

الجمعة العشرين منه وفى عشيّة الاثنين مستهلّ شعبان توفّى الخليفة الامام المستكفى بالله ابو الرّبيع سليمان بمدينة قوص وكان مقيما بها ودُفن يوم الثلثا ثانيه وعمره ستّة وخمسين سنة وستّ شهور وخمسة عشر يوما وخلّف عشرة اولاد خمسة ذكور وخمسة اناث واوصى بالخلافة من بعده لولده الاكبر احمد واشهد عليه بذلك جماعة كبيرة من العدول ولم تمضى وصيّته وبعد وفاته رُسم بحضور اولاده وعايلته فوصل بعضهم فى سلخ رمضان وباقيهم فى ثانى عشر شوّال واقاموا بدارهم بجوار مشهد السيّدة نفيسة ورُتّب له ولاولاده ولاخوته ما كان مرتّبا باسم الخليفة ابرهيم وهو فى الشهر من الدراهم خمسماية وستّة عشر وثُلُثى، قمح ثمان اردب، شعير ثلثة اردب، خبز فى كلّ يوم اربع جرايات، لحم فى كلّ يوم عشرين رطلا، وكسوتهم الجارى به العادة وفى ليلة الثلثا ثالث عشرين شعبان توفّى القاضى تاج الدين ابن السُّكّرى بمنزله بمدرسة منازل العزّ بمصر ودُفن يوم الثلثا بالقرافة عند والده وكان وكيل بيت المال وناظر بيت المال وناظر الخزانة وخطيب الجامع الحاكمى باشر خطابته ابا عن جدّ وفى يوم الخميس خامس عشرين شعبان أُخلِع على القاضى ضياء الدين المُناوى نايب الحكم العزيز ووُلّى وكالة بيت المال عوض ابن السُّكّرى وفى يوم الخميس رابع شعبان دار المحمل وفى يوم الخميس خامس عشرين شعبان دخل ابرهيم ابن اخى الخليفة المتوفّى الى عند السلطان بالقصر وتحدّث معه ثمّ قبّل يده وخرج واستفاض بين الناس انّ السلطان ولّاه الخلافة ولُقّب بالواثق بالله فهو الامام الواثق بالله ابو اسحق ابرهيم بن المستمسك بالله ابو عبد الله محمّد ابن الامام الحاكم بامر الله ابو العبّاس احمد ثمّ رُتّب لابرهيم الخليفة ما كان باسم ابو الرّبيع سليمان المتوفّى وكان ذلك مرتّبا على مدينة قوص فرُتّب ذلك على بيت المال والغلّة من الأهْراء بمصر بمرسوم تاريخه تاسع عشرين شعبان سنة اربعين وسبعمية وهو فى الشهر من الدراهم ثلاثة آلاف وخمسماية وستّين، غلّة تسعة وعشرين

وصوله لبس وركب لامْرة طبلخاناه لولاية سَكَنْدَرِيّة عوض الزرّاق وسافر يوم الجمعة ثامن عشرين جمادى الآخر ووُلّى قَطْيا بعده بَكْتَمُر المُؤمنى مُشدّ سِرْياقُوس وركب معه لامْرة عشرة ووُلّى شدّ سِرْياقُوس عوضه اخوه طَيْبُغا وأُخْلِع عليه ايضا معهم وفى يوم الاثنين عاشر جمادى الآخر وَصَل علاء الدين ابن الكورانى من الغَرْبيّة وعُزل منها ووُلّى ولاية الولاة بالوجه القبلى عوض عبد الله اخو طُلُطَيْه وأُخْلِع عليه يوم الخميس ثالث عشره وفى بكرة يوم الاربعا ثانى عشر جمادى الآخر وَصَل رسول الشيخ حسن ابن حُسين واسم الرسول محمود وهو لالا الشيخ حسن المذكور وأُخْلِع عليه وعلى جماعته وهم عشرة نفر وسافروا يوم الاحد سادسْ عشره وفى يوم الخميس العشرين من جمادى الآخر لبس وركب لامْرة طبلخاناه وولاية الغَرْبيّة أَسَنْدَمُر القُلُنْجُقى عوض علاء الدين ابن الكورانى وفى يوم السبت ثانى عشرين جمادى الآخر توفّى سيف الدين كُجْلى الأَتابكى والى قُوص بها ودُفن بجَبّانة قنا رحمه الله تعالى ووُلّى قُوص بعده جمال الدين عبد الله اخو طُلُطَيْه وأُرْسل اليه تشريفه من الأَهْرام يوم الاثنين ثالث وعشرين رجبْ وفى يوم الاثنين ثانى رجبْ عُقد عَقْد شهاب الدين احمد ابن الامير سيف الدين بُلُكْ على بنت ناصر الدين محمّد ابن الامير ركن الدين بَيْبَرْس الأَحْمَدى وكان العُرْس يوم الخميس سابع شوّال وفى يوم الخميس خامسْ رجب وصل شرا بن عَرّام وأُخْلِع عليه هو وجماعته يوم السبت سابعه وسافروا فى يومهم وحضر معه ابن عمّه دلنجى رسول الحافظ ابن اخو علىّ باش وفى ليلة الخميسْ ثانى عشر رجبْ توفّى علاء الدين ابن المَرْوانى والى القاهرة كان ودُفن خارج باب النّصْر وأُحيط عليه وأُخذ جميع موجوده وفى يوم الاحد خامسْ عشر رجب وَصَل الامير ابو بكر واخوه رمضان ولدَىْ مولانا السلطان من الكَرَك وفى يوم الاربعا ثامن عشر رجبْ وَصَل شَيْخُو بن تنتك وسِراج الدين سَرْطَق قاضى الروم وهم رسل ارطنا نايب الروم وأُخْلِع عليهم وسافروا يوم

ثالث ربيع الاوّل وَصَل الملك الافضل ابن الملك المؤيّد صاحب حَماة وأُخْلِع عليه عند وصوله وسافر يوم الخميس خامس عشر جمادى الاوّل وفى ليلة الجمعة رابع ربيع الاوّل تَوفّى الامير علاء الدين علىّ ابن الامير عزّ الدين أَيْدَمُر الخَطيرى وهو من امراء الطبلخانات ودُفن عند والده وفى يوم الثلثا ثامنْ ربيع الاوّل أُصْرِف المهتار محمّد خُوَيْجبات مهتار الطَّشْت خاناه السلطانيّة وخدم عوضه علىّ بن شهاب الدين احمد بن كُسَيْرات وكان احمد المذكور مهتار قبل خُوَيْجبات ومات فى سنة ثمان عشر وسبعمية وفى ليلة السبت تاسعْ عشر ربيع الاوّل توفّى الامير ركن الدين بَيْبَرْس الأَوْحَدى بداره بالقاهرة المعروفة بدار المحمّدى بدرب شمس الدولة وفى يوم الاربعا مستهلّ ربيع الآخر رُسم للامير عزّ الدين الزرّاق والى القلعة يومئذ بولاية سَكَنْدَرِيّة عوض بَيْبَرْس الجَمْدار وأُخْلِع عليه وسافر يوم الثلثا سابع ربيع الآخر ووُلّى القلعةْ عوضه سيف الدين ايدُق والى القُلّة ووُلّى باب القُلّة أَرْغون المُشْرِف امير عشرة ورُسم للامير سيف الدين بَلَبان السِنانى الجاشْنكير بالجلوس خارج باب القلعة عوض الاوحدى وترتّب عوضه جاشْنكير كبير أَلْطُنْبُغا الساقى بُرْناق وفى يوم الخميس تاسع ربيع الآخر وَصَل بَيْبَرْس الجَمْدار والى سَكَنْدَرِيّة معزولا وصودر وأُخذ جميع ما يملكه وفى يوم السبت ثامنْ عشر ربيع الآخر دُفن الشيخ مجد الدين عيسى الأَقْسَرايى شيخ الخانقاه الناصريّة بسِرْياقُوس وترتّب مكانه الركن عمر خادمه وهو صِهْره زوج ابنته بوصيّة منه رحمه الله تعالى وفى ليلة الخميس خامسْ عشر جمادى الاوّل تَوفّى الامير سيف الدين جارِى باش امير عَلَم ودُفن يوم الخميس رحمه الله تعالى وفى يوم السبت رابع عشرين جمادى الاوّل تَوفّى الامير رُكْن الدين بَيْبَرْس الجَمْدار الرُّكْنى بَيْبَرْس الجاشنكير والى سَكَنْدَرِيّة كان وله منذ عُزل اربعة وخمسين يوما مات همّا وغمّا وكمدا رحمه الله تعالى وفى بكرة يوم الاثنين عاشر جمادى الآخر وصل نُكَيْبِه والى قَطْيَة وفى يوم

ايضا ومات النشو ايضا تحت العقوبة يوم الاربعا مستهلّ ربيع الآخر واراح الله العالم من ظلمهم فلعنهم الله وحصل من جهتهم اموالا جليلة وفى يوم الاثنين ثانى صفر أُفْرِج عن ولدى التاج ابو اسحق وهما علم الدين عبد الله وشمس الدين موسى وفى يوم الثلثا ثالث صفر عُزل علاء الدين ابن المَرْوانى عن ولاية القاهرة وعُزل ولده ناصر الدين محمّد عن ولاية مصر ووُلّى القاهرة نجم الدين ايّوب استادار أَلاكُز وكان متولّى الشَّرْقيّة ووُلّى الشرقيّة اخوه علاء الدين علىّ ووُلّى مصر عزّ الدين محمود ابن الكورانى وفى يوم الخميس خامسْ صفر أُخْلِع على فخر الدين ابن العَلَم كاتبْ مَنْكُوتَمُر ووُلّى نظر ديوان الامير سيف الدين بَشْتاك عوض جمال الكُفاة وفى بكرة يوم السبت سابع صفر تَوفّت زوجة الامير بدر الدين جَنْكَلى بن البابا امّ اولاده ودُفنت فى يومها وفى يوم الاحد ثامنه وهو ثانى عشرين مُسْرَى وَصَل المفرد وفى يوم الاثنين تاسعه وهو ثالث عشرين مُسْرَى اوفا النيل المبارَك وبلغ فى هذه السنة سبعة عشر ذراعا وثمانية اصابع وكان القاع اربعة أَذْرُع وخمسة اصابع وفى يوم الخميس ثانى عشر صفر أُخْلِع على الموفّق ابن الخزاينى ناظر ديوان الامير علاء الدين الماردانى ووُلّى نظر البيوت مُضافا لما بيده وعُزل صلاح الدين ابن البُرُلُّسى وعاد الى نظر خزاين السلاح وفى بكرة يوم الخميس تاسع عشر صفر وصل الصاحب أَمين الدين من دمشق معزولا وأُخْلِع عليه عند وصوله ولزم بيته ووُلّى وزارة الشام عوضه علاء الدين ابن الحرّانى وسافر سلخه وفى ليلة السبت ثامن عشرين صفر توفّى الامير صلاح الدين محمّد ابن الملك المعظّم شرف الدين عيسى ابن الملك الزاهر داوود من بنى شِيرْكُوه بن شادى تُوفّى بالقاهرة ودُفن بتربة نايب الكَرَك خارج باب النَّصْر وكان حضر لطلب زيادةْ فى إِقْطاعه فحصل له مطلوبه وتزوّج ببنت الامير جمال الدين نايب الكَرَك اقام معها شهرا واحدا ومرض مدّة ثلاث شهور ومات رحمه الله تعالى وفى يوم الخميس

وفى اواخر هذه السنة فرغت عمارة الجامع الذى انشاه الامير سيف الدين قَوْصُون خارج باب القَرافة بجوار الخانقاه التى انشاها وكان هذا الجامع لطيفا انشاه جماعة فقرا العجام فى سنة ثلاثٌ وعشرين وسبعمَاية فهدمه الامير المُشار اليه فى شهر شوّال سنة ثمان وثلاثين وبناه بقدر ما كان ستّ دفوع وبُنى بنايةً حسنةً اثابه الله تعالى ومن حين هَدَمَه والى ان فَرَغَت عمارته لم تزل صلاة الجمعة فيه والخطبة دايمًا

ذكر سنةً اربعين وسبعمَاية

فى يوم الاحد ثانى المحرّم وصَل الامير سيف الدين بَشْتاك من الحجاز الشريف وفى ليلة الخميس ثالث عشر المحرّم توفّى القاضى علاء الدين ابن البُرُلّسى ناظر البيوتات الكريمة ووُلّى بعده نظر البيوت ولده صلاح الدين وفى يوم الاحد سادس عشره توفّت بنت الامير ركن الدين بَيْبَرْس الأَحْمَدى زوجة قُبْلاى السلَحْدار احد الامراء الخاسَكيّة وفى يوم الاثنين رابع عشرينه دخل المحمل وفى يوم الاثنين ثانى صفر قُبض النّشْو ناظر الخواصّ الشريفة وناظر الدولةْ هو واخوته وصهره ولىّ الدولة وفى الوقت الحاضر أُخْلع على القاضى جمال الدين ابرهيم جمال الكُفاة ناظر ديوان الامير سيف الدين بَشْتاك ووُلّى نظر الخاصّ الشريف عوضا عن النشو وطولب النشو واخوته بالحَمْل وأُحيط على دورهم وموجودهم فامّا اخوه رِزْق الله اقام ليلة واحدة وسرق سكّين من بعض المترسّمين عليه وقتل بها نفسه ومات من ساعته وبقى النشو واخوه المُخلِص وهو نصرانيّا وامّهم فى العقوبة وهم يحملوا ممّا كان عندهم حاصلا فى دورهم ومودوعا عند اقاربهم واصحابهم وأُبيع جميع ما وقعت الحوطة عليه ومات المخلصّ اخو النشو تحت العقوبة ليلة الاحد سابع عشرين ربيع الاوّل وماتت امّهم ليلة الثلثا تاسع عشرين ربيع الاوّل تحت العقوبة

وأُخْلِع على عبد الله المذكور ونُقل لكشف الوجه القبلى عوض أَزْدَمُر المذكور وفى يوم الجمعهْ سابع رمضان وَصَل امير احمد ابن مولانا السلطان من الكَرَك منفصلا من الاقامة بها وفى يوم الاثنين مستهلّ شوّال وَصَل قُطْلِيجا بن طَنجُوا رسول طَغَيْه بن سُوتَاى وأُخْلِع عليه وسافر يوم الخميسْ رابعه وفى يوم الثلثا تاسعْ شوّال تَوفّى الفقيه الامام الحَنَفى الامير علاء الدين بن بَلَبان الفارسى ودُفن بتربة الفاخرى خارج باب النَّصْر وعمره خمسة وسبعين سنة وفى يوم الثلثا سادس عشر شوّال خرج المحمل وامير الركب الامير سيف الدين بُكا الخِضْرى وحجّ فى هذه السنهْ الامير سيف الدين بَشْتاك والامير علاء الدين أَلْطُنْبُغا المارِدانى وجماعة من الامراء وحجّت الخُوَنْدة صحبتهم زوجة السلطان والدة الامير سيف الدين آنُوك ولد مولانا السلطان وفى يوم الثلثا خامسْ عشر ذى القعدة سافر الامير سيف الدين ابو بكر واخوه شقيقه رمضان ويُدْعَى شُقَيْر ولدَىْ مولانا السلطان الى الكَرَك يُقيمان به وتوجّه فى خدمتهم الامير علاء الدين طَيْبُغا المَجْدى اوصلهم وعاد فوصل يوم الاربعا رابع عشر ذى الحجّهْ وفى يوم الاحد سابع عشرين ذى القعدهْ أُخْلع على تاج الدين ابن الصاحب أَمين الدين وهو يومئذ مستوفى الصُّحْبَة ووُلّى نظر الدولة عوض العَلَم بن فخر الدولة المنصرف ووُلّى استيفاء الصحبة كَريم الدين اخو تاج الدين المذكور وفى مستهلّ ذى الحجّة أُخْلعْ على الرُّكْن بَيْبَرْس الشَّرَفى امير عشرة ووُلّى شدّ الصناعة عوض كُجْلى متولّى قُوصْ ومنذ نُقل كُجْلى فهى شاغرة وفى يوم الخميس ثانى عشرين ذى الحجّة لبس وركب لامْرة طبلخاناه سَلّار القِرِمى لولاية القَيُّوم عوض أَيْبَك الحُسامى المقبوض عليه وكان سلّار المذكور مُشدّ المعاصر بمَنْفَلُوط وفى يوم الاحد خامس عشرين ذى الحجّة وَصلوا المبشّرين من الحجاز مملوك الامير سيف الدين بَشْتاك ومملوك امير الركب وأُخْلِعْ عليهم وأُعْطوا رسمهم الجارى به العادة لامثالهم ممّن تقدّمهم

محمّد واحمد ولدى الامير سيف الدين تَنْكِز نايب الشام المحروس على بنتى السلطان عزّ نصره وكان العقد بدار الامير سيف الدين قَوْصُون بالقلعة بحضرة الامراء الكبار والامراء الخاصّكيّة والقضاة الاربع وبحضور الامير سيف الدين تنكز ايضا وفى يوم الاثنين حادى عشرين جمادى الآخر ركب لامْرَة طبلخاناه سيف الدين كُجْلِى لولاية قُوص عوض بيليك الجمالى المعروف بالعُجَيْل المنقول لنيابة بَلاطُنُس وكان كُجْلِى مُشدّ الصناعة والأَهْرا وركب ايضا معه لامْرَة طبلخاناه عزّ الدين أَيْبَك الحُسامى لولاية الفَيُّوم عوض ايوب استادارْ أَلاكُز المنقول للشَّرْقيّة وفى يوم الاربعا ثالث عشرينه وُلّى جمال الدين خِضْر الكَمالى أُشْمُون بامْرَة عشرة عوض علىّ بن تَوْتَلْ وفى يوم السبت سادسْ عشرين جمادى الآخر سافر الامير سيف الدين تَنْكِز نايب السلطنة الشريفة بالشام المحروس الى الشام وكان مدّة اقامته بمصر خمسة واربعين يوما ولم يُقِمْ بها مثل هذه الدفعة وهى القُدْمة الثانية عشر وهى آخر سفره الى الديار المصريّة فى النيابة وفى ليلة الاربعا ثامن رجب سافر الامير عزّ الدين أَيْدَمُر العُمَرى الى صَهْيُون نايبا بها وركب فى مِحَفّة بسبب خِلْط حصلْ له فى رجليه وفى يوم الاربعا ثامنْ رجب وَصَل مبارك بن عُطيفة من الحجاز فقُبض عليه واعتُقل وقُبض على والده وكان مقيما تحت القلعة واعتُقل فى دار بقلعة الجبل وفى ليلة الخميس تاسع رجب توفّى عَلَم الدين عبد الله ابن كريم الدين الكبير ودُفن بالقَرافة وفى يوم الخميس ثالث عشرين رجبْ دار المحمل وفى يوم الخميس ثامنْ شعبان تَوفّى الامير سيف الدين بَهادُر المُعِزّى ودُفن يوم الجمعة بمقبرة باب النَّصْر وكان من اكابر الامراء ومن مقدّمين الالوف وفى يوم الاربعا رابع عشر شعبان عُزل صلاح الدين يوسف ابن الجَرْمَكى عن ولاية البُحيرة ووُلّيها بُكا من اصحاب أَلاكُز وفى يوم السبت رابع عشرين شعبانْ أُخْلِع على الامير عزّ الدين أَزْدَمُرْ قُلِّى ووُلّى كشف الوجه البحرى عوض عبد الله اخو طُلُطَيْه

سعادة تَنْكِز ثمّ عاد الى سرياقوس وأُخْلِع عليه وعلى ولديه وطلعوا القلعة يوم الخميس ثانى عشره ثمّ توجّه السلطان الى الصيد بالجيزيّة فتوجّه صحبته ثمّ عادوا الى القلعة سادس عشر جمادى الآخر وفى يوم الجمعة ثالث عشر جمادى الاوّل رُسم للامير علاء الدين أَلْطُنْبُغا بنيابة غزّة عوض طَيْبُغا حاجّى وأُخْلِع عليه وسافر يوم الاثنين سادس عشر جمادى الاوّل وفى يوم الاحد خامس عشر جمادى الاوّل توفّى بدمشق قاضى القضاة جلال الدين القَزْوينى الشافعى ولم يكمّل بدمشق سنة رحمه الله تعالى وفى ليلة الجمعة العشرين من جمادى الاوّل توفّى فخر الدين ابن القاضى بهاء الدين ابن الحلّى ناظر جيش الشام توفّى بالقدس وكان قد توجّه للزيارة وفى يوم الاحد ثالث عشر جمادى الآخر وصلت رسل يُوزْبَك صحبة سَرْطَقْطاى مقدّم البَريديّة وعدّتهم مائة ثلثة وخمسين نفرا منهم اعيان عشرة وكان سَرْطَقْطَيْه توجّه رسولا الى يُوزْبَك فى حادى عشرين ذى الحجّة سنة سبع وثلاثين وسبعماية ولمّا وصل هاؤلاى الرسل انزلوهم بالميدان وأُخْلِع عليهم جميعهم وأُنْعِم عليهم بجملة من الدراهم ثمّ سافروا يوم السبت خامسْ عشر رمضان وتوجّه صحبتهم عَلَم الدين سليمان البَريدى وهو امير عشرة ولاجين الحَمَوى البَريدى وهو من مقدّمين الحلقة وسافروا بعدهم على خيل البريد يوم الثلثا سادسْ عشر شوّال وفى يوم السبت تاسع عشر جمادى الآخر تولّى قضا الشام تقىّ الدين السُّبْكى عوض جلال الدين القَزْوينى رحمه الله وأُخْلِع عليه يوم الخميس رابع عشرين جمادى الآخر وسافر يوم السبت سادس عشرين منه وفى يوم الاحد العشرين من جمادى الآخر أُخْلِع على علاء الدين ابن الكورانى لولاية الغَرْبيّة عوض آقْبُغا السيفى وأُخْلِع معه على شهاب الدين ابن الأُزْكَشى لولاية الأُشْمونَيْن عوض ابن الكورانى وأُخْلِع معهم على نجم الدين ايّوب استادار آلاكُز لولاية الشَّرْقيّة عوض ابن الأُزْكشى وفى يوم الاثنين حادى عشرين جمادى الآخر عُقْد عَقْد

الزيبق وفى يوم السبت رابع صفر وهو تاسع عشرين مسْرَى اوفا النيل المبارك وكان نهايته فى هذه السنة ستّة عشر ذراعا وعشرة اصابع وكان القاع اربعة أذْرُع وخمسة عشر اصبع وفى مستهلّ ربيع الاوّل أُخْلِع على مَنْكَلِي بُغا الفخرى قبا الشَّفَرْ وودّع وسافر الى دمشق مسنقرّا من مقدّمى الالوف بها وفى يوم الاثنين ثانى عشر ربيع الاوّل كان عُرْس طُرْطَقا بن صُوصُون اخو الامير سيف الدين قَوْصُون على بنت طُقُبْغا احد الامراء وكان له زفّة عظيمة حضرها الامير سيف الدين قوصون وساير الامراء وفى يوم السبت ثانى ربيع الآخر وصل الامير علاء الدين أَلْطُنْبُغا نايب السلطنة بحَلَب وصحبته تقدمة جليلة وأُخْلِع عليه عند وصوله وعُزل عن نيابة حَلَب واستقرّ من كبار الامراء بالديار المصريّة وفى يوم الاحدْ ثالث ربيع الآخر أُخْلِع على الامير سيف الدين طُرغاى الجاشْنكير لنيابة حلب عوض أَلْطُنْبُغا وسافر يوم الاحد عاشره وتوجّه صحبته بَيْغَرا احد الامراء اوصله لحلبْ وعاد وفى يوم الثلثا ثانى عشر ربيع الآخر وَصَل بدر الدين حسن ابن المجاهدى والى دمْياط فعُزل عند وصوله وصودر ووُلّى دمياط بَلَبان الحُسامى متولّيها قبل حسن المذكور وفى يوم السبت ثالث عشرين ربيع الآخر توفّى علاء الدين ابن هلال الدولة بشَيْزَر وكان له إِقْطاع جُنْدى وفى يوم الخميس ثامن عشرين ربيع الآخر عُقد عَقْد الامير يوسف ابن مولانا السلطان على بنت الامير بدر الدين جَنْكَلي بن البابا وهى زوجة اخيه ابرهيم المتوفّى ودخل بها ليلة الجمعة تاسع عشرين منه بغير جمع ولا اهتمام وفى يوم الاربعا حادى عشر جمادى الاوّل كان السلطان بسِرْياقُوس فركب باكر وتوجّه الى البير الوُسْطَى الى مُلْتَقَى الامير سيف الدين تَنْكِز نايب الشام المحروس فلمّا قرب من السلطان نزل عن فرسه وقبّل الارض ومشى لتقبيل يد السلطان فنزل السلطان عن فرسه واكرمه واحسن ملتقاه وكانت هذه الحركة ونزول السلطان عن فرسه اكراما له وكانت هذه نهاية

وسافر يوم السبت خامس عشر ذى الحجّة وفى حادى عشر ذى القعدة وَصَل شمس الدين احمد رسول الحاجّ طَغاى بن سُوتاى وسافر يوم الاثنين ثامنْ عشره وسافر بعده امير احمد الناصرى يوم الخميسْ حادى عشرين منه وعاد فوصل ثامن عشرين المحرّم سنة تسع وثلاثين وفى عشيّة الاحدْ رابع عشرين ذى القعدة تَوفّى الامير ابرهيم ابن مولانا السلطان وعمره سبعة عشر سنة حصل له جُدَرىّ فمات ودُفن بتربة عمّه الملك الصالح قريب السيّدة نَفيسة وفى يوم عَرَفة أُفْرِج عن بدر الدين لُولُوا الحَلَبى الذى كان مُشِدّ الدواوين وعن جماعة كانوا معتقَلين بساجن القلعة تقدير عشرين نفر وفى اواخر هذه السنة وَرَدَت الاخبار من الشام بأن فى شهر شوّال زاد الفُراة زيادة عظيمة عن امطار اقامت عشرة ايّام وفاض الفراة ثلثين ذراعا وذكر اهل تلك البلاد انّهم لم يسمعوا بمثل هذا وغرق زرع كثير وخربت دور كثيرة وطواحين وعدّة بلاد من مشاهيرها عانة والحديثة وذكروا انّه لو زاد ذراعَيْن اخرى وصل الى دمشق

ذكر سنة تسع وثلاثين وسبعماية

فى يوم الاحد رابع عشر المحرّم وَصَل محمّد خواجا مملوك صاحب ماردين واخبر بامر الوقعة التى كانت فى سلخ ذى الحجّة سنة ثمان وثلاثين وقُتل فيها محمّد بن عَنْبَرْجى ملك العراق وفى ثامن عشر المحرّم سافر قُرْمُشى احدْ حُجّاب الشام وصحبته تقليد بَكْتَمُر العَلائى بنيابة حِمص عوض جَرِكْتَمُر المتوفّى وفى ثانى عشرين المحرّم أُخْلِع على بَهادُر التجمالى لولاية البَهْنَسا عوض قَراقُوش الحُبيشى وأُخْلِع معه على ناصر الدين ابن المَرْوانى لولاية مصر عوض نجم الدين ابن الزِيبَق وفى يوم الخميس خامس عشرين المحرّم دخل المحمل وفى تاسع عشرين المحرّم أُخْلِع على كُجْلِى الأَتابَكى ووُلّى شدّ الصناعة والأَهْرا عوض ابن

الدين ابن قاضى العسكر كاتب الدّرْج الشريف وولّى الحسْبَة عوض الضياء الشامى المعروف وفى سادسْ شعبان وَصَل رسول الملك محمّد بن عَنْبَرْجى ورسول طَغاى بن سُوتَيْه مدبّر دولته وأُخْلِع عليهم وسافروا سابع عشرين منه وفى يوم الاربعا عاشر شعبان وَصَل مجد الدين السّلّامى التاجر المشهور من الشرق ومدّة غيبته خمس سنين الّا شهر وفى يوم الثلثا ثالث عشرين شعبان وَصَل الامير ناصر الدين خليفة ابن الوزير تاج الدين علىّ شاه وزير ابو سعيد ووالده ايضا مهاجرا وأُخْلِع عليه وأُكْرِم غاية الاكرام وفى ليلة الاربعا تاسع رمضان تَوفّى القاضى مُحْيِى الدين بن فضل الله صاحب ديوان الانْشا تَوفّى بالقاهرة ودُفن بالقَرافة ثمّ نُقل لدمشق فى سادس صفر سنة تسع وثلاثين وولّى بعده ولده علاء الدين علىّ وظيفة والده وكان نايب والده فى حال حياته واستقلّ بها بعد وفاته وعاش محيى الدين ثلثة وتسعين سنة وفى عشيّة الاثنين سابع رمضان وهو رابع بَرْمُودَة وقع برد عظيم بالبُحيرة والغَرْبيّة واتلف زرع كثير فالذى من بلاد البحيرة تسعة عشر بلدا وبالغربيّة ثلاثة واربعين بلدا وفى سابع عشر رمضان أُمّر ناصر الدين خليفة ابن الوزير تاج الدين علىّ شاه إِمْرَة طبلخاناه بدمشق وفى يوم الثلثا تاسع عشرين رمضان وصل كتاب من عند قاضى مكّة الى بعض اصحابه بالقاهرة يَذْكُر انّه حصل بمكّة سيل عظيم فى تاسع وعشرين جمادى الآخر ودخل الحرم الشريف وبلغ فيه احدى عشر شبرا ودخل الكعبة المعظّمة وبلغ فيها نصف ذراع ومات كثير من المجاورين وخربت دور كثير وفى يوم السبت رابع شوّال سافر آقْسُنْقُر السلّحدار وهو من مقدّمى الالوف لحفر خليج سَكَنْدَرِيّة فحفره وعاد فوصل رابع عشرين ذى القعدة ومدّة غيبته خمسين يوما وفى يوم الثلثا رابع عشر شوّال خرج المحمل واميـر الركب طَيْبُغا المَجْدى وكان امير الركب فى سنة ستّ وثلاثين ايضا وفى يوم الثلثا ثامن عشرين شوّال وَصَل موسى بن مُهَنّا

السبت خامسْ عشر ربيع الاوّل أُخْلِع على الامير علاء الدين كُنْدُغْدى العُمَرى والى قلعة الجبل يومئذ ورُسم له بنيابة البيرة عوض أَيْبَك الجمالى المنقول لحلب المستقرّ من امرائها وفى يوم الخميس العشرين من ربيع الاوّل أُخْلِع على الامير عزّ الدين أَيْدَمُر الزرّاق امير جانْدار ووُلّى قلعة الجبل عوض كُنْدُغْدى العُمَرى وفى ثانى عشرين ربيع الاوّل وَصَل أُوزْبَكْبُوك بن طاش بُغا وهو من مقدّمى الالوف بالشرق مهاجرا ايضا وفى يوم الثلثا خامسْ عشرين ربيع الاوّل أُخْلِع على حُسام الدين لاجين العَلائى السِلَحْدار وجُعل امير جندارْ عوض الزرّاق وفى سادس عشرين ربيع الآخر ابتُدى بهدم قناطر السِباع التى على الخليج بين مصر والقاهرة وبَنَوْهم بناية حسنة وفرغوا فى العشر الاوّل من رمضان وهذه القناطر عُمّروا فى ايّام الملك الظاهر فى سنة تسع وستّين وسُتّماية وفى ليلة الخميس ثالث جمادى الاوّل دخل امير احمد ابن السلطان على زوجته بغير جمع ولا شمع ولا غيره وسافر وفى صحبته الى الكَرَك خامسْ جمادى الآخر وفى يوم الاربعا سادس عشر جمادى الاوّل توفّى الامير سيف الدين طُغْجى امير سلاح وفى ليلة السبت تاسع عشر جمادى الاوّل توفّى الامير سيف الدين طايَرْبُغا وهو من مقدّمى الالوف والمذكور قبله وفى يوم الاثنين ثامن عشرين جمادى الاوّل عُزل القاضى جلال الدين القَزْوينى الشافعى عن القضا بالديار المصريّة ورُسم بسَفَره الى الشام ووُلّى القضا بعده القاضى عزّ الدين ابن قاضى القضاة بدر الدين ابن جماعة ولبس يوم الاثنين تاسع عشر جمادى الآخر وفى هذا اليوم ايضا أُخْلِع على القاضى حُسام الدين الغُورى الواصل من بغداد ووُلّى قضا الحَنَفيّة عوض بُرْهان الدين بن عبد الحقّ المستقرّ الى الشام وفى يوم الاحد خامس عشرين جمادى الآخر أُخْلِع على القاضى موفّق الدين عبد الله المَقْدسى ووُلّى قضاء الحنابلة عوض تَقىّ الدين بن عزّ الدين المَقْدِسى المنصرف وفى ثالث رجبْ أُخْلِع على الشريف شرف

ذكر سنة ثمانْ وثلاثين وسبعمايَة

في سحر يوم الاحد خامس المحرّم تَوفّى الامير بدر الدين بَكْتُوت الشيرازى نقيب الجيوش المنصورة والمماليك السلطانيّة وفي هذا اليوم وقت العصر أُخْلع على الامير بدر الدين بَكْتاش الفاخرى ووُلّى الوظيفتين وأُعْطِىَ إِمْرَته اعانه الله على ما اولاه وفي يوم الاحدْ تاسع عشر المحرّم وهو رابع عشرين مُسْرَى اوفي النيل المبارك وبلغ النيل في هذه السنةْ ستّة عشر ذراعًا وعشرين اصبع وفي يوم الخميس ثالث عشرين المحرّم وَصلوا الامراء المجرَّدين الى آياس الى القاهرة وطلعوا في الموكب من سوق الخَيْل وفي يوم الخميس ثالث عشرين منه أُخْلع على الامير سيف الدين بَرْسُبغا للحُجوبيّة عوض جاربك المستقرّ بدمشق وفي يوم الثلثا ثامن عشرين المحرّم وَصل محمّد خواجا مملوك صاحبْ ماردين واخبر بقتل موسى خان الذى انتزع الملك من أَرْباكاوون وفي يوم الجمعة ثامنْ صفرْ وَصل من بغداد مهاجرًا الى الابواب السلطانيّة الوزير نجم الدين محمود ابن الامير علىّ بن شَرْوين وقاضى القضاة حُسام الدين الغُورى الحَنَفى ونظام الدين يحيى كاتب السرّ وفخر الدين عثمان ابن البَلَدى صاحب الديوان والحاجّ كابُك واستُحْضروا عند وصولهم وأُخْلع عليهم الخِلَع الفاخرة وفي ثامن عشر صفر وَصل حُسين بن مَنْكُتوا مهاجرًا وهو من اكابر امراء العراق وفي يوم الاحدْ ثانى ربيع الاوّل وُلد لمولانا السلطان ولدًا ذَكَر من زوجته بنت الامير سيف الدين تَنْكز وفي يوم الاثنين عاشرْ ربيع الاوّل عُقد عَقْد وَلَدَىْ مولانا السلطان وهما امير احمد وامير ابرهيم على بنت الامير بدر الدين جَنْكلى وبنت الامير سيف الدين طايْربُغا فامير احمد زوجته بنت الامير بدر الدين جنكلى وزوجة امير ابرهيم بنت الامير سيف الدين طايْربُغا وكان العقد بحضرة مولانا السلطان بالايوان بعد خروج الامراء من الخدمة ومَهْر كلّ بنت الف وخمسماية دينارًا وفي يوم

المُحْسنى وكانوا معتقلين بها فأُفْرِج عنهم عند وصولهم وأُخْلِعْ عليهم وحضر صحبتهم طُرُنْطاى المحمّدى امير عشرة بطَرابُلُس فأُفْرِج عنه ايضا ثمّ سفّروا ابن المُحْسِنى الى طَرابُلُس وابن هلال الدولة الى دمشق وفى سحر يوم الاثنين ثانى عشر رمضان وثب شخص راكب على شرف الدين النّشو وهو متوجّه من بيته الى القلعة فجرحه فى ثلاث مواضع فعاد الى بيته وتداوى فعُوفى وطلع الى القلعة يوم الاثنين سادس عشرين رمضان واتُّهم بالموافقة على أَذاه جماعة من الكُتّاب وغيرهم فقُبض عليهم واعتُقلوا وصودروا وفى يوم الخميس ثالث عشر شوّال خرج المحمل وامير الركب آقْسُنْقُر السلاحدار ومن حجّ فى هذه السنة من الامراء أَيْدَمُر العُمَرى، قُطُزْ امير آخور، أَيْوان اخو الامير سيف الدين بَشْتاك وفى يوم الاحد ثالث عشرين شوّال وصل جُوبان دوادار نايب الشام وصحبته مفاتيح القلاع التى سلّموها الارمن للعسكر المنصور وهى سبع قلاع وهم آياس الجوّانيّة، آياس البرّانيّة، الهارُونيّة، كَوارًا، حُمَيْمِصَة، نُجَيْمة، سِرْفَنْدَكار وفى يوم الاثنين تاسع ذى القعدة عُزل ابن بَكْتَجى عن ولاية مصر ووُلّيها نجم الدين ابن الزِيبَق مُضافا لشدّ الصناعة والأَهْرا والجهات بمصر وفى يوم الاثنين سابع ذى الحجّة وَصَلَت الاخبار بأن كان بين موسى ملك العراق وبين محمّد بن عَنْبَرْجى وقعة فى يوم السبت رابع عشر ذى القعدة فكان النصر لمحمّد ابن عنبرجى واستقلّ بالملك وهرب موسى وفى يوم الجمعة ثامن عشر ذى الحجّة رُسم بسفر الخليفة المستكفى بالله ابو الرّبيع سليمان الى قُوص يُقيم بها هو واولاده وعايلته فسافروا يوم السبت تاسع عشره وسافر صحبتهم قُطْلُوتَمُر احد الامراء اوصلهم وعاد فكان وصوله الى القلعة يوم الخميس سادس عشر المحرّم سنة ثمان وثلاثين وسبعمية وفى يوم الاثنين حادى عشرين ذى الحجّة سافر سَرْطَقْطاى مقدّم البريديّة وهو امير عشرة الى يُوزْبَك رسولا سافر الى الروم وتعدّى من سَمْسُون ن

الذى تغلّب على الملك موسى وكان قَتْلُه يوم الاربعا رابع عشر ذى الحجّة سنة ستّ وثلاثين وسبعماية وفى يوم الخميس العشرين من المحرّم وهو اوّل تَوْت يوم النيروز اوفا النيل المبارك وبلغ فى هذه السنة سبعة عشر ذراع وستّة عشر اصبع وفى سادسْ عشرين المحرّم وَصَل الامير سيف الدين طَيْنال من طَرابُلُسْ وأُخْلِع عليه عند وصوله وسافر يوم الاثنين سلخ صفر اقام ثلاثة وثلاثين يوما وفى يوم الاثنين رابع عشر ربيع الاوّل وَصَل رسول محمّد بن عنبرجى الذى تملّك بعد موسى وسافر يوم الخميس مستهلّ ربيع الآخر وفى يوم الجمعةْ ثامن عشر ربيع الاوّل سافر صاحب حَماة وكان حضر فى مستهلّ ذى الحجّة من السنة الخالية وفى بكرة الجمعة خامس عشر جمادى الاوّل تَوفّى القاضى نجم الدين ابن الاسْعرْدى المحتسب ووكيل بيت المال وفى يوم السبت سلخ جمادى الاوّل وَصَل رسول يُزْبَك حضر فى البرّ من الروم واسمه مُراد قُجا وسافر يوم السبت رابع عشر ذى القعدة ومن ثالث ربيع الآخر سنة تسع وعشرين وسبعماية لم يحضر من عند أُوزْبَك رسول الّا هذا وفى يوم الثلثا رابع عشرين جمادى الآخر عُزل بدر الدين لُوْلُو عن شدّ الدواوين ورُسّم عليه وصودر ووُلّى بعده الشدّ عَلَم الدين سَنْجَر الحمْصى الواصل من حَلَب وفى بكرة الثلثا ثانى رجبْ تَوفّى الامير عزّ الدين أَيْدَمُر الخطيرى راس الميسرة وفى يوم الثلثا ثانى رجبْ وَصَل الامير سيف الدين تَنْكِز نايب الشام وفى القُدْمة الحادية عشر وسافر يوم الاثنين ثانى عشرين منه وفى سابع شعبان أُخْلِعْ على القاضى عزّ الدين ابن جَماعة لوكالة بيت المال وعلى الضيا الشامى للحسْبة عوضْ ابن الاسْعِرْدى وفى يوم الاثنين ثالثْ عشر شعبان خرج الامراء المجرَّدون الى آياس مطلّبين من بيوتهم وكان المرسوم بتجريدهم فى رجب ونزلت اليهم الاوراق فى خامس عشره وسادس عشره وفى يوم الجمعة ثانى رمضان وَصَل من سَكَنْدرِيّة عَلاء الدين بن هِلال الدولةْ وناصر الدين ابن

ثلاثين عصا وحُبس بالزَّرْدخاناه ثلاثة واربعين يوما ثمّ أُفْرِج عنه ورُسم له بأمْرَهْ فى دمشق فتوجّه اليها يوم الثلثا حادى عشرين ذى القعدة ولمّا قُبض رُسم لبدر الدين لُؤْلُؤ يتحدّث فى الدولة هو والنُّظّار وفى تاسعْ شوّال وَصلت الاخبار بأن كان فى رمضان وقعة بين أَرْباكاؤون الذى ملك بعد ابو سعيد وبين موسى الذى اقامه علىّ باش فى الملك وكان النصر لموسى وهرب أَرْباكاؤون ثمّ قُتل وفى يوم الاثنين خامسْ عشر شوّال خرج المحمل واميـر الركب طَيْبُغا المَجْدى وحجّ فى هذه السنةْ من الامراء بَلَبان السِنانى وقُطْلُوتَمُر وقِلّى ومحمود ابن عمّ دِمِرْداش وجِنْغِز بن بَكْتَجرى وفى رابع عشرين شوّال وَصَل رسول موسى الذى تملّك بعد ارباكاؤون ورسول من عند علىّ باش وحصل لهم انعاما كثيرا وسافروا يوم السبت تاسعْ عشرين منه وفى ثانى عشر ذى القعدة عُزل بَيْبَرْس الأَوْحدى عن ولاية القلعةْ ووُلّيها كُنْدُغْدى العُمَرى واستقرّ الاوحدى بأن يجلس خارج باب القلعة فى مرتبة مقدّم البَحْرِيّة فى بكرة الاثنين والخميس وفى يوم الخميسْ مستهلّ ذى الحجّة وَصَل الملك الافضل صاحب حَماة وحصل من الاحتفال به اكثر من كلّ مرّة وفى العشر الاوّل من ذى الحجّة رُسم للامير سيف الدين جَرِكْتَمُر نايب غَزّة بنيابة حمْص عوض بَكْتَمُر أُسْتادار ووُلّى نيابة غزّة طَيْبُغا حاجّى من امراء دمشق وفى يوم الثلثا العشرين من ذى الحجّة وَصَل الخبر بوفاة أَيْتَمُش المحمّدى نايب صَفَدْ وكانت وفاته ليلة الجمعة سادسْ عشره ن

ذكر سنة سبع وثلاثين وسبعماية

فى يوم الاحد تاسع المحرّم رُسم بنيابة صَفَدْ للامير سيف الدين طَشْتَمُر البَدْرى ولبس يوم الاثنين وسافر يوم الخميس ثالثْ عشره وسافر صحبته طاجار الدواداْر اوصله وعاد وفى يوم الاربعا ثانى عشر المحرّم وصل الخبر بقتل علىّ باش فى وقعةْ كانت بينه وبين محمّد بن عَنْبَرْجى

قوصون سماطا عظيما فى الخانقاه التى انشاها خارج باب القرافة عند فروغها ورتّب بها شيخ وخمسين صوفى واوقف عليها الاوقاف الجياد وفى سابع عشر ربيع الاوّل أُصْرِف بُغا الدوادار عن وظيفته واستقرّ طاجار الماردانى دوادار وسفّروا بُغا الى صَفَد يقيم بها ولم تطلْ مدّته بها فانّه توفّى فى تاسع عشرين المحرّم سنة سبع وثلاثين وفى الثانى عشرين من ربيع الآخر توفّى ابو سعيد ملك التتار وملَك بعده أرباكاوون بن منقان بن ملك تمر بن هلاوون وفى يوم الاحد سابع جمادى الاوّل توفّى الامير جمال الدين نايب الكرك بالحبس بسكندريّة وأُخْرِج من الحبس ميّتا وصُلّى عليه بمدينة سكندريّة ودُفن بجوار الشيخ الصالح ابو العبّاس المرسى رحمهما الله وفى يوم الاثنين تاسع عشرين جمادى الاوّل توفّى شهاب الدين صاروجا نقيب العساكر المنصورة فجا على ظهر فرسه بالاعمال الفيّوميّة وكان صحبة الركاب الشريف فى الصيد وحُمل الى القرافة ودُفن بتربته وتولّى بعده بَكْتُوت الشيرازى بامْرة طبلخاناه وترتّب عوض الشيرازى الامير بدر الدين بكْتاش الفاخرى بعشرة الشيرازى وفى يوم الجمعة عاشر جمادى الآخر رُسم للامير سيف الدين أيْتمُش المحمّدى بنيابة صَفَد وأُخْلع عليه يوم السبت حادى عشره وسافر خامس عشر رجبْ عوض الحاجّ أرقطاى المنقول لمصر وفى يوم الاحد سادس عشرين جمادى الآخر عُزلْ بلَبان الحُسامى عن ولاية القاهرة ووُلّيها علاء الدين ابن المرْوانى والى الوُلاة بالوجه البحرى يومئذ وولّى بلبان الحسامى المذكور دمْياط وفى ثانى عشر رجبْ قيّدوا علاء الدين ابن هلال الدولة وناصر الدين ابن المُحْسنى وارسلوهم الى سكندريّة واعتُقلوا بها وفى تاسع رمضان أُمّر الامير ابرهيم ابن مولانا السلطان وركب من المدرسة المنصوريّة وفى تاسع عشر رمضان عُزل لُؤلُؤ الحلبى عن شدّ الدواوين واستقرّ من جملة الامراء بطبلخاناه وفى يوم الاحد سابع شوّال أُصْرِف ألاكُز عن تدبير الدولة وضُرب بين يدى مولانا السلطان تقدير

بلاط، أَيْدَمُر اليونسى، طَشْتَمُر اخو بَنْخاص، لاجين العُمَرى الحاجب، هاؤلاى من امراء مصر خلا تَمُرْ ومن امراء الشام اربعة قُطْلُوبَك الوشامى، بَيْبَرْس العلمى، كاجْلى، الشيخْ على السَّلارى، وكان من مقدّمين الحلقة بمصر الجملة ثلاثة عشر نفر فامّا طغلق فات يوم الاثنين مستهلّ شعبان بعد خلاصه بسبعة ايّام وفى سابعْ شعبان سافر بَيْبَرْس لحاجب الى حَلَبْ على خبز آقْسُنْقُر المُشِدّ وإِمْرَته وفى اوّل رمضان صُلّى فى جامع القلعة عند فروغه وتكملة تجديده وفى بكرة يوم الاحد حادى عشر شوّال وَصَل الامير جمال الدين نايب الكَرَك مقبوضا عليه وسفّروه من وقته الى سَكَنْدَرِيّة صحبة أَرْغُون عبد الله ونُوروز وهما اميرين من الخاصّكيّة اوصلوه الى سكندريّة واعتُقل بها وعادا وفى يوم الاثنين ثانى عشر شوّال خرج المحمل وامير الركب مَنْكَلى بُغا الفخرى وحجّ من الامراء بَكْتُوت القَرَمانى وطُقْتَمُر الصّلاحى وفى يوم الاثنين تاسعْ عشر شوّال أُخْلِع على عُطيفة وأُشْرِك بينه وبين اخوه رُميثة فى إِمْرة مكّة وفى يوم الاحد رابعْ عشرين ذى القعدة وَصَل الخبر بوفاة مُهَنَّا وكانت وفاته يوم الاثنين ثامن عشره وفى يوم الاثنين ثالث ذى الحجّة وَصَل الامير ابرهيم ابن مولانا السلطان من الكَرَك وفى يوم الاربعا تاسعْ عشر ذى الحجّة وهو سادس عشر مُسْرَى اوفا النيل المبارك وبلغ فى هذه السنة ثمانية عشر ذراعا واحدى عشر اصبع ن

ذكر سنة ستّ وثلاثين وسبعماية

فى يوم الاحد سابع المحرّم وَصَل موسى بن مُهَنَّا وأُخْلِع عليه عند وصوله ووُلّى إِمْرة آل فَضْل عوض والده وفى حادى عشرين المحرّم وصلَتْ رسل ابو سعيد وكبيرهم اسمه بَيْرَم وسافروا خامس عشرين منه وحصل لهم انعاما كثيرا وفى يوم الخميس ثانى صفر عمل الامير سيف الدين

الخميس رابع وعشرين منه اقام اربعة ايّام وكان صاحب حماة حضر صحبته وفى يوم السبت سادسْ عشرين ذى الحجّة وهو رابع النّسىّ اوفا النيل المبارك وبلغ فى هذه السنة ستّة عشر ذراعا واثنى وعشرين اصبع ن

ذكر سنة خمس وثلاثين وسبعماية

فى يوم الاحد رابع المحرّم عُزل الطواشى شُجاع الدين عَنْبر السحرتى مقدّم المماليك وأُخذ منه إقْطاعه وإمْرَته وفى يوم الاحدْ هذا أُخْلع على الامير سيف الدين آقْبُغا استادار وأُضيف اليه تَقْدِمَة المماليك واستناب سُنْبُل قُلّى احد مقدّمى الطباق وفى مستهلّ ربيع الاوّل أُخْلِع على عماد الدين تَكْلان بن علىّ شار ووُلّى تقدمة الطّبَرْداريّة وفى يوم الخميس رابعْ ربيع الاوّل أُمّر الامير سيف الدين ابو بكر ابن السلطان وفى خامسْ عشرين ربيع الاوّل رُسم للامير سيف الدين جَرِكْتَمُر راسْ نَوْبَهْ بنيابة غَزّة عوض طَيْنال المنقول لنيابة طَرابُلُس على عادته عوض نايب الكَرَك المقبوض عليه وفى يوم الاثنين سابع عشرين ربيع الآخر وَصَل الامير جمال الدين المنصورى الأشْرَفى المعروف بنايب الكَرَك الى دمشق وكان نايب بطَرابُلُس فقُبِض عليه عند وصوله واعتُقل بقلعة دمشق وفى سادسْ عشر ربيع الآخر سافر صاحب حماة وكان حضر صحبة مُهَنّا وفى حادى عشرين جمادى الاوّل عُزل أَيْدكين الأزْكُشى عن ولاية القاهرة ومصر ووُلّى القاهرة بَلَبان الحُسامى الشحنهْ ثمّ البريدى وأُعيدت مصر لابن بَكْتَجَرى وفى يوم الاربعا حادى عشر رجب وَصَل الامير سيف الدين تَنْكز وهى العاشرة وسافر حادى عشرين منه وفى يوم الاثنين ثالث عشرين رجبْ وَصَل جماعة من الامراء المُعْتَقَلين باسكندريّة فأُفْرِج عنهم جميعهم وأُخْلِع عليهم وهم تَمِرْ الساقى نايب طَرابُلُسْ، بَيْبَرس الحاجب، غانِم بن اطلس خان، بُرْلُغى، طُغْلُق،

صُوصُون اخو الامير سيف الدين قَوْصُون وهو من مقدّمين الالوف وفى جمادى الاوّل توفّى الامير نجم الدين دَمُرْخان بن قَرَمان بدمشق وهو من مقدّمين الالوف بها وفى ثالث عشر جمادى الآخر توفّى جمال الدين يوسف مقدّم الطَّبَرْداريّة وفى يوم الخميس ثامن عشر جمادى الآخر وَصَل الامير سيف الدين تَنْكِزْ نايب الشام وهى القُدْمة التاسعة وسافر يوم الخميس ثالث رجبْ وسافر صحبته الامير سيف الدين آقُول الحاجب يستقرّ حاجب الحجّاب بدمشق وفى يوم السبت خامس رجبْ أُصْرِف علاء الدين بن هلال الدولة عن شدّ الدواوين وصودرْ وفى يوم السبت هذا أُخْلِع على الامير سيف الدين أَلَاكُز ورُتّب مدبّر الدولة وأُخْلِع على بدر الدين لُؤْلُؤ الحَلَبى ورُتّب مُشِدّ الدواوين ونايب أَلَاكُزْ وفى ليلة الاحد سادسْ رجب توفّى عزّ الدين دُقْماق نقيب الجيش والمماليك السلطانيّة وفى يوم الاحدْ هذا أُخْلِع على شهاب الدين صارُوجا وولّى النقابة عوضه وفى سابع عشرين رجبْ وصلت رسل ابى سعيد واعيانهم أُرُوم وركن الدين احمد العَجَمى وسافروا ثالث عشر شعبان وفى يوم الخميس ثانى شعبان عُزل ابن المُحْسنى عن ولاية القاهرة وولّيها أَيْدَكين الأَزْكُشى البريدى وفى يوم الجمعة ثالث شعبان وقت الصلاة قام فقير فى جامع السلطان بالقلعة واشهر سكّين وجرا له ما هو مشهور وفى تاسع شعبان أُصْرِف شمس الدين جَنْغِزْ بن بَكْتَجَرى عن ولاية مصر وأُضيفت الى أَيْدَكين الأَزْكُشى والى القاهرة ولم يجتمع الولايتين لاحد قبله وفى يوم الخميس ثالث عشر شوّال خرج الحمل وامير الركب الامير سيف الدين أَيْتَمُش المحمّدى وفى يوم الثلثا ثالث عشرين ذى القعدة وَصَل الامير علاء الدين أَلْطُنْبُغا نايب السلطنة بحَلب وسافر رابع عشرين ذى الحجّة وفى يوم الاحَدْ العشرين من ذى الحجّة وَصَل مُهنّا واخوه حُدَيْثة وكان له اربعة وعشرين سنة ونصف لم يَصلْ الى مصر وحصل له انعاما كثيرا دفوع وسافر بعد العصر من يوم

ربيع الآخر المذكور وهو عند وصوله من الصيد بالوجه القبْلى وفى يوم الاربعا حادى عشر رمضان عُزل صلاح الدين الدوادار عن الدَّوَيْدارِيّة ورُسم له بامْرة فى صَفَتْ فتوجّه اليها واستقرّ بُغا الدوادارْ فى الدويداريّة وفى يوم الاثنين رابع عشر شوّال خرج المحمل وامير الركب طُقُصْبا الظاهرى وفى يوم الاربعا حادى عشرين ذى القعدة وهو حادى عشر مُسْرى اوفا النيل المبارَك وبلغ فى هذه السنة سبعة عشر ذراعا وثمانية اصابع وفى يوم الاربعا العشرين من ذى الحجّة قُبض الامير سيف الدين أُلْماسْ امير حاجب واخوه قَرا وتولّى عوضه الامير بدر الدين امير مسعود بن الخطير ولبس يوم الخميس حادى عشرين ذى الحجّةْ ن

ذكر سنة اربع وثلاثين وسبعماية

فى يوم الاحد مستهلّ المحرّم أُفرج عن أَصْلام واخوه قُرْمشى وبكْتُوت القَرمانى مُدّة اعتقال اصلام واخوه ستّ سنين وثمان شهور ومدّة اعتقال القَرمانى سبع سنين وسبع شهور واربعة ايّام وفى يوم الخميس خامس المحرّم أُخْلع على الامير سيف الدين بشاس لنيابة حمْص عوض بهادُر السَّنْجرى المتوفّى وفى يوم السبت ثانى عشر صفر توفّى أُلْماسْ الحاجب بالحبس بقلعة الجَبَل وحُمل بعد المغرب الى تربته بالجامع الذى انشاه فدُفن بها وفى يوم الجمعة ثامنْ عشر صفر تَوفّى الامير شهاب الدين قَرطاى نايب السلطنة بطَرابُلُسْ وفى يوم الاثنين سادسْ ربيع الاوّل رُسم بنيابة طرابلس للامير جمال الدين نايب الكَرَك وأُخْلع عليه يوم الخميس تاسعه وسافر سادس عشره وسافر صحبته بَرْسبُغا اوصله وعاد سادس عشرين ربيع الآخر وفى يوم الاربعا سابعْ عشرين ربيع الآخر أُخْلع على جاريك المِهْمنْدار ورُتّب حاجبا وأُخْلع على طُقْتَمُر الاحمدى ورُتّب مهمندارا وفى ليلة الجمعةْ رابع عشر جمادى الاوّل تَوفّى الامير سيف الدين

القعدة وهو ثانى عشر مُسْرَى اوفا النيل المبارك وبلغ فى هذه السنة ثمانية عشر ذراعا واحدى عشر اصبع ن

ذكر سنةْ ثلاث وثلاثين وسبعماية

فى يوم الاربعا ثامن المحرّم وَصَل بُلَك الجمدار من الحجاز الشريف مبشّرا بسلامة السلطان وبلوغه الحجّ وضُربت الكوسات بالقلعة والتهانى تدور على الامراء وفى ليلة الثلثا سابع المحرّم توفّى امير احمد بن بَكْتَمُر الساقى فى طريق الحجاز وتوفّى والده يوم الجمعة عاشره بمنزلة النَّبْك وحُمل الى عُيون القَصَبْ فدُفن بها ثمّ نُقل الى القَرافة ودُفنا بتربتهما فى سابع ربيع الآخر من هذه السنة وفى يوم السبت ثامن عشر المحرّم قريب المغرب وَصل السلطان من الحجاز الشريف وضُربت الكوسات بالقلعةْ والطبلخانات بدور الامراء ثلاثة ايّام وفى مستهلّ صفر أُخْلِع على فخر الدين بن بهاء الدين ابن الحِلّى لنظر الجيش بالشام عوض قطب الدين ابن شيخ السَّلاميّة المتوفّى وسافر سابعه وفى يوم الاثنين خامسْ صفر أُخْلِع على الصاحب أَمين الدين لنظر الشام عوض الشمس غَبْرِيال وسافر حادى عشره وفى سادسه وَصَل رسول ابى سعيد وهو كُوكُدَيْه وحضر ثلاث دفوع وسافر حادى عشرينه وفى يوم الثلثا رابع ربيع الاوّل توجّه الامير سيف الدين بَيْغَرا بتقليد الامير شهاب الدين قَرطاى بنيابة طَرابُلُس عوض طَيْنال ونَقْل طَيْنال الى نيابة غَزّة وفى يوم الثلثا تاسعْ عشرين جمادى الاوّل وَصَل الامير سيف الدين تَنْكِز نايب السلطنة بالشام وهى القُدْمة الثامنة وسافر تاسع جمادى الآخر وفى يوم الثلثا سابع جمادى الآخر شرعوا فى هدم القُبّة بالايوان بالقلعة وعمّروا القبّة والايوان على ما هو عليه اليوم وفرغوا منه فى ربيع الآخر سنة اربع وثلاثين وجلس السلطان على الكرسىّ به فى يوم الثلثا سادس عشرين

المتوفّى وركب بشعار السلطنة يوم الخميس ثانى ربيع الآخر ولُقّب بالملك الافضل كجدّه وسافر ليلة الخميس تاسعه وفى بكرة يوم الثلثا ثالثْ رجبْ توفّى شهاب الدين احمد المهمْندار ووُلّى بعده صلاح الدين الدوادار وفى ليلة الاحد خامس عشر رجبْ تَوفّى القاضى فخر الدين ناظر الجيوش المنصورة ووُلّى بعده شمس الدين موسى بن التاج ابو اسحق وكان ناظر الخاصّ الشريف وتولّى الخاصّ الشريف عوضه شرف الدين النّشْو وكان مستوفى بالدولة وفى يوم الاحد تاسع عشرين رجبْ وَصَل الامير سيف الدين تَنْكز نايب السلطنة بالشام المحروس وسافر خامس عشر شعبان وهى القُدْمة السابعة وفى يوم الاثنين سلخ رجب تَوفّى أُلْجاى الدوادار ووُلّى بعده صلاح الدين دوادار قُفْجَق وكان مهمندار ولبس يوم الاربعا ثانى شعبان وأُخْلِعْ على جاريك قفجق معه واستقرّ مهمندار عوض صلاح الدين وفى يوم الخميسْ عاشرْ شعبان كان عُرْس آنُوكْ ابن السلطان على بنت بَكْتَمُر الساقى ودخل عليها ليلة الجمعة حادى عشره وكان الشمع الذى حُمل اليه سبعمَاية وستّين قنطار وفى يوم الخميسْ سابع عشر شعبان قُبض عَلَم الدين ابرهيم بن التاج ابو اسحق ناظر الدولة واخوه شمس الدين موسى ناظر ديوان الجيش وفى يوم الاحد العشرين من شعبان أُخْلِع على المكين بن قَرْوِينَة ووُلّى نظر الجيش عوض موسى المذكور وكان المكين بن قروينة فى ذلك الوقت مستوفى الخواصّ الشريفة وناظر ديوان المقرّ السيفى بَشْتاك وفى يوم الثلثا سابع رمضان وَصَل رسول ابى سعيد واسمه كُوكُدَيْهْ وفى يوم السبت سادس عشر شوّال خرج المحمل واميرِ الركب الامير علاء الدين أَيْدَمُر الخطيرى وفى يوم الثلثا تاسع عشر شوّال وصل رسول ابى سعيد وهو الشيخ ابرهيم ابن خِضْر بن سُنْقُر الأَشْقَر الذى حضر فى السنة الخالية وفى بكرة يوم الخميس حادى عشرين شوّال ركب السلطان من القلعة وسافر الى الحِجاز الشريف وهى الحجّة الثالثة وفى يوم الاربعا حادى عشر ذى

السنة سبعة عشر ذراعا واصبع واحدْ وفى يوم الاثنين خامسْ ذى الحجّة استُسْلِم المهذّب كاتب بَكْتَمُر الساقى والعَلَم بن فخر الدولة والنّشْو وهما مستوفيين الدولةْ وفى يوم السبت سابع عشر ذى الحجّة ركب السلطان ونزل الميدان المستجَدّ وكانوا هدموه فى اواخر السنة الخالية وعمّروه عمارة جديدة وفى يوم الاثنين سادس عشرين ذى الحجّةْ ركب امير احمد ابن السلطان والامراء فى خدمته الى المدرسة المنصوريّة بالقاهرة ولبس وركب للامْرة بالسناجق وغيره وسافر الى الكَرَك يوم الثلثا سابع وعشرين منه وتوجّه فى خدمته الامير سيف الدين أُرُم بُغا امير جَنْدار يوصله الى الكَرَك ويعود ن

ذكر سنة اثنين وثلاثين وسبعماية

فى بكرة يوم الاحد سابع عشر المحرّم توفّى الامير مُغُلْطاى الجمالى استادار العالية بعَقَبَة أَيْلا وحُمل الى القاهرة فدُفن بتربته عند داره بدرب مُلوخيّا وكان امير الركب وفى يوم الثلثا سادس عشرين المحرّم أُخْلِع على الامير سيف الدين آقْبغا راس نَوْبة الجَمْداريّة ووُلّى الاستاداريّة عوضْ مُغُلْطاى الجمالى وفى يوم الاربعا رابع صفر وَصَل الخبر بوفاة الملك المؤيّد صاحب حَماة وكانت وفاته يوم الخميس ثامن عشرين المحرّم وفى يوم السبت حادى عشرين صفر عُقد عَقْد المَقرّ السيفى آنُوك ابن السلطان على بنت الامير سيف الدين بَكْتَمُر الساقى وامّره يوم الاثنين ثالث وعشرين منه وركب من باب السرّ من جهة القَرافة ونزل الى سوق الخيل وطلع من باب السرّ المجاور للقصر وفى يوم السبت سادس ربيع الاوّل وَصَل رسول ابو سعيد والسلطان بالجيزة ثمّ سافروا ثانى وعشرين منه وفى يوم الاربعا عاشر ربيع الاوّل وَصَل الامير ناصر الدين محمّد ابن الملك المؤيّد صاحب حَماة وانعم عليه بمملكة حماة عوض والده

سيف الدين أرْغون نايب السلطنة بحلب ورُسم باعادة الامير علاء الدين ألطنْبغا اليها فسافر يوم الخميس رابع عشر ربيع الآخر وفى يوم الثلثا خامس ربيع الآخر توفّى الامير سيف الدين أُطرْجى امير مجلس وفى يوم الاحد رابع عشرين ربيع الآخر وصلت رسل ابو سعيد وهو الشيخ ابرهيم بن خضر بن سنْقر الأشْقر وسافروا يوم السبت من سلخه وفى يوم الاثنين مستهلّ جمادى الآخر توفّى تاج الدين ابو اسحق ناظر الخواصّ الشريفة ووُلّى بعده ولده شمس الدين موسى وفى يوم الاحد سابع جمادى الآخر وصل العسكر المجرّد الى مكّة ومدّة غيبتهم ثلاث شهورْ واثنين وعشرين يوما وفى يوم الاثنين ثامن جمادى الآخر وصل الامير سيف الدين تنْكز نايب السلطنة بالشام المحروس ووصل الامير سيف الدين الحاجّ أرْقطاى نايب صفد ثمّ سافروا يوم الثلثا سادسْ عشره وهذه القدْمة السادسة للامير سيف الدين تنْكز وفى شهر جمادى الآخر هذا رُسم بحفر خليج سكنْدريّة وندب له الامير سيف الدين آقول الحاجب مُشدّا فسافر يوم الجمعة تاسع عشره وحضر يوم الجمعة خامسْ عشر شعبان مدّة غيبته ستّة وخمسين يوما وفى يوم الثلثا حادى عشرين رجب سافر طرغاى الجاشْنكير وبَيْغرا وملكْتمر السّرْجوانى فى خدمة المقرّ ابرهيم ابن السلطان ليوصلوه الى الكرك يقيم به عند اخوه امير احمد وحضروا سادس عشر شعبان وصحبتهم امير احمد ابن السلطان وطهّروه يوم الاثنين ثامن عشر شعبان وحضر صحبتهم ايضا بَهادُر البدرى نايب السلطنة بالكرك وفى العشر الاوسط من شعبان وصل رسل ملك الهنْد وهم سبع نفر وسافروا فى العشر الاخير منه وفى يوم الاثنين عاشر رمضان أُخْلع على ملكْتمر السّرْجوانى لنيابة الكرك عوض بهادُر البدرى وفى يوم الخميس حادى عشر شوّال خرج المحمل وامير الركب الامير علاء الدين مُغلْطاى الجمالى استادار وفى يوم الاحد ثالث عشر ذى القعدة وهو خامس عشرين مسْرى اوفا النيل المبارك وبلغ فى هذه

المدينة واقامت النهيانى مدّة ايّام وخرج لصلاة الجمعة تاسع جمادى الآخر وفى خامس عشر جمادى الآخر استحضر رسل فرنسيس بالايوان وكانوا حضروا الى عكّا فى البحر ومن عكّا ركبوا فى البرّ فوصلوا الى القاهرة خامس وعشرين ربيع الآخر ثمّ سافروا رابع وعشرين جمادى الآخر الى القدس زاروا وتوجّهوا الى عكّا فركبوا فى البحر وسافروا وفى يوم الاحد خامس عشرين جمادى الآخر أُفْرِج عن بَهادُر المُعِزّى ومدّة اعتقاله خمسة عشر سنة وثلث شهور ونصف وفى يوم الخميس العشرين من رجب وَصَلت رسل ابو سعيد وكبيرهم اسمه حَمْزة وسافروا فى سابع وعشرين منه وفى يوم الجمعة حادى عشر رمضان صُلّى الجمعة فى جامع الامير سيف الدين قَوْصُون عند فروغه وفى يوم الاثنين ثانى عشر شوّال خرج المحمل وامير الركب الامير سيف الدين خاصّ تُرْك الناصرى وفى يوم الاحد خامس عشرين شوّال وهو تاسع عشر مُسْرَى اوفا النيل المبارك وبلغ فى هذه السنة سبعة عشر ذراعا وعشرة اصابع وفى يوم الاربعا خامس ذى الحجّة عُزل الامير عزّ الدين الزرّاق عن ولاية القاهرة وولّيها ناصر الدين ابن المُحْسِنى وكان متولّى المَنُوفيّة وفى يوم الجمعة رابع عشر ذى الحجّة ثارت فتنة بمكّة والخطيب على المنبر وقُتل الامير سيف الدين أَلْدَمِر امير جَنْدار وولده خليل ن

ذكر سنة احد وثلاثين وسبعماية

فى يوم الاحد سادس صفر تَوفّى الأمير سيف الدين مَنْكَلى بُغا وكان من كبار الامراء مقدّمى الالوف وفى ليلة الثلثا خامس عشر صفر تَوفّى الامير سيف الدين قجْليس الناصرى امير سلاح وفى العشر الاوسط من صفر سافر العسكر المجرّد الى مكّة صحبة أَيْتَمُش المحمّدى بسبب الفتنة المذكورة وفى ليلة السبت ثامن عشر ربيع الاول تَوفّى الامير

السلطان وفى بكرة الخميس عاشر رجب وَصَل الامير سيف الدين طَيْنال نايب السلطنة بطَرابُلُسْ وسافر يوم الجمعةْ خامس وعشرين منه وفى يوم الخميس عاشر رجبْ تَوفّى الطواشى نَصْر الساقى المقدَّم وكان اقامته تسع شهور ووُلّى بعده الطواشى شُجاع الدين عَنْبَر السحرتى ولبس يوم السبت ثانى عشره وفى يوم الاثنين ثالث شوّال أُخْلِع على الامير عزّ الدين أَيْدَمُر العَلائى الزَّرّاق لولاية القاهرة عوض قُدَيْدار المتوجّه للحجاز وفى يوم الاثنين ثالث شوّال عُزل مُغُلْطاى الجمالى عن الوزارة واستمرّ على الاستاداريّة وفى يوم الخميس ثالث عشر شوّال خرج المحمل وامير الركب آقْسُنْقُر السلاحدار وفى يوم الاحد ثالث عشرين شوّال وهو سابع عشرين مُسْرى اوفا النيل المبارك وبلغ فى هذه السنة سبعة عشر ذراعا وخمسة اصابع ن

ذكر سنة ثلاثين وسبعماية

فى يوم الاربعا مستهلّ المحرّم وَصَل الامير سيف الدين تَنْكِز نايب السلطنة بالشام المحروس وسافر يوم السبت حادى عشره وهى الخامسةْ وفى العشرين من المحرّم وَصَل الملك المؤيّد صاحب حَماة وتوجّه صحبة السلطان الى الصيد بالوجه القِبْلى وفى سابع عشرين المحرّم وَصَل ماجار من بلاد أُزْبَك جاء فى البرّ من الروم ومدّة غيبته سنةْ وثَلَثْ شهور وسبعة ايّام وفى ليلة السبت سادس عشر صفر تَوفّى قُدَيْدار والى القاهرة كان وفى يوم الجمعة حادى عشرين ربيع الاوّل أُقيمت خطبة وصُلّى الجمعة بالمدرسة الصالحيّة بالقاهرة رَتّب ذلك واقامه الامير جمال الدين نايب الكَرَك وفى يوم الجمعة سادسْ عشر ربيع الآخر كان السلطان راكب ينصيّد نحو الخَرّقانيّة بالقَلْيُوبيّة فتقنطرْ وانصدعت يده اليسرى وطلع من وقته الى القلعة وباشرته الجرايحيّة والمجبّرين والاطبّاء فعوفى وزُيّنت له

العشرات وفى ليلة السبت سابع عشرين شوّال توفّى قراسُنْقُر المنصورى بمَراغة من عمل أَذَرْبيجان من عراق العاجم وكانت مراغة إقْطاعه وفى يوم الخميس ثامنْ ذى الحجّة أُفْرِج عن لاجين الجاشْنكير عُرِف بزيربَاج وكان من مقدّمين الالوف ومدّة اعتقاله ستّة عشر سنة وثمان شهور وخمسة ايّام وأُفْرِج معه عن فَرَج بن قَراسُنْقُر وفى يوم الجمعة تاسعْ ذى الحجّة أُفْرِج عن عَلَم الدين الجاوِلى ومدّة اعتقاله ثمان سنين وثلاثْ شهور وتسعة ايّام وفى شهر ذى الحجّة هذا حضر صحبة الركب العراقى جُوبان نايب ابو سعيد ميّتا فى تابوت ووَقفوا به فى عَرَفة وطافوا به الكعبة الشريفة ثمّ حُمل للمدينة النبويّة فدُفن بالبَقيع وكان قد انشا بالمدينة مدرسة عظيمة وارادوا ان يدفنوه بها فلم يمكّنوهم

ذكر سنة تسع وعشرين وسبعماية

فى يوم الاربعا ثالث عشر المحرّم أُخْلع على بَيْبَرْس الجمْدار الرُّكْنى لولاية سَكَنْدريّة عوض الركن الكَرْكَرى وفى سابع صفر وَصلت رسل ابو سعيد وسافروا يوم الاثنين سلخه وفى يوم الاحد رابعْ ربيع الآخر وَصلت رسل ابى سعيد وسافروا فى العشر الآخر منه وفى يوم الاثنين خامسْ ربيع الآخر تولّى صلاح الدين الدوادار شدّ الدواوين بالديار المصريّة وفى العشرين من ربيع الآخر توفّى بَكْتَمُر الحاجبْ وفى جمادى الاوّل رُدم الجُبّ الذى بالقلعة الذى تُعْتَقل فيه الناس وكان عُمّر فى سنة احدى وثمانين وسُتّماية وفى يوم الثلثا عاشر جمادى الآخر وَصل الامير سيف الدين أُرْغُون نايب السلطنة بحَلبْ وسافر سادس وعشرين منه وفى تاسع عشرين جمادى الآخر وَصلت رسل ابى سعيد وكبيرهم اسمه تَمُرْبُغا وعَمل سماط عظيم بمال احضره صحبته قيل انّه انصرف عليه ستّين الف درهم بسبب ما قصده ابو سعيد ان يتزوّج احدى بنات

ذكر سنة ثمانْ وعشرين وسبعماَية

في يوم السبت سادسْ عشرين المحرّم وَصلت رسل ابو سعيد وكان السلطان في الجيزة للصيد فتوجّهوا اليه وسافروا رابع صفر وفي يوم الاربعا سادس ربيع الاوّل وصل دَمُرْداش بن جُوبان نايب ابو سعيد والده وكان هو نايب الروم فحضر للاقامة بالديار المصريّة فانعم السلطان عليه انعاما كثيرا وفي يوم الاحد رابع عشرين ربيع الاوّل وَصَل الامير سيف الدين تَنْكِز وسافر ثالث ربيع الآخر وهي القُدْمة الرابعة وفي سلخ ربيع الاوّل وَصلت رسل ابو سعيد وسافروا سابع ربيع الآخر وتوجّه أُزوج صحبتهم وفي مستهلّ رجب حُفر خليج سَكَنْدَرِيّة وكان المُشِدّ عليه الامير سيف الدين جَرِكْتَمُر راس نَوْبة الجَمداريّة وفي سادسْ رجبْ قُبض آقْسُنْقُر مُشِدّ العماير ثمّ أُفْرِج عنه حادي عشره وعُزل من الشدّ وفي عاشرْ رجبْ وصلت رسل يُوزْبَكْ وصحبتهم أُطُوجي وقَراتَمر ومدّة غيبتهم سنتين وتسع شهور الّا سبعة ايّام وفي مستهلّ شعبان قُتل كُبَيْش بن منصور امير المدينة وتولّى بعده اخوه طُفَيْل وفي خامس عشر شعبان توفّى بَكْتَمُر الأَبوبكرى بالحبس بقلعة الجبل ودُفن بالقرافة وكان له من حيث احضروه من الكَرَك تسعةْ وثلاثون يوما وفي العشرين من شعبان قُبض دَمُرْداش واعتُقل ببرج السباع وعُدم في ليلة الخميس رابع شوّال وفي حادى عشر رمضان وَصلت رسل ابو سعيد وسافروا تاسع شوّال وفي يوم الاربعا ثالثْ شوّال وهو سابع عشر مُسْرَى اوفا النيل المبارك وبلغ في هذه السنة ثمانية عشر ذراعا واصبعَيْن وفي يوم الثلثا تاسع شوّال أُخْلِع على الطواشى ناصر الدين نَصْر الساقى ووُلّى تَقْدِمَة المماليك عوض صواب الرُّكْنى المنصرف وفي يوم السبت ثالث عشر شوّال خرج المحمل واميرالركب شهاب الدين المِهْمَنْدار وممّن حجّ في هذه السنة من الامراء طُقُزْدَمُر وفي تاسعْ عشر شوّال سافرت رسل ازبك وتوجّه صحبتهم ماجار احد امرا

الدين تَنْكز نايب الشام وسافر يوم السبت حادى عشره وفى القَدْمة الثالثة وفى يوم الاحد خامسْ ربيع الآخرْ قُبض قُطْلُوبُغا الفخرى وطَشْتَمر البدرى وهما من اكابر الامراء الخاسّكية فشفع فيهما تَنْكز فعفا عنهما وتوجّه قُطْلُوبُغا صحبة تَنْكز مستقرّا من امراء الشام واستقرّ طَشْتَمر بمصر على حاله وفى يوم الاحد خامسْ ربيع الآخر عُزل شهاب الدين المِهْمَنْدار عن نقابة الجيوش واستقرّ فى المِهْمَنْدارية وأُخْلع على عز الدين دُقْماق ووُلّى نقابة الجيش مُضافا لما بيده من نقابة المماليك السلطانيّة وفى مستهلّ جمادى الاوّل قُبض اصلام واخوه قُرْمُشى وفى العشر الاوّل من جمادى الاوّل وَصَل رسول الأَجْكَرى وعند وصولهم اسلم نفرين منهم إخْوَة وأُعْطِى احدهما إِمْرة عَشَرةْ والآخر خبز جُنْدى الاوّل آقْسُنْقُر والثانى بَهادُر وفى يوم الاحد عاشر جمادى الآخر عُزل القاضى بدر الدين ابن جَماعة عن القضاء بالديار المصريّة بحكم سواله لذلك لضعف نظره ووُلّى القضا بعده جلال الدين القَزْوينى الواصلْ من دمشق وفى يوم الاربعا رابعْ رجبْ وَصلت رسل ابو سعيد وكبيرهم يسمّى أَسَنْدَمُرْ وسافروا سادس عشره وفى ثامنْ رجب توجّه مُغْلطاى الجمالى الاستادار والوزير الى سَكَنْدَريّة بسبب فتنة وقعت فيها واستخرج منها جملة كبيرة من الاموال وعاد فوصل خامسْ عشرينه وفى يوم السبت سادس عشرين رمضان وهو ثانى عشرين مُسْرَى اوفا النيل المبارَك وبلغ فى هذه السنة سبعة عشر ذراعا وخمسة اصابع وفى يوم الاثنين ثانى عشر شوّال خرج المحمل وأمير الركب الامير جمال الدين آقُوش المنصورى الأَشْرَفى نايب الكَرَك وفى ليلة الاثنين تاسع عشر شوّال وَصل بَكْتُوت القَرمانى من الشام مقبوضا عليه وكان اعتُقل بقلعة دمشق فى سابع عشرين جمادى الاوّل سنة ستّ وعشرين واعتُقل بقلعة الجبل عند وصوله ن

قُطْلُوبُغا الطويل، أَيْدَمُر العَلائى الزرّاق وجماعة من اجناد الامراء وفى يوم الخميس خامسْ جمادى الآخر أُخْلِع على الامير سيف الدين طَيْنال الحاجب لنيابة طَرابُلُس عوض الامير شهاب الدين قَرطاى المنقول لدمشق اميرا بها وفى يوم الاحد ثالثْ عشر رجب وَصلت رسل ابو سعيد ورسل جُوبان نايبه وصحبتهم طايَربُغا ويحيى ولده وسافرت الرسل المذكورين رابع وعشرين منه وفى سابع وعشرين شعبان وَصل الامراء المجرّدون الى بَرْقة وفى يوم الاثنين سابع عشرين شعبان أُفْرِج عن الامير سيف الدين بَلَبان طُرْنا نايب صَفَتْ ورُسم له بامْرة فى الشام وفى يوم الاحد سابع عشر رمضان وهو رابع عشرين مُسْرَى اوفا النيل المبارك وبلغ فى هذه السنة ستّة عشر ذراعًا وتسعة عشر اصبع وفى يوم الخميس ثانى عشر شوّال خرج المحمل وامير الركب قُطْلُوبُغا السلاحدار المعروف بالمَغْرِبى وحجّ فى هذه السنة الامير سيف الدين أَرْغُون نايب السلطنة وفى يوم الخميس تاسعْ عشر شوّال انعم على الامراء العشراوات جميعهم بحوايص ذهبٌ

ذكر سنة سبع وعشرين وسبعماية

فى يوم الاحد حادى عشر المحرّم وَصل الامير سيف الدين أَرْغُون نايب السلطنة من الحجاز الشريف وعند وصوله قُبض عليه وعلى ولده ناصر الدين محمّد واخذهم بَكْتَمر الساقى الى عنده وسعى فى امره فعفا السلطان عنه ورَسم له بنيابة حَلَب فأُخْلِع عليه وتوجّه اليها يوم الاثنين ثانى عشره وفى مستهلّ صفر وَصل الامير علاء الدين أَلْطُنْبُغا نايب السلطنة بحَلَب واستقرّ من الامراء الكبار بالديار المصريّة وفى سادس عشرين ربيع الاوّل رُسم للامير سيف الدين أُلْماس الحاجب بأن يسكن بدار النيابة بالقلعة فانتقل اليها وفى يوم الجمعة ثالثْ ربيع الآخر وَصل الامير سيف

هذه السنة ستّة عشر ذراعا وأَحَدْ وعشرين اصبع وفى يوم الاحد حادى عشرين رمضان وَصِلَت رسل ازبك وصحبتهم بُكْمُش الظاهرى وابو غُدّة الذان توجّها اليهم فى السنة الخالية وفى ليلة الخميس خامسْ عشرين رمضان تَوفّى بَيْبَرْس الدوادار وهو راس الميمنة ومن اكابر الامراء المنصوريّة وفى رابع عشرين رمضان قُتل منصور بن جَمّاز امير المدينة النبويّة ووُلّى بعده ولده كُبيش وفى يوم الاثنين ثالثْ عشر شوّال خرج المحمل وامير الركب الامير سيف الدين أُطَرْجى وفى يوم الجمعة سابع عشر شوّال سافرت رسل ازبك وسافر صحبتهم أُطُوجى وقَراتَمُر من مقدّمين الحلقة وفى يوم السبت ثالثْ ذى القعدة وَصل العسكر المجرَّد الى اليَمن صحبة بَيْبَرْس الحاجبْ وفى يوم الثلثا ثالث عشر ذى القعدة وَصَل الامير علاء الدين أَلْطُنْبُغا نايبْ السلطنة بحَلَب وسافر عشيّة الاحد ثامن عشره وفى يوم الاثنين تاسع عشر ذى القعدة قُبض بَيْبَرْس الحاجب وفى مستهلّ ذى الحجّة أُخْلع على بَهادُر البدرى السِلَحْدار لنيابة الكَرَك عوض أَيْبَك الجمالى المنقول لنيابة غزّة وفى شهر ذى الحجّة هذا كان السلطان فى الصيد نحو البُحيرة فلمّا وَصل قريب سَكَنْدَرِيّة اخرج عن جماعة من الامراء المعتقَلين بها وهم بَلَبان الشمسى، بَهادُر التّقوى امير جانْدار، طاجار المحمّدى، كَيْتَمُر اخو دَرُوط كان بطرابُلُس ن

ذكر سنة ستّ وعشرين وسبعماية

فى يوم الخميس سادسْ جمادى الاوّل سافر اميرْ احمد ابن السلطان الى الكَرَك يقيم به وهو اكبر اولاده وتوجّه فى خدمته الامير سيف الدين قجْلِيس بوصله ويعود وتوجّه صحبته خزانة مال وفى يوم السبت ثانى عشرين جمادى الاوّل سافرت الامراء المجرَّدين الى بَرْقة ومن معهم وهم اربع امراء أَسَنْدَمُر العُمَرى وهو المقدّم، تُلك تَمُر الابراهيمى،

سَكَنْدَرِيّة ووُلّى بعده صلاح الدين الدوادار وفى يوم الخميس ثامنْ رمضان عُزل الصاحبْ أَمين الدين عن الوزارة ووُلّيها الامير علاء الدين مُغُلْطاى الجمالى وأُخْلع عليه يوم السبت عاشره مُضافا للاستادارِيّة وفى يوم الاثنين تاسع عشر رمضان عُزل عَلَم الدين الخازن عن ولاية القاهرة ووُلّيها قُدَيْدار يوم الجمعة ثالث وعشرين منه وكان والى البُحَيْرة فاحضروه منها وفى يوم الخميس ثالث عشر شوّال خرج المحمل وامير الركب الامير سيف الدين أَيْتَمُش المحمّدى وفى يوم الاثنين ثانى ذى القعدة وَصَل الخبر من أُسْوان بأَنّ كريم الدين الكبير شنق نفسه وفى يوم السبت سادس ذى الحجّة وَصلت رسل ابو سعيد وسافروا يوم الجمعة ثانى عشره وتَوفّى فى هذه السنة من الامراء بكتمر بُذْرُجْك وقُطْلِيجا الزَّيْنى ن

ذكر سنة خمس وعشرين وسبعماية

فى يوم الاثنين خامسْ صفر رُسم بتجريد جماعة من العسكر المنصور الى اليَمَن وسافروا يوم الخميس خامسْ ربيع الآخر وفى يوم الاثنين عاشر ربيع الاوّل وَصَل الامير سيف الدين تَنْكِزْ من الشام وسافر يوم السبت خامسْ عشره وهى الثانية وفى مستهلّ ربيع الآخر شرعوا فى حفر تُرْعة من عند الميدان الى الخليج الحاكمى وبطل الحفر الذى حفروه من فُمّ الخُوْر لعَدَم منفعته وعُمل على هذه الترعة قنطرة عند ميدان باب اللُّوق وفى يوم الاحد رابع عشر جمادى الاوّل وَصلت رسل ابو سعيد ملك العراق وسافروا ثالث وعشرين منه وفى يوم الاثنين سادس جمادى الآخر توجّه السلطان الى سِرْياقُوس عند فروغ الخانقاه التى انشاها ورتّب بها شيخا وصوفيّة وارباب وظايف وفى يوم الاثنين ثالثْ شعبان انعم على ساير الامراء بحوايص ذهب فى وقت واحد بعد فروغ الخوان وفى يوم السبت ثالثْ عشر رمضان وهو اوّل النَّسِىّ اوفا النيل المبارَك وبلغ فى

المحسنى وفى يوم الخميس حادى عشر شوّال خرج المحمل واميىر الركب بيبرس الحاجب وفى يوم الجمعة ثامن ذى الحجّة خرج الامراء المجرّدون الى النوبة خمسة امراء وهم طقصبا الحسامى وهو المقدّم، على بن قراسنقر، بلبان الجاشنكير قنزلجا، بيبرس الخاصّ تركى، أيدمر الكبكى وجماعة من المماليك السلطانيّة والحلقة المنصورة ن

ذكر سنة اربع وعشرين وسبعماية

فى يوم الاربعا سادس المحرّم وصلت رسل جوبان نايب ابو سعيد وفى يوم السبت ثالث عشرين المحرّم توفّت الستّ الجليلة زوجة الملكين الناصر والاشرف ابنة الامير سيف الدين نكبيه وفى يوم الاحد ثامن عشرين ربيع الاوّل وصلت رسل يوزبك وصحبتهم قراقوش الكوندكى الذى توجّه اليهم فى السنة الخالية وفى يوم الجمعة خامس عشرين ربيع الآخر سافرت الرسل المذكورون وسافر صحبتهم بكمش الساقى الظاهرى امير طبلخاناه وبدر الدين ابو غدّة من مقدّمين الحلقة وفى ليلة الاربعا رابع عشر جمادى الاوّل توفّى الطواشى شجاع الدين عنبر امير لالا والخزندار وزمام الآدر وهو امير عشرة وفى اوّل رجب شرعوا فى حفر فمّ الخور الذى تحت زاوية الشيخ جمال الدين الظاهرى خارج باب البحر وأرموه على الخليج الحاكمى وحفروا الخليج الى سرياقوس وفى يوم الخميس سادس عشرين رجب قبض ألافوش المنصورى بمرافعة ولده ثمّ أفرج عنه يوم الاثنين سلحه ورسم له بامرة فى حلب فسافر من يومه واقام بها ثلاث سنين وتوفّى وفى يوم الخميس ثالث شعبان وصل الامراء المجرّدين الى النوبة ومن معهم ومدّة غيبتهم ثمان شهور وفى يوم الاربعا تاسع شعبان وهو ثامن مسرى اوفا النيل المبارك وبلغ فى هذه السنة ثمانية عشر ذراعا وتسعة عشر اصبع وفى رابع رمضان توفّى بكتمر الحسامى والى

رمضان وفى يوم الاثنين ثانى عشر شوّال خرج المحمل وامير الركب طَرغاى الجاشْنكير وفى مستهلّ ذى الحجّة توفّى الملك المؤيّد هِزبْر الدين داوود صاحب اليَمَنْ ومدّة ملكه ستّة وعشرون سنة وفى هذه السنة هدموا دار العدل وعُملت للطبلخاناه ن

ذكر سنة ثلاث وعشرين وسبعماية

فى يوم الاثنين ثانى المحرّم توفّى أَنَس ابن الملك العادل زين الدين كَتْبُغا وفى يوم الخميس سلخ ربيع الاوّل وُلد المَقرّ السيفى آنوك ابن مولانا السلطان الملك الناصر وفى يوم الخميس رابع عشر ربيع الآخر قُبض كريم الدين الكبير واحتاطوا على جميع موجوده وكان شى عظيم لا يُحْصَى ولا يُحْصَر وفى يوم الاحد رابع عشرين ربيع الآخر وَصَل الصاحب أَمين الدين من القُدْس بمرسوم وأُخْلِع عليه عند وصوله ووُلّى الوزارة بالديار المصريّة وفى يوم السبت سلخ ربيع الآخر قُبض كريم الدين الصغير ناظر الدولةْ واعتُقل فى برج مُشدّ الدواوين بالقَرافة وطُلب بالحَمْل فشُرع فيه وفى ربيع الآخر هذا ابتُدئ بعمارة القصر بسِرياقوس وفى يوم الاثنين ثانى جمادى الاوّل عُزل بَكْتَمُر العَلائى استادار وكان استادار كبير بعد قَرَاجين وفى يوم السبت رابع عشر جمادى الاوّل أُخْلع على الامير علاء الدين مُغْلَطاى الجَمالى وتولّى الاستاداريّة عوض بكتمر العلائى وفى يوم الاثنين رابع عشر جمادى الآخر وَصلت رسل ابى سعيد وانزلوهم فى طبقة النيابة بالقلعة وأُكْرِموا اكراما كثيرا بخلاف كلّ من حضر من الرسل قبلُ وسافروا يوم الثلثا ثانى عشرين منه وفى يوم الاربعا سادس شعبان وهو سابع عشر مسرى اوفا النيل المبارَك وبلغ فى هذه السنة ثمانية عشر ذراعا وسبعة اصابع وفى يوم الاثنين ثامن عشر شعبان وُلّى بَكْتَمُر الحُسامى الواصل من دمشق ولاية سَكَنْدَريّة عوض بدر الدين

كريم الدين وفى يوم الخميس ثالث عشر شوّال خرج المحمل وامير الركب الامير سيف الدين أُرُوج المعروف باستادار قَفْجَق وهو من امراء الطبلخانات ن

ذكر سنة اثنين وعشرين وسبعمايهْ

فى يوم السبت ثانى صفر خرجوا الامراء المجرَّدين الى آياس وهم الامير جمال الدين نايب الكَرَك وهو المقدّم، سَنْجَر الجُمَقْدار، اصْلَم، طُرْجى، أُلْماس الحاجب الجملة خمس مقدّمين الوف وفى يوم السبت سلخ صفر وَصل الامير علاء الدين أَلْطُنْبُغا نايب السلطنة بحلب وأُخْلِع عليه عند وصوله وسافر يوم الاثنين ثانى ربيع الاوّل وفى العشر الاوسط من ربيع الاوّل سافرت رسل أُزْبَك وسافر صحبتهم قَراقُوش الكَوْنْدُكى احدْ مقدّمى الحلقة المنصورة وفى يوم الخميس سادس عشرين ربيع الاوّل وَصلَت رسل ابو سعيد بن خَرْبَنْدا ملك العِراق وهم عشرون نفرا الكبير منهم يسمّى شبوجى الذى حضر فى السنة الخالية ومعهم نَصير الدين قاضى القضاة بتَوْريز وحصل لهم انعاما كثيرا وسافروا يوم الثلثا ثالث وعشرين ربيع الآخر وفى يوم الثلثا سلخ ربيع الآخر وَصل بَيْبَرْس السلَحْدار احد الامراء المجرَّدين الى آياس مُخْبِرا بفتح آياس وفى يوم الاربعا سابع عشرين جمادى الآخر وصل الامراء المجرَّدين الى آياس وفى يوم الاربعا تاسعْ عشر رجبْ وَصل الامير سيف الدين تَنْكِز نايب السلطنة بالشام المحروس وسافر يوم الاثنين رابع عشرين منه وهى اوّل قدومه للديار المصريّة منذ وُلّى النيابة بالشام وفى يوم الثلثا تاسع شعبان وهو اوّل النَّسِىّ اوفا النيل المبارك وبلغ فى هذه السنة ستّة عشر ذراعا وأَحَدْ وعشرين اصبع وفى يوم الاثنين تاسع عشرين شعبان رُسم للامير سيف الدين بَكْتَمر الأَبوبَكْرى بنيابة صَفَتْ ثمّ قُبض عليه ليلة الجمعة رابع رمضان هو واولاده ثمّ أُفْرِج عن اولاده يوم الخميس عاشرْ

دمشق من مماليك لاجين نايب الشام كان ثمّ مَلَكَ مصر وفى يوم الخميس خامسْ رمضان وَصَل بَيْبَرْس الحاجب من مكّـةْ ومن كان صحبته من المجرّدين وفى يوم الاثنين سادسْ عشر رمضان تَوفّى زين الدين ابن الاسْعِرْدى المحتسبْ وكيل بيت المال وولّى بعده نجم الدين ابن الاسْعِرْدى احدْ موقّعين الحكم وهو من اقاربه وفى يوم السبت ثالث عشر شوّال خرج المحملْ وامير الركب الامير بهاء الدين أُصْلَم السلاحْ دار وكان ركب عظيم وحجّ جماعة من الامراء وحجّ ايضا الامير سيف الدين أَرْغُون نايب السلطنة وفى يوم الخميس تاسع عشرين ذى الحجّة وَصَل المَجْد السّلّامى التاجر من الشرق وصحبته تَقادِم جليلة من عند ابو سعيد ملك التتار ويقصُد الصلح واجتماع الكلمةِ

ذكر سنة احدى وعشرين وسبعماية

فى يوم الاحد سابع صفر تَوفّى الطواشى صَفِىّ الدين جَوْهَر مقدّم المماليك السلطانيّة وتولّى بعده صواب الرُّكْنى وفى يوم الاثنين خامس عشر صفر وَصل شبُوجى قريب الملك ابو سعيد قيل انّه خاله وانعم عليه انعاما كثيرا وفى يوم السبت خامسْ عشر جمادى الاوّل وقع الحريق فى الرَّبْع الجارى فى اوقاف المرستان المنصورى بالشرابيّين بالقاهرة وبقى الحريق يقع كلّ قليل فى بعض الدور اقام كذلك مدّة ثمّ بطل وفى سادس عشرين جمادى الآخر قُبض طُرْخان بن بَيْسَرى واعتُقل بسَكَنْدَريّة الى ان مات بها وفى يوم الثلثا تاسع عشرين رجبْ اوفا النيل المبارك وبلغ فى هذه السنة ستّة عشر ذراعا ونصف وفى ليلة الاحد تاسع شوّال نَزِلَت الستّ الجليلة خَوَنْدَة طُغاى زوجة مولانا السلطان من القلعة متوجّهة الى الحِجاز الشريف ونزلت البِرْكَةْ ورحلت منها يوم الثلثا حادى عشره وفى خدمتها الامير سيف الدين قِجْلِيس والقاضى

بيبرس الاوحدى يوم الخميس ثامنه وأخلع عليه فى هذا اليوم وفى العشر الاوسط من صفر أفرج عن جماعة من الامراء المعتقلين باسكندرية وهم سنجر البرْوانى والشيخ على التّتَرى، طوغان المنصورى، بيليك المحمّدى، مغلطاى السيواسى، مغلطاى اينغلى، أيدمر الشيخى، منكلى، طاجار الأبوبكرى، منكجار، أزبك العنتابى، سنقر الكمالى الصغير، قبجق الساقى، موسى، غازى ملك اخو جمدان، الجملة خمسة عشر امير وفى يوم الخميس سابع ربيع الاوّل سافر بيبرس الحاجب وصحبته جماعة من اجناد الامراء الى الحجاز الشريف عوض آقسنقر المشدّ وفى يوم الاثنين خامس عشرين ربيع الاوّل وصلت رسل أزبك صحبة أطوجى وبيرم قجا الذين توجّهوا اليهم فى السنة الخالية وصحبتهم البنت المخطوبة للسلطان وفى يوم الاثنين ثانى ربيع الآخر عُقد عقد البنت المذكورة على السلطان ودخل عليها ليلة الجمعة ثالث عشره وفى يوم الاربعا ثامن عشر ربيع الآخر وصل العسكر المجرّد الى عيذاب ومقدّمهم ألافوش المنصورى وفى تاسع عشرين جمادى الاوّل وصل آقسنقر المشدّ من الحجاز الشريف وفى يوم الجمعة خامس عشرين جمادى الآخر وصل ولدى بيبرس الحاجب من الحجاز مخبّرين بقتل حميضة بن ابى نمىّ وفى يوم الخميس خامس عشر رجب وهو ثامن عشرين مسرى اوفى النيل المبارك وبلغ فى هذه السنة ستّة عشر ذراعا واثنى وعشرين اصبع وفى شهر رجب هذا انشا السلطان الباب المستجدّ خارج باب القلّة وتوسيع الدّركاه وفرغ ذلك جميعه فى رجب وفى يوم الاحد ثانى شعبان سافرت رسل يوزبك وسافر صحبتهم تلقصبا الظاهرى امير طبلخاناه وقطلوبغا البغدادى امير عشرة وفى يوم الثلثا ثالث رمضان وصل علم الدين الجاولى نايب السلطنة بغزّة مقبوضا عليه صحبة مماليك ألماس الحاجب وعند وصوله سفّروه الى سكندريّة صحبة مغلطاى الجمالى وتولّى نيابة غزّة بعده لاجين الحسامى من امراء

نقابته اثنى وعشرين سنة وفى يوم الاثنين تاسعْ عشرين ربيع الاوّل أُخْلِع على شهاب الدين المِهْمَنْدار لنقابة الجيوش المنصورهْ عوض طيبرس المذكور مضافا للمهمندارية وفى يوم الخميس رابعْ عشرين ربيع الآخر وَصل العسكرْ المجرَّد الى بَرْقَة ومدّة غيبتهم ثلاث شهور وفى يوم الاثنين ثانى رجب تَوفّى أَرِكْتَمُر السليمانى بداره بقلعة الجبل وهو من مقدّمى الالوف وفى يوم الخميس خامسْ رجبْ وهو اوّل النَّسِىّ اوفا النيل المبارك وبلغ فى هذه السنة سبعة عشر ذراعا واحدى عشر اصبع وفى يوم الجمعة سابع عشرين رجب وَصَل بدر الدين ابن التركمانى ومَنْ صحبته من المجرَّدين الى الحِجاز الشريف وفى يوم الثلثا ثالث عشر شوّال خرج المحمل وامير الركب الامير سيف الدين أُطْرْجى امير مجلس وفى العشر الاوسط من شوّال سافر المجرَّدون الى عَيْذاب وهم أَلاقوش المنصورى وهو المقدَّم، علىّ بن قَراسُنْقُر، طُقْصُبا المَغْرِبى، بَيْبَرْس الكريمى، ناصر الدين بن آقوش الشمسى، قُرْمُشى اخو أَصْلام وفى يوم السبت مستهلّ ذى القعدة توجّه السلطان الى الحجاز الشريف وهى الحجّة الثانيةن

ذكر سنة عشرين وسبعماية

فى يوم الثلثا مستهلّ المحرّم وَصَل ناصر الدين محمّد ابن الامير سيف الدين أَرْغُون نايب السلطنة وقُطْلُوبُغا المَغْرِبى وهما من امراء الطبلخانات من الحِجاز الشريف مبشّرين بسلامة السلطان وبلوغه الحجّ وفى يوم السبت ثانى عشر المحرّم وَصَل السلطان من الحجاز الشريف وفى يوم الخميس سابع عشر المحرّم ركب الامير عماد الدين اسمعيل ابن الملك الافضل من المدرسة المنصوريّة بالقاهرة بشعار السلطنة لمملكة حَماة على عادة اسلافه وطَلِع القلعةْ وقبّل الارض بين يدى السلطان وفى يوم الخميس مستهلّ صفر تَوفّى عَلَم الدين سَنْجَر الأَحْمَدى متولّى قلعة الجَبَل ووُلّيها بعده

سابع عشر جمادى الاوّل رُسم للامير علاء الدين مُغْلْطاى ابن امير مجلس بالتوجُّه الى دمشق يستقرّ بها من الامراء مقدّمى الالوف وكان من مقدّمى الالوف بمصر وأُعْطِىَ إِقْطاعه وامْريّته وتقدمته لبَيْبَرْس الدوادار المنصورى وفى ليلة الاربعا حادى عشر جمادى الآخر تَوفّى قاضى القضاة زين الدين ابن مخلوف المالكى واقام فى القضاء ثلثة وثلثين سنة ووُلّى القضاء بعده عَلَم الدين ابن الاخْنائى فى يوم الخميس تاسع عشره وفى يوم الثلثا مستهلّ رجب وهو اوّل تَوْت يوم النيروز اوفا النيل المبارك وبلغ فى هذه السنة ستّة عشر ذراعا وتسعة عشر اصبع وفى مستهلّ شعبان ظهرت وفاة الامير سيف الدين طَغاى باسكندريّة وعُمل عزاه بداره بالقاهرة وفى يوم الخميس ثانى عشر شوّال خرج المحمل وامير الركب مُغْلْطاى الجمالى وتوجّه صحبتهم بدر الدين ابن التركمانى وصحبته عسكرْ يقيموا بمكّة ن

ذكر سنة تسعة عشر وسبعماية

فى يوم السبت ثالث عشرين المحرّم سافر العسكر المجرّد الى بَرْقة وهم تسع امرا وهم أَيْتَمُش المحمّدى وهو المقدّم، بَلَبان الخاصّ تُرْكى، سُنْقُر المَرْزوقى، مَنْكَلى الجَمْدار، بَلَبان الحَسَنى، وجماعة من الحلقة المنصورة وفى يوم السبت ثالث عشرين المحرّم دخل المحمل ووَصَل الصارم الشَّرْمَكى وبهادُر الابراهيمى والمجرّدين صحبتهم من الحجاز الشريف وصحبتهم رُميثة بن ابى نُمَىّ مقبوضا عليه واعتُقل بالقلعة وقُبض بَهادُر الابراهيمى المذكور وأَيْدُغْدى التَّقَوى وهو من المماليك السلطانيّة وفى يوم السبت خامس عشر صفر أُخْلع على عُطيفة اخو رميثة لامرة مكّة وسافر مستهلّ ربيع الاوّل وصحبته أَيْدَمُر الكُبَكى وعشرين نفرْ من اجناد الامراء وفى يوم السبت سابع عشرين ربيع الاوّل توفّى الامير علاء الدين طَيْبَرْس الخزندارى نقيب الجيوش المنصورة ومدّة

خرج المحمل وامير الركب الامير سيف الدين قجْليس وفى ليلة الاثنين سادس عشرين ذى القعدة تَوفّى الامير سيف الدين قُلِّى راس الميمنة ن

ذكر سنة ثمان عشر وسبعماية

فى ثانى صفر سافروا رسل أُزْبَك وسافر صحبتهم أُطُوجى امير طبلخاناه وبَيْرَم قُنجا مقدَّمْ فى الحلقة وفى يوم الثلثا خامسْ عشر صفر وَصَل بَكْتَمُر الحاجبْ من صَفَتْ وكان نايبا بها واستقرّ من الامراء الكبار بالديار المصريّة وفى يوم الاثنين حادى عشرين صفر أُصْرِف بدر الدين ابن التركمانى عن شدّ الدواوين بالديار المصريّة وفى يوم الثلثا ثانى عشرين صفر أُخْلِع على الامير سيف الدين طَغاى ورُسم له بنيابة صَفَت عوض بكتمر الحاجبْ وكان طغاى المذكور لم يكن فى وقته من يضاهيه فى المنزلة عند السلطان فسقط حظّه من عنده وفى شهر صفر هذا هدموا الجامع بالقلعة وهدموا دور الامراء الذين هم حوله من الجهة القبْليّة وأُضيفت اليه وكذلك الفراش خاناه والحوايج خاناه والمطبخ وزيدت فيه وفرغت رواقاته القبْليّة فى رجبْ من هذه السنة وصُلّى فيه الجمعة خامسْ عشرين رجبْ وفى يوم الاثنين العشرين من ربيع الاوّل سافر العسكر المجرّد الى الحجاز صحبة الصارم الجرْمكى وبَهادُر الابراهيمى وتوجّهْ صحبتهم عُطَيْفَة بن ابى نُمَىّ وفى يوم الاربعا حادى عشرين ربيع الآخر تَوفّت زوجة السلطان الملك الصالح ابن السلطان الملك المنصور قَلاوون وهى والدة امير موسى وبنت الامير سيف الدين نُوكَيْه وفى ليلة الجمعة ثالث وعشرين ربيع الآخر تَوفّى سُنْقُر الكَمالى امير حاجبْ كان بمحبسه بقلعة الجبل المحروسة وفى يوم السبت خامسْ عشر جمادى الاوّل وَصَل الامير سيف الدين طَغاى من صَفَتْ مقبوضا عليه صحبة الامير علاء الدين مُغُلْطاى الجمالى واعتقل بالقلعة ثمّ نُقل الى سَكَنْدَريّة ليلة الخميس العشرين منه وفى يوم الاثنين

ثلاثين درهم وما دونها واتلف زرعا كثيرا وفى سادس عشر ربيع الاوّل سافر أَيْتَمُش المحمّدى وبَهادُر الكَرَكى صحبة رسول رُميثة الى الحجاز الشريف حسب سواله وفى سادسْ عشرين ربيع الآخر وَصَل عبد الملك ومن صحبته من الامراء الذين توجّهوا الى بلاد النُّوبة فى السنة الماضية وفى يوم الخميس رابع جمادى الاوّل سافر السلطان الى الكَرَك فى جماعة من خواصّه ثمّ عاد وطَلع القلعة يوم الاربعا خامسْ عشر جمادى الآخر ومدّة غيبته أَحَدْ واربعون يوما وفى بكرة يوم السبت ثالث عشر جمادى الاوّل موافق تاسع عشرين أَبيب وَصل المفرد واوفا النيل المبارَك وقت العصر فى اليوم المذكور ولم يُسْمَع انّه اوفا فى آخر ابيب قطّ وبلغ فى هذه السنة ثمانية عشر ذراعا وستّة اصابعْ وفى اوّل جمادى الآخر وَصل العسكر الذى كان توجّه الى عَيْذاب فى السنة الماضية صحبة مُغُلْطاى ابن امير مجلسْ وفى يوم السبت ثامنْ عشر جمادى الآخر وَصل بَيْبَرْس الدوادار وبَهادُر آص من الكَرَك وكانوا معتقَلين بها فأُفرج عنهما وحضرا صحبة مُغُلْطاى الجمالى فتوجّه بَهادُرْ آص للشام واستقرّ بَيْبَرْس الدوادار من الامراء بمصر وأُخْلع عليهما عند وصولهما وفى يوم الاثنين سابع عشرين جمادى الآخر وَصل أَيْتَمُشْ المحمّدى وبَهادُر الكَرَكى من الحجاز الشريف ومدّة غيبتهم مَاية يوم وفى يوم الاحد سابع عشر رجب عُزل بَيْبَرْس الحاجب عن الحُجوبيّة وفى يوم الخميس حادى عشرين رجب أُخْلع على الامير سيف الدين أُلْماس الجاشْنكير ووُلّى الحجابة عوض بيبرس المذكور وفى يوم الاحد تاسع عشرين شعبان وَصلت رسل يُوزْبَك وصحبتهم أَيْدُغْدى الخُوارزْمى وحُسين بن صارُوا الذين توجّهوا فى ذى الحجّة سنة خمسة عشر وسبعماية وفى ليلة الخميس رابع رمضان تَوفّى علاء الدين بن عبد الظاهر وهو من كبار كُتّاب الانْشا ويجلس فى دار العدل يوقِّع وفى ليلة الاربعا رابع عشرين رمضان تُوفّى بهاء الدين رَسْلان الدوادار وهو امير بطبلخاناه وفى يوم الاثنين ثالثْ عشر شوّال

مقدّمى الالوف وفى يوم الاربعا سادسْ عشر شعبان توفّى بدر الدين ابن الوزيرى بدمشق وفى يوم الخميس ثالث عشرين شعبان خرجوا الامراء المجرّدين الى بلاد النُّوبة وهم عبد الملك وهو المقدّم، علىّ الساق، طَرْخان بن بَيْسَرى، قَيْران الحُسامى، الجملةْ اربعة امراء وفى شهر رمضان فى العشر الاخير منه توفّى خَرْبَنْدا صاحب العراق والعجم والتتار وملك بعده ولده ابو سعيد ثمّ حضر مَنْ ذكر انّه توفّى فى سادس شوّال وفى يوم الخميس ثالث عشر شوّال خرج المحمل وامير الركب بَهادُر الابراهيمى عُرف بزُبْرِ أُمّه وفى يوم الخميس ثالث عشر شوّال أُفرِج عن بَكْتمُر الحاجب ومدّة اعتقاله سنة واحدة وسبعة اشهر واثنى عشر يوما وأُخْلِع عليه ورُسم له بنيابة صَفَد عوض بَلَبان البدرى وفى يوم الخميس العشرين من شوّال سافروا المجرّدين الى عَيْذاب وهم مُغُلْطاى ابن امير مجلس وهو المقدّم وشاطى وسَنْجر الدُّميترى والصارم الجَرْمَكى وعلىّ بن قَراسُنْقُر وأَيْدَمُر الدوادار وطُقْصُبا المَغْربى وبَهادُر التّقوى وفى يوم الاثنين ثانى ذى القعدة سافر الامير سيف الدين أَرْغُون نايب السلطنة الى الحجاز الشريف ن

ذكر سنة سبعة عشر وسبعماية

فى يوم الخميس ثانى المحرّم قُبض آقْبُغا الحَسَنى وهو من الامراء الخاسَكيّة ووُسّط خزندارهْ وقُطع أَلْسُنْ جماعة وأُكْحِل جماعة ثمّ أُفْرِج عنه بعد يومين وفى يوم الاحد خامس المحرّم اخرج الامير سيف الدين طغاى وهو اكبر الامراء الخاسَكيّة دراهم ينصدّق بها عند داره بالقاهرة فازدحمت الصعاليك عند باب داره فمات منهم احدى عشر نفس رجال ونسا وكان فيهم فقير راكب بهيمة فمات هو وماتت بهيمته وفى يوم الاربعا ثانى عشرين المحرّم وقع بارض حَوْران من بلاد الشام بَرَد كُبار فيه ما زِنَتُهُ

وعملت النار الى طلوع الشمس ثمّ أُطْفَوْها وفى يوم السبت سادس شوّال وصل رسل يُزْبَك وهم مَاية وسبعين نفر ووَصل رسول الأَشْكَرى وفى يوم السبت ثالث عشر شوّال خرج المحمل وامير الركب عزّ الدين أَيْدَمُر الكَوْنْدُكى امير عشرة وكان ركب عظيم وفى يوم السبت العشرين من شوّال طَلع الرسل للقلعة واحضرهم بالايوان وفى يوم السبت العشرين من شوّال رُسم باجتماع الدواوين وعمل اوراق برْوك الديار المصريّة فشرعوا فيه من هذا اليوم وفى يوم الخميس خامس عشر ذى الحجّة طلعوا رسل ازبك والاجكرى وقت العصر ودخلوا القصر ودّعوا ونزلوا وسافروا عشيّة الاثنين تاسع عشره وسافر صحبتهم أَيْدُغْدِى الخُوارِزْمى وحُسين بن صارُوا وفى يوم الخميس الثانى والعشرين من ذى الحجّة فُرّقت المثالات على الامراء بحضرة السلطان فى الايوان وفُرّق المثالات على مقدّمى الحلقة بعد الظهر فى النهار المذكور وفى يوم السبت رابع عشرين ذى الحجّة فُرّق المثالات على المماليك السلطانيّة وفى يوم الاثنين سادس عشرين منه بَدَوْا بتفرقة المثالات على الحلقة المنصورة ن

ذكر سنة ستّة عشر وسبعماية

فى يوم السبت سلخ المحرّم وصل الامير نجم الدين دَمُرْخان بن قَرمان والمجرّدين من الحجاز الشريف وفى يوم الاربعا حادى عشرين جمادى الاوّل اوفا النيل المبارك وهو ثامن عشر مسرى وبلغ النيل فى هذه السنة سبعة عشر ذراعا واثنى وعشرين اصبع وفى يوم الاربعا سادس وعشرين جمادى الآخر وَصَل الخبر بوفاة الامير سيف الدين كُسْتاى نايب السلطنة بطرابُلُس وتولّى بعده شهاب الدين قَرطاى وكان نايب حمْص وتولّى حمص الحاج أُرْقطاى وفى عشيّة الاثنين ثانى عشرين رجب تَوفّى الامير سيف الدين طُقْتَمُر الدمشقى وهو من كبار الخاسّكيّة ومن

تاسع عشر ربيع الاوّل وَصل الامير سيف الدين قِجْليس وصحبته الاسرى الماخوذين من مَلَطيّة وهم ثلثماية وخمسين نفر وفى يوم الاثنين تاسع عشر ربيع الاوّل أُخْلع على طَيْنال الساقى ورُتّب حاجبا عوض بَيْبَرْس الحاجب وفى يوم الثلثا خامسْ ربيع الآخر وَصل الامراء من مَلطيّة وعند وصولهم أُخْلع على الامراء مقدّمين الالوف خِلَعْ كاملَةْ بحوايصْ ذهب ورُتّب بيبرس الحاجب حاجب الحجّاب عوض بكتمر المقبوض عليه وفى يوم الاحد عاشرْ ربيع الآخر سافر قِجْليس للقبض على بَهادُر آصْ راس ميمنة عسكر الشام وعلى تَمُر الساقى نايب طَرابُلُسْ وارسل بَهادُر آص الى الكَرَك وحضر قجليس وصحبته تَمُرْ يوم الاحد رابع عشرين ربيع الآخر واعتُقل تمر بالقلعة وفى يوم الجمعة خامسْ عشر ربيع الآخر وصل داوود وجُبا أَخَوَىْ سَلّار وبُشاسْ من سَكَنْدَرِيّة وأُفْرِج عنهم وكان طَرغاى الجاشْنكير توجّه لاحْضارهم وفى يوم الاثنين خامسْ عشرين ربيع الآخر أُخْلِع على الامير سيف الدين كُسْتَيْه لنيابة طَرابُلُس عوض تَمُر الساقى وسافر يوم الجمعةْ تاسعْ عشرين ربيع الآخر وفى يوم الجمعة العشرين من جمادى الاوّل بعد الصلاة وهو تاسع عشرين مُسْرَى اوفا النيل المبارك وكُسر الخليج بعد العصر فى النهار المذكور وبلغ النيل فى هذه السنة سبعة عشر ذراع وتسعة عشر اصبع وفى يوم الثلثا العشرين من رجب أُفْرِج عن الامير جَمال الدين آقوش نايب الكَرَك ثمّ نايب الشام كان ومدّة اعتقاله اربعين شهرا الّا ثلثة عشر يوما وفى يوم الاحد ثالثْ شعبان سافروا المجرّدين الى مكّة وهم دَمُرْخان بن قَرَمان وهو المقدّم وسُنْبُدُمر الجَمْدار وطُقْصُبا المَغْرِبى وجماعة من اجناد الامراء وفى ليلة الاربعا ثالث عشر شعبان تَوفّى الامير حُسام الدين قَراجين استادار وفى يوم الجمعة خامسْ عشر شعبان سافر السلطان للصَّيْد بالوجه القِبْلى وعاد الى القلعة يوم الخميس ثامن عشر شوّال مدّة غيبته شهرين ويومين وفى ليلة الجمعة سابع رمضان احترق البرج المنصورى بالقلعة وطباق المماليك المجاورة له

ثامن عشر جمادى الاوّل وهو ثالث تَوْت اوفا النيل المبارَك وبلغ فى هذه السنة ستّة عشر ذراعا وخمسة عشر اصبع وفى يوم الجمعة حادى عشرين رجب وَرَد الخبر بوفاة سُودِى نايب السلطنة بحَلَبْ وكان وفاته يوم السبت خامسْ عشر رجب وفى يوم السبت ثانى عشرين رجب أُخْلِع على الامير علاء الدين أَلْطُنْبُغا الحاجب لنيابة السلطنة بحلب عوض سُودِى وكان السلطان بالميدان وسافر أَلْطُنْبُغا على خيل البريد يوم الاحد الثالث والعشرين وقت العصر وفى يوم الاثنين ثالث عشر شوّال خرج المحمل وامير الركب الامير سيف الدين كُوكاى السلَحْدار وفى يوم الخميس ثامن عشرين ذى القعدة خرج الامير سيف الدين بَكْتَمُر الأَبوبَكْرى وبدر الدين ابن الوزيرى وأَرُكْتَمُر الجَمْدار مطلّبين هم ومُضافيهم من الامراء وفى يوم السبت مستهلّ ذى الحجّة خرج الامير سيف الدين قُلّى وسَنْجَر الجُمَقْدار وبَيْبَرْس الحاجب لجملة مع من تنقدّمهم ست مقدّمين بالوفهم توجّهوا الجميع الى مَلَطْيَة وفى ليلة السبت ثانى عشرين ذى الحجّة وَصَل الامير سيف الدين بَلَبان طُرْنا نايب السلطنة بصَفَت مقبوضا عليه صحبة نفَرَيْن من مماليك نايب الشام وكان طُرغاى الجاشْنكير قد توجّه اليه فقبضه واوصله الى دمشق وعاد ولمّا وَصَل بَلَبان المذكور اعتُقل بقلعة الجبل ووُلّى نيابة صَفَد بلبان البدرى ن

ذكر سنة خمسة عشر وسبعماية

فى يوم الخميس ثالثْ صفر قريب الظهر وَصَل الامير سيف الدين قجْليس على خيل البريد مبشّرا باخذ مَلَطيّة ودُقّت البشاير عند وصوله واقامت ثلاثة ايّام وأُخْلِع عليه وسافر عايدا للشام وفى يوم الخميس مستهلّ ربيع الاوّل قبض بَكْتَمُر الحاجب وأَيْدُغدى شُقَيْر وقُبض ايضا بهادُر المُعِزّى يوم السبت عاشره عند وصوله من الصّعيد وفى يوم الاثنين

البلاد الشاميّة ورُسم لقطب الدين ابن شيخ السّلاميّة بنظر جيش الشام عوض مُعين الدين ابن حَشيش واسنقرّ ابن حشيش صاحب ديوان جيش مصر وفى يوم السبت سادس عشرين ذى الحجّة وَصل رسل أُزْبَك صاحب بلاد القَفْجاق وهم جماعة كبيرة عدّتهم مايةْ واربعة وسبعين نفر وصحبتهم رسول الأَشْكَرى وكان عند ازبك رسل صاحب مصر وهم نَغَرَيْن من مقدّمى الحلقة وهم طَيْبُغا الكرفونى وتوفّى هناك وعلاء الدين الايلاقى وحضر صحبة الرسل المذكورين ومدّة غيبة المذكورين عشرين شهرا واقاموا فى البحر صحبة الرسل الواصلين سبعة اشهر واستحضرهم مولانا السلطان يوم الاثنين ثامن عشرين ذى الحجّة ن

ذكر سنة اربعة عشر وسبعماية

فى يوم الخميس مستهلّ المحرّم طَلَعوا الرسل المذكورين وعليهم الخلَعْ جميعهم وفى يوم الثلثا العشرين من المحرّم أُفْرِج عن بُرْلُغى الصغيرْ بشفاعة يُوزْبَك وفى يوم الجمعةْ مستهلّ صفر قُبض بَلَبان الشمسى امير الركب فى السنة الماضيةْ وفى يوم الاربعا سادسْ صفر سافروا رسل يوزبك وتوجّه صحبتهم الامير سيف الدين أُرُوج امير طبلخاناه والحسام حُسين ابن صارُوا من مقدّمى الحلقة وفى يوم الخميس سادسْ عشرين ربيع الأوّل وَصلوا الامراء المتجرّدين الى مكّةْ ومن صحبتهم الذين كانوا صحبة الحجّاج فى السنة الماضيةْ وفى يوم الاحد تاسع عشرين ربيع الأوّل كان اوّل جلوس السلطان فى القصر المستجَدّ بالقلعة وكان بَدْو عمارته فى ثالث عشر ربيع الأوّل سنة ثلاثة عشر وفى يوم الاثنين سابع عشرين رجبْ عمل فيه سماط كبير ودخلوا الامراء والمقدّمين وأُخْلِع عليهم وفرّق فيهم الدراهم على قدر منازلهم فكان الذى اعطاه للامراء ما يقارب العشرة آلاف وما دونها ولكلّ اميرٍ عشرةِ الف درهم ولكلّ مقدّم خمسماية درهم وفى يوم السبت

والامراء وفى يوم الثلثا حادى عشر المحرّم وَصَل السلطان من الحجاز الشريف وفى يوم الخميس سابع وعشرين المحرّم خرج السلطان من دمشق متوجّها الى الديار المصريّة فوصل اليها يوم الجمعة ثانى عشر صفر وفى يوم الخميس سادس عشر ربيع الاوّل أُخْلع على بدر الدين ابن الوزيرى الحاجب ووُلّى نيابة دار العدل عوض بَيْبَرْس الدوادار وفى يوم الخميس ثالث عشرين ربيع الاوّل أُفْرِج عن أَلَاقُوش المنصورى وفى يوم الاثنين خامسْ ربيع الآخر تولّى علاء الدين على ابن القُلُنْجُقى دمْياط وفى يوم الثلثا خامسْ جمادى الاوّل وهو خامس النَّسِىّ اوفى النيل المبارَك وبلغ فى هذه السنة ستّة عشر ذراعا وستّة اصابع وفى يوم الخميس ثامن عشرين جمادى الاوّل عُزل الصاحب امين الدين امين الملك عن الوزارة وصودر وأُخْلِع على بدر الدين ابن التركمانى وهو يومئذ متولّى الجيزهْ ووُلّى شدّ الدواوين بغير وزير وفى يوم الجمعة سادس جمادى الآخر وصل رسول الأَشْكَرِى وصحبتهم بَلَبان الخاصّ تركى وغُلْبَك الخزندارى واستحضرهم يوم الاثنين تاسعه وفى يوم السبت العشرين من رجبْ توجّه السلطان للصيد فى الوجه القبْلى ووَصل يوم الثلثا ثالثْ عشر رمضان مدّة غيبته اثنى وخمسين يوما وفى يوم الخميس ثالث عشر شوّال خرج المحمل وامير الركب بَلَبان الشمسى السلَحْدار وتوجّه صحبتهم جماعة امرا مجرّدين وجماعة من المماليك السلطانيّة ومن اجناد الامراء والامرا يَلُو، صارُوجا الحُسامى، أَيْدُغْدى استادار يازى، طُقْصُبا المَغْرِبى وفى يوم الاثنين رابع وعشرين شوّال قُبض أَيْبَك الرومى وهو من مقدّمى الأُلوف وفى اليوم المذكور قريب العصر قُبض بَيْبَرْس الأَحْمَدى ثمّ أُفْرِج عنه فى يومه وفى يوم الخميس ثالث عشر شوّال رُسم بعمل جسر مستجَدّ بالجيزة وعمل فيه جميع العسكر المنصور وفى يوم السبت ثانى عشر ذى الحجّة أُخْلِع على فخر الدين ناظر الجيش وعلى رفيقه قطب الدين ابن شيخ السَّلّاميّهْ وكان على ديوان جيش الشام وذلك عند فروغهم من رَوْك

بحبتهم وفى يوم الاثنين تاسع عشرين جمادى الاوّل امّر مولانا السلطان جماعة كبيرة طبلخانات وعشرات وفى جمادى الاوّل هذا شرعوا فى بناية الميدان بسوق الخيل وفرغ فى سنة ثلاثة عشر وفى يوم الاثنين حادى عشر شعبان نودى بالايوان بالقلعة بحضرة السلطان بأنّ العسكر المنصور يشرعوا فى تجهيز اشغالهم وفى يوم الخميس رابع عشره نودى بالعرْض والنفقة وفى يوم الثلثا ثالثْ رمضان خرج الدّهْليز المنصورْ وفى يوم الاثنين تاسعْ رمضان بدا خروج الامراء بأَطْلابهم كلّ يوم مقدّمين واستمرّوا الى آخر يوم السبت ثامن وعشرين منه وذلك بسبب حركة العدوّ المخذول ونزولهم على الرّحْبة وحصارهم لها وكان نزولهم عليها يوم الجمعة ثالث وعشرين شعبان ثمّ رحلوا عنها ثالثْ وعشرين رمضان خايبين وكان مدّة إقامتهم عليها شهرا كاملا وَكَفَى ٱللّٰهُ ٱلْمُؤْمِنِينَ ٱلْقِتَالَ وفى يوم الثلثا ثانى شوّال خرج السلطان ونزل بمسجد التِبْن ورحل يوم الخميسْ رابعه ونَزِل غَزّة يوم الاحد رابع عشره ودخل دمشق يوم الثلثا ثالث وعشرين منه وشرعوا فى التجهيز الى الحجاز الشريف وفى يوم الخميس ثانى ذى القعدة توجّه السلطان الى الحجاز الشريف وبقى الامير سيف الدين أُرْغُون نايب السلطنة مقيما بدمشق وعنده جماعة من الامراء وفى يوم الاربعا ثانى عشرين ذى القعدة تَوفّى علاء الدين كُشْتُغْدى البَهادُرى ودُفن خارج باب النصر وكان تولّى القاهرة مدّة وشدّ الدواوين مدّة ن

ذكر سنة ثلاثة عشر وسبعماية

فى يوم السبت مستهلّ المحرّم وَصِل الامير سيف الدين قِجْلِيسْ السلاح دار من الحجاز الشريف الى دمشق المحروسة مبشّرا بسلامة السلطان وعافيته وبلوغه للحجّ فحصل له انعاما كثيرا وخِلَعْ وجملة كبيرة من الدراهم من نايب الشام ونايب السلطنة الامير سيف الدين أُرْغُون

ولاجين الجاشنكير ومُغُلْطاى المسعودى ولاجين العُمَرى الحاجب وفى يوم الخميس سادس ربيع الآخر أُمّر جماعة كبيرة طبلخانات وعشرات وفى يوم الاحد تاسعه توفّى الملك المنصور نجم الدين غازى صاحب ماردين وملك بعده اخوه شمس الدين صالح ولُقّب بالملك الصالح وفى يوم الاثنين عاشره هُدم المساطب التى حول شُبّاك دار النيابة بالقلعة وفى يوم الاحد سادس عشر ربيع الآخر بَدَوْا فى عَرْض الحلقة المنصورة بالايوان وفى يوم الجمعة سابع ربيع الآخر سافر الامير سيف الدين تَنْكز لنيابة الشام وكان أُخْلِع عليه قبل ذلك بثلاثة ايّام ووَصل دمشق العشرين من ربيع الآخر وسافر صحبته الحاجّ أَرْقطاى وطُرُنْطاى البَشْمَقْدار وطُقْطاى الجَمْدار وفى يوم السبت ثانى وعشرين ربيع الآخر وهو ثالث النَّسىّ اوفى النيل المبارك وبلغ فى هذه السنة ستّة عشر ذراعا واثنى وعشرين اصبع وفى يوم الاربعا سادسْ عشرين ربيع الآخر أُفْرِج عن القاضى فخر الدين ناظر الجيش وأُخْلِع عليه واستقرّ صاحب ديوان الجيش وفى يوم الاثنين مستهلّ جمادى الاوّل أُخْلِع على الامير سيف الدين أَرْغون الدوادار ووُلّى نيابة السلطنة الشريفة وفى يوم الخميس حادى عشر جمادى الاوّل أُخْلِع على الامير سيف الدين بَلَبان طُرْنا امير جندار كبير ورُسم له بنيابة السلطنة بصَفَتْ عوض بَهادُر آصْ المنقول للشام واستقرّ الامير ركن الدين بَيْبَرْس الأَحْمَدى امير جَنْدار كبير عوض بَلَبان طُرْنا وكان الاحمدى تولّى امير جندار يوم السبت رابع شوّال سنة تسع وسبعماية وفى يوم الخميس حادى عشر جمادى الاوّل أُخّر عَرْض الحلقة وفيه عُرض النقباء الكبار وفى هذا الشهر رُسم بعمارة الميدان الذى عند قنطرة السباع وفى يوم الاحد رابع عشر جمادى الاوّل بَدَوْا فى عَرْض المماليك السلطانيّة وفى يوم الثلثا سادس عشر جمادى الاوّل فُرّق مثالات على الحلقة اصلاح وزيادةْ وتغيير وفى يوم الاربعا رابع عشرين جمادى الاوّل وَصلوا الامراء المجرّدين وهم مُغُلْطاى امير مجلس وبَهادُر المُعِزّى ومن كان

ذكر سنة اثنى عشر وسبعماية

فى يوم السبت خامس المحرّم خرج أَيْدَمُر الزَّرْدَكاش من دمشق وصحبته بَلَبان الدمشقى وتوجّهوا الى آقُوش الأَفْرَم نايب طَرابُلُس وتوجّهوا جميعهم الى قَراسُنْقُر ثمّ توجّهوا للجميع الى الشرق ولمّا توجّه آقوش الافرم من طرابلسْ تولّى نيابتها تَمُر الساقى وكان نايب السلطنة بحِمْص وحضر عند الركاب الشريف لمّا وَصل فى مستهلّ شوّال سنة تسع وسبعماية واستقرّ من الامراء بمصر الى ان توجّه الى طرابلس كما تقدّم ولبس تشريفه يوم الاثنين تاسعْ عشر صفر وفى يوم الخميس خامسْ عشر صفر أُخْلِع على الامير سيف الدين سُودِى لنيابة حَلَب عوض قراسنقر وسافر يوم الاحد ثامن عشره وفى يوم الجمعة ثالث عشرين صفر صُلّىَ الجمعة فى الجامع الذى انشاه السلطان بمصر على البحر وفى يوم الاحد خامسْ عشرين صفر عُزل أَيْدُغْدِى الخُوارِزْمى عن ولاية القاهرة ووُلّيها عَلَم الدين سَنْجَر الخازن وأُخْلِع عليه فى هذا اليوم وفى العشر الاوّل من ربيع الاوّل سافر مُغْلَطاى ابن امير مجلس وبَهادُر المُعِزّى وهما مقدّمى أُلوف وصحبتهم مايتى مملوك من المماليك السلطانيّة وتوجّهوا الى الشام المحروس وفى يوم السبت تاسعْ ربيع الاوّل وَصل الامير جَمال الدين آقُوش الأَشْرَفى نايب دمشق وأُخْلِع عليه عند وصوله وفى يوم الاحد عاشر ربيع الاوّل قُبض القاضى فخر الدين ناظر الجيش المعروف بكاتب المماليك وصودر وفى يوم الاربعا ثالث عشر ربيع الاوّل أُخْلِع على قُطْب الدين شيخ السّلاميّة ووُلّى نظر ديوان الجيش عوض الفخر وفى يوم الاحد ثانى ربيع الآخر وَصلوا الامراء والعسكر المجرّدين وهم ثمانية مقدّمين قُلِّى، الخَطيرى، جَنْكَلى، أَلْمَلِك، قَرالاجين، أَرْغُون، لاجين الجاشْنكير، امير حُسين بن جَنْدَر، وفى يوم الاثنين ثالث ربيع الآخر قُبض بَيْبَرْس الدوادار نايب السلطنة وسُنْقُر الكَمالى وجمال الدين آقوش الاشرفى نايب الشام وبايندجار والدُكز المنصورى

المنصورى ووُلّى نيابة السلطنة وفى يوم الجمعة هذه سافر أَرْغُون الدوادار الى دمشق للقبض على كَراى المنصورى نايب السلطنة بها وسافر معه سَنْجَر الجُمَقْدار الى صَفَد للقبض على قُطْلُوبَك النايب بها وكان القبض على كراى بدمشق يوم الخميس ثالث عشرين جمادى الاوّل وارسله الى الكَرَك واعتُقل بها وكان القبض على قُطْلُوبَك يوم الجمعة رابع عشرين منه وارسلوه ايضا الى الكرك وتولّى صَفَد بعده بَهادُرْ آص وفى يوم الاحد سادس عشرين جمادى الاوّل عُزل كُشْتُغْدى البَهادُرى عن ولاية القاهرة ووُلّيها علاء الدين أَيْدُغْدى الخُوارِزْمى استادار يازى وفى يوم السبت ثانى جمادى الآخر أُخْلع على الامير جمال الدين آقُوش الأَشْرَفى المعروف بنايب الكَرَك لنيابة دمشق عوض كَراى المنصورى وسافر فى يومه وصحبته أَيْدَمُر الخَطيرى يوصله ويعود وفى يوم الخميس سادس رجب توجّه السلطان الى الصيد للوجه القِبْلى فوَصل الى هُو والكَوْم الأَحْمَر وعاد فوَصل يوم الاحد حادى عشرين شعبان ومدّة غيبته خمسة واربعين يوما وفى مستهلّ شوّال رُسم بنقض الايوٰن الأَشْرَفى بقلعة الجَبَل واختصاره وتكمّلت عمارته يوم السبت تاسع ربيع الاوّل سنة اثنى عشر فمدّة هدمه وعمارته خمس شهور وثمانية ايّام وفى يوم الاثنين ثالث عشر شوّال خرج المحمل وامير الركب الامير سيف الدين بَكْتَمُر الأَبوبَكْرى وفى يوم الخميسْ خامسْ عشر شوّال خرج ثلاث مقدّمين الى الشام وهم أَيْدَمُر الخَطيرى، لاجين الجاشْنكير زِيرَباج، أَرْغُون الدوادار وفى يوم السبت سابع عشره خرج الامير جَنْكَلى بن البابا والامير حُسام الدين قَرالاجين استادار العالية الجملة خمس مقدّمين بأُلُوفهم وفى اليوم الخميس العشرين من ذى القعدة خرجوا الامراء المجرّدين من بيوتهم بغير تطليب وهم ثلاث تَقادم قُلّى راس الميمنة، أَلْمَلِك، امير حُسين ن

خرج قَراسُنْقُر المنصورى من دمشق منفصلا من نيابتها وتوجّه لنيابة حَلَب ودخل كَراى المنصورى الى دمشق متولّيا بها يوم الخميس حادى عشرين المحرّم وفى يوم الاحد رابع عشرين المحرّم أُفْرِج عن شاطى وفى شهر المحرّم ابتدى مولانا السلطان بعمارة الجامع المستجَدّ بمصر عند موردة الحَلْفاء على بحر النيل المبارَك وفى يوم الجمعة خامسْ ربيع الاوّل أُفْرِج عن أَيْدَمُر الخَطيرى وصارُوجا الحُسامى وبَيْبَرْس عبد الله وفى يوم الاثنين ثامن ربيع الاوّل تَوفّى مجد الدين ابن الخشّاب وكيل بيت المال ووُلّى بعده ولده صدر الدين وفى يوم الثلثا ثالث عشرين ربيع الاوّل وَصل الامراء المجرَّدين الذين توجّهوا فى شوّال من السنة الخالية وركب السلطان والتقاهم عند قُبّة النصر وفى يوم الثلثا مستهلّ ربيع الآخر وهو رابع وعشرين مُسْرَى اوفى النيل المبارَك وكان نهايته فى هذه السنة سبعة عشر ذراع ونصف وفى يوم الخميس ثالث ربيع الآخر عُزل بَكْتَمُر الحاجب عن الوزارة وأُخْلِع عليه واستقرّ امير حاجبْ ووُلّى الوزارةَ بعده أَمين المُلْك وكان ناظر الدولةْ يومئذ ولبس يوم الاحد سادسه ولمّا فُوّضت الحجابة الى بَكْتَمُر المذكور رُسم للامير شمس الدين سُنْقُر الكَمالى امير حاجب بالجلوس مع الامراء الكبار فجَلس فى راس الميمنة وفى يوم الاثنين حادى عشرين ربيع الآخر أُعيد قاضى القضاة بدر الدين ابن جماعة الى منصب القضاء وعُزل عنه جَمال الدين الزُّرَعى واستقرّ قاضى العسكر وفى يوم الاثنين سادس جمادى الاوّل رُسم بنيابة غَزّة للامير عَلَم الدين الجاوِلى عوض قُطْلُوتَمُر المقبوض عليه ولبس الجاولى فى هذا اليوم وفى يوم الجمعة سابع عشر جمادى الاوّل بعد الصلاة قُبض بَكْتَمُر الجُوكَنْدار نايب السلطنة وأَصْهاره وهم الكُتَمُر وأَيْدُغدِى العثمانى وهما امرا بطبلَخانات وقُبض معهم مَنْكُوتَمُر الطبّاخى وبُكْمُش الساقى الظاهرى وأَيْدَمُر الشيخى وأَيْدَمُر الصَّفَدى وفى الوقت الحاضر بعد قبضهم أُخْلِع على الامير ركن الدين بَيْبَرْس الدوادار

وفى يوم الاربعا حادى عشر شوّال خرج المحمل وامير الركب أيدُغدى التُّليلى وفى يوم الخميس ثانى عشره خرجوا الامراء المجرَّدين الى الشام اربع تقادم وهم سُنقُر الكمالى امير حاجبْ وكراى المنصورى وبابجار وأيبَك الرومى وفى يوم الجمعة سابع عشرين شوّال سافر العسكر المجرَّد الى برقة ومقدّمهم بُزلار امير عَلَم وفى ليلة الخميس ثالث ذى القعدة توفّى الطواشى مُرشِد المنصورى وكان زمام الآدُر وخزندار وكان امير طبلخاناه فارتُجعت عنه فى صفر من هذه السنة وفى يوم الثلثا ثانى عشرين ذى القعدة توفّى قُطز ابن الفارقانى وهو من امراء الطبلخانات وفى يوم السبت ثامن عشر ذى الحجّة سافر أرغون الدوادار الى دمشق لتولية كراى المنصورى نيابة دمشق ونُقل قراسُنقُر من دمشق لنيابة حلَبْ عوض أسَندَمُر المقبوض عليه وفى ليلة الخميس ثالث عشرين ذى الحجّة وصل اسندمر مقبوضا عليه واعتُقل بالقلعة وفى ليلة الخميس سلخ ذى الحجّة قُبض بَتخاص المنصورى واخوه طَشتَمُر وطُلب امير موسى فاختفا ن

ذكر سنة احدى عشر وسبعماية

فى يوم الجمعة مستهلّ المحرّم بعد الصلاة وجدوا امير موسى ابن الملك الصالح ابن الملك المنصور مختفى عند شخص جُندى بالوزيريّة وكان قد نودى فى المدينة عليه واىّ من اخفاه شُنق فسُمّر الجندى المذكور على جمل وطافوا به فحصل له شفاعة فقلعوا المسامير منه وعاش بعد ذلك مدّة واما امير موسى فسيّروه الى اليَمَن وكان آخِر العهد منه وكان بَتخاص المنصورى الذى قُبض حسّن له الخروج عن الطاعة وانّه يولّيه الملك فلم يتمّ له ما اراد وفى العشر الاوسط من المحرّم قبض مولانا السلطان ثلاثة امراء طبلخاناه اتُّهِموا بأنّهم كانوا موافقين بتخاص المذكور وهم طاجار الأبوبَكرى وطُقطاى الساقى وقُبان الطبّاخى وفى يوم الاحد ثالث المحرّم

عليه وصودر ووُلّى الغربيّة قَيْصَر العَلائى وفى يوم السبت ثالثْ ربيع الآخر وهو يوم النُّوروز اوفا النيل المبارَك وخُلّق المقياس وكُسّر الخليج فى يومه وكان نهايته فى هذه السنة ستّة عشر ذراعا وستّة عشر اصبع وفى يوم السبت عاشر ربيع الآخر خرجوا الامراء المجرَّدين الى الشام وهم ثلاث مقدّمين بَنْتخاص المنصورى وكَراى المنصورى وسَنْجَر الجُمَقْدار وفى يوم الاحد ثامن عشر ربيع الآخرْ توفّى الحاجّ بَهادُر نايب السلطنة بالفتوحات الطَّرابُلُسيّة وتولّى بعده آقُوش الأَفْرَم وكان مقيما بصَرْخَدْ وفى يوم الخميسْ ثانى وعَشرين ربيع الآخر تَوفّى القاضى شمس الدين السَّرُوجى الحَنَفى وكان قد عُزل قبل وفاته بثمانية عشر يوما ووُلّى القضا بعد عزله القاضى شمس الدين ابن الحَريرى المنقول من الشام وفى يوم الجمعة سلخ ربيع الآخر وصل سَلّار من الشَّوْبَك مقبوضا عليه وطلعوا به الى القلعة وفى شهر جمادى الاوّل توفّى الامير سيف الدين قَبْجَق نايب السلطنة بحَلَب ووُلّى نيابة حلب بعده الامير سيف الدين أَسَنْدَمُر كُرْجى وكان نايب السلطنة بحَماة ووُلّى نيابة حماة الامير عماد الدين اسمعيل ابن الملك الافضل ابن الملك المظفَّر صاحب حماة جدّه وفى شهر جمادى الاوّل سنة عشرة وسبعماية توفّى سَلّار بالحبس بقلعة الجَبَل ونُقل الى تربته التى على الكَبْش فدُفن بها وفى ليلة الاربعا ثامن عشر جمادى الآخر توفّى ناصر الدين محمّد ابن الامير سيف الدين بَكْتَمُر الجُوكَنْدار نايب السلطنة وفى ليلة الاربعا ثانى رجبْ تَوفّى بُرْلُغى بحَبْسه بقلعة الجبل المحروسة وفى يوم الاحد سادسْ رجب توجّه السلطان الى الصيد نحو البُحيرة والحَمّامات وعاد وطلع الى القلعة يوم الجمعة تاسع شعبان وفى يوم الاثنين حادى عشر رمضان عُزل ابن الخَليلى عن الوزارة ووُلّيها الامير سيف الدين بَكْتَمُر الحاجب النايب بغَزّة يومئذ وتولّى نيابة غزّة عوضه قُطْلُوتَمُرْ صِهْر الجالق ولمّا وُلّى بَكْتَمُرْ الحاجب الوزارة عُزل سَنْجَر الخازن عن شدّ الدواوين ووُلّيه إياسْ مملوك سُنْقُر الأَعْسَر

بالقَرافة فدُفن بها ليلة الاربعا سابع وعشرين ذى القعدة من السنة المذكورة وكان قد ملك مدّة عشر شهور وايّام ولُقّب بالملك المظفّر ثمّ خُلع وفى يوم الخميس ثالث عشر ذى الحجّة أُخْلِع على قَرَاجين امير مجلسْ ورُتّب استادار كبيرا وفى يوم الاحد سادس عشر ذى الحجّة قبض مولانا السلطان على بُرْلُغى الأَشْرَفى وطُغْلُق وفى يوم الثلثا ثامن عشر ذى الحجّة أُخْلِع على أَسَنْدَمُر كُرْجى لنيابة السلطنة بحماة عوض قَبْجَق المتولّى نيابة حَلَبْ وسافر فى يومه وكان اسندمر متولّى نيابة طَرَابُلُس ن

ذكر سنة عشرة وسبعماية

وفى يوم الخميس خامسْ المحرّم أُخْلِع على الامير سيف الدين بَكْتَمُر الحُسامى الحاجب لنيابة غـزّة عوض بَلَبان البدرى المنقول لدمشق وفى يوم الجمعة ثامن عشر صفر توفّى امير احمد بن قُصْرا التركمانى احد الامراء بالديار المصريّة وفى يوم الثلثا تاسع عشرين صفر أُعْزِل قاضى القضاة بدر الدين ابن جَماعة عن القضا بالديار المصريّة ووُلّيه جمال الدين الزُّرعى وكان نايبه وفى يوم الاثنين سادس ربيع الاوّل قُبض على جماعة من الامراء وهم سُموكْ وداوود وجُبا وامير علىّ اخو سَلّار وشاطى وكورى وآقوش الطُّشْلاقى وطَشْتَمُر الجُمَقْدار وقُبض قُلُغَيْه يوم الخميس تاسعه وفى يوم الخميس تاسع ربيع الاوّل عُزل الكَوَنْدُكى عن ولاية القاهرة ووُلّيها علاء الدين كُشْتُغْدى البَهادُرى وكان متولّى شدّ الدواوين يومئذ ووُلّى شدّ الدواوين عوضه سيف الدين اخو المُحْسنى وفى يوم الخميس ثالث عشرين ربيع الاوّل عُزل اخو المحسنى عن شدّ الدواوين ووُلّيه علم الدين سَنْجَر الخازن وأُخْلِع عليه فى هذا اليوم وفى يوم الاثنين سابعْ عشرين ربيع الاوّل رسم السلطان بولاية الغَرْبيّة لعزّ الدين الكَوَنْدُكى فطلب الاقالة منها فقبض

وصوله من الشام وفى يوم الخميس ثانيه اعزل سلّار من نيابة السلطنة ورسم له بأن يتوجّه الى قلعة الشَّوْبَك يقيم بها فسافر يوم الجمعة ثالثه بعد الصلاة وفى يوم الاربعا ثامنه اخلع على قَبْجَق المنصورى لنيابة حَلَب عوض قَراسُنْقُر المنقول لنيابة دمشق عوض آقُوش الافرم المنقول لصَرْخَد وكان قَفْجَق يومئذ نايب السلطنة بحماة وفى يوم الاربعا ثامنه ايضا أُخْلِع على الحاجّ بَهادُرْ لنيابة طَرابُلُس عوض أَسَنْدَمُر وفى ليلة الجمعة عاشره تَوفّى بهاء الدين ابن الحِلّى ناظر ديوان الجيوش المنصورة ووُلّى بعده فخر الدين كاتب المماليك السلطانيّة وكان صاحب الديوان ووُلّى عوضه صحابة ديوان الجيش مُعين الدين ابن حَشيش وفى يوم الاثنين ثالث عشره خرج المحمل وامير الركب الذُكُز المنصورى وفى يوم الثلثا رابع عشره عُزل بيبليك المُحْسنى عن ولاية القاهرة وتوجّه الى الحجاز الشريف ووُلّى القاهرة عزّ الدين أَيْدَمُر الكَوْنْدُكى وفى يوم الخميس سادس عشره قُبض جماعة من الامراء بالايوان يزيدوا عن عشرين نفر وفى يوم الاحد تاسع عشره أُخْلِع على قَراسُنْقُر المنصورى لنيابة دمشق عوض آقُوش الافرم وسافر يوم السبت خامسْ عشرين منه وفى يوم الاربعا ثانى والعشرين رُسم بنيابة السلطنة للامير سيف الدين بَكْتَمُر الجُوكُنْدار وأُخْلِع عليه يوم الخميس الثالث والعشرين منه وجلس على باب القُلّة وحكم فى ساعته وفى يوم الاربعا ثانى عشرين الشهر المذكور أُخْلِع على الصاحب فخر الدين ابن الخَليلى لوزارة الديار المصريّة وفى يوم الخميس ثالث وعشرينه أُمّر جماعة كبيرة وفى يوم الجمعة رابع والعشرين توفّى الامير علاء الدين علىّ بن بَرْواناه نايب دار العَدْل وهو من مقدّمين الالوف ووُلّى نيابة دار العدل بعده بَيْبَرْس الدوادار المنصورى وفى ليلة الخميس رابعْ عشر ذى القعدة وَصل السلطان بَيْبَرْس الجاشْنكير الى قلعة الجبل مقبوضا عليه فاقام ليلة واحدة وكان آخر العهد منه ودُفن بظاهر القلعة ثمّ نُقل الى تربته المجاورة لزاوية الشيخ ابو السُّعود

سادس رجبْ سنة اربع وثلاثين وسبعمَاية ن ثمّ بعده شهاب الدين صارُوجا أُخْلِع عليه يوم الاحد المذكور وتوفّى فجا يوم الاثنين تاسع عشرين جمادى الاوّل سنة ستّ وثلاثين وسبعماية ن ثمّ بعده بَكْتُوتْ الشيرازى وتَوفّى يوم الاحد خامسْ المحرّم سنة ثمان وثلاثين وسبعمَاية ن ثمّ بعده الامير بدر الدين بَكْتاش الفاخرى أُخْلِع عليه بعد دفن الشيرازى فى يوم الاحد المذكور وباشر الوظيفتين نقابة الجيوش المنصورة ونقابة المماليك السلطانيّة وقام بهما أَتَمَّ قيامٍ وشُكرت سيرته وحُمِدت طريقته قال ناسخه واجمع اهل عصره انّه لم يلى هذا المنصبَ مثلُه فى المعرفة والذكاء المفرط والكتابة الحسنة وطهارة اللسان والادب والتواضع ن

ذكر فتوحات مولانا السلطان الملك الناصر محمّد ابن مولانا السلطان قلاوون

وهىّ مَلَطيّة ن فُتحت يوم الاحد حادى عشرين المحرّم سنة خمسة عشر وسبعماية ن قلعة أَرْقَنين من عمل آمِد فى شعبان سنة خمسة عشر ن قلعة زَرَنْدَة مُجاوِرة مَلَطيّة فى ذى القعدة سنة خمسة عشر ن آياسْ اوّل مرّة فُتحت فى حادى عشرين ربيع الآخر سنة اثنين وعشرين وسبعمَاية ن وفى شهر شوّال سنةْ سبع وثلاثين وسبعماية فتح مولانا السلطان ببلاد سِيس ثمان قلاع وهم آياس الجوّانيّة ن آياس البرّانيّة ن الهارونيّة ن النُقَيّر ن كَوْرّا ن الحُمَيْمِصَةْ ن نُجَيْمَةْ ن سِرْفَنْدَكار ن وفى شهر ذى القعدة سنة ثمان وثلاثين فتح قلعة دارَنْدا قريب البُلُسْتَين ن

ذكر الحوادث والمتجدّدات فى الدولة الناصريّة الثالثةْ من تتمّة سنة تسع وسبعماية

فى يوم الاربعا مستهلّ شوّال طلع مولانا السلطان الى قلعة الجبل عند

ذكر الامرا الجنداريّة الكبار

بَلَبان طُرْنا ثمّ نُقل لنيابة صَفَد فى حادى عشر جمادى الاوّل سنة اثنى عشر **ن** بَيْبَرْس الاحمدى اوّل مباشرته يوم السبت رابع شوّال سنة تسع وسبعماية ولمّا نُقل بَلَبان الى صفد استقلّ الاحمدى امير جندار كبير **ن** أَلْدَمِر الرُّكْنى ترتّب امير جندار عند نزول السلطان على الصالحيّة لمّا وَصل من الشام فى رمضان سنة تسع وسبعماية وتَوفّى بمكّة شهيدا يوم الجمعة رابع عشر ذى الحجّة سنة ثلاثين **ن** لاجين الابراهيمى فى سنة احدى عشر وتَوفّى ثامنْ عشرين ذى الحجّة سنة تسع وعشرين وسبعمايةْ **ن** بَلَبان الحَسَنى فى جمادى الآخر سنة اثنى عشر **ن** أُرُمْ بُغا ثانى عشر المحرّم سنة احدْ وثلاثين عوض أَلْدَمِرْ **ن** أَيْدَمُر العَلائى الزرّاق خامس المحرّم سنة احدْ وثلاثين عوض الابراهيمى ثمّ نُقل لولاية القلعة يوم الخميس العشرين من ربيع الاوّل سنة ثمان وثلاثين وأُخْلِع عليه فى اليوم المذكور **ن** لاجين العَلائى السلاح دار فى يوم الثلثا خامسْ عشرين ربيع الأوّل سنة ثمان وثلاثين عوض الزرّاق وأُخْلِع عليه فى هذا اليوم **ن**

ذكر الامراء نقباء الجيوش المنصورة

علاء الدين طَيْبَرْس الخزندارى اوّلْ ولايته فى ربيع الآخر سنة سبع وتسعين وسُتُّماية بعد الفاخرى تَوفّى يوم السبت سابعْ عشرين ربيع الاوّل سنة تسعة عشر **ن** ثمّ شهاب الدين احمد المِهْمَنْدار أُخْلِع عليه يوم الاثنين تاسع عشرين ربيع الاوّل ثمّ عُزل يوم الاحد خامسْ ربيع الآخر سنة سبع وعشرين وسبعمَاية **ن** ثمّ عزّ الدين أَيْدَمُرْ العَلائى دُقْماق مُضافا لما بيده من نقابة المماليك السلطانيّة تَوفّى ليلة الاحد

لدمشق فى المحرّم سنة ثمان وثلاثين وسبعماية عوض امير مسعود المنتقل امير حاجب عوض أُلْماس الحاجب **ن** محمود بن خَطير سادسْ جمادى الاوّل سنة اربع وثلاثين **ن** بَرْسُبغا يوم الخميس ثالث عشرين المحرّم سنة ثمان وثلاثين عوضا عن جاريك **ن**

ذكر الأُسْتاداريّة فى الدولة الناصريّة

قَرالاجين **ن** تَوفّى ثالث عشر شعبان سنة خمسة عشر ثمّ بعده بَكْتَمُر العَلائى ثمّ عُزل ثانى جمادى الاوّل سنة ثلاث وعشرين ثمّ بعده مُغُلْطاي الجمالى وتَوفّى سابع عشر المحرّم سنة اثنين وثلاثين بالعَقَبة عند عوده من الحجاز ثمّ بعده آقْبُغا عبد الواحد أُخْلِع عليه يوم الثلثا سادس عشرين المحرّم سنة اثنين وثلاثين وسبعمَايةْ **ن**

ذكر الاستاداريّةْ الصغار

يَغْمُور امير طبْلخاناه أُخْلِع عليه يوم الاربعا سابع عشرين المحرّم سنة تسعة عشر وتَوفّى خامس عشرين جمادى الآخر سنة اربع وعشرين وسبعمَاية **ن** أَلْطُنْقُش امير طبلخاناه أُخْلِع عليه يوم الخميس سادس عشرين رجب سنة اربع وعشرين عوض يغمورْ **ن** كَيْكَلْدى ابو غُدّة بطبلخاناه ولى فى سنة سبع وعشرين وتَوفّى سابع عشر جمادى الآخر سنة اربع وثلاثين **ن** لُؤلُو الزَّرْدَكاشْ **ن** علاء الدين الرَّحْبى **ن** طُرُنْطاى المنصورى بامْرة عشرة ثمّ نُقل لنيابة عَجْلون سادس ذى الحجّة سنة ثمانية عشر **ن** بلَبانْ القُجْقارى ثمّ نُقل شِحْنة فى صفر سنة ثمانية عشر **ن** كَيْكَلْدى اللُّقْمانى امير عشرة أُخْلِع عليه يوم الخميس ثانى ربيع الاوّل سنة ثمانية عشر عوض القُجْقارى **ن**

الاثنين مستهلّ جمادى الاوّل سنة اثنى عشر ثمّ نُقل الى نيابة حَلَب يوم الاثنين ثانى عشر المحرّم سنة سبع وعشرين وسبعمَاية **ن**

ذكر الحجّاب الكبار بالديار المصريّة

سُنْقُر الكَمالى ثمّ أُصْرِف فى ربيع الآخر سنة احدى عشر وجَلس مع الامراء الكبار ثمّ بعده بَكْتَمُر الحسامى وُلّيها ثالث ربيع الآخر سنة احدى عشر ثمّ قُبض عليه مستهلّ ربيع الاوّل سنة خمسة عشر وسبعمَاية ثمّ بعده بَيْبَرْس امير آخور وُلّيها خامس ربيع الآخر سنة خمسة عشر عند وصوله من مَلَطِيّة وعُزل عنها يوم الاحد سابع عشر رجب سنة سبع عشر وسبعمَاية ثمّ بعده أَلْماس الجاشْنكير وُلّيها يوم الخميس حادى عشرين رجب سنة سبع عشر وقُبض عليه يوم الاربعا العشرين من ذى الحجّة سنة ثلاث وثلاثين وسبعمَاية ثمّ تولّاها بعده امير مسعود بن الخَطير يوم الخميس حادى عشرين ذى الحجّة سنة ثلث وثلاثين وسبعمَاية **ن** محمّد ابن الوَزيرى نُقل لدمشق فى جمادى الاوّل سنة خمس عشر **ن** أَلْطُنْبُغا ثمّ نُقل لنيابة حلب فى ثانى عشرين رجب سنة اربعة عشر عوض سُودِى المتوفّى الى رحمة الله تعالى **ن** لاجين العُمَرى قُبض عليه ثالث ربيع الآخر سنة اثنى عشر **ن** أَيْدُغْدِى الخُوارِزْمى **ن** آقُولْ ثمّ توجّه امير حاجبْ بدمشق فى ثالث رجب سنة اربع وثلاثين وسبعمَايهْ **ن** طَيْنال وُلّى الحجابة تاسع عشر ربيع الاوّل سنة خمسة عشر ثمّ نُقل لنيابة طَرابُلُس خامس جمادى الآخر سنة ستّ وعشرين عوضا عن قَرَطاى **ن** قُطْلُوبُغا المَغْرِبى وُلّى رابع عشرين جمادى الآخر سنة سبع وعشرين وتوفّى ثامنْ رمضان سنة سبع وعشرين مدّة اقامته فى الحجوبيّة شهرين ونصف **ن** جاريك قَفْجَق أُخْلِع عليه يوم الاربعا سابع عشرين ربيع الآخر سنة اربع وثلاثين ونُقل

الكفيلى البدرى بدر الدين بَكْتاش نقيب الجيوش المنصورة بالديار المصريّة ادام الله سعادته وهو انّه لمّا كان مولانا السلطان الملك الناصر محمّد ابن الشهيد قلاوون بالكَرَك عزم على التوجّه الى دمشق باتّفاق مع نايب الشام وامرائها فتوجّه اليها ودخلها مالكا لها يوم الثلثا سابع عشر شعبانْ سنة تسع وسبعمّاية وحضر الى خدمته ساير النوّاب داخلين فى الطاعة ونفق فى عسكر الشام وغيره فى يوم الاثنين ثالث والعشرين من شعبان وخرج من دمشق يوم الثلثا تاسعْ رمضان قاصد الديار المصريّة وعسكر الشام وغيره فى خدمته فوصل الى غزّة يوم الخميس ثامن عشر رمضان وفى يوم الثلثا سادسْ عشر رمضان احضر بَيْبَرْس الجاشْنكير شهود الخزانة واشهدهم على نفسه بأنّه نزل عن المُلْك وفى هذا اليوم سافر بيبرس الدُّوَيْدار وبَهادُر آص بمطالعة من عند سلّار نايب السلطنة الى السلطان الملك الناصر ليُعْلِموه بذلك وخُطب له بجوامعِ مصر والقاهرة يوم الجمعة تاسعْ عشر رمضان ونَزِل على بركة الحجّاج يوم الاثنين تاسع عشرين رمضان وكان قد خرج لملتقاه الامير سيف الدين سلّار نايب السلطنة وساير الامراء والعسكر المنصور وطَلعَ الى قلعة الجبل يوم الاربعا مستهلّ شوّال سنة تسع وسبعمّاية وجميع العساكر المصريّة والشاميّة فى خدمته واستقرّ بمملكته ن

ذكر نُوّابه بالديار المصريّة

الامير سيف الدين بَكْتَمُر الجُوكُنْدار تولّى النيابة يوم الخميس ثالث عشرين شوّال سنةْ تسع وسبعمّاية وقُبض يوم الجمعة سابع عشر جمادى الاوّل سنة احدى عشر ثمّ تولّاها بعده الامير ركن الدين بَيْبَرْس الدوادار المنصورى تولّاها يوم الجمعة المذكور بعد القبض على بكتمر الجوكندار وقُبض يوم الاثنين ثالث ربيع الآخر سنة اثنى عشر ثمّ وُلّيها بعده الامير سيف الدين أَرْغُون الدوادار الناصرى تولّاها يوم

وخمود الفتنة بين الانام فلمّا كان يوم الجمعة ثالث شوّال خلع بيبرس نفسه من الملك ونزل من القلعة وقصد ناحية إطْفِيح هو ومن معه من الامراء اصحابه وإنّ الامراء والمقدّمين تواصلوا الى السلطان طايفة بعد طايفة وفيهم من كان مجرّدا بالسّعيديّة فحضروا كلّهم مطيعين فكان اوّل من توجّه اليه من الاعيان الامير سيف الدين بُلْرُغى والامير جمال الدين آقُوش نايب الكَرَك وتبعهما من الامراء بَيْبَرْس الدُّوَيْدار وأَرْغُون الجُمَقْدار وصحبتهم اربعة آلاف فارس من عسكر مصر وكان دَباكُز قد انهزم الى ناحية الكرك واستجار بالحريم وعند نزول السلطان الزَّعْقَة حضر اليه امير موسى وبَنْخاص وأَيْبَك الرومى فلمّا بلغ ذلك بَيْبَرْس الجاشْنكير ايقن باحلال الامر عنه واذن للامراء بالخروج الى مُلْتَقا السلطان الملك الناصر وخلع نفسه من الملك وفى بكرة يوم الاثنين ثامن عشر رمضان وصلوا الامراء الى عند السلطان بمنزلة السّوّادة وفى رقابهم المناديل وقد ترجّلوا من مكان بعيد وباسوا الارض فترجّل لهم السلطان وعانقهم واحدا بعد واحد وعند وصولهم الى الدهليز احضر لهم المُصْحَف وحلّفهم واخبروا انّ الامير سيف الدين سَلّار مقيم لتجهيز الاشغال وتحصيل الاقامات وانّ بَيْبَرْس الجاشْنَكير سافر الى الوجه القبْلى فعند ذلك بعث اليه السلطان الامير ركن الدين بَيْبَرْس الدوادار وبَهادُرْ آص بالامان وانعمْ عليه بصَهْيُون وانعم على سَلّار بالتوجّه الى الشَّوْبَك وانعمْ على آقوش الأَفْرَم بصَرْخد واقام الامير سيف الدين بَكْتَمُر الجُوكُنْدار بنيابة السلطنة عوضا عن الامير سيف الدين سَلّار وانعم على الامير سيف الدين قَفْجَق بنيابة حَلَب وانعم على الامير شمس الدين قَراسُنْقُر بنيابة دمشق وانعم على الصاحب فخر الدين ابن الخليلى بوزارة الديار المصريّة ن

ذكر عودة السلطان الملك الناصر الى السلطنة ثالث مرّة

وهذا ما الّفه وجمعه من المستقبل لا الماضى وهو المَقرّ العالى الزعيمى

القصر ثمّ احضر بعد ذلك ابن صُبْح فباس الارض فقال السلطان من هو هذا فقالوا هذا مملوكك ابن صُبْح الذى هرّب الافرم وحماه منك فى الجبال فشكر له ذلك لكون انّه فارق إِقْطاعه وامْريّته ووفا بذمّته واجار من التجا اليه وفى يوم الاحد ثالث عشر شعبان قدّم الافرم للسلطان تقدمة عظيمة فقبل منه اكثرها وبعد يومين وَصَلت الامراء وصحبتهم التّقادم وهم الامير سيف الدين قَبْجَقْ نايب حَماة والامير سيف الدين أَسَنْدَمُر نايب طَرابُلُس والامير شمس الدين قَراسُنْقُر من حَلَبْ وصار كلّما قدم عليه احد من هؤلاى ترجّل له وعانقه وقد حُمِل الغاشية قدّامه وفى يوم الاثنين مستهلّ رمضان نفق فى جيش الشام ورسم بأنّ كلّ من اخذ النفقة يتقدّم الى غَزّة وفى يوم السبت سادس الشهر وَصل من الديار المصريّة مملوك من مماليك الملك الاشرف واخبر انّ بَيْبَرْس الجاشْنكير فى مضايقة وانّه يريد ان يحصّن القلعة وانّ الامير سيف الدين سَلّار عند خيله وهو متمرّض فلمّا كان ثامن الشهر وَصلوا ستّة مماليك واخبروا السلطان انّ كثرة العساكر وهم الامراء والمقدَّمين منتظرين قدوم مولانا السلطان وهم خايفين ان يعلم بهم بَيْبَرْس فيمسكْهم فعند ذلك رسم بخروج الخزانة فخرجت وسافر السلطان من دمشق نهار يوم الثلثا تاسع رمضان هو وجميع العساكر الحَلَبيّةْ والحَمويّة والحمْصيّة والدمَشْقيّة والطّرابُلُسيّة وكان عسكر صَفَد قد تقدّم وسافر معه من دمشق قاضى القضاة نجم الدين ابن سَصْرَى وقاضى القضاة صدر الدين الحَنَفى والخطيب جلال الدين وكمال الدين ابن الزَّمْلَكانى والموقّعين وديوان الجيش وكان وصول السلطان الى غَزَّة يوم الخميس تاسع عشر رمضان وكان يوما مشهودا قَالَ ناقل هذه الاخبار بَيْبَرْس الدوادار امّا انا والذى كانوا معى فانّا وصلنا الى السلطان يوم نزوله على غَزَّة فوقفنا بين يديه وأَعَدْنا المشافهة عليه واخبرناه بنزول بيبرس عن المملكة والتماسه مكانا من بعض الامكنة فاستبشر بحقن دماء المسلمين فى الاسلام

ذكر ما فعلوا معه الامراء بالشام

قال وامّا ما كان من الامراء بدمشق فانّهم عند خروج الأفرم من دمشق وتوجّه الى الشقيف قام الامير ركن الدين بيبرس العلائى وسيف الدين أقجبا وجمال الدين الطشلاقى فى المهمّ بعمل أهبة السلطنة وهيّؤها فى ذلك اليوم وهى الكوسات والعصايب والجتر فى اسرع ما يكون وسيّروها الى السلطان واخرجوا له من دمشق السوقة بالخبز واللحم والفاكهة وفى عشيّة يوم الاحد وصل علاء الدين أيدغدى الجمالى والزردكاش بامان من عند السلطان الى الأفرم فلم يجدوه وخرجوا امرا دمشق لملتقا السلطان ودعوا له على المنابر بجامع دمشق ونودى فى البلد بفتح الدكاكين والبيع والزينة ودقّ البشاير واستمرّ ذلك عشرة ايّام وخرج الناس باجمعهم واصبح يوم الثلثا ثامن عشر رجب خرجت القضاة والشهود واكابر البلد لملتقا السلطان وكان وصول السلطان الى دمشق سابع ساعة من النهار المذكور وفرح الناس برويته واكثروا له من الدعاء. فلمّا وصل الى باب القلعة وخرج السنجرى والى القلعة وباس الارض بين يديه فاشار السلطان اليه انا بانزل الميدان وسار طالب الميدان والحاج بهادر حامل الجتر على راسه واوّل من حمل الغاشية بين يديه الامير سيف الدين قطلبك ومن بعده الامرا واحد بعد واحد وعند نزوله احضر الامير سيف الدين السنجرى سماط عظيم كان قد عمله له على انّه يمدّه فى القلعة فاحضره الى الميدان واكل منه الخاصّ والعامّ واستمرّ السلطان بالقصر والامرا فى خدمته وفى يوم السبت ثانى عشر شعبان وصل الامير جمال الدين آقوش الأفرم مذعنا بالطاعة والتقاه السلطان خارج الميدان وقدّموا للسلطان ولده موسى فباس الارض ثمّ رفعوه اليه فباسه ثلاث بوسات ثمّ حضر ابوه بعده فباس الارض فعند ذلك ترجّل له السلطان وعانقه وباس راسه وركب السلطان ومشى الافرم فى ركابه الى

وتفاوضوا فيما بينهم وتكلّموا وقالوا انّ السلطان قد عاد وعسكر مصر فى التجهيز والاعتداد ومتى جاءوا الينا وقع الصلح علينا ويسلّمنا اليهم بايدينا والمصلحةْ انّا ننظر فى امرنا ونحتال فى خلاص انفسنا فهذه امور غير مرضيّة لنا واتّصل بالسلطان كلامهم فبقى فى باطنه كامنا وفى كمينه باطنا وكتب السلطان الى الامراء بالديار المصريّة كتبا تتضمّن اذّكارهم بما له ولابيه الشهيد عليهم من الحقوق ويُطْلعهم انّ امراء الشام قد انقادوا اليه فلمّا اتّفقت هذه الامور توجّه الى الكرك وكانت النوّاب الذين بالملك مثل الامير شمس الدين قَراسُنْقُر المنصورى والامير سيف الدين قَبْجَقْ فاعادوا اليه جوابا مرضيّا بما يطيّب خاطره ن

ذكر مسيره من الكَرَك ثانيا

وفى شهر شعبان، تجهّز السلطان، وخرج من الكَرَك نائيا، لا متوقّفا ولا وانيا، وقد حرّكته السعاده، وضمنت له الاعاده، وتوكّل على الله حقّ اتّكاله، واستعان بتوفيقه على احواله، وتواترت بحركته الاخبار، فتضاعف الاستبشار، وعزم على التوجّه الى دمشق وجاء له القريب والبعيد ولمّا كثرت هذه الاراجيف وامتدّت المواكب السلطانيّة نحو دمشق جرّد بَيْبَرْس جماعة يتفرّقون ليحفظوا المسالك، ويمنعوا من الجند السالك، فمنهم قوم اقاموا على الجادّة وقوم على طريق السُّويس وسار السلطان الى دمشق فدخلها وشرع فى إنْفاق المال، وبَذْل النّوال، وجمع الله القلوب على محبّته، والنفوس على مودّته، وخرج من دمشق يوم الثلثاء سادس عشر رمضان وندب الى غَزّة الامراء ليحفظوا الطريق، ويكونوا على المضيق، واجتمع اليهم جماعة من التركمان، والعُرْبان من اهل البُلْدان ن

والاحسان من قديم الزمان وما اظنّكم ترضون لى بهذا الهوان فامّا ان تكفّوا عنّى هولاى القوم المتغلّبين الأَشْرار والّا فانا التجئ الى بلاد التتار وأَرْسَل الكتب المذكورة مع جُنْدى يُسْما تاج الدين أُوْران بتصمّن هذه الخطوب فسار اليهم وتوصّلْ للدخول عليهم فلمّا وصلت كتبه ورسايله اليهم اخذتهم الحميّة وعطفتهم النفوس الأَبيّة والصدقات المنصوريّة فارسلوا يعرّفونه بأنّهم طَوْع يده ووَفْق مقصده ومتى اراد الخروج للحركة بادروا نحوه فتحرّك من الكَرَك براى مشترك ن

ذكر حركة السلطان من الكَرَك

فسار الى البُرْج الأَبْيَض من اعمال البَلْقا فارسل آقُوش الأَفْرَم الى بَيْبَرْس الجاشْنكير يقول له انّ الامراء والعساكر قد فسدت بواطنهم وتغيّرت ضواهرهم والملك الناصر قد تحرّك وخرج من الكَرَك ووصل الى الموضع الفلانى ولا تامن ان تميل اليه العساكر فتعجّل علينا بارْسال جيش ليستطيع دفعه فاظهر بيبرس الاهتمام بتجريد العساكر وهم الامير سيف الدين بُرْلُغى والامير عزّ الدين أَيْبَك البغدادى والامير شمس الدين الدُّكْر السلَحْدار والامير جمال الدين آقُوش الأَشْرَفى نايب الكرك ومعهم اربعة آلاف فارس وشرع فى النفقة وتهافَتَ النـاسُ على تحصيل العُدَد وخشى من تسلُّل بعض المماليك السلطانيّة كلّ ذلك بما حصل من التخيُّل الداعى الى هذا التحيُّل ن

ذكر ما تجدّد عند رَجْعة الناصر الى الكَرَك

فلمّا وَصل الى البُرْج الأَبْيَض كما ذكرنا راى انّ الراى قبل الشجاعة وان فى الامثال السايرة الشجاعة صبرُ ساعة فخطر بباله ان يعود فعاد وكان ذلك من وجوه الحزم والسياسة التى دبّرها بفكرته وما اهتدى اليها الذين كانوا فى خدمته بل تقسّمت افكارهم لرجعته فتبرّموا وتندّموا

الخميس ثالث عشر شعبان كثُر الرهج بدمشق ونوّهوا باسم السلطان الملك الناصر وانّه واصل وانّ الامير سيف الدين قُطْلُبَك والحاجّ بَهادُر توجّهوا اليه وكان من قَبْلهم توجّه اليه بَيْبَرْس المجنون وبَيْبَرْس العلائى وصلاح الدين والى الخاصّ فاضطرب نايب السلطان لذلك واراد الهروب ثمّ ثبت واشاروا عليه بالمقام لمصلحته ومصلحة الناس فلمّا استقرّ عزمه على المقام ارسل الامير عَلَم الدين الجاولى والامير بدر الدين التَّرْدكاش وعلاء الدين أَيْدُغْدى التجمالى الى السلطان الملك الناصر لاصْلاح امره والاعتذار عنه ووصل الى دمشق الامير سيف الدين بَكْتَمُر الجُوكُنْدار نايب السلطنة بصَفَد ثمّ انّ نايب السلطان كثُر قَلَقُه وفكّر فى امره وراى لنفسه الخروج من البلد اصلح فخرج ليلة الاحد سادس عشر شعبان الى البِقاع هو وخواصّه على الهُجُن والخيل وطلب المِزّةْ ومعه ابن صُبْح مقدّم الجَبَلِيّة وتوجّه الى شَقيف أَرْنُون هذا ما كان منه وامّا ما كان من حديث بَيْبَرْس الجاشْنكير فانّه تواترت الاخبار اليه بأنّ الامراء الذين بالشام والعساكر قد حلفوا لمولانا السلطان الملك الناصر فارسل علاء الدين مُغْلَطاى أَيْتَغْلى وقُطْلُبُغا الى السلطان بالكَرَك برسالة مشتملة على وعد ووعيد وتهديد وإنْكار شديد منها إنّك ان لم تنته وترجع عمّا انت عليه والّا جرى لك ما جرى لمن تقدّمك فلمّا وَقف على الرسالة اشتدّ غضبه وحملته الحفيظة على ان قبض على أَيْتَغْلى ورفيقه واعتقلهم بعد ضربهم وكتب الى الامراء بحَلَب ودمشق والساحل يقول لهم إنّنى لمّا اشتدّ بى الضَّنْك خرجتُ من مصر وتركتُ لهم المُلْك يتصرّفون فيه كما يختارون واقمتُ بالكَرَك متجنّبا عنهم ورضيتُ باحقر المساكن ليستريح خاطرى من التشويش فما رجعوا عنّى وانتهى الحالُ الى ان اغلظوا فى المخاطبة واجفوا فى المراسلة وارسلوا يقولون لئن لم تمتثل اوامرنا والّا جرى لك معنا مثل ما جرى لولد الملك الظاهر وقال فى رسالته للامراء انتم تعلمون ما لوالدى عليكم من حقّ التربية والعِتْق

الامراء الذى بدمشق الى عنده بالقصر الأَبْلَق وقُرِى عليهم الكتاب وضربوا مشورة وكتبوا له الجواب وهم يقولوا ان كانت العساكر المصريّة معك فنحن فى خدمتك والّا فلا نخوض فى دماء المسلمين فانّا نحن ما لنا قوّة بصاحب مصر ونحن تَبَعًا لهم فلمّا كان فى مستهلّ رجب حصل بدمشق خُباط عظيم وخوف ورجف وشاع الحديث انّ السلطان الملك الناصر قد خرج من الكَرَك هو وجماعة من المصريّين الذين جاءوا اليه فعند ذلك اجتمع امرا دمشق عند النايب وتشاوروا فى هذا الامر وهم فيه واذا قد حضر اليهم بريدى من مصر واخبر انّ الامور على ما هى وانّما خرجت هذه الشِرْذِمة اليسيرة عن الطاعة وتحدّث الناس بتوجُّه نايب السلطان وانْتِزاحه عن دمشق الى الديار المصريّة فكثر خوف الناس فاجتمع الامراء والناس بالقصر واحضروا القضاة وجدّدوا الأَيْمان للملك المظفّر بَيْبَرْس الجاشْنَكير وانّهم باقون على طاعته ونادوا فى البلد سلطانكم الملك المظفّر وطَيِّبوا قلوبكم ومن تكلّم فى ما لا يعنيه قُتل وحضر فى ذلك الوقت جُنْدى واخبر بوصول السلطان الملك الناصر الى أَذْرِعات وظهر من نايب السلطان الجدّ فى مقابلته وانّه لا يمكّنه من البلد وكان قد سيّر الامير علاء الدين أَيْدُغْدى شُقير وجُوبان على انّهم يردّوه فعادوا من عنده وقد اخلع عليهم واعطا لكلّ واحد منهم الف دينار وقال لهم انا ولدكم وانتم الذى ربَّيْتمونى ولا بدّ لى من المَجِى اليكم فمن شاء يحاربنى ومن شاء يسالمنى فعند ذلك لان نايب السلطان خوفا على نفسه لأنّه ظهر له ان ما معه احد يقاتل وانّ العسكر قد مال الى الملك الناصر فسيّر اليه الامير سيف الدين بَهادُرْ آص وسيف الدين بَكْتَمُر الحاجب يُشيروا عليه بالرجوع ويُخبِروه انّ عسكر دمشق غير مطيعين له ولا يتصوّر قتالهم للمصريّين بوجه من الوجوه فرجعوا الى دمشق واخبروا انّ السلطان لم يجدوه فى المنزلة الذى كان نازلا بها وانّه رجع الى الكَرَك ولم يتحقّقوا سبب رجوعه فسكن الناس وعادوا الى اماكنهم فلمّا كان يوم

والشاميّة على حالهم وفى السنة المذكورة فى التاسع والعشرين من صفر وصل الى الابواب العالية الاميرين احمد وطلحة من آل فضل وهم اولاد الامير حُسام الدين مُهنّا وكان لهم مدّة فى بلاد التتار يُؤذوا المسلمين ويقطعوا الطُرقات فلمّا توفا والدهم عادوا الى خدمة السلطان وطلبوا منه الامان فآمنهم وردّ عليهم إقطاع ابوهم وطابت بذلك قلوبهم وهم فى نحو من خمسة آلاف بيت من العرب وفى العشرين من جمادى الاوّل خرج الى ناحية الشام جماعة من الامراء والمقدّمين مجرّدين وهم الفى فارس والمقدّم عليهم الامير جمال الدين قتّال السّبْع قال الراوى انّه لمّا تسلطن بيْبرْس الجاشْنكير ركّبوه من دار سلّار الى داخل القلعة واجلسوه على كرسىّ المملكة وحلفوا وكتبوا عن الخليفة كتابا وقروه على المنابر بتولية بيْبرْس ولم يامر الخليفة بشى من ذلك ولو قال لا ما ابقوه فانّه محكوم عليه ثمّ استمرّ بالملك ولقّب نفسه بالمظفّر الملك واقام فى الملك عشرة اشهر وثلاثة وعشرين يوما وهى كلّها اراجيف وامّا ما كان من مولانا السلطان الملك الناصر فانّه استمرّ فى الكرك وهو فى صيد وفرجة ونزهة ن

ذكر ما جرى له مع الامرا المصريّين والشاميّين

ذكرُ ما جرى له مع المصريّين وهو انّه لمّا كان بتاريخ يوم الثلثا حادى عشرين جمادى الاوّل هربوا اليه طايفة من امرا الديار المصريّة وهم مُغْلَطاى القازانى ونُغَيْه فلمّا وصلوا اليه حرّضوه على السلطنة واعلموه انّ جميع الامراء والعساكر بالديار المصريّة معه فى الباطن وفى عشيّة يوم الخميس سلخ جمادى وصل الى دمشق نجّاب وصحبته ثلاث مماليك من عند السلطان الملك الناصر الى النايب بدمشق والى الامراء الذى بها وعلى يدهم كتاب اليهم يتضمّن طلب المساعدة منهم وحضوره الى دمشق فلمّا وقف ملك الامراء الذى هو الأفْرَم على الكتاب سيّر طلب جميع

كلام طويل فى هذا ومثله فلمّا كان يوم السبت الثالث والعشرين من شهر شوّال ركبوا الامرا جميعهم للتسبير فى سوق الخيل كجارى العادة فاجرى الاميرُ سيف الدين سَلّار والامير ركن الدين بَيْبَرْس الجاشْنكير ذِكْرَ ذلك مع الامراء وقالوا انّ السلطان سيّر يتنصّل من الملك ويطلب الاعْفاء منه وان يقيم بالكَرَك قال الراوى وهو الامير ركن الدين بَيْبَرْس الدوادار تغمّده الله برحمته فقلتُ ينبغى مراجعته واستعطافه ومراسلته الى ان يُذْعِن لعودته ويستمرّ فى سلطنته ويتوجّه اليه من له صورة من كبار الامراء فى هذه الرسالة فقالوا متى حصل التردّد والمراجعة والتقييد والمفاوضة نخشى من اضطراب الامور، وعبث الجمهور، ونفاق العُرْبان، وثورة اهل العصْيان، ولا بدّ من اجتماعنا بالايوان، فظهر لى النَّفَس واتّضح، ورأيتُ الاناء بما فيه نَضَح، فامسكتُ عن الجواب، وقلتُ اللهُ الموفّق للصواب ن

ذكر سلطنة بَيْبَرْس الجاشْنكير

وهو انّه لمّا كان بكرة يوم السبت السابع من ذى القعدة ركب بشعار السلطنة لابسا خلعة الخلافة وسيّر فى الميدان الأَسْوَد تحت القلعة وقبّلت العساكر الارض له طوعا وكرها ثمّ بعد ذلك خلع على الامير سيف الدين سَلّار خلعة النيابة وخلع على ارباب المناصبْ من ارباب الاشغال وغيرهم ن

ذكر سنة تسع وسبعماية

وخليفة المسلمين فيها يومئذ الامام المستكفى بالله ابو الربيع سليمان ابن الامام الحاكم بامر الله ابو العبّاس احمد امير المؤمنين وسلطان الديار المصريّة الملك المظفّر ركن الدين بَيْبَرْس الجاشْنكير والنايب الامير سيف الدين سَلّار والوزير الضياء ابن النَّشائى وباقى النوّاب بالديار المصريّة

اتّفق بعد ذلك انّه صمّم على الحركه، وكان رأيه مقرونا بالسعد والبركه، فجمع الامراء ارباب المشورة واوصاهم بالاتّفاق والانتظام، والمحافظة على حفظ النظام، فأُجيب من الجماعة الحاضرة بالامتثال، والوقوف عمّا امر وقال **ن**

ذكر مسيره الى الكرك

وهو انّه لمّا كان بتاريخ يوم السبت خامس وعشرين من شهر رمضان وقد تقدّم ذكره ركب من القلعة وركب اعيان العساكر والامراء الكبار لتوديعه فسار من فوره واشار اليهم بالرجوع فرجعوا وتوجّه معه من الامراء الامير عزّ الدين أَيْدَمُر الخَطيرى والامير حُسام الدين قَراجين والامير سيف الدين الملك والامير سيف الدين بَلَبان المحمّدى والامير عزّ الدين أَيْبَك الرومى والامير ركن الدين بَيْبَرْس الاحمدى والامير سيف الدين طُقْطاى والامير عَلَم الدين سَنْجَر الجَمَقْدار وزين الدين مبارك امير آخور وشمس الدين سُنْقُر السَّعْدى وبعض الخاسكيّة والخُدّام فوصل الى الكَرَك عاشر شوّال ورسم للامير جمال الدين آقُوش الأَشْرَفى بالخروج من القلعة بعد ان البسه خلعة وكان قد قرّر عند خروجه من الديار المصريّة خروج حُرَمه وولده مع الركب المصرى عند تجهيزه فلمّا كان فى سابع شوّال توجّهوا مع الركب صحبة الامير جمال الدين خِضْر بن نُكَيْه وعرّجوا من العَقَبة الى نحو الكَرَك فوصلوها ودخلوا الى القلعة واحلّوها **ن**

ذكر عَوْد الامراء من عنده

فعند ذلك رسم للامراء الذى معه بالعودة الى الديار المصريّة فعند ذلك خرجوا الامراء من عنده واحضروا معهم كتابا ذكروا انّه صادر عن السلطان الى الموالى الامراء يتضمّن رغبته فى الانقطاع وتَرْك المُلْك والاقامة بالكَرَك والاذن لهم باقامة من يصلح لهذا الامر من بينهم الى غير ذلك من

مستمرّين على طاعتك وتردّدت بينهم الرسل واخذوا يُرْضونه والتمسوا منه تسليم بعض المماليك الجاشكيّة فسلّم لهم الذى طلبوه وفيها مدّ النيل المبارَك مدّا اروى البلاد وشمل الرُّبا والوهاد وانتهت زيادته الى تسعة عشر ذراع الّا ثلثة اصابع الى ان زُرعت البلاد بأَسْرها ن

رَجعنا الى سياقة التاريخ قال فلمّا راى السلطان من نوّابه وارباب دولته ما لا يُعْجبه من حَجْرهم عليه قصد الحجاز الشريف وقد دبّره الله تعالى بلطفه فيما فعله وكان خروجه فى يوم السبت خامسْ عشرين شهر رمضان فتوجّه الى الكَرَك ودخلها فى يوم الاحد عاشر شوّال ثمّ سيّر الى العَقَبة ردّ اهله ودوره الكريمة الى الكَرَك فعند ذلك قامت البُرْجيّة وسلطنوا بَيْبَرْس الجاشِنكير وسياتى شرحها فى شهور سنة ثمان وسبعماية احسن الله تَقَضّيها ن

ذكر سنة ثمان وسبعماية

وخليفة المسلمين فيها يومئذ ابو الربيع سليمان ابن الامام الحاكم بامر الله ابو العبّاس احمد امير المؤمنين وسلطان الديار المصريّة والشاميّة مولانا السلطان الملك الناصر ناصر الدنيا والدين محمّد ابن مولانا السلطان الشهيد سيف الدين قَلاوون الصالحى النجمى والنايب بالديار المصريّة الامير سيف الدين سَلّار والوزير الصبيا ابن النَّشائى وباقى النوّاب بالديار المصريّة والشاميّة على حالهم وفى السنة المذكورة توجّه مولانا السلطان الى الجيزة وخيّم بمنزلة الأَهْرام فى العاشر من جمادى الآخر وكان قد اختلج فى صدره ان يخرج من الديار المصريّه، ويخلّى المرتبة السلطانيّه، طلبا لراحة خاطره من اشياء كانت تُشَوّش عليه، وتُنْقَل كلّ حين اليه، فجعل إِظْهار قَصْد الحاجّ وسيلةً الى ما نواه فى ضميره، وازمعه فى مسيره، وكان من حزمه وصواب تدبيره، فسألوه الامراء تأخير الحركة فلم يسمع ولم يسمح ولم يستنشر فى امره غير نفسه، ولم يرجع فى يومه عمّا ازمعه فى امسه، ثمّ

السنة المذكورة أُفيضت الوزارة الى القاضى ضياء الدين ابن النّشائى وعُزل سعد الدين ابن عطايا وصودر وفيها وَصلت الى الابواب الشريفة من عند طُقْطاى ملك التتار الامير سيف الدين بَلَبان الصَّرْخَتى وسيف الدين بَلَبان الحَكيمى وفخر الدين امير آخُر وفيها وَصلت رسل صاحب سيس بالقَطيعة ن

ذكر دخول سنة سبع وسبعمَايهْ

وخليفة المسلمين فيها يومئذ الامام المستكفى بالله ابو الربيع سليمان ابن الامام الحاكم بامر الله ابو العبّاس احمد امير المؤمنين وسلطان الديار المصريّة والشاميّة السلطان الملك الناصر ناصر الدنيا والدين محمّد ابن مولانا السلطان الشهيد الملك المنصور سيف الدين قَلاوون الصالحى النجمى والنايب بالديار المصريّة الامير سيف الدين سَلّار والوزير الضيا ابن النّشائى واستادار الامير ركن الدين بَيْبَرْس الجاشْنكير والحاجب الحاجّ بَهادُر والدوادار بهاء الدين رَسْلان وامير جَنْدار الامير عزّ الدين الأَفْرَم وسيف الدين بن المِحَفّدار والمِهْمَنْداريّة الامير جمال الدين آقُوش العَزيزى والنقيب الامير علاء الدين طَيْبَرْس الخزندارى والنوّاب بالشام الامير جمال الدين آقُوش الأَفْرَم وبحَماة الامير سيف الدين قَبْجَق والامير شمس الدين قَراسُنْقُر المنصورى بحَلَبْ والملك السعيد بناحية مارِدين وملك التتار خَرْبَنْدا بن أَرْغُون وصاحب اليَمَن الملك المؤيّد هِزَبْر الدين ابن الملك المنصور بن رسول وصاحب مكّة شرّفها الله تعالى عزّ الدين حُميضةْ وأَسد الدين رُميثةْ وصاحب مدينة الرسول صلّى الله عليه وسلّم منصورْ بن جَمّاز بن شِيحة الحَسنى وفى السنة المذكورة عرضت الوَحْشة بين السلطان وبين الامير سيف الدين سَلّار وركن الدين بَيْبَرْس الجاشْنكير لامور كانت قد اوغرت صدره وشغلت سرّه وهيّجت فكره فارسل يعاتبهما على ما جرى منهما فقالوا نحن فى خدمتك

احد له سُوءًا الّا ظفّره الله به وسلّطه عليه وايضا انّه خلقه الله ملكا فى الازل من يومِ أَلَسْتُ بِرَبِّكُمْ ثمّ انتقل من الأَصْلاب والقَنَوات الى ان استقرّ فى بطن امّه وابوه ملك الاسلام ووُلِد وابوه ملك واخوه ملك وظهر بعدهما ملكا فهو ادام الله ايّامه ملك ابن ملك اخو ملك استاد الملوك مماليكه كَتْبُغا ولاجين وبَيْبَرْس مُعْلَم الطرفين بدايته نهاية غيره كما قيل [كامل]

مَلِكٌ بِدايَتُهُ نِهايَةُ غَيْرِهِ كالبَدْرِ أَوَّلُ ما يَكونُ هِلالَا
كَمَلَ المَلاحَةُ والفَصاحَةُ والحِجَى فالـلّٰهُ يَكْفيهِ الزَّمانِ كَمالَا

ومنها انّه موفّق فى سائر حركاته سديد فى أَرَآئه سعيد فى مَشْوَرَته حازم فى اموره مِقْدام فى مقاصده شُجاع فى حربه يغضب غضب الولد ويأخذ اخذا لانّه سدّ لا تُزعجه الاراجيف، ولا تُوهِمه التصانيف، ثابت الجأش كثير المعرفة صحيح العبارة سالم الذهن حسن التدبير مليح الفكرة قوىّ العزم، شديد الحزم، محروس مؤيَّد منصور، عدّوه مقهورن

رَجعنا الى سياقة التاريخ والنُّوّاب بالشام والديار المصريّة على حالهم وهم النايب بالديار المصريّة الامير سيف الدين سَلّار والوزير القاضى سعد الدين ابن عَطايا واستادار الامير ركن الدين بَيْبَرْس الجاشْنكير والحاجب الحاجّ بَهادُر والدوادار الامير بهاء الدين رَسْلان وامير جَنْدار الامير عزّ الدين الأَفْرَم وسيف الدين بن المحَفَّدار والمِهْمَنْداريّة ابن شرَف الدين الحاكى وجمال الدين آقُوش العَزيزى والنقيب على الجيوش المنصورة الامير علاء الدين طَيْبَرْس الخزندارى والنوّاب بالشام الامير جمال الدين آقوش الأَفْرَم والملك العادل زين الدين كَتْبُغا بحَماة والامير شمس الدين قَراسُنْقُر المنصورى بحَلَب والملك السعيد بناحية مارِدين وصاحب الروم علاء الدين كَيْقُباد وملك بلاد التتار خَرْبَنْدا وصاحب اليَمَن الملك المؤيَّد هِزَبْر الدين وملوك الغرب على حالهم وكذلك صاحب دِلّى بالهند وصاحب مكّة شرّفها الله تعالى حُميضةْ ورُميثةْ اولاد ابو نُمَىّ وصاحب مدينة الرسول صلّى الله عليه وسلّم منصور بن جَمّاز بن شِيحة وفى

وفى السنة المذكورة سيّر مولانا السلطان عزّ نصره الامير علاء الدين أَيْدُغْدِى التُّلَيْلى وعلاء الدين أَيْدُغْدِى الخُوارزْمى رسلا الى الغرب وصحبتهم الهدايا النفيسة وفى السنة المذكورة تضوّر الامير بدر الدين بَكْتاش الفخرى امير سلاح من كبَره وعَاجْز قدرته وسال إِعْفاه من الخدمة والاقْطاع فأُجيب الى ذلك وأُذِن له بالانقطاع وأُجْرِىَ خبزه فى الخاصّ الشريف وأُضيف اجناده الى الحلقة وفى السنة المذكورة وصل من البلاد اخوة الامير سيف الدين سَلّار احدهما بعد الآخر ببُرْهة يسيرة وهم الامير سيف الدين جُبا وفخر الدين داوود ووصلت والدته فقرّت عينه بجمع شمله، وحضور اهله، بعد طول الافتراق، واليأس من التلاق، فانّ له منذ فارق اهلَه، وانصدع شملُه، من نَوْبة البُلُسْتَيْن فى الدولة الظاهريّة، فى سنة خمس وسبعين وستّمايه، ثلاثين سنة معدوده، فى هذه المدّة المحدوده، فأتوه من شاسع البلاد، وبلغ بقربهم المراد، كما صنع الله ليوسف ابن يعقوب، وابتهجت بجمعهم القلوب، وفيها كان اختلاف العامّة والسُّوقة على الفلوس ن

ذكر دخول سنة ستّ وسبعمايه

وخليفة المسلمين فيها يومئذ الامام المستكفى بالله ابو الربيع سليمان ابن الامام الحاكم بامر الله ابو العبّاس احمد امير المؤمنين وسلطان الديار المصريّة والشاميّة السلطان الملك الناصر ناصر الدنيا والدين محمّد ابن مولانا السلطان الشهيد سيف الدين قَلاوون الصالحى النجمى وقد نقل صاحب التاريخ ومن تقدّمه من المورّخين فى زمننا هذا من جملة مَناقبه فى ايّام دولته من مستهلّ قرن الثمانماية والى يوم تاريخه ما آثره فى دولته وما فعله من إِبْطال المحرّمات، وقَطْع المنكوسات، وفِعْل الخيرات، وقِلّة الظُّلامات، وتَرْك المُرافعات، وعمارة اماكن العبادات، خلّد الله ملكه، وجعل الارض كلّها ملكه، فانّه مؤيَّد منصور من عند الله تعالى وما اظهر

صحبة علاء الدين ابن القلنجقى احد مقدّمين الحلقة وصحبته القاضى صدر الدين سليمان احد الشهود بالقاهرة وفى السنة المذكورة توفّى عزّ الدين جمّاز بن شيحة الحَسَنى صاحب مدينة الرسول صلّى الله عليه وسلّم وفيها توجّه الركاب الشريف الى ثغر سَكَنْدَرِيّة والى الجهات الغربيّة متصيّدا فى الحمامات ومتفرّجا فى تلك الجهات وفيها فى ثانى عشر رمضان وُلّى الوزارةَ القاضى سعد الدين ابن عَطايان

ذكر دخول سنةْ خمسْ وسبعمَايهْ

وخليفة المسلمين فيها يومئذ الامام المستكفى بالله ابو الربيع سليمان ابن الامام الحاكم بامر الله ابو العبّاس احمد امير المؤمنين وسلطان الديار المصريّة والشاميّة السلطان الملك الناصر ناصر الدنيا والدين محمّد ابن مولانا السلطان الشهيد سيف الدين قَلاوون الصالحى النجمى والنايب بالديار المصريّة الامير سيف الدين سَلّار والوزير الامير عزّ الدين البغدادى واستادار الامير ركن الدين بَيْبَرْس الجاشنكير والحجّاب الحاجّ بَهادُر والدوادار الامير بهاء الدين رَسْلان وامير جَنْدار الامير عزّ الدين الأَفْرَم وسيف الدين ابو بكر بن المِحَفّدار والمِهْمَنْداريّة الامير شرف الدين الجاكى وجمال الدين آقُوش العَزيزى والنقيب على الجيوش المنصورة الامير علاء الدين طَيْبَرْس الخزندارى والنوّاب بالشام الامير جمال الدين آقوش الأَفْرَم بدمشق والملك العادل زين الدين كَتْبُغا بحَماة والامير شمس الدين قراسُنْقُر المنصورى بحَلَب وصاحب مارِدين الملك السعيد ابن المظفّر وصاحب الروم علاء الدين كَيْقُباد وملك بلاد التتار خرْبَنْدا وصاحب اليَمن الملك المؤيّد هِزَبْر الدين داوود ابن الملك المنصور بن رسول وصاحب مكّة شرّفها الله تعالى الاميرين حُميضهْ ورُميثهْ وصاحب مدينة الرسول صلّى الله عليه وسلّم ناصر الدين منصور بن شِيحة الحَسَنى

سَكْران بتَقادِم كثيرة ما بين جُوخ وأَطْلَس وقُماش مُثّمن وطيور وفيها في يوم السبت ثاني جمادى الآخر طلع مولانا السلطان الى القلعة بعد اقامته بالاهرام سبعةْ وعشرون يوما هو ومن معه من الامراء ن

ذكر سنة اربع وسبعمايهْ

وخليفة المسلمين فيها يومئذ الامام المستكفي بالله ابن الامام الحاكم بامر الله ابو العبّاس احمد امير المُومنين وسلطان الديار المصريّة والشاميّة السلطان الملك الناصر ناصر الدنيا والدين محمّد ابن السلطان الشهيد سيف الدين قلاوون الصالحي النجمي والنايب بالديار المصريّة والشاميّة الامير سيف الدين سَلّار والوزير الامير عزّ الدين أَيْبَك البغدادي واستادار الامير ركن الدين بَيْبَرْس الجاشْنَكير والحجّاب الحاجّ بَهادُر والامير سيف الدين قُطْلُبَك والدوادار بهاء الدين رَسْلان وامير جَنْدار الامير عزّ الدين الأَفْرَم وسيف الدين بن المِحَقّدار والمِهْمَنْداريّة الامير شرف الدين الجاكي والامير جمال الدين آقوش العَزيزي والنقيب الامير علاء الدين طَيْبَرْس الخزنداري والنوّاب بالشام الامير جمال الدين آقوش الأَفْرَم بدمشق والعادل زين الدين كَتْبُغا بحماة والامير شمس الدين قَراسُنْقُر بحَلَب وصاحبْ مارِدين الملك السعيد بن المظفّر وصاحب اليَمَن الملك المؤيّد هِزَبْر الدين داوود وصاحب الروم علاء الدين كَيْخُسْرُوا ومالك بلاد التتار خَرْبَنْدا وصاحب مكّة شرّفها الله تعالى الاميرين حُميضة ورُميثة وصاحب مدينة الرسول ناصر الدين منصور بحُكْم وفاة والده جمّاز وملوك الغرب على حالهم وكذلك صاحب دِلّي بالهند وفي السنة المذكورة في شهر صفر جلس خَرْبَنْدا على التخت وفيها وَصل رسول من جهته الى الملك الناصر وصحبته رسل المسلمين الذي كانوا عندهم وهم الحُسام المُجيري والقاضي عماد الدين ابن السُّكّري وسفر رسول خربندا

الامير بدر الدين بَكْتاش الفَخْرى امير سلاح وأَيْبَك الخزندار وقَراسُنْقُر المنصورى وسيف الدين قَفْجَق فدخلوا الى سيس فنهبوا وقتلوا واخربوا وفيها في شهر شوّال توفّى الامير سيف الدين بَكْتَمُر السلحدار الظاهرى وفيها مات الملك محمود غازان ببلاد الشرق وتملّك بعده خَرْبَنْدا وسياتى ذكره في سنة اربع وسبعماية وفى السنة المذكورة وُلد لمولانا السلطان ولد ذكر وسُمّى امير علىّ وفى السنة المذكورة في خامس ربيع الاوّل ظهر جماعة من الفقراء السّطّحيّة بارض مصر وجلسوا على الحيطان ولم يشتهر منهم غير رجل واحد وارتبط العالم عليه وصار الناس ينصرعون قدّامه واقام بسوق الخَيْل خمسة ايّام لا ياكل ولا يشرب حتّى توهّموا فيه الاوهام ثمّ بعد ذلك مُسك بامر الحاكم وتوّبوه هو واصحابه عن هذا الفعل واخرجوهم من المدينة وفيها في يوم الاحد خامس عشر ربيع الاوّل وَرَد البريد من حَلَب واخبر ان ببعض الاودية بالشام من اراضى حلب اجتمعت فيه الحيّات والأَصَلات العظام وكانوا يُنيفوا عن عشرين الف واقاموا صَفَّيْن صفّ بالمشرق وصفّ بالمغرب وتقاتلوا من باكر النهار والى بعد العصر الى ان هلك اكثرهم وذهب الباقون كأنّهم لم يكونوا وفيها في سابع وعشرين ربيع الآخر عمّر الامير سيف الدين سَلّار بالقلعة نحو ...... رواق وفرغ في مدّة ثلاثة عشر يوما وفيها في الشهر المذكور وَصَلت البريديّة من ارض الشام واخبروا ان وقع برد بارض غَزّة والرَّمْلَة على قدر بَيْض النعام وفيها توجّه المَقرّ الرُّكْنى بَيْبَرْس الجاشْنكير الى ناحية الغَرْبيّة يتَصَيَّد وصحبته جماعة من الامراء البُرْجيّة وغيرهم وفيها في الرابع من جمادى الاوّل خرج مولانا السلطان الى الأَهْرام وصحبته جماعة من الامراء واقام بالاهرام ايّاما يتصيّد وفى نهار يوم الاحد سادسه توجّه الامير سيف الدين سَلّار الى ناحية سَكَنْدَرِيّة يتصيّد وكذلك الامير ركن الدين بَيْبَرْس توجّه الى الوجه القبلى الى الصعيد وفيها وَرَد الخبر بموت عزّ الدين الحَمَوى وفيها ورد على السلطان تاجر من بلاد الفَرَنْج يُسْمى

عمّا جنا، وتقرّب من فعل الخير ودنا، وتزوّد للآخرة فإنّ الدنيا ليست للحيِّ وَطَنا، ولَبِسَ للخير اثوابا فلا بدّ ان يلبس للقبر كَفَنا، وسأل الله السلامة من النار اذا حَمِيَت سلاسلها واغلالها، إِذَا زُلْزِلَتِ ٱلْأَرْضُ زِلْزَالَهَا، يَوْمَ تَجِدُ كُلُّ نَفْسٍ مَا عَمِلَتْ مِنْ خَيْرٍ مُحْضَرا، يومَ تأتى كلُّ نفس تجادل عن نفسها مُحرَّرا، يومَ يفرّ الوالد من الولد والولد من والديه ويده من البِرّ مُقْفِرا، فيقول يا ولدى أَحْمِلْ عنّى ذنبا واحدا فقد اثقلتنى ذنوبى فيقول هَيْهاتَ يا امّـاهْ اذا حملتُ عنك فمن يحمل عنّى اوزارى وهو من اللبس قد عرا، فعند ذلك تندم الامّ وتُنْكِر اعمالها، إِذَا زُلْزِلَتِ ٱلْأَرْضُ زِلْزَالَهَا، اعاذنا الله واياكم من النار، واحلّنا واياكم دار القرار، انّه عزيز غفّار، وصلّى الله على سيّدنا محمّد النبىّ المختار، وعلى آله واصحابه الابرار

ذكر دخول سنة ثلاث وسبعماية

وخليفة المسلمين فيها يومئذ الامام المستكفى بالله ابو الربيع سليمان ابن الامام الحاكم بامر الله ابو العبّاس احمد امير المؤمنين وسلطان الديار المصريّة والشاميّة السلطان الملك الناصر ناصر الدنيا والدين محمّد ابن مولانا السلطان الشهيد سيف الدنيا والدين قَلاوون الصالحى النجمى والنوّاب بالديار المصريّة والشاميّة على حالهم كما تقدّم فى السنة الخالية وفى السنة المذكورة رسم السلطان للامرا بعمارة ما اهدمت الزلزلة من العماير بالجوامع وغيرها وفيها افرج السلطان عن الشريفين اسد الدين رُميثة وعزّ الدين حُميضة ولدى الشريف ابو نُمَىّ وفيها وفد الى الابواب العالية الامير سيف الدين جَنْغَلى بن البابا احد مقدّمين التتار ومعه حريمه وأتْزامه فاحسن مولانا السلطان اليه واعطاه امْريّة مَاية فارس وهو الى الآن امير مستقلّ هو واولاده امرا وله صورة عند السلطان الملك الناصر وراس المشورة وفى السنة المذكورة جرّد مولانا السلطان العساكر الى سِيس وهم

حدث امرُ هذه الزلزلة كنتُ تلك الليلة بايت على ساحل مُنْيَة ابن خَصيب فعند ما بزغت الشمس واذا بالارض ترعد من تحتنا وتهتزّ وانا انظر الى الجبل الشرقى وهو بينقطّع ويقع يمينا وشمالا ثمّ نظرتُ الى البحر واذا به انشقّ نصْفَيْن وبان قراره الى ان تراجع وامّا البلد التى هى المنية فانّ مَوادن جامعها وغيرها وقع وكذلك بعض دورهم وأَبْنِيَتهم فلمّا تامّلتُ هذه الكاينة عملتُ هذه الخطبة

الحمد لله الذى حلُم علينا فعفا، وسامحنا فغفر ما ظهر وما خفا، وجمّلنا بلطفه الجميل اذ أَشْرَفْنا على شَفا، أَحْمَدُه على نعَم لا يُحْصَى عَدَدُها، ولا يَنْفَد مَدَدُها، واشهدُ ان لا اله الّا الله وحده لا شريك له إِلٰهًا أَبْلَى فاحسن فى بلائه، وقدّر وقضا فحكمُه نافذ فى ارضه وسمائه، واشهدُ انّ محمّدا عبده ورسوله الذى بمولده ظهرت الدلائل، وببعثه أُمِّنَت الغوائل، وبجاهه تشفّعْنا فمُسكَت الزلازل، صلّى الله عليه وعلى آله واصحابه ما دام القمر مولّيا وعازِل، ايّها الناس انّ المَعاصِىَ قد كثر عُمّالها، وانّ النفوس قد ظهر وبالها، وانّ القلوب قد فسدت ورجع الى الخسران مآلها، أَفَلَا يَتَدَبَّرُونَ ٱلْقُرْآنَ أَمْ عَلَى قُلُوبٍ أَقْفَالُهَا، فلذلك زُلْزِلَتِ ٱلْأَرْضُ زِلْزَالَهَا، وَقَالَ ٱلْإِنْسَانُ مَا لَهَا، ولولا رَحِمَنا بلطفه اللهُ لَأَخْرَجَتِ ٱلْأَرْضُ أَثْقَالَهَا، فيا لُها من ساعة كانت يا لُها، تالله لقد زهقت النفوس عندها، وطاشت العقول الّا أَنّ الله بلطفه ردّها، فعند ذلك ماجت الارض بأَسْرها، وظنّ الناس انّ ذلك يوم حَشْرِها، فلو لا بقى من احالها، لهلكت النفوس عند زلزالها، فالتوبةَ التوبةَ عِبادَ الله فى الايّام الباقيَه، واستحيُوا من الله حقّ الحياء فانّه يعلم ظاهر الامر وخافيَه، واعتبروا بمن فاجأه الموت وقد بات فى عافيَه، فنُغّص حياته وكُدّر عيشته الصافيَه، فاصبح منزله بعد العلوّ مهدوما، وماله بيد الوُرّاث مقسوما، ثمّ حُمل الى المقابر واضحى التراب عليه مردوما، ولم تُغْنِ عنه الدنيا بكمالها، إِذَا زُلْزِلَتِ ٱلْأَرْضُ زِلْزَالَهَا، فرحم الله امرأ تاب

وذاتِ بَعْلٍ مُخَبَّاةٍ مُخَدَّرَةٍ ... من دونها تُضْرَبُ الأَسْتارُ قد أُسِروا
ومُطْفِلٍ أَثْكَلوا وَجْدًا بمجْوَلِها ... وحامِلٍ أَخْمَصَتْ خَوْفًا وقد ذَكَروا
ومَرْبَعٍ أَقْفَرٍ من بَعْدِ ساكنه ... وعِقْدِ شَمْلٍ نَظيمٍ جامِعٍ نَثَروا
وكم أَراقوا وكم ساقوا وكم هَتَكوا ... وكم تَمَنَّوْا بما نالوا وكم فَخَروا
وحَرَّقوا فى نَواحيها فَواخِرَنا ... وخَرَّبوا الشامِخَ العالى وكم دَثَروا
وجامعُ التَّوْبَةِ المَحْروقُ مُهْجَتُهُ ... يُشيرُ لا تَوْبَةٌ للقَوْمِ ان ظَفِروا
إِشارَةً تَتْرُكُ الأَنْفاسَ صاعِدَةً ... لها الدُّموعُ من الآماقِ تَنْحَدِرُ
لَهُمْ حَزازاتُ فى قَلْبى مُخَبَّاةٌ ... تَكادُ من حَرِّها الأَكْبادُ تَنْفَطِرُ
فما قُعادُكُمْ عن أَخْذِ ثَأْرِكُمْ ... هُبّوا سِراعًا وخافوا اليَوْمَ يا عِبَرُ
وَقُوهُمُ الحَرْبَ إِنْصافًا ومَعْدِلَةً ... وحَرِّروا نُوَبَ الأَيّامِ واعْتَبِروا ن

ذكر حديث الزلزلة فى اواخر هذه السنة

وهو انّه لمّا كان بتاريخ يوم الخميس الثالث والعشرين من ذى الحجّة سنة تاريخه حدثت زلزلة عظيمة بكرة النهار بمصر والقاهرة وساير اعمال الديار المصريّة وكانت عظيمة جدّا حتّى إنّ الجُدُر تساقطت والجبال تشقّقت والمبانى تهدّمت والصخور تقطّعت والمياه تفجّرت ومادت الارض بمن عليها وماجت المساكن بساكنيها وتشقّقت الاسوار والاركان، وثار الصراخ بكلّ مكان، وخرج النساء حاسرات الى الطرقات، وظنّ الناس انّها إماتة الأَحْياء وقيامة الاموات، وابتهلوا الى ربّ السماوات، لما عراهم من المخافات، فادركتهم رأفته، وانقذتهم رحمته، بأن سكن زلزالها، وخُفّف اهوالها، ولو دامت ثُلْث ساعة من النهار، لم يَبْقَ على وجه الارض دار، ولا ببيت به جدار، فكان قصرُ مسافتها، وتخفيف آفتها، لطفا من الله تعالى بعباده، ومنّة على ساكنى بلاده ن

قال العبد الفقير الى الله تعالى مؤلّف هذا التاريخ وجامعه لمّا

أَيْنَ المَفَرُّ وقد حامَ الحِمامُ بِهِمْ ... هَيْهاتَ لا مَلْجَأٌ يُرْجا ولا وَزَرُ
نادى بهم صارِخٌ أَغْرَى القَناءَ بِهِمْ ... فإنْ سَأَلْتَ فلا خُبْرٌ ولا خَبَرُ
كم قد سَهِرْتُمْ دُجًا من خَوْفِهِمْ حَذَرًا ... والآنَ ناموا فلا خَوْفٌ ولا حَذَرُ
قولوا لِغازانَ يا ذَأْمًا لَعَلَّكَ أَنْ ... تَروعَ من مِخْلَبِ البَسّالِ يا نَفَرُ
تِلْكَ الجُموعُ التى وافتْ تَذِلُّ بها ... باللّهِ ما بَلَغوا سُؤْلًا ولا نُصِروا
جاءوا وقد حَفَروا من مَكْرِهِمْ قُلُبًا ... أَلْقاهُمُ اللّهُ قَسْرًا فى الذى حَفَروا
تَوَثَّبوا فى أَراضينا مُبادَرَةً ... والآنَ قد حَصَدوا أَضْعافَ ما بَذَروا
وَفا بهم أَجَلٌ يَمْشى على مَهَلٍ ... حتّى مَحاهُمْ فلا عَيْنٌ ولا أَثَرُ
لم يَنْفِروا خيفةً من كُلِّ قَسْوَرَةٍ ... وفَرَّ جَمْعُهُمُ إِلّا وهم حُمُرُ
أَمّوا الفُراةَ وقد راموا النَّجاةَ فكم ... حَلَّتْ بهم عِبَرًا فيها وما عَبَروا
مَرائِرُ القَوْمِ من خَوْفٍ قد انْفَطَرَتْ ... والكُلُّ من قَبْلِ عيدِ الفِطْرِ قد نُحِروا
جَميعُهُمْ قُتِلوا صَبْرًا وأَعْظُمُهُمْ ... جَميعُهُمْ بِنَواحى جِلَّقٍ صُبِروا
لم يُقْبَروا فى نَواويسٍ ولا جَدَثٍ ... وإِنَّما فى بُطونِ الوَحْشِ قد قُبِروا
والطَّيْرُ يَرْعا مِهادًا لَحْمَهُمْ فإذا ... ما اللَّيْلُ جَنَّ فمن أَقْحافِهِمْ أُكَرُ
فخُذْ حَذارِكَ مِنْهُمْ إِنَّهُمْ أُمَمٌ ... هُمُ اللَّعاوِسُ إِنْ قَلّوا وإِنْ كَثُروا
كَمْ كابَروا الحُسْنَ فى قَصْدِ الشّآمِ وكَمْ ... قد جَرَّبوا خَطْبَهُمْ بالشّأْمِ واخْتَبَروا
فقاتِلوهُمْ جَميعًا إِنَّهُمْ تَتَرٌ ... كم أَرْسَلوا رُسْلَهُمْ تَتْرا وكم مَكَروا
وأَنْبِهوا سيسَ من أَحْلامِ رَقْدَتِهِمْ ... وسارِعوا فى طِلابِ الثَّأْرِ وابْتَدِروا
بِكُلِّ غَيْرانَ أَخْذُ الرّوحِ هِمَّتُهُ ... فى غَيْرِ نَفْسِ المُرَدَّى ما له وَطَرُ
أَيَرْقُدُ اللَّيْلَ فى أَمْنٍ وفى دَعَةٍ ... عن كَيْدِ قَوْمٍ لَهُمْ فى شَأْنِكُمْ سَهَرُ
ان تَتْرُكوهُمْ فإنَّ القَوْمَ ما تَرَكوا ... يَوْمًا عَلَيْكُمْ ولا أَبْقَوْا ولا وَذَروا
أَما رَأَيْتُمْ وعايَنْتُمْ وقد فَعَلوا ... فى الصّالِحِيَّةِ ما لا يَفْعَلُ التَّتَرُ
اشْفوا صُدورَكُمُ ان كُنْتُمْ غُيُرًا ... على نِسائِكُمُ يا قَوْمُ واذَّكِروا
كم من عَجوزٍ ومن شَيْخٍ ومُكْتَهِلٍ ... ومن فَتاةٍ نَماها الحُسْنُ والخَفَرُ
بَيْضاءَ خُرْعوبَةٍ بِكْرٍ مُخَدَّرَةٍ ... لا الشَّمْسُ تَنْظُرُها صَوْنًا ولا القَمَرُ

وهَوَّنَ الصَّعْبَ بالفَتْحِ المُبينِ لَكُمْ   رَبٌّ يَهونُ عليه المُقْفَلُ العَسِرُ
ولم تَزَلْ شِرْعَةُ الاسْلامِ ظاهِرَةً   أَحْرِمْ به فبهذا صُحِّحَ الخَبَرُ
أَيْنَ النُّجومُ وتَأْثيرُ القِرانِ وما   تَخَوَّضوا فيه من أَفْكٍ وما زَجَرُوا
قد دَبَّرَ اللّٰهُ أَمْرًا غيْرَ أَمْرِهِمْ   وخابَ ما زَخْرَفوا فينا وما هَجَرُوا
وأَقْبَلَ العَسْكَرُ المَنْصورُ يَقْدُمُهُ   مِنَ المَلائكِ جُنْدٌ لَيْسَ يَنْحَصِرُ
وقد أَحَفُّوا به والأَرْضُ من زَجَلٍ   تَرْتَجُّ أَنْ سَبَّحوا لِلّٰهِ او ذَكَرُوا
كنانَةُ اللّٰهِ مِصْرٌ جُنْدُها تَبَنَّوا   لا رَيْبَ فيه وجُنْدُ اللّٰهِ مُنْتَصِرُ
ثاروا سِراعًا الى إِدْراكِ ثَأْرِهِمْ   وهاجَروا فى طِلابِ المَجْدِ وابْتَكَرُوا
وأَسْهَروا أَعْيُنًا فى اللّٰهِ ما رَقَدَتْ   أَكْرِمْ بقَوْمٍ اذا نامَ الوَرَى سَهِرُوا
لِلّٰهِ كم دَيَّنوا فى نَصْرِ دينِهِمْ   وأَنْفَقوا فى سَبيلِ اللّٰهِ ما ادَّخَرُوا
صانوا الجِيادَ وسَنّوا كُلَّ ذى شُطَبٍ   وجُدِّدَتْ لِلْقِسِيِّ النَّبْلُ والوَتَرُ
حَماهُمُ اللّٰهُ كم حاموا وكم مَنَعوا   وكم أَغاثوا وكم آوَوْا وكم نَصَرُوا
وخَلَّفوا خَلْفَهُمْ لَذّاتِ أَنْفُسِهِمْ   وهاجَروا ولَذيذَ العَيْشِ قد هَجَرُوا
وأَوْجَفوا نَفَرًا بالخَيْلِ مُلْجَمَةً   وبالرِّكابِ وما مَلّوا ولا فَتَرُوا
حتّى أَتَوْا حِلَقًا فى يَوْمِ مَلْحَمَةٍ   فيه الأُسودُ أُسودُ الغابِ تَهْتَصِرُ
لها السَّنابِكُ فى المَيْدانِ قد حُنِيَتْ   صَوالِجًا ولها رُوسُ العِدَى أُكَرُ
والجَوُّ أَغْبَرُ والأَتْراكُ راجِفَةٌ   مِثْلَ الجَرادِ على الدُّنْيا قد انْتَشَرُوا
وَدِدْتُ لو كُنْتُ بَيْنَ الصَّفِّ مُنْجَدِلًا   قد ارْتَوَتْ من دِمى الخَطِّيَّةُ السُّمُرُ
وكَوْثَرُ الحَرْبِ قد راقَتْ مَشارِبُهُ   تَحْتَ العَجاجِ اذ الأَبْطالُ تَعْتَكِرُ
والنَّبْلُ تَنْقُطُ والأَقْلامُ كاتِبَةٌ   والضَّرْبُ يُعْرِبُ والأَبْدانُ تُسْتَطَرُ
حتّى اذا عَبَّ مِثْلَ البَحْرِ جَحْفَلُها   ومَدَّ فَيْضًا على أَعْدائنا زُجِرُوا
أَصْلَوْهُمُ جاحِمًا يَشْوِى الوُجوهَ وقد   حَما الوَطيسُ ونارُ الحَرْبِ تَسْتَعِرُ
وأَحْرَقَتْهُمْ صِراعًا كُلُّ صاعِقَةٍ   مِنَ السُّيوفِ بنيرانٍ لها شَرَرُ
لاذوا بشُمِّ شَماريخِ الجِبالِ فما   حَمَتْهُمُ قُلَلٌ منها ولا مَغَرُ
ومُزِّقوا شُدَفًا بَيْنَ الرِّخامِ فكم   شِلْوٍ تَنازَعَ فيه الذِّئْبُ والنَّسْرُ

هـزّتْ مَعاطِفَها الدُّنْيا بـه فَرَحًـا   وطـابَ بالأمْنِ فـى أيّامه العُمْرُ
أزالَ عنّـا مَخافاتِ النُّفوسِ فمـا   يَدْرونَ بالخَوْفِ أوْهامٌ ولا فِكَرُ
يا مَنْ به راقَتِ الأيّامُ وابْتَسَمَتْ   بَعْدَ العُبوسِ فما فى صَفْوِها كَدَرُ
لا زالَ مُلْكُكَ مُلْكًا لا نَفادَ لَهُ   ما شَقَّ شُقّةَ جِلْبابِ الدُّجَى سَحَرُ ن

فى المعنا لشرف الدين ابن الوحيد

[طويل]

لَقَدْ تَمّتِ النُّعْمَى وقَدْ زادَتِ البُشْرَى   وقَدْ أعْتَقَ الفَتْحُ المُبِينُ لنا نَشْرَا
حَبانا إلٰهُ الخَلْقِ بالنَّصْرِ والهُدَى   على الشِّرْكِ والايمانُ قد غَلَبَ الكُفْرَا
ولَـمّـا غَـزا غـازانُ عُقْرَ دِيـارِنـا   وأعْطاهُ مَنْ يُعْطِى ومَنْ يَمْنَعُ الصَّبْرَا
تَـمَـرَّدَ طُغْيـانًـا وزادَ تَجَبُّرًا   ولَمْ يَنْتَهِى بَغْيًا ولم يَسْتَفِقْ سُكْرَا
وجاءتْ مُلوكُ المُغْلِ كالرَّمْلِ كَثْرَةً   وقد مَلَكَتْ سَهْلَ البَسيطَةِ والوَعْرَا
فأنْصَفَتِ الأيّامُ فى الحُكْمِ بَيْنَنا   فكانَتْ له الأُولَى وكانَتْ لنا الأُخْرَى
وأقْبَلَ سُلْطانُ الزَّمانِ مُؤَيَّدًا   يَقودُ الجِيادَ الجُرْدَ والعَسْكَرَ المَجْرَى
وكانَ نَهارُ السَّبْتِ بالنَّصْرِ شاهِدًا   بصِدْقٍ وكانَ الوَقْتُ قد رَحِمَ العَصْرَا
فلِلّٰهِ دَرُّ التُّرْكِ كم سَفَكَتْ دَمًا   وكم قَطَعَتْ رَأْسًا وكم نَحَرَتْ نَحْرَا
فوَلَّتْ ولاذَتْ بالجِبالِ تَحَصُّنًا   ولَوْلا تَخافُ القَتْلَ لاخْتارَتِ الأَسْرَا
فحَمْدٌ لسُلْطانِ الزَّمانِ مُحَمَّدٍ   وشُكْرٌ لمَوْلًا قد أبادَ العِدَى قَسْرَا
أجَلِّ مُلوكِ الأرْضِ والنّاصِرِ الّذى   أضاقَ العِدَى ضِيقًا وأوْسَعَنا صَدْرَا
فلا زالَتِ الأقْدارُ مِثْلَ مُرادِهِ   ولا زالَ يَعْلُو فَوْقَ هامِ السَّما قَدْرًا ن

وفى المعنا

[بسيط]

اللّٰهُ أكْبَرُ جاءَ النَّصْرُ والظَّفَرُ   والحَمْدُ لِلّٰهِ هذا كُنْتُ أنْتَظِرُ
وأبْرَزَ القَدَرَ المَحْتومَ بارِئُهُ   سُبْحانَهُ بيَدَيْهِ النَّفْعُ والضَّرَرُ

وضيّقوا الأرضَ من سهلٍ ومن جبلٍ ... كأنّما هُمْ جرادٌ فيه مُنْتَشِرُ
داسوا بلادَك لا يَثْنِى أعِنَّتَهُمْ ... عن قَصْدِها جَهْلُهُمْ والتِّيهُ والبَطَرُ
غرّتهمُ فَلْتَةٌ فى الدّهرِ عن غَلَطٍ ... منها فحلّتْ بهم من بَعْدِها الغِيَرُ
وأمّلوا أنّها مِثْلُ التى ذَهَبَتْ ... فعُوِّدوا ودماهُمْ فى الفَلا غُدُرُ
قابَلْتَهُمْ بجُيوشٍ ما لهم قِبَلٌ ... ببأسها فلقد قَلّوا وإنْ كَثُروا
قامتْ وأقْعَدَتْهُم عن قَصْدِهِمْ نَشَبًا ... بيضَ الرُّفات فقد غابوا وإن حَضَروا
أفْنَيْتَهُمْ بلُيوثٍ منك باسِلَةٍ ... وهَلْ تُقاوِمُ آسادَ الشَّرَى الحُمُرُ
فكَمْ قَتيلٍ لَهُمْ من بَعْدِ صَوْلَتِه ... تَحْتَ السَّنابِكِ أمْسَى وَهْوَ مُنْعَفِرُ
عِصابَةٌ لم تَزَلْ بالحقّ ظاهِرَةً ... فى الحَرْبِ باللّه والأمْلاكِ تَنْتَصِرُ
من سَيّدِ الرُّسْلِ بالتّأييد قَدْ وُعِدَتْ ... فالنَّصْرُ يَخْدُمُها ما زالَ والظَّفَرُ
يا وَقْعَةَ المَرْجِ مَرْجِ الصُّفَّرِ افْتَخَرَتْ ... بِكِ الوَقائِعُ فى الآفاقِ والعُصُرُ
رَفَعْتِ بالنّصرِ أعْلامَ الهُدى ولَقَدْ ... جَرَّدْتِ للشِّرْكِ كَسْرًا لَيْسَ يَنْجَبِرُ
يَوْمًا تَدارَكَ جَمْعَ المُسْلِمينَ به ... مَنْ لم يَزَلْ فى يَدَيْه النَّفْعُ والضَّرَرُ
يا مَنْ أوامِرُهُ واللّهُ يَعْضُدُهُ ... بها اللّيالى مَعَ الأيّامِ تَأْتَمِرُ
لَوْلا يُثَبِّتُكَ اللّهُ العَزيزُ به ... لم يَبْقَ للناسِ لا سَمْعٌ ولا بَصَرُ
قَرَّتْ به أعْيُنُ الاسْلامِ وابْتَهَجَتْ ... به القُلوبُ وكادَتْ فيه تَنْفَطِرُ
المُخْجِلُ السَّيْفَ عَزْمًا وَهْوَ مُنْصَلِتٌ ... والمُرْعِبُ اللَّيْثَ ما شا وَهْوَ مُنْتَصِرُ
والثّابِتُ الجأْشِ والاقْدامِ فى دَحَضٍ ... فيه التَّثَبُّتُ الّا أنّهُ عَسِرُ
يا ناصِرَ الدّينِ يا مَنْ حُسْنُ دَوْلَتِه ... أمْسَتْ على دَوْلَةِ الماضينَ تَفْتَخِرُ
أوْقَدْتَ نيرانَ حَرْبٍ أصْبَحوا حَطَبًا ... للجَمْرِ منها لها شَوْكُ القَنا شَرَرُ
دارَتْ عَلَيْهِمْ رَحاءُ الحَرْبِ فانْقَطَعوا ... فما لَهُمْ بَعْدَها عَيْنٌ ولا أثَرُ
وضاقَتِ الأرْضُ مُذْ وَلَّوْا بما رَحُبَتْ ... عَلَيْهِمُ فهُمُ بالخَوْفِ قد حُصِروا
وأُلْبِسوا الذُّلَّ حَتّى إنّ أشْجَعَهُمْ ... يأتى إلَيْكَ بألْفٍ مِنْهُمُ نَفَروا
وبَعْدَها قد أمِنّا كُلَّ حادِثَةٍ ... فما لنائِبَةٍ نابٌ ولا ظُفُرُ
السَّيّدُ النّاصِرُ المَنْصورُ جَحْفَلُهُ ... زَهَتْ برَوْنَقِه الآصالُ والبُكَرُ

والعجم، وتبذُل وجودك بالعدم، فقد اوضحنا لك الحقّ فلا تميل، وهديناك الى أَقْوَمِ السبيل، ثمّ تنقدّم بارْسال رسلنا المسيَّرة اليك فى اتمّ الكرامه، وتسيِّر معهم من يُوصِلهم الى الشّأم فى اتمّ السلامه، وترحّلْ فيمن بقى من جيشك الى خُراسان، ودع ما سوّل لك الشيطان، فقد بلغنا انّ خَيْلك ورَجْلك تعبر الديار المصريّه، فقد صدقوا فى القول لكن غلطوا فى القضيّه، امّا الخيل فقد عبرت مجنوبه، وامّا الرجال ففى رقابهم طبول وبايديهم السناجق مقلوبه، فاخْتَرْ لنفسك إمّا الدخول الى خُراسان سريع، وإمّا الخروج عن الرُّوم والعراق جميع، وعن قريب نأتيك بجيوشنا تميل بجَنْبَي الارض وتُرْجَف، وترى ما يهولك ولو على قعود تزحف، وقد اعذر، من انذر، وَٱلسَّلَامُ عَلَى مَنِ ٱتَّبَعَ ٱلْهُدَىٰ ن

فى المعنا لمحمّد البزّار المَنْبِجى

[بسيط]

وافى عَلَى قَدْرٍ ما يَخْتارُهُ القَدَرُ ... وجاءَ عمّا جَناهُ الدَّهْرُ مُعْتَذِرُ
وإنْ أَساءَتْ لَياليه التى سَلَفَتْ ... ظُلْمًا فقد أَحْسَنَتْ أَيّامُهُ الأُخَرُ
وبَعْدَ إِدْراكِكَ الثّأْرات مُنْتَصِرًا ... لكُلّ ذَنْبٍ جَناهُ قَبْلُ مُغْتَفِرُ
بَشائِرٌ طارَ بالاقْبال طائِرُها ... لمِثْلِها كانَتِ الآمالُ تَنْتَظِرُ
فَتْحٌ على جَبْهَةِ الأَيّام أَسْعَدَهُ ... بالجَدّ والسَّعْد والتَّأْييد والظَّفَرُ
ما شاهَدَ الناسُ فَتْحًا مِثْلَهُ أَبَدًا ... الّا فُتوحًا تَوَلّى أَمْرَها عُمَرُ
سارَتْ بأَخْبارِها الرُّكْبانُ واقِعَةً ... لم تَحْوِ أَمْثالَها الأَخْبارُ والسِّيَرُ
وفى اللَّيالى اذا عُدَّتْ مَحاسِنُها آلْ ... أَسْمارُ فى كُلّ نادٍ ذِكْرُها سَمَرُ
عَمَّ السُّرورُ بها كُلَّ النُّفوس فما ... للناسِ فى لَذَّةٍ مِن بَعْدِها وَطَرُ
إِنَّ البُغاةَ بَنى خاقانَ أَقْدَمَهُمْ ... على هَلاكِهِمُ الطُّغْيانُ والأَشَرُ
راموا وقد حَشَدوا غُلْبًا فما غَلَبُوا ... وحاوَلوا النَّصْرَ تَضْليلًا فما نُصِرُوا
أَتَوْا وقد مَكَرَ اللّهُ الرَّحيمُ بِهِمْ ... فَرَدَّ كُفّارَهُمْ بالغَيْظِ اذ نَكِرُوا

ان ليس يبقا منهم احد، وندموا حيث لا ينفع الندامه، وقنطوا من العفو وأيسوا من السلامه، ونادى لسانُ حالهم، وقد قصرت آمالهم، أَعْتِقْنا ايّها الملك الرحيم، واعْفُ عنّا فى هذا الشهر العظيم، فانّا جميعا مُسْلمان، فهذا نعرفه من الايمان، فامرنا جيوشنا ان يفتحوا لهم بابا ليذهبوا، وتركناهم من فعالنا يتعجّبوا، ففرّوا فرّ الشاة من الاسد، ولم يلتفت منهم والد على ولد، فلو رأيتَ ايّها الملك ذلك اليوم، لبقيتَ زمانا مرعوبا فى النوم، ولم تَلْقَ من اصحابك الّا قتيلا واسيرا، وكان يوما على الكافرين عسيرا، فلله يوم تصاحب فيه الذئب والنسر، وتزلزل فيه القتل والاسر، ولو ترى اصحابك كيف بَقَوْا طعاما للذئاب، لقلتَ ممّا تشاهد يا لَيْتَنى كنتُ تراب، فبادِرْ ايّها الملك الى حمد الله تعالى الذى لم ترِ بعينيك الخطب الجسيم، والهول العظيم، ومَرُّه على سمعك أَهْوَنُ عليك من العِيان، ونظرُك الى عورة اصحابك يكفيك بيانا وتبيان، وانّما لو حضرتَ لرأيتَ مقاما هائلا، لا تعيش بعده الّا ذاهلا، لأنّه كان يوما مشهود، وكانت الملائكة فيه شهود، ولقد نصحتُك ايّها الملك فما ارْعَوَيْت، وبذلتُ لك القول فأوْعَيْت، وركبتَ فرس البغى احمر كُمَيْت، فمن أَجْل ذلك صار كلّ حىّ من جيشك مَيْت، وقلنا لك اىٌّ من جرّد سيف البغى فيه مقتول، فلم تعِ للقول ولم تفهم ما نقول، فما كان عاقبة المكر الخبيث، الّا ان جعلك الله وجيشك الى يوم الحشر حديث، فبَدّل الميل بالايمان، ودعْ ما سوّل لك الشيطان، انّه لا يأمر الّا بالخبث إمارَه، ولا تحصد الّا ما زرعتَ بدارَه، وانت تزعم انّ الاسلام معك وبه تدين، نقِفُ نحن وانت على الكتاب المُبين، وَلَا تَعْثَوْا فِى ٱلْأَرْضِ مُفْسِدِينَ، ونخرج نحن وانت عن بغداد والعراق، ونُعيدها الى خليفة رسول الله بالاطْلاق، ونتبع نحن وانت اوامره، ونُوتر بها قوس هذا الدين، ومن يفعل غير ذلك فعليه اللعنة الى يوم الدين، وان سوّلتْ لك نفسُك خِلافَ ذلك، فانت لا محالة هالك، وعن قريب يخلو منك العراق

وأَعْلَمْناهم اليه، وقلّدناه من البغى ما كان مُضْمِرا عليه، فعاد رسوله يطلب منّا رسولا يُسْمَع كلامه، ولم يَخْفَ عنّا مقصدُه ولا مرامه، فارسلنا اليه ما طلب وركّبناه فرس البغى فيا بئس ما رِكب فما كان الّا عند وصول رسلنا اليه، جهّز عسكره واظهر من الغدر ما كان مضمرا عليه، وحرّضهم بما عاد وَبالُه عليهم، وبما رأوه حاضرا لديهم، ثمّ تعدّوا وعدا بهم الفُراةَ وجهّزهم ورجع وما علم انّ السلامة من ورائه فما كان الّا ان دخلوا البلاد، وعملوا ما امرهم به من الفساد، وتفرّقت جيوشهم فى الاوساط والاطراف، وقطعوا ايدى الاشجار وارجل الزرع مِنْ خِلَاف، ونزلوا بالقرب من حَلَب، وشنّوا من الغارات وجدّوا فى الطلب، وجيوشنا الشاميّة لهم بالمِرْصاد، وقد اخلصوا لله عزّ وجلّ وقدّموا نيّة الجهاد، ونحن نتقدّم اليهم فى كلّ وقت وأَوان ان يُظْهِروا لهم الضعف والتأخير، ليتوسّطوا البلاد ويقع هناك التدبير، فعاد منهم طُومانيين الى القَرْيَتَيْن، فتجهّز من جيشنا اليهم أَلْفَيْن، فوجدوهم قد اخذوا غنائم التركمان، فواقعوهم بالقرب من عُرْض فكانوا كفَرَسَيْن رِهان، فما لبثوا الباغين الّا ساعة من النهار، وعجّل الله بارواحهم الى النار، وبَقَتْ اجسامهم مُلْقاةً بارض عُرْض، الى يوم العَرْض، ولم يبق منهم من ينقل خَبَر، بأنّهم قد صاروا خَبَر، وأُخِذ منهم اسارى، أَرْمن وكُرْج ونصارى، ثمّ ساروا وهم طالبين الغُوطه، ولم يعلموا انّ من حولها رماحا مركوزة وجيادا مربوطه، وعساكرنا تتأخّر عنهم قليل، وأَعْيُنُنا ترمقهم بالضُّحَى والاصيل، فلمّا عاينوا دمشق ظنّوا انّهم يدخلوها يأسرون، وما علموا انّهم من حولها الى جهنّم يُحْشَرون، فعبروا عليها وطلعوا على جبل يُعْرَف بالمانِع، وتأمّلوا جيوشَنا فاخذهم الرعب فى قلوبهم بالمجامع، وتحقّقوا انّ نتيجة الغدر الهلاك، وانّ مصرع البغى ليس منه فَكاك، فطلبوا اطراف البرّيّة للفرار، ومالوا على اطراف الميمنة بالذُّلّ والانكسار، فلم تَغِب الشمس حتّى فرشنا بهم أَديم الارض والوعر والسهل، والتجأ من بقى منهم الى جبل ليعصمهم من القتل، وباتوا عليه ليلة الاحد، وايقنوا

ذكر من استشهد فى هذه الوقعة من الامراء

وهم الحسام استادار وأُولِيا بن قَرمان وأَيْدَمُر الرقّاء وأَيْدَمُر النقيب وآقُوش الشمسى وسُنْقُر الكافرى وأَيْدَمُر القشّاش وعلىّ بن دُودَا وعلىّ ابن الجاكى وصلاح الدين ابن الملك الكامل وسُنْقُر شاه استادار الجالق رحمهم الله عزّ وجلّ ن

ذكر ما كتبه السلطان الملك الناصر الى غازان

الحمد لله على ما جدّد لنا من النعمة التامّه، وسمح به من الكرامة العامّه، حين اعاد البدر الى كماله، والسرور الى اتمّ احواله، فاشتاقت النفوس الى عوائدها، وارتاحت القلوب الى مُعْجِز مَكايِدها، واضاءت شموس المَعالى، وطلعت بدورها بالسعد المتوالى، اذ كانت غَلْطَة من الدهر فاستدركها، وسقط خَطْبُ بعضها فما ملّكها، فقرّت بذلك العيون، وتحقّقت فى بلوغ الامل والظنون، فلله الحمد الجزيل ما لاح فى الجوّ بارق، وسرى فى الليل نجم طارق، وبعدُ فيعلم الملك الجليل محمود، جامع الجيوش وحاشد الجنود، انّه تظاهر بدين الاسلام، واشتهر ذلك بين الانام، وتظاهر بالباطل وللحقّ سَتَر، ثمّ فُعِل ما قدّره الله عزّ وجلّ وما حكم به القدر، فحُمّلنا ذلك على انّه من ربّنا تقدير، وإنْ ليس لاحد ممّا اراد الله نذير، فما لبث الملك الّا ايسرَ مُدّه، ثمّ ارسل رسله الينا مُجِدّه، يطلب الصلح ويَحُضّ عليه، ويذكر الاسلام وينَدب اليه، ويزعم انّه ليس يختار ٱلْفَسَادَ فِى ٱلْأَرْضِ وانّ الواجب علينا وعليه إصْلاح ذات البَيْن وانّ ذلك فرض فعلمنا مقصوده فى مقاله، ويستره منّا بسِتْرِ صُلْحٍ يلوح لنا وجه البدر من خِلاله، فاكرمنا رسلَه إكْراما يليق بجميل فعالنا، وسمعنا رسالتهم وجاوبناهم على مُقْتَضَى حالهم لا على حالنا،

فرقة منهم من جهة الميسرة معوّجين على السناجق السلطانيّة من خلفها، ومنقلبين بصفوفهم على صفّها، فلزّهم القتال الى اخذ سلاحهم فيه الفرارْ فثاب السلطان اليهم، ووثب عليهم، فضحّى منهم بكلّ اشمط، وافرى الاجساد وافرط، ولحق السلطان منهم مَنْ قصد التحصين بالجبال فَأَخَذَهُمْ أَخْذَةً رَابِيَه، وقتلهم فَهَلْ تَرَى لَهُمْ مِنْ بَاقِيَه، وانهزمت جماعة يسيرة منهم وطَمِعَ فيهم العوامّ ممّن كان لا يدفع عن نفسه، واخذتهم المَهاوى فما نجا منهم الّا آيِس من حياة غدِهِ فى أَمْسِه

شعر

[وافر]

مَضَوْا مُتَسابِقِى الأَعْضاءِ فيهِمْ ... لأَرْؤُسِهِمْ بأَرْجُلِهِمْ عِثارُ
إِذا فاتوا الرِّماحَ تَناوَلَتْهُمْ ... بأَرْماحٍ من العَطَشِ القِفارُ

وتسلّم من استُشهد من المسلمين رضوان، واخذ من هلك من الكافرين مالكٌ وعَدَلَ السلطان، الى منزلة العدوّ التى كان نازلا بها فنزلها، والى اموالهم فتموّلها، والى اثقالهم فنقلها، وصحبهم وبسطهم واصبح الاعداء لا يُرى الّا أَشْلاءً مطروحه، ودماء مسفوكة مسفوحه، كأنّما جَزَرُ اجسادهم جَزائر يتخلّلها من الدماء السيل، وكأنّما رؤوسهم المجموعة لدى الدهليز المنصور تلعب بها الصولجة بين ايدى الخيل، واقبل بعض اسارى المغل على بعض يتقاربون، ولأخبارهم يتواصفون، فكم قالوا هذا فلان، وهذا كان، وكثرت الاسارى من المغل فاختار السلطان من امرائهم البعض وعمل فى بقيّتهم بقوله تعالى وَمَا كَانَ لِنَبِيٍّ أَنْ تَكُونَ لَهُ أَسْرَى حَتَّى يُثْخِنَ فِي الْأَرْضِ فامر بهم فجعلوا عُرْضَة للسيوف، وعمد الى المأسورين منهم فنجّاهم من كلّ مَخوف ن

الشمس نيران مقتدّحه، رجعوا الى ما كانوا عقدوه من العزائم فحلّوا، وسُقط فى ايديهم ورأوا انّهم قد ضلّوا، فاقبل بعضهم على بعض يتساءلون، وعلى الموت يتراسلون، وشرع السلطان فوَفّى جندُه التثبيت عند المصادمه، والاجتماع عند المقاومه، ورتّب جيش الاسلام للنحبّ، على ما يجب، واراهم من نوره ما لا على نصر يحجب، وانصبّت الخيل، عليهم كالسيل، وبطلت الحِيلة منهم وبقى الحَيْل، فشمّروا عن السواعد، ووقفوا وَقْفَةَ رجل واحد، وهؤلاء المغل كان غازان قد اختارهم لاجل هذا اليوم، وعرّفهم بسيماء الشجاعة وعرضهم لهذا السوم، ووقف الخليفة فتقدّم اليهم مماليكه وخواصّه

شعر

[بسيط]

بيضُ العَوارضِ طَعّانونَ مَنْ لَحِقوا مِنَ الفَوارِسِ شَلّالونَ للنَّعَمِ
قد بَلَغوا بقَنَاهُمْ فَوْقَ طاقَتِهِمْ وَلَيْسَ يَبْلُغُ ما فيهِمْ مِنَ الهِمَمِ
فى الجاهليّةِ إلّا أَنَّ أَنْفُسَهُمْ من طِيبِهِنَّ به فى الأَشْهُرِ الحُرُمِ

فعند ما شاهدوا نجد الملائكه، وتحقّقوا انّ نفوسهم هالكه، اخذت فرقة منهم الى الارض وقابلت، وعجّلت المنايا على نفوسهم وعاجلت، وباعت نفوس المسلمين لهم وتأخّرت، وما كاسرت، وجاء الموت للعدوّ مِنْ كُلِّ مَكان، واصبح وامسى ما هال منهم وقد هان، حتّى اذا زلّت قدم العصر، اتى امرُ الله بالنصر، وللوقت خُذلوا، ولبطون السباع وحواصل الطيور حصلوا، وصبروا مع عَدَم ذكر الله بافواههم وقلوبهم، يقاتلون قِيامًا وَقُعودًا وَعلى جُنُوبِهِمْ، فكم من شجاع منهم القا ظَهْرَه الى ظهر صاحبه وحاما وكم فيهم من شَهْم، فى كنانته سَهْم، وذى سنان طارِحٍ به فما طرحه حتّى تثلّم، وذى سيف حادثته بالصقال ما خلّى مُحادَثَتَه حتّى كُلم، وامّا العدوّ فانّهم ابانوا فى الحرب عن نفوس أَبِيّه، وأَلْسِنَة عجميّه، ونَخْوة عربيّه، واشتدّت

شعر

[خفيف]

مَلِكٌ أَيْنَما تَوَجَّهَ تَلْقا ه سَحابٌ ورَحْمَةٌ ورَخاءُ
فَهْوَ غَيْثُ الثَّرا وغَيْثُ البَرايا أَيْنَما حَلَّ حَلَّتِ النَّعْماءُ

لبعضهم

[خفيف]

ما سَمِعْنا من قَبْلِهِمْ بِمُلوكٍ يَسْبِقُ الريحَ وَفْدُهُمْ حينَ تَسْرِى
بَيْنَما قيلَ إِنَّهُمْ فِى شَأْمٍ فاذا هُمْ يُرَوْنَ فى أَرْضِ مِصْرِ
كَيْفَ راحوا وكَيْفَ جاءُوا ترانا حَيْرَةً فى أُمورِهِمْ لَيْسَ نَدْرِى
نَحْنُ مَعْهُمْ ولَيْسَ مَعْنا حَديثٌ عَنْهُمْ بالَّذى مِنَ الأَمْرِ يَجْرِى
أَتُراهُمْ مَلائِكًا أَمْ مُلوكًا فى عَفافٍ وفى ٱخْتِفاءٍ ونَصْرِ

قَالَ محمّد بن ابرهيم الجزرى كنتُ قد جمعت كلاما مسجّع فى امر الوقعة وانا باذْكُرُه فرحم الله امرأ وَقِف على ما فيه من الخطا والزَّلَل فستره بذيل مروّته واجرى فيه قلم الصلاح ودعا له بالعفو والغفران بمنّه وكرمه قَالَ لمّا كان بتاريخ يوم الجمعة مستهلّ رمضان المعظّم تتابع الخبر بأنّ القوم قد قربوا، وانّهم قد بانوا وقد وثبوا، وقد نزلوا غداة المَرْج والغُوطة فى جموع إِنْ تبصّروها فلمّا ابصروها عموا وركبوا، سحر السبت وبلغ السلطانَ قُرْبُهم وانّهم يتهافتون تهافُتَ الفَراش فى النار، ويقتلون الانصارَ بسيوف الانصار، كما قال الله تعالى يُخَرِّبُونَ بُيُوتَهُمْ بِأَيْدِيهِمْ وَأَيْدِى ٱلْمُؤْمِنِينَ فَٱعْتَبِرُوا يَا أُولِى ٱلْأَبْصَار، وطَلَعت العساكر الاسلاميّه، من جبال مُشْرِفة على صَخرات شَقْحَب ولمّا شاهدوا سناجق المسلمين المؤيَّدة ومَنْ حولها من المماليك المنصوريّه، والناصريّة والأَشْرفيّة والصالِحيّة والظاهِريّه، وعليهم الخُوَذ الصُّفْر المذهّبة المقترحه، كأنّها فى شُعاع

لهم الخذلان من الله تعالى ووصل الى القاهرة بعض الهاربين من الجيش فحصل تشويش بالقاهرة وصورته انّه لمّا كان يوم الاربعا سادسْ رمضان وصل الى القاهرة ابن والى قطْيَة على البريد واخبر ان آخِرَ نهار يوم الثلثا وقع لهم بطاقة من الورّادة بانّ مملوك النايب بغزّة نزل الورّادة وعلى يده بطاقة وصلت الى غزّة من دمشق بنصرة المسلمين فعملها فى طىّ كتاب من عنده وسيّرها على يد مملوكه فوصل المملوك القاهرة يوم الخميس وقت الظهر سابع رمضان فحين عُرضت على الامير عزّ الدين البغدادى نايب السلطان ووزيره فرسم بدقّ البشاير واستمرّت الى يوم الاحد واذا قد وصل الى القاهرة جماعة من الهاربين والجُفّال فزاد الحديث وكثر وارتجفت الناس وكان فى يوم الاحد سيّروا نجّاب الى صَوْب الصالحيّة يكشف للناس الاخبار فوجد الحاجّ بكْتُوت الفتّاح فعاد مبشّرا فركب النايب والامراء ووصلوا الى قريب البِرْكة لعلّ ان يلتقوه وخرج من المدينة عالم عظيم وسيّر النايبْ مماليك ونجّابين الى ناحية العُشّ يستعجلوا الامير بدر الدين بكْتُوت الفتّاح فوجدوه فاخذوه وساقوا به ودخلوا به الى القاهرة وقت العصر وبيده معلّقةْ فى رقبته فانقلبت له القاهرة وكان عبوره اليها اعظم من ان يشقّ السلطان القاهرة من كثرة العالم وطَلَعَ الى القلعة ومعه عالم عظيم من اهل دمشق وفى العشر الاوسط من رمضان دفع السلطان دستور للعسكر ان يتقدّموا وخرج مولانا السلطان من دمشق الثالث من شوّال ودخل الى القاهرة يوم الثلثا الثالث والعشرين من شوّال وكان قد زيّنوا له المدينة زينة عظيمة من باب النصر الى تحت القلعة وتفاخر الامرا بالزينة ودخل السلطان دخولا لم يدخل ملك قبله مثله وشقّ القاهرة والاسرى قدّامه الى ان طَلِع الى القلعة ودخل اليها كما يدخل الغُمْض بين الأجْفان او كما تعود العافية الى جسد الانسان

وتأنّست بالقادمين منازلًا كانت عليها وحْشَةٌ مذ بانوا

للذى راوه حال واستماع وحصل لى بُكا عظيم فى ذلك الوقت فلمّا كان بعد الظهر وقعت بطاقة ان فى هذه الساعة الثالثة من نهار يوم السبت اجتمعت الجيوش ووَصَل السلطان الى مَرْج الصُّفَّر وفيها طلب الدعا من الناس ثمّ وَرَدَت بطاقة اخرى بين الظهر والعصر مكتوبة فى الساعة الرابعة من يوم السبت المذكور وهى تتضمّن قُرْب امر الوقعة وطلب الدعا وحفظ القلعة فدعوا الناس على المنابر وفى المساجد والجوامع وانقضا النهار وكان يوما مُزْعجا واصبح الناس فى يوم الاحد وشرعوا فى حديث كَسْر التتار من اوّل النهار وخرج خلق كثير الى ناحية الكُسْوة فرجعوا بروس من رووس التتار وشى من المكاسب وصارت اخبار الكسوة تَقْوَا والناس ممّا طرقهم من شدّة الخوف لا يصدّقون فلمّا كان بعد الظهر قُرى كتاب السلطان على متولّى القلعة يُخْبِر فيه باجتماع الجيش ظهر السبت بشَقْحَبْ وبعد العصر قُرئت بطاقة من نايب السلطان الامير جمال الدين آقُوش الأَفْرَم مضمونُها انّ الوقعة كانت من عصر السبت الى الساعة الثانية من يوم الاحد وانّ السيف كان يَعْمَل فى رقابهم ليلا ونهارا وانّهم هربوا وركنوا الى الفرار ومنهم من اعتصم بالهضاب والتلال وانّه لم يسلم منهم الّا القليل فامسا الناس وقد استقرّ خواطرهم وتباشروا بهذا الامر العظيم والنصر المبارَك ودُقّت البشاير بذلك بالقلعهْ فى اوّل النهار وبعد العصر نودى فى القلعة باخْراج مَنْ فيها فشرع الناس فى نقل امتعتهم وحوايجهم ونودى من اراد الكسب والغزاة فليخرج الى البَثَنيّة فانّ هناك طايفة من التتار المنهزمين وفى يوم الثلثا خامسه دخل مولانا السلطان الى دمشق وبين يديه الخليفة ابو الربيع ونَزِل بالقصر الأَبْلَق والخليفة بتربة الناصر وفى يوم الخميس رابع عشره اخلع السلطان على النوّاب بالشام وهلك من التتار فى هذا الشهر الشريف خلق عظيم بارض الشام من يوم المصافّ والى ان قطعوا الفُراة ومنهم خلق كثير غرقوا فى الفراة وقوم هلكوا جوعا وعطشا وقوم أُدْرِكوا وقُتلوا وتبدّد شملهم وحصل

واحد فلهذا حصل منهم الفشل فانّا لله وإنّا إليه راجعون وكان هذا اليوم وهو يوم الخميس التاسع والعشرين من الشهر يوما عظيما بحيث لو علم الناس انّ الامر يقع هاكذا ما سكن احد ولا اقام ولو منعه الف مانع وفى آخر هذا النهار بعد العصر وصل الامير فخر الدين إياس المرقبى من امرا دمشق وذكر خبرا وقال انّ العساكر اجتمعت والقصد ان ينتظم الجيش بعضه الى بعض ووصول السلطان وذكروا انّه وصل يكشف اخبار العدوّ ان كان بالبلد وكان القياس يقتضى ذلك لولا رحمة الله وعطفه ولطفه سبحانه وتعالى وامسا الناس عشيّة ذلك اليوم الشديد وعندهم سكون بسبب ما اخبرهم المرقبى ومع هذا فالقلوب واجفة وكان قد نودى فى البلد بتطبيب الخواطر ثمّ استهلّ شهر رمضان المعظّم احسن الله فاتحته يوم الجمعة واصبح الناس بكرة يوم الجمعة مستهلّ الشهر وهم فى حزن عظيم بسبب انّ الاخبار قد انقطعت من جهة الجيش ولا يصحّ خبرًا وصلّى الناس الجمعة وحصل بعدها تشانيع واقاويل بأنّ التتار نزلوا الغوطة وهم يبعّروا الناس وكان قد وصل قبل صلاة الجمعة الامير سيف الدين غرلوا العادلى ومعه جماعة فتحدّث مع متولّى القلعة ورجع ولم يعلم الناس الحال واصبح الناس فى بكرة يوم السبت راوا سوادا وغبرة من العدوّ الى جهة العساكر الاسلاميّة فاشفق الناس من ان تكون الوقعة فى ذلك الوقت فابتهلوا بالدعاء الى الله تعالى بالجامع وبالبلد وطلعوا النسا والصغار على الاسطحة وكشفوا رووسهم وضجّ البلد ضجّة عظيمة ووقع فى ذلك الوقت مطر عظيم وذكر نجم الدين ايّوب الخشاب قال كنت فى ذلك الوقت على سطح عال فوالله العظيم لقد رايت بعينى والمطر نازل من السماء شبه غسالة اللحم الدّموى الاحمر وهو نقط كبار ورايت البروق فى ذيل عقيبه وراوا جماعة كبيرة فى تلك الساعة البروق تلمع وكشف الله عن ابصارهم بحيث راوا سيفين سيف من جهة القبلة وسيف من جهة الشمال نازلة الى الارض فى تلك الساعة وحصل

الجيش الذى كان اجتمع بحماة من عسكرها وعسكر حلب وعسكر الحصون تاخّر الى حمص وخرج معهم جماعة كبيرة من حماة وتركوا اثقالهم واموالهم وحصل لهم مشقّة عظيمة ووصلوا الى حمص فلم يروا المقام بها ايضا خوفا من ان يدركهم العدوّ المخذول فتاخّروا عن حمص ووصلوا الى المرج يوم الاحد الخامس والعشرين من الشهر وذكروا انّ التتار جاوروا حمص الى قارا ثمّ رجعوا الى حمص واصبح الناس فى يوم الاحد المذكور فى امر عظيم لقرب العدوّ وتاخير السلطان وجمهور الجيش فشرعوا يجفلوا وقالوا انّ هذا الجيش الذى قد اجتمع بالمرج ودمشق ليس لهم طاقة بلقاء العدوّ وانّما سبيلهم ان يتاخّروا عنهم مرحلةً مرحلتين فلمّا طلع النهار اجتمعوا الامراء بالميدان وتحالفوا على لقائهم وشجّعوا انفسهم ونادوا فى البلد لا يجفل احد ولا يسافر فسكن الناس وجلسوا القضاة بالجامع وحلّفوا جماعة من الفقهاء والعامّة على حضور الغزاة وتوجّه الشيخ تقىّ الدين ابن تيميّة الى ناحية العسكر الواصل من حماة فادركه على القطيّفة فاجتمع بهم واعلمهم بما اتّفق عليه راى الامراء بدمشق فوافقوا على ذلك وفى يوم الاربعا الثامن والعشرين من شعبان اختبط الناس كثيرا وجفل جميع القرى والحواضر حتّى ازدحم الناس فى ابواب دمشق ودخل كثير من الناس الى القلعة وتشوّشت الناس وذكروا انّ التتار قربوا حتّى قيل انّ طايفة منهم وصلت الى القطيّفة وكان الشيخ تقىّ الدين ابن تيميّة قد خرج الى جهتهم ففتحوا له باب النصر بمشقّة وحصل له لوم من الناس لكونه كان يمنعهم من الجفل وبقى البلد ما فيه لا متولّى ولا متحدّث والناس فى شدّة وغلّى السعر وانحصر الناس ولا بقى احد يقدر يخرج من بيته وصار الناس ما لهم شغل غير الطلوع الى المواذن ينظرون فتارة يقولون راينا سوادا وتارة يقولون انّ التتار قد احاطت بالبلد وينظرون الى جهة الكسوة ويقولون ليس ثمّ شى بالكلّيّة ويتعجّبون بما فعل الله تعالى بهذا الجيش ثمّ يقولون ليس من يجمعهم على امر

ذكر وقعة مَرْج الصُّفَّر مع التتار

وهو انّه لمّا كان بتاريخ سادس عشر شوّال من السنة المذكورة وقعت الاخبار والاراجيف المُزْعجة بالشام بسبب العدوّ المخذول وانّ حركتهم قويت وبقت الناس فى امر شديد بسبب التتار ودخولهم البلاد وتاخّر عسكر المسلمين عن الحضور حتّى قنت الخطيب بدمشق فى الصلوات الخمس وقُرى فى صحيح البُخارى ن

ذكر وقعة عُرْض

وفيها فى عاشر شعبان كانت الوقعة بارض عُرْض بين جماعة من جيش المسلمين وبين جماعة من جيش التتار ونصر الله المسلمين عليهم وقتلوهم واسروا منهم جماعة وكان من امرا المسلمين فى هذه الوقعة الامير سيف الدين أَسَنْدَمُر مقدّم عسكر الساحل وطَرابُلُس والامير سيف الدين بَهادُر آص على جماعة من عسكر دمشق والامير سيف الدين كُجْكُن مقدّم على جماعة من عسكر حَلَب والامير سيف الدين غُرْلُوا العادلى على عسكر حَماة فاجتمع فيها اربع سيوف ونصرهم الله تعالى عليهم وعُدِم من الامرا الامير سيف الدين أَنَسْ وعلاء الدين باشْقُرْد الناصرى وكان المسلمين فى الف وخمسمَاية فارس وكان التتار فى تقديرهم ثلاث مرار وهم الطايفة التى كانت وَصَلَت الى القَرْيَتَين ونهبت التركمان ووَصَل جماعة من الجيش المصرى الى دمشق فى ثامن عشر شعبان ومقدّمهم الامير ركن الدين بَيْبَرْس الجاشْنكير والامير حُسام الدين لاجين استادار وكَراى المنصورى وبَيْبَرْس الدوادار وعلاء الدين طَيْبَرْس الوزيرى وجماعة من الجيش ففرح الناس بوصولهم ثمّ وَصل جماعة اخرى وهم الامير بدر الدين بَكْتاش امير سلاح وعزّ الدين أَيْبَك الخزندار وبهاء الدين يَعْقُوبا وغيرهم ثمّ ان

وفى السنة المذكورة فى شهر صفر توفّى قاضى القضاة تقىّ الدين ابن دقيق العيد وتولّى مكانه القاضى بدر الدين بن جماعة ن

ذكر الدابّة التى خرجت من البحر وظهرت بالمنوفيّة

وهو انّه لمّا كان بتاريخ يوم الخميس رابع جمادى الآخر ظهرت دابّة عجيبة الخلْقة من بحر النيل فى ارض المنوفيّة بين ثلاث بلاد وهم منية مسوّد واصْطِبارى والراهب وقتلها آقوش الرومى فاحضروا جلدها الى القلعة وراسها فوجدوا فى جوفها ثلاث كروش الكرش الواحد فيه حجارة وزلط والكرش الآخر فيه سمك والكرش الثالث فيه حشيش وامّا صفتها كان عرض ظهرها ثمانية اشبار على حكم انّه مصطحبْ كالمصطبة وطول ظهرها من قصرتها الى عجزها ثلثة عشر شبرا ووسْع قصرتها ثلثة اشبار وطول وجهها الى القُرْطوس ثلثة اشبار وهو مدوّر شبه الرحا ودوْره ثلثة اشبار وارتفاعها من الحافر الى الظهر اثنى عشر شبرا ومن بطنها الى ظهرها مثل عرضه ثمانية اشبار وطول زندها شبرين ونصف ولها فى كلّ كف اربع اصابع طول كلّ اصبع شبر ونصف يُشْبه زند الجمار واضافرها فيها ثلثة اصابع والاصبع الرابع لحم ولها نابَيْن طوال فى الحنك السّفْلانى وفى كلّ ناب فى وسطه من داخل الفم ضِرْسان وهو عظم فى عظم وراسُه محرّف على زىّ راس القلم وفى الحنك الفوْقانى ضرْسان وعينها شبه عين الفرس واذنها كاذن الفرس ولحمها احمر وزَفَرته مثل لحم السمك وطَعْميّته طَعْم لحم الجمل وغلظُ جلدها اربع اصابع ما يعمل السيف فيه وحملوا جلدها على خمسة جمال فى مقدار ساعة من جمل الى جمل واحضروه الى القلعة واحشوه تبن واقاموه بين يدى مولانا السلطان حتّى يتفرّج فيها وقيل ان ظهر ايضا فى بحر النيل مثلها عند معبر مدينة قُوص وشاهدوها عالم كثير من اهل قوص ولم يقدروا عليها ولونها مثل لون الدّرفيل ن

الديار المصريّة والشاميّة من دُنْقُلَة الى آخر الفُراة السلطان الملك الناصر ناصر الدنيا والدين محمّد ابن مولانا السلطان الشهيد سيف الدين قلاوون الصالحى النجمى ونايب السلطنة الامير سيف الدين سلّار والوزير الامير عزّ الدين أيبَك البغدادى ومدبّر المملكة الامير ركن الدين بَيْبَرْس الجاشنكير والامير سيف الدين بَكْتَمُر الجُوكَنْدار والامير حُسام الدين لاجين استادار والحجّاب يومئذ الحاجّ بهادُر وقُطْلُبَك والدُّوَيْدار الامير بهاء الدين رَسْلان وامرا جَنْداريّة الامير عزّ الدين الأَفْرَم وبدر الدين كَيْكَلْدى المشرفى وسيف الدين بن المحَفّدار والمِهْمَنْدار الامير شرف الدين الجاكى وجمال الدين آقوش العَزيزى والنقيب الامير علاء الدين طَيْبَرْس والنوّاب بالشام الامير جمال الدين آقوش الأَفْرَم بدمشق وزين الدين كَتْبُغا بحَماة والامير شمس الدين قَراسُنْقُر بحَلَب وصاحب ماردين الملك المنصور ابن الملك المظفّر وصاحب اليَمَن الملك المؤيّد هِزَبْر الدين داوود وصاحب العَجَم والعراق والروم وديار بكر السلطان غازان بن أَرْغُون بن ابغا بن هَلاوُون وصاحب دلّى الملك المسعود ابن الملك علم الدين سَنْجر مملوك اتامش وخليفة الغرب ابو يعقوب يوسف المَرينى وصاحب مكّة شرّفها الله تعالى والحاكم عليها الاميرين حُمَيْضة ورُمَيْثة اولاد ابو نُمىّ وصاحب مدينة الرسول صلّى الله عليه وسلّم الشريف عزّ الدين جَمّاز بن شيحة الحَسَنى وفى السنة المذكورة فى يوم الاربعا ثنى صفر فُتحت جزيرة أَرْواد وهى بالقرب من أَنْطَرْطوس ووَصلت اليها الشوانى فى البحر من الديار المصريّة واعانهم جماعة من البرّ من جيش طرابُلُس فنازلوها واخذوها بعد صلاة الظهر قهرا بالسيف وقتلوا كلّ من كان فيها واسروا الباقى وكانوا القتلى نحو من الفى والاسرى قريبا من خمسماية ووصل الخبر بفتوحها فدُقّت البشاير وكان فيها مضرّة على المسلمين خصوصا على الذين هم مقيمون بالساحل فكفا الله امرها ووقا شرّها وكان فتوحها على يد الامير سيف الدين كُهُرْكاش

وهو الخامس والعشرين من شهر جمادى الاوّل خُطب بمصر والقاهرة وفى جميع الجوامع للامام المستكفى بالله ابو الربيع سليمان امير المؤمنين ورُسم بضرب اسمه على الدرهم والدينار وجعل الله وجهه مباركا على الاسلام وفى السنة المذكورة توفّى السيّد الشريف نجم الدين ابو نُمَىّ صاحب مكّة شرّفها الله تعالى وخلّف من الاولاد ثلثة وثلاثين ولد منها ذكور احدٌ وعشرين ذكور ومنها اناث اثنى عشر وفيها توفّى الفارس الشديد والبَطَل الصِنْديد عَلَم الدين أَرْجَواش نايب السلطنة بقلعة دمشق ن

ذكر نِفاق العُرْبان بالصّعيد

وهو انّه بلغ مولانا السلطان عزّ نصره انّ العربان نافقوا فى الصعيد ومنعوا الخراج وعصُوا على الوُلاة فجرّد اليهم مولانا السلطان عساكر صحبة الامير سيف الدين سَلّار وصحبته من الامراء الامير ركن الدين بَيْبَرْس الجاشْنكير والحُسام استادار والامير سيف الدين بُلُرْغى والامير بدر الدين بَكْتُوت الفتّاح وجماعة من الامراء والمقدّمين والعساكر فوقعوا عليهم وقتلوا منهم جماعة كبيرة واحضروا جميع دوابّهم واموالهم فكان عِدّة الذى احضروه الى الابواب العالية من الخيل والجمال والاغنام ماية الف راس وسبعة وعشرين الف راس ومايتى راس تفصيل ذلك ما هو خيل اربعة آلاف وسُتّماية فرس واصلة الى الاصْطَبْلات السلطانيّة وما هو جمال اثنين وعشرين الف وسُتّماية جملٌ واصلة الى المناخات السلطانيّة وما هو اغنام ماية الف راس واصلة الى المطابخ السلطانيّة وذلك خارجا عمّا أُكل وذُبح ونُهب ن

ذكر سنة اثنين وسبعماية

وخليفة المسلمين فيها يومئذ الامام المستكفى بالله ابو الربيع سليمان ابن الامام الحاكم بامر الله تعالى ابو العبّاس احمد امير المؤمنين وسلطان

المومنين تَوفّي بالكَبْش وخُطب له فى ذلك اليوم فى جميع الجوامع بمصر والقاهرة كما جرت العادة ولم يُظْهِروا موته لعامّة الناس وبعد صلاة الجمعة سيّر نايب السلطان خلف الصوفيّة ومشايخ الزوايا بمصر والقاهرة والقَرافة وتولّى غسله وتكفينه الشيخ كريم الدين شيخ الشيوخ بخانْقاه سعيد السُّعَدا وحُمل من الكبش الى جامع ابن طُولُون ونزل نايب السلطان من القلعة وجميع الامرا وحضروا غسله ومشوا قدّامه فى الجنازة الى الجامع وحُمل من الجامع الى تربته بجوار السيّدة نَفيسةْ رضى الله عنها فدُفن بها واوصا بولاية العهد الى ولده ابو الرَّبيع سليمان وكان تقدير عمره فى ذلك الوقت عشرين سنة وكان يوم الاربعا سادس عشره قد طلب الامام الحاكم القضاة وجماعة من العدول الى عنده واشهدهم عليه بولاية العهد من بعده الى ولده ابو الربيع سليمان المذكور فلمّا كان قبل صلاة الجمعة بعد موت الحاكم طلبوا سليمان المذكور الى القلعة وأُشْهِد عليه انّه قد ولّى السلطانَ الملك الناصر ما ولّاه وفوّضه اليه ابيه ثمّ ردّوا ولد الخليفة واخوه واولاد اخوه من جامع ابن طولون ونَزل من القلعة خمسة خُدّام من خُدّام السلطان وقاموا على باب الكبش صفة مترسّمين عليهم واقاموا على هذا الحال وسيّر السلطان يستشير قاضى القضاة تَقىّ الدين ابن دَقيق العيد فى ولاية ولده سليمان هل يصلح للخلافة ام لا فقال نعم يصلح وبقى الامر متوقّف الى يوم الخميس رابع عشرين جمادى الاوّل فلمّا كان بكرة النهار طلبوا اولاد الامام الحاكم من الكبش واخوه واولاد اخوه وادخلوهم القلعة وجلس لهم السلطان فى دَسْت المملكة وجميع الامراء ثمّ خلع على ابو الربيع سليمان خلعة الخلافة ولُقّب بالمستكفى بالله واخلع على اخيه وعلى اولاد اخيه وبايعه السلطان ومن بعده الامراء والمقدّمين ومدّ لهم سماطا عظيما ثمّ رسم لهم بنزولهم فى الكبش وأَجْرا راتبهم عليهم وهو ما كان لوالده مقرّر الى آخر وقت وزيادة وطيّب قلوبهم وبسط لهم الأُنْس وفى يوم الجمعة ثانى يوم المبايعة

من ثلاثين نفر فعند ذلك حكم القاضى زين الدين المالكى بكفره وقتله ولا قبول فى توبته وان اسلم فاحضروه بكرة النهار الى بين القصرين وهو يصيح يا مسلمين انا اشهد ان لا اله الّا الله انا كافر وقد اسلمتُ فلم يقبل القاضى توبته وامر بضرب رقبته فضربوا رقبته وحملوا راسه على جريدة وسحبوا جسده الى برّا باب زُوَيْلة فعلّقوه وكان قد كتب فتاوى وهو فى السجن وبعثها الى القاضى تقىّ الدين ابن دقيق العيد فكتب عليها فانْ يتوبوا يُغْفَرْ لَهُمْ مَا قَدْ سَلَفَ فقالوا المالكيّة هذه الآية نُزّلت فى حقّ الكُفّار اذا رجعوا ثمّ اسلموا ثمّ رجعوا وعمل فى ذلك بعض الجماعة شعر وقيل انّه للأَعْزازى

شعر

[سريع]

قُلْ للامامِ المُرْتَضى كاشفِ الـمُشْكِلِ بين الناسِ والمُتَّهَمِ
لا تُهْمِلِ الكافرَ واَعْمَلْ بما   قد جاء فى الكافرِ عن مُسْلِمِ
وقُمْ لهذا الدينِ واَغْضَبْ له   واَقْضِ بما جىء به واَحْكُمِ
واَسْفِكْ دماءَ البَقيقىِّ الّذى   يُعْرَفُ بالزِّنْديقِ والمُجْرِمِ
فانّهُ واللّهِ والصادقِ الـمَبْعوثِ فى الناسِ حَلالُ الدَّمِ

وفى السنة المذكورة وصل الامير علاء الدين الفخرى واخبر انّ العادل زين الدين كَتْبُغا اخبره ان وقع ما بين حَماة وحِمْص برد فيه شى على صورة بنى آدم من الذكور والاناث وفيه ايضا شى على هيئة القرود وغيره وجاءت مطالعته الى السلطان بذلك وهذا امر لم يُسْمَع بمثله ن

ذكر موتة الامام الحاكم تغمّده الله برحمته

وهو انّه لمّا كان ليلة الجمعة ثامن عشر جمادى الأوّل سنة تاريخه عند وقت السحر توفّى الامام الحاكم بامر الله ابو العبّاس احمد امير

الى القاهرة وشكروا الحجّاج من الجوكندار ودعوا له على ما فعله وذكروا من احسانه وبرّه وصدقته على جميع الناس وانّه انعم على ابو نُمَيّ وعلى اولاده بماية الف درهم وانّه اعطا جميع المجاورين بمكّة ولمّا وصل الى مدينة الرسول صلّى الله عليه وسلّم خلع على صاحبها وعلى اولاده واعطاه شى كثير وحكا الشيخ الامام سيف الدين علىّ الآملى بالقاهرة وكان الجوكندار قد اخذه معه انّ الامير سيف الدين الجوكندار لمّا دخل الى الحرم النبوى اخلاه واخذ اولاده وعياله وماله وجميع ما كان معه واتا الى الحجرة النبويّة وقدّم الجميع بين يدى الرسول صلّى الله عليه وسلّم وسال الرسول قبول ذلك وعاهده على اشيا من فعل الخير والمعروف بقيّة عمره وذكروا انّ جملة ما انفقه خمسة وثمانين الف دينار مصريّة وانّه عند ما ينزل فى المنزلة يُحضر الوزّانين ويزن من الزاد ويعطى لكلّ انسان ما يكفيه هو وجماعة من اهل الركب من المحتاجين وغيرهم وكلّ ذلك يباشره بنفسه ولا ينكبّر ولا يكرهه بل هو مقبل على فعل الخير مستبشرا بذلك تقبّل الله منه

ذكر فتنة فتح الدين ابن البَقَقى وقتلته

وهو انّه لمّا كان بتاريخ يوم الاثنين الرابع والعشرين من ربيع الاوّل احضروا فتح الدين ابن البَقَقى من السجن الى بين القصرين وأُوقف قبالة شبّاك دار الحديث الكامليّة بين يدى القضاة والشهود والفقهاء والمشايخ ولفظ بالشهادتين وكانت البيّنة قامت عليه قبل ذلك بما يوجب قتله من النقض بالقرآن وبالرسول صلّى الله عليه وسلّم وتحليل المحرّمات والاستهانة بالعلماء والقدح فيهم وغير ذلك وقد كانوا حضروا محضر فى سنة ستّ وثمانين وسُتّماية ثمّ جاءوا جماعة اخرى وكلّ واحد منهم شهد عليه بنوع من انواع الكفر والزّندقة وذكروا انّ الشهود كانوا اكثر

بيقصد قتلى فقلتُ ما بقى الّا الموت قال فقلتُ يحفظ الله القان انت ملك البسيطة ويقبح ان تذكر النسا فى مثل هذا المجلس وانّما نساءنا يستحون من الله ومن الناس ويغطّوا وجوههم وامّا نساكم انتم أَعْلَمْ بهم قال فاطرق براسه الى الارض ساعة ثمّ رفع راسه وقال أرْموهم فى كِفّة المنجنيق ولا تُحْيُوهم قال المجيرى والله لمّا رسم غازان بهذا قام ابن السُّكّرى يتوضّا للموت وقمت انا ايضا للموت ثمّ سمعت ابن السكّرى يسبّحْ ولقد كنت اسمع ضُراطه اقوى من تسبيحه قال فبقيت اضحك قال فالتفت الىّ ابن السكّرى وقال يا حسام هذا وقت الضحك قال فقلت يا قاضى قُلْ لَنْ يُصِيبَنَا إِلَّا مَا كَتَبَ ٱللَّهُ لَنَا قال المجيرى ثمّ احضرنى غازان الى بين يديه ثمّ سالنى كم يكون فى عسكر مصر مثلك تُرْكى قلت عشرة آلاف قال فالتفت غازان الى امير علىّ بن بَرَكَنْخان وكان واقف بعيد منه وقال له تسمع ما يقول المجيرى صحيح قوله قال امير علىّ يكذب والله ما فى عسكر مصر مثله خمسة قال فالتفت الىّ غازان وقال سمعتَ ما قاله امير علىّ قلتُ وما يقول قال ما فى عسكر مصر مثلك خمسة وانّك ما قلتَ الصحيح فقلتُ والله ما يكذب الّا هو وانّه من جملة الذى ما رضى الملك يستخدمه فى عسكره وانّه اعطاه اربعة آلاف درهم فى حَلَبْ ولو وجد اربعةْ آلاف فى مصر ما هرب الى عندكم قال فالتفت غازان الىّ وقال يا حسام الدين لمّا جاءنا قال انا من عسكر مصر قلتُ وحقّ راس القان كَذب ما هو الّا من عسكر الشام المغضوب عليهم قال المجيرى ثمّ رسم غازان بأن يحبسونا فحبسونا فى مدرسة ولم يمكّنوا احد من العبور الينا وقطعوا راتبْنا وضيّقوا علينا الى حيث سفّرونا هذا ما جرى للمجيرى مع غازان ن

رجعنا الى سياقة التاريخ وفى السنة المذكورة فى ثالث صفر وَصَل السلطان من الصالحيّة الى بِرْكة الحجّاج والتقا امير الحاجّ الامير سيف الدين بَكْتَمر الجُوكَنْدار فنزِل عنده ثمّ طَلع الى القلعة ودخل المحمل

قال فاطرق غازان راسه الى الارض ساعة ثمّ تحدّث مع شيخ من التتار كان واقف الى جانبه قال المجيرى ثمّ سالنى غازان كيف هربتم منّا قال فقلتُ بحفظ الله الملك القان لعساكر التتار ستّين سنة تهرب منّا ونحن فقد هربنا منكم مرّة واحدة ثمّ قلتُ له ما هربنا منكم خيفةً من كثرتكم ولكن هربنا احتقارا بكم قال كيف قلتُ نحن اكسرنا التتار مرّة فى مرّة مدّة ستّين سنة من ايّام جدّك هلاوون فبقى ملتقاكم علينا أَهْوَنَ ما يكون وانّ عساكر مولانا السلطان كثيرة وخلق عظيم لا يعلم عدّتهم الّا الله تعالى وانّ لنا اعداءً كثيرة من ساير الاقاليم وانّ لنا اقليم يُعْرَفُ ببلاد قُوص وهو اقليم يجاورْ بلاد السودان فتركنا عندهم عسكر ثمّ تركنا باقليم يُعْرَف بسَكَنْدَرِيّة من جانب الغرب ايضا عسكر ثمّ تركنا باقليم دِمْياط ايضا عسكر يحفظونه من الفرنج كلّ هذا مع قلّة اهتمامنا بالتتار وكان سعادة القان من سعادة اصحابه وكانَ ذَلِكَ فِى ٱلْكِتَابِ مَسْطُورًا قال المجيرى كلّ هذا ولم يكن بينى وبين الملك غازان غير حاجب واحد وهو يسمع كلامى مشافهةً ويُعْجِبه قولى قال المجيرى ثمّ سالنى غازان قال كيف تركتْ امراكم النساء واستخدموا المُرْدان قال فعلمتُ انّه يقصُد أَذِيَّتى قال فقلتُ فى نفسى ما من الله الّا واليه ثمّ جاوبتُه بجواب اسخطه علىّ ثمّ قلتُ بحفظ الله القان انّ امرانا ما كانوا يعرفون شى من هذا وهذا الحال ما اسْتُجِدّ عندنا الّا لمّا جاء طرغاى البلاد فانّه جا الينا بشباب من اولاد التتار فاشتغل الناس بهم عن النساء قال المجيرى فلمّا سمع غازان هذا الكلام عظُم عليه ثمّ التفت الى جماعة من التتار من اعيانهم وتحدّث معهم وانا واقف بين يديه ثمّ التفت الى القاضى ابن السُكّرى وقال يا قاضى تشهد على صاحبك بما قال قال القاضى نعم قال المجيرى منذ حضرنا بين يدى غازان الى وقت خروجنا من عنده لم يتحدّث مع ابن السُكّرى غير هذه الكلمتين قال المجيرى ثمّ سالنى غازان ما تقول فى نسائنا ونسائكم قال فعلمتُ انّه

ونتحقّق صدق نيّته وإخْلاص سريرته فيما اشار اليه ونفعل ما يكون فيه رِضا الله عزّ وجلّ فيعلم ذلك ويتحقّقه ان شاء الله تعالى ن

ذكر ما جرى للحسام المُجيرى مع غازان لمّا حضر بين يديه

قال الحُسام المُجيرى لمّا حضرتُ بين يدى الملك غازان اوقفنى بعيد منه وتحدّث معى من اربعة حجّاب فكان اوّل سواله لى ما اسمُك فقلتُ أَزْدَمُرْ فقال لا انتم لكم ثلاثة اسما قلتُ نعم قال كيف قلتُ حسام الدين ازدمر المجيرى قال كيف المجيرى قال فقبّلتُ الارض وقلتُ يحفظ الله القان انّا نحن يشترونا التجار من البلاد ونحن صغار والتاجر الذى يشترينا يسمّينا باسمه وكان اسم استاذى مُجير الدين فلقّبونى المُجيرى قال صدقتَ قال المجيرى فلمّا راى غازان منّى صدْق القول قرّبنى اليه ثمّ سالنى عن اشياء كثيرة من جملتها ما مَحَلُّك عند السلطان الملك الناصر قلتُ جُنْدى قال جندى قلتُ نعم قال صاحب مصر يسيّر الى ملك مثلى جندى قلتُ نعم قال ما انت امير بطَبْلخاناة قلتُ له نعم قال فكيف تقول انا جندى قال فقبّلتُ الارض ثمّ قلتُ يحفظ الله القان انّما الامير هو جندى السلطان والجندى هو جندى السلطان وكلّنا جند الله تعالى قال المجيرى سالنى غازان عن اشياء كثيرة من جملتها انت مملوك السلطان الملك الناصر شرى ماله قلتُ مملوكه ومملوك ابوه ومملوك اخوه وهو الذى انشانى وامّرنى وعمل معى خيرا كثيرا وانّما انا مملوك السلطان الملك الظاهر قال ثمّ سالنى غازان كم رايتَ مُصافّا قال فقلتُ لنفسى ما للسكوت هنا محلّ قال فقبّلتُ الارض وقلتُ يحفظ الله الملك القان انت تُصْغَرْ عن هذا الامر انّما الذى قال لك هذا القول يتحدّث معك بين يديك فانّى كنت مع جدّك هلاوون فى نَوْبة تَمُرْقابوا

صحيحا فى النظام، فاقْتُل الطومانين الذين فعلوا هذا الفعال، وأَوْقِعْ بهم كلّ النكال، لنعلم انّك تَرمّ لِلحجّة وانّك فى قولك وفعلك ابلغ ولمّا وصل عساكرنا الى الديار المصريّة وتحقّقوا انّكم تظاهرتم بكلمة الاخْلاص وبدّلتم الميل بالايمان، وانتصرتم على قتالهم بعَبَدَة الصلبان، اجتمعوا وتأهّبوا وخرجوا بعزمات محمّديّه، وقلوب بَدْريّه، وهِمَم عاليه عند الله مرضيّه، ونادوا بلسان الاستغفار، يا امّة محمّد البِدارَ البدار، لتلحقوا اعداءكم فى البلاد، لتشفوا منكم غليل الصدور والأَكْباد، فما وسع جيشكم الّا الفرار، وما كان لهم على الملتقا صبر ولا اقتدار، فاندفعت عساكرنا وهى كأَمْواج البحر الزخّار، وهم يجدّون فى السير ليلا ونهار، الى الشام، وهم يقصدون بلادكم ليظفروا بنَيْل المرام، فخشينا على رعيّتكم لتهلك، وانتم تهربون ولا تجدون لكم على النجاة مسلك، فامرناهم بالمقام، ولزوم الاهتمام، حتّى يَقْضِىَ ٱللّٰهُ أَمْرًا كَانَ مَفْعُولًا وامّا ما تُحمّلَه قاضى القضاة من المشافهة فسمعناه وفهمناه واتانا مكانه قاضى القضاة من تفوّق فهمه وعلمه ونسكه المشهور وزهده ولكنّ القاضى المُشار اليه بعيد منكم، غريب عنكم، لم يطّلع على بواطن قضاياكم، ويكاد ان نُظْهِر له خَفِىّ مستوركم، فان كنتم تريدون الصلح والاصْلاح، بواطنُكم لظواهركم متتابعة الصلاح، فانت ايّها الطالب الصلح على التحقيق، ولا قولك مبيّن فيه ولا يشوبه تمليق، فنحن نقلّدك سيف البغى ومن سلّ سيف البغى قُتل به، ولا يَحيق المكر السّيّء الّا باهله، فترْسل الينا شخصا من كبار دولتك يكون منكم ممّن اذا قطع امرا او فصل حكما عوّلتم عليه، او جزم امرا انتهيتم اليه، ليكون له فى دولتكم تمكين، وهو فى ما يفعله عليه ثقة امين، لنتكلّم معه بما فيه الصلاح لذات البَيْن، وان يكن كذلك والّا رددناه بخُفّىْ حُنَيْن، وامّا طلب الملك الهديّه، من الديار المصريّه، فليس نبخل عليه وقدره عندنا اجلّ مقدار وجميع ما يُهْدَى اليه دون قدره وانّما الواجب ان يُهْدِىَ لنا اوّلا مَن استهدى لنقابل هديّته بأَضْعافها

بكلّ من ركب فرسا من فصيح وألْكن، وطلب من الموشمات خيلا وركاب، وكثّر سوادا وعدّد أطْلاب، ثمّ انّه لمّا علم انّه ليس له بجيشنا قبل في المجال، عاد الى قول الزور والمُحال، والخديعة والاحتيال، وابطن خلاف ذلك، حتّى ظنّ مُعْظَمُ جيشنا وأبْطالنا انّ الامر كذلك، فلمّا التقينا معه كان معظم جيشنا يمتنع عن قتاله، ويعتد عن نزاله، ويقول لا يَحلّ قتل المسلمين، ولا يجوز قتل من تظاهر بهذا الدين، فلهذا كان منهم الفَشَل، وتأخُّرهم عن قتالك حصّل ما حصّل، وانت تعلم انّ الدائرة كانت عليك، وليس يُرى من اصحابك الّا من هو نادبا او باكيا او شاكيا او فاقدا عزيزا عليه والحربُ سجالٌ يومٌ لك ويومٌ عليك، وليس هذا ممّا تُعاب به الجيوش ولا تُقْهر، وهذا كان بالقضاء والقدر، وامّا قول الملك انّه لمّا التقينا معه مزّقهم كُلّ مُمَزّق فمثل هذا كأنّ الملك يقول او يتكلّم به وهو يعلم ان كان ما رأى والّا فيسأل كبار دولته وامراء عساكره عن وقائع جيوشنا، ومراتع سيوفنا، في رقاب آبائه واجداده وهي الى الآن تقطر من دمائهم وان كان جيشك داس ارضنا مرّة فبلادك لغاراتنا مقام، ولسيوفنا نمام، وكما تَدين تُدان، وامّا قول الملك انّه ومن معه معتقدون الاسلام قولا وعملا ونيّة، فانّ الذي جرى بجبل الصالحيّة، يعني الكعبة المُضيّة، ليس بخاف عن الملك ولا مكتوم، فليس هذا من قول المسلمين، ولا مَنْ هو متمسّك بهذا الدين، فاين وكيف وما الحجّة وحَرَمُ بيت الرحمن عزّ الرحمن الهَناء يُشْرَب فيه الخمور، وتُهْتَك فيه الستور، وتُطْمث فيه الابكور، وتُقْتَل فيه المجاوِرون، وتُوسَر خُطَباؤه والمؤذّنون، ثمّ على رأس خَليل الرحمن، تُعلّق الصُّلْبان، وتُهْتَك النسوان، ويدخل الكافر سكران، فان كان هذا من عملك ورضاك، فيا خَيْبَتك في دُنْياك وأُخْراك، ويا ويلك في مبدأك ومعادك، وعن قريب يُؤْذَن بخراب عمرك وبلادك، وجيشك واجنادك، وان كان غير علمك فقد اعلمناك، وليس مطلوبا سواك، فان كنتَ في قولك صحيحا في الكلام، وفي عقْدك

وخلع على جميع الامراء والمقدّمين وكان قد سيّر احضر رسل غازان الى عنده الى الصالحيّة الى بين يديه فتحدّثوا مع السلطان ساعة واخلع عليهم خِلَع السفر واعطا لكلّ واحد منهم عشرة آلاف درهم وقماش وغيره وسفّر معهم من امرا مصر الحُسام المُجيرى وابن السُّكّرى وكتبوا معهم جواب كتاب غازان الذى وصل صحبة رسله الواصلين

ذكر جواب كتاب غازان من الملك الناصر

وهذه نسخته قد علمنا ما اشار الملك اليه، وما عوّل فى قوله وفعله عليه، فامّا قول الملك قد جمعتْنا وايّاكم كلمةُ الاسلام وانّه لم يطرق ولا قصد الّا لما سبق به القضاء المحتوم، فهذا امر غير مجهول بل هو عندنا معلوم، وانّ السبب فى ذلك اغارة جيوشنا على ماردين، وانّهم سبوا وفسقوا وهتكوا الحريم، وفعلوا فعْلَ من لا له دين، فالملك يعلم انّه ما برحتْ غاراتنا فى بلادكم، من عهد اٰبائكم وأَجْدادكم، وانّ مَنْ فعل ما فُعل من الفساد، لم يكن برأينا ولا من امرائنا والاجناد، بل هو من الاطراف الطمّاعة ممّن لا يُؤْبَهُ اليه؛ ولا يعوّل فى قول وفعل عليه، وانّ مُعْظَم جيشنا كان فى تلك الغارة لم يجدوا ما يشترونه من القوت فصاموا لئلّا يأكلوا ما فيه شبهة او حرام، وانّهم اكثرَ ليلهم سُجَّد ونهارهم صيام، وامّا قول الملك ابن الملك الذى هو من عَظُم القان، فيقول قولا ويقع عليه الردّ قريب، ويزعم انّ ما هو عليه من علمنا ساعة واحدة يغيب، ولم يعلم الملك انّه لو تنقلّب فى مضاجعه من جانب الى جانب او خرج من منزله راجلا او راكبا كان عندنا علم ذلك فى الوقت القريب، ويتحقّق انّ اقربَ بَطائنه اليه، هو العين لنا عليه، وان كثر ذلك لديه، ونحن نتحقّق انّ الملك بقى عامين يجمع الجموع، واستنصر بالبيّاع والطّموع، وحشد وجمع من كلّ بلد واعتضد بالنصارى والكُرْج والأَرْمن، واستنجد

وسلطان الغرب ابو يعقوب يوسف المرينى وفى السنة المذكورة فى يوم الجمعة عاشر المحرّم تولّى الامير عزّ الدين أَيْبك البغدادى الوزارة بالديار المصريّة عوضا عن الامير شمس الدين سُنْقُر الأَعْسَر واخلع عليه مولانا السلطان خلعة كاملة ونزّل اليه الى بيته الدّواة وحاجْرةٌ من مراكب السلطان وجلس بالقلعة وحكم وطلع اليه جميع ارباب المناصب واعيان الناس والامراء والمقدّمين وهنّوه وقبّلوا اياديه وفى ثانى يوم قعد حكم وامر ونهى وطلب من المستخدمين ما ينبغى طلبه من الحساب وهذا هو الرابع من الوزراء الامراء التُرْك المُكَلْوتين فى الدولة الناصريّة بالديار المصريّة والوزراء الذين تُضْرَب على ابوابهم الطّبْلخانات على شبه وزراء العراق زمان الخليفة فاوّلهم الامير علم الدين سَنْجر الشُجاعى تولّى بعد الصاحب بُرْهان الدين السنْجارى وعُزل وتولّى نجم الدين ابن الأَصْفونى وعاد تولّى بعد وفاة ابن الاصفونى فلمّا غضب عليه السلطان المنصور كما تقدّم ذكره ولّا عوضه الامير بدر الدين بَيْدَرا فلمّا تَوفّى السلطان الملك المنصور تولّى بيدرا نيابة السلطنة للملك الاشرف فعاد الشجاعى باشر الوزارة ايّاما قلايل الى حيث وَصَل ابن سَلْعُوس من الحجاز فولّوه الوزارة فلمّا تسلطن الملك المنصور لاجين افرج عن شمس الدين الأعْسَر ثمّ ولّاه السلطان الملك الناصر الوزارة باشارة الامير سيف الدين سَلّار وكان فى هذه الايّام الامير شمس الدين سُنْقُر الأَعْسَر بالشام فولّى هذا الامرَ الاميرُ عزّ الدين البغدادى على عادة مَنْ تقدّمه من الوزراء وفيها فى يوم الاحد تاسع عشر المحرّم رسم لجميع الامراء والمقدّمين بالخروج الى الصيد نحو العبّاسة فجهّزوا اشغالهم وخرجوا وخرج السلطان مبرّزا الى البِرْكة ثمّ بعد سفر السلطان طلب القضاة الاربع فخرجوا اليه على البِرْكةْ فاجتمعوا به وعادوا ثمّ انّهم شرعوا فى تجهيز الرسل وتسفيرهم ثمّ تقدّم الدهْليز الى الصالحيّة ودخل السلطان والامرا الى البَرّيّة الى الصيد فلمّا كان يوم الاثنين ثامن عشرين المحرّم وَصل السلطان من الصيد هو والامراء ونزل على الصالحيّة

ان دخل اكثر لجُقّل الى الديار المصريّة فخرج مولانا السلطان بالعساكر قاصد الشام فى العشر الاوسطْ من صفر ووَصل الى غَزّة وعبر التتار الفُراة وجاءوا الى حَلَب فصابرتهم لجيوش الاسلاميّه، ورابطتهم العساكر الشاميّه، وتواترت الامطار، وامتنعت على السافر الأَسْفار، فتربّص السلطان بالمنزلة المذكورة لامتناع المسير، وانقطاع الطرق بالمطر الغزير، وتعذّر على العسكر جلب التبن والشعير، وقلّت الاجلاب وانقطعت الّا اليسير، بالمشقّة والمرام العسير، فلمّا عاين السلطان وامراؤه تشدُّد لحال، وما اوجبته السيول والاوحال، ألْجأهم ذلك الى الترحال، فرحلوا عن المنزلةْ وعادوا الى الديار المصريّة فوَصل السلطان الى القلعة العاشر من جمادى الاوّل ن

ذكر سنةْ احدْ وسبعمايه

وخليفة المسلمين فيها يومئذ الامام لحاكم بامر الله ابو العبّاس احمد امير المؤمنين وسلطان الديار المصريّة والشاميّة السلطان الملك الناصر ناصر الدنيا والدين محمّد بن قلاوون الصالحى النجمى ونايب الامير سيف الدين سَلّار والامير ركن الدين بَيْبَرْس لجاشْنكير والامير سيف الدين بَكْتَمُر الجُوكُنْدار والحُسام استادار هؤلاى بايديهم الحَلّ والرَّبْط وتدبير المملكهْ والنايب بدمشق الامير جمال الدين آقُوش الأَفْرَم وبحَماة الملك العادل زين الدين كَتْبُغا وبحَلب الامير شمس الدين قَراسُنْقُر وصاحب مكّة السيّد الشريف نجم الدين ابو نُمَىْ محمّد بن إِدْريس الحَسَنى وصاحب المدينة على ساكنها افضل الصلاة والتسليم الشريف عزّ الدين جمّاز بن شِيحة الحَسَنى وصاحب اليَمَن الملك المُؤيّد هِزَبْر الدين داوود ابن الملك المنصور نور الدين عمر بن علىّ بن رسول وصاحب دلّى الملك المسعود ناصر الدين محمود ابن الملك علم الدين سَنْجَر مملوك اتامش ابن عبد الله مملوك السلطان شهاب الدين الغُورى وصاحب العجم والعراق والروم وديار بَكْر الملك غازان بن أَرْغون بن ابغا بن هلاوون

قال فلمّا وقفوا على هذا الكتاب استشار السلطان الامراء فى ذلك وبعد ذلك طلبوا ضياء الدين القاضى وقالوا له انت قاضى ومن كبار العلماء وخيار الناس من المسلمين وتعلم ما يجب عليك من حقوق الاسلام والنصيحة لهذا الدين ونحن فما بنقاتل الّا لقيام هذا الدين فان كان هذا الامر قد فعلوه حيلة ودها فنحن نحلف لك بالله الذى لا اله الّا هو ان ما يطّلع على هذا القول احد من خلق الله تعالى ورغّبوه فيما فيه الرغبة فحلف انّه ما يعلم من غازان وخواصّه غير الصلح وحَقْن الدماء ورواج التجار ومجيّهم واصلاح الرعيّة ثمّ قال لهم ومن المصلحة انّكم تتّفقوا وتبقوا على ما انتم عليه من الاهتمام لعدوّكم وانتم فلكم عادة فى كلّ سنة تخرجون الى اطراف بلادكم لاجل حفظها فاَخْرجوا على عادتكم فان كان هذا الامر صحيح او خديعة فهو يظهر لكم فتكونوا مستيقضين وان كان الامر صحيح فتكونوا قريبين منهم فينتظم الصلح فيما بينكم فلمّا سمعوا كلامه راوه ما فيه غرض وهو مصلحة ثمّ انّهم شرعوا يعيّنوا من يروح فى جواب الرسالة ويكتبوا جوابه وسياتى شرح ذلك فى سنة احدى وسبعماية وفى هذه السنة المذكورة توفّى جماعة من اعيان الامراء وهم الامير عزّ الدين أَيْدَمُر الظاهرى النايب كان بدمشق وفيها ايضا تَوفّى الامير سيف الدين بَلَبان الطبّاخى بالساحل وكان من اعيان الامراء واحشمهم واشجعهم واكثرهم عُدّة وُلّى النيابة بحَلَبْ وكانت سيرته سيرة حميدة وفيها ايضا تَوفّى الامير عزّ الدين كُرْجى تغمّده الله برحمته وفيها ايضا تَوفّى الامير آقُوش الشريفى وفى هذه السنة اختلف عُرْبان بلاد البُحَيْرة وهم طايفتان جابر ومِرْداس اختلافا انشا بينهم حربا فجرّد اليهم مولانا السلطان عساكر فقصدوهم فوجدوهم قد انقطعوا وافترقوا فتبعوهم فهربوا قدّامهم فاخذ العسكر مواشيهم من الجمال والاغنام شى كثير واحضروهم الى الابواب العالية وفيها تواترت الاخبار بانّ التتار قد قصدوا بلاد الاسلام ووقع الجفل فى الخاصّ من اهلها والعامّ الى

في الشراب والطعام، ولما حصل في قلوب الرعيّة عند جيوشنا التي هي كمطبّقات السُّحُب فأردنا ان نسكّن روعهم برحيلنا من ارضهم بالنصر والتأييد، والعلوّ والمزيد، فتركنا عندهم من جيشنا من يؤنّس بهم ويعود في امرهم اليهم ويحرسهم من تَعَدّى بعضهم على بعض بحيث انّكم ضَاقَتْ عَلَيْكُمُ ٱلْأَرْضُ الى ان يستقرّ حسّكم وتُبْصِروا أَرْشَدكم وتسيّروا الى الشام تحفظونه من اعدائكم المتقدّمين، وأَكْرادكم المتمرّدين، وتقدّمنا الى مقدّمين طومانين من جيوشنا انّهم متى سمعوا بقدوم احد منكم لن يعودوا الينا بسلام فعادوا الينا بالنصر المُبين، والحمد لله ربّ العالمين، والآن فانّا واياكم على كلمة الاسلام مجتمعين، وما كان بيننا ما يفرّق كلمتنا الّا فعلكم باهل ماردين، وقد اخذنا منكم القصاص، وهذا جزاء كلّ عاص، فنرجع الآن الى اصلاح الرعايا، ونجتهد نحن واياكم في العدل في سائر القضايا، فقد نظرتُ بيننا وبينكم حال البلاد وسكّانها، ومع الرعيّة لخوف من القرار في اوطانها، وتعذّر سفر التجار، وتوقّف حال المعاش لانقطاع البضائع والأَسْفار، ونحن نعلم أنّا نُسْأَل عن ذلك ونُحاسَب عليه، وانّ الله لا يَخْفَى عليه، مِنْ شَيْءٍ فِي ٱلْأَرْضِ وَلَا فِي ٱلسَّمَاءِ وانّ ما كان وما يكون في كتاب لَا يُغَادِرُ صَغِيرَةً وَلَا كَبِيرَةً إِلَّا أَحْصَاهَا وانت تعلم أيّها الملك الجليل، انّني انا وانت مسؤولون بالكثير والقليل، وانّا مسؤلون ومطالَبون عن كلّ ما جناه، أَقَلُّ مَنْ وَلِيناه، وانّ مصيرنا الى الله، فانّا معتقدون الاسلام قولا وعملا ونيّة، عاملون بفروضه في كلّ وصيّة، وقد حمّلْنا قاضي القضاة حجّة الاسلام بقيّة السلف ضياء الدين ابا عبد الله محمّدا اعزّه الله تعالى مشافهةً يُعيدها على سمع الملك والعُمْدَة عليها فاذا عاد من الملك بالجواب فليسيّر الينا هديّة الديار المصريّة، كهدايا الأَحْباب لنعلم بإرْسال الهديّة، انّه قد وقع منكم في اجابتنا بصلاح النيّة، ونُهْدي من بلادنا ما يليق ان يُهْدَى اليكم، والسلام الطيّب منّا اليكم، ان شاء الله تعالى والحمد لله وحده ن

ذكر نسخة الكتاب من عند غازان الى الملك الناصر

وهو ونُنْهى بعد إِهْداء السلام اليكم انّ الله جعلنا وايّاكم من اهل ملّة واحدة وشرّفنا بدين الاسلام وايّدنا وندبنا لاقامة مناره، وما كان بيننا وبينكم الّا بقضاء الله وقدره، وما ذاك الّا بِمَا كَسَبَتْ أَيْدِيكُمْ وَمَا رَبُّكَ بِظَلَّامٍ لِلْعَبِيدِ وسبب ذلك انّ بعض عساكركم غاروا على ماردين وبلادها فى شهر رمضان المعظّم الذى تُعَظِّمه الأُمَم فى سائر الاقطار، ويُغَلّ فيه الشيطان وتُغَلَّق ابواب النار، فطرقوا البلاد عَلَى حين غفْلَة، مِنْ أَهْلِهَا وهتكوا محارم الله عزّ وجلّ سرعةً بغير مُهْلة، واكلوا الحرام، وركبوا الآثام، وفعلوا ما لا تفعله عبّاد الاصنام، فأتونا اهلُ ماردين وبلادها صارخين، مسارعين ملهوفين: بالاطفال والحريم، وقد استولى عليهم الشقاء بعد النعيم، فوقفوا ببابنا، ولاذوا بجنابنا، فهزّتنا نَخْوة الكرام، وحرّكتنا حميّة الاسلام، فركبنا على الفور بمن كان معنا ولم يَسَعْنا بعدها المقام، وقَدِمْنا وقدّمنا النيّه، وعاهدنا الله على ما يُرْضيه عند بلوغ الأُمْنيّه، وعلمنا انّ الله لا يرضى لعباده الكفر بأن يسعوا فى الارض فسادا وَٱللَّهُ لَا يُحِبُّ ٱلْفَسَادَ، وانّه يغضب لهتْك الحريم وسَبْى الاولاد، فما كان الّا ان لاقيناكم بنيّة صادقه، بقلوب على حميّة الدين موافقه، فمزّقناكم كُلَّ مُمَزَّقٍ والذى ساقنا اليكم، هو الذى نصرنا عليكم، فما كان مثلكم الّا كمثل قَرْيَةً كَانَتْ آمِنَةً مُطْمَئِنَّةً فولّيتم الادبار، وركنتم الى القرار، واعتصمتم من سيوفنا بالفرار، فعفونا عنكم بَعْد اقتدار، ورفعنا عنكم السيف البتّار، وتقدّمنا الى جيوشنا ان لا يَسْعَوْا فى الارض كما سعيتم، وان ينشروا من العفو ما طويتم، فلو قدرتم ما عِفْتُم ولا عفّيتم، ولا نقلّدكم بذلك، منّة بل حكمُ الاسلام فى البُغاة كذلك، وكان جميع ما جرى فى سابق القِدَم، ومن قبل كونه به جَرَى فى اللوح القلم، ثمّ لمّا أَنْ رأينا انّ الرعيّة قد تضوّروا بمقامنا فى الشام، لكثرة جيوشنا بمشاركتهم

كلّ بليّه، وناصر هذه العصابة المحمّديّه، ويتعوّذ ويقرأ لَا تَجِدُ قَوْمًا يُؤْمِنُونَ بِاللَّهِ وَالْيَوْمِ الْآخِرِ يُوَادُّونَ مَنْ حَادَّ اللَّهَ وَرَسُولَهُ وَلَوْ كَانُوا آبَاءَهُمْ أَوْ أَبْنَاءَهُمْ أَوْ إِخْوَانَهُمْ أَوْ عَشِيرَتَهُمْ أُولَائِكَ كَتَبَ فِي قُلُوبِهِمُ الْإِيمَانَ وَأَيَّدَهُمْ بِرُوحٍ مِنْهُ وَيُدْخِلُهُمْ جَنَّاتٍ تَجْرِي مِنْ تَحْتِهَا الْأَنْهَارُ خَالِدِينَ فِيهَا رَضِيَ اللَّهُ عَنْهُمْ وَرَضُوا عَنْهُ أُولَائِكَ حِزْبُ اللَّهِ أَلَا إِنَّ حِزْبَ اللَّهِ هُمُ الْمُفْلِحُونَ فالله يبلّغني فيما قلته الامل، ويلهمني التوفيق في القول والعمل، وقارئها وسامعها وجميع المسلمين، والحمد لله ربّ العالمين ن

رجعنا الى سياقة التاريخ المبارك وفي السنة المذكورة في تاسع ذي القعدة وصل الى القاهرة امير يسمّا أنس اخبر بحركة العدوّ وانّهم قد ارسلوا قدّامهم رسول وانّ رسلهم قد قاربت الفراة وبعد ايّام وصلوا البريديّة واخبروا انّ رسل التتار دخلوا دمشق ليلة الثلثا الثالث والعشرين من ذي القعدة وانّ معهم جماعة دون العشرين نفر فاقاموا بها ايّاما وسفّروهم وخلّوا اثقالهم وغلمانهم بدمشق وسفّروا منهم الى الديار المصريّة ثلثة نفر احدهم قاضي الموصل وخطيبها ضياء الدين بن بهاء الدين الشافعي وآخر تركي تتري فوصلوا الى قلعة الجبل ليلة الاثنين خامس عشر ذي الحجّة فاكرموهم غاية الاكرام فلمّا كان عصر الثلثا جمعوا الامراء والمقدّمين الى القلعة ولبسوا الامراء والمقدّمين افخر الملابيس وبعد عشا الاخير اوقدوا الشموع واحضروا الرسل وحضر القاضي وعلى راسه طرحة فقام وخطب خطبة حسنة وذكر آيات كثيرة من القرآن في معنى الصلح واتّفاق الكلمة ثمّ انّه دعا للسلطان الملك الناصر وبعده للملك غازان ودعا للامراء والمسلمين وادّى الرسالة ومضمونها ان ما قصدهم الّا الصلح واخرجوا لهم كتاب مختوم من عند الملك غازان فاخذوا منهم الكتاب ولم يقروه في تلك الليلة واعادوا الرسل الى اماكنهم فلمّا كان ليلة الخميس فتحوا الكتاب وقروه على السلطان وهو مكتوب بالمغلى بخطّ غليظ قطع البغدادي ن

تحقّق انّ احدا منهم فى شهر رمضان صام، هل دخل احد منهم الى مسجد فصلّى خلف امام، او قبل انّهم لم يسلموا فاين أَخْذ الجزية منهم والالزام بالذلّة والصغار على رؤوس الانام، ما سكوتُ مشايخنا عن ذلك وقعودُ الحكّام، فيا معشر الرعاة يحرم السكوت عن خطابكم، وان حضر بعضكم فقولوا لاصحابكم، لو كشفتم عن ما يعتمدون مع نوّابكم، وما يفعلوه فى ابوابكم، إنْ هم لكم الّا كالغلمان، إنْ انتم لهم الّا من جملة المُشدّين والاعوان، يُطْعمونكم والله الحرام، ويقلّدونكم الاوزار والآثام، ويأكلون أَطْيَبَ اموالكم، ويطّلعون على الغوامض من احوالكم، بل يُطْعِمونكم والله ما يفضل عنهم ويسمع نوّابكم فى حقّ اخوانكم، ما يقولون فيهم ويقتلون المسلمين بابوابكم على الاجْهار، ويزعمون انّهم اكلوا المال فاستوجبوا هذا الشنار، وانّهم خانوا وهم الخَوَنة الفُجّار، فما يكون حجّتكم بين يدى الله فى القيٰمه، اذا برز لفصل القضاء وردّ الظلامه، وَأَخْرَجَتِ ٱلْأَرْضُ أَثْقَالَهَا، وابدت الطامّة اهوالها، وزفرت الحُطَمَه، وابتدرت الاعوان الظَّلَمَه، اللهَ اللهَ تيقّظوا لأَعْداء الله وتنبّهوا من هذه الغفلة وأَلْبِسوهم ثوب الصغَر والذلّه، وأَبْعِدوهم عن ابوابكم بالجمله، ولا تغترّوا بجمعهم فانّه جمع قِلّه، كيف تزعمون انّكم من المجاهدين لأَعْداء الدين، وقد حكّمتموهم فى اموالكم وارواح المسلمين، هذا هو الجهل اليقين، تَبَصَّروا فقد بيّنتُ اعظمَ التبيين، وانّى لكم من الناصحين، ولا ترجعوا الى آراء المُضلّين، ومن حضر فَلْيُنْذِرْ عشيرته الاقربين، ومن سمع فَلْيُسْمِع من لم يحضر عن خُطَب المسلمين، فاللهمّ ربّ العالمين، ما لم ينبّه عليه احد من المتقدّمين، ولم يتيقّظ له احد من المتأخّرين، فالامر بألْسنة المتكلّمين، انّ هذا لهو الفتح المبين، فَأَمَّا مَنْ تَابَ وَعَمِلَ صَالِحًا فَعَسَى أَنْ يَكُونَ مِنَ ٱلْمُفْلِحِينَ، جعلنا الله وايّاكم ممّن حقّر اعداء الدين، واعتزهم وقاطعهم وباعدهم وخذلهم، اللهمّ دبّرْ من دمّرهم، ودمّرْ من امّرهم، وايّدْ من قهرهم، وٱخْذُلْ من نصرهم، إنّ أَنْفعَ المَواعِظ الجَليّه، كلامُ المُنَجّى من

من اشدّ الطغيان، ما هذا الشكّ والالتباس، وَأَنْتُمْ خَيْرُ أُمَّةٍ أُخْرِجَتْ لِلنَّاسِ، ما هذا الوهن الذى وقع فى الاسلام، أيتحكّم اعداء الله ورسوله فى امور الانام، أيُجْعَل صرف المال وقبضه بايدى الخونة اللئام، اىّ يعارض شَرْعَ الديّان، بما اخترعوه من شرع الديوان، اين العَصَبيّة فى الله بل اين قوّة الايمان، وقد تسلّط الاعداء عليكم وهذه اعظمُ الاهانه، واستطالوا لمّا وجدوا على ذلك الاعانه، وقد ابرأهم الله ورسوله من الأمانه، انّ الله قد امركم بابْعادهم فقرّبتموهم، انّ رسول الله صلّى الله عليه وسلّم قد خوّنهم فأمّنتموهم، انّ الله قد امركم بخِذْلانهم فنصرتموهم، انّ الله قد اعلمكم انّهم اعداءكم فصادقتموهم، فيا خيبةَ من ارتكب فى قربهم هواه، وخالف ما امره به خالقُه مولاه، اما يقولون بالتثليث فى حقّ الواحد الصمد، اما كذّبوا ما جاء به الصادق الامين بغير مستنَد، بل انّما فعل آباءهم وأجدادهم ذلك لقوّة الحسد، فمن رضى الاسلامَ دينا، فلا يتّخذ احدا منهم امينا، وَمَنْ يَكُنِ ٱلشَّيْطَانُ لَهُ قَرِينًا فَسَاءَ قَرِينًا، أعُدم الامين من المسلمين، اما وُجد فى نصّ الكتاب المُبين، يَا أَيُّهَا ٱلَّذِينَ آمَنُوا لَا تَتَّخِذُوا ٱلَّذِينَ ٱتَّخَذُوا دِينَكُمْ هُزُوًا وَلَعِبًا مِنَ ٱلَّذِينَ أُوتُوا ٱلْكِتَابَ مِنْ قَبْلِكُمْ وَٱلْكُفَّارَ أَوْلِيَاءَ وَٱتَّقُوا ٱللَّهَ إِنْ كُنْتُمْ مُؤْمِنِينَ، غايةُ ما فى الباب انّه لمّا قُوِىَ من قَوِىَ شَوْكتهم، وما وجدوا من قهر خيانتهم ونكثهم، وكشف عن حالهم فى تبيين مُحالهم فأسْكَتهم، وجُعلت لهم الكلمة فى الدوله، واستطالوا على المسلمين صوله، وما لاحت لهم الى قوله عزّ وجلّ لفتنه، حَتَّى إِذَا فَرِحُوا بِمَا أُوتُوا أَخَذْنَاهُمْ بَغْتَةً، فتمكّنوا من الاموال والبلاد فلعبوا، ولم يجدوا من سعى فى تبيين خيانتهم وحسّهم فنهبوا، وانْظُروا الى الذين اسلموا وٱسْأَلوا عنهم، هل تجدون فى بيت من بيوت الله احدا منهم، والناس عنهم سكوت لا يتكلّمون، وَسَيَعْلَمُ ٱلَّذِينَ ظَلَمُوا أَيَّ مُنْقَلَبٍ يَنْقَلِبُونَ، ان قيل انّهم اسلموا فاين ثمرة الاسلام، هل حجّ احد منهم الى بيت الله الحرام، هل لاحد منهم ثوب إحْرام، هل

المسلم ذليلا حقيرا، وجُعل على ايديهم قبض الاموال والاطْلاق، فقطعوا عنهم الالسنة وخضعت لهم الاعناق، وجُلّ اسرارنا فهو منهم الى الاعداء منقول، وذلك غير خاف عن من له فهم ومعقول، وقد انشأتُ خطبة انبّه فيها على بعض احوالهم، وانّ الله قد امرنا باذْلالهم لا بدلالهم

خطبة فيها ما تعمّده النصارى الخَونة اللئام مع المسلمين فى بلاد الاسلام

وهى الحمد لله الذى جعل لنا بالاسلام شرفا وقدرا، وفضّلنا به على سائر الأُمَم واعلا لنا به ذكرا، فقال عزّ مِنْ قائل كُنْتُمْ خَيْرَ أُمَّةٍ أُخْرِجَتْ لِلنَّاسِ أَعْظِمْ بها رفعةً وفخرا، ونسخ بالشريعة المحمّديّة الشرائع وكفى الفضيلة ليلة الاسْرى، وخذل مَنْ كفر به وعبد يَغُوثَ وَيَعُوقَ وَنَسْرا، فمن نَصَر دينه اعقبه فلاحا ونصرا، ومن خذله الله واذلّه ادخله النار قصرا، ومن رفع علما لمن عبد صنما فقد اشرك مَعَ ٱللّٰهِ آلِهَةً أُخْرَى، تعسّت النصارى واليهود واثار الحسد فى صدورهم كبرا، يُرِيدُونَ أَنْ يُطْفِئُوا نُورَ ٱللّٰهِ بِأَفْوَاهِهِمْ وَيَأْبَى ٱللّٰهُ إِلَّا أَنْ يُتِمَّ نُورَهُ وكفى ما يُضمّ فى الآية الاخرى، يَا أَيُّهَا ٱلَّذِينَ آمَنُوا لَا تَتَّخِذُوا ٱلْيَهُودَ وَٱلنَّصَارَى أَوْلِيَاءَ بَعْضُهُمْ أَوْلِيَاءُ بَعْضٍ وَمَنْ يَتَوَلَّهُمْ مِنْكُمْ فَإِنَّهُ مِنْهُمْ هكذا النصّ يُقْرا، احمده من نعَم أَوْلَا من نعَم تَتْرا، واشكره ومن يستطيع لأَنْعُمه شكرا، واشهد ان لا اله الّا الله وحده لا شريك له شهادةً ترفع لقائلها قدرا، وتضع عنه إِصْرا، واشهد انّ محمّدا عبده ورسوله الذى مهّد به من الدين الحنفى ما كان وعرا، ونشر أَعْلام الدين الاسلام برّا وبحرا، وجعل له الشفاعة فى القيمة ذخرا، وامر من كان يعبد ثلاثة ان يعبد وترا، صلّى الله عليه وعلى آله ما طلب طائرٌ وكرا، وما انشقّت الارض عن ورقة خضرا، ايّها الناس إنّ مخالفة الله ورسوله من اعظم العصيان، وانّ الضلال على هُدًى

العبيد وافتا ببقائها الّا ان تقوم الآن انّها مُحْدَثَة فاذا ثبت ذلك وجب خرابها فوافقوه الجماعة ولم يخالفوه وانفصل الامر على ما قاله قال مؤلّفه لمّا جرت هذه الكاينة على النصارى واليهود حصل لى سفر الى بلاد البَهْنَسا فحصل لى اجتماع بشخص يقال له صَفِيّ الدين احمد التَخَرزى فانشدنى فى النصارى هذه الخطبة وهى

امّا بعدَ حمدِ الله الذى قضا بما شاء وقدّر، ويسّر من الاسباب ما تعسّر، واظهر بالنصر لواء الناصر واظفر، ومحا به سنا الحدث فاينع الزمان واخضب واثمر، والصلاة على رسوله صاحب اللواء فى المحشر، والروا يوم العطش الاكبر، واشرف من رَقِىَ المنبر، فكلّ من تأمّل جماله وابصر، قال الحُسْنُ فى العَرَب الله اكبر، إنّه ما اختلف اثنان، أَنّ النصح من الايمان، وقد قال من يعلم من السرّ مضمونه، وَإِذْ أَخَذَ ٱللَّهُ مِيثَاقَ ٱلَّذِينَ أُوتُوا ٱلْكِتَابَ لَتُبَيِّنُنَّهُ لِلنَّاسِ وَلَا تَكْتُمُونَهُ، ولنا ان نستنبط من كتاب الله وسنّة رسوله كلّ الأَحْكام، التى عُرِف منها الحلال من الحرام، وغيرُ خاف عن من له فَهْم ومعقول، أَنّ كلّ راعٍ عن رعيّته مسؤل، ومعلوم انّ عدوّ الدين لا يكون صديقا ولو طالت صحبته ما عسى ان تطول، فبأيّ وجه نقدم على رسول الله حين نلقاه، وقد خالَفْنا اللهَ وخالفناه، وجئنا الى عدوّ الله وعدوّه فآويناه، وقرّبناه وحكّمناه، وخوّلناه ونصرناه، وهو يكفر بالله، وبما جاء من عند الله، واليهود والنصارى لنا من اكبر الاعداء، وقد افتخروا على المسلمين بالجاه والملبوس والمركوب والبناء، فلو فحص الملك عن امورهم، لأَمَر بنهب اموالهم وخراب دورهم وقصورهم، فهم والله اصل كلّ بليّة وخيانة، وكلّ دخيل يدخل علينا فهو بسببهم فاوضح بيانه، انتم تسعون فى خراب ديارهم وقد بنوا تحت حرمكم بلدا، وتجاهروا بالمُنْكَرات التى لو اطّلع الملك على بعضها لم يُبْقِ منهم احدا، وَأَنَّهُ لَمَّا قَامَ عَبْدُ ٱللَّهِ يَدْعُوهُ كَادُوا يَكُونُونَ عَلَيْهِ لِبَدًا، وركبوا الخيول المسوّمة، ولبسوا افخر الملابيس المُعْلَمة، وزادوا فى الطغيان كثيرا، ومشا فى ركابهم

راس الذمّى فى طبق واخرجها للكسائى من تحت الستر فعند ذلك قرا الآية فما عاد الكسائى يدقّ وشرح كلاما كثيرا من هذه الاخبار وغيرها قال فاثّر كلامُه عندهم خصوصا عند الامير ركن الدين بَيْبَرْس الجاشْنكير وباقى الامراء وافقوه على ذلك لمّا سمعوا منه هذه الاخبار النبويّة الصحيحة وراوا انّ هذا الامر فيه المصلحةْ لاظْهار شعاير الاسلام فلمّا كان يوم الخميس العشرين من رجب جمعوا النصارى واليهود ورسموا ان لا يستخدموا فى الجهة السلطانيّة ولا عند الامراء من النصارى واليهود احد وان يغيّروا عمايمهم وان يلبسوا النصارى الازرق واليهود العمايم الصُّفْر وسعوا الملّتين الى جميع الامراء والصلحاء وارباب الدولة واعيانها وبذلوا الاموال الكثيرةْ على ان يُعْفوهم من ذلك فلم يقبلوا منهم وشدّدوا عليهم الى غاية ما يكون من التشديد وكان القايم فى ذلك الامير ركن الدين بَيْبَرْس الجاشْنكير ثمّ غُلّقت الكنايس بمصر والقاهرة وضُرب على ابوابهم دفوف وسمّروهم واصبح اليوم الثانى والعشرين من شهر رجب لبسوا اليهود عمايم صُفْر والنصارى عمايم زُرْق وبطلوا من الخِدَم السلطانيّة وكذلك من عند الامراء ومنعوهم من ركوب الخيل والبغال واسلم منهم جماعة كبيرة ورسم السلطان بأن يُكْتَب الى جميع البلاد من دُنْقُلَة الى الفُراة بهذا الفصل قال وامّا اهل سَكَنْدَرِيّه فانّهم لمّا وصل اليهم المرسوم سارعوا الى خراب كنيستين عندهم ذكروا أنّها مُسْتَجَدّة فى الاسلام والى دور النصارى واليهود فكلّ دار هى اعلا من جوارها من دور المسلمين هدموا منها مقدار الارتفاع وكلّ من كان منهم جوار مسلم فى حانوت انزلوا مصطبته بحيث يكون المسلم أَرْفَعَ منه واقاموا شعار الاسلام كما ينبغى ثمّ انّهم شرعوا بعد ذلك فى القاهرة فى حديث هَدْم الكنايس خصوصا كنايس القاهرة وجمعوا العلماء والفقهاء والقضاة بسبب ذلك وذكروا انّ القاضى نجم الدين بن رِفْعة قد افتنا بهدمها فلمّا اجتمع القضاة والعلماء وتكلّموا فى ذلك وبحثوا زمان فتكلّم القاضى تَقىّ الدين ابن دَقيق

وَٱلنَّصَارَى أَوْلِيَاءَ بَعْضُهُمْ أَوْلِيَاءُ بَعْضٍ وَمَنْ يَتَوَلَّهُمْ مِنْكُمْ فَإِنَّهُ مِنْهُمْ أَلَّا اتّخذتَ حنيفا فقال يا امير المؤمنين لى كتابتُه وله دينُه فقال لا اكبّرهم اذ اهانهم الله ولا أُعزّهم اذ اذلّهم الله ولا أُدْنيهم اذ اقصاهم الله وقال عمر بن اسد اتانا كتاب من عمر بن عبد العزيز الى محمّد بن المبشّر وهو يقول فيه امّا بعد فانّه بلغنى انّ فى عملك رجلا يقال له حسّان وهو على غير الاسلام والله تعالى يقول يَا أَيُّهَا ٱلَّذِينَ آمَنُوا لَا تَتَّخِذُوا ٱلَّذِينَ ٱتَّخَذُوا دِينَكُمْ هُزُوًا وَلَعِبًا مِنَ ٱلَّذِينَ أُوتُوا ٱلْكِتَابَ مِنْ قَبْلِكُمْ وَٱلْكُفَّارَ أَوْلِيَاءَ وَٱتَّقُوا ٱللَّهَ إِنْ كُنْتُمْ مُؤْمِنِينَ فاذا اتاك كتابى هذا فَادْعُ حسّانا الى الاسلام فان اسلم فهو منّا ونحن منه وان ابا فلا تَسْتَعِنْ به ولا تاخذ من غير اهل الاسلام على شىء من عمل المسلمين فقرا الكتاب على حسّان فاسلم وعلّمه الصلاة والطهارة ولمّا خرج النبىّ صلّى الله عليه وسلّم الى بَدْر تبعه رجل من المشركين فلحقه عند الحرّة فقال للنبىّ صلّى الله عليه وسلّم انّى اريد ان اتبعك وأُصيب معك فقال له النبىّ صلّى الله عليه وسلّم تؤمن بالله ورسوله قال لا قال ٱرْجِعْ فلن أَسْتَعِينَ بمشرك قال ثمّ لحقه عند الشجرة فقال له تؤمن بالله ورسوله قال لا قال ٱرْجِعْ فانّى لن استعين بمشرك قال ثمّ لحقه على ظهر البَيْداء فقال له مثل ذلك قال نعم فخرج به وهذا ضلّ عظيم فى ان يُسْتَعان بكافر هذا وقد خرج مع النبىّ صلّى الله عليه وسلّم يقاتل ويُريق دمه فكيف استعمالك على رقاب المسلمين وحُكى عن الكسائى انّه كان يقرى للخليفة المستنجد وياخذ عليه القراءة وكان الخليفة يقعد مِنْ وَرَاءِ حِجَاب والكسائى ياخذ عليه وكان قد بلغ الكسائىَّ انّ الخليفة قد سلّم امر بيت المال لانسان ذمّىّ فقرا الخليفة هذه الآية يَا أَيُّهَا ٱلَّذِينَ آمَنُوا لَا تَتَّخِذُوا ٱلْيَهُودَ وَٱلنَّصَارَى أَوْلِيَاءَ بَعْضُهُمْ أَوْلِيَاءُ بَعْضٍ وَمَنْ يَتَوَلَّهُمْ مِنْكُمْ فَإِنَّهُ مِنْهُمْ فدقّ الكسائى بيده على الارض وكانت عادته ان لا يدقّ الّا اذا غلط فاعاد الخليفة الآية صحيحة فاعاد الدقّ ثلاث مرار ففهم الخليفة معناه وقام على حاله احضر

راى النصارى واليهود وما هم عليه من الملبوس والمركوب والنعمة التى هم فيها وتحدّث مع السلطان ومع هؤلاى الامراء المذكورين فى امر النصارى واليهود وانّهم عندهم فى بلاد الغرب فى اخس ما يكون من الذُّلّ والهوان وانّهم ما يمكنّوا احد منهم من رَكوب الخيل ولا استخدامهم فى شغل من الاشغال وانكر على نصارى ديار مصر ويهودها لكونهم يلبسون افخر الملابيس ويركبوا الخيل والبغال وكون انّهم يستخدموهم فى اجلّ المناصب ويحكّموهم على رقاب المسلمين ثمّ انّه ذكر انّ عهد ذمّتهم قد انقضت من سنة سُتُّماية للهجرة النبويّة واورد لهم اخبارا صحيحة من كتاب الوظايف وانّ اوّل من وضع الديوان فى الاسلام عمر بن الخطّاب رضى الله عنه حين احضر له ابو هُريرة مالا كثيرا من البَحْرَيْن فقام اليه رجل وقال رايتُ الاعاجم تدوّن ديوانا فدَوِّنْ انت ديوانا وقال خالد بن الوليد قد كنتُ بالشام ورايتُ نُوّابك دوّنوا ديوانا فدَوِّنْ انت ديوانا وانّما سُمّى الكَتَبَة ديوانا لأنّ كِسْرَى أَنُوشَرْوان رآهم يحسبون مع انفسهم فقال ديوانه والديوان بالفارسيّة اسم الشياطين فسمّى الكُتّاب بذلك ومن شَرْط مَنْ يُنْصَب فى الديوان ان يكون مسلما امينا ضابطا سُوسًا امّا الاسلام فيكون شفوقا على المسلمين قال الله تعالى لَا يَتَّخِذِ ٱلْمُؤْمِنُونَ ٱلْكَافِرِينَ أَوْلِيَاءَ مِنْ دُونِ ٱلْمُؤْمِنِينَ وقال تعالى يَا أَيُّهَا ٱلَّذِينَ آمَنُوا لَا تَتَّخِذُوا ٱلْيَهُودَ وَٱلنَّصَارَى أَوْلِيَاءَ بَعْضُهُمْ أَوْلِيَاءُ بَعْضٍ وقال صلّى الله عليه وسلّم لا تُؤَمِّنُوهم وقد خوّنهم الله ولا تقرّبوهم وقد ابعدهم الله ورُوى انّ المتوكّل اقصى اليهود والنصارى ولم يستعملهم واذلّهم وخالف بين زيّهم وزىّ المسلمين وجعل على ابوابهم الدهان مثال الشياطين ولمّا استقدم عمرُ بن الخطّاب رضى الله عنه ابا موسى الأَشْعَرى من البَصْرة وكان عاملا عليها للحساب دخل على عمر وهو فى المسجد استاذن عليه لكاتبه وكان نصرانيّا فقال له قاتلك الله وضرب بيده على فخذه وجعل يقول ولّيت ذمّيّا على المسلمين اما سمعت قوله تعالى يَا أَيُّهَا ٱلَّذِينَ آمَنُوا لَا تَتَّخِذُوا ٱلْيَهُودَ

الماكول وغيره بحيث ان انقطعت الطُرُق وعدم الجَلَب لهم ولدوابّهم بحيث انّهم لم يقدروا على الوصول الى دمشق فرجع وكان طلوعه الى القلعة يوم الاثنين حادى عشر جمادى الاوّل وقبل سفره من بُدَّعَرْش كان قد جرّد الامير سيف الدين بَكْتَمر السلَاحْدار وبهاء الدين يَعْقُوبا بالفى فارس واشتهر بدمشق عود السلطان الى مصر وامّا حديث غازان فانّه وَصل هو وجيشه الى بلاد حَلَب ووَصَل يَزَكه الى قُرون حَماة والى بلاد سَرْمين وسيّر معظم جيشه الى جبال أَنْطاكِيَة وجبل السُّمّاق فنهبوا من البلاد من الدوابّ والاغنام والابقار ما جاوز حدّ الكثرة وسبوا عالم عظيم من الرجال والنساء والصبيان من اهل تلك البلاد ونَهبوا واسروا وحصل لهم اسرا كثيرة من المسلمين بحيث اباعوا الاسيرْ والاسيرة بعشرة دراهم حتّى انّ صاحب سِيس اشترى منهم شى كثير واوسقوا منهم مراكب وسفّروهم الى البحر واستصحبوا معهم جماعة وارسل الله تعالى على جيش التتار الامطار والثلوج بحيث انّها أَمْطَرَتْ عليهم احدْ واربعين يوما مطر وثلج ليلا ونهارا الى ان هلك منهم عالم عظيم ورجعوا الى بلادهم اخسّ من مكسورين وقد تَلِفَتْ خيولهم وهلك اكثرها وعجّزهم الله عمّا كانوا قد عزموا عليه من دخولهم الى البلاد وهُلْكهم العباد وَرَدَّ ٱللَّهُ ٱلَّذِينَ كَفَرُوا بِغَيْظِهِمْ لَمْ يَنَالُوا خَيْرًا وَكَفَى ٱللَّهُ ٱلْمُؤمِنِينَ ٱلْقِتَالَ وعجز الله الطايفتين من مُلْتَقا بعضهم بعضا ووَصل اخبار رجوعهم فى شهر جمادى الآخر وذكروا انّ غازان ملك التتار خاض الفُراة راجعا وعبر الى البلاد لا ردّه الله ولعنه ن

ذكر لُبس النصارى الازرق واليهود الاصفر

وهو انّه لمّا كان فى شهر رجب الفرد سنة تاريخه وَصَل الى القاهرة وزير صاحب الغرب يريد الحاجّ الى بيت الله الحرام فاجتمع بالسلطان وبنوّابه الامير سيف الدين سَلّار والامير ركن الدين بَيْبَرْس الجاشْنكير ثمّ انّه

والسنة التى وقع الاتفاق على استخراج مغلّها فى سنة تسع وتسعين وستّمايَة ومغلّها كان بعد رحيل التّتر فما كان طايل وما حصل من الاملاك الّا شى يسير فعَظُم ذلك على الناس وهرب خلق كثير واستخفا جماعة والذى وقعوا بايديهم قطعوا اشجار البساتين واباعوها حطبا بحيث اباعوا القنطار الدمشقى بثلاث دراهم فكان خراب الغوطة بهذا السبب ومن شدّة الطلب وكثرة الظلم والجور ثمّ انّهم استخدموا جماعة من الاكراد والاجناد البطّالة واعطوا لكلّ واحد منهم ستّمايَة درهم ولمّا وردت اخبار التتار انّهم عدّوا الفُراة اكثرهم هربوا وذهب المال جميعه ولم يحصل منه الى بيت المال شى ولا الى الخزانة واكثر المال الذى استخرجوه سرقوه الكتّاب السمرة الذين استخدموهم ثمّ انّه حصل للدواوين بهذا خسارة عظيمة منها هروب الناس الى ديار مصر وسفر الوزير شمس الدين الأعْسَر الى الصعيد عند حضور الدّماشقة مصر

ذكر رجوع غازان الى الشام

وهو انّه لمّا كان بتاريخ ثالث المحرّم كثرت الاراجيف بدمشق ووَصَلت القصّاد من الشرق واخبروا انّ غازان قد جمع جموعا كثيرة وقد نادا فى جميع بلاده الغزاة الى مصر وهو قاصد الشام فعند ذلك جفلوا اهل الشام من اوّل شهر صفر الى سلخ جمادى الاوّل اوّلا اوّلا باوّل من الفُراة الى غزّة فمنهم من قصد الحصون ونزل اهلها بها ومنهم من قصد الكَرَك وبلادها وكان مُعظم الناس دخلوا الى ديار مصر وبقى كلّ يوم تَرِد الاخبار بوصولهم فعند ذلك تجهّز مولانا السلطان الملك الناصر وخرج بالعساكر صحبته للقاء العدوّ فكان خروجه من القاهرة ورحيله من على مساجد التبن يوم السبت ثالث عشره فوصل بالجيش الى بُدّعَرْش واقام عليها الى سلخ ربيع الآخر وتوجّه عايدا بالجيش الى الديار المصريّة بعد ما لاقوا شدّة عظيمة ومشقّة من كثرة الامطار والاوحال وقلّة الواصل من

قَراسُنْقُر المنصورى وبالبِيرة الامير سيف الدين طُوغان وبطَرابُلُس الامير سيف الدين قُطُلُبَك وبصَفَد الامير سيف الدين بَلَبان طُرْنا وبناحية مارِدين الملك السعيد ابن المظفّر وصاحب الروم غياث الدين كَيْخُسْرُوا وصاحب اليَمَن الملك المؤيَّد هِزَبْر الدين داوود بن رسول وصاحب الحَبَشة الأَمْحَرى وهو نصرانى وصاحب الصين مأان بن جِنْكِزْقان وصاحب برّ القَبْجَق وسُوداق الى نهر إتِل المدعوّ ايضا مأان وهو ابن اخو بَرَكة الذى كان يراسل الملك الظاهرْ وملك التتار غازان بن أَرْغون بن ابغا ابن هلاوون وصاحب دِلّة الى كَنْبايت الهند الملك المسعود ناصر الدين محمود بن علم الدين سَنْجَر الشمسى عتيق اتامش مملوك السلطان شهاب الدين الغُورى والمستولى على جزاير الغرب وبلاد مملكة تونس بيده ابو عبد الله محمّد بن زكريّا وبعدها خمسة عشر يوما بلاد بجاية والمستولى عليها ابن عمّ المذكور واسمه ابو زكريّا يحيى بن ابى اسحق والمستولى من حدّ بجاية الى مَرّكُش ابو يعقوب يوسف المَرينى وهو فى برّ العَدْوَة ومُلْكه متّسع وعسكره يقارب مَاينى الف ما بين فارس وراجل وصاحب مكّة شرّفها الله تعالى السيّد الشريف نجم الدين ابو نُمىّ الحَسَنى وصاحب المدينة على ساكنها افضل الصلاة والتسليم الشريف عزّ الدين جَمّاز بن شيحة الحَسَنى رضى الله عنهما ن

ذكر الحوادث فى شهر المحرّم

كان اوّله الجمعة ففى ثالث المحرّم جلس الديوان بدمشق لاستخراج اربعة اشهر من جميع الاملاك والاوقاف الذين بدمشق ظاهرها وباطنها فكان من داخل دمشق حقّ اربعة اشهر ومن الغُوطة كلّ قرية تكون تُكْثر من اموالها اخذوا ثُلْث ضَمانها واخذوا من القرى التى للزراعة القمح والشعيرْ والقطن والحبوب على نسبة مُغَلّ سنة ثمان وتسعين وستُّماية لأن تلك السنة كانت الشام وقُراه مُقْبِلة وهى فى غاية العمارة

وصحبته من الرجّالة والفلاّحين جمع كبير الى جبال الكَسْروان لغزوهم وقتالهم لما كانوا فعلوه فى حقّ المسلمين وأَخْذ عُددهم فعند ذلك دخلوا تحت الطاعة وقـرّر عليهم جملة مستكثَرة فالتزموا به وحملوه واقْتُطعت بلادهم واراضيهم ووَصَل الامير جمال الدين الى دمشق فى يوم الاحد ثالث عشر ذى القعدة وخرجوا اليه اهل دمشق والتقوه مُلْتَقًا عظيمًا واشتهر فى اواخر السنة قَتْل جماعة من المسلمين بارض ديار بَكْر وهى على مرحلتين من قلعة البيرة وكانوا نحو خمسماية نفر ومنهم شمس الدين علىّ ابن شيخ الاسلام شمس الدين ابن الشيخ ابى عمر الحَنْبَلى كان قد سافر بسبب الاسرى الذى اسروهم من جبل الصالحيّة وهذا آخر ما جرى من امور دمشق وفى السنة المذكورة توفّى الامير عَلَم الدين الدُّوَيْدارى بحصْن الأَكْراد وصلّوا عليه بجامع دمشق فى يوم الجمعة رابع عشرين رجبْ وكان من العلماء الفضلاء المتحدّثين فى الفقه والادب واللغة وعلم المَنْطق وغيره ن

ذكر دخول سنة سبعماية

وخليفة المسلمين فيها يومئذ الامام الحاكم بامر الله ابو العبّاس احمد امير المؤمنين وسلطان الديار المصريّة والشاميّة السلطان الملك الناصر ناصر الدنيا والدين محمّد ابن مولانا السلطان الشهيد سيف الدين قلاوون الصالحى والنايب بالديار المصريّة الامير سيف الدين سَلّار والوزير شمس الدين سُنْقُر الأَعْسَر والحُجّاب الحاجّ بهادُر الظاهرى والامير سيف الدين كُرْت وامير جَنْدار الامير عزّ الدين أَيْبَك الأَفْرَم والامير سيف الدين بكْتَمُر والامير سيف الدين بن المحَقّدار والنقيب الامير علاء الدين طَيبَرس الخزندارى والنوّاب بالشام الامير جمال الدين آقُوش الأَفْرَم ونايب السلطان بالكَرَك الامير جمال الدين آقوش الأَشْرَفى وبالشَّوْبَك الامير سيف الدين قَبْجَق وبحماةْ الملك العادل كَتْبُغا وبحَلَبْ الامير شمس الدين

حمص وطلوعه الى القلعة يوم الاربعا ثانى عشر ربيع الآخر فتبعه الجيش المصرى والشامى مفرّقين ضعاف وإنّ ذلك هو الذى اوجب تأخُّرهم ولولا الديار المصريّة وعَظَمتها ما حملت مثلَ هذا الجيش المذكور ومن قدم معهم من الجفّال فنىّ الله بالخيل والعُدَد الّا انّ أَسْعارها غُلّيت وكذلك جميع آلات الجُنْديّة فعند ذلك استخدم مولانا السلطان جمعا كثيرا ونفق وخرج من القاهرة طالب الشام بسبب العدوّ فى تاسع رجب المبارك ووَصل الى الصالحيّة واقام بها وتوجّه نائب السلطنة سيف الدين سَلّار والامير ركن الدين بَيْبَرْس الجاشْنكير بالعساكر الى الشام فوجدوا فى الطريق الامير سيف الدين قبجق وبكتمر السلاح دار والأَلْبَكى فسيّروهم الى السلطان فاجتمعوا به على الصالحيّة وعاد السلطان الى قلعة الجبل وصحبته الامرا الواردين عليه وهم هولاء المذكورين وفى يوم السبت عاشر شعبان دخل جيش الى دمشق ومقدّمهم الامير جمال الدين آقوش الأَفْرَم وخرج الناس لرؤيتهم وشكروا الله تعالى على ما منّ عليهم بهم من تراجُع امرهم ووَصل يوم الاحد حادى عشره باقى عسكر الشام وفيهم الامير شمس الدين قَراسُنْقر متولّى حَماة وحَلَب والامير سيف الدين قُطْلُوبَك متولّى الساحل ودخل يوم الاثنين ثانى عشره الجيش المصرى ومقدّمهم الامير بدر الدين بَكْتاش الفَخْرى امير سلاح ودخل يوم الثلثا ثالث عشره جيش ومقدّمهم الحُسام استادار ودخل يوم الاربعا رابع عشره بقيّة الجيش والمماليك السلطانيّة ودخل معهم نايب السلطنة الامير سيف الدين سَلّار والامير سيف الدين بَلَبان الطَّبّاخى ونَزل جميع الجيش بالمَرْج وجلس الامير سيف الدين سلّار فى دار العَدْل بالميدان بحضور القضاة والامراء وفى التاريخ المذكور رجَع الامير سيف الدين سلّار بالجيش الى الديار المصريّة وباقى الجيش الشامى تفرّق فى البلاد وعادت عساكر مصر الى مصر وكان دخولهم يوم الثلثا ثالث شوّال وفى يوم الجمعة العشرين من شوّال توجّه الامير جمال الدين آقوش الافرم

فقال هؤلاء اهل دمشق هم قتلوا الحُسين فقال له الشيخ انّه لم يكن من اهل دمشق من حضر قتل الحسين والحسينُ قُتل بارض كَرْبَلاء من العراق فقال صحيح وكانوا بنى أُمَيّة خلفاء الدنيا وكانوا يُحِبّوا سَكَن الشام وهذه بلاد الانبياء والعلماء فسكن غيضه عن اهل الشام وذكر انّ اصله مسلم وهو من اهل خُراسان وجرى بينه وبين الشيخ كلام كثير وفى عشيّة السبت رابع الشهر اشتهر بدمشق انّه ليس فى ضواحى دمشق احد من التتار فاستبشر الناس بذلك ونودى فى هذا اليوم بامر قبجق ان تسافر الناس وتخرج الى البلاد والقُرَى فقد امنت الطُّرُق فسافرت الناس يوم الخميس الى تاسع الشهر وتشوّش الناس فى يوم الاثنين من رجوع طايفة من التتار الى ظاهر البلد وكان الناس قد خرجوا الى رياض السَّفَرْجَل فرجعوا مشلّحين ونُهب بعضهم ورما بعضهم نفسه فى النهر وحصل للناس تشويش عظيم وفى يوم الاربعا خامسْ عشره خرج الامير سيف الدين قفجق من دمشق هو واصحابه وهم الامير سيف الدين بَكْتَمر السلحدار والأَلْبَكى وغيره طالبين الابواب الشريفة السلطانيّة الملكيّة الناصريّة وبَقَتْ دمشق خاليةْ ما بها احد ونودى فى البلد من جهة أَرْجَواش بالجامع أحْفَظوا البلد وآلْزَموا الاسوار وأَخْرِجوا العُدَدْ قال وبات الناس فى شدّة عظيمة وخوف ودبّر ارجواش امر البلد ونادى مرارا كثيرة بحفظ الاسوار ومن بات فى داره شُنق وشَدّد فى ذلك ولم يبق فى البلد من جهة التتار احدٌ وفى يوم الجمعة أُعيدت الخطبة لصاحب مصر مقرونا باسم الخليفة على القاعدة الاولى وفرح الناس بذلك ورفعوا اصواتهم بالدعاء وبكرة يوم الجمعة دار الشيخ تقىّ الدين على الخمّارات فكسّر الجِرار وشقّ الظروف وعزّر الخمّارين ولازم الناسُ على هذه الليالى المبيت على الاسوار وكان الشيخ تقىّ الدين يدورْ عليهم ويقرا سورة القتال وآيات الجهاد واحاديث الغُزاة ويحثّهم على ذلك ونودى يوم السبت بالزينة وملازمة السور قال وامّا حديث السلطان الملك الناصر وعَوْده من

لارباب الولايات وجهّز جماعة من التتار وهم الف فارس الى خِرْبَة اللُّصوص والغَوْر فتوجّهوا ثامن الشهر وفى العشر الاوسط من جمادى الآخر جرت امور منها انّه امّر ثلثة وركّبهم بالشرابيش ومنها انّه نودى بادارة الخمر والفاحشة بدار ابن جرادة ظاهر باب تُوما وضُمّن ذلك فى كلّ يوم باكثر من الف درهمْ ومنها انّ جماعة من القلعة ركبوا وساقوا الى مسجد الذباب ظاهر باب الجابية بدمشق ورجعوا وبين ايديهم نفر من التتار فظنّ العوامّ انّ المصريّين قد وصلوا والتتار هاربين منهم فقتلوا منهم جماعة فتشوّش البلد وغلّقوا باب الصغير وارتجف الناس بسبب طلب ذمّة المقتولين من التتار ومنها انّه جُبى من المذكورين مبلغ ولم يعفوا لا عن كبير ولا عن صغير وأُزْعِج الناس وفى العشر الآخر من الشهر نزل من القلعة ايضا جماعة واخذوا غنايم التتار وقتلوا منهم جماعة وحصلت خَبْطة بظاهر دمشق وجُبى ايضا جباية اخرى لبُولَيْه مقدّم التتار وفى يوم الاثنين الثامن والعشرين منه دخل الى القلعة الخطيب بدر الدين بن جَماعة والشيخ تَقِىّ الدين بن تَيْمِيّة ومعهم نايب الامير يحيى وتكلّم الناس فى صلح يقع بين نايب القلعة وبين نُوّابْ غازان فلم يَتمّ لهم امر ثمّ استهلّ شهر رجب المبارك والخطيب بدر الدين بن جماعة وتقىّ الدين بن تيميّة داخلين الى أَرْجَواش وقبجق فى امر الصلح بينهم وتسكين امر البلد فلم يَتمّ بينهم صلح وفى يوم الخميس ثانى الشهر طلب قفجق الاعيان من القضاة والعلماء والرؤساء الى داره فحضر جماعة منهم فحلّفهم للدولة المحموديّة بالنصح وعدم المداجاة وغيره وفى يوم الخميس ايضا توجّه الشيخ تقىّ الدين الى مخيّم بُولَيْه بسبب الاسرى وخلاصهم وكان معه خلق كثير فاقام عنده ثلاث ليالى وتحدّث بُولَيْه مع الشيخ تقىّ الدين فى امر يَزيد بن مُعاوية وهل يجب محبّتُه ام بِغْضته فقال له تقىّ الدين لا نُحِبّه ولا نُبْغضه فقال يجب لعنته فعلم الشيخ انّ عنده ولاء فكلّمه بما طابت به نفسه

أَفْتانا شيخنا بتخريب الشام وأَخْذ اموالهم لأنّهم ما يصلّون الّا بالاجرة ولا يؤذّنون الّا بالاجرة ولا يُنْفقون الّا بالاجرة وقال لنا اذا فعلتم ذلك بهم يرجعون الى الله ويتوكّلون عليه وذكر وجيه الدين ابن مُنَجّا وابن قُطَيْنة انّه هلك لكلّ واحد منهما مَاية وخمسين الف درهما وذكر الوجيه ابن منجّا انّ الذى حُمل الى خزانة غازان ثلاثة آلاف الف دينار وسُتُّمَاية الف دينار سوا ما لحق من التراسيم والبراطيل والاستخراج لغيره من الامراء والوزراء وغير ذلك بحيث انّ الصَّفِىّ السنْجارى استخرج لنفسه ما يخصّه اكثر من ثمانين الف درهم وحصل لشيخ الشيوخ ما قيمته سُتَّمَاية الف درهم وللاصيل ما قيمته مَاية الف درهم وللامير اسمعيل مايتى الف درهم وللوزير اربعمَاية الف درهم وكذلك باقى الامراء وهذا المبلغ الذى ذكرناه خارجا عمّا برطلوه من المصادَرين المطلوبين وفى يوم الخميس الخامسْ والعشرين منه عاد الامير سيف الدين قبجق من توديع قطلبجا وباقى التتار ودخل من باب شرقى وخرج من باب الجابية فتحوهم بسببه فانّهم لم يكونوا فتحوهم وشقّ البلد ونزل بالقصر الأَبْلَق ونودى فى البلد الامير سيف الدين قفجق نايب السلطنة فتعجّب الناس من هذا الندا وفى يوم الجمعة نودى فى البلد بأن يخرج الناس الى بلادهم وقُراهم قال فتعجّب الناس من هذا الندا ايضا وفى هذا اليوم ايضا نودى لا يغرّر احد بنفسه ولا يخرج الى الجبل ولا الى الحواضر ومن فعل ذلك فدَمُه فى عنقه قال وغلت الاسعار بدمشق ثمّ استهلّ جمادى الآخر اوّله الثلثا وهم ينادوا يا اهل القرى أُخْرُجوا الى اماكنكم وكذلك يوم الاربعا وامّر قبجق أُمَرا دمشق منهم علاء الدين استاداره وولّاه البرّ عوضا عن ابن الجاكى وامّر جماعة من اصحابه وانضاف اليه جماعة من الجند وكثر الناس على بابه وفُتحت ابواب البلد وكان قبجق فى هذه الايّام يقوم بوضيفة السلطان بدمشق يامر وينهى ويخلع ويركب واذا ركب يركب بالعصابة والشاوِيشيّة واجتمع اليه خلق كثير من اجناد دمشق وكتب التواقيع

وخزاينها وكُتُبها فلمّا كان نهار يوم الاثنين الثانى والعشرين منه سافر صاحب سيس وسافر ايضا قُطْلُوشاه فلمّا كان وقت الظهر شاع الخبر بأَنّ الطايفة الذى كانوا مقيمين على اليَزَك لحفظ السناير وحفظ جوانب القلعة لم يبق منهم احد فى موضعه قال وبات الناس ليلة الثلثا وقد تنسّموا الخير والرحمة من الله تعالى وبقى باب البريد كأنّه خان فى قرية وكان فى الليلة المذكورة قد خرج سيف الدين قَفْجَق باصحابه وذكروا انّه خرج يودّع قُطْلِبجا وفى يوم الاربعا قُطِعت اخشاب المنجنيق واشتدّ الطلب على من كان يلوذ بالتتار وفى اليوم المذكور نودى فى البلد طَيِّبوا قلوبكم وأَفْتَحوا دكاكينكم وتَهَيّوا غدا لمُلْتَقا سلطان الاسلام والشام الامير سيف الدين قبجق بالشموع وفى المناداة ايضا قد دفع الله عنكم العدوّ المخذول فتعجّب الناس من هذا الندا وقالوا اقوالا مختلفة وامسا النهار ولم يتحقّقوا ما الخبر وفى يوم الاربعا لم يظهر بالبلد احد منهم وخرج الناس الى الجبل والى بعض القُرى وحكى الشيخ الامام الحافظ علم الدين البِرْزالى قال يوم الخميس خامسْ وعشرين منه اجتمعتُ بالشيخ تَقىّ الدين بن تَيْمِيّة فذكر اجتماعه بالامير سيف الدين قُطْلُوشاه قال ذكر لى قطلوشاه انّه من اولاد جِنْكِزْقان وأَنّه أَجْرُود لا شعرَ له بوجهه اصلا وأَنّه ابن اثنين وخمسين سنة وإِنّه ذكر أَنّه خَتْمُ الرسالة بمحمّد صلّى الله عليه وسلّم وأَنّ جنكزقان جدّه كان مسلم ملك البسيطة وكلّ من يخرج عن حكمه وعن طاعته فهو خارجى وذكر اجتماعه بالملك غازان وبالوزيرين سعد الدين ورشيد الدولة الوزير المتطبّب وبالشريف قُطْب الدين ناظر الخزانة وبكاتبه صدر الدين وبالنجيب الكحّال اليهودى وبشيخ المشايخ نظام الدين محمود وبأَصيل الدين بن النصير الطوسى ناظر الاوقاف وذكر الشيخ تَقِىّ الدين انّه اجتمع بواحد منهم وقد ظهر منه صلاة وسكينة فقال له الشيخ تقىّ الدين انت على هذا الحال وهذا التورّع وهذا الدين فما السببْ فى خروجك وقتالك المسلمين فقال

ذكر رجوع غازان الى بلاده

وهو انّه لمّا كان بتاريخ يوم الجمعة ثانى عشره اشتهر عزم غازان على الرجوع الى بلاده وانّه يترك نايبا وعسكرا بالشام وقلّ التتار من البلد وبقى اليزك لاجل القلعة ومن القلعة يرمون بالمناجنيق بحجارة كبار ويُكثِرون من رَفْع الاصوات وذِكْر الله ورسوله والتسليم وخرج من القلعة طايفة على يزك التتار المقيمين داخل البلد فقتلوا منهم جماعة واسروا منهم وازاحوهم عن موضعهم ورجعوا سالمين ثمّ فى يوم الجمعة الاخرى جرت امور منها رحيل الملك غازان وبقى بهاء الدين قُطْلُوشاه نايب السلطنة مع جمع كبير ورُسم يوم السبت باخْلاء المدرسة العادليّة ووقفوا التتار على بابها حتّى خرج اهلها منها واىّ من خرج يفتّشوه وياخذوا منهم ما يختاروه ويطلبوا منهم الدراهم ومنعوا اهلها العَوْد اليها ودخلوا التتار اليها وكسّروا ابوابها وخزاينها ثمّ صار اهلها يَجُون اليها فى الليل من الاسطحة وينظرون فى بيوتهم فان وجدوا شيئا عجزوا التتار عن حمله اخذوه واحرقوا جامع العُقَيْبة وبَقَت التتار مقيمين فيه ايّاما وارموا منارته وفى يوم الجمعة تاسع عشره قُرِئ على السُدّة عقيب الصلاة كتابين احدهما يتضمّن تولية قَبْجَق النيابة بالشام وقد تقدّم شرحه والآخر يتضمّن تولية الامير ناصر الدين بن جلال الدين شدّ الشام وهو صاحب فضيلة وفيه رَوْنَق وفيه إنّنا توجّهنا الى البلاد وتركنا بالشام ستّين الفا من جيشنا لحفظه وإنّنا فى فصل الخريف نرجع الى البلاد قاصدين الديار المصريّة وفى بكرة يوم السبت العشرين منه طَلَعوا التتار على الاسطحة ورموا الناس بالنُشّاب ووَصَلوا الى الاقْباليّة الشافعيّة ففزعوا سُكّان الظاهريّة ومن جاورهم فى تلك الناحية واصبح يوم الاحد الحادى والعشرين منه احرقوا المدرسة العادليّة ووقعت قُبّتُها والنار تَعْمَل فى اخشابها وابوابها

يومه ودخل جماعة من الرجال الى البلد عُراةً حُفاةً جياعا وامّا البلد فاحرقوا فيها دار الحديث الأَشْرَفيّة وما جاورها الى النُّورِيّة واحرقوا قبالتها الى ان جاور الحريق المدرسة العادِليّة وكذلك ممّا يلى دار الحديث من الجهة القِبْليّة من القَيْمازيّة وما جاورها الى دار السعادة والى البيمارستان ومن الجهة الاخرى الى مدرسة الدمّاغيّة الى باب الفَرَج والاماكن التى لم يصل اليها الحريق نُهبت وخُرّبت ودخلت الحرافشة الى الاماكن المحروقة والمنهوبة نقضوا اخشابها وابوابها وما فيها من رخام ومحاش واثاث واباعوه باقلّ الثمن وبَقَت الاماكن موحِشة لا يجسر احد يمرّ بها ولا يقربها وكثُر النهب فى البلد فى جميع نواحيه بحيث انّه لم يبق محلّة ولا حارة الّا دخلوا اليها ونَهبوا ما فيها وخاف الناس من المَشْى فى البلد والتردُّد فى حوايجهم وكان الرجل اذا حصلت له ضرورة خرج مُسْرِعا فى اثواب رَثّة وهو خايف فاذا رجع وهو سالم حمد الله هو واهله وامّا الجامع فلم يقم فيه صلاة العشا فى بعض الليالى وكان يغلّق من بين العشايين وما يصلّى فيه غير الرجل والرجلين وكذلك الصبح ويبات فيه النتنار لاجل المناجنيق وذكروا انّهم شربوا فيه الخمر واحضروا فيه النسا ونجّسوه بالبول والنجاسات ومن كان يتاخّر الى ان يُظْلِم الوقت بالجامع يُعَرُّوه وياخذوا ثيابه وفى يوم الجمعةْ امتنع خلق كثير من حضور الجمعة خوفا على انفسهم وعلى ما يخلّفونه فى بيوتهم من اعاليهم وحوايجهم وكان الناس فى امر شديد لا يامن احد ان يمشى اصلا فى الليل خوفا من النهب وأَخْذ الثياب حتّى فى الجامع واستمرّ الناس على ذلك من الخوف والمصادرة وأَذَى المصادرين وإِهانتهم وتعليق بعضهم وضرب بعضهم والترسيم عليهم وهم مسوكين بأَكْمامهم وبعضُهم مكتّف وغلت الأَسْعار وقلّ الواصلْ من البلاد واستمرّوا امراء البِيَزكيّة من جميع جهات القلعة وكانوا يتخوّفون من القلعة وكان مقامهم باب البريد واشتهر رجوعُ من كان توجّه الى البلاد القبليّة من النتنار وانّهم قد افسدوا فى البلاد ونهبوا وسبوا لا سيّما فى القُدْس الشريف ن

لعبد الغَنىّ الحَريرى

[طويل]

بُلينا بقَوْمٍ كالكِلابِ أَخِسَّةٍ عَلَيْنا بغاراتِ المَخاوِفِ قد شَنُّوا
هُمُ الجِنُّ حَقًّا لَيْسَ فى ذاك رِيبَةٌ ومَعْ ذا تَبَدَّوْا لا هُمُ الجِنُّ والبِنُّ

ولابن قاضى صَلْخَتْ

[طويل]

رَمَتْنا صُروفُ الدَّهْرِ منها بسَبْعَةٍ فما أَحَدٌ منّا من السَّبْعِ سالِمُ
غَلاءٌ وغازانٌ وغَزْوٌ وغارَةٌ وغَدْرٌ وإِغْبانٌ وغَمٌّ مُلازِمُ

قال واستهلّ جمادى الاوّل واوّله الاثنين وفى اوّل ليلة منه باتوا المغل فى باب البريد منتشرين الى القلعة وجوانبها بسبب حفظ المنجنيق الذى بالجامع وكان لهم ايّام يُحاصِروا فيها القلعة وكسروا دكاكين باب البريد وبات فيها المغل وخيولهم بين ايديهم وامتنع الناس من الدخول الى الجامع ونهبوا دكاكين العطّارين والفاميّة وغيرهم بسبب الأُكْل وسبب المبيت واشتدّ خوف اهل باب البريد الى ناحية القلعة وانتقلوا الناس من تلك المنازل فتركوا حوايجهم واقواتهم فانّهم عجزوا عن حملها وأَوَوْا الى المدارس والمساجد وبَقَت الناس خايفين لا يمسكوهم لردم الخندق والاستعانة بهم فى بعض امور الحصار وغلّقوا ابواب الجامع وقلّ من حضر الصلاة على العادة كلّ ذلك خوفا من امر من امور القلعة ومنها خوف التشليح ومنها خوف ان يُمْسَك ويحمّلوه شى او يُمْسَك فرس وربّما بقيوا الناس اليوم واليومين لا يقدروا يخرجوا من بيوتهم الّا لضرورة وفى يوم الجمعة نهبوا دير الحَنابِلة ثانى مرّة وما كان قد بقى فيه شى الّا النسا والاولاد وكان فيه مَاية وعشرين بنت لم يبق منهم الّا القليل واسروا القاضى تَقِىّ الدين الحنبلى وحملوه ماسورا فى حالة شنيعة ثمّ ردّوه من

القيام به فعَسُر الامر على الناس وكان متولّى الطلب الصَّفِىّ السِنْجارى وعلاء الدين استادار قَبْجَقْ وابنا الشيخ محمّد ابن الشيخ علىّ الحَريرى وعملوا الشعراء فيهم

شعر

[طويل]

دَهَتْنا أُمورٌ لا يُطاقُ احْتمالُها فسَلَّمْنا منْها الالٰهُ له المَنُّ
أَتَتْنا تَتارٌ كالرِّمالِ تَخالُهُمْ هُمُ الجِنُّ حَتَّى مَعْهمُ الحِنُّ والبِنُّ

وفى المعنا لكمال الدين ابن الزَّمْلَكانى

[بسيط]

لَهْفى عَلَى جِلّق يا شُومًا لَقِيَتْ من كُلِّ عِلْجٍ له فى كُفْرِه فَنُّ
بالطَّمِ والرَّمِّ خَلْقٌ لا عَديدَ لَهُمْ فالجِنُّ بَعْضُهُمْ والحِنُّ والبِنُّ

وللكمال ماجد الشافعى

[طويل]

أَقَمْ عُذْرَ جَيْشٍ طالَ ما قَتَلَ العِدَى بدارِهِمْ قَهْرًا وكم غارَةٍ شَنُّوا
اذا وَلَّوُا الأَدْبارَ من كُلِّ كافِرٍ كَريهُهُ بُغْضٌ قد حَكا وَجْهَهُ سَنُّوا
أَتَا جَيْشُهُمْ بالمُغْلِ والكُرْجِ عُصْبَةً وأَصْحابُ سِيسَ فيه والحِنُّ والبِنُّ

لشمس الدين ابن البَيْسانى

[طويل]

أَتا الشَّأْمَ جَيْشٌ كالطُّغاةِ عَرَمْرَمٌ فلم يَبْقَ أَرْضٌ من نَواحيهِ ما جَنَّا
ولازَمَ تُومَا فى دِمَشْقَ سَبيبُهُ ونَهْبٌ وقَتْلٌ ثَمّ أَمْوالَنا خَنَّا
وقد رَجَعَتْ تِلْكَ الطُّمومُ وخَلَّفوا بَقاياهُمُ بُولَيْهِ والحِنَّ والبِنَّا

الخروج وقد التجا اليه جماعة يريدون يحتموا به فشقّ ذلك على من سمعه وهو مصمّم لا يُفْرَج كربه عن مسلم الذى هو شيخ الشيوخ وكلّ الناس فى ضيق واشتهر الكلام عن القلعة وان لا بدّ من حصارها وانّه قد عمل بعض آلات الحصار وقد كتب الى أَرْجَواش ان سلّمتها عصمت دماء المسلمين وكان قد وَصَل الى دور كثيرة فى البلد بطلب الخيل وقيل إنّه من لم يخرج من البلد فدَمُه فى عنقه واخذوا من البلد من الخيل اكثر من عشرة آلاف فرس واشتدّ فى اواخر الشهر الطلب من الناس وزاده عمّا كان قرّره عليهم اوّلا أَضْعافا مضاعَفة فقرّر على سوق الخوّاصين مَاية الف وثلاثين الف وعلى سوق الرمّاحين مَاية الف درهم وعلى سوق علىّ مَاية الف درهم وعلى سوق النحّاسين ستّين الف درهم وعلى قَيْساريّة الشَّرْب مَاية الف درهم وعلى سوق الذَّهَبيّين الف وخمسمَاية دينار وعلى اكابر البلد تكملة ثلثمَاية الف دينار وجُبِيت من حساب اربعمَاية الف ورسّم عليهم واغلظ فى الترسيم وجعل الموكّلين بهم طايفة من المغل مع كلّ انسان جماعة وضيّق عليهم والزمهم بالمبيت فى المشهد الجديد بالجامع وفيه كان الاستخلاص ومنعوا من يدخل اليهم ويقضى حوايجهم وامر بعَصْرِ ابن شُقير ووعد بذلك ابن مُنَجّا وابنَ القَلانسى والمغلُ تحيط بهم وهم يضربونهم على ظهورهم بالعُصِىّ وهم ماسكين أَكْمامهم وكذلك ابن صَصْرَى وكلّ كبير من اهل دمشق وكثر النهب فى البلد والخطف والتشليح وخَطْف العمايم وكثر فى جوانب البلد كَسْرُ الابواب والصعودُ الى الاسطحة وكان ذلك فى يوم الجمعة ثامن وعشرين من الشهر لا سيّما وقت الصلوة كثروا بأَعْلا الدور وهربت الناس من سطح الى سطح ففيهم من صعد وفيهم من وقع وتهشّم وفيهم من تكسّر بعضُ اعضائه وكثر خوف الناس الكبير والصغير والغنىّ والفقير بسبب الطلب والجباية وجُبى على الروس وعلى الدور شى كثير وكان المطلوب شى كثير لا يحمله البلد ولا يقارب

شفاعة فمضى الى العَلَم سليمان الهِنْدى والى شيخ الشيوخ نظام الدين محمود والى قَبْجَق ثمّ انّه جرىَ يوم الخميس الى المخيّم متاع الملك على انّه يدخل على الملك فلمّا حضر الى المخيّم قالوا له الحجّاب الملك موجوع وإنّه ايضا مشغول الراس وانّه ان علم بالذى تقوله لا بدّ ان يامر بقتل جماعة من المغل ويحصل بذلك فتنة وترجع الدايرة على اهل البلد فروحْ اجْتَمِعْ بالوزير سعد الدين ورشيد الدين وتحدّثْ معهم فردّ الشيخ تقىّ الدين ودخل الى دمشق فلمّا كان نهار السبت اشتدّ الامر على الناس وكثرت الاراجيف وقيل انّ الامر قد انتهى الى البلد وقد كتب الملك لأُرْجَواش امان فلم يلتفت الى ذلك لا محالة بسبب القلعة ويجرى فى ذلك ما جرى فى جبل الصالحيّة وقيل إنّه من لم يخرج من البلد فدَمُه فى عنقه ومن اراد الخروجَ فليخرج الى جبل الصالحيّة والأَوْلى ان تخرج الصلحاء والعلماء من البلد فهلكت الناس من هذا الغلام وكان يُعْزَى اكثره الى شيخ الشيوخ ثمّ انّه حمل حوايجه وخرج من العادليّة فخاف الناس لذلك وقالوا لولم يكن الخبر صحيح لَما خرج منها مُسْرِعا فلمّا كان عند المسا رجع بحوايجه وحضر اليه جماعة الاعيان وقالوا له ان رسم الملك بأن يضع على البلد شى معلوم سعينا فى استخراجه ويكون مثل الشرَى للبلدْ ويَمُنّ الملك بعتق المسلمين وكان فى هذه الليالى قد قُتل رجل ممّن يعرف بعمل المنجنيق وقيل انّ جماعة من اهل القلعة فعلوا هذا الفعل وذكروا انّ الملك غضب لذلك واشتدّ غضبه وبات الناس ليلة الاحد وهم يتوقّعون من الغد النهب والسبى والقتل واصبح النهار والناس فى حزن عظيم وبرد شديد وذكروا انّهم مسا السبت اجتمعوا بالجامع وقال ابن مُنَجّا انا ابذل جميع ما امْلُكه من العين ما لم يحصل رضاه والّا فرقبتى حاضرة وقال ابن القَلانِسى قد استوصل منّا شيئا كثيرا ولم يبق الّا الموت على بعضنا بعض ويوم الاحد اصبح الناس يتحدّثون انّ شيخ الشيوخ يريد

والبيمارستان وكسّروا ابواب التُّرَب والشبابيك وطلعوا الى مغارة الدم والكهف ومغارة الجوع ولم يَعْصِ عليهم موضع ونزلوا الى الجامع واخذوا بُسْطه وكسّروا القناديل والمنبر ورموا الرَّبْعة وربّما مشوا عليها وخرجوا الى مدرسة الشيخ الضياء وكان فيها جماعة من الفقراء فرموهم بالحجارة وردّوهم عن انفسهم ثمّ انّهم عجزوا فخرجوا منها ثمّ رَدّوا اليها فدخلوها ونهبوها وكسروا خزانة الكتب وبذروا بعضها واخذوا من الصالحيّة من الطماير والذخاير والدفاين شى كثير حتّى كان الواحد منهم ياتى الى الطميرة والخبيّة كأنّه هو الذى تولّى طمرها من سرعة هدايته الى مكانها فلا حول ولا قوّة الّا بالله العلىّ العظيم واما دير الحَنابِلة فإنّ الناس اجتمعوا فيه لا سيّما لمّا حصل العَبَث والفساد وصار الناس ياتون ليلا ويدخلون الدير حتّى امتلا وامتلات الطُّرُقات منهم فاحتاطوا به يوم الثلثا ودخلوا اليه من الجهة القِبْليّة وخرقوا حرمته ونهبوا منه وسبوا اولاد ونسا وقتلوا وكان الناس بالبلد بلغهم ما جرى فى جبل الصالحيّة فشقّ عليهم وتوجّه الشيخ تَقِىّ الدين بن تَيْميّة وجماعة الى عند شيخ الشيوخ وشكوا اليه الحال فخرج اليهم فى يوم الثلثا وسط النهار فادركهم فعند ما سمعوا به التتار هربوا فحصل لاهل الدير نصيب كبير من ذلك ومنهم من لم يكن دخلوا داره واستاسر جمع كبير من الجبل ودخل الناس عَرايا عليهم الجوالق والتلاليس والبَلاسات وما يشاكل ذلك وهم يستغيثون بسبب حريمهم واولادهم وما جرى عليهم فنهم من دَفَع اليه ماسوره ومنهم من لم يعلم خبره واشتدّ الامر ثمّ ساروا الى قرية المِزّة وكان مُعْظَم اهلها بها لم ينتقلوا عنها وسبوا اهلها وفعلوا فيها كما فعلوا فى جبل قاسِيُون ثمّ ساروا الى داريّا فاحتموا اهلُها بالجامع فلم يزالوا حتّى دخلوه وفعلوا فيه كما فعلوا فى غيره وبلغنا انّ جماعة من اهل داريّا قتلوا من التتار نحو خمسين رجلا وقُتل ايضا من اهل داريّا جماعة وبقى الشيخ تقىّ الدين بن تَيْميّة اذا سمع بشى من هذا يروح الى اكابرهم صورة

الادب والخدمة ما يجب، واليكونوا معه فى الطاعة والموافقة على المصالح كما يجب، وعلى ملك الامراء سيف الدين تقوى الله تعالى فى احكامه ونقضه وابرامه، وتقوية يد قضاة الشرع وحكّامه، وتنفيذ اقضية كلّ قاض على قول امامه، وليتعاهد الجلوس للعدل والانصاف، واخذ الحقّ للمشروف من الاشراف، وليُقِم الحدود والقصاص على كلّ من وجبت عليه، وليكفّ الكفّ العادية عن كلّ من تعدّت عليه، والله تعالى يجعل له الى الخيرات سبيلا، ويوضح له الى مرضاة الله ومرضاتنا دليلا، ان شاء الله تعالى وكُتب فى عاشر جمادى الاوّل سنة تسع وتسعين وستّمائة

قال فلمّا فرغوا من قراءة الفرمان نثروا عليه الذهب والفضّة وفرح الناس بتولية قفجق عليهم ظنًّا انّه يرفق بهم وذكر القاضى جلال الدين انّه اجتمع بالامير سيف الدين قبجق فشكا اليه ما ظهر له من التعب بما فُوّض اليه وانّه كثير التعب مع التتار وانّه يريد لاجل التقليد الفى دينار سريعا فقال له جلال الدين عندى فرس وبغلة أَحْمِلُهما اليك تستعين بهما فقال الخيل والبغال ليس لكم فيها مَأنّة وانّما يطلبون الذهب قال ونزل شيخ الشيوخ بالمدرسة العادليّة يوم الجمعة واحضروا اليه ضيافة واظهر العتب على اهل البلد لكون انّهم لم يتردّدوا اليه وانّما انّه يُصْلح امرهم ويتّفق معهم على ما يفعلوه فى امر القلعة فقال له بعض الحاضرين انّ سيف الدين قبجق هو يَخْبُر امر متولّى القلعة فكان جوابه خمسماية من قبجق ما يجوف فصّ خاتمى وظهر منه تعظيما كبيرا لنفسه وشرع فى يوم السبت خامس عشره فى نهب الصالحيّة

ذكر ما جرى بجبل الصالحيّة

لمّا طلعوا التتار اليها فاوّل ما بَدَوْا فى تربة الامير عزّ الدين والماردانيّة الذين هم على نهر ثَوْرا وعثوا فى الجبل يوما بعد يوم ودخلوا الناصريّة

يكون امره من امرنا، وحكمه من حكمنا، وطاعته من طاعتنا، ومحبّته في الطريق الى محبّتنا، فرأينا انّ الجناب العالي الاوحدي المؤيّدي العَضُدي النصيري العالمي العادلي الذُّخْري الكفيلي السيّدي المهّدي المجاهدي الاثيري الهمامي النظامي السيفي سيف الدين، ملك الامراء في العالمين، ظهير الملوك والسلاطين، قَبْجَق هو المخصوص بهذه الصفات الجميله، والمحتوي على هذه السمات الجليله، وله حرمة المهاجرة فانّه ازدجرته المهاجرة الى ابوابنا، ووسيلة الوُصْلة الى ركابنا، فرعينا له هذه الحرمه، وقابلناها بهذه النعمه، ورأينا انّه لهذا المنصب حفيظ مكين، وخاطَبنا لسان الاختبار إِنَّ خَيْرَ مَنِ ٱسْتَأْجَرْتَ ٱلْقَوِيُّ ٱلْأَمِينُ، وعلمنا انّه يبلغ الغرض من صون الرعايا، ويقوم مقامنا بالعدل في سائر القضايا، فلذلك رسمنا ان نفوّض اليه نيابة السلطنة الشريفة بالممالك الحلبيّة والحمويّه، وشَيْزَر وأَنْطاكِيَة وبَغْراس وسائر الحصون والاعمال الفُراتيّه، وقلعة الروم وبَهَسْنا وما اضيف اليها من الاعمال والثغور نيابةً تامّةً عامّةً كاملةً شاملةً يُؤْتَمر فيها بامره، ويُزْدَجر فيها بزجره، ويطاع في اوامره ونواهيه، ولا يخرج احد عن حكمه ولا يعصيه، له الامر التامّ، والنظر العامّ، وحُسْن التدبير، وجميل التأثير، والاحسان الشامل الى اهل البلاد، واستجلاب الولاء والوداد، ويُؤمّن من يطلب الامان، ويتلقّى من يترامى الى الطاعة والخدمة بالامتنان، متّفقا في الاستخدام والتأمين، مع ملك الامراء والوزراء ناصر الدين، فإنّ اجتماع الآراء بركه، والهمم تؤثّر اذا كانت مشتركه، فليَثِق كلّ من يُؤَمّناه بامانهما، فانّه اماننا اجريناه على قلمهما ولسانهما، وقد انعمنا عليه بالسيف والسنجق الشريف والكوس والبايزة الذهب برأس السبع فسبيل الامراء والمقدّمين وامراء العُرْبان والتُرْكمان والاكراد والدواوين والصدور والاعيان والجمهور ان يتحقّقوا انّه نائبنا الذي فوّضنا اليه النيابة الشريفه، والمنزلة المُنيفه، وان يطيعوه طاعة تُزْلِفهم لديه، وتُقَرِّبهم اليه، ويحصل لهم بها رضاه عنهم، وقُرْبه منهم، وليلزموا عنده من

وبات ليلة الجمعة سيف الدين قبجق عند عزّ الدين ابن القَلانسى وفى يوم الجمعة رابع عشره تخوّف الناس قبل الصلاة من نهب يقع او شَوْشة فى الصلاة فلم يقع ذلك وخطب الخطيب بالجامع واقام الدعوة على صورة ما رُسم ان يقول السلطان الاعظم سلطان الاسلام والمسلمين مظفّر الدنيا والدين محمود غازان وصلّى بالمقصورة جماعة من المغل ولمّا كان عقيب الصلاة حضر المقصورةَ الامير سيف الدين قبجق وصَعد هو والامير اسمعيل الى سُدّة المؤذّنين واجتمع جمع كبير من الناس تحت قُبّة النسر وذكر عبد الغَنىّ إنْعام الملك ودعا له وامّنوا الحاضرين على دعائه وقُرِئ عليهم تولية سيف الدين قبجقْ ن

ذكر نسخة الفَرمان بتولية سيف الدين قبجق

وهو بقوّة الله تعالى وميثاق الملّة المحمّديّة فرمان السلطان محمود غازان

الحمد لله الذى ايّدنا بالنصر العزيز والفتح المبين، وامدّنا بملائكته المقرّبين، وجعلنا من جنده الغالبين، نحمده على الهداية الى سبيل المهتدين، والإرْشاد الى إحْياء الدين، حمدا يوجب المزيد من فضله كما وعد الحامدين، ونشهد ان لا اله الّا الله وحده لا شريك له شهادة تَنْظمنا فى سلك المخلصين، ونشهد انّ محمّدا عبده ورسوله سيّد الانبياء والمرسلين، صلّى الله عليه وعلى آله صلاة تصله الى يوم الدين، امّا بعد فإنّ الله تعالى لمّا ملّكنا البلاد، وفوّض الينا النظر فى امور العباد، وجب علينا ان ننظر فى مصالحهم، وان نهتمّ بنصائحهم، وان نقيم عليهم نائبا يتخلّق باخلاقنا فى كرم السجايا، ويبلّغنا الاغراض من مصالح الرعايا، فأَجَلْنا الفكر فيمن نقلّده الامور، وانعمنا النظر فيمن نفوّض اليه مصالح الجمهور، واخترنا لها من يحفظ نظامها المستقيم، ويقيم ما انْآدَ من قوامها القويم، يقول فيُسْمَع مقاله، ويفعل فتُقْتَفَى افعاله،

والروساء يجتمعوا ويتحدّثوا مع أَرْجَواش فى تسليم القلعة ويُحْسِنون له فى ذلك والّا فما يبقا قلعة ولا بلدٌ ولا انتم وشدّد عليهم الامر العظيم فاجتمع جماعة منهم بدار الحديث الأَشْرَفيّة وحضر معهم الصوفيّة وارسلوا رسولا الى ارجواش فلم يُجِبْهم وقال انا بالامس قبجق واصحابه يحدّثونى فما سمعتُ لهم كلام أَسْمَعُ كلامكم انتم فقاموا جميعهم من دار الحديث الى باب القلعة ووقفوا يطلبوا منه رسولا فلم يجبهم فارسلوا من صحبتهم رسولا فاغلظ عليه فى الجواب وقال من هم الجماعة الذى سيّروك فعيّنهم له الرسولُ فسبّهم وقال هم المنافقين الكذّابين الخاينين للمسلمين الذين سلّموا البلد للعدوّ وما لهم عندى جواب ومع هذا فهذه بطاقة وردت الىّ من عند السلطان الملك الناصر مضمونُها انّ العساكر المنصورة اجتمعت على غَزّة وانّهم كسروا الطايفة التى تبعتهم وفيها الوصيّة بامر القلعة وكان من جملة الواقفين مع الجماعة على باب القلعة بدر الدين بن فضل الله فعلم به ارجَواش لمّا سمّوا له اسماء الجماعة الواقفين فقال يدخل ابن فضل الله ويقف على البطاقة فانّها بخطّ اخوه وهو يعرف خطّ اخوه فخرج اليهم شخص من القلعة وعرّفهم ذلك فامتنع ابن فضل الله عن الدخول واشتدّ خوفه وهرب من بين يدى الجماعة فانتظروا رسولهم فخرج اليهم وبلّغهم ذلك القول فتفرّقوا على هذه الصورة وفى يوم الاربعا ثانى عشره حضر الامير سيف الدين قبجق ودخل البلد وجلس بالمدرسة العَزيزيّة وامر العلماء واكابر البلد بمراجعة ارجواش فى امر القلعة قال فعادوا اليه فلم يُجِبْهم وتكرّه بحضورهم وكتبوا الناس فى هذا اليوم بالعَزيزيّة فرمانات كثيرة من شيخ الشيوخ ومن مقدّم ذكر انّه رضيع الملك غازان وبعضها لقباجق وفى يوم الخميس ثالث عشره تحدّث الناس فى الجامع بصلاة الملك فى الجامع ثمّ قيل انّه كره الدخول بسبب القلعة فخافت الناس واصلحوا ابواب الدروب وجعلوا خَلْفَ الابواب الحجارة وكثر دخول التتار الى الاسواق والى البيوت والمساكن بسبب الخيل واخذوا خيلا كثيرة للناس

اموالهم كاموالنا ودماؤهم كدمائنا والسلاطين مُوَصَّوْن على اهل الذمّة المطيعين، كما هم مُوَصَّوْن على المسلمين، فانّهم من جملة الرعايا قال صلّى الله عليه وسلّم الامامُ الذى على الناس راعٍ عليهم وكلّ راع مسؤول عن رعيّته فسبيل القضاة والخطباء والمشايخ والعلماء والشرفاء والاكابر والمشاهير وعامّة الرعايا الاستبشار بهذا النصر الهنىّ، والفتح السّنىّ، وأَخْذ الحظّ الوافر من السرور، والنصيب الاكثر من البهجة والحبور، مُقْبلين على الدعاء لهذه الدولة القاهرة، والمملكة الظاهرة، آناء الليل وأَطْراف النهار وكُتب خامس ربيع الآخر سنة تسع وتسعين وستّمائة ن

وقُرِئَ على السُّدّة بالجامع المعمور بدمشق المحروسة يوم السبت ثامنه فلمّا قُرِئَ هذا الفرمانُ صاحت العوامّ وحمدوا الله ودعوا للملك واكثروا الضجيج كما جرت عادتهم وحصل للناس بذلك سكون واطمانيّة على تقديرِ ما فيه واستمرّ النثار بالمقصورة الى صلاة العصر فصلّوا بها وبعد ذلك توجّهوا الى منازلهم وفى يوم الاحد تاسع الشهر اهانوا الجماعة الذين هم كُبَرا دمشق بالقَبْمُريّة بسبب تحصيل المال والخيل وفى يوم الاثنين قربوا من البلد واحدقت جيوشهم بالغُوطة وكثر العَبَث والفساد والنهب وأَخْذ اموال الناس وقتلوا طايفة برّا البلد وعمّ الأَذى وكثرت الاقاويل فى ذلك ولم يستطع احد من الخروج من البلد وبقى الناس ينظرون من فوق السور الى ما حلّ بالحواضر البرّانيّة من العُقَيْبة والشاغور وقَصْر حَجّاج وحِكْر السُّمّاق من النهب والفساد وكَسْر الابواب وفى آخر هذا اليوم وَصَل الامير سيف الدين قَفْجَق وبَكْتَمُر السلَحْدار الى البلد ونزلوا فى الميدان وتكلّموا فى طريقهم مع أَرْجَواش متولّى القلعة واشاروا عليه بتسليم القلعة وانّ دماء المسلمين فى عنقك فاجابهم إنّ دماء المسلمين فى اعناقكم انتم وأنتم الذين فعلتم هذا الفعل وبسببكم وقع ولم يُجبْهم الى ما سالوه وفى بكرة يوم الثلثا حادى عشر ربيع الآخر وَرَد مثال من الامير اسمعيل النايب وفيه بانّ العلماء والصلحاء والمشايخ

إنْ وَفّقنا الله تعالى بفتح تلك البلاد، أزلْنا العدوان والفساد، وبسطنا العدل والاحسان فى كافّة العباد، ممتثلا للامر الالاهى إِنَّ ٱللَّهَ يَأْمُرُ بِٱلْعَدْلِ وَٱلْإِحْسَانِ وَإِيتَآءِ ذِى ٱلْقُرْبَىٰ وَيَنْهَىٰ عَنِ ٱلْفَحْشَآءِ وَٱلْمُنكَرِ وَٱلْبَغْىِ يَعِظُكُمْ لَعَلَّكُمْ تَذَكَّرُونَ وإجابةً لما ندب اليه الرسول صلّى الله عليه وسلّم إنّ المُقسطين عند الله على منابر من نور عن يمين الرحمن وكلْتا يديه يمين الذين يعدلون فى حكمهم واهلهم وحيث كانت طَوِيَّتُنا مشتملة على هذه المقاصد الحميده، والنذور الاكيده، منّ الله علينا بتبلّج تباشير النصر المبين، والفتح المستبين، وأتمّ علينا نعمته، وانزل علينا سكينته، فقهرنا العدوّ الطاغيه، والجيوش الباغيه، وفرقناهم أيْدِىَ سَبَا وَمزّقناهم كُلَّ مُمَزَّقٍ حتّى جَآءَ ٱلْحَقُّ وَزَهَقَ ٱلْبَاطِلُ إِنَّ ٱلْبَاطِلَ كَانَ زَهُوقًا فازدادت صدورنا انشراحا للاسلام، وقويت نفوسنا بحقيقة الاحكام، منخرطين فى زمرة مَنْ حَبَّبَ إِلَيْهِمُ ٱلْإِيمَانَ وَزَيَّنَهُ فِى قُلُوبِهِمْ وَكَرَّهَ إِلَيْهِمُ ٱلْكُفْرَ وَٱلْفُسُوقَ وَٱلْعِصْيَانَ أُولَٰئِكَ هُمُ ٱلرَّاشِدُونَ فَضْلًا مِنَ ٱللَّهِ وَنِعْمَةً فوجب علينا رعاية تلك العهود الموثّقه، والنذور المؤكّده، فصدرت مراسيمنا العالية ان لا يتعرّض احد من العساكر المذكورة على اختلاف طبقاتها لدمشق واعمالها وسائر البلاد الشاميّة الاسلاميّة وان يكفّوا إظهار التعدّى عن انفسهم واموالهم وحريمهم ولا يحوموا حول حماهم بوجه من الوجوه حتّى يشتغلوا بصدور مشروحه، وآمال مفسوحه، بعمارة البلاد وبما هو كلّ واحد بصدده من تجارة وزراعة وغير ذلك وكان هذا الهرج العظيم وكثرة العساكر تعرّض بعض نفر يسير من السلاحيّة وغيرهم الى نهب بعض الرعايا واسرهم فقتلناهم ليعتبر الباقون ويقطعوا اطماعهم عن النهب والاسر وغير ذلك من الفساد وليعلموا انّا لا نسامح بعد هذا الامر البليغ البتّة وان لا يتعرّضوا لاحد من اهل الاديان على اختلاف اديانهم من اليهود والنصارى والصابئة فانّهم انّما يبذلون الجزية عنهم من الوظائف الشرعيّة لقول علىّ عليه السلام انّما يبذلون الجزية ليكون

ارسلناه قبل حضوركم وكان المتكلّم الصاحب فخر الدين ابن الشِيرَجى واحضروا ما كان معهم من الماكول فلم يظهر له ولا عُرض على الملك وممّا اخبروا به انّ الملك ينزل بالمَرْج ولا يدخل البلد الّا يوم الجمعة ولا يُفْتَح الّا باب واحد خوفا من العساكر والعَبَث وفى يوم السبت حضر الامير اسمعيل ورفيقه الامير محمّد ومعهم جماعة من التتار الى مقصورة الخطابة بعد الظهر وجلسوا فى صدر المكان وحضر الخطيب وابن الشِيرَجى وابن القَلانِسى وابن مُنَجّا وابن صَصْرَى وجماعة لقراءة الفرمان واجتمع الناس والعوامّ وامتلا داخلُ المقصورة وتحت قُبّة النسر وقُرِئَ وتولّى فتحه وقراءته رجل من الواصلين مع التتار يُسْما المجاهد المؤذّن ن

ذكر نسخة الفرمان وصورته

بقوّة الله تعالى

ليعلم امراء التُومان والالوف والمائة وعموم عساكرنا المنصورة من المغل والتتار والأَرْمَن والكُرْج وغيرهم ممّن هو داخل تحت رِبْقة طاعتنا انّ الله لمّا نوّر قلوبنا بنور الاسلام، وهدانا الى ملّة النبىّ عليه السلام، أَفَمَنْ شَرَحَ ٱللّٰهُ صَدْرَهُ لِلْاسْلَام، فَهُوَ عَلَى نُورٍ مِنْ رَبِّهِ فَوَيْلٌ لِلْقَاسِيَةِ قُلُوبُهُمْ مِنْ ذِكْرِ ٱللّٰهِ أُولَائِكَ فِى ضَلَالٍ مُبِينٍ ولمّا أَنْ سمعنا انّ حكّام مصر والشام، خارجون عن طريق الدين غير متمسّكين باحكام الاسلام، ناقضون لعهودهم حالفون بالأَيمان الفاجرة ليس لديهم وفاء ولا ذمام، ولا لامورهم التئام، ولا انتظام، وكان احدهم إِذَا تَوَلَّى سَعَى فِى ٱلْأَرْضِ لِيُفْسِدَ فِيهَا وَيُهْلِكَ ٱلْحَرْثَ وَٱلنَّسْلَ وَٱللّٰهُ لَا يُحِبُّ ٱلْفَسَادَ وشاع من شعارهم الحَيْف على الرعيّه، ومَدُّ الايدى العادية الى حريمهم واموالهم والتخطّى عن جادّة العدل والانْصاف، وارتكابهم الجور والاعْساف، حملتنا الحميّة الدينيّه، والحفيظة الاسلاميّه، على ان توجّهنا الى تلك البلاد لازالة هذا العدوان، وإماطة هذا العصيان، مستصحبين الجمّ الغفير من العساكر ونذرنا على انفسنا

لا يلوى على احد وعجز جماعة عن التوجُّه الى مصر بسبب وقوف خيلهم مع انّ الله لطف بهم لطفا عظيما الذى ما ساقوا خلفهم وكان امرا عظيما وغُلِى الخبز وأُبيع الرطل بدرهمين وغلا طحين الغلّة واشتهر يوم الاربعا انّ جماعة من التتار نزلوا البقاع بوادى التّيْم ليُدْرِكوا العسكر ويشوّشوا عليهم وامّا ما جرى من تخريب الدور والمساكن بظواهر دمشق فقُلِع الابواب والسقوف والمسامير وغير ذلك وفى البساتين ايضا مع قطع الاشجار وأُبيعت حطب وقُلِع قدور الحمّامات فلمّا كان يوم الخميس سادسْ ربيع الآخر وَصَل اربعة من التتار ومعهم الشريف القُمّى هو وجماعة يسيرة توجّهوا قبل توجُّه الجماعة الاعيان فاحضروهم الى المدرسة البادَرائيّة وذكروا انّهم صلّوا بها عشاء الاخير واصبح يوم الجمعة لم يفتحوا ابواب البلد ولا باب واحد وخاف الناس من تشويش خواطر المذكورين فلمّا كان قبل الصلاة كُسرت اقفال باب تُوما تولّى ذلك نوّاب الولاة وأُقيمت الجمعة ولم يعيَّن فى الخطبة اسمُ احد وصلّى الى ظاهر البلد جماعة من التتار ومعهم مقدّم اسمه اسمعيل وقيل انّه قرابة غازان ونزلوا ببستان الظاهر بطريق القابُون وحضر الفَرَمان بالامان الى المدرسة البادَرائيّة وحُمِل وطيف به على من بقى من الاعيان وهو فى كيس جلد ليجتمعوا لسماعه فاجتمع الناس فى البادرائيّة فذكروا انّ قراءته تكون بحضور المقدّم ببستان الظاهر ثمّ قيل انّهم حضروا الى الجامع وراح الناس على المدرسة الروحانيّة وبين ايديهم منادٍ ينادى بفتح الحوانيت والبيع والشرَى وتعيَّن اسم الملك ودَعَوْا له وعبروا بالجامع واجتمع الناس عليهم الى ان امتلا الجامع ثمّ خرجوا من باب النّطّافين ولم يقروا شى فلمّا كان وقت العصر من نهار الجمعة وَصلوا الجماعة الاعيان الى دمشق وكانوا قد غابوا اربعة ايّام وذكروا انّهم اجتمعوا بالملك غازان فى الليل وهو ساير بجيوشه فنزلوا بين يديه وقبّل بعضهم الارض فوقف لهم وترجّل جماعة من التتار بين يديه ووَقِف الترجمان بينهم وتكلّم بما مضمونه الذى تطلبوه من الامان قد

الناس فى يوم الاحد فى خَمْدة وحيرة لا يدرون ما عاقبة امرهم فطايفة تَغلّب عليهم الخوف وطايفة يرجون حَقْن الدماء وطايفة يرجون اكثر من ذلك من عَدْل وحُسْن سيرة واجتمعوا فى هذا اليوم فى مسجدْ علىّ وتشاوروا على الخروج الى غازان وأَخْذهم منه امان لاهل البلد فحضر من الفقهاء قاضى القضاة وهو يومئذ خطيب الجامع بدر الدين بن جَماعة والشيخ زين الدين الفارِقى والشيخ تَقِىّ الدين بن تَيْمِيّة وقاضى القضاة نجم الدين بن صَصْرَى والصاحب فخر الدين ابن الشِيرَجى والقاضى عزّ الدين بن التُرْكىّ والشيخ وَجيه الدين بن مُنَجّا والصدر عمر بن القَلانِسى وأَمين الدين بن شُقير الحَرّانى والشريف زين الدين بن عَدْنان والشيخ نجم الدين ابن ابى الطَّيِّب وناصر الدين بن عبد السلام والصاحب شهاب الدين ابن الحَنَفى والقاضى شمس الدين ابن الحَريرى والشيخ محمّد بن قَوام النابُلُسى وجلال الدين اخو القاضى امام الدين وجلال الدين ابن القاضى حُسام الدين وجماعة كبيرة من الفقهاء والفقراء والعدول وفى يوم الاثنين صلّوا الظهر وخرجوا وعقيبْ خروجهم من البلد نادى مناد بدمشق بامر أَرْجُواش انّه لا يُباع من عُدّة الجند شى فسلطانكم باقٍ وأُبيعت الخيل بدمشق بخمسين وباربعين الفرس وبلغ الجَوْشَن الذى قيمته مَاية درهم عشرين درهم ولم يبق للناس سوق الّا ينادوا فى البلد فى اىّ موضع كان وبقى البلدْ لا متولّى فيه ولا نايب سلطنة ولا مُشِدّ ولا محتسب ولا حاكم وبَقَت الناس تاكل بعضها بعضا ومن اراد ان يُبيع شى من الماكول باىّ شى اختاره لا منازع له فيه واىّ من ضرب او شتم لا يستعاد منه ومن قدر على امر فعله ومن تغلّب على مكان سكنه وكان امر عظيم هذا فى دمشق وفى الضواحى اعظم وامّا ما جرى على العساكر المصريّة والشاميّة فلا يُمْكِن ان يُعَبَّر عنه وكان اكثر الامرا يُرَى احدهم قد ضعُف وقد عجز وليس معه من يقوم بامره وهو مُجِدّ فى السير الى ناحية الكِسْوَة

والاثقال مُلْقاةً بتلك الارض ورموا الناس قماشهم تخفيفا عن الخيل لتَنَجّيهم بانفسهم وكان اكثر الهاربين مسيرهم على طريق بَعْلَبَكّ ولمّا تحقّقوا اهل دمشق ذلك بطّلوا القنوت فى الصلوات وقد اكثروا من الدعا والابتهال الى الله تعالى وشرعوا الناس يتحدّثوا عن قازان انّه مسلم وانّ غالبَ جيشه مسلمين وانّهم لم يتبعوا الهاربين من المسلمين وانّهم بعد انفصال الوقعة لم يقتلوا احد وايّ من وجدوه يعرّوه قماشه ويسيّبوه وكثرت الاحاديث وانّهم من جملة رفقهم لم يتبعوا الناس الى دمشق ووَصل الناس واخذوا اهاليهم وحوايجهم وحواصلهم وتوجّهوا الى مصر

ذكر ما جرى لاهل دمشق عند نزول غازان الى دمشق

وهو انّه لمّا كان نهار يوم السبت اوّل شهر ربيع الآخر وقعت صيحة عظيمة بالبلد وخرجوا النسا مهتّكات من البيوت مكشّفين الوجوه وقد قيل انّ التتار قد دخلوا البلد ولم يكن لذلك صحّة الى ان ترك الناس دكاكينهم مفتّحة وهربوا وبعد لحظة انفرجت ووَصَل امرها الى الضواحى والى الجبل فهرب الناس وطلبوا البلد فمات على الابواب من الزحام نحو من عشرين نفس من جملتهم النجم المحدّث البغدادى واستمرّ الناس يوم السبت على هذه الحالة وتحدّث الناس انّهم ياخذون اكابر البلد ويقصدون الاجتماع بالامير سيف الدين قَبْجَق ويُهْدون اليه هديّة لاجل إصْلاح الامور وكان ليلة السبت قد سافر قاضى القضاة امام الدين والقاضى جمال الدين المالكى وتاج الدين بن الشيرازى ووالى البلد والمحتسب وجماعة من اهل البلد الى مصر وفى ليلة الاحد احرقوا المحابيسُ حَبْسَ باب الصغير وخرجوا المحابيس منه وهم مايتى وخمسين نفر وتوجّهوا الى باب الجابية وكسّروا اقفاله وفتحوا الباب وخرجوا واصبح

المذكورة خرج مولانا السلطان من الديار المصريّة طالب الشام فلمّا وصل الى تلّ العَجول اتّفقوا العُوَيْراتيّة وارادوا قتل الامير ركن الدين بَيْبَرْس الجاشْنكير والامير سيف الدين سَلّار فمسكوهم من ساعتهم وشنقوا البعض منهم وحبسوا البعض ورحل من على تلّ العجول ونزل عَسْقلان وبقى الى ربيع الأوّل ثمّ رحل طالب دمشق فدخلها يوم الجمعة ثامن ربيع الأوّل ثمّ تواترت الاخبار بوصول العدوّ المخذول ن

ذكر دخول غازان الشام

وهو انّه لمّا وَصل الى بلاد حَلَب وكثرت الاخبار بقُرْبهم من البلاد فنفق مولانا السلطان فى الجيش على كلّ امير سبعة آلاف درهم من مماليك مولانا السلطان والحلقة وعلى الامرا الالوف عشرة آلاف دينار والباقى على عادتهم وتقدّم بهم وهم جيش الشام ثمّ تبعته العساكر المصريّة وخرج السلطان يوم الاحد سابع عشر ربيع الأوّل الى الغزاة وبقت الناس يبتهلون ويدعون الى الله تعالى فلمّا كان يوم الخميس تاسع عشرين ربيع الأوّل تواترت الاخبار بكسر الجيش الاسلامى وانّ الوقعة كانت يوم الاربعا وانّ الجيش كان على حِمْص وهو لابس وهو على ظهر الخيل منتهيّا للقتال ثلثة ايّام ليل ونهار الى ان حصل الهلاك والضجر وغلت الأَسْعار وقلّت العلوفات وبلغهم انّ التتار نزلوا بالقرب من سَلَمْيّة بمكان يُعْرَف بوادى الخزندار فركبوا التتار للقائهم وكان المُلْتَقا فى ذلك المكان الخامسة من النهار والتحم القتال بينهم وحملت ميسرة المسلمين عليهم فقتلوا منهم جماعة كبيرة ولم يُقْتَل من المسلمين الّا اليسير منهم وحمل القلب ايضا ثمّ تحصّل تخاذُل اوقعه الله على المسلمين فهربت الميمنة وهرب كلّ من كان مسافرا ورا السناجق السلطانيّة فانفلّ الجيش وانفصل الامر بعد العصر وساق السلطان بطايفة يسيرة نحو بَعْلَبَكّ وبقت الغنايم والعُدَد

السلطان بعض العسكر يتقدّم وهم الامير سيف الدين قُطْلُبَك والامير سيف الدين نُكَيْه ومعهم جماعة من العساكر وتقدّموا وفى السنة المذكورة توفّى الامير عزّ الدين أَيْبَك المَوْصلى نايب السلطنة بطَرابُلُس وفى السنة المذكورة ايضا تَوفّى الامير الكبير صاحب الراى والتدبير والمُهِمّ الكبير صاحب المشورة والمُهِمّات عند اوقات الحروب والمصاقّات الامير بدر الدين بَيْبَسْرى الشمسى الصالحى تغمّده الله برحمته

ذكر سنة تسع وتسعين وستّماية

وخليفة المسلمين فيها يومئذ الامام الحاكم بامر الله ابو العبّاس احمد امير المؤمنين وسلطان الديار المصريّة والشاميّة السلطان الملك الناصر ناصر الدنيا والدين محمّد ابن مولانا السلطان الشهيد سيف الدين قَلاوون الصالحى النجمى ونايب السلطنة الامير سيف الدين سَلّار والوزير شمس الدين سُنْقُر الأَعْسَر واستادار الامير ركن الدين بَيْبَرْس الجاشْنكير والحجّاب الحاجّ بَهادُر الظاهرى والامير سيف الدين كُرْت والمِهْمَنْدارية الامير شرف الدين الجاكى والامير جمال الدين آقُوش العَزيزى وامير جَنْدارية الامير عزّ الدين الأَفْرَم والامير سيف الدين بن المحفّدار والامير بدر الدين كَيْكَلْدِى المشرفى ونقيب الجيوش المنصورة الامير علاء الدين طَيْبَرْس الخزندارى والنوّاب بالشام الامير جمال الدين آقُوش الأَفْرَم والملك المظفّر صاحب حَماة والامير سيف الدين أَلْطُنْبُغا الحاجبْ بحَلَبْ والملك السعيد بناحية مارِدين وشهاب الدين قَرطاى بساحل طَرابُلُس وصاحب الروم غِياث الدين بن كَيْخُسْرُوا وصاحب اليَمَن الملك المؤيّد هِزَبْر الدين بن رسول وصاحب مكّة شرّفها الله تعالى السيّد الشريف ابو نُمَىّ وصاحب مدينة الرسول صلّى الله عليه وسلّم الامير عزّ الدين جَمّاز بن شِيحة الحَسَنى وملوك الغرب على حالهم وفى السنة

وقاربوه كان جمع سلامش فى ستّين الف وامّا التتار الذين كانوا معه مع عسكر الروم فانّهم جميعهم قفزوا فى الليل الى بولاى وقاربوه وامّا التُّرْكُمان فتعلّقوا فى رووس الجبال كما لهم العادهْ وبقى سَلامِش وحده فى جمع قليل مقدار خمسماية فارس فتوجّه من سيواس الى بلاد سِيس فوَصَل الى بَهَسْنا فى اواخر رجبْ وكان فى مستهلّ شعبان ورد الى دمشق مرسوم السلطان بأن يجرّدوا من دمشق خمسة امراء ومن حِمْص خمسة امراء ومن حَماةْ وحَلَبْ تكملة خمسة عشر امير ويسيّروهم نجدةً لسلامش فلمّا كان يوم الخميس خامسْ شعبان وَرَد الخبر الى دمشق انّ سلامش قد وَصَل الى بَهَسْنا وهو مكسور فتوقّفت الحركة عن تسيير العسكر فما كان بعد ايّام الّا وسلامش قد وَصَل الى دمشق فخرج اليه عساكر دمشق والتقوه فى موكب عظيم ووَصَل صحبته من باعَسْنا الامير بدر الدين التَّرْدكاش نايب السلطنة بها واهتمّوا لدخوله غاية الاهتمام ونزّلوه بخانقاه النّجيبى المُطِلّة على الميدان ورتّبوا له راتب ونزل يوم الجمعة الى الجامع وصلّى فيه الجمعة فلمّا كان الخامس عشر من شعبان سفّروا سَلامِش الى ديار مصر على خيل البريد فوَصل الى القاهرة واجتمع بالسلطان وعاد الى دمشق وسافر يوم الثلثا ثالث وعشرين من شهر رمضان وصحبته الامير بدر الدين التَّرْدكاش وفى السنة المذكورة أُفْرِج عن الامير شمس الدين سُنْقُر الأَعْسَر وتولّا الوزارهْ بالديار المصريّة وفيها فى العشر الاوّل من شوّال وصل الى بيروت مراكب كثيرة وهى ثلاثين بُطْسَة وفى كلّ واحد سبعماية مقاتل من الفرنج على انّهم يطلعوا الى الساحل ويغاروا على بلاد المسلمين فعند دخولهم الى الساحل ارسل الله تبرّك وتعالى عليهم ارياح مختلفة فغرّقتهم جميعهم وغرق بعضهم ورجعوا خايبين وكان قد جرّدوا من دمشق عسكر لاجلهم فعند ما سمعوا بالذى جرى عليهم رجعوا عنهم وفيها فى ذى الحجّة وَرَدَت الاخبار بحركة التتار وقصْدهم البلاد ووَرَدَت القُصّاد واخبروا بذلك فعند ذلك اخرج مولانا

ذكر ما جرى لسَلامِش

وهو انه لمّا اتّفق عبوره الى بلاد الروم اطمعته نفسه بالملك فتملّك الروم وخلع طاعة غازان واستخدم ونفق واخلع وسيّر كاتبَ اولاد قَرمان وكانوا قد اطاعوه ونزلوا فى خدمته وهم فى عشرة آلاف فارس وسيّر الى صاحب مصر يطلب منه النجدةْ والمساعدةْ على غازان فوَصَلوا رسله الى دمشق فى شهر رجبْ وسيّروهم الى مصر الى عند السلطان قال وامّا ما كان من غازان فانّه وَصل الى بغداد وكانوا متولّيين بغداد شكوا اليه من اهل السيب وانّهم قد نهبوا التجار القادمين من البحر وانّهم بيَقْطَعوا الطريق على المسافرين فسار اليهم ببقيّة العساكر التى معه فنهبهم وقتل البعض منهم واقام بارض دَقُوقا مشتّيا فلمّا بلغه خبر سَلامِش وما فعل اثنى عزمه عن الشام وشرع فى تجهيز العساكر الى الروم فلمّا كان فى اوايل جمادى الآخر سيّر العساكر مع ثلاث مقدّمين وصحبتهم خمسة وثلاثين الف فارس منها خمسة عشر الف مع سُناى وعشرة آلاف مع بُولاى وعشرة آلاف مع المقدّم هِنْدوَغاقْ وهو الكبير المشار اليه وسفّرهم الى الروم ورحل غازان نحو تَورِيز وصحبته سيف الدين قَبْجَق وبَكْتَمُر السلحدار والفارسْ أَلْبَكى وتوجّهت العساكر الذين هم طالبين الروم نَزلوا على سِنْجار وحوالى راس العَيْن ومارِدين فلمّا علم بهم صاحب ماردين نزل لهم بالاقامات وجهّز عسكره معهم ولم ينزل اليهم خوفا من قبجق لا يكون قد نُبِّه على انّه يكاتب المسلمين واعتذر اليهم انّه مريض فقبلوا عذره بسبب ما املا عينهم من التقادم والتُّحف ثمّ تعدّوا عنه ولم يُؤذوه فنَزِلوا على آمِد فى مستهلّ رجبْ وهم متوجّهين الى الروم لمُلْتَقا سَلامِش فلمّا كان فى آخر رجب التقوا الجيشين وكان سلامش قد عصى عليه اهل سيواس وهو يُحاصرهم فلمّا وصل اليه العسكر الذى مع بولاى

واخبه ثالثه، فاحضروه على البريد، فوصل فى الطالع السعيد، وكان طلوعه الى قلعته، فى يوم السبت الرابع من جمادى الاوّل من هذه السنة فاشرقت الدنيا بطلعته، وفرحت الخلائق برجعته، فلمّا تهيّأ له العمل، وجلس على كرسىّ الملك بقلعة الجبل، ترك ما فى باطنه لاحد من اخذ الثار، وخلع على الامير سيف الدين سلّار، خلعة النيابة واقامه نائبا عنه فى بابه واخلع على جميع الامراء والقضاة والنوّاب والوزراء من اهل السادة، ومن له بذلك عادة، وفى ثامن عشره ركب بأُهْبة الملك والخلعة الخليفتيّه، وقلوب رعيّته عليه راضية مرضيّه، وقبّلوا الامراء الارض بين يديه، والله راضٍ عليه، ثمّ بعد ذلك قلّد النيابة لمن هو طَوْعٌ له وغلامُ بابه الامير جمال الدين آقوش الأَفْرَم بدمشق واعمالها، وآل اليه ما لها، فدخلها فى يوم الاربعاء ثانى عشرين جمادى الاوّل، وقلّده رعاية الاسلام وما هو على الخير معوّل، فخرج اليه جميع العساكر والامراء والمقدّمين، وهم متباشرين بقدومه فَرِحين، وعليه من التشريف خلعه، ونزل وباس عتبة باب القلعه، كما جرت عادة نوّاب السلطنه، من قديم الازمنه، ومدّ السماط بدار السعادة وحكم من يومه وازال المَظالم، حتّى فرح بذلك جميع العالم، واخرج من ساعته مرسوم، متوّج بالخطّ الشريف مختوم، برواح سيف الدين قُطْلُبَك الى الديار المصريّه، على انّه يقلّده امرا من امور الرعيّه، وفى السنة المذكورة فى العشر الآخر من رجب قدم الشيخ شهاب الدين احمد بن العماد القصّاص من البيرة واخبر انّ غازان كان قد عزم على قصد الشام فى تشارين بجميع عساكره وكان فى سبعين الف فارس فجهّز سَلامِش فى خمسة وعشرين الف فارس الى بلاد الروم على انّه ياخذ عساكر الروم ويتوجّه الى الشام من ناحية بلاد سِيس ويجى غازان وبقيّة الجيش من ناحية ديار بَكْر وينزلوا الفُراة ويغاروا على بلاد البيرة والرَّحْبة وقلعة الروم ويكون اجتماعهم فى حَلَب فإنْ التقاهم احد التقوه والّا دخلوا بلاد الشام واستقرّ هذا الحال بينهم ن

الامراء اتّفق رايهم على سلطنة السلطان الملك الناصر وكان المتحدّث فى دمشق الامير سيف الدين جاغان فقام الامير بهاء الدين قَرارَسْلان اظهر الفرح وتحدّث فى امور الدولة ورسّم على نوّاب طقجى وعلى والى البرّ حسام الدين لاجين واحضر العساكر وحلّفهم للسلطان الملك الناصر فلمّا كان يوم الثلثا ثانى عشرين ربيع الآخر مَسك قرارسلان لسيف الدين جاغان ولرفيقه حسام الدين وجا بهم الى باب القلعةْ وسلّمهم الى الامير عَلَم الدين أَرْجَواش فحبسهم وسافر بُلْغاق خلف الامراء حتّى يردّهم وبقى قرارسلان يحكم فى دمشق الى مستهلّ جمادى الاوّل فثار عليه القَوْلَنْج فقوى عليه الالم فمات يوم الاثنين ثانى يوم فى الشهر وبقيت دمشق ما فيها لا نايب سلطان ولا مُشِدّ ولا محتسِبْ والناس سايبين ما يحفظهم الّا الله تعالى فقام الامير عزّ الدين بامور البلد وتحدّث فى امر الولايتين وفى ساير البلد فجزاه الله خيرا عن نفسه وعن المسلمين وهذا ما كان من حديث لاجين وسلطنته فكان مدّة اقامته بالملك سنتين وثمان شهور واثنين وعشرين يومان

ذكر سلطنة السلطان الملك الناصر ابن مولانا السلطان الشهيد سيف الدين قَلاوُون الصالحى النجمى

وهى العودة السعيدة الملكيّة الناصريّة اعزّ الله انصارها، وضاعف اقتدارها، واعلا منارها، وذلك ممّا امضوه الامراء الاكابر المتقدّم ذكرهم ما ابرموه من اعادة مولانا السلطان الملك الناصر تجمل الملوك الاكابر ناصر الدنيا والدين، قسيم امير المؤمنين، سلطان الاسلام والمسلمين، مُحْيِى العدل فى العالمين، مجدّد رَوْنق الدين، مقيم منار المجاهدين، حامى ديار الموحّدين، آخِذ ثأر المؤمنين من المُلْحِدين، اعزّ الله ببقائه انصاره، ورفع اقداره، واعلى مناره، الى المُلْك الذى هو وارثه، والبيت الذى هو بعد ابيه

قال من قتله قال بعض الامراء قتله فانكر عليه وقال كلّما قام للمسلمين ملك يقتلوه روحْ عنّى لا تقربنى وساق امير سلاح عنه فتيقّن طقجى انّه مقتول فهرب فساقوا خلفه فلحقوه وقتلوه وقيل انّ قَرَاقُوش الظاهرى هو الذى لحقه وقتله فبعد ما قتلوه تمّوا سايقين الى تحت القلعة فوجدوا كُرْجى راكب وهو واقف والبُرْجيّة حواليه فبلغه قتلُ طقجى فركب فى جماعة من اصحابه حتّى يدفع عن نفسه وكان الامراء والعساكر طالعين فى خدمة امير سلاح فحملوا العساكر على كرجى وجماعته فهربوا وساق كرجى وحده واعتقد انّ اصحابه يسوقوا معه فتخلّوا عنه فلحقوه وقتلوه ويقال انّ شهاب الدين بن سُنْقُر الأَشْقَر هو الذى لحقه وقتله وقُتل معه نُغَىْ الكَرْمونى احد سِلَحْداريّة السلطان وهو من الذى وافقوا على قتل السلطان واستقرّ الحال واتّفقوا على سلطنة السلطان الملك الناصر وسيّروا اليه يطلبوه ويحثّوا فى الطلب لقدومه اليهم وبقى يعلّم على الكتب الى جميع البلاد ثمان امرا وهم الامير سيف الدين سَلّار والامير ركن الدين بَيْبَرْس الجاشْنكير وعزّ الدين أَيْبَك الخزندار وعبد الله السلَحْدار وبَكْتَمُر امير جَنْدار وجمال الدين آقُوش الأَفْرَم والحُسام استادار وسيف الدين كُرْت وهؤلاى جميعهم منصوريّة وامّا ما جرى بدمشق فانّ سيف الدين بُلْغاق كان قد سافر من الشام الى مصر بسبب قَبْجَق كما قد تقدّم ذكره على انّه يطلب امان للامراء فوصل الى القاهرة يوم السبت ثانى عشر ربيع الآخر والامير سيف الدين طقجى بالموكب وهو المشار اليه فعرّفه صورة الحال وما جرى فقال له اُقْعُدْ حتّى نكتب لك كتب بطيبة قلوب الامراء فلمّا كان يوم الاثنين وقُتل طقجى وكرجى فاتّفقوا الامراء وكتبوا على يده كتاب الى الامير سيف الدين قفجق والى الامراء الذين معه كلّ واحد منهم على حاله وتطييب قلبه وكذلك الى جميع امراء الشام فوصل سيف الدين بلغاق الى دمشق واخبر بقتل السلطان ومَنْكُوتَمُر وطقجى وكرجى وغيرهم وانّ

نفسى لكم انا فى جيرة الامير سيف الدين طقجى فاجاره وحلف له انّه لا يؤذيه ففتح باب داره وخرج اليهم فاخذوه ومضوا به نحو الجُبّ فانزلوه عند الامراء المحبوسين فيقال انّ الامير شمس الدين الأَعْسَر قام اليه وتلقّاه وانّ الامير عزّ الدين الحَمَوى قام اليه ولعنه وشتمه واراد قتله لأنّ مَنْكوتَمُر هو كان سبب مسك الامراء وانقلاب الدولة من حرصه على انّ الامر يُقْضى اليه فبقى ساعة فى السجن وراح سيف الدين طقجى الى داره يقضى شغل فاغتنم كرجى غيبته واخذ معه جماعة وتوجّه الى باب السجن وطلع بمنكوتمر فذبحه على باب السجن ونهبوا داره وخزاينه وامواله ثمّ انّهم اتّفقوا على ان يولّوا السلطان الملك الناصر لِكَوْنِ أَنّه ابن استاذهم وان يكون الامير سيف الدين طقجى نايب السلطنة ومهما عملوه يكون باتّفاق الامراء وحلفوا كما هم فى الليل واصبح نهار الجمعة يحلّفوا الامراء والمقدّمين للسلطان الملك الناصر وسيّروا خلف السلطان يطلبوه من الكَرَك وركب طقجى يوم السبت فى الموكب والتقت عليه العساكر فطَلِع الى القلعة ومدّ السماط كما جرت العادة كأن ما جرى بينهم شيءان

ذكر قتلة طُغْجِى

فلمّا كان عشيّة النهار وهو يوم الاحد وَصَل الامير بدر الدين بَكْتاش الفخرى امير سلاح عايدا من الشام من فتوح سِيس على انّه يدخل بكرة نهار الاثنين وكان قد راح اليه جماعة من الامراء وعرّفوه صورة الحال وانّ هذا الذى جرى ما كان برِضاهم ولا إشارتهم واتّفقوا معه على قتل طقجى وكانوا الامراء قد اشاروا على طقجى ان يخرج يلتقى امير سلاح فركب يوم الاثنين وطَلِعْ التقاه عند قُبّة النَّصْر فقال له امير سلاح كان لنا عادة من السلطان اذا قدمنا من السفر يتلقّانا وما اعلم ذنبى لكونه ما التقانى فقال له طقجى اوما علمتَ بالذى جرا على السلطان السلطانُ قُتل

ليرى وجهه فى كلّ وقت فاجابه الى ما سال واعجبه منه هذا المقال ومن جملة ما نقلوه انّ ابو قبجق يعيش وهو احد سِلَحْداريّة غازان وكذلك اخوته وانّهم من اكابر مقدّمين التتر

ذكر موتة السلطان الملك المنصور لاجين

وهو انّه لمّا كان بتاريخ يوم الخميس عاشر ربيع الآخر ركب مولانا السلطان بكرة النهار فى الموكب على جارى عادته وكان صايما فلمّا كان عند المغرب افطر وقعد فى الايوان الى ان صلّى العشا وعنده قاضى القضاة حُسام الدين الحَنَفى وابن العسّال المُقْرِئ فقعد يلعب الشطرنج هو وابن العسّال واذا بكُرّجى قد دخل عليه وكان قبل دخوله عليه اوقف المماليك المتّفقين معه البعض برّا باب القلعة مع طُقْجى والبعض جوّا الدهليز فعند دخوله على السلطان ساله فقال اين كنتَ فقال له يا خَوَنْد قد رحتُ وبيّتُّ البُرْجيّة وغلّقتُ عليهم فشكره السلطان على ذلك فقبّل الارض بين يديه وقام يعدّل الشمعة التى تتّقد فى الفانوس وتمشّا السلطان الى جانبه فاخذ كُرْجى النِمْشا وضرب السلطان على كتفه فطلب السلطان النمشا فلم يجدها فقام من شدّة الضربة مَسك كرجى ورماه تحته فاخذ السَلَحْدار النمشا وضرب بها رجل السلطان فقطعها فانقلب السلطان على قفاه قتيلا يخور فى دمه فعيّط القاضى وقال هذا ما يَحِلّ فارادوا قتله ثمّ تركوه فخرجوا من عنده بعد ما قتلوه وغلّقوا عليه وخرجوا الى برّا باب القُلّة فوجدوا طُقْجى قاعد على الباب مع جملة من المماليك فعند ما خرجوا اليه قال لهم قضيتم الشغل قالوا نعم ثمّ انّهم قاموا من ساعتهم الى دار النايب مَنْكُوتَمُرْ فدقّوا عليه الباب وقالوا له السلطان يطلبك فنظر اليهم وانكر حالهم فقال لهم قتلتم السلطان فقال له كُرْجى نعم يا مابون وقد جئنا اليك نقتلك فقال لهم ما اسلم

وطلب طريق سَلَمِيّة متوجّها الى الفُراة قاصدين الملك غازان ملك التتر فتبعه الامير عزّ الدين بن صَبْرَة والملك الاوحد وجماعة من المشايخ بصورة انّهم يسترضوه فلم يقبل منهم بل ركب هواه هو والامراء المقدّم ذكرهم وسار فلمّا كان يوم الثلثا خامس عشره وصل الامير جمال الدين المَطْروحى واخبر النايب سيف الدين جاغان بسفر قبجق فرسم للامير عماد الدين بن النَّشائى ان يترسّم على بيته من غير حوطة عليهم والاحتراز على ولده وعلى أَتْباعه قال وامّا قبجقْ فانّه سار لا يلوى على احد ولا يستقرّ فى مكان الى ان وَصَل الى الفُراة وكان سيف الدين كُجْكُن وأَيْدُغْدِى شُقَيْر قد توجّهوا من حَلَب فى طلب قبجقْ ومن هرب معه فوجدوه قد قطع الفراة الى ناحية راس العَيْن وقد فات فيه الامر فلحقوا بعض اثقالهم وعند لحوقهم وَصَل اليهم الخبر بأنّ السلطان الملك المنصور قد قُتل هو ونايبه مَنْكوتَمُر فانحلّت عزايمهم عن اللحوق وامّا قبجق فعند وصوله الى راس العين سمعوا التتر به فخافوه فلمّا تحقّقوا خبره التقاه المقدّم بولاى وابن البابا وهؤلاى مقدّمين فى الشرق فى الف فارس وكذلك صاحب ماردين فانّه التقاهم واحسن اليهم وقدّم لهم اشياء كثيرة خوفا منهم لا ينبّهون على انّه يكاتب المسلمين ثمّ انّ المقدّم بولاى اراد ان يسيّر قبجق واصحابه على البريد الى غازان فلم يوافقوه وقالوا ما نسير الّا على حالنا مطلّبين ثمّ ساروا على حالهم بأَطْلابهم وعبروا على المَوْصل فالتقاهم اهلها ودخلوا ايضا الى بغداد مطلّبين فالتقوهم عسكر المغل والخواتين واهل بغداد جميعهم وتوجّهوا من بغداد الى عند الملك غازان وهو يومئذ نازل بارض السِيب من اعمال واسط فالتقاهم غازان ملتقًا حسنا واكرمهم واحسن اليهم واعطاهم ووعدهم ومنّاهم واعطا لكلّ اميرًا منهم عشرة آلاف دينار كلّ دينار اثنى عشر درهم واعطا مماليكهم كلّ مملوك الف ومايتى درهم والغلمان سُتّمايَهْ سُتّمايَة الكبير والصغير واقطع لقبجقْ هَمَذان فلم يقبل واعتذر انّه ليس له قصد سوى ان يكون صحبة الملك

وساق فوصل الى ماردين وتوفّى بسنْجار قبل وصوله الى قازان واما بكتمر السلحدار والالبكى وبقيّة الامرا فانّهم ساقوا الى حمْص الى عند سيف الدين قبجق وهو مقيم على حمص بعسكر الشام فراسلوه وطلبوا منه امان فآمنهم وحلف لهم انّه لا يؤذيهم وركب والتقاهم وانزلهم ثمّ انّه استحلف جميعَ العساكر للسلطان ومن بعد السلطان لنفسه انّهم لا يؤذوه ولا يؤذيهم وانّهم يسمعوا له ويطيعوه فيما يامرهم به فحلفوا وسيّر بلْغاق الى عند السلطان يطلب منه امانا للامراء فخرج بلغاق من عند قبجقْ وعبر على دمشق واجتمع بالامير سيف الدين جاغان واخبره بصورة الحال وانّ الجيش الذى على حمْص مختلف وتوجّه من يومه على البريد الى ديار مصر وفى يوم الاثنين سابع ربيع الآخر قدم الامير علاء الدين بن الجاكى الى دمشق من عند الامير سيف الدين الى الامير سيف الدين جاغان وهو يطلب منه ان يسيّر اليه خلَع ومال لاجل العسكر فلم يجيب له سؤال وسيّر اليه وهو يقول له كيف تُخلّى اعداء السلطان وانت قادر على مسكهم وكذلك بعث اليه سيف الدين كُجْكُنْ وأيْدُغْدى شُقَيْر وهم يقولوا له متى لم تمسكهم والّا جئنا اليك مسكناك انت واياهم فعند ذلك علم انّه قد تشوّش بسببهم وانّه قد حَلف لهم وإنْ هو لم يمسكهم مسكوه وبقى عسكر دمشق يهربوا من عنده ويدخلوا دمشق فيشكرهم جاغان على ذلك وبقى قَفْجَق يسيّر الى جاغان يقول ما بقى عندى من العسكر احد سوى الامراء فتُرَسّم على الجند وتسيّرهم الى عندى وتسيّر نفقة ننفق فيهم وهو يغالط فى الجواب ويسوّفه فلمّا راى قبجق انّ اكثر العساكر قد تخلّت عنه وبلغه انّ العساكر التى على حَلَب طالبينَهُ حتّى يمسكوه وابطا عليه جواب السلطان وانّ اموره فى غاية ما يكون من النقص فلمّا كان ليلة الثلثا من ربيع الآخر ركب سيف الدين قفجق وبكتمر السلحدار وبزلار والفارس البكى وبنغارْ وصُحْبَتْهم مقدار خمسماية فارس صورة انّه حرْدان

الميدان الأَخْضَرْ فلمّا كان وقت السحر ركب وسافر وكان فى عشيّة الاربعا وَصلوا قُصّادُ المسلمين مِن عند التتار واخبروا انّهم رحلوا ونزلوا مَشاتيهم وقد بطلت حركتهم الى الشام واخبروا القصّاد ايضا انّ القصّاد وقع عليهم صواعق عظيم كثير وانّهم قد تفرّقوا الى مَشاتيهم وكان قَصْدهم قبل تفرّقهم الدخول الى الشام فلمّا وقعت عليهم الصواعق اهلكت منهم خلق كثير فتطايروا واثنَوْا عزمهم عن ذلك

ذكر هروب الامراء الذى قفزوا الى بلاد التتر

وهم سيف الدين قَبْجَق وسيف الدين بَكْتَمُر السلَحْدار والفارس الأَلْبَكى وعَزّاز وبُزْلار وبنغار وسبب ذلك انّه لمّا كان بتاريخ يوم السبت الخامس من ربيع الآخر من السنة المذكورة وَرَدَ مرسوم السلطان حُسام الدين لاجين على بَكْتَمُر السلحدار وهو مجرّد على حَلَب بأن يسيّر طُلْبَه الى طَرابُلُس وان يتوجّه هو بنفسه الى عند السلطان يوصيه بما يعتمده فى بلاد طرابُلُس ويكون نايبا بها عوضا عن الامير عزّ الدين المَوْصلى المتوفّى وقَرَوْا المرسوم بسوق الخَيْل على الامراء بحَلَبْ فشكر على ذلك وفرح وكان قد ورد مرسوم ايضا فى الباطن وهو يقول فيه للامير سيف الدين الطَّبّاخى نايب السلطنة بحلبْ والى الامير سيف الدين كُجْكُنْ بمَسْك بَكْتَمُر السلحدار والفارس أَلْبَكى فلمّا كان فى الليل ركب كُجْكُن وأَيْدُغْدى شُقَيْر والطبّاخى وجماعة من الامراء وسيّروا خلف بكتمر السلحدار والالبكى وهم يقولوا لهم بأن قد وقعت بطاقة من البيرة وهم يُخْبِروا فيها انّ التتار قد غارت عليهم فتَحْضُروا للمشورة حتّى نبصر ايشْ نعمل وكانوا فى اوّل الليل قد علموا بأنّهم يطلبوا يمسكوهم فقالوا للرسول روحْ انت ونحن نلحقك وركبوا من ساعتهم هم ومماليكهم وتوجّهوا نحو الفُراة فامّا عزّاز فانّه ساق هو وخمس نفر وتوجّهوا نحو الفُراة وعدّ

الامير سيف الدين الفاخرى احسن الىّ احسانا عظيما وكان لى اخ نقيب يقال له علاء الدين علىّ وله ولد يقال له رَسْلان وكان هذا الامير يتردّد الينا ويبات عندنا ويُصْبِح واخذ لنا الاقْطاعات لى ولابن اخى واحسن الينا احسانا عظيما وحقوق وتربية والذى ناله فى مدّة اقامته بالنقابة لم يكن جرى لنقيب قبله فانّه عمل بابواب الملوك النقابة والحاجبيّة وامير جَنْدار وكانت جميع الاشغال مكفيّة على يديه وما عجّزه الله تعالى قطّ فى امر من الامور وتوفّى الى رحمة الله تعالى وهو امير طَبْلخاناه فتغمّده الله برحمته وغفر له ولجميع المسلمين وفى السنة المذكورة فى يوم الاثنين حادى عشر جمادى الاوّل توفّى الامير سعد الدين كوجُبا الناصرى ودُفن بتربته خارج باب النصر وكان قد تولّى نيابة دار العدل ثمّ ولّوه سَكَنْدَرِيّة تغمّده الله برحمته

ذكر سنة ثمان وتسعين وستّماية

وخليفة المسلمين فيها يومئذ الامام الحاكم بامر الله ابو العبّاس احمد امير المؤمنين وسلطان الديار المصريّة والشاميّة الملك المنصور حُسام الدين لاجين المنصورى وجميع النوّاب بالديار المصريّة والشاميّة على حالهم كما تقدّم فى السنة الماضيهْ وفيها فى يوم الاربعا سابع المحرّم رسم السلطان الملك المنصور للامير جمال الدين آقوش الأَفْرَم ولحَمْدان بن سُلْغَيه بأن يتوجّهوا الى الشام على خيل البريد وان يجهّزوا عساكر الشام ويُخْرِجوهم فانّ الاخبار قد وَرَدَت بمجى العدوّ وهم طالبين البلاد فعند وصولهم الى دمشق اخرجوا العساكر الذى بها واخرجوا الامير سيف الدين قَبْجَق وحتّى جماعة أَرْجَواش والى القلعة ولزّوا الناس فى خروجهم وذكروا انّ التتار قاصدين البلاد فاهتمّ نايب السلطان وتجهّز هو ومن بقى من العساكر وخرج الامير سيف الدين قبجق من دمشق عشيّة النهار الى

يوم الاحد حادى عشرين رجب اخذوا تَلّ حَمْدون وقلعتها بعد محاصرة وفى التاريخ المذكور دُقّت البشاير بأَخْذ قلعة مَرْعَش وانّ العساكر بتحاصر حُمَيْمِصَة وانّ علم الدين الدُّوَيْدارى جاءه حجر فى رجله عطّله عن الركوب واستُشهد عليها الامير علم الدين طُقْصُبا الناصرى وجُرح جماعة من الامراء وقُتل ايضا جماعة من العسكر وكان أَخْذُها بالسيف وفيها فى يوم الاربعا سادس شوّال فُتحت قلعة حُمَيْمِصَة وقلعة نُجَيْمة من بلاد سيس وفيها وَصلَتْ رسل صاحب سيس يطلبوا مَراحِم السلطان والصلح وفيها مُسك القاضى بهاء الدين بن الحِلّى ناظر الجيوش المنصورة واخذوا خَطّه بالف الف درهم وولّوا عوضه عماد الدين بن المُنْذِر من اهل الشام ناظر الجيش ن

ذكر توجّه السلطان الملك الناصر الى الكَرَك

وهى الاوّلة فيها تقدّم حُسام الدين لاجين بتسفير مولانا السلطان الملك الناصر الى الكرك فجهّزه وسفّره وتوجّه معه الامير سيف الدين سلّار ليوصله اليها فوصلها واقام بها وبقى هناك الى ان اعاده الله سالما وتسلّم مملكته وعاد الامير سيف الدين سلّار الى الديار المصريّة وفيها اسنقرّ كَتْبُغا بصَرْخَتْ وكتب له بها منشورا وفيها فى سادس عشر جمادى الاوّل فى يوم السبت كان ابتداء الرَّوْك الحُسامى والشروع فى اخباز الامراء والحلقة وجميع عساكر الديار المصريّة وكانت حركة شنيعة الى غاية ما يكون وهى كانت سببْ ضَعْف عساكر الديار المصريّة خصوصا للحلقة كما سياتى ذكره فى هذه السنة حجّ الامام الحاكم بامر الله ابو العبّاس احمد وصحبته المسعود نجم الدين خِضْر ابن الملك الظاهر وفى هذه السنة فى الرابع عشر من ربيع الآخر توفّى الامير سيف الدين بَلَبان الفاخرى نقيب الجيوش المنصورة وحاجبها ودُفن بتربته خارج باب النّصْر قال مؤلّفه هذا

سيف الدين قَبْجَق والامير سيف الدين أَلْطُنْبُغا الحاجب بحَلَبْ والملك المظفّر بحَماة والامير الملك السعيد صاحب مارِدين وغِياث الدين مالك الروم وبساحل طَرابُلُس الامير عزّ الدين أَيْبَك المَوْصِلى ومالك بلاد التتار غازان وصاحب اليَمَن الملك المؤيَّد هِزَبْر الدين داوود وصاحب مكّة شرّفها الله تعالى الشريف نجم الدين ابو نُمَىّ ابن ابى سعد الحَسَنى وصاحب المدينة على ساكنها افضل الصلوة والتسليم الامير عزّ الدين جَمّاز بن شِيحة الحَسَنى وفى السنة المذكورة فى يوم الجمعة تاسع عشر صفرْ تقنطر السلطان فى الميدان وتالّمت يده ثمّ تعافا بحمد الله تعالى وحكى الامير شمس الدين سُنْقُر القُشْتَمُرى رحمه الله قال لمّا ركب السلطان الملك المنصور حسام الدين عقيب المرض ودَعَوْا له الناس وفرحوا به خصوصا الحَرافِشة فناداه واحد من الحرافشة وقال يا قضيب الذهب بالله أَرِنا يدك قال فرفع يده وهو ماسك المقرعة وضرب بها رقبة الفرس الذى تحته وقد ذكر الفاضل الاديب محمّد بن البيّاعة فى تاريخه انّه لمّا حصل للسلطان فى لعب الكُرَةْ وكبا به الجواد فقال فيه

شعر

[بسيط]

حَوَيْتَ بَطْشًا وإِحْسانًا ومَعْرِفَةً ولَيْسَ يَحْمِلُ هٰذا كُلَّهُ الفَرَسُ

واحتجب بسبب ذلك مدّة فلمّا كان الحادى عشر من صفر اسفر ثغرُ صباحه عن مُحَيّا القمر الزاهر، وبطش الاسد الكاسر، وجود البحر الزاخر، فيا له يوما نال به الاسلام على شرفه شرفا، واخذ كلّ مسلم من السرور العامّ طرفا، فمُلئت كلّ القلوب سرورا، وزيدت قلوب المؤمنين وابصارهم بيانا ونورا، وفى السنة المذكورةْ جرّد مولانا السلطان عساكر من الديار المصريّة والشاميّة الى سِيس وهم الحسام استادار وعلم الدين الدُّوَيْدارى وشمس الدين كُرْتاى فكان دخولهم الى سيس فى رابع رجبْ فلمّا كان

العادل وتكلّم هو ايضا معهم بالتُرْكى كلام كثير ثمّ انّه حلف يمينا طويلا مضمونه انّه يرضى بالمكان الذى يعيّنه له السلطان ولا يكاتب ولا يشاور وانّه تحت طاعته وخرجوا من عنده وقد اشتهر انّ المكان الذى عيّنوه له هو صَلْخَد وفى نهار يوم السبت سادس عشر ربيع الاوّل وَصَل الى دمشق الامير سيف الدين قَبْجَقْ نايبا بها ونزل بدار السعادة كعادة النوّاب وسافَرْ كتبغا الى صَرْخَد من قلعة دمشق فى يوم الثلثا تاسع عشر ربيع الاوّل وتوجّه معه مماليكه وجرّدوا معه جماعة من الجيش نحو من مايتى فارس وفيها وَصِلَت الخِلَع الى الامراء والمقدّمين والقضاة واعيان الدولة والمتولّيين فلبسوا الخلع يوم الاثنين فى الموكب وكان عدّة الخلع سُتّماية خلعةْ وفيها تولّى الوزارة بالديار المصريّة الامير شمس الدين سُنْقُر الأَعْسَر عوضا عن فخر الدين بن الخليلى بعد ان اخذ خطّه بماية الف دينار وفيها قُبض على الامير شمس الدين قَراسُنْقُر وفيها فى العشر الآخر من ذى القعدة تولّى نيابة السلطنة بالديار المصريّة الامير سيف الدين مَنْكوتَمُر عوضا عن الامير شمس الدين قَراسُنْقُر المنصورى ن

ذكر سنة سبع وتسعين وسُتّماية

وخليفة المسلمين فيها يومئذ الامام الحاكم بامر الله ابو العبّاس احمد امير المؤمنين وسلطان الديار المصريّة والشاميّة السلطان الملك المنصور حسام الدين لاجين المنصورى والنايب الامير سيف الدين مَنْكوتَمُر والوزير الامير شمس الدين سُنْقُر الأَعْسَر والحجّاب الامير سيف الدين بَكْتَمُر السلاح دار والحاجّ بَهادُر وبدر الدين ايليك الفارسى وامرا جَنْداريّة الامير عزّ الدين الأَفْرَم والصارم الفخرى وسيف الدين بن المِحَفْدار والمِهْمَنْداريّة الامير شرف الدين الحاكى والامير جمال الدين آقُوش العَزيزى ونقيب الجيوش المنصورة الامير سيف الدين بَلَبان الفاخرى والنوّاب بالشام الامير

قلعة الجبل وثبوت ملكه وطاعة الناس له فرجعوا وكان بعد خروجهم من دمشق ظهر الامر وانكشف الحال قال فلمّا تحقّق الملك العادل ذلك وعلم انحلال امره أَذْعَن بالطاعة للامراء وقال لهم هو خُشْداشى وانا مملوكه وتحت طاعته فلمّا راوا الامرا ذلك اجتمعوا عند باب الميدان وحَلفوا لصاحب مصر وارسلوا البريد الى القاهرة واحتفظوا على كَتْبُغا وعلى القلعة هذا والناس فى هرج واختباط واقوال مختلفة وابوابُ دمشق مغلّقة سوى باب النصر وبابُ القلعة ايضا مغلوق وامسا الناس يوم السبت وقد أُعْلِن باسم الملك المنصور لا يُخْتَفَى على احد بذلك ودُقّت البشاير العصر على باب القلعة وعلى ابواب الامراء ايضا واظهروا الفرح والسرور وفى يوم الاحد حضر القضاة الاربع بدار السعادة وحلّفوا الامراء والمقدّمين والجند وكُتبت المطالعات بذلك من جهة الامراء والقضاة وحضر ذلك الامير سيف الدين غُرْلُوا العادِلى نايب السلطنة بدمشق واظهر السرور والفرح وحَلف مع الامراء وقال السلطان الملك المنصور استاذى وهو الذى اخذ لى النيابة واستاذى كان قد استصغرنى وانا نايبه ثمّ انّه سافر هو والامير سيف الدين جاغان الى عند السلطان وفى يوم الخميس وَصَل كتاب السلطان الملك المنصور الى دمشق يذكر فيه انّه جلس على سرير الملك فى يوم الجمعة عاشر صفر وانّه ركب وشقّ المدينة وفى يوم الجمعة خطبوا على منبر جامع دمشق للسلطان الملك المنصور حُسام الدين لاجين وحضر بالمقصورة القضاة والامير سيف الدين كُجْكُن والامير شمس الدين سُنْقُر الأَعْسَر واكثرُ امراء دمشق وفى يوم الجمعة ثامن ربيع الاوّل وَصَل الامير حسام الدين لاجين استادار الى دمشق وصحبته عسكر ومعه مرسوم بتحليف الامراء فاجتمعوا بدار السعادة بحضور القضاة وامتثلوا ما رُسم به وفى عشيّة الاثنين وَصَل سيف الدين جاغان الحُسامى الى دمشق فلمّا كان ثانى يوم دخل القلعة على الملك العادل ومعه الامراء وهم الحسام استادار وسيف الدين كُجْكُن وقاضى القضاة بدر الدين فتحدّثوا مع الملك

وركب فرسا من خيل النّوبة ولم يعلم به احد وخرج هاربا طالب دمشق وزال عنه الملك ومدّة اقامته بالملك سنتين كوامل وسبعة عشر يوما فسبحان من لا يزول ملكه ن

ذكر سلطنة حُسام الدين لاجِين الملقّب بالملك المنصور

وهو انّه لمّا كان فى التاريخ المذكور وهو يوم الاثنين ثامن عشرين المحرّم ركب من بُدْعَرْش فى دَسْت المملكة ولُقّب بالملك المنصور ودخل الى غزّة وقد حمل البيسرى الجِتْر على راسه ودخل الى قلعة الجبل ملك والامراء فى خدمته واستقلّ فى الملك وامّا ما كان من الملك العادل زين الدين كَتْبُغا فانّه دخل الى دمشق وطلع الى القلعة وهو فى خمس نفر من مماليكه وكان قد وَصَل قبله فى اوّل النهار امير شكار وهو مجروح وهو الذى اعلم الناس بالامر وكان عند دخوله الى دمشق طلب القضاة ليحلّف الامراء والمقدّمين الذين بدمشق فلم يشعر الّا وزين الدين غُلْبَك قد وَصَل ومعه جماعة يسيرة من مماليك السلطان وفى يوم الثلثا ثالث عشر صفرْ اشتهر بدمشق سلطنة الملك المنصور حُسام الدين لاجين واستقرّ امره وأنّ جميع العساكر حَلفوا له ولُقّب بالملك المنصور وانّه قد خطبوا له بالقُدْس الشريف والخليل عليه السلم وغيرها من بلاد الشام وصَفَدْ وبلاد الساحل واقام الملك العادل بدمشق لا يخرج من القلعة واشتهر بدمشق زينة صَفَت ودُقّت البشاير بها لسلطنة الملك المنصور حسام الدين لاجين وكذلك بنابُلُس وعَجْلُون والكَرَك وكان السلطان الملك العادل جرّد جماعة من دمشق مقدّمهم طُقُصْبا الناصرى لكشف الامر وتحقيق الخبر فخرجوا يوم الاثنين ثانى عشر صفر فعلموا بعد خروجهم فى ذلك النهار بعينه دخول السلطان الملك المنصور حسام الدين لاجين

الملك العادل زين الدين كَتْبُغا من الديار المصريّة قاصد الشام بجميع العساكر فى يوم السبت سابع عشر شوّال ودخل الى دمشق يوم السبت خامس عشر ذى القعدة والامير بدر الدين البَيْسَرى حامل الجتر على راسه ونايب السلطان الامير حُسام الدين لاجين قدّامه ووزيره الصاحب فخر الدين بن الخَليلى صحبته وفيها فى يوم الاثنين رابع عشرين ذى القعدة دخل الملك المظفّر صاحب حَماة الى دمشق وتلقّاه السلطان واكرمه ونزل بداره داخل باب الفَراديس ونزل السلطان يوم الجمعة الى جامع دمشق وصلّى الجمعة واخلع على الخطيب وزار مصحف عثمان رضى الله عنه وعاد الى القلعة وفيها اعزل الامير عزّ الدين الحَمَوى عن نيابة دمشق وولّا عوضه مملوكه الامير سيف الدين غُرْلُوا واعطاه خبز الحموى واعطا الحموى خبز غرلوا واخلع على الاثنين فخرجوا الاثنين من قدّام السلطان وعليهم الخِلَع هذا متولّيا وهذا منفصلا ن

ذكر سنة ستّ وتسعين وستّمايه

وخليفة المسلمين فيها يومئذ الامام الحاكم بامر الله ابو العبّاس احمد امير المؤمنين وسلطان مصر والشام السلطان الملك العادل زين الدين كَتْبُغا المنصورى وجميع الملوك والنوّاب على حالهم كما تقدّم فى السنة الخالية ن

ذكر انفصاله عن الملك

وهو انّه لمّا كان يوم الثلثا ثانى عشرين المحرّم خرج السلطان من دمشق طالب الديار المصريّة فوصل الى بُدَّعَرْش يوم الاثنين الثامن والعشرين من المحرّم فهو كما نزل الدهليز فلم يشعر الّا والامير حُسام الدين لاجين قد ركب فى جمع من العسكر وقصد سيف الدين بَتْخاص وبَكْتُوت الأَزْرَق فقتل الاثنين فلمّا بلغه قتل مماليكه خرج من الدهليز

الامير شمس الدين سُنْقُر الأَعْسَر لاجل ملتقاهم وفى يوم الاحد وَصَل ايضا الامير شمس الدين قَراسُنْقُر من الديار المصريّة الى دمشق لملتقا التتار الوافدين ايضا وان يحضر صحبته منهم المقدّمين والاعيان الكبار فلمّا كان يوم الاثنين ثالث عشرين ربيع الاوّل وَصَل الامير شمس الدين سُنْقُر الأَعْسَرْ وصحبته من اعيانهم ومقدّمينهم مَاية وثلثة عشر نفر ومقدّمهم طَرَغاى المقدّم ذكره واختلفوا الناس لدخولهم وخرج اليهم نايب السلطان والامير شمس الدين قَراسُنْقُر وجميع العسكر وهم فى اجمل هيئة وبِزّة لكون اعداء الدين جايين الى الطاعة بعد ما كان لهم الرعب العظيم فى قلوب الناس فلله الحمد والمنّة وانزلوهم بالقصر الأَبْلَق ورتّبوا لهم راتبا عظيما وزادوا فى إِكْرامهم وامّا الامير علم الدين الدُّوَيْدارى فبقى مع الباقين وهم فوق العشرة آلاف نفر ما بين رجل كبير ووسطانى وصغير وامراة ومعهم ماشية كثيرة وبقى المقدّمين بدمشق الى يوم الاثنين سابع ربيع الآخر وسافر الامير شمس الدين قَراسُنْقُر من دمشق الى مصر وصحبته مقدّمين التتر وكان قد وَصَل الى دمشق الحاجّ الحاجب ليشيّعهم فتاخّر بعدهم الى يوم الجمعة حادى عشر ربيع الآخر وسافر على البريد حتّى يلحقهم ثمّ وَرَد مرسوم على الامير علم الدين الدُّوَيْدارى ان ياخذ التتار وبيوتهم وينزل بهم فى الساحل فى ارض عَثْليث فاخذهم حسب المرسوم فعبر بهم على دمشق على المَرْج ولم يمكّن احدا منهم يدخل الى دمشق ثمّ انّه سيّر الى والى دمشق بأن يخرج اليهم بسوق من جميع الاصناف يبيعوا عليهم ويشتروا ورتّبوها لهم بالمَرْج والكُسْوَة والصَّنَمَيْن هاكذا كلّ منزلة ينزل بها يستدعى المتولّى ويامره بطلوع سوقها الى ان وَصل بهم الى ارض عَثْليث وامتدّوا فى الساحل فسيّر الدُّوَيْدارى عرّف السلطان انّه قد اوصلهم الى المكان الذى رسم لهم فيه بالنزول ويطلب دَسْتور فورد الكتاب بشكره على ذلك وان يقيم معهم الى حيث يحضر الركاب الشريف فاقام معهم حسب المرسوم وفى هذه السنة خرج السلطان

على الناس واكل بعضهم المَيْتة والحكايات فى ذلك كثير ولا يُمْكن تسطيرْ ذلك وحكا الشيخ علم الدين قال بلغنى انّه وَصل الى قاضى القضاة بدر الدين بن جَماعة من مصر انّه خرج من نفس مصر دون القاهرة وخواصرها فى يوم واحد الف وخمسمَاية نفس جنايز مع انّه معلوم انّ مصر لا تبلغ القاهرة ولا بالقرب منها وكانت البلاد ليلة السادس عشر من صفر والامر مستمرّ بالديار المصريّة من الغلا والوبا والفنا وبلغ بدمشق الغرارهْ باربعمّاية وخمسين والخبز خمسة اواق بدرهم ونال الضَّرر من الغنىّ والفقير وامّا الوبا فأُحْصِىَ من مات فى شهر صفرْ فبلغوا مَاية الف وسبعة عشر الف واكلت الناس الحمير والكلاب والقطط وَٱللّٰهُ ٱلْمُسْتَعَانُ ثمّ وصلت الاخبار انّ الغلا كان بالحجاز وانّ الغرارة الشعير أُبيعت فى المدينة بتسعمَاية درهم وغرارة القمح بالف درهم وبمكّة شرّفها الله تعالى بالف ومَايتين ولا زال الامر كذلك الى ان دخل شهر رجب فانحطّت الأسْعار بحمد الله تعالى ورخص القمح والشعير بالديار المصريّة وجميع الأصْناف فنسال الله حُسْن العاقبة ن

ذكر دخول العُوَيْرانيّة الى ديار مصر

وهو انّه لمّا كان بتاريخ العشر الاوّل من شهر شعبان سنة تاريخه وَصَل الى الابواب العالية بريدى من الرَّحْبة وعلى يده كتاب نايب السلطان بها الى عند السلطان الملك العادل زين الدين كَتْبُغا يقول فيه بأن قد وَصَل اليهم عسكر كبير نحو من عشرة آلاف بيت وهم من عسكر بَيْدُوا وانّهم قد وصلوا الى الفُراة وهم طالبين الدخول فى دين الاسلام خوفا من الملك غازان والمقدّم عليهم اسمه طَرَغاى وهو زوج بنت هلاوون فعند ذلك وَرَد مرسوم الى الامير علم الدين سَنْجَر الدُّوَيْدارى بأن يسافر باصحابه الى الرَّحْبة حتّى يلتقيهم فسافر من دمشق وسيّروا بعده

ذكر سنة خمس وتسعين وستماية

وخليفة المسلمين فيها يومئذ الامام الحاكم بامر الله ابو العبّاس احمد امير المؤمنين وسلطان الديار المصريّة والشاميّة الملك العادل زين الدين كَتْبُغا المنصورى ونايب السلطنة المعظّمة الامير حُسام الدين لاجين السلاحْدار المنصورى والوزير الصاحب فخر الدين بن الخليلى الدارى والحجّاب الامير سيف الدين بَكْتمُر السلاحْدار وكُرْت امير آخور وامرا جَنْداريّة الامير عزّ الدين أَيْبَك الأَفْرَم والركن امير جَنْدار والصارم الفخرى وسيف الدين ابن المحفّدار وكَيْكَلْدى المشرفى والدُّوَيْداريّة السابِق الأجّ وعزّ الدين أَيْدَمر والمِهْمَنْداريّة الامير شرف الدين الحاكى وجمال الدين آقوش العَزيزى والنقيب على الجيوش المنصورة الامير سيف الدين بَلَبان الفاخرى والنوّاب بالشام الامير سيف الدين غُرْلُوا العادلى بدمشق عوضا عن عزّ الدين الحَمَوى وصاحب حماة الملك المظفّر تَقِى الدين وصاحب مارِدين الملك السعيد شمس الدين داوود ابن الملك المظفّر وصاحب الروم غِياث الدين مسعود ابن السلطان عزّ الدين السَّلْجوكى وملك التتار غازان محمود بن أَرْغون بن ابغا بن هَلاوون وصاحب مكّة شرّفها الله تعالى نجم الدين ابو نُمَىّ الحَسَنى وصاحب مدينة الرسول صلّى الله عليه وسلّم عزّ الدين جَمّاز بن شيحة الحَسَنى.

وفى السنة المذكورة تاخّرت الامطار ببلاد الشام وبلاد حَوْران بحيث تاخّر الامر ودخل الشتا والامر على حاله والناس فى ضيق عظيم لا سيّما بلاد القُدْس ونابُلُس والناس فى حَوْران فى شدّة من قلّة الما بحيث بلغنا انّ الرجل المسافر كان يريد يسقى دابّته بدرهم ويشرب هو برُبْع درهم وظهر القَحْط فى الارض وقلّة العشب والمرعا فى ارض الشام وامّا اهل مصر فنسال الله السلامة ممّا وقع بالديار المصريّة من الغلا والوبا وضيق الامر

غازان قال رايته فى تَوْريز فى شهر ذى القعدة ورايتُ النوروز ايضا وشاهدتُ خراب الكنايس وانّه اخرب بعضها بيده وكذلك حضر جماعة من التجار واخبروا باسلامه وانّه عمل له رايات سود مثل رايات الخليفة وطلب الجزية من النصارى واليهود ن

ذكر ما جرى فى هذه السنة من حديث الغلا وما جرى فيها من النُّكت العجيبة والغرايب

وهو انّه لمّا كان فى مستهلّ شوّال غلت الأَسْعار بالديار المصريّة بحيث ان كان القمح بعشرين الاردبّ ثمّ ارتفع سِعْره الى مَاية وعشرين ثمّ وصل الى مَاية وثمانين فى السنة الآتية وسياتى ذكره فى سنة خمس وتسعين وسُتُّمَاية وكثر الموت والفنا حتّى احصوا من مات ونزل اسمه بديوان المواريث فى شهر ذى الحجّة خاصّةً فبلغوا سبعة عشر الفا وخمسمَاية هذا سوى من لم يصلّوا عليه ولم يثبت اسمه فى الديوان من الغرباء والفقراء وذلك بالقاهرة خاصّة دون مصر والسبب فى ذلك انّ اهل بَرْقة حصل عندهم غلاء عظيم وجراد كثير بحيث انّ جماعة منهم لمّا قدموا الى مصر كان اللحم الذى على اكتافهم قد أُكل فسالوهم عن ذلك فقالوا انّ الجراد الذى جاءنا لم يجد ما يرعى فكان يقع علينا وياكل لحومنا وكان الذى قدموا من بَرْقا فوق من خمسين الف نفس فصادفوا الديار المصريّة وقد شرّقت وحصل الغلا فهلكوا واهلكوا جماعة كثيرة من اهل الديار المصريّة ونهجّجوا بالبلاد وحكا بدر الدين حسن الحِمْصى التاجر والحاجّ ابو بكر البالِسى التاجر عن والى قَطْية انّه قال احصينا الذى عبروا علينا وتوجّهوا الى الشام وهو من شوّال الى سلخ ربيع الآخر فكانوا اثنين وثمانين الف وذلك خارجًا عن من هو مستور الحال ن

اليه وسال عنه فذكر له نوروز حديثى واخبار والذى واخرجتُ انا الهيكل ودفعتُه اليه فنظر فيه ساعة ثمّ اعطانى ايّاه فجعلتُه فى غمْده ودفعتُه اليه فاخذه وتقلّد به من جهة اليمين قال فاشرتُ اليه أَنْ اجْعَلْه على الشمال على العادة ففعل وظهر عليه حياءٌ وخجلا وهو شابٌّ لم يبلغ الثلاثين سنة وفى لونه شُقْرة وخرج من الحمّام وحصل له الخجل فاشتدّت حمرة وجهه ثمّ انّ النُّورُوز تحدّث معه فى الاسلام وقال له الملك أَوْعِدْ بهذا وهذا وفتُه وقد حضر هذا الشيخ قال فنظر الىّ وقال كيف اقول فقلتُ له قل اشهدُ ان لا اله الّا الله فلفظ بها ثمّ قلتُ واشهدُ انّ محمّدا رسول الله قال فتكلّم مع نُورُوز بالتركيّة وقال اشهدُ مرّة اخرى فقال نعم فلفظ بها وتشاهد واسلم فلمّا اسلم نثروا عليه الذهب والفضّةْ واللولو وجعل الناس يقبّلون يديه ورجليه ويتباركون به ويزعجون بالاصوات من كثرة الفرح وارتفع على كرسىّ وبقى الناس تحته يفعلون ما يفعلون من اللعب والفرح وهو ينظر اليهم ويضحك قال الشيخ صدر الدين وسافرتُ يوم الثلثا سادسْ شعبان ودخلتُ بغداد فى عاشرْ شوّال واقمتُ ببغداد عشرة ايّام وخرجتُ منها وحصل لى الحاجّ بحمد الله وبلغنى بعد ذلك ممّن صدّقتُه انّه تعلّم شرايع الاسلام والصلاة وأنّه صام شهر رمضان قال الشيخ وكان فيه استعدادا لهذا الامر فانّه كان كثير الحلم والصفح وله طباع جيّدة من جملتها انّه كان اهلُ مدينة نَيْسابُور قد عصوا عليه مدّة اربع سنين ثمّ انّه ظفر بهم فامر ان لا يُقْتَل احد منهم ولا يُسْبَى قال فدخل الناس وعبثوا بهم فوصل اليه الخبر فركب من ساعته وحده منفردا ودخل الى البلد فجاء الى نحو الجامع فوجد اميرا كبيرا من امراء المغل ومعه امراته وهى تبكى فقال له ما هذا فقال هذه كسبتُها وهى من نصيبى من الكسب قال فاخرج السيف وضرب به عنقه وامر المرة بالدخول الى الجامع فخاف الناس ورجعوا قال الشيخ علم الدين ولمّا حضر عبد الرحمن اخو شيخنا تَقِىّ الدين بن تَيْمِيّة سالتُه عن اسلام

وعسكره وانّه لحق بالكَرَج وكان قد تنصّر وقد وُلّى مكانه قازان بن أَرْغُون بن ابغا بن هَلاوُون وانّه قد اسلم وقد اظهر اسلامه ن

ذكر اسلام غازان

قال الشيخ صدر الدين كان قد اسلم قبله جماعة من المغل ومن امرائهم وكان وزيره النُّوروز مسلما وهو يحفظ شى كثير من الزُّهْديّات والتواريخ والحكايات والاخبار وهو رجل تُرْكى ويعرف بالفارسيّة وهو زوج عمّة غازان وكانوا حريصين على اسلام غازان وقد تكلّموا بذلك فى الجيش واتّفق خروج الحاجّ من البلاد وكان التخلّف واقع بين غازان وبين بَيْدُوا ولم يكن لى عزم على الاجتماع باحد منهما فألْجَأت الضرورة الى المسير مع جيش غازان خوفا من تخبيط الوقت وكان ذلك فى شهر رجبْ فاجتمعتُ بنُورُوز فتحدّث معى وقال اريد الحاجّ سوا ان أَذِن الملك ام لا وجعل يحثّنى على المسير ويقول اسعَ ثمّ تحدّث معى فى اسلام غازان وقال قد تحدّث معى غازان بهذا ولستُ على ثقة منه فلعلّ الله ييسّره بحضورك فلا تعجل فى السفر وكانت قلوب الناس وَجِلة خوفا من انّه يرجع عن هذا الامر قال فلمّا كان يوم الجمعة الثانى من شعبان وكان ذلك بمرعا يُسْمّا لازَمَنْ وهو من اعمال الرَّىّ طلبنى النوروز اليه وقال قد تحدّثتُ مع غازان وقد وعدنى اليوم فأجْلِسْ عندى فجلستُ الى وقت الجمعة فلم يحضر فنزلنا من الموضع الذى كنّا فيه وصلّينا الظهر فى الصحراء ورايتُ جماعة من المغل وبايديهم السُّبَح وهم يصلّون ويُكْثِرون من التنسّك ثمّ رجعنا من الصلاة وحضر الاكل فنحن بناكل وقد قيل قد حضر الملك وراح الى الحمّام قال فارسلتُ قميصا فلبسه ولبس الصوف وخرج الى القصر فدخلنا عليه وهو قايم واجتمع الناس عليه من كلّ جهة حتّى مُعْظَمُ الجيش والخواتين وكان يوما عظيما فوقفتُ الى جانبه ونوروز معى ومعى هيكل قال فنظر

فرسه وساقوا خلفى فما لحقونى وما انقطعوا عنّى الّا الى عند اسطبل المسّاح فدخلتُ الحِكْر وخرجتُ الى ناحية باب البحر وسلّم الله تعالى ن

ذكر سلطنة الملك العادل زين الدين كَتْبُغا وهو الملقّب بالعادل

وفيها حسّن الشيطان بازاء مَن حوّل المُشارَ اليه من المماليك والصبيان ان يستبدّ بالسلطنة ويستقلّ بالمملكةْ فحملوه على ذلك وألْجَوْه الى ان وافقهم على رايهم الفايل وجلس فى السلطنة ولُقّب بالعادل وذلك فى يوم الاربعا تاسع المحرّم من هذه السنة وكان ذلك الراى منكوسا والطالع منحوسا ومسّ الناس فى هذه السنة ضُرّا عظيما وفى يوم الخميس عاشر المحرّم عمل سماطا عظيما وطلع اليه جميع الامراء والمقدّمين والعساكر وتقدّموا اليه وباسوا يديه واخلع على الامير حُسام الدين لاجين وولّاه نيابة السلطنة وولّا الحاجّ بَهادُر الحاجوبيّة ورسم بالخِلَع لجميع من جرت له عادة وسافرت البَريديّة الى البلاد وحكا الشيخ ابو الكَرَم النَّصْرانى قال لمّا فتح هلاوون حَلَب ودمشق طلب هلاوون لنصير الدين الطُّوسى وقال له اُكْتُبْ أَسْما مقدّمين عسكرى وأَبْصِرْ ايّهم يملك مصر ويقعدْ على تخت الملك قال فحسب اسماء المقدّمين فما راى من الاسماء اسمًا يملك مصر غير كتبغا وكان كتبغا صِهْر هلاوون مقدّم على العسكر الذى انكسر على عَيْن جالوت وما حسبوا فى اىّ وقت يملك صاحب هذا الاسم ولا المدّة فلله الحمد الذى كان هذا الاسم من ملوك الاسلام فكان بينُ المدّة خمسةْ وثلاثين سنة حتّى قدّر الله بما قدّره وهذا اعجب ما سمعنا ووقع لنا من حديثه وفى السنة المذكورة تولّى الوزارة الصاحبْ فخر الدين ابن الخَليلى وفى شهر ذى الحجّة وردت الاخبار بأنّ بَيْدُوا ملك التتار انكسر هو

ذكر ما فعلوه المماليك الأَشْرَفيّة بالقاهرة من سوء التدبير

وهو انّه لمّا كان بتاريخ العشر الاوّل من المحرّم اتّفقوا جماعة من المماليك الاشرفيّة وخرجوا فى الليل من الميدان ومن الكَبْش فانّ كَتْبُغا كان انزلهم من القلعة وتركهم البعض منهم فى ميدان اللُّوق والبعض منهم فى الكَبْش والبعض منهم فى دار الوزارة بالقاهرة فقاموا الذى بالكبش والميدان هجموا الاصْطَبْلات وإِسْطَبْل السلطان وركبوا وساقوا حتّى يدخلوا المدينة لياخذوا السلاح من سوق السلاح فجَوْا الى باب سعادة فاحرقوه ودخلوا الى سوق السلاح نَهبوا منه الذى قَدروا عليه وراحوا الى اصحابهم الذى بدار الوزارة ليُخْرِجوهم معهم فلم يَخْرُجوا معهم ولا طاوعوهم فبَقَوْا يدوروا فى الليل فعند ما طَلِع عليهم النهار هربوا فتبعْهم بعض العسكر واحضروهم فى انحس الاحوال فقتلوا منهم بعضهم عند دار العَدْل تحت القلعة والباقى فرّقوهم على الامراء والمقدّمين والبعض حبّسوهم قال مؤلّفه لمّا جرت هذه الواقعة كنتُ انا وثلاث نفر من المجرّدين البايتين على باب زُوَيْلة فانّه كان قد بقيت مَناسِر تدقّ بالقاهرة فى الليل ونهبوا قيساريّة الملك الصالح الذى برّا باب زُوَيْلة فصاروا يعيّنوا كلّ جماعة من اجناد الامراء يباتوا على الابواب مع جماعة من رجّالة الولاة فبينما نحن قاعدين بعد غلق باب زُويلة وخيلنا واقفة قدّامنا فلم نشعر الّا وطايفة من المماليك الذى نهبوا اسطبل السلطان جَوْنا من تحت القلعة وكنّا من الجند ثلاث نفر فقمنا ركبنا خيلنا وهربنا قدّامهم فالواحد منّا وقع هو وفرسه فى سراب عند حوض المَلّاص فبقيتُ انا والجُنْدى الآخر ونحن هاربين قدّامهم وهم خلفنا فنحن عند باب الخَرْق والمماليك الذى ركبوا من الكبش وقعنا بهم وجه بوجه فلحقوا رفيقى رموه واخذوا

وجمع كتبغا يكثر فلمّا كان يوم السبت رابع وعشرين من صفر تحجّز الشجاعى وطلب الامان فلم يوافقوه الامرا فلمّا كان وقت العصر طلع اليه بعض الامراء ومن جملتهم ألأقُوش وجاءوا الى عند الشجاعى يطلبوه الى عند السلطان فى صورة انّهم يستشيروه فيما يفعلوا فمشى معهم قليلا وهم خرجوا عليه فقتلوه وقيل انّ ألأقُوش هو الذى قتله ثمّ انّهم اخذوا راسه ورفعوها على رمح ثمّ نزلوا بها الى كتبغا فدُقّت البشاير وفتحوا باب القلعة واخذوا راس الشجاعى دفعوها للمَشاعليّة فداروا بها مصر والقاهرة ثمّ جُدّدت الأَيْمان والعهود للسلطان الملك الناصر وخُطب فى ساير الجوامع للسلطان الملك الناصر ومِنْ بَعْده لوَلِىّ العهد الامير زين الدين كتبغا وارسلوا بذلك الى جميع الحصون ببلاد الشام بتحليف النوّاب وإرْسال الخِلَعْ اليهم وفى التاريخ المذكور جلس بَيْدُوا بن هلاوون على التخت بعد قتل ابن عمّه كَيْخَتُوا بن هلاوون بالأرْدُوا وكان فى هذه السنة وفاة ثلاث ملوك وهم السلطان الملك الاشرف مقتولا وملك التتار كيختوا ايضا مقتولا وصاحب مارِدين على فراشه وفى السنة المذكورة تولّى القضاء تَقِىّ الدين ابن بنت الأَعَزّ وفى السنة المذكورة توقّف النيل المبارك ولم يَصل الّا الى خمسة عشر ذراعا وثُلْث فحينئذ ارتفعت الأَسْعار فى جميع البلاد المصريّة والشاميّة كما سياتى ذكره ن

ذكر سنةْ اربعْ وتسعين وسُتّماية

وخليفة المسلمين فيها يومئذ الامام الحاكم بامر الله ابو العبّاس احمد امير المؤمنين وسلطان الديار المصريّة والشاميّة السلطان الملك الناصر ناصر الدنيا والدين محمّد ابن مولانا السلطان الشهيد سيف الدنيا والدين قَلاوون الصالحى النجمى وباقى الملوك والنوّاب على حالهم كما تقدّم فى السنة الخالية ن

القلعة امير يقال له البُنْدُقْدارى فقال لكتبغا اين هو حُسام الدين لاجين فقال كتبغا ما هو عندى فقال لا انّما هو عندك ثمّ مدّ يده الى سيفه ليضرب به كتبغا فجذب سيفُ الدين بَلَبان الازرق مملوك كتبغا سيفه وعلا به البندقدارى فضربه ثمّ انّهم نَزلوا اليه باقى المماليك وذبحوه فى وسط سوق الخيل ثمّ انّ العساكر من الحلقة والامراء والمقدّمين والتتار والاكراد مالوا جميعهم الى الامير زين الدين كتبغا ومالت البُرْجِيّة وبعض الخاسكيّة الى الشجاعى لأنّه كان نفق فيهم فى يوم واحد ثمانين الف دينار واتّفق هو ومن معه على ان يُوم الخميس يوم الموكب يطلع كتبغا الى القلعة ويمدّ السماط ويمسكه فاستعجل البندقدارى ونزل الى سوق الخيل وفعل ما قد تقدّم ذكره فعند ذلك تحقّقوا الامراء صحّة ما نقله الامير زين الدين كتبغا فاجتمعوا الامراء تحت القلعة وركبوا التتار جميعهم وجماعة من الحلقة وجماعة من الاكراد كراهيةً منهم للشجاعى وخرج الشجاعى الى باب القلعة وحرّك الكُوسات وبقى يطلب احدا من الامراء او من المقدّمين يطلع اليه فلم يطلع اليه احد وشرعوا فى حصار القلعة وقطعوا عنها الماء وبقى ذلك اليوم محاصَرا فلمّا كان ثانى يوم نَزِلَت البُرْجِيّة من القلعة على حميّة وقاتلوا زين الدين كتبغا ومن كان معه فكسروهم فلمّا سمعوا الامراء بكسرته ركب الامير بدر الدين البَيْسَرى والامير بدر الدين بَكْتاش الفخرى امير سلاح ومعهم العساكر الى نصرة كتبغا ثمّ انّهم ردّوا المماليك وكسروهم ثمّ انّهم جدّوا فى حصار القلعة وقيل انّ والدة السلطان ارسلت الى الامراء تقول لهم ايشْ مرادكم حتّى نفعله لكم فقالوا ما لنا غرض الّا مَسْك الشجاعى وإخْماد هذه الفتنة ونحن لو بقى من بيت استاذنا بنت عَمْيا كنّا مماليكها لا سيّما ولده قال فعند ذلك اتّفقوا مع الحُسام استادار وغلّقوا باب القلعة وبقى الشجاعى فى داره فى القلعة وهو محصور فلمّا راوه اصحابه فى هذا الحال شرعوا الذى معه يسيّبوه وينزلوا الى كتبغا وبقى جمع الشجاعى يقلّ

ذكر ما جرى للامراء الذى كانوا مع بَيْدَرا لمّا قُتل السلطان الملك الاشرف

قال فلمّا طلبوهم اختفا الامير حُسام الدين لاجين والامير شمس الدين قَراسُنْقُر ولم يظهر لهم خبر واحضروا سبعة امرا وهم سيف الدين نُوغَيْه وسيف الدين أَلِناق وأَلْطُنْبُغا الجَمْدار وسُنْقُر مملوك لاجينْ وطُرُنْطاى الساقى ومحمّد خواجا واروس وذلك فى يوم الاثنين خامس صفر الى قلعة الجبل فلمّا رآهم السلطان امر بقطع ايديهم وان يسمّروا على الجمال وان يعلّقوا ايديهم فى اعناقهم ففعلوا بهم ذلك وبقَوْا على هذه الحال الى حيث ماتوا واستقلّ الامير زين الدين كَتْبُغا نايب السلطنة والامير عَلَم الدين الشُّجاعى وزير والحُسام استادار أَتابَك على الجيوش المنصورة ن

ذكر ما جرى للشُّجاعى مع كَتْبُغا وكيف قُتل

وهو انّه لمّا كان بتاريخ العشرين من صفر بلغ الاميرَ زين الدين كَتْبُغا انّ علم الدين الشجاعى يريد قتله وكان الذى اخبره بذلك سيف الدين قُنْقُر التَّتَرى واعلمه بما فى باطن الشجاعى وسببُ اطّلاعه انّ هذا قُنْقُر جا من بلاد التتار فى دولة الملك الظاهر واقام بمصر ورزقه الله اثنى عشر ولدا ذكور فكان منهم ستّة فى خدمة السلطان الملك الاشرف وخمسة فى خدمة علم الدين الشجاعى وواحد منهم صغير وكان لهذا قنقر منزلة عظيمة عند الشجاعى وكلمة مسموعة وشفاعة مقبولة وله اطّلاع على الدولة بسبب اولاده فحملته الجِنْسيّة الى ان اعلم كتبغا بما فى باطن الشجاعى فاحترز على نفسه واعلم جماعة من الامراء بذلك وكانوا الامراء يكرهوا الشجاعى قال فلمّا كان يوم الخميس الثانى والعشرين من صفرْ ركب الامير زين الدين كتبغا الى سوق الخَيْل فنزل اليه من

الخميس ثانى وعشرين صفر فكان مدّة اقامته بالملك ثلاث سنين وسبعة وخمسين يوما فانّه تسلطنْ فى خامس عشر ذى القعدة سنة تسع وثمانين وسُتُّماية وقُتل فى ثانى عشر المحرّم سنة ثلاث وتسعين وسُتّماية قال وامّا ما كان من الوزير ابن سَلْعُوس فانّه كان بسَكَنْدَرِيّة الى ليلة قُتل السلطان فورد عليه بعض النجّابين واعلمه بموت السلطان فخرج من سَكَنْدَرِيّة فى الليل واستقبل الصاحب فى السفر الى ان وَصل الى القاهرة مع المسا فبات فى المَقْس فى زاوية الشيخ جمال الدين الظاهرى ولم يَنَمْ فى تلك الليلة وطلب الشيخ الى عنده واستشاره هل يظهرْ او يختفى قال فلم يُشِرْ عليه الشيخ بشى وقال له هذه الامور انا قليل الخِبْرة بها فاستشار غيره فقال له هذا لا تفعله فقام من بكرة من الزاوية ودخل من باب القَنْطَرَة الى داره كأنّه لم يتغيّر عليه شيئا وحضر اليه النُّظّار وحكم على عادته واستمرّ على هذه الحالة خمسة ايّام فلمّا كان اليوم السادس وهو الثانى والعشرين من شهر المحرّم طلبوه الى القلعة ونزل منها الى المدينة ماشيا ولم يمكّن بعدها من القلعة ولا من داره بل تسلّمه الامير علم الدين الشُّجاعى وسلّمه الى عدوّه الامير بهاء الدين قَراقُوش الظاهرى فاوّل يوم تسلّمه ضربه الف ومايتى شيب فانكر عليه الشجاعى واخذه منه وسلّمه لبدر الدين المسعودى وهو يومئذ مُشدّ الدواوين بالديار المصريّة يستخلصْ منه الاموال فما برح يعاقبه بانواع العذاب ويستخرج منه الاموال وكتب تذكرة من مصر الى الشام بمبلغ سبعة آلاف دينار كانت مودوعة له عند جماعة بدمشق وحُملت الى بيت المال وبقى على هذا الحال الى يوم السبت عاشر صفرْ مات تحت العقوبة واستراح ممّا كان فيه وفى خامس عشر المحرّم حضر الى قلعة الجَبَل سيف الدين بَهادُر راس نَوْبة وجمال الدين آقُوش المَوْصلى الحاجبْ فحين حضروا اجتمع عليهم مماليك السلطان وقتلوهم قال فلمّا انتظم كلمة الاسلام واتّفاقهم على سلطنة السلطان الملك الناصر وجلوسه على التخت طلبوا الامراء الذى اتّفقوا مع بَيْدَرا على قتل السلطان الملك الاشرفْ ن

بالطّرّانة يوم الاحد اوّل النهار ثمّ انّ الامير زين الدين كَتْبُغا حمل على الامير بدر الدين بَيْدَرا هو ومن كان معه فرموه بالنُّشّاب فهرب فلحقوه وقيل انّ طُقْجِى هو الذى لحقه ورماه بنشّاب فاصابه فوقع فاحتاطوا به وقتلوه وسيّروا راسه الى القاهرة قال الامير سيف الدين بن المحَفّدار فلمّا راينا الامر على هذه الصورة اختلطنا بالطُّلْب الذى فيه كَتْبُغا فراينا بعض اصحابنا فقالوا لنا شُدّوا مناديلكم فى رقابكم فهى الاشارة بيننا قال فعملنا مناديلنا مثلهم وسلمنا بذلك وسلمت اثقالنا وحكى الامير سيف الدين بن المحَفّدار ايضا عن كيفيّة قتل السلطان كيف كان قال سالتُ الامير شهاب الدين احمد بن الأَشَل امير شِكار الملك الاشرف كيف كان قتلة السلطان قال لا شكّ بعد رحيل العسكر والدهليز جاء اليه الخبر انّ بتروجة طير كثير فقال لى روحْ بنا حتّى نسبق الخاسكيّة قال فركبنا وسرنا انا وايّاه فلقينا طير عظيم فرما فيهم بالبندق فصرع منهم شيئا كثيرا ثمّ التفت الىّ وقال لى انا جيعان معك شى تُطْعِمُنى فقلتُ له ما معى الّا فراخ ورغيف كنتُ خَبّيْتُهم لنفسى فى صَوْلَقى فقال لى ناوِلْنى ايّاه فناولْتُه ايّاه فاكله ثمّ قال لى أَمْسِكْ فرسى حتّى انزل اريق الماء فسكتُ له الفرس حتّى فرغ وركّبتُه وشرع يمازحنى قال فبينما انا وهو بنتحدّث واذا بغبار عظيم قد ثار وهو جاى الى نحونا فقال لى السلطان سوقْ اكْشِفْ لنا خبر هذا الغبار قال فسقتُ واذا بالامير بدر الدين بَيْدَرا والامرا معه فسالتُهم عن سبب مجيّهم فلم يردّوا علىّ جواب ولا التفتوا الى كلامى وساقوا على حالهم وهم قاصدين السلطان حتّى قربوا منه ثمّ ابتدره بَيْدَرا بالضربة الاولى وتمّموه الباقى كما تقدّم ذكره ثمّ بعدَ قتله بيومين طلع متولّى تروجة وجماعة من اهلها اخذوا السلطان غسّلوه وكفّنوه وحطّوه فى تابوت وخلّوه فى دار الوالى الى ان سيّروا من القاهرة سعد الدين كُوجَبَا الناصرى فاخذه فى ذلك التابوت ومضا به الى القاهرة فدفنوه عند والده بالقبّة بالقاهرة المُعزّيّة بين القصرين وذلك فى يوم

الصالحى اعزّ الله نصره وسقا ضَريح سلفه ونوّر قبره واطال فى الملك الشريف عمره وهو انّه لمّا كان بتاريخ حادى عشر المحرّم سنة ثلاث وتسعين وسُتّماية عادت السلطنة الى وارثها وتقرّر الامر على ان يكون الامير زين الدين كَتْبُغا نايبا والحُسام استادار أتابَكا والامير علم الدين الشُّجاعى وزيرا وحكى الامير سيف الدين بن المحَفَّدار امير جَنْدار قال كان السلطان قد سيّرنى اوّل النهار الى الامير بدر الدين بَيْدَرَا وقال لى قل له يركب تحت السناجق والامراء والعسكر معه قال فجئتُ اليه وبلّغتُه الرسالة قال السمع والطاعة قال ورايتُ فى وجهه اثر الغيض والحَنَق قال ونظر الىّ وقال لا تستعجلنى قال ثمّ انّى تركته ورحت حملت الزَّرْدَخاناه والثَّقَل الذى لى وركبتُ وسرتُ انا ورفيقى الامير صارم الدين الفَخْرى والركن امير جَنْدار عند المسا ونحن سايرين واذا بنَجّاب ساير على هجين فقلنا له اين خلّيتَ السلطان فقال لنا تعيشوا فيه وتبقوا قال فبينما نحن متحيّرين فى امرنا واذا بالسناجق التى للسلطان قد لاحت وقربت والامراء تحتها والامير بدر الدين بَيْدَرا بينهم وهم مُحْدقين به فجئنا اليه وسلّمنا عليه فقال له الامير ركن الدين امير جَنْدار يا خَوَنْد هذا الذى فعلتَه كان بمشورة الامراء فقال نعم انا قتلتُه بمشورتهم وحضورهم واذ هم كلّهم حاضرين وكان من جملة من هو حاضر الامير شمس الدين قَراسُنْقُر والامير بدر الدين البَيْسَرى والامير حُسام الدين لاجين واكثر الامرا سايقين معه ثمّ انّه شرع يَعُدّ سَيّآته وإهماله لامور المسلمين واستهتاره بمماليك ابوه وامور الجيش ووزارته لابن سَلْعوس ثمّ انّه سالنا هل رايتم الامير زين الدين كَتْبُغا فقلنا له ما رايناه فقال له بعض الامراء يا خَوَنْد هل كان عنده عِلْم بهذه القضيّة فقال نعم وهو اوّل من اشار بهذا الامر قال فلمّا كان ثانى يوم واذا بالامير زين الدين كَتْبُغا قد جاء فى طُلْب كبير وفيه من مماليك السلطان نحو من الفى فارس ومعهم جماعة من العسكر والحلقة والحُسام استادار فالتقوا بَيْدَرا

نزل بارض تَروجة يتصيّد واقام يتَصيّد الى يوم السبت ثانى عشر المحرّم فلمّا كان وقت العصر وهو بارض تروجا واذا بالامير بدر الدين بَيْدَرا حضر اليه ومعه جماعة كبيرة من الامراء وكان السلطان من اوّل النهار قد امره ان ياخذ العساكر والدهليز والسناجق وان يتقدّم وبقى يتصيّد وحده ولم يكن معه احد سوى الامير شهاب الدين احمد بن الأَشَل امير شكار فادركوا السلطان وهم بيدرا والذى كانوا معه من الامراء فوثبوا عليه فقتلوه ثمّ انّهم تركوه مكانه والتقوا بالامير بدر الدين بيدرا واخذوه وتركوه تحت السناجق وتمّوا سايرين بين يديه طالبين المدينة وباتوا تلك الليلة والى ثانى يوم فبينما هم سايرين واذا بغبار عظيم قد علا من خلفهم وقرب منهم واذا هم بطُلْب عظيم فيه نحو الف وخمسماية فارس من الخاسّكيّة الاشرفيّة ومعهم الامير زين الدين كَتْبُغا والحُسام استادار وهم طالبين بَيْدَرا بدم السلطان واخذ الثار منه ومن اصحابه وذلك على الطرّانة نهار يوم الاحد فالتقوه واقتتلوا الفِيَتَيْن فانكسروا وهرب بيدرا وهرب اكثر من كان معه فلحقوا بيدرا وقتلوه وحملوا راسه على رمح وسيّروها الى القاهرة فلمّا علم الشُجاعى بالقضيّة لم يمكّن احدا ان يعدّى فانّ السلطان كان قد تركه فى القلعة نايبا عنه فامر بجمع المراكب ان تكون فى برّ الشرق ولا مكّن احدا من التعدية ثمّ مشت بينهم الرسل على ان يمكّنهم من العبور حتّى انّهم يقيموا مكان السلطان اخيه الملك الناصر تسكينا لما وقع وإخمادا لفتنة قال فعدّوا واتّفقوا على قُعاد الملك الناصر ناصر الدنيا والدين محمّد بن قَلاوون الشهيد

ذكر سلطنة مولانا السلطان الملك الناصر ناصر الدنيا والدين محمّد بن قَلاوون

تَجّل الملوك الاكابر ووارث الأَسِرّة والمنابر ناصر الدنيا والدين قسيم امير المؤمنين محمّد ولد مولانا السلطان الشهيد سيف الدنيا والدين قلاوون

الصالحى النجمى ونايب السلطنة المعظّمة الامير بدر الدين بَيْدَرَا والوزير شمس الدين محمّد بن سَلْعُوس واستادار الامير عَلَم الدين سَنْجَر الشُّجاعى والحجّاب الامير سيف الدين بَكْتَمُر السلاحدار وايليك الفارسى وجمال الدين آقوش المَوْصلى ونُميلة وسيف الدين كُرْت وامرا جَنْداريّة الامير عزّ الدين الأَفْرَم والامير ركن الدين بَيْبَرْس الظاهرى والامير بدر الدين كَيْكَلْدِى المشرفى وسيف الدين بن المحَقَّدار والمِهْمَنْداريّة الامير شرف الدين الجاكى والامير جمال الدين آقوش العزيزى والدُّوَيْداريّة الامير بهاء الدين بُغْدِى والسابق الأَجّ وعزّ الدين أَيْدَمُر والنقيبْ على الجيوش المنصورة الامير سيف الدين بَلَبان الفاخرى والنوّاب بالشام الامير عزّ الدين الحَمَوى بدمشق وسيف الدين بَلَبان الطَّبّاخى بحَلَبْ والملك المظفّر تَقىّ الدين بحَماة والامير عزّ الدين أَيْبَك الخزندار بطَرابُلُس بالساحل وصاحب الروم غياث الدين كَيْخُسْرُوا وملك بلاد التتار بَيْدُوا وصاحب اليَمَن الملك المظفّر ابن الملك المنصور عمر بن رسول وصاحب مكّة شرّفها الله تعالى السيّد الشريف ابو نُمَىّْ وصاحب مدينة الرسول صلّى الله عليه وسلّم جَمّاز بن شيحة الحَسَنى وملوك الغرب صاحب تونس ابو عبد الله محمّد بن زكريّا وصاحب مَرّاكُوشْ ابو حفص الملقّب بالمرتضى وصاحب دِلّى بالهند ناصر الدين محمّد بن أُتامِش ن

ذكر موتة السلطان الملك الاشرف

وهو انّه لمّا كان فى ثالث المحرّم خرج السلطان من الديار المصريّة الى البُحَيرة يتصيّد وصحبتَه الامراء والمقدّمين وبعض الحلقة وصحبته ايضا الوزير ابن سَلْعوس والنايب بدر الدين بَيْدَرا فلمّا وَصل الى الطَّرّانة توجّه الصاحبْ ابن سلعوس الى سكندريّة فدخلها واستحضر اهلها لتحصيل الاموال وكان ذلك فى يوم عاشورا هذا ما كان منه وامّا ما كان من السلطان فانّه

السبت ثالث عشر رجبْ وكان قبل خروجه من دمشق قد وَصل البريد واخبر بتسليم باغسْنا وانّ نوّاب السلطان قد تسلّموها وحكموا فيها فدُقّت البشاير بذلك وكان فتح عظيم للمسلمين فعُيّن لها نايب وهو الامير بدر الدين بَكْتاش الزَّرْدكاش المنصورى واستخدم فيها رجال كما جرت عادة القلاع فلمّا كان يوم الاثنين ثامن عشر رجبْ الفرد وَصَل الى دمشق الامير سيف الدين طُوغان وصحبتَه رسل صاحب سيس ومعهم الجمل والخيل والهدايا وفى السنة المذكورة رسم السلطان للامير عزّ الدين الأَفْرَم بأن يسافر الى الشَّوْبَك وان يخرب قلعتها فعاوده فى بقائها فنهره فسافر واخربها وكان هذا غاية الخطا وسوء تدبير فانّ هذا الملك كان طالعه يقتضى الخراب فانّه اخرب فى قلعة الجبل اكثر بنيانها وكذلك فى قلعة دمشق اخرب قاعات كثيرة وبظاهر دمشق من حدّ الميدان الى تحت القلعة وكان على يده خراب جميع الساحل وتعطّلت بلاده من جميع الاصناف التى تُجْلَب من البحر وبقيت بلاد الشام معطّلة وكذلك ثغر سَكَنْدَريّة وغيرها من ساير البلاد وفى السنة المذكورة لعب السلطان الملك الاشرف ظاهر القاهرة خارج باب النصر عند قُبّة النصر القَبَقْ وكان ذلك بسببْ طهور اخيه السلطان الملك الناصر وعمل مُهِمّ عظيم ولبس الجيش جميعه وكان الطهور يوم الاثنين الثانى والعشرين من ذى الحجّة وفى السنة المذكورة رُسم للامير عزّ الدين أَيْبَك الخزندار بنيابة طَرابُلُس عوضا عن الامير سيف الدين طُغْرِيل الويغانى ن

ذكر سنة ثلاث وتسعين وستُّماية

وخليفة المسلمين فيها يومئذ الامام الحاكم بامر الله ابو العبّاس احمد امير المؤمنين وسلطان الديار المصريّة والشاميّة السلطان الملك الاشرف صلاح الدنيا والدين خليل ابن مولانا السلطان الشهيد سيف الدين قلاوون

ونزل بالقصر الأبلق فلمّا استقرّ ركابه بدمشق شرع فى تجهيز العساكر الى بلاد سيس والغارة عليها فعند ذلك دخلوا رسل صاحب سيس وهم يطلبون الصلح ورضا السلطان عليهم ومهما طلب من القلاع والمال اعطوه ايّاه فاستشار الامرا فى ذلك فشفعوا الامرا فى صاحب سيس واتّفق الحال على انّهم يسلّموا لنوّاب السلطان ثلاث قلاع وهم بَهَسْنا ومَرْعَش وتلّ حَمْدون وهذه بهسنا ومرعش من اعظم قلاعهم وبلادهم لا سيّما بهسنا فانّها حصينة ولها ضياع كثير وهى فم الدَّرْبَنْد وباب حَلَب وكانت فى زمن الملك الناصر لصاحب حلب فى يد نوّابه وهى من اعمال بلاده فلمّا جاءوا التتار الى حلب وملكوها كان فيها متولّى يقال له سيف الدين العَقْرَب فاباعها لصاحب سيس بمَاية الف درهم فاعطاه ستّين الف وتسلّمها منه وبقيت فى يد الأرمن الى الآن وكان على المسلمين منها أذى فلمّا فتح السلطان قلعة الروم واخذ خليفة الارمن حصل للارمن خوف عظيم وخافوا على انفسهم وعلى بلادهم فما كان لهم الّا ان صانعوا عن انفسهم بهذه القلاع فلله الحمد على ذلك ثمّ سفّروا رسل صاحب سيس وصحبتهم الامير سيف الدين طُوغان والى برّ دمشق حتّى يتسلّم القلاع واقام السلطان بدمشق الى مستهلّ رجب ثمّ توجّه منها وصحبته عسكر الشام والامرا فوصل الى حِمْص ثمّ توجّه منها الى سَلَمِيّة مُظْهِرا انّه رايح الى ضيافة الامير حُسام الدين مُهَنّا امير العرب من بنى طَىّ وغيرهم وكان سفره من دمشق يوم الثلثا ثانى رجب فلمّا كان بكرة الاحد سابع رجب وَصَل الامير مهنّا وهو مقبوض عليه فاعتقله السلطان وولّا عوضه احد اولاد عمّه وهو الامير محمّد بن ابو بكر بن علىّ بن حُديثة وفى بقيّة النهار دخل السلطان الى دمشق ثمّ رسم للامير بدر الدين بَيْدَرا ان ياخذ العساكر المصريّة ويتوجّه بهم الى مصر وكان قَصْد السلطان ان يختلى هو وخاسّكيّته فسافر الامير بدر الدين بيدرا من دمشق يوم الخميس حادى عشر رجب الفرد ثمّ توجّه السلطان من دمشق الى ديار مصر يوم

هو ايضا من ماله بجملة كبيرة وفى السنة المذكورة توفى الملك المظفّر صاحب ماردين وفى التاريخ المذكور قبض السلطان على الامير شمس الدين سُنْقُر الاشقر وعلى الامير ركن الدين طُقْصُوا الناصرى وطلب ان يقبض على الامير حُسام الدين لاجين نايب السلطنة بدمشق كان فهرب فامر السلطان بالمناداة عليه فنادوا عليه فى دمشق أنّ اىّ من مسك الامير حسام الدين لاجين واحضره كان له الف دينار واىّ من اخفاه شُنق ثمّ انّ السلطان ركب فى طلبه هو وخاسّكيّته فلم يقعوا له على اثر فعاد السلطان بعد صلاة العصر الى دمشق وامّا الامير شمس الدين سنقر الاشقر والامير ركن الدين طقصوا فانّه سيّرهم تحت الحوطة الى مصر فى رابع شوّال وامّا الامير حسام الدين لاجين فانّ العرب مسكوه فى اراضى الصَّلْت واحضروه الى عند السلطان فعند ما حضر رسم بتسفيره معتقلا الى الديار المصريّة فى سادس شوّال وفيها فى يوم الجمعة تولّى نيابة دمشق الامير عزّ الدين أَيْبَك الحَمَوى عوضا عن الامير عَلَم الدين الشُّجاعى وفى يوم الاثنين تاسع شوّال خرج السلطان من دمشق طالب الديار المصريّة ودخل الى القاهرة ثانى ذى القعدة وشقّ المدينة ن

ذكر سنة اثنين وتسعين وستّماية

وخليفة المسلمين فيها يومئذ الامام الحاكم بامر الله ابو العبّاس احمد امير المؤمنين وسلطان الديار المصريّة والشاميّة السلطان الملك الاشرف صلاح الدين خَليل ابن مولانا السلطان الشهيد سيف الدنيا والدين قَلاوون الصالحى النجمى والنايب الامير بدر الدين بَيْدَرَا والوزير شمس الدين ابن سَلْعُوس وباقى الملوك والنوّاب على حالهم كما تقدّم فى السنة الخالية وفى السنة المذكورة توجّه السلطان الملك الاشرف من الديار المصريّة طالب الشام المحروس فوَصَل الى دمشق ودخلها نهار الاحد تاسع جمادى الآخر

إنِ اندَمَلَتْ تلكَ الجِراحُ فإنّهمْ مَتَى ذَكَروا ما مَرَّ يَنْقُضُها الذِّكْرُ
وما كَرِهَ المُغْلُ اشتغالَكَ عَنْهُمُ بما عِنْدَنا فَرّوا ولكنّهمْ سُرّوا
فأحْرَزْتَها بالسَّيْفِ قَهْرًا وهٰكَذا فُتوحُكَ فيما قد مَضَى كُلُّهُ قَسْرُ
غَدَتْ بشِعارِ الأَشْرَفِ المَلِكِ الذى له الأَرْضُ دارٌ وَهْىَ من حُسْنِها قَصْرُ
وأَضْحَتْ بحَمْدِ اللّهِ ثَغْرًا مُمَنَّعًا تَبيدُ اللَّيالى والعِدَى وَهْوَ مُفْتَرُّ
وكانَتْ قَذًى فى ناظِرِ الدينِ فانْجَلَى ونُخْرًا لأَهْلِ الشِّرْكِ فانْعَكَسَ الأَمْرُ
فيا أَشْرَفَ الأَملاكِ بُشْراكَ غَزْوَةً تَحَصَّلَ منها الفَتْحُ والذِّكْرُ والأَجْرُ
ليَهْنِكَ عند المُصْطَفَى أنَّ دينَهُ تَوالى له فى يُمْنِ دَوْلَتِكَ النَّصْرُ
وبُشْراكَ أَرْضَيْتَ المَسيحَ وأَحْمَدًا وإنْ غَضِبَ التَّكْفورُ من ذاكَ والكُفْرُ
فَرِحْتَ بما تَخْتارُ والأَرْضُ كُلُّها بحُكْمِكَ والأَمْصارُ أَجْمَعُها مِصْرُ
ودُمْ وابْقَ للدُّنْيا لِيَحْيَى بكَ الهُدَى ويَزْهَى على ماضى العُصورِ بكَ العَصْرُ
فلِلّهِ فى تَخْليدِ مُلْكِكَ نِعْمَةٌ عَلَيْنا وآلاءٌ يَضيقُ بها الشُّكْرُ

وفى السنة المذكورة فى شهر شعبان توجّه الامير بدر الدين بَيْدَرا الى جبال الكَسْرَوان وصحبته من الامراء الامير شمس الدين سُنْقُر الأَشْقَر والامير شمس الدين قَراسُنْقُر والامير بدر الدين بَكْتُوت العَلائى والامير بدر الدين الأَتابَكى والامير ركن الدين طُقْصُوا والامير عزّ الدين أَيْبَك الحَمَوى قال وامّا الامير بدر الدين بَيْدَرا انحلّ عزمه عنهم فحصل الفتور فى امرهم وتمكّنوا من بعض العساكر فى تلك الجبال الوَعِرة فنالوا منهم ما نالوا وعاد العسكر شبْهَ المكسور وحصل لاهل الجبل الطمع والقوّة فانّه اخلع على جماعة منهم وطلبوا محابيس لهم بدمشق ارباب جرايم عظيمة فاطلقهم لهم وحصل لهم من جميع المقاصد ما لم يكن فى حسابهم وكلّ ذلك من الطمع وسو التدبير فلمّا أن وَصَل الى دمشق خرج السلطان اليه وتلقّاه واقبل عليه ثمّ بعد ذلك عتبه على ما حصل منه من التفريط فحمل على خاطره من ذلك فرض وشنّعوا عليه انّه مَسْقِىّ وتصدّق السلطان عنه بجملة واطلق كثيرا من المحابيس فرحا بعافيته وتصدّق

وأَبْعَدْتَ بل كالبَحْرِ والبيضُ مَوْجُهُ   وجُرْدُ المَذاكى السُّفْنُ والخُوَذُ الدُّرُّ
وأَغْرَبْتَ بل كاللَّيْلِ عُوجُ سُيوفِه   أَهِلَّتُهُ والنَّبْلُ أَنْجُمُهُ الزُّهْرُ
وأَخْطأْتَ لا بل كالنَّهارِ فشَمْسُهُ   مُحَيّاكَ والآصالُ راياتُكَ الصُّفْرُ
لُيوثٌ من الأَتْراكِ آجامُها القَنا   لها كُلَّ يَوْمٍ فى ذُرَى ظَفَرٍ ظُفْرُ
فلا الريحُ تَسْرى بَيْنَهُمْ لاشْتِباكِها   عَلَيْهِمْ ولا يَنْهَلُّ من فَوْقِهِمْ قَطْرُ
عيونٌ لَدا المَوْتِ الفَواتِ تَعَرَّضَتْ   لِخُطّابِها بالنَّفْسِ لم يَغْلُها مَهْرُ
تَرَى المَوْتَ مَعْقودًا بهُدْبِ نِبالِهِمْ   اذا ما رَماها القَوْسُ والنَّظَرُ الشَّزْرُ
ففى كُلِّ سَرْجٍ غُصْنُ بانٍ مُهَفْهَفٍ   وفى كُلِّ قَوْسٍ مَدَّ ساعِدَه بَدْرُ
اذا صَدَموا شُمَّ الجِبالِ تَزَلْزَلَتْ   وأَصْبَحَ سَهْلًا تَحْتَ خَيْلِهِمُ الوَعْرُ
ولو وَرَدَتْ ماءَ الفُراةِ خُيولُهُمْ   لَقيلَ هُنا قد كانَ فيما مَضَى نَهْرُ
أَداروا بها سورًا فأَضْحَتْ كخِنْصِرٍ   لَدَى خاتَمٍ او تَحْتَ مِنْطَقَةٍ خَصْرُ
وأَجْرَوْا اليها من بِحارِ أَكُفِّهِمْ   سَحابَ رَدًى لم يَخْلُ من قَطْرِهِ قُطْرُ
كأَنَّ المَجانيقَ التى قُمْنَ حَوْلَها   رَواعِدُ سُخْطٍ وَبْلُها النارُ والصَّخْرُ
أَقامَتْ صَلاةَ الحَرْبِ لَيْلًا صُخورُها   فأَكْثَرُها شَفْعٌ وأَقْتَلُها وِتْرُ
لها أَسْهُمٌ مِثْلُ الأَفاعى طِوالُها   قَواتِلُ الّا أَنَّ أَكْثَرَها البُتْرُ
سِهامٌ حَكَتْ سَهْمَ اللِّحاظِ لقَتْلِها   وما فارَقَتْ جَفْنًا وهذا هو السِّحْرُ
تَزورُ كِناسًا عِنْدَهُمْ وكَنيسَةً   فلا دُمْيَةٌ تُبْدى حِذارًا ولا حِذْرُ
ودارَتْ بها تِلْكَ النُّقوبُ فأَشْرَفَتْ   ولَيْسَ عَلَيْها فى الذى فَعَلَتْ حِجْرُ
فأَضْحَتْ بها كالصَّبِّ يُخْفى غَرامَهُ   حِذارَ أَعاديهِ وفى قَلْبِهِ جَمْرُ
وشَبَّتْ بها النيرانُ حَتَّى تَمَزَّقَتْ   وباحَتْ بما أَخْفَتْهُ وانْهَتَكَ السِّتْرُ
فلاذوا بذَيْلِ العَفْوِ منك ولم تُخِبْ   رَجاهُمْ ولو لم يَسْتَبِنْ قَصْدَهُمْ مَكْرُ
أَمَرْتَ اقْتِدارًا منك بالكَفِّ عَنْهُمْ   لِئَلّا يُرَى فى غَدْرِهِمْ لَهُمُ عُذْرُ
فراموا به أَمْرَيْنِ تَسْتُبْيِرَ ما وَهَى   من السّورِ او عَوْدَ التَّتارِ وقد فَرّوا
لهم وَيْلُهُمْ إِنَّ التَّتارَ الذى رَجَوْا   إِعانَتَهُمْ لم يَحْوِ هارِبَهُمْ قَفْرُ
الم يَسْمَعوا او لم يَرَوْا حالَ مُغْلِهِمْ   بحِمْصَ وقد أَفْناهُمُ القَتْلُ والأَسْرُ

يَظُنّون أَنّ الصُّبحَ في طُرّةِ الدُّجا عَجاجٌ تُرابٌ فيه أَسيافُك الحُمْرُ
قَصَدْتَ حِمًا من قَلْعَةِ الرُّومِ لم يُبَحْ لغَيْرِكَ اذ غَرَّتْهُمُ المُغْلُ فاغْتَرُّوا
فوالَوْهُمْ سِرًّا لِيُخْفوا أذاهُمُ وفي آخِرِ الأَمْرِ اسْتَوَى السِّرُّ والجَهْرُ
وما المُغْلُ أَكْفاءٌ فكَيْفَ سِواهُمُ ولكنّهُ غَزْوٌ وكُلُّهُمُ كُفْرُ
وأَيْضًا لإِرْغامِ التَّتارِ الذي بهِمْ تَمَسُّكُهُمْ اذ قَهْرُهُمْ لَهُمُ قَهْرُ
صَرَفْتَ إِلَيْهِمْ هِمّةً لو صَرَفْتَها الى البَحْرِ لاسْتَوْلَى على مَدِّهِ الجَزْرُ
فَفَرّوا ومن كانوا يُرَجّونَ نَصْرَهُمْ وآلَوْا لقد غَرّوهُمُ ولقد بَرّوا
ومَنْ كان يَرْجو النَّصْرَ من عِنْدِ كافِرٍ لقد خابَ في ذاكَ الرَّجاءُ وما النَّصْرُ
ووَلَّوْا وقد ضاقَ الفَضاءُ عَلَيْهِمُ إلى أَنْ غدا في الضِّيقِ كالخاتَمِ البَرُّ
بحِفْظِهِمُ أَطْرافَ جَيْشِكَ حَيْثُما سَرَوْا بسَراياهُمْ وإِنْ مِنْكُمُ فَرّوا
وما قَلْعَةُ الرُّومِ التي حُزْتَ فَتْحَها وإِنْ عَظُمَتْ الّا الى غَيْرِها جِسْرُ
طَليعَةُ ما يَأْتي من الفَتْحِ بَعْدَها كما لاحَ قَبْلَ الشَّمْسِ في الأُفْقِ الفَجْرُ
مُحَجَّبَةٌ بَيْنَ الجِبالِ كأَنَّها اذا ما تَبَدَّتْ في ضَمائِرِها سِرُّ
تَفاوَتَ وَصْفاها فلِلْحوتِ فيهما مَجالٌ وللنَّسْرَيْنِ بَيْنَهُما وَكْرُ
فبَعْضٌ رَسا حَتّى عَلا الماءُ فَوْقَهُ وبَعْضٌ سَما حَتّى هَمَى دونَهُ القَطْرُ
يُحيطُ بها نَهْرانِ تَبْرُزُ فيهما كما لاحَ يَوْمًا في قَلائِدِهِ النَّحْرُ
وبَعْضُهُما العَذْبُ الفُراتُ وإِنّهُ لتَحْصينِها كالبَحْرِ بَلْ دونَهُ البَحْرُ
سَريعٌ يَفوتُ الطَّرْفَ جَرْيًا وحَدُّهُ كريحِ سُلَيْمانَ التي يَوْمُها شَهْرُ
لها قُلّةٌ لم تَرْضَ سَقْيًا فُراتَها وفي رَوْضِها ماءُ المَجَرَّةِ يَنْجَرُّ
فخاضَ ذُيولُ السُّحْبِ فيها كأَنَّها اذا ما اسْتَدارَتْ حَوْلَ أَبْراجِها نَهْرُ
على هَضَبٍ صُمٍّ يُكَلِّمُ صَخْرَها الـ ـحَديدُ وفيها عن إِجابَتِها وَقْرُ
لها طُرُقٌ كالوَهْمِ أَعْيا سُلوكُها على الفِكْرِ حَتّى ما يُخَيِّلُها الفِكْرُ
اذا خَطَرَتْ فيها الرِّياحُ تَغَيَّرَتْ او الذَّرُّ يَوْمًا زَلَّ عن مَتْنِها الذَّرُّ
يَضِلُّ القَطا فيها ويَخْشَى عِقابَها الـ ـعُقابُ ويَهْفو في مَراقيها النَّسْرُ
فَصَبَّحْتَها بالجَيْشِ كالرَّوْضِ بَهْجَةً صَوارِمُهُ أَنْهارُهُ والقَنا الزَّهْرُ

ذكر من استشهد على قلعة الروم

وهم الامير شرف الدين ابن الخَطير وشهاب الدين احمد بن الرُّكْن امير جَنْدار ومن البَرْدِ داريّة عِزّ المصرى وخَليل بن الشَّمْعة قال ثمّ توجّه السلطان من على قلعة الروم وترك بها الامير عَلَم الدين الشُّجاعى وصحبته عسكر الشام يعمّروا ما انهدم منها قال مؤلّفه حضرتُ حصار هذا الحصن وفتحه قال وامّا ما كان من السلطان فانّه رحل من على قلعة الروم ونزل على حَلَبْ واقام بها ايّاما ورحل الى دمشق ودخلها فى يوم الثلثا العشرين من شعبان وبين يديه الاسرى وخليفة الأَرْمَن كيتاغيكوس ن

ومن نظم الشهاب محمود يمدح السلطان الاشرف

ويذكر فتح قلعة الروم وهى [طويل]

لكَ الرايةُ الصَّفْراءُ يَقْدُمُها النَّصْرُ ... فمَنْ كَيْقُباذُ إِنْ رَآها وكَيْخُسْرُو
اذا خَفَقَتْ فى الأُفْقِ هُدْبُ بُنودِها ... هَوَى الشِّرْكُ واسْتَعْلَى الهُدَى وانْجَلَى الثَّغْرُ
وإِنْ نُشِرَتْ مِثْلَ الأَصائلِ فى وَغًى ... جَلا النَّقْعَ من لَأْلاءِ مَطْلَعِها البَدْرُ
وإِنْ يَمَّمَتْ زُرْقَ العِدا سارَ تَحْتَها ... كَتائبُ خُضْرٌ دَوْحُها البِيضُ والسُّمْرُ
كأَنَّ مَنارَ النَّقْعِ لَيْلٌ وخَفْقُها ... بُروقٌ وأَنْتَ البَدْرُ والفَلَكُ الجِتْرُ
لها كُلَّ يَوْمٍ أَيْنَ سارَ لِواؤُها ... هَدِيَّةُ تَأْييدٍ يُقَدِّمُها الدَّهْرُ
وفَتْحٍ أَتَى فى إِثْرِ فَتْحٍ كأَنَّما ... سَماءٌ بَدَتْ تَتْرَى كَواكِبُها الزُّهْرُ
فكَمْ وَطِئَتْ طَوْعًا وكَرْهًا مَعاقِلًا ... مَضَى الدَّهْرُ عنها وَهْىَ عانِسَةٌ بِكْرُ
بَذَلْتَ لها عَزْمًا ولَوْلا مَهابَةٌ ... كَسَتْها الحَيا جاءَتْكَ تَسْعَى ولا مَهْرُ
فانْ رُمْتَ حِصْنًا سابَقَتْكَ كَتائبٌ ... من الرُّعْبِ او جَيْشٌ تَقَدَّمَهُ النَّصْرُ
ففى كُلِّ قُطْرٍ للعِدَى وحُصونِهِمْ ... من الخَوْفِ أَسْيافٌ تُجَرَّدُ او حَصْرُ
ولا حِصْنَ الّا وَهْوَ سِجْنٌ لأَهْلِهِ ... ولا جَسَدٌ الّا لأَرْواحِهِمْ قَبْرُ

لحرب انقضاضَ النسور، وكان هذا الفتح المبارك فى صباح يوم السبت حادى عشر شهر رجب الفرد سنة احدى وتسعين وستّمائة بالسيف عنوة فشفت الصوارم من ارجاس الكفر العِلَل بقمع العِدَى وكَثْبها وسَطا خميسُ الأُمّة يومَ السبت على اهل الاحد فبارك الله لخميس الامّة فى سبتها فليأخذ حظّه من هذه البشرى التى اصبح الدين بها عالِىَ المنار، بادِىَ الانوار، ضاربا مَضارِب دعوته على الاقطار، ذاكرا بموالاة الفتوح ايّام الصدر الاوّل من المهاجرين والانصار، ولْيُشِعْها على رؤس الأَشْهاد، ويجعلها فى صُحُف الفتوح السالفة بمنزلة المُعَنَّى فى القرينة والمَثَل فى الاستشهاد، ويُمِدّ الجيش بهمّته التى ترهف الهِمَم، وأَدْعِيَته التى تُساعِد الساعد وتُؤَيِّد اليد وتُقَدِّم القَدَم، ويشارك بذلك فى الجهاد حتّى يكون فى نكاية الاعداء على البعد كسهمٍ اصاب وراميه بذى سَلَم، ويستقبل من البشائر بعدها ما يكون له هذه بمنزلة العنوان فى الكتاب، والآحاد فى الحساب، وركعة النافلة بالنسبة الى الخمس، والفجر الاوّل قبل طلوع طلعة الشمس، فاللهُ تعالى يجعل شهاب فضله لامعا، ونور علمه فى الآفاق ساطعا، ويُتْحِفه من مفرّقات التهانئ بكلّ ما يغدو لشَمْل المَسرّات جامعا، ان شاء الله تعالى وكُتب فى يوم الفتح المذكور والحمد لله ربّ العالمين ن

وحكى الامير سيف الدين ابن المِحَفَّدار انّ هذا المقام كان على قلعة الروم ثلاثة وثلاثين يوما وانّ عِدّة ما نُصب عليها من المناجنيق خمسةْ إفْرَنْجيّة وقَرابُغا وشَيْطانيّة خمسة عشر منجنيقا منها فى راس الجبل عند صاحب واحد ومن الجهة البحرى الفُرانى عند الامير عزّ الدين الأَفْرَم اثنين وعند السلطان واحد من جهة الشرق وعلى جانب الفراة عند الامير بدر الدين البَيْسَرى واحد ومن الغرب خمسة قرابغا وفى الوادى خمسة شيطانيّة والذى استيسر وحطّوه فى الزَّرَدْخاناه الف ومايتى اسير والذى استُشهد على قلعة الروم ن

كأس الحمام خوفا ان يكفّرهم النكفور او يحرمهم خليفتهم الحاكم بها كيناغيكوس وَإِذْ زَيَّنَ لَهُمُ ٱلشَّيْطَانُ أَعْمَالَهُمْ، وفسح فى ميدان الضلالة آمالهم، فَلَمَّا تَرَاءَتِ ٱلْفِئَتَانِ نَكَصَ عَلَى عَقِبَيْهِ، وترك كلّا منهم يَعَضُّ من الندم عَلَى يَدَيْهِ، وحين امر مولانا السلطان خلّد الله ملكه الجيوش المنصورة بالنزول عليها، والهجوم من خلفها ومن بين يديها، ذلّلت مواطئُ جيادها صهواتِ تلك الجبال، واحاطت بها من كلّ جانب إحاطةَ الهالةِ بالهلال، وسلكوا اليها تلك المَخارِمَ وقد تقدّمهم الرعب هاديا، واقدموا على قطع تلك المسالك والممالك بالاموال والانفس ثقةً بأنّهم لا يُنْفِقون نفقةً صغيرة ولا كبيرة ولا يقطعون واديا، فلم يكن باسرع من ان طال اليهم الحمام، فى اجنحة السِهام، وخضبت الاحجارُ تلك الغادة العذراء بالدماء للضرورة وللضرورات احكام، وازالت البُغايةُ عنها نِقابَ احتشامها، ودبّت فى مَفاصلها دبيبَ السقم فى عظامِها، مع انّها مستقرّة على الصخر الذى لا مجالَ فيه للحديد، ولكنّ الله اعزّ بالنصر سلطاننا فجاءت اسباب الفتح على ما يريد، وأُقيمت المناجنيق المنصورة أَمامها فأَيْقنوا بالعذاب الاليم، وشاموا بروقَ الموت من عواصف احجارها التى ما تَذَر من شىء اتت عليه الّا جعلته كالرميم، وساموها صلاة الحرب فلسهامها الركوع ولبروجهم السجود ولقلعتهم التسليم، ولم نزل نَشُنّ عليهم غارةً بعد غاره، ونسقيهم على الظمأ صَوْبَ أَحْجارها وَإِنَّ مِنَ ٱلْحِجَارَةِ؛ وهى مع ذلك تُظْهِر التجلّد والجِدّ، وتَغْضَب غضبَ الاسيرِ على القدّ، وتُخْفى ما تُكابد من الأَلَم، وتشكو بلسان الحال شكوى الجريح الى العقبان والرَّخَم، الى ان خاب من الايجاد ما كانوا يؤمّلون، وسطت مجانيقنا على مجانيقهم فَوَقَعَ ٱلْحَقُّ وَبَطَلَ مَا كَانُوا يَعْمَلُونَ، ولمّا سقطت اسوارها، وتهتّكت بيد النقوب استارُها، وتوهّم الناظر انّها هانت، ورآها المُباشِر فى تلك الحالة اشدّ ما كانت، وثبتت على الرمى والارتماء، وعزّت على من اتّخذ نَفَقًا فِى ٱلْأَرْضِ أَوْ سُلَّمًا فِى ٱلسَّمَاءِ، واستغنت بمكان السور، وانقضّت احجارها على أُسود

الجبال فسمعت وهي صُمّ، ولبث الداعي بلسان الصّدق الناطق عن شوامخها الشُّمّ، وكانت هذه القلعة المذكورة للثغور الاسلاميّة بمنزلة الشّجا في الحلق والغُلّة في الصدر، والخسوف الطارئ على طلعة البدر، لا تخلو من غِلّ تُضْمِره، في لين تُظْهِره، وغَدْر تستره، في عُذْر تُورده وتُصْدِره، وقد سكن اهلها الى مخادعة الجار، وموادعة التتار، ومالأتهم على الاسلام بالنفس والمال، ومساواتهم لهم حتّى في الزيّ والحال، يُمِدّونهم بالهدايا والالطاف، ويدلّونهم على عورات الاطراف، وهم يتّقون بمسالمة الايّام، ويدّعون انّ قلعتهم لم تنزل من الحوادث في ذمام، ويغترّون بها ولولا السطوات الشريفة لحقّ بمثلها ان يُغْتَرّ، ويسكنون الى حصانتها كلّما اومض في خَلَل السُّحُب برقُ ثَغْرِها المُفْتَرّ، وهو حصن صاعد منحدر بارزه مستدير لا يطأ اليه السالك الّا على المَحاجِر، ولا تنظره العيون حتّى تبلغ القُلوبُ الحناجِر، كأنّه في ضمائر الخيال خَبْء يَقْتل وهو كامن، ويَجْرِف الظاهِرَ وهو باطن، قد أرْخَتْ عليه الجبالُ الشواهق ذَوائبَها ومدّت عليها الغمائمُ أطْنابَها ومَضارِبَها، وقد تنافست فيه الرواسي الرواسخ واخفاه بعضها عن بعض وتقاسمته العناصر فهو للنكاية والرِفْعة والثبات، ومجاورة الفرات، مشترك بين النار والهواء والماء والارض وقد امتدّت الفرات، من شرقيّها كالسيف في كفّ طالب ثار، واكتنفها من جهة الغرب نهر آخر استدار، نحوها كالستور، وانعطف معها كالسور، وفي قُنّة قُلّتها جبل يردّ الطرفَ وهو كَليل، ويصل النظر الى تخيُّل هضابه فلا يهتدي الى تصوُّرها بغير دليل، وكذلك من شَرْقها وغَرْبها فلا تنظرها الشمسُ ولا القمر وقتَ الشروق ولا يشاهدها وقت الأصيل، وحولها من الاودية خنادق لا يُعْرَف فيها الهلال الّا بوصفه، ولا الشمس الّا بنصفه، وامّا الطريق اليها فيَزِلّ الذّرّ عن مَتْنها، ويَكِلّ طَرْفُ الطّرْف عن سلوك سَهْلها فضلا عن حَزْنها، وبها من الأَرْمَن عُصَب جَمَعَهم التّكْفور، ومن التتار فوق زيادتهم للتغوير، قد بذلوا دونها النفوس، وتدرّعوا للذبّ عنها لبوس، واقدموا على شرب

القضاة حجّة الائمّة سيّد الحكّام قدوة العلماء ولىّ امير المؤمنين ولا زالت وفود البشائر اليه تَنْثرا، وعقود التهانئ تَفض لديه نظما ونثرا، وفواتح الفتح تُتْلَى عليه بكلّ آية نصر يسجد لها القلم فى الطِرْس شكرا، وتشتمل على اسرار الظفر فيأتى الاسْماعُ من غرائبها بما لم يُحِطْ به خُبْرا، ويُتْحفه بظهور اثر المساهمة بالهمّة فيُهْدى اليه سرورا واجرا، المملوك يستفتح من حمد الله على ما منح من آلائه، وفتح على اوليائه، ووهب من الاعْداء على أَعْدائه، ويسّر من الظفر الذى ايّد فيه بنصره وامدّ بملائكة سمائه، ما يستديم الانْجادَ بحَوْله، ويستزيد به الامْداد من فضله وطَوْله، ويوالى من الصلاة على سيّدنا محمّد صلّى الله عليه وسلّم ما يُسْتَدَرّ به أَخْلافُ الفتوح، ويُسْتَرْهَف بيُمْنه الصوارم التى هى على من كفر بالله وبرسوله دعوة نوح، ويُهْدى من البشائر ما ينتشّرف به أَعْطاف المَنابِر سرورا، ويتفطّر بذكره افواه المَحابِر حبورا، ويَرْشُف الأَسْماعُ موارد وارِدِه فيستحيل فى قلوب الاعداء نارا وفى قلوب الاولياء نورا، ويبادر مُساهَمَةَ الحاضرُ فى استماعه كلّ باد فينقلب الى اهله مسرورا، ويُنْهى انّه اصدرها والنصر قد حُقّقت بنوده، وصدقت وعوده، وسار بمختلفات البشائر فى كلّ قُطْر بريده، والاعلام الشريفة السلطانيّة قد امتطت من قلعة الروم صَهْوَةً لم تَذلّ لراكب وحلّت من قُنّتها وقُلّتها بين الذِرْوَة والغارب، واراقت أَسِنَّتُها من دمائهم ما ترك الفُراةَ لا تَحِلّ لشارب، ومَدّ الايمانُ بها أَطْنابَه، واجلت السيوفُ المنصورة الشرك ان يضمّ للرحلة اثوابَه، واستقرّت بها قدم الاسلام ثابتةً الى الابد، وقتلتْ بأَرْجائها سيوفُ اهلِ الجمعة حتّى رَقّ اهلُ السبت لاهل الاحد، واذهب الله عنها رسوم التثليث حتّى كاد حُكْم الثلاثة ان يسقط من العَدَد، وتبرّأ منهم من كان يُمِدّهم بامْداده حتّى الفراة لمجاورتهم ودّت النقص خوفا ان يُطْلَق على زيادتها اسمُ المَدَد، ونُطِق بها الاذان، فخرس الجَرَس وعلت بها كلمة الايمان، فاضحت لها بعد الابتدال آية الحَرَس واسمعت دعوةَ الحقّ ما حولها من

أَخْلافه، ونقطع بمَسائِلَ جِلادٍ مَعاوِلُها وجِدالُها خِلافه، ونورِد عليها من سِهامها كلَّ إِيراد لا يُجاوَب الّا بالتسليم، ونقضى عليها بكلّ حكم لا يقابَل ببيوته الّا بالتحكيم، ولمّا اذن الله بالفتح الذى اغلق على الأَرْمَن والتتار ابواب الصواب، والمَنْح الذى اضفى على اهل الايمان من المجاهدين اثوابَ الثواب، فُتحت هذه القلعة بقوّة الله ونصره فى يوم السبت حادى عشر رجب الفرد فسبحانَ من سهّل صَعْبَها، وعجّل كَسْبَها، وامكن منها ومن اهلها، وجمع شمل الممالك الاسلاميّة بشملها، فالمجلس السامى يأخذ حظّه من هذه البشرى التى بَشّرت بها ملائكةُ السماء ملكَ البسيطة وسلطانَ الارض وتكاثر على شكرها كلُّ من ارضى اللهُ طاعةً واغضبت من لم يَرْضَ من ذوى الالحاد، وممّن حادّ اللهَ حادّ، وممّن ينتظر من هذا الايعازِ إِنجازَ الايعاد، فلا يُنْجيه الافْضاءُ هَرَبًا ولا الابْعاد، فانّه بفتح هذه القلعة وتوقّلها، وحيازة ثغرها ومَعْقِلها، تحقّق من بسَجْون وجَيْجُون، انّهم بعد فتح باب الفراة بكسر اقفالها اقفال هذه القلعة لا يرجون، انّهم ناجون، وما يكون بعد هذا الفتح ان شاء الله تعالى الّا فتحُ المشرق والروم والعراق، ومُلْك البلاد من مغرب الشمس الى مطلع الاشْراق، والله تعالى يُمِدّنا من دعواته الصالحة بما يغدو به عقود الآمال حسنةَ الانْساق، ان شاء الله تعالى كُتب يوم الفتح المبارك فى شهر رجبْ سنة احدى وتسعين وستّمائة ن

نسخة كتاب الامير علم الدين الشجاعى الى قاضى القضاة شهاب الدين ابن الخُوَيّى قاضى دمشق

بسم الله الرحمن الرحيم

ضاعف الله مَسارّ الجناب العالى المولوى القضائى الامامى العالمى العاملى الزاهدى العابدى الورعى الشهابى ضياء الاسلام شمس الشريعة قاضى

المنابر بافصح من معانيه فى سالف الدهر وغابره وهو البشرى بفتح قلعة الروم، والهَناء لكلّ من رام للاسلام نصرا ببلوغ ما رام وما يروم، ومن احسنِ قَصَصِ هذا الفتحِ المبين، والمَنْحِ الذى تباشر به سائرُ المؤمنين، وتَساوَى فى الاعْلان والاعْلام به كُلُّ من قرّ عينا من الابعدين والاقربين، ويُخَصّ بمَسْرًى مَسَرّاته الحُكّام ليعمّوا ببِشْرها عامّة الناس، ويُفْرَض لكلّ ذى مرتبة عليّة منه نصيب يجمع من الابتهاجِ الانواعَ والاجناس، وذلك انّا ركبنا لغَزْوِها من مصر وقد كان من قَبْلنا من الملوك من يستبعد مداها، ويناديها فلا يُجيب الّا بالصدّ والاعْراض صداها، ويسائل النسيمَ عن جبالها فتُحيل فى الجواب على النسور المهوِّمه، ويستشير اولى الرأى فى حصرها فلا يسمع الّا الاقوال المتلوّنة والآرْاء المتلوّمه، وما زلنا نصل السُّرى بالسَّيْر، ونُرْسِل الأعِنّة الى نحوها فتَمُدّ الجيادُ اعناقَها اليها مدًّا ينقطع بين قوّتها وقوّته السَّيْر، واستقبلنا من جبالها كُلَّ صَعْبِ المُرْتَقى، وعرِ المُنْتَقى، شاهق لا يُلْقَى به مسلك ولا يُلْتَقى، فما زالت العزائم الشريفة تُسهّل حُزونَه، والشكائم تفجر بوَقْعِ السَّنابِك على حجارته عيونَه، والجيادُ المطهّمة ترتقى مع امتطاء متونها بدروع الحديد متونَه، فلمّا اشرف عليها منّا اشرفُ سلطانٍ جعل جبلَها دكّا، وحاصرناها حصارا الحقها بعكّا، واخواتها وان كانت احصنَ من عكّا، ونصبنا عليها عدّة مجانيق تنقضّ حجارتُها انقضاضَ النسور، وتقتنص الارواحَ من الاجسام وان ضُرِب بينها وبينهم بسور، وتفترس ابراجَها بصُقور صخور، افتراسَ الأَسَد الهَصور، هذا والنقوبُ تسرى فى بَدَناتها سَرَيان الخيال وان كانت جفونُها المسهّده، وعُمُدُها الممدّده، وحَفَظَتُها المجنّده، ورواسيها على جبل الفُراة موطّده، وقد خندقوا عليها خندقا جرت فيه الفراة من جانب، ونهر مَرْزُبان من جانب، ووَضَعَها واضِعُها على رأس جبل يزاحم الجَوْزاءَ بالمناكب، وسَفْح صَرْحِها الممرّد فكأنّه عَرْش لها على الماء، واذا رمقها طَرْفُ رائيها اشتبهت عليه بانجم السماء، وما زالت المضايقة تعضّ من جبلها اطرافَه، وتستدِرّ بحَبَلها

سَلْعُوس وفى ثامن جمادى الاوّل نفق فى جميع الجيوش المصريّة والشاميّة ووصل اليه الملك المظفّر صاحب حَماة ثمّ انّه اعرض جيش الشام وسيّره قدّامه ثمّ توجّه السلطان بجميع العساكر من دمشق يوم الاثنين سادس عشر جمادى الاوّل ودخل الى حَلَب فى الثامن والعشرين من جمادى الاوّل ثمّ انّه سافر منها رابع جمادى الآخر ونزل على قلعة الروم ن

ذكر فتوح قَلْعة الرُّوم

وهو انّ حضرة مولانا السلطان عَزَّ نصره نزل عليها بالجيوش المصريّة والشاميّة يوم الثلثا ثامن جمادى الآخر ولم يزل محاصرها الى ان فتحها بالسيف فى يوم السبت حادى عشر رجب الفرد المبارك وفى يوم الاربعا خامس عشر شهر رجبْ وَصَل البريد الى دمشق وعلى يده الكتب بالفتح الى نايب البلد وهو يومئذ الامير شمس الدين سُنْقُر الاعسرْ والى قاضى القضاة شهاب الدين ابن الخُوَيِّى وقُرئَ الكتاب بالجامعْ يوم الاربعا ن

وهذه نسخة الكتاب الى قاضى القضاة

بسم الله الرحمن الرحيم

اخوه خَليل بن قَلاوُون ن هذه المكاتبة الى المجلس السامى القاضى الاجلّ الكبير الامام العالم الفاضل الاثير الاكمل الاوحد الرئيس الزاهد شهاب الدين جمال الاسلام فخر الانام شرف العلماء جلال الرؤساء فخر الاكابر شمس الشريعة صفوة الملوك والسلاطين خصّه الله بانواع التهانى، واتحفه بالمَسرّات التى تعود بالسبع المثانى، واورد على سمعه من بشائر نصرنا وظفرِنا ما يستوعب فى وصفه ومدحه الالفاظ والمعانى، تُبَشِّره بفتحٍ ما سطرت الاقلام الى الاقاليم اعظمَ من بشائره، ولا سَرَتْ بُرُد المَسرّات باحسن من شاراته وأَشائره، ولا تفوّهت أَلْسِنة خُطَباء هذا العصر على

جَمْعَ الكَنائِسِ ان تَكُنْ عَبِثَتْ بِكُمْ   أَيْدى الحَوادِثِ او تَغَيَّرَ حالُ
فلَطالَ ما سَجَدَتْ على أَبْوابِكُمْ   شُمُّ الأُنوفِ جَحاجِحٌ أَبْطالُ
صَبْرًا على هذا المُصابِ فانَّهُ   يَوْمٌ بِيَوْمٍ والحُروبُ سِجالُ

وفى هذه السنة المذكورة توفّى الملك العادل بدر الدين سَلامِشْ ابن السلطان الملك الظاهر بمدينة إِسْطَنْبُول وفى السنة المذكورة تولّى القضاء القاضى بدر الدين بن جَماعة وفيها ايضا هلك أَرْغُون بن ابغا بن هَلاوُون ملك التتار قيل انّه سُقى سمّا وقيل انّه مات حتف أَنْفه واتّهموا المغلُ اليهودَ بقتله فلمّا قضى ارغون نحبه وتُهموا به اليهود مال المغل عليهم فقتلوهم ونهبوا اموالهم وكان لهم اموال عظيمة قال واختلفتْ كلمة التتار فيمن يقيموه مقامه فقالت طايفة الى بَيْدُوا ولم يوافقوا على كَيْخَتُوا فوَصَل كيختوا الى الروم وجلس على التخت فكان جلوسه على التخت مدّة ثلاثة ايّام وكان قد وَرَد الخبر على السلطان الملك الاشرف بموت ارغون وهو فى حصار عكّا وكان ارغون قد عظُم شانه عند المغل لمّا قُتل عمّه احمد آغا وكان شجاعا مقداما حسن الصورة سفّاكا للدماء شديد البطش ن

ذكر سنة أَحَدْ وتسعين وسُتّماية

وخليفة المسلمين يومئذ الامام الحاكم بامر الله ابو العبّاس احمد امير المؤمنين وسلطان الديار المصريّة والشاميّة السلطان الملك الاشرف صلاح الدنيا والدين خَليل ابن مولانا السلطان الشهيد سيف الدين قَلاُوون الصالحى النجمى والنايب الامير بدر الدين بَيْدَرًا والوزير شمس الدين ابن سَلْعُوس وجميع الملوك والنوّاب على حالهم كما تقدّم فى السنة الخالية وفى السنة المذكورة فى يوم السبت ثامن ربيع الآخر خرج مولانا السلطان من الديار المصريّة طالب الشام المحروس ودخل الى دمشق وجميع العساكر المصريّة صحبتَه يوم السبت سادس جمادى الاوّل وصحبتَه الوزير شمس الدين بن

ذكر مكاتبة السلطان الملك الاشرف صلاح الدين الى صاحب سيس عند فتح عكّا

وهو ليعلم الملك تكفور الارمن وفّقه الله فى سرّه وجهره، وجعله ممّن يلتقى المصيبة فى اهل ملّته اذا عجز ان يلتقيها بصدره، امّا بعدُ فانّا فتحنا عكّا التى هى على دين الصليب، فى هذا الامد القريب، فصار فتوحها حقّا بعد ان كان فيوجها يقينا شكّا فلو رأيتَ خنادقها العميق مردوما، وكلّ برج منيع مهدوما، وفرسانها فى خنادقها جاثيه، قد اصبحوا بسيوفنا صَرْعَى كَأَنَّهُمْ أَعْجَازُ نَخْلٍ خَاوِيَه، فَهَلْ تَرَى لَهُمْ مِنْ بَاقِيَه، ولمّا احاط بها ركابنا المنصور، احاط بها كما يُحيط بها السور، اظهروا الجلاد فى القتال، ورموا بالمجانيق والنبال، وحسبوا انّ بأسها يصونهم، وأَنَّهُمْ مَانِعَتُهُمْ حُصُونُهُمْ، فما نفعهم الحديد، ولا كثرة العدد والعديد، لمّا قوّمْنا لهم كلّ سنان، وجاءهم اَلْمَوْتُ مِنْ كُلِّ مَكَان، اشرفنا عليهم من الاسوار، وأَحَطْنا بهم كما يُحيط اليدَ السوار، فولّوا من بين ايدينا منهزمين، واصبحوا على ما فعلوا نادمين، فكلّ منهم يُرَى طريحا او اسيرا، لمّا دمّرناهم وديارهم تدميرا، وامّا الديويّه، فما منعهم طارقة ولا جُنويّه، وامّا الاسبتار، فافناهم سيفنا البتّار، وامّا الزنادقة البنادقه، فالقوا انفسهم فى البحر لمّا رأوا حَملاتنا الصادقه، وانت ايّها الملك اذا لم تعتبر بعكّا، لأَنْكيناك على اقصى وجودك وتندم ندامة اهل عكّا، حيث لا ينفع الندم فتحمل القطيعتين الاوّلة والثانيه، وتحضر بنفسك الى ابوابنا العاليه، وان اطعتَ المخالفة لابليس، ليُطيلنّ حزنَك على بلاد سيس، فكلّ منكم يقول ما بقى بعدَ عكّا الّا انا، فانْجُ بنفسك قبل ان يقع الويل والعنا، واعتمدْ ما رسمنا لك والسلام **ن**

وممّا وُجد مكتوب على باب كنيسة من كنايس عكّا شعر [كامل]

وحُطْتَها بالمجانيقِ التى وَقَفَتْ   أمامَ أسْوارِها فى جَحْفَلٍ لَجِبِ
مَرْفوعةٌ نَصَبوا أضْعافَها فبَنَتْ   للجَزْمِ والكَسْرِ منها كُلَّ مُنْتَصِبِ
ورُضْتَها بنُقوبٍ ذَلَّلَتْ شَمَمًا   منها وأبْدَتْ مُحَيّاها بلا نُقُبِ
وبَعْدَ صُبْحَتِها بالزَّحْفِ فاضْطَرَبَتْ   رُعْبًا وأهْوَتْ بخَدَّيْها الى التُّرَبِ
وغَنَّتِ البيضُ فى الأعْناقِ فارْتَقَصَتْ   أبْراجُها لَعِبًا منْهُنَّ باللَّعِبِ
وخَلَّقَتْ بالدَّمِ الأسْوارَ فابْتَهَجَتْ   طيبًا ولولا دِماءُ القَوْمِ لم تَطِبِ
وأبرَزَتْ كُلَّ خَوْدٍ كاعِبٍ نَثَرَتْ   لها الرُّؤوسَ وقد زُفَّتْ بلا طَرَبِ
باتَتْ وقد جاوَرَتْنا ناشِزًا وغَدَتْ   طَوْعَ الهَوَى فى يَدَىْ جيرانِها الجُنُبِ
ظَنّوا بُروجَ البُيوتِ الشُّمَّ تَعْقِلُهُم   فاسْتَعْقَلَتْهُمْ ولم تُطْلِقْ ولم تَهَبِ
فأحْرَزَتْهُمْ ولكِنَّ السُّيوفَ لِكَىْ   لا يَلْتَجى أحَدٌ منْهُمْ الى الهَرَبِ
وجالَتِ النارُ فى أرْجائِها وعَلَتْ   فأطْفَأتْ ما بصَدْرِ الدينِ من كُرَبِ
أضْحَتْ أبا لَهَبٍ تِلْكَ البُروجُ وقَدْ   كانَتْ بتَعْليقِها حَمّالَةَ الحَطَبِ
وأقْلَتِ البَحْرُ منهم مَنْ يُخَبِّرُ مَنْ   يَلْقاه من قَوْمِه بالوَيْلِ والحَرَبِ
وتَمَّتِ النِّعْمَةُ العُظْمى وقد كَمَلَتْ   بفَتْحِ صُورٍ بلا حَصْرٍ ولا نَصَبِ
أُخْتانِ فى أنَّ كُلًّا منهما جَمَعَتْ   صَليبَةَ الكُفْرِ لا أُخْتانِ فى النَّسَبِ
لَمّا رَأَتْ أُخْتَها بالأمْسِ قد خَرِبَتْ   كانَ الخَرابُ لها أعْدَى من الجَرَبِ
إنْ لم يَكُنْ ثَمَّ لَوْنُ البَحْرِ مُنْصَبِغًا   بما اليها وإلّا ألْسُنُ اللَّهَبِ
فاللّهُ أعْطاكَ مُلْكَ البَحْرِ وابْتَدَأتْ   لكَ السَّعادَةُ مُلْكَ البَرِّ فارْتَقِبِ
مَنْ كانَ مَبْدَأهُ عَكّا وصورُ مَعًا   فالصّينُ أدْنَى الى كَفَّيْهِ مِن حَلَبِ
عَلا بكَ المُلْكُ حَتَّى إنَّ قُبَّتَهُ   على الثُّرَيّا غَدَتْ مَمْدودَةَ الطُّنُبِ
فلا بَرِحْتَ عَزيزَ النَّصْرِ مُبْتَهِجًا   بكُلِّ فَتْحٍ قَريبِ المَنْحِ مُرْتَقِبِ ن

أَتَوْا حِماها فلم تَدْفَعْ وقد وَثَبوا   عنها مَجانيقُها شَيْئًا ولم تَثِبِ
يا يَوْمَ عَكّا لقد أُنْسِيتَ ما سَبَقَتْ   به الفُتوحُ وما قد خُطَّ فى الكُتُبِ
لم يَبْلُغِ النُّطْقُ حَدَّ الشُّكْرِ فيكَ فما   عَسَى يَقومُ به ذو الشِّعْرِ والخُطَبِ
كانَتْ تُمَنَّى بكَ الأَيّامُ عن أَمَمٍ   فالحَمْدُ للّٰهِ شاهَدْناكَ عن كَثَبِ
أَغْضَبْتَ عُبّادَ عيسَى اذ أَبَدْتَهُمُ   للّٰهِ أَىُّ رِضًى فى ذلكَ الغَضَبِ
وأَطْلَعَ اللّٰهُ جَيْشَ النَّصْرِ فابْتَدَرَتْ   طَلائِعُ الفَتْحِ بين السُّمْرِ والقُضُبِ
وأَشْرَفَ المُصْطَفَى الهادى البَشيرُ على   ما أَسْلَفَ الأَشْرَفُ السُّلْطانُ من قُرَبِ
فقَرَّ عَيْنًا بهذا الفَتْحِ وابْتَهَجَتْ   ببُشْرِهِ الكَعْبَةُ الغَرّاءُ فى الحُجُبِ
وسارَ فى الأَرْضِ مَسْرَى الريحِ سُمْعَتُهُ   فالبَرُّ فى طَرَبٍ والبَحْرُ فى حَرَبِ
وخاضَتِ البيضُ فى بَحْرِ الدِّماءِ فما   أَبْدَتْ من البيضِ الّا ساقَ مُخْتَضِبِ
وغاصَ زُرْقُ القَنا فى زُرْقِ أَعْيُنِهِمْ   كأَنَّها شُطُنٌ تَهْوِى الى قُلُبِ
تَوَقَّدَتْ وَهْىَ تَرْوَى فى نُحورِهِمُ   فزادَها الرِّىُّ فى الاشْراقِ واللَّهَبِ
أَجْرَتْ الى البَحْرِ بَحْرًا من دِمائِهِمُ   فراحَ كالرّاحِ اذ غَرَّقاه كالحَبَبِ
وذابَ من حَرِّها عَنْهُمْ حَديدُهُمُ   فقَيَّدَتْهُمْ به ذُعْرًا يَدُ الرُّعُبِ
تَحَكَّمَتْ فسَطَتْ فيهم قَواضِبُنا   قَتْلًا وعقّتْ لحاويها عن السَّلَبِ
كم أَبْرَزَتْ بَطَلًا كالطَّوْدِ قد بَطَلَتْ   حَواسُّهُ فغَدا كالمَنْزِلِ الخَرِبِ
كأَنَّهُ وسِنانُ الرُّمْحِ يَطْلُبُهُ   بُرْجٌ هَوَى ووَراهُ كَوْكَبُ الذَّنَبِ
بُشْراكَ يا مَلِكَ الدُّنْيا لقد شَرُفَتْ   بكَ المَمالِكُ واسْتَعْلَتْ على الرُّتَبِ
ما بَعْدَ عَكّا وقد لانَتْ عَريكَتُها   لَدَيْكَ شَىْءٌ تُلاقيهِ على تَعَبِ
فانْهَضْ الى الأَرْضِ فالدُّنْيا بأَجْمَعِها   مَدَّتْ اليكَ نَواصيها بلا نَصَبِ
كم قد دَعَتْ وَهْىَ فى أَسْرِ العِدَى زَمَنًا   صيدَ المُلوكِ فلم تَسْمَعْ ولم تُجِبِ
أَتَيْتَها يا صَلاحَ الدينِ مُعْتَقِدًا   بأَنَّ ظَنَّ صَلاحِ الدينِ لم يَخِبِ
أَسَلْتَ فيها كما سالَتْ دِماؤُهُمُ   من قَبْلِ إِحْرازِها بَحْرًا من الذَّهَبِ
أَدْرَكْتَ ثارَ صَلاحِ الدينِ اذ غَضِبَتْ   منه لسِرٍّ طَواه اللّٰهُ فى اللَّقَبِ
وجِئْتَها بجُيوشٍ كالسُّيولِ على   أَمْثالِها بين آجامٍ من القُضُبِ

لم تَمَلَّ خَنْدَقَها وقد داروا به   طَعْنًا بغَيْرِ شَطا القَنا المُتَحَكِّمِ
فغَدَتْ ومَنْ فيها بما أَوْلَيْتَها   خَبَرًا يَقُصُّ لمُنْجِدٍ او مُتْهِمِ

ونظم ايضا الشهاب محمود هذه القصيدة [بسيط]

الحَمْدُ لِلّهِ ذَلَّتْ دَوْلَةُ الصُّلُبِ   وعَزَّ بالتُّرْكِ دِينُ المُصْطَفَى العَرَبِى
هذا الذى كانَتِ الآمالُ لو طَلَبَتْ   رُؤْياه فى النَّوْمِ لاسْتَحْيَتْ مِنَ الطَّلَبِ
ما بَعْدَ عَكّا وقد هُدَّتْ قَواعِدُها   فى البَحْرِ للشِّرْكِ عِنْدَ البَرِّ من أَرَبِ
عَقيلَةٌ ذَهَبَتْ أَيْدِى الخُطوبِ بها   دَهْرًا وشُدَّتْ عليها كَفُّ مُغْتَصِبِ
لم يَبْقَ من بَعْدِها للكُفْرِ اذ خَرِبَتْ   فى البَرِّ والبَحْرِ ما يُنْجِى سِوَى الهَرَبِ
كانَتْ تَخَيُّلُنا آمالُنا فتَرَى   أَنَّ التَّفَكُّرَ فيها أَعْجَبُ العَجَبِ
أَمّا الحُروبُ فكَمْ قد أَنْشَأَتْ فِتَنًا   شابَ الوَليدُ بها هَوْلًا ولم تَشِبِ
سُورانِ بَرٍّ وبَحْرٍ حَوْلَ ساحَتِها   دارا وأَدْناهُما أَنْأَى مِنَ القُطُبِ
خَرْقاءُ أَمْنَعُ سُورَيْها وأَحْصَنُهُ   غُلْبُ الكُماةِ وأَقْواهُ على النُّوَبِ
مُصَفَّحٍ بصِفاحٍ حَوْلَها شُرَفٌ   مِنَ الرِّماحِ وأَبْراجٍ مِنَ اليَلَبِ
مِثْلُ الغَمائِمِ تُهْدِى من صَواعِقِها   بالنَّبْلِ أَضْعافَ ما يُهْدِى من السُّحُبِ
كأَنَّما كُلُّ بُرْجٍ حَوْلَهُ فَلَكٌ   من المَجانيقِ تَرْمِى الأَرْضَ بالشُّهُبِ
ففاجَأَتْها جُنودُ اللّهِ يَقْدُمُها   غَضْبانُ لِلّهِ لا لِلمُلْكِ والنَّشَبِ
لَيْثٌ أَبَى ان يَرُدَّ الوَجْهَ عن أُمَمٍ   يَدْعونَ رَبَّ الوَرَى سُبْحانَهُ بِأَبِ
كم رامَها ورَماها قَبْلَهُ مَلِكًا   جَمَّ الجُيوشِ فلم يَظْفَرْ ولم يُصِبِ
لم يُلْهِهِ مُلْكُهُ بل فى أَوائِلِهِ   نالَ الذى لم تَنَلْهُ الناسُ فى الحِقَبِ
لم تَرْضَ هِمَّتُهُ الّا التى قَعَدَتْ   للعَجْزِ عنها مُلوكُ العُجْمِ والعَرَبِ
فأَصْبَحَتْ وَهْىَ فى بَحْرَيْنِ مائِلَةٌ   ما بين مُضْطَرِمٍ نارًا ومُضْطَرِبِ
جَيْشٌ من التُّرْكِ تَرْكُ الحَرْبِ عِنْدَهُمُ   عارٌ وراحَتُهُمْ ضَرْبٌ مِنَ الوَصَبِ
خاضوا اليها الرَّدَى والهَجْرَ فاشْتَبَهَ آلْ   أَمْرانِ واخْتَلَفا فى الحالِ والسَّبَبِ
تَسَنَّموها فلم يَتْرُكْ تَسَنُّمُهُمْ   فى ذلك الأُفْقِ بُرْجًا غيرَ مُنْقَلِبِ
تَسَلَّموها فلم يَخْلُ الرِّقابُ بها   من فَتْكِ مُنْتَقِمٍ او كَفِّ مُنْتَهِبِ

فغُلب المسلمون وطلبوا الامان فاخذوها الفرنج فى يوم الجمعة سابع عشر جمادى الآخر سنةْ سبع وثمانين وخمسماية بالامان ثمّ غدروا بهم وقتلوهم عن آخرهم ولم يسلم منهم الّا القليل فتكون مدّة ما تسلّموها الفرنج الى حيث فتحها السلطان الملك الاشرف ماية سنة وسنة واحدة واحدى عشر شهرا ويوما واحدا ومن عجب الاتّفاق كان الشهيد صلاح الدين تسلّمها منهم يوم الجمعة واخذوها الفرنج يوم الجمعة ثمّ اخذتها المسلمين يوم الجمعة سابع عشر جمادى الاوّل سنة تسعين وسُتُّماية وكلّ ذلك فى الجماديين وهما جمادى الاوّل وجمادى الآخر قلتُ وهذه عكّا يعظّمونها الملّة النصرانيّة لاجل الناصرة لانّ السيّد المسيح عليه السلم وامّه مَرْيَم عليهما السلم منها والناصرة هى ظاهر عكّا بارضها فلهذا السبب لا تزال الفرنج يقصدونها ويطلبوا اخذها من المسلمين وسمعتُ من جماعة من النصارى انّها عندهم اعظم من القُدْس الشريف قلتُ وبعكّا ايضا عين البَقَرْ يزوروها المسلمين والنصارى واليهود يقولون انّ البقر الذين ظهروا لآدم عليه السلم خرجت منها وعلى هذه العين مشهد الامام علىّ بن ابى طالب كرّم الله وجهه وهذا فتح عظيم جدّده الله للاسلام وفى ذلك انشد الحسن بن سِباع فى فتح عكّا ويمدح السلطان وهو [كامل]

يـا أَشْرَفَ الدُّنْيا تَهَنَّ فـاَنَّـهُ   فَتْحٌ سِواك بمِثْلِه لـم يَحْكُمِ
أَشْبَهْتَ مُقْتَسِمَ الخِلافَةِ هِمَّةً   فـالرُّومُ منك دِيارُهـا لـم تُعْصَمِ
فأَرَيْتَ عَكّا كُلَّ حَدٍّ باتِرٍ   رَأَتِ القَوارِسُ بالزَّمانِ الأَقْدَمِ
قابَلْتَ بُلْقَ جُيوشِها بسَوابِقٍ   غُرٍّ عليها الرِّيحُ لم تَتَقَدَّمِ
ولأَنْتَ مِن صُبْحٍ دَليلٌ لم تَزَلْ   تُرْوِى الكُماةَ بأَشْهَبٍ وبأَدْهَمِ
فرَعَيْتَها بسَوادِ لَيْلٍ أَلْيَلٍ   وصَدَمْتَها ببَياضِ يَوْمٍ أَيْوَمِ
وأَعَدْتَها للمُسْلِمينَ ولم يَكُنْ   مِنْهُمْ يُرَى القِطْميرُ الّا بالدَّمِ
ولَئِنْ صَلاحُ الدِّينِ بِكْرًا نالَها   فالبِكْرُ فى التَّجْريبِ دونَ الأَيِّمِ
فالجُمْعَةُ الغَرّاءُ كانَ صَباحُها   وَجْهَ الزَّمانِ بمِثْلِهِ لم يُرْقَمِ

ذكر شي من امور عكّا وما كانت عليه قبل الفتح

وهو انّه لمّا كان فى سنة سبع وستّين واربعماية فتحوا التركمان عكّا واخذوها من الفرنج وعاد الفرنج ملكوها فلمّا كان فى سنة اثنين وثمانين واربعمَاية جهّز بدر الجمالى نصير الدولة بالجيوش الى الساحل ففتح صُور وعكّا وصَيْدا وجُبيل ونزل على بَعْلَبَكّ وفى هذه السنة فتح تاج الدولة تُتُش حِمْص بالامان من ابن ملاعب وبقيت عكّا وصور فى ايدى المسلمين الى سنة سِتّ وتسعين واربعمَاية فنَزل عليها بَغْدوين صاحب القُدْس فحاصرها وضايقها وملكها بالسيف عنوة وهى عكّا وامّا صور فبقيت الى سنة ثمان عشر وخمسمَاية فضُعف امر المسلمين الذين بها فلمّا علموا الفرنج ضُعْف حالهم تأهّبوا ونزلوا عليها وضايقوا اهلها بالزحف فعدمت عندهم الاقوات وكان بها ظهير الدين فلمّا علم انّه لا قدرة له بحفظ البلاد وانّ الذى معه ضَعُف حالهم وقلّ قوتهم كاتب الفرنج وقرّر الحال معهم ان ينسلّموا البلد بالامان على انّ من اراد الخروج يخرج ومن اراد المقام يقيم ولا يعارضهم احد قال فوقف ظهير الدين وفتح الباب واذن للناس بالخروج فحمل كلٌّ منهم ما خفّ عليه وترك الباقى وخرجوا فلم يبق الّا ضعيف لا يقدر على الحركة قال وبقيت عكّا فى ايدى الفرنج الى ان تسلّمها صلاح الدين منهم فى يوم الجمعة مستهلّ جمادى الاوّل سنة اثنين وثمانين وخمسمايةْ بعد كَسْر الفرنج على حِطّين وقَتَل من الفرنج خلق عظيم وأَسَر ملوكهم وأَسَر ملكهم الاكبر وأَسَر منهم ما يزيد عن عشرين الف نفر وتسلّم جميع الساحل وبقيت فى ايدى المسلمين الى سنة سبع وثمانين وخمسمَاية فاجتمعت الفرنج على عكّا وحاصروها من البرّ ومن البحر وكان عدّتهم مَايتى الف واربعين الف ونصبوا عليها المناجنيق من كلّ جهة وفتحوا فيها مواضع كثيرة حتّى خَربت ودثرت وصارت مثل الطريق

وما فيها وفيها فى سادس عشر شعبان سُلِّمت عَثْليث وأَخْلَوْها اصحابها وخرجوا منها وتسلّموها المسلمين فلله الحمد والمنّة على ذلك وفيها ايضا فُتحت أَنْطَرْطُوس واخربوا جُبيل وأَخلوا الساحل جميعه وكان دخول السلطان الملك الاشرف الى القاهرة يوم الاثنين تاسع شعبان وشقّ المدينة وخرج من باب زُويلة وطلع الى القلعة وكانت المدينة مزيّنة باحسن زينة وكان يوما مشهودا لم يُرَ مثله من الفرح بهذا الفتح العظيم قال مؤلّفه حضرتُ فتح هذه الحصون وشاهدتُها وكان عند ما فُتحت عكّا وعصى البرج الذى قعد عاصيا بعد اخذها اثنى عشر يوما كانوا الناس فى يوم أُخذت عكّا قد طلعوا اليه وكان السلطان قد آمنهم وسيّر اليهم رسلا طلعت اليهم وهم الامير سيف الدين بَكْتَمُر السلحدار وايليك الفارسى الحاجبْ والامير سيف الدين آقْبُغا المنصورى السلاح دار واستُشهد بالبرج المذكور وابن القاضى تَقِيّ الدين بن رَزين على انّهم يحلّفوهم وينزّلوهم بالامان فوقعت اللسّانة عليهم فقتلوا بعضهم فعند ذلك غلّقوا البابْ وردّوا على المسلمين وكان فى اوّل ما وقع من التشويش خرجوا الامرا وفازوا بارواحهم وكنتُ انا ورفيق يقال له قَرابُغا الشُّكْرى قد طلعنا اليهم من جملة الناس الذى طلعوا فلمّا أن غلّقوا الباب بقينا عندهم انا ورفيقى وخلق كثير من الناس فانزوت كلّ جماعة منّا فى مكان فقتلوا من الخلق شيئا كثيرا وجاءوا الى الموضع الذى فيه انا ورفيقى ونحن فى شِرْذِمة يسيرة فقاتلناهم ساعةْ فقتلوا اكثرنا وقُتل رفيقى ايضا من جملة الذين قُتلوا وهربتُ منهم انا وجماعة ونحن نجى فى عشرة انفس فهربنا قدّامهم فلمّا أن كثروا علينا رمينا ارواحنا من ناحية البحر ففينا من مات وفينا من تكسّر وفينا من كان قد تبقّى له من العمر شيئًا فسلم وفى السنة المذكورة فى يوم الجمعة رابع رمضان افرج عن الامير شمس الدين سُنْقُر الأَشْقَر والامير حُسام الدين لاجين والامير ركن الدين طُقْصُوا والامير شمس الدين سُنْقُر الطويل وردّ اليهم إقْطاعاتهم واحسن اليهم ن

ذكر من استشهد من الامراء على عكّا

وهم عزّ الدين أَيْبَك العزّى النقيب والامير جمال الدين آقُوش الغُنْمى والامير بدر الدين بيليك المسعودى والامير علاء الدين كُشْتُغْدى الشمسى والامير شرف الدين قيْران السكزى ومن مقدّمين الحلقة اربعة وجماعة قليلة من العسكر المنصور وكان مدّة المقام عليها اربعة واربعين يوما ثمّ رحل السلطان عنها وترك الامير عزّ الدين والامير سيف الدين آقْبُغا المنصورى السّلاح دار عليها يخرب ما بقى منها ودخل الى دمشق يوم الاثنين ثانى عشر جمادى الآخر وفى يوم دخوله الى دمشق وُلّى نيابة السلطنة بدمشق الامير عَلَم الدين سَنْجَر الشُّجاعى عوضا عن الامير حُسام الدين لاجين وفيها فى يوم الاحد ثامن عشر جمادى الآخر تولّى الامير شمس الدين سُنْقُر الاعسر شدّ الدواوين بدمشق على ما كان عليه فى زمن استاذه السلطان الملك المنصور والسبب فى ذلك انّه توصّل الى الوزير شمس الدين بن سَلْعُوس وتزوّج ابنته فاعاده الى منصبه وفيها فى يوم الاربعا تاسعْ عشر رجبْ الفرد سافر السلطان من دمشق طالب الديار المصريّة وكان الامير علم الدين الشجاعى قد وَصَل فى ذلك اليوم من صَيْدا فاجتمع بالسلطان فسيّره من ساعته الى بيروت ليفتحها فوَصل اليها فلمّا كان يوم الاحد ثالث وعشرين رجبْ وقعت بطاقة بفتح بيروت وانّه فتحها مخادَعَةْ وذلك انّه لمّا اتا اليها كانوا صُلْح مع المسلمين فلمّا وَصَل الشجاعى اليهم التقوه وفرحوا به ونزّلوه فى القلعة فقال لهم هاتوا ما عندكم الى القلعة وهاتوا اولادكم ونساكم فأَحْضَروهم اليه فلمّا حضروا عنده اخذ الرجال قيّدهم ورماهم فى الخندق واحتوى على المدينة والقلعة